

# Statistisches Jahrbuch

für das

# Königreich Bayern.

---

Herausgegeben

vom

K. Statistischen Bureau.



---

Neunter Jahrgang.  
1907.

Mit einem Anhang: Die Veröffentlichungen des K. Bayer. Statistischen Bureau.



München 1907.

J. Lindauersche Buchhandlung (Schöpping).



# VORWORT.

---

Mit vorliegendem 9. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Königreich Bayern erscheint der neueste Rechenschaftsbericht der bayerischen Gesamtlandesstatistik. Wie seine Vorgänger, erteilt er Aufschluß über Stand und Entwicklung der wirtschaftlichen, sozialen und sonstigen kulturellen Verhältnisse Bayerns, soweit sie zahlenmäßig erfaßt sind.

Nach Form und Inhalt schließt sich das neue Jahrbuch im wesentlichen den früheren Jahrgängen an. Die einzelnen Kapitel sind durch die jüngsten Ergebnisse der periodisch wiederkehrenden Erhebungen ergänzt und außerdem durch Nachweisungen über bisher noch nicht vertretene Gebiete vervollkommenet. Insbesondere haben Berücksichtigung gefunden die Volkszählung 1905, die Fürsorge für krüppelhafte Kinder, die Tätigkeit der Kaufmannsgerichte, der Stand der Ausnützung der staatlichen Wasserkräfte.

Von der Berufs- und Betriebszählung 1907 konnten Ergebnisse noch nicht aufgenommen werden; die bisher vorliegenden, die in der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus 1907 Heft 4 S. 1 fg. veröffentlicht sind, haben nur formalen Wert und eignen sich nicht für das Statistische Jahrbuch.

Um die Benützung des Statistischen Jahrbuchs, das sich bereits in weiten Kreisen als beliebtes Informationsmittel über bayerische volkswirtschaftliche Verhältnisse eingebürgert hat, noch mehr zu erleichtern, wurde der bisherige Preis von 3 *M* auf 1,50 *M* herabgesetzt.

Selbstverständlich liegt dem K. Statistischen Bureau daran, das Jahrbuch noch immer weiter zu verbessern und dabei den Bedürfnissen der Praxis und der Wissenschaft tunlichst Rechnung zu tragen. Entsprechende Wünsche und Anregungen, die in dieser Beziehung dem Bureau zugehen, werden eingehend geprüft und geeignetenfalls gerne berücksichtigt.

MÜNCHEN, Anfang Dezember 1907.

K. Statistisches Bureau.

Dr. Zahn,  
K. Oberregistrationsrat.



<b>4. Sterbefälle</b> (ohne Totgeborene).	
a. Die Sterbefälle nach Geschlecht und Familienstand . . . . .	32
b. Die Sterbefälle nach dem Alter . . . . .	33
c. Sterblichkeit nach Altersgruppen . . . . .	34
<b>5. Eheschließungen.</b>	
a. Die Eheschließungen nach dem Alter der Eheschließenden . . . . .	5
b. Die Eheschließungen nach dem Religionsbekenntnisse der Eheschließenden . . . . .	36
c. Die Eheschließungen nach dem Familienstand der Eheschließenden . . . . .	37

### III. Landwirtschaft.

<b>1. Die Ergebnisse der land- und forstwirtschaftlichen Anbauerhebung im Jahre 1900.</b>	
a. Art der Bodenbenützung im allgemeinen . . . . .	38
b. Hauptnutzung auf Acker- und Gartenland . . . . .	40
<b>2. Ernte-Ertrag (außer Hopfen und Wein).</b> . . . . .	44
<b>3. Anbau und Ernte von Wein</b> . . . . .	48
<b>4. Anbau und Ernte von Hopfen</b> . . . . .	49
<b>5. Anbau und Ernte von Tabak</b> . . . . .	50
<b>6. Hagelschäden</b> . . . . .	50
<b>7. Viehzählungsergebnisse.</b>	
a. Zahl der Viehstücke am 1. Dezember 1904 . . . . .	51
b. Federvieh und Bienenstöcke am 1. Dezember 1900 . . . . .	51
c. Viehhaltungen nach Zahl der Tiere und nach Tierarten . . . . .	52
d. Viehdichtigkeit nach dem Stande vom 1. Dezember 1904 . . . . .	53
<b>8. Ergebnisse der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900</b> . . . . .	53
<b>9. Durchschnittliche Getreidepreise.</b>	
a. Jahresdurchschnittspreise an den wichtigeren Schrankenorten 1906 . . . . .	54
b. Monatliche Durchschnittspreise für das Königreich 1906 . . . . .	54
c. Durchschnittliche Getreidepreise für den Doppelzentner 1815—1906 . . . . .	55
<b>10. Durchschnittspreise für Vieh mittlerer Art und Güte</b> . . . . .	56
<b>11. Landwirtschaftliches Vereinswesen.</b>	
a. Zahl, Mitglieder, Vermögen der landw. Bezirksvereine und Sonderevereine . . . . .	57
b. Die landw. Sonderevereine nach ihrer Art . . . . .	57
<b>12. Landeskultur und Flurbereinigung.</b>	
a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund der Wassergesetze . . . . .	58
b. Ausgeführte Entwässerungen mittels Tonröhrendrainagen . . . . .	58
c. Sonstige Kulturunternehmungen . . . . .	59
d. Von den kulturtechnischen Kreisbureaus ausgeführte Unternehmungen . . . . .	59
e. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt . . . . .	60
f. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission . . . . .	60

<b>13. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte.</b>	
a. Zuchthengste und Deckergebisse . . . . .	61
b. Körung der Zuchthengste und Prämierung . . . . .	61
c. Körung der Zuchtstiere . . . . .	62
d. Verkehr auf den Viehmärkten . . . . .	62
<b>14. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen . . . . .</b>	<b>63</b>
<b>15. Güterzertrümmerungen und gewerbsmäßige Güterhändler . . . . .</b>	<b>64</b>
<b>16. Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen . . . . .</b>	<b>65</b>
<b>17. Dem Fideikommißverband unterstellter Grundbesitz . . . . .</b>	<b>65</b>
<b>Anhang: Die Wasserkraftausnützung in Bayern . . . . .</b>	<b>66</b>

## IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

<b>1. Gesamtentwicklung seit 1863 . . . . .</b>	<b>67</b>
<b>2. Bergbau . . . . .</b>	<b>68</b>
<b>3. Salinen und Hütten . . . . .</b>	<b>69</b>
<b>4. Steine und Erden . . . . .</b>	<b>70</b>
<b>5. Die Knappschaftsvereine.</b>	
a. Vereine und Mitglieder . . . . .	71
b. Invaliden, Witwen, Waisen und Kranke . . . . .	71
c. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen . . . . .	71

## V. Gewerbe, Handel, Industrie, Verkehr.

<b>1. Die Bewegung der Gewerbe.</b>	
a. Im Jahre 1906 . . . . .	72
b. In den letzten zehn Jahren . . . . .	74
c. Bewegung im Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe . . . . .	76
d. Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus . . . . .	77
e. Ausschank nichtgeistiger Getränke . . . . .	77
f. Ausschank eigener Erzeugnisse und Flaschenbierhandel . . . . .	76
<b>2. Gewerbebetrieb im Umherziehen.</b>	
a. Ausgestellte Legitimationskarten . . . . .	78
b. Erteilte Wandergewerbescheine . . . . .	78
c. Ausgedehnte Wandergewerbescheine . . . . .	79
<b>3. Die Dampfkesselüberwachung im Jahre 1906 . . . . .</b>	<b>79</b>
<b>4. Tätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren 1906.</b>	
a. Die der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen . . . . .	80
b. Zahl der Revisionen und Arbeiter . . . . .	81
c. Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern . . . . .	82
d. Die ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter und Arbeiterinnen . . . . .	83
<b>5. Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter. . . . .</b>	<b>84</b>
<b>6. Arbeitseinstellungen . . . . .</b>	<b>87</b>

	Seite
<b>7. Tätigkeit der Eichenstalten . . . . .</b>	88
<b>8. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände . . . . .</b>	89
<b>9. Bierproduktion. Aus- und Einfuhr.</b>	
a. Zahl der Brauer; Malzverbrauch überhaupt . . . . .	92
b. Braun- und Weißbierbrauer . . . . .	93
c. Malzverbrauch und Biererzeugung . . . . .	93
d. Aus- und Einfuhr von Bier; Gesamtbeträge . . . . .	93
e. Aus- und Einfuhr von Bier; Herkunft und Bestimmung . . . . .	94
<b>10. Branntwein-Produktion.</b>	
a. Zahl der betriebenen Brennereien und Größe der Alkoholproduktion . . . . .	94
b. Betriebsgrößen nach der Produktion; Menge des verarbeiteten Materials . . . . .	94
<b>II. Verkehr.</b>	
<b>A. Eisenbahnen. I. Staats-Eisenbahnen.</b>	
a. Entwicklung seit 1871 . . . . .	95
b. Anlagen und Betriebsmittel . . . . .	97
c. Zahl und Besoldung der Beamten und Bediensteten . . . . .	98
d. Verwendung des Einnahmen-Überschusses . . . . .	93
e. Bahn- und kassenärztlicher Dienst . . . . .	99
f. Unfälle . . . . .	99
g. Statistik der Güterbewegung . . . . .	100
<b>II. Pfälzische Eisenbahnen.</b>	
a. Anlagekapital und Betriebsmittel . . . . .	103
b. Verkehrsergebnisse . . . . .	103
c. Finanzielle Ergebnisse . . . . .	103
d. Güterbewegung auf den pfälzischen Bahnen . . . . .	104
<b>III. Privatbahnen.</b>	
Baukosten, Betriebsmittel, Verkehr und finanzielle Ergebnisse . . . . .	105
<b>B. Post.</b>	
a. Personal und dessen Besoldung . . . . .	105
b. Poststallhaltungen, Betriebsmittel, Postverbindungen, Postillone und Postboten . . . . .	106
c. Briefpostverkehr . . . . .	106
d. Paketpostverkehr . . . . .	106
e. Einnahmen und Ausgaben (einschl. derer aus dem Telegraphen- und Telephonverkehr) . . . . .	107
<b>C. Telegraphen- und Telephonbetrieb.</b>	107
<b>D. Ludwig-Donau-Main-Kanal . . . . .</b>	108
<b>E. Bodensee-Dampfschiff-Fahrt . . . . .</b>	108
<b>F. Unterhaltung der Staatsstraßen und der öffentlichen Flußläufe.</b>	
a. Staatsstraßen und vom Staate unterhaltene Flußstrecken . . . . .	109
b. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten . . . . .	109
c. Pegelstände an den öffentlichen Flußläufen . . . . .	110
d. Aufwand für Distriktsstraßen . . . . .	111
<b>G. Zahl der Schiffe in Bayern nach dem Stand vom 31. Dez. 1902 . . . . .</b>	111
<b>H. Verkehr auf den Wasserstraßen. . . . .</b>	112

**12. Eingetragene Genossenschaften.**

a. Nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens 1904 und 1905	114
b. Ihre Verteilung auf die Regierungsbezirke im Jahre 1905	116
c. Verbandszugehörigkeit (Revisionsverhältnis) im Jahre 1905	118
d. Die Zentralgenossenschaften am 31. Dezember 1905	120

**13. Privatbanken und Kreditinstitute.**

a. Aktiva und Passiva	122
b. Einnahmen und Ausgaben; Reinertrag	124
c. Darlehensgewährung auf Hypotheken	126

**14. Hypothekenverkehr in Bayern r. d. Rh.**

a. Gesamtübersicht der Eintragungen und Löschungen nach Regierungsbezirken	129
b. Eintragungen und Löschungen nach der Art der Hypotheken	130
{ 1. im Jahre 1905	130
{ 2. im Jahre 1906	134
c. Eintragungen in den Regierungsbezirken nach der Art der Hypotheken	138

**15. Sparkassen.**

a. Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1869	140
b. Zahl der Sparkassen und Einleger	141
c. Neueinlagen, Rückzahlungen und Gesamteinlagen	141
d. Verhältnis der Einlagen zu Einlegern und Einwohnerzahl. Einlagenverzinsung	142
e. Verwaltungsergebnisse	142
f. Anlage der Aktivkapitalien und Reservefonds	143

**VI. Versicherungswesen.****A. Soziale Versicherung.****1. Krankenversicherung.**

a. Zahl der Kassen und der Versicherten	144
b. Berechnungen	145
c. Erkrankungsfälle und Krankheitstage	146
d. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen	147

**2. Unfallversicherung.**

a. Gewerbliche Unfallversicherung	148
b. Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung	151
c. Rechtsprechung der bayerischen Schiedsgerichte; Rekurse	154

**3. Invalidenversicherung.**

a. Hauptergebnisse der Versicherungsanstalten	155
b. Durchschnittliche Höhe der Renten	155
c. Rentenzugang in den Jahren 1904 und 1905 nach Altersgruppen	156
d. Beiträgerstattungen	156
e. Finanzielle Ergebnisse	157
f. Vermögenstand der Versicherungsanstalten	158
g. Rechtsprechung	158



**B. Elementar- und Vieh-Versicherung.**

<b>1. Immobilien-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatl. Brandversicherungsanstalt.</b>	
a. Versicherungssumme . . . . .	159
b. Versicherte Gebäude . . . . .	160
c. Brandentschädigung und Brandfälle . . . . .	160
d. Rechnungsergebnisse . . . . .	160
<b>2. Mobiliarbrandversicherung . . . . .</b>	<b>161</b>
<b>3. Hagelversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatl. Hagelversicherungsanstalt.</b>	
a. Allgemeine Verhältnisse . . . . .	161
b. Versicherungssumme und versicherte Personen in den Regierungsbezirken . . . . .	162
c. Rechnungsergebnisse . . . . .	162
d. Übersicht über die Hagelschäden im Königreich seit 1897 . . . . .	162
<b>4. Viehversicherung. Geschäftsergebnisse der Landesanstalten für Vieh- und Pferdeversicherung.</b>	
a. Allgemeine Übersicht . . . . .	163
b. Ausscheidung nach Tierarten . . . . .	164
c. Ermittelte Schadensursachen . . . . .	164

**VII. Finanzwesen.****A. Staatshaushalt.**

<b>1. Einnahmen und Ausgaben seit 1825/26 . . . . .</b>	<b>165</b>
<b>2. Einnahmen und Ausgaben im einzelnen . . . . .</b>	<b>166</b>
<b>3. Staatsschulden . . . . .</b>	<b>169</b>
<b>4. Steuern.</b>	
a. Direkte Steuern seit 1837/38 . . . . .	170
b. Grundsteuer . . . . .	171
c. Haussteueranlage für 1905 . . . . .	172
d. Einkommensteuer. Anlage für die Steuerperiode 1904/1907 . . . . .	173
e. Kapitalrentensteuer . . . . .	176
f. Gewerbesteuer. Anlage für die Steuerperiode 1906/1907 . . . . .	178
g. Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bezw. Minderungen . . . . .	181
h. Berufungen und Beschwerden gegen Steuerveranlagungen . . . . .	182
i. Hausiersteuer für 1905 . . . . .	183
<b>5. Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten, Rückständen und Nachlässen . . . . .</b>	<b>183</b>
<b>6. Malzaufschlag.</b>	
a. Gesamtzahlen . . . . .	184
b. Zahl und Malzverbrauch der Brauer nach dem Aufschlagsatz . . . . .	184
c. Malzaufschlag nach dem Aufschlagsatz . . . . .	184
<b>7. Branntweinsteuer.</b>	
a. Gesamteinnahmen . . . . .	185
b. Maischbottich- und Materialsteuer, Verbrauchsabgabe, Brennsteuer . . . . .	185
c. Steuerfreie Niederlegung und Steuerbefreiung des Branntweins . . . . .	186

8. Gebühr für das Halten von Hunden . . . . .	186
9. Erträge der gewerblichen und wirtschaftlichen Betriebe des Staates . . . . .	187
10. Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswaldungen.	
a. Finanzielle Verhältnisse . . . . .	188
b. Ergebnisse der Holzverwertung . . . . .	189
c. Forstverbesserungen in den Staatswaldungen . . . . .	189
11. Geschäftsergebnisse der Kgl. Bank . . . . .	190

**B. Kreishaushalt.**

1. Ausgaben und Einnahmen der Kreis-Gemeinden . . . . .	192
2. Kreisumlagen . . . . .	192

**C. Distriktshaushalt.**

1. Ausgaben und Einnahmen der Distriktsgemeinden . . . . .	194
2. Distriktsumlagen . . . . .	194

**D. Gemeindehaushalt.**

1. Gemeindeumlagen.	
a. Entwicklung im Königreich seit 1876 . . . . .	196
b. Entwicklung in den Regierungsbezirken seit 1896 . . . . .	197
c. Umlagen im Jahre 1905 insbesondere . . . . .	197
2. Einnahmen der Gemeinden aus Verbrauchssteuern und Zöllen . . . . .	201
3. Gemeindevermögen und Gemeindegeldschulden.	
a. Vermögen und Renten . . . . .	202
b. Rentierendes und nichtrentierendes Vermögen insbesondere . . . . .	203
c. Gemeindegeldschulden und Vermögensabgleichung . . . . .	204

**VIII. Öffentliche Fürsorge.**

**A. Öffentliche Armenpflege.**

1. Gemeindliche Armenpflege.	
a. Entwicklung seit 1871 . . . . .	205
b. Zahl der Unterstützten und Unterstützungsaufwand in den Regierungsbezirken . . . . .	206
c. Zahl der Unterstützten und Unterstützungsaufwand nach Größengruppen der Gemeinden . . . . .	207
d. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflegen . . . . .	208
e. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen . . . . .	209
f. Gemeindliche Armen- und Wohltätigkeitsanstalten . . . . .	210
g. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsanstalten . . . . .	211
h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsstiftungen . . . . .	212
2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke.	
a. Aufwand und Distriktsarmenfonds . . . . .	213
b. Distriktive Anstalten und Einrichtungen . . . . .	213
3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke . . . . .	214
4. Zahl und Vermögen aller Wohltätigkeitsstiftungen . . . . .	14

**B. Privatwohltätigkeit.**

1. Wohltätigkeitsanstalten . . . . .	215
2. Wohltätigkeitsvereine . . . . .	216

**C. Die Verpflegungsstationen.**

1. Allgemeines . . . . .	218
2. Die Verpflegungsfälle . . . . .	218
3. Durchschnittsgeldwert der einzelnen Unterstützungen . . . . .	219
4. Beruf und Staatsangehörigkeit der verpflegten Personen . . . . .	220
5. Rechnungsergebnisse der Verpflegungsstationen . . . . .	220

**D. Die Zwangserziehung.**

1. Anfall und Erledigung von Zwangserziehungssachen bei den Vormundschaftsgerichten	222
2. Die bei den Distriktsverwaltungsbehörden anhängigen Zwangserziehungsfälle	222
3. Die Arten der Unterbringung der der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährigen	224
4. Persönliche Verhältnisse der der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährigen	224

**E. Fürsorge für krüppelhafte Kinder.**

1. Persönliche Verhältnisse . . . . .	226
2. Besondere Angaben mit Beziehung auf das Gebrechen . . . . .	226

**IX. Kirchliche Verhältnisse.****A. Katholische Kirche.**

1. Seelsorgestellten und Kleriker . . . . .	228
2. Ordenshäuser und Ordensmitglieder . . . . .	228

**B. Protestantische Kirche . . . . . 228****C. Kultusstiftungen.**

1. Zugänge und Abgänge. Gesamtbestand . . . . .	229
2. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Konfessionen . . . . .	229

**X. Unterrichtswesen.****Ia. Volksschulen.**

a. Zahl der Schulen . . . . .	230
b. Zahl der Klassen . . . . .	230
c. Zahl der Lehrkräfte . . . . .	231
d. Verteilung der Lehrkräfte. Schulgeld . . . . .	231
e. Zahl der Schulkinder . . . . .	232
f. Schulversäumnisse. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht. Sterbefälle . . . . .	232
g. Sonntagsschulen . . . . .	233
h. Ausgaben der Gemeinden (bezw. Schulsprengel) für Schulzwecke . . . . .	233

	Seite
1b. Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder . . . . .	234
2. Fortbildungsschulen.	
a. Gewerbliche Fortbildungsschulen . . . . .	235
b. Landwirtschaftliche Winterschulen, Landw. Fortbildungsschulen und Waldbauschulen	236
3. Mittelschulen.	
a. Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte . . . . .	238
b. Zahl und Konfession der Schüler . . . . .	241
c. Beruf der Eltern der Schüler . . . . .	244
4. Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen insbesondere . . . . .	247
5. Hochschulen.	
a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld . . . . .	248
b. Studierende, Promotionen, Schlußprüfungen . . . . .	249
c. Beruf der Eltern der Studierenden . . . . .	251
d. Heimat der Studierenden sämtlicher bayerischen Hochschulen . . . . .	253
6. Unterrichtsstiftungen . . . . .	254

## XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

### A. Medizinalwesen.

1. Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker . . . . .	255
2. Stand der Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte . . . . .	255
3. Apotheken und -Personal . . . . .	256
4. Zahl der Apotheken seit 1867 . . . . .	256
5. Niederes Heilpersonal . . . . .	257
6. Krankenanstalten . . . . .	257
7. Sterblichkeit nach Todesursachen . . . . .	257
8. Sterblichkeit infolge von Infektionskrankheiten . . . . .	258
9. Säuglingssterblichkeit.	
a. Nach Geschlecht und Ehelichkeit . . . . .	259
b. Nach Krankheitsformen . . . . .	260
10. Tödliche Verunglückungen . . . . .	260
11. Selbstmorde.	
a. Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder . . . . .	261
b. Zahl, Geschlecht, Religionsbekenntnis und Beruf der Selbstmörder . . . . .	261
12. Morbidität in den Heilanstalten.	
a. Allgemeine Anstalten . . . . .	262
b. Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke	263
c. Augenheilanstalten . . . . .	264
d. Endbindungsanstalten . . . . .	264
13. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten.	
a. Bewegung in den Kreisirrenanstalten . . . . .	265
b. Verwaltungsergebnisse der Kreisirrenanstalten . . . . .	266

14. Tätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genußmittel . . . . .	267
15. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung . . . . .	268
16. Tätigkeit des Wasserversorgungs-Bureaus . . . . .	270

## B. Veterinärwesen.

<b>1. Verbreitung von Tierseuchen.</b>	
a. Rotz und Influenza der Pferde . . . . .	271
b. Milzbrand und Rauschbrand . . . . .	271
c. Maul- und Klauenseuche . . . . .	272
d. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde . . . . .	272
e. Rotlauf der Schweine; Schweineseuche; Geflügelcholera . . . . .	273
<b>2. Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen . . . . .</b>	<b>273</b>
<b>3. Vorkommen der Tuberkulose bei den in Schlachthöfen untersuchten Tieren . . . . .</b>	<b>274</b>
<b>4. Ergebnisse der Fleischschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische . . . . .</b>	<b>275</b>
<b>5. Schlachtvieh- und Fleischschau an den Schlachtieren im Inlande . . . . .</b>	<b>275</b>

## XII. Rechtspflege.

<b>A. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes . . . . .</b>	<b>276</b>
<b>B. Zivil- und Strafrechtspflege; Gefängniswesen.</b>	
<b>1. Gerichtsbezirke.</b>	
a. Bevölkerung der Gerichtsbezirke . . . . .	278
b. Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte . . . . .	278
<b>2. Bürgerliche Rechtssachen.</b>	
<b>I. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.</b>	
a. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse . . . . .	279
b. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfverfahren, Hinterlegungs- und Gerichtsvollzieherwesen . . . . .	280
<b>II. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte . . . . .</b>	<b>282</b>
<b>III. Geschäftsaufgabe der K. Oberlandesgerichte . . . . .</b>	<b>283</b>
<b>IV. Geschäftsaufgabe des K. Obersten Landesgerichtes . . . . .</b>	<b>283</b>
<b>3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte.</b>	
<b>I. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.</b>	
a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen . . . . .	284
b. Forstrügesachen . . . . .	286
<b>II. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz, dann der Schwurgerichte.</b>	
a. Vorverfahren und Voruntersuchungen . . . . .	286
b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen . . . . .	287
c. Berufungs- und Beschwerdesachen; Wiederaufnahmeverfahren . . . . .	287
<b>4. Kriminalstatistik.</b>	
a. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Verbrechen und Vergehen . . . . .	288
b. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Uebertretungen . . . . .	292

c. Uebersicht der rechtskräftig abgeurteilten Personen und der erkannten Strafen . . . . .	293
d. Die Kriminalität der Jugendlichen insbesondere . . . . .	294
<b>5. Vollzug der Freiheitsstrafen.</b>	
a. Gefangenenstand in den Gerichtsgefängnissen . . . . .	294
b. Gefangenenstand in den Strafanstalten . . . . .	295
c. Gesundheitsverhältnisse in den Strafanstalten . . . . .	295
<b>6. Anwendung des bedingten Strafaufschubs . . . . .</b>	<b>296</b>
<b>7. Korrektionelle Nachhaft.</b>	
a. Einschaffungen in die Korrektionsanstalten . . . . .	296
b. Bewegung des Gefangenenstandes in den Korrektionsanstalten . . . . .	296
c. Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen . . . . .	297
d. Gefangenenstand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern . . . . .	297
<b>8. Gendarmerie . . . . .</b>	<b>298</b>
<b>9. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst . . . . .</b>	<b>298</b>
<b>10 a. Tätigkeit der Gewerbegerichte . . . . .</b>	<b>299</b>
b. Tätigkeit der Kaufmannsgerichte . . . . .	300

### XIII. Militärwesen.

<b>1. Etatsstärke des bayerischen Heeres für die Etatsjahre 1905 und 1906 . . . . .</b>	<b>301</b>
<b>2. Ausgaben für das bayerische Heer . . . . .</b>	<b>302</b>
<b>3. Militärbildungsanstalten . . . . .</b>	<b>303</b>
<b>4. Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäftes . . . . .</b>	<b>303</b>
<b>5. Schulbildung der Rekruten aus Bayern . . . . .</b>	<b>303</b>
<b>6. Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung . . . . .</b>	<b>304</b>
<b>7. Selbstmorde und tödliche Unglücksfälle unter den Mannschaften . . . . .</b>	<b>304</b>

### XIV. Wahlen.

<b>1. Die Bevölkerung der 48 Reichstagswahlkreise 1900 und 1905 . . . . .</b>	<b>305</b>
<b>2. Reichstagswahlen 1907.</b>	
a. Wahlberechtigte und Stimmzahl bei den ersten Wahlen . . . . .	305
b. Wahlergebnisse in den einzelnen Regierungsbezirken . . . . .	306
c. Wahlergebnisse in den einzelnen 48 Wahlkreisen 1907 . . . . .	307
<b>3. Landtagswahlen 1907.</b>	
a. Wahlkreise und Wahlberechtigte . . . . .	308
b. Wahlbeteiligung . . . . .	308
c. Die Stimmzahl der einzelnen Parteien . . . . .	308
d. Wahlergebnisse . . . . .	309

## XV. Meteorologie.

Seite

1. Luftdruck und Lufttemperatur . . . . .	310
2. Feuchtigkeit und Niederschläge . . . . .	310
3. Schneeverhältnisse 1905/1906 . . . . .	311
4. Gewittertage und Gewittermeldungen . . . . .	311
5. Hageltage und Hagelmeldungen . . . . .	312
6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1905 und 1906 . . . . .	312

### Anhang.

Die Veröffentlichungen des Kgl. Bayer. Statistischen Bureaus . . . . .	313 ff.
--	---------



# I. Staatsgebiet.

## I. Geographisch-physikalische Gestaltung.

Geographische Lage. Das Königreich Bayern wird durch zwei ungleich große Gebiete gebildet, welche durch Teile von Württemberg, Baden und Hessen getrennt sind. Die geringste Entfernung zwischen beiden beträgt ca. 47 km. Der östliche Teil — Bayern rechts des Rheins — liegt zwischen  $9^{\circ} 01'$  und  $13^{\circ} 50'$  östlicher Länge von Greenwich, dann  $47^{\circ} 16'$  und  $50^{\circ} 34'$  nördlicher Breite, umfaßt 69941,9 qkm und wird von Oesterreich, Württemberg, Baden, Hessen, Preußen, S.-Meiningen, S.-Weimar, S.-Coburg-Gotha, Reuß j. L. und vom Königreich Sachsen umgrenzt. Der höchste Punkt des rechtsrheinischen Bayern ist die Zugspitze, 2963 m, der niedrigste Punkt der Wasserspiegel des Mains beim Uebertritt nach Hessen bei Kahl unterhalb Aschaffenburg, 100 m. Der westliche Teil — die Pfalz — liegt zwischen  $7^{\circ} 04'$  und  $8^{\circ} 30'$  östlicher Länge von Greenwich, dann  $48^{\circ} 58'$  und  $49^{\circ} 49'$  nördlicher Breite, umfaßt 5928,0 qkm und wird von Baden, Elsaß-Lothringen, Preußen und Hessen umgrenzt. In der Pfalz ist der höchste Punkt der Donnersberg, 687 m, der niedrigste Punkt der Rheinwasserspiegel unterhalb Frankenthal, 86 m. Das Gesamtgebiet umfaßt 75 869,9 qkm ( $1377,95$  □Meilen). Umgeschlossen von demselben sind die Enklaven Königsberg i. Fr., Erlsdorf und Nassach, sämtlich zu S.-Coburg-Gotha gehörig, mit zusammen 43,2 qkm und 1 182 Einwohnern, ferner Ostheim, zu S.-Weimar gehörig, mit 60,5 qkm und 3 638 Einwohnern.

Die Länge der Landesgrenzen beträgt im ganzen 3013 km, wovon 2531 auf die Grenzen des diesrheinischen Bayern (einschließlich der Grenzstrecken gegen die oben bezeichneten Enklaven) und 482 auf die Grenzen der Rheinpfalz treffen. Von den Grenzstrecken Bayerns rechts des Rheins entfallen auf die Grenze gegen Oesterreich 1041, den Bodensee 17\*), Württemberg 591, Baden 170, Hessen 84, Preußen 153, Sachsen-Meiningen 178, Sachsen-Weimar 23, Sachsen-Coburg-Gotha 81, Reuß j. L. 49 und Sachsen 32 km. Die Grenzen gegen die Enklaven betragen zusammen 112 km (42 km gegen Königsberg i. Fr., 6 gegen Erlsdorf, 14 gegen Nassach und 50 gegen Ostheim). Von den Grenzen der Pfalz treffen auf den Grenzzug gegen Baden 88, Elsaß-Lothringen 125, Preußen 189 und Hessen 80 km.

\*) Hiervon treffen 4 km auf die Seegrenze der Stadt Lindau.



## Höhenlage der größeren Städte (in m über N.N.\*)

München	Regens-	Kempten (Bahnhof)	695
Hauptbahnhof . 520	burg (Bahnhof)	Passau . . . "	302
Marienplatz . . 516	Bamberg . . . "	Neustadt a.H. "	142
Sternwarte . . 528	Hof . . . . . "	Ansbach . . . "	408
Nürnberg (Bahnhof)	Pirmasens . . . "	Straubing . . . "	326
Augsburg . . . 489	Bayreuth . . . "	Frankenthal . . "	95
Würzburg . . . 181	Erlangen . . . "	Landau	
Ludwigs-	Ingolstadt . . . "	Hauptbahnhof .	141
hafen a. Rh. . . 94	Aschaffenburg .	Schweinfurt	
Fürth . . . . . 296	Amberg . . . . .	(Bahnhof)	216
Kaiserslautern	Landshut . . . .	Lindau . . . . .	399
Hauptbahnhof . 249	Speyer . . . . .	Neu-Ulm . . . .	471

Orographische und hydrographische Verhältnisse. In Bezug auf seine Höhenzüge zerfällt das rechtsrheinische Bayern in zwei durch das Donautal getrennte Teile. Der südliche Teil gehört dem Alpengebiete an, der nördliche zur Region des mitteldeutschen Berglandes. Die Alpen, soweit sie auf Bayerischem Gebiete liegen, gliedern sich in drei Gruppen, die Allgäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech (Mädelegabel 2645 m, Hochvogel 2593 m, Hoher Ifen 2230 m), die Bayerischen Alpen im engeren Sinne zwischen Lech und Inn (Zugspitze 2963 m, östliche Karwendelspitze 2538 m, Wendelstein 1837 m) und die Salzburger Alpen zwischen Inn und Salzach (Watzmann 2713 m, Hoher Göll 2522 m, Untersberg (Berchtesgadener Hochthron) 1973 m). Dem Gebirge ist die Schwäbisch-Bayerische Hochebene, im Mittel 500 m über der Nordsee in dreifacher Abstufung vorgelagert, von denen die oberste zahlreiche Seebecken (Chiemsee 192 qkm, Starnbergersee 57 qkm, Ammersee 45,4 qkm), die mittlere mehrfache ausgedehnte Moore aufweist. — Im nördlichen Teile bildet der Böhmerwald die alte Landesgrenze gegen Böhmen (Arber 1457 m, Rachel 1452 m); von ihm durch Regen und Ilz getrennt streift bis an das Flußbett der Donau der Bayerische Wald (Dreitannenriegel 1093 m, Hirschenstein 1092 m). An die Ausläufer des Böhmerwaldes schließt sich nach Nordwesten, durch eine mäßige Einsenkung getrennt, der Zentralstock des Fichtelgebirges (Schneeberg 1051 m, Ochsenkopf 1023 m, Waldstein 878 m). Der Frankenwald, vom Fichtelgebirge nordwestlich streichend, durchzieht Bayern nur in seinem südlichen Teile (Döbra 794 m). Das Maintal begleiten von Bamberg abwärts nördlich die Haßberge (Bramberg 495 m), südlich der Steigerwald (Scheinberg 498 m). In die Mainschleife Lohr-Aschaffenburg ist nördlich der Spessart eingebettet (Geiersberg 585 m) und den nördlichsten Teil Unterfrankens füllt die hohe Rhön aus (Kreuzberg 930 m). Das weite Gebiet zwischen Donau und Main durchzieht von der Wörnitz bis gegen die Ausläufer des Fichtelgebirges hin bogenförmig der Fränkische Jura (Hesselberg 689 m, Moritzberg 598 m).

In der Pfalz schließt sich an das breite ebene Rheintal das weinreiche Haardtgebirge (Donnersberg 687 m, Kalmit 673 m, Eschkopf 610 m),

\*) N.N. d. i. Normalnull als deutscher Landeshorizont, welcher der Höhe des Nullpunktes des Amsterdamer Pegels und damit der ideellen Meeresfläche der Nordsee entspricht.

welches nach Osten ziemlich steil zur Ebene abfällt, gegen Westen aber, den weniger fruchtbaren Westrich bildend, nur ganz langsam sich abdacht.

In Bezug auf seine Wasserläufe\* gehört Bayern hauptsächlich den Stromgebieten der Donau und des Rheins an. In geringem Maße kommt auch das Stromgebiet der Elbe in Betracht, der die Eger und die sächsische Saale zufließen. Den Hauptfluß des Landes bildet die Donau, welche das Ostland von Ulm bis Passau mit mäßiger Ausbiegung nach Norden in einer Länge von 387\*) km durchströmt. Von ihren Seitenflüssen sind zu erwähnen, südlich: Iller (147\*) km), Günz, Mindel, Lech (in Bayern 167\*) km) mit Wertach, Paar, Laber, Isar (i. B. 263\*) km) mit Loisach und Amper, Vils, Inn (i. B. 218\*) km) mit Salzach; nördlich: Wörnitz (100 km), Altmühl (230 km), Naab (145 km), Regen (167 km) und Ilz. Als Nebenfluß des Rheins durchströmt der Main in großen Windungen das nördliche Bayern (Länge in Bayern 490 km, Luftlinie zwischen Quelle und Austrittspunkt 200 km), von Süden die Regnitz und von Norden die fränkische Saale (112 km) aufnehmend. Die Pfalz wird an der Ostgrenze auf eine Länge von 86\*) km vom Rhein berührt, dem auch sämtliche Quellflüsse teils unmittelbar (Lauter, Queich, Speyer) teils (Glan, Blies) durch Vermittelung der Nahe und Saar zuströmen.

Klimatische und Meteorologische Verhältnisse. Das Königreich Bayern zeigt, zumal bei Mitberücksichtigung der Rheinpfalz, innerhalb seiner Grenzen größere klimatische Unterschiede, als sich nach seiner Flächenerstreckung erwarten läßt. Die Bodengestaltung hat hierbei den wesentlichsten Einfluß auf die Lufteigenheiten der einzelnen Gegenden. Beim Fortschreiten von Norden nach Süden wäre an sich eine Zunahme der mittleren Temperatur zu erwarten. Dieselbe wird jedoch mehr als aufgehoben durch die gegen Süden im allgemeinen wachsende Erhebung über den Meeresspiegel und zeigt alle Unterbrechungen und Umkehrungen, welche auch diese aufweist. Demgemäß ist das Bild der Temperaturverteilung im Jahresmittel (und zwar auch im Sommer) ein Spiegelbild der Höhenschichtenkarte. Die tägliche wie die jährliche Temperaturschwankung nimmt beim Fortschreiten gegen Osten wesentlich zu, so daß die Pfalz mit einer geringen Schwankung noch dem Bereiche eines maritimen Klimas nahe liegt, während die Ostgrenze Bayerns erheblich rauhere Witterung und einen ausgesprochenen Uebergang zum Kontinentalklima erkennen läßt.

## 2. Politische Einteilung.

An der Spitze der gesamten Staatsverwaltung stehen die K. Staatsministerien des Königlichen Hauses und des Aeußern, der Justiz, des Innern, des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, der Finanzen, für Verkehrsangelegenheiten und das K. Kriegsministerium.

1. Dem K. Staatsministerium des Königlichen Hauses und des Aeußern unterstehen nach dem Stande vom 1. November 1907 das Geheime Hausarchiv und das Geheime Staatsarchiv, 9 Gesandtschaften, 4 Generalkonsulate und 4 Konsulate sowie das K. Oberbergamt in München mit den 3 Berginspektionen in München, Bayreuth und Zweibrücken. Als Beirat besteht seit 1907 die Zentralstelle für Industrie, Gewerbe

\*) Die mit \* versehenen Zahlen sind durch Längenmessung bestimmt.

und Handel. Bei der Bayerischen Staatsregierung sind beglaubigt 18 Gesandtschaften, von welchen 10 ihren Wohnsitz in München und 8 ihren Wohnsitz in Berlin haben. Die Zahl der in Bayern domizilierenden und sonst für Bayern bestellten Generalkonsuln, Konsuln, Agenten usw. beträgt 79.

2. Im Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums der Justiz bestehen zunächst die ordentlichen Gerichte, an deren Spitze das Oberste Landesgericht mit einem Generalstaatsanwalt, einem Disziplinarhof und einem Gerichtshof für Kompetenzkonflikte, dann 5 Oberlandesgerichte mit je einem Oberstaatsanwalt und einer Disziplinarkammer.

Ueber Sitz, Flächeninhalt (in qkm) und Einwohnerzahl (nach der Zählung vom 1. Dezember 1905) der Oberlandesgerichte, sowie über die Zahl der Land- und Amtsgerichte, Notariate, Rechtsanwälte und der Gerichtsvollzieher nach dem Stande vom 15. Juni 1907 gibt die folgende Uebersicht Auskunft:

Oberlandesgericht	Fläche (qkm)	Volkszählung am 1. Dez. 1905	Landgerichte	Schwurgerichte	Amtsgerichte	Notariate	Rechtsanwälte	Gerichtsvollzieher
München . .	23 296	1 864 013	7	2	60	83	489	90
Zweibrücken .	5 928	885 833	4	1	30	65	113	46
Bamberg . .	14 984	1 293 673	6	2	68	79	184	81
Nürnberg . .	16 635	1 412 617	6	2	60	70	200	79
Augsburg . .	15 027	1 068 236	5	1	49	61	124	57
Königreich .	75 870	6 524 372	28	8	267	358	1110	353

Was im einzelnen die Landgerichte anlangt, so unterstehen: dem Oberlandesgericht München die Landgerichte München I (mit Schwurgericht) und München II, Traunstein, Deggendorf, Landshut, Passau, Straubing (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Zweibrücken: die Landgerichte Frankenthal, Kaiserslautern, Landau, Zweibrücken (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Bamberg: die Landgerichte Bamberg, Bayreuth (mit Schwurgericht), Hof, Aschaffenburg, Schweinfurt, Würzburg (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Nürnberg: die Landgerichte Amberg (mit Schwurgericht), Regensburg, Weiden, Ansbach, Fürth, Nürnberg (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Augsburg: die Landgerichte Augsburg (mit Schwurgericht), Kempten, Memmingen, Neuburg a. D., Eichstätt.

Für die Strafvollstreckung bestehen außer den am Sitze der Amtsgerichte und Landgerichte errichteten Gerichtsgefängnissen 15 Strafanstalten, nämlich: 5 Zuchthäuser (Ebrach, Kaisheim und Plassenburg für männliche Zuchthaussträflinge, dann Wasserburg und Würzburg für weibliche Zuchthaussträflinge), 8 Gefangenenanstalten (Amberg, Laufen, Lichtenau, Niederschönenfeld, Nürnberg „Zellengefängnis“, St. Georgen-Bayreuth und Zweibrücken, sämtliche für männliche Gefängnissträflinge, dann Sulzbach für weibliche Gefängnissträflinge), die Strafanstalt Kaiserslautern für männ-

liche Zuchthausgefangene und für weibliche Gefängnissträflinge und die Strafanstalt Straubing für männliche Zuchthausgefangene und Gefängnissträflinge.

3. Im Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums des Innern bestehen nach dem Stande vom 1. November 1907 folgende Zentralstellen, bezw. dem Ministerium unmittelbar untergeordnete Behörden: der Obermedizinalausschuß, 3 Medizinalkomiteen und 3 staatliche Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel in München, Würzburg und Erlangen, das Statistische Bureau mit der Statistischen Zentralkommission, die Normaleichungskommission mit 97 Bezirkseichämtern, 14 Gas-eichämtern, 16 Präzisionseichämtern und 93 organisierten gemeindlichen Faßeichanstalten, die Landeskultur-Rentenkommission, die Flurbereinigungs-Kommission, der Verwaltungsgerichtshof, das Allgemeine Reichsarchiv mit 8 Kreisarchiven, die Landesgestütsverwaltung mit 5 Land- und 2 Stammgestüten, die Versicherungskammer mit 51 Inspektionsbezirken, das Wasserversorgungsbureau, die Zentralimpfanstalt, das Landesversicherungsamt, das Hydrotechnische Bureau, die Agrikulturbotanische Anstalt, die Moorkultur-anstalt, 1 Landesinspektor für Tierzucht, 1 Landesinspektor für Weinbau, 1 Landeskonsulent für Fischerei, 1 Konsulent für Milchwirtschaft, 1 Konsulent für Obst- und Gartenbau, 1 Konsulent für Hopfenbau.

Für die innere Verwaltung ist das Land eingeteilt in 8 Regierungsbezirke mit je einer Kreisregierung, Kammer des Innern. Diesen unterstehen als untere Verwaltungsbehörden im rechtsrheinischen Bayern die Magistrate der Unmittelbaren Städte, die Polizeidirektion München und die Bezirksämter, in der Pfalz die Bezirksämter. Der Bauverwaltung gehören als Vollzugsbehörden für das Hochbaufach die K. Landbauämter, für das Ingenieurfach die K. Straßen- und Flußbauämter nebst den Sektionen für Wildbachverhauung an. Im übrigen wird auf folgende Uebersicht Bezug genommen:

Kreis- regierung	Fläche qkm*)	Volkszähl am 1. Dez. 1905	Un- mittel- bare Städte*)	Bezirks- ämter	Mittel- bare Ge- meinden *)	Ort- schaften , *)	Land- Ben- u. Fluß- Bauämter	
Oberbayern	16 725	1 414 224	6	27	1 227	12 881	5	5
Niederbayern	10 744	707 367	4	22	954	11 730	3	3
Pfalz	5 928	885 833	—	16	708	1 661	2	2
Oberpfalz	9 665	574 693	3	19	1 084	5 315	3	3
Oberfranken	6 999	637 700	5	19	979	3 534	3	2
Mittelfranken	7 583	868 846	9	16	999	3 009	4	2
Unterfranken	8 402	682 532	4	22	994	1 826	3	3
Schwaben	9 824	753 177	11	20	1 005	4 322	4	4
Königreich	75 870	6 524 372	42	161	7 950	44 278	27	24

Für die Zwecke der Medizinalverwaltung sind 8 Kreismedizinalausschüsse gebildet und 8 Kreismedizinalräte, 29 Landgerichtsärzte, 165 Bezirksärzte und 104 bezirksärztliche Stellvertreter aufgestellt. Der amtstierärztliche Dienst wird vom Landestierarzt im K. Staatsministerium des Innern, 8 Kreistierärzten, 162 staatlichen und 28\*\*) städtischen Bezirks-tierärzten versehen; außerdem sind 10 beamtete städtische Tierärzte, 4 Grenztierärzte und 136 Distriktstierärzte mit der Besorgung einzelner amtstierärztlichen Geschäfte betraut.

\*) Nach dem Stande vom 16. Oktober 1907.

\*\*) Nach dem Stande vom 1. März 1907.

Den Kreisregierungen unterstehen ferner 12 Kreisirrenanstalten, 13 Stiftungsadministrationen, die Arbeitshäuser Rebdorf und St. Georgen-Bayreuth, die Staatserziehungsanstalt Speyer, die Kreis-Kranken- und -Pflegeanstalt Frankenthal, das Oberpflegamt des Juliusspitals in Würzburg und die Kreisentbindungsanstalten Regensburg und Würzburg, sowie die Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel in Speyer (Kreis-anstalt). Ferner bestehen noch 3 als öffentlich anerkannte städtische Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel in Nürnberg, Fürth und seit 1. Juni 1905 in Regensburg.

4. Dem K. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten unterstehen nach dem Stande vom 1. Oktober 1907: der Oberste Schulrat, die Landesschulkommission mit den Kreisschulkommissionen und die Generalkommission der Kunstsammlungen des Staates, die Akademie der Wissenschaften, die Meteorologische Zentralstation, das Generalkonservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates, die Hof- und Staatsbibliothek mit 11 Oeffentlichen Bibliotheken in den Kreisen, die Akademie der Bildenden Künste, die Zentral-Gemäldegalerie mit den Filial-Galerien, die K. Vasensammlung, die K. Graphische Sammlung, das National-Museum in München, das Generalkonservatorium der Kunstdenkmale und Altertümer Bayerns, das Germanische Museum in Nürnberg, die 3 Universitäten München, Würzburg und Erlangen, die Technische Hochschule in München, die Forstliche Hochschule in Aschaffenburg, 6 Lyzeen (Freising, Passau, Regensburg, Bamberg, Augsburg und Dillingen), die Tierärztliche Hochschule in München, die Akademie der Tonkunst in München, 45 Gymnasien, 32 Progymnasien, 9 Lateinschulen, 4 Realgymnasien, 9 Oberrealschulen, 46 Realschulen, 7 Baugewerkschulen, 1 Baugewerkschule mit Gewerbelehrerinstitut, 4 Mechanische Fachschulen, 4 Webschulen, 6 Schnitzschulen, 1 keramische Fachschule, 4 Handelsschulen, 1 Geigenbauschule, 1 Korbflechterschule, 1 Fachschule für Glasindustrie und Holzschnitzerei, 3 Steinhauerschulen, 1 Stickereifachschule, 3 Klöppelschulen, 2 Schifferschulen, die Musikschule in Würzburg, 2 Kunstgewerbeschulen, 6 vollständige Lehrer- und 2 Lehrerinnenbildungsanstalten, 6 Lehrerseminare, 29 Präparandenschulen, 4 Hebammenschulen, die Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan, 2 Landwirtschaftsschulen, 5 Ackerbauschulen, 41 Landwirtschaftliche Winterschulen, darunter 38 mit 40 staatlich angestellten Wanderlehrern als Landwirtschaftslehrern\*), 1 Gartenbauschule, 1 Garten-, Wein- und Obstbauschule, 2 Wein- und Obstbauschulen, 1 Molkereischule, 7 Hufbeschlagschulen, die Zentralturnlehrerbildungsanstalt in München, das Georgianum, das Maximilianeum, das Max-Joseph-Stift in München, das Adelige Julianum in Würzburg, 13 männliche und 2 weibliche staatliche Erziehungsinstitute und Seminarien, das Zentral-Taubstummeneinstitut in München, 6 Kreis-Taubstummeneinstitute, das Zentral-Blinden-Institut in München, 1 Kreis-Blinden-Institut, die Zentralanstalt für Erziehung und Bildung krüppelhafter Kinder in München, endlich nach dem Stande des Schuljahres 1905/06 753 Fortbildungsschulen, darunter 430 landwirtschaftliche Fortbildungsschulen und 7549 Volksschulen.

\*) Außerdem 1 staatlich angestellter Landwirtschaftlicher Wanderlehrer an einer anderen Anstalt.

Hinsichtlich der Kirchlichen Einteilung sind für die Katholische Kirche in Bayern zwei Kirchenprovinzen gebildet, das Erzbistum München-Freising (38 Dekanate und Stadtkommissariate und 410 Pfarreien und Pfarrkuratien) mit den Suffraganbistümern Augsburg (40 Dek. und Stkom. und 893 Pf. und Pfk.), Passau (19 Dek. und Stkom. und 217 Pf.) und Regensburg (32 Dek. und Stkom. und 470 Pf.), dann das Erzbistum Bamberg (21 Dek. und 194 Pf. und Pfk.) mit den Suffraganbistümern Würzburg (35. Dek. und Stkom. und 443 Pf. und Pfk.), Eichstätt (18 Dek. und Stkom. und 206 Pf.) und Speyer (12 Dek. und 231 Pf.).

Für die Protestantische Kirche ist errichtet das Protestantische Oberkonsistorium in München mit 1 direkt unterstellten Dekanat (9 Pfarreien mit 17 Pfarrstellen), dann mit den Konsistorien Ansbach (34 Dek. und 506 Pf. mit 536 Pfarrstellen) und Bayreuth (30 Dek. und 348 Pf. mit 373 Pfarrstellen), ferner das Unmittelbare Konsistorium in Speyer (16 Dek. und 234 Pf. mit 257 Pfarrstellen).

5. Dem Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums der Finanzen, welchem die Ministerialforstabteilung eingegliedert und die Zentralstaatskasse unmittelbar unterstellt ist, gehören nach dem Stande vom 1. November 1907 die nachstehenden Zentralstellen und Behörden an: der Oberste Rechnungshof, die Rechnungskammer, die Generalbergwerks- und Salinen-Administration mit 2 Bergämtern, 3 Hüttenämtern, 1 Berg- und Hüttenamt, 2 Hüttenverwaltungen, 2 Grubenverwaltungen und 4 Hauptsalzämtern, die Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern mit 28 Hauptzollämtern, 19 Zollämtern, 24 Nebenzollämtern I. Klasse, 57 Nebenzollämtern II. Klasse, 85 Steuerämtern I. Klasse und 382 Steuerämtern II. Klasse, sowie 4 Salzsteuerämtern, das Hauptmünzamt, Staatsschuldentilgungskommission mit der Staatsschuldentilgungshauptkassa der Eisenbahnbaudotationshauptkasse und der Grundrentenablösungskassa das Katasterbureau mit der Messungsbehörde München (Stadt), die K. Forstliche Versuchsanstalt und die K. Bank mit 1 Bankdirektion, 1 Hauptbank und 19 Filialbanken.

Des weitem unterstehen dem K. Finanzministerium die 8 Kreisregierungen, Kammern der Finanzen, mit 8 Regierungsforstabteilungen und 8 Kreiskassen. Den Regierungsfinanzkammern wieder sind unterstellt die Rentämter (Oberbayern 33, Niederbayern 22, Pfalz 25, Oberpfalz 23, Oberfranken 27, Mittelfranken 29, Unterfranken 29, Schwaben 31, zusammen 219), die Forstämter (Oberbayern 63, Niederbayern 31, Pfalz 61, Oberpfalz 43, Oberfranken 46, Mittelfranken 43, Unterfranken 64, Schwaben 36, zusammen 387), die Messungsbehörden (Oberbayern 23, Niederbayern 16, Pfalz 23, Oberpfalz 14, Oberfranken 13, Mittelfranken 12, Unterfranken 15, Schwaben 16, zusammen 132). Außerdem sind den Regierungsfinanzkammern der betreffenden Kreise unterstellt: das Hofbräuamt München, das Fischmeisteramt Chiemsee und die Weinbauinspektion Würzburg, die Badekommissariate bzw. Verwaltungen der K. Bäder Kissingen, Brückenau, Steben, Reichenhall und Bocklet; ferner in 5 Kreisen je 1 mit einem Forstamte verbundene Waldbauschule.

6. Dem K. Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten unterstehen für den Bereich der Eisenbahnverwaltung als Mittelstellen die Eisenbahndirektionen: Augsburg, München, Nürnberg, Regensburg und Würzburg.

Weiter sind dem Ministerium zur Erledigung einzelner Geschäftsaufgaben, die zweckmäßig für das ganze Verwaltungsgebiet von einer Stelle aus behandelt werden, Aemter unterstellt und zwar: das Personalamt, Revisionsamt, Verkehrsamt, Reklamationsamt, Tarifamt, Baukonstruktionsamt und Maschinenkonstruktionsamt, sämtliche mit dem Sitze in München, dann das Versicherungsamt in Rosenheim, das Wagenamt in Ingolstadt, die Verkehrskontrolle I in Kempten und die Verkehrskontrolle II in Weiden.

Den Eisenbahndirektionen sind nach dem Stande vom 1. November 1907 unterstellt: 27 Betriebsinspektionen, 12 Betriebs- und Bauinspektionen, 29 Bauinspektionen, 8 Neubauinspektionen, 18 Maschineninspektionen, 12 Werkstätteinspektionen und 1 Kanalinspektion.

Den Betriebsinspektionen sind die Bahn- und Güterstationen sowie die Lokalbahnbetriebsleitungen, den Bauinspektionen die Bahnmeister, den Maschineninspektionen die Betriebswerkstätten, Lokomotivstationen und Wagenmeistereien unterstellt.

Die Verteilung der Bahn- und Güterstationen auf die Eisenbahndirektionen zeigt folgende Uebersicht:

Direktionsbezirk	Güter-Stationen	Bahnhstationen					insgesamt
		I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse	IV. Klasse	V. Klasse	
Augsburg . . .	3	9	37	39	54	28	167
München . . . .	5	18	53	37	35	21	164
Nürnberg . . .	6	21	41	32	45	19	158
Regensburg . . .	5	17	34	40	55	29	175
Würzburg . . .	3	12	32	37	46	21	148
Königreich . . .	22	77	197	185	235	118	812

Für den Bereich der Post- und Telegraphenverwaltung unterstehen dem Verkehrsministerium als Mittelstellen 8 Oberpostdirektionen: Augsburg, Bamberg, Landshut, München, Nürnberg, Regensburg, Speyer und Würzburg, sodann als Aemter das Personalamt, das Revisionsamt, die Verkehrskontrolle, das Verlagsamt, das Telegraphenkonstruktionsamt, sämtliche mit dem Sitze in München, und die Postanweisungskontrolle in Bamberg.

Den Oberpostdirektionen sind als äußere Dienststellen die Post-, Telegraphen- und Telephonämter, die Postagenturen, die Posthilfstellen, die sonstigen für den öffentlichen Verkehr bestimmten Telegraphenanstalten und öffentlichen Telephonstellen, sowie die Postställe untergeordnet.

Ueber Einteilung und Stand dieser äußeren Betriebsstellen gibt folgende Uebersicht Auskunft:

Oberpost- direktionen	Postdienststellen <sup>1)</sup>							Tele- graphen- dienst- stellen <sup>2)</sup>	Tele- phon- dienst- stellen <sup>2)</sup>	
	zu- sammen	Postämter			Post- amts- Zweig- dienst- stellen	Post- agen- turen	Post- hilf- stellen			Post- ställe
		I.	II.	III.						
		Klasse								
Augsburg .	1 038	9	22	51	12	452	374	118	633	564
Bamberg .	566	6	9	45	8	244	172	82	365	268
Landshut .	732	2	9	57	12	326	166	160	416	342
München .	579	11	41	47	17	248	120	95	473	476
Nürnberg .	641	9	17	51	7	251	214	92	374	272
Regensburg	674	4	8	50	6	299	173	134	384	244
Speyer . .	864	8	12	55	11	364	312	102	554	402
Würzburg .	849	7	6	41	7	353	353	82	530	390
Königreich	5 943	56	124	397	80	2 537	1 884	865	3 729	2 958

Außerdem bestehen 9 Saisonämter.

Von den Postämtern I. Klasse sind 4 (in Augsburg, München, Nürnberg und Würzburg) als Bahnpostämter (für den Postbetriebsdienst in den Eisenbahnzügen) eingerichtet.

Unter den Postagenturen befinden sich 381, bei denen der Dienst von dem Personale der Staatseisenbahnverwaltung mitbesorgt wird.

Von den Postställen sind 246 mit Postanstalten vereinigt und 4 ohne ärarialische Dienstleistung (Relaispostställe).

Die Telegraphen- und Telephondienststellen sind, ausgenommen die 4 selbständigen Ämter I. Klasse (Telegraphenämter in München und Nürnberg, Telephonämter in München und Nürnberg) und deren (3) Zweigdienststellen sowie 9 sonstige Telegraphenanstalten und 1 Telephonanstalt, mit Post- oder Staatsbahn- oder Privatbahndienststellen vereinigt. Zu den Telephondienststellen gehören außer den genannten Telephonämtern 366 Umschalte- und 2590 öffentliche Telephonstellen. — Neben den staatlichen Telephondienststellen sind noch 660 öffentliche Telephonstellen bei Gemeinden eingerichtet.

7. Dem K. Kriegsministerium als der Obersten Kommando- und Verwaltungsbehörde in Heeresangelegenheiten sind unmittelbar untergeordnet: der Generalstab, die Generalinspektion der Armee, die Generalkommandos, die Obersten Waffenbehörden und Inspektionen, die Feldzeugmeisterei, die Militärschießschule, der Operationskurs für Militärärzte, die Intendantur der Militärischen Institute, die General-Militärkasse und (in persönlicher und disziplinärer Beziehung) das Gendarmerie-Korps. Im übrigen sind Einteilung und Standorte der K. Bayerischen Armee aus der nachstehenden, den Stand vom 1. Oktober 1906 bezeichnenden Uebersicht zu ersehen:

1) Nach dem Stand vom 1. Oktober 1907.

2) Nach dem Stand vom 1. Januar 1907.



## Einteilung und Standorte der Kriegs-

-General-Inspektion

Generalkommando des

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <p><b>Leibgarde der Hartschiere</b> München.<br/><b>Generalstab</b>, Kriegsarchiv, Topographisches Bureau, Armee-Bibliothek, Armee-Museum München.<br/><b>Inspektion der Kavallerie</b>, Equitations-Anstalt, Militär-Lehrschmiede München.<br/><b>Fußartillerie-Brigade</b> München. Fuß-Artillerie-Regimenter. Oberfeuerwerkerschule München.<br/><b>Inspektion des Ingenieur-Korps und der Festungen</b>, München.<br/>Fortifikationen: Ingolstadt, Germersheim. Außerdem unterstellt: die drei Pionier-Bataillone, das Eisenbahn-Bataillon, die Luftschiffer-Abteilung und das Telegraphen-Detachement in personeller und technischer Beziehung.<br/><b>Inspektion der Militär-Bildungs-Anstalten</b> München. Kriegsakademie, Artillerie- u. Ingenieur-Schule, Kriegs-Schule, Kadetten-Korps München.<br/><b>Feldzeugmeisterei</b> München. Inspektion der Technischen Institute München. Gewehrfabrik Amberg. Geschützgießerei und Geschosßfabrik Ingolstadt. Artillerie-Werkstätten München. Hauptlaboratorium Ingolstadt. Pulverfabrik Ebenhausen bei Ingolstadt. Waffen-Prüfungs-Anstalten bei der Gewehrfabrik Amberg sowie bei den Artillerie-Depots München, Germersheim.<br/><b>Artillerie- und Train-Depot-Direktion</b> München. Artillerie-Depots: Augsburg (Nebenartilleriedepot Lechfeld), Fürth, Germersheim, Ingolstadt (Nebenartilleriedepot Neu-Ulm), München, Landau, Würzburg. Train-Depots: München, Fürth (Neben- (Siehe Fortsetzung Seite 11.)</p> | <p><b>2. Division, Stab Augsburg.</b><br/><b>3. Infanterie-Brigade, Stab Augsburg.</b><br/><b>3. Infanterie-Regiment:</b> Stab, I., II., III. Btl. Augsburg.<br/><b>1. Maschinengewehr-Abteilung</b> Augsburg. (Dem III. Batt. 3. I. R. angegliedert).<br/>Wach-Kommando (im Wechsel mit 12. und 15. I. R.) Kaisheim.<br/><b>20. Infanterie-Regiment:</b> Stab, I., III. Btl. Lindau, II. Btl. Kempten.<br/><b>Bezirks-Kommandos:</b> Weilheim, Augsburg, Landshut.<br/><b>4. Infanterie-Brigade, Stab Neu-Ulm.</b><br/><b>12. Infanterie-Regiment:</b> Stab, I., II., III. Btl. Neu-Ulm.<br/>Wach-Kommando (im Wechsel mit 3. und 15. I. R.) Kaisheim.<br/><b>15. Infanterie-Regiment:</b> Stab, I., II., III. Btl. Neuburg a. D.<br/>Wach-Kommando (im Wechsel mit 3. und 12. I. R.) Kaisheim.<br/><b>Bezirks-Kommandos:</b> Kempten, Mindelheim, Dillingen.<br/><b>2. Kavallerie-Brigade, Stab Augsburg.</b><br/><b>2. Chevaulegers-Regiment:</b> Dillingen.<br/><b>4. Chevaulegers-Regiment:</b> Stab, vier Esk. Augsburg. 1 Esk. Neu-Ulm.</p> | <p><b>1. Division, Stab München.</b><br/><b>1. Infanterie-Brigade, Stab München.</b><br/><b>Infant.-Leib-Regiment:</b> Stab, I., II., III. Btl. München.<br/>Wach-Kommando Fürstenried.<br/><b>1. Infanterie-Regiment:</b> Stab, I., II., III. Btl. München.<br/>Wach-Kommando (im Wechsel mit 2. I. R.) Laufen.<br/><b>Bezirks-Kommandos:</b> I München, II München.<br/><b>2. Infanterie-Brigade, Stab München.</b><br/><b>2. Infanterie-Regiment:</b> Stab, I., II., III. Btl. München.<br/>Wach-Kommando (im Wechsel mit 1. I. R.) Laufen.<br/><b>16. Infanterie-Regiment:</b> Stab, II., III. Btl. Passau. I. Btl. Landshut.<br/><b>1. Jäger-Bataillon</b> Freising.<br/><b>Bezirks-Kommandos:</b> Rosenheim, Wasserburg, Passau.<br/><b>1. Kavallerie-Brigade, Stab München.</b><br/><b>1. Schweres Reiter-Regiment</b> München.<br/><b>2. Schweres Reiter-Regiment</b> Landshut.</p> |
|---|--|---|

## K. Bayerischen Armee am 1. Oktober 1906.

**Ministerium** } München.  
**der Armee (unbesetzt)** }

**I. Armee-Korps. München.**

- |  |   |
|--|---|
| <p><b>2. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Augsburg.</b><br/><b>4. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.) Augsburg.<br/><b>9. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.) Landsberg.<br/><b>1. Train-Bataillon:</b> Stab, 1., 2., 3. Kompagnie . . . . . München.<br/><b>1. Fuß-Artillerie-Regiment:</b> Stab, II. Btl. (5., 6., 7. Komp.; Bespannungs-Abteilung) . . . . . Ingolstadt<br/><b>I. Btl. (1., 2., 3. Komp.)</b> . . . . . Neu-Ulm<br/><b>Detachement (Stab, 4., 8. Komp.)</b> . . . . . München.<br/><b>Luftschiffer-Abteilung:</b> München.<br/><b>Eisenbahn-Bataillon:</b> Stab, 1., 2., 3. Komp. München.<br/><b>3. Pionier-Bataillon:</b> Stab, 1., 2., 3. Komp. München.<br/><b>Telegraphen-Detachement (mit Kavall.-Telegr.-Schule)</b> München.<br/><b>Kommandanturen:</b> München und Lechfeld (Tr.-Ueb.-Pl.).<br/><b>Garnison-Kommando</b> . . . . . Augsburg.<br/>Außerdem unterstellt: Militärschieß-Schule (in Mobilmachungs-Angelegenheiten. Equitations-Anstalt)</p> | <p><b>1. Feld-Artillerie-Brigade, Stab München.</b><br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>7. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.<br/><b>1. Feld-Artillerie-Regim.:</b> Stab, I. Abt. (3f.), II. Abt. (2 f.) München.</p> |
|--|---|

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <p><b>Bekleidungs-Amt</b> München. (der Korps-Intendantur nach Maßgabe des § 5 der Bekleidungs-Dienst-Anweisung unterstellt).</p> | <p><b>Sanitäts-Amt</b> München.<br/><b>Garnison-Lazarette</b> (in Bezug auf den gesamten ärztlichen und pharmazeutischen Dienst): Augsburg, Dillingen, Freising, Kempten, Landsberg, Landshut, Lechfeld, Lindau, München, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Passau.<br/><b>Garnison-Lazarette des Korps-Bezirks</b> (in ökonomischer Beziehung).<br/><b>Militär-Bauämter:</b> München II, München III, Augsburg I, Augsburg II, München I untersteht der Intendantur der militärischen Institute.</p> | <p><b>Korps-Intendantur</b> München.<br/><b>Garnison-Verwaltungen:</b> Augsburg, Dillingen, Freising, Kempten, Landsberg, Landshut, Lechfeld, Lindau, München, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Passau.<br/><b>Garnison-Lazarette des Korps-Bezirks</b> (in ökonomischer Beziehung).<br/><b>Militär-Bauämter:</b> München II, München III, Augsburg I, Augsburg II, München I untersteht der Intendantur der militärischen Institute.</p> |
|---|---|--|

- (Fortsetzung von Seite 10.)
- traindepot Ingolstadt), Würzburg. Außerdem untersteht der Feldzeugmeisterei das Zeug- und Feuerwerkpersonal.
- Militär-Schießschule** Augsburg
- Inspektion der Unteroffiziers-Schule** München, Unteroffizierschule Fürstentfeldbruck.
- Inspektion der Militärischen Strafanstalten** Ingolstadt. Militärische Strafanstalten auf Oberhaus, Arbeiter-Abteilung Ingolstadt.
- Remonte-Inspektion** München. Remonte-Depots: Benediktbeuern, Fürstentfeld, Schleißheim, Schwaiganger. Remonten-Anstalt: Neumarkt i. Oberpf.
- Operationskurs für Militär-Ärzte**, München.
- Intendantur der Militärischen Institute** München.
- General-Militär-Kasse**, Militär-Pensionskasse, Militär-Fondskasse München.
- Senat für das Bayerische Heer beim Reichsmilitärgericht (III)**, Berlin.  
Ober-Kriegsgerichte: beim Generalkommando I., II., III. Armee-Korps. Kriegsgerichte: bei der 1., 2., 3., 4., 5., 6. Division; außerdem bei der 8. Infanterie-Brigade Metz und beim Festungs-Gouvernement Ingolstadt.
- Gendarmerie-Korps** (untersteht dem Kriegsministerium in personeller und disziplinärer Beziehung):  
Korps-Kommando München. (8 Kompagnien, davon je 1 für jeden Regierungsbezirk in der Kreishauptstadt).
- Invaliden-Institute:** Halbinvaliden-Abteilungen (dem betreffenden Bezirks-Kommando zugeteilt): Wasserburg, Würzburg, Nürnberg.

**Einteilung und Standorte der  
Kriegs-  
General-Inspektion  
Generalkommando des**

**4. Division, Stab Würzburg.****7. Infant.-Brigade, Stab Würzburg.****5. Infanterie - Regiment:**

Stab, I., II., III. Btl. Bamberg.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit 9. Inf.-  
Reg.) Ebrach.

**9. Infanterie-Regiment:**

Stab, I., II., III. Btl. Würzburg.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit 5. Inf.-  
Reg.) Ebrach.

**Bezirks-Kommandos:**

Würzburg, Kitzingen, Bamberg.

**8. Infant. - Brigade, Stab Metz.****4. Infanterie-Regiment:**

Stab, I., II., III. Btl. Metz.

**8. Infanterie-Regiment:**

Stab, I., II., III. Btl. Metz.

**Bezirks-Kommandos:****4. Kavallerie-Brigade.**

Stab Bamberg.

**1. Ulanen-Regiment Bamberg.****2. Ulanen-Regiment Ansbach.****3. Division, Stab Landau.****5. Infant.-Brigade, Stab Zweibrücken.****22. Infanterie - Regiment:**

Stab, I., II. Btl. Zweibrücken.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit 17.,  
19. u. 23. Inf.-Reg.) Kaiserslautern.

**23. Infanterie - Regiment:**

Stab, I. Btl. Landau.  
II. Btl. Saargemünd.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit 17.,  
19. u. 22. Inf.-Reg.) Kaiserslautern.

**2. Jäger-Bataillon Aschaffenburg.****Bezirks-Kommandos:**

Zweibrücken, Aschaffenburg,  
Kissingen.

**6. Infant.-Brigade, Stab Landau.****17. Infanterie-Regiment:**

Stab, I., II., III. Btl. Germers-  
heim.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit 18.,  
22. u. 23. Inf.-Reg.) Kaiserslautern.

**18. Infanterie-Regiment:**

Stab, I., II., III. Btl. Landau.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit 17.,  
22. u. 23. Inf.-Reg.) Kaiserslautern.

**Bezirks-Kommandos:**

Landau, Ludwigshafen a. Rh.,  
Kaiserslautern.

**3. Kavallerie-Brigade, Stab Dieuze.****3. Chevaulegers-Regiment Dieuze.****5. Chevaulegers-Regiment:**

Stab, vier Esk. Saargemünd.  
1 Esk. Zweibrücken.

**K. Bayerischen Armee am 1. Oktober 1906.**

**Ministerium** }  
**der Armee (unbesetzt)** } München.

**II. Armee-Korps. Würzburg.****4. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Würzburg.****2. Feld-Artillerie-Regiment:**

Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
Würzburg.

**11. Feld-Artillerie-Regiment:**

Stab, I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (2 f.)  
Würzburg.

**3. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Landau.****5. Feld-Artillerie-Regiment:**

Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.),  
R. (2 r.) Landau.

**12. Feld-Artillerie-Regiment:**

Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
Landau.

**2. Train-Bataillon:**

Stab, 1., 2. Kompagnie . . . . . Würzburg  
3. Kompagnie . . . . . Germersheim.

**2. Fuß-Artillerie-Regiment:**

Stab, I., III. Btl., Bespannungs-Abteilung Metz  
II. Btl. . . . . Germersheim.

**2. Pionier-Bataillon:**

Stab, 1., 2., 3., 4. Kompagnie . . . . . Speyer.  
Festungs-Kommandantur . . . . . Germersheim.  
Garnison-Kommando . . . . . Würzburg.  
Kommandantur . . . . . Hammelburg (Tr.-Ueb.-Pl.).

**Bekleidungs-Amt  
Würzburg.**

(der Korps-Intendantur  
nach Maßgabe des § 5  
der Bekleidungs-Dienst-  
Anweisung unterstellt).

**Sanitäts-Amt Würz-  
burg.**

**Garnison-Lazarette**  
(in Bezug auf den ge-  
samten ärztlichen und  
pharmazeutischen  
Dienst):  
Ansbach, Aschaffen-  
burg, Bamberg,  
Germersheim, Lan-  
dau, Speyer, Würz-  
burg, Zweibrücken,  
Ortslazarett Ham-  
melburg.

**Korps-Intendantur . . . Würzburg.**

**Garnison - Verwal-  
tungen:** Ansbach,  
Aschaffenburg, Bam-  
berg, Germersheim,  
Hammelburg, Lan-  
dau, Speyer, Würz-  
burg, Zweibrücken.

**Garnison - Lazarette**  
des Korps - Bezirks  
(in ökonomischer Be-  
ziehung).

**Militär - Bauämter:**  
Würzburg I, Würz-  
burg II, Landau I,  
Landau II.

**Korps-Zahlungsstelle**  
Würzburg.

**Intendantur der 3. Di-  
vision Landau.**

**Intendantur der 4. Di-  
vision Würzburg.**

**Proviantämter:**  
Ansbach, Bamberg,  
Germersheim, Lan-  
dau, Würzburg.

In den übrigen Stand-  
orten sind die Magazin-  
Verwaltungs - Geschäfte  
den betreffenden Garni-  
son-Verwaltungen über-  
tragen.

**Einteilung und Standorte der  
Kriegs-  
General-Inspektion  
Generalkommando des**

**6. Division, Stab Regensburg.**

11. Infant.-Brigade, Stab Ingolstadt.

10. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Ingolstadt.13. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Ingolstadt.  
Bezirks-Kommandos:  
Ingolstadt, Gunzenhausen,  
Ansbach.

12. Infant.-Brigade, Stab Regensburg.

6. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Amberg.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit  
7. Inf.-Reg.) Plassenburg.11. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Regensburg.  
Wach-Kommando Straubing.  
Bezirks-Kommandos:  
Amberg, Regensburg, Straubing,  
Vilshofen.**5. Division, Stab Nürnberg.**

9. Infant.-Brigade, Stab Nürnberg.

14. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Nürnberg.21. Infanterie-Regiment:  
Stab, I. Btl. Fürth.  
II. Btl. Sulzbach.  
III. Btl. Eichstätt.  
Bezirks-Kommandos:  
Nürnberg, Erlangen.

10. Infant.-Brigade, Stab Bayreuth.

7. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Bayreuth.  
Wach-Kommando (im Wechsel mit  
6. Inf.-Reg.) Plassenburg.19. Infanterie-Regiment:  
Stab, I., II., III. Btl. Erlangen.  
Wach-Kommando Lichtenau.  
Bezirks-Kommandos:  
Bayreuth, Hof, Weiden.**5. Kavallerie-Brigade, Stab Nürnberg.**1. Chevaulegers-Regiment:  
Stab, fünf Esk. Nürnberg.6. Chevaulegers-Regiment:  
Stab, vier Esk. Bayreuth, 1 Esk.  
Neumarkt i. Oberpf.7. Chevaulegers-Regiment:  
Stab, vier Esk. Straubing.**K. Bayerischen Armee am 1. Oktober 1906.****Ministerium** } München.  
der Armee (unbesetzt) }**III. Armee-Korps. Nürnberg.**

6. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Nürnberg.

3. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
München.8. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (2 f.)  
Nürnberg.

5. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Fürth.

6. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.) Fürth.10. Feld-Artillerie-Regiment:  
Stab, I. Abt. (3 f.), II. Abt. (2 f.)  
Erlangen.**3. Train-Bataillon:**

Stab, 2. Kompagnie . . . . . Fürth.

1. Kompagnie . . . . . Ingolstadt.

**1. Pionier-Bataillon:**

Stab, 1., 2., 3., 4. Kompagnie . . . . . Ingolstadt.

Arbeiter-Abteilung . . . . . Ingolstadt.

Festungs-Gouvernement . . . . . Ingolstadt.

Garnison-Kommando . . . . . Nürnberg.

**Sanitäts-Amt Nürnberg.**Garnison-Lazarette (in Bezug  
auf den gesamten ärztlichen und  
pharmazeutischen Dienst):Amberg, Bayreuth, Eich-  
stätt, Erlangen, Fürth,  
Ingolstadt, Nürnberg, Re-  
gensburg, Straubing, Sulz-  
bach.**Korps-Intendantur** . . . . . Nürnberg.Garnison-Verwaltungen:  
Amberg, Bayreuth, Eich-  
stätt, Erlangen, Fürth,  
Ingolstadt, Nürnberg,  
Regensburg, Sulzbach.Garnison-Lazarette des  
Korps-Bezirks (in ökono-  
mischer Beziehung).Militär-Bauämter: Nürnberg,  
Bayreuth, Ingolstadt I,  
Regensburg;Ingolstadt II untersteht  
der Intendantur der mili-  
tärischen Institute.Korps-Zahlungsstelle Nürn-  
berg.Intendantur der 5. Division  
Nürnberg.Intendantur der 6. Division  
Regensburg.Proviantämter: Bayreuth,  
Erlangen, Fürth, Ingol-  
stadt, Nürnberg, Strau-  
bing.In den übrigen Standorten  
sind die Magazin-Verwaltungs-  
Geschäfte den betreffenden  
Garnison-Verwaltungen über-  
tragen.

## II. Bevölkerung.

### A. Stand der Bevölkerung.

#### I. Entwicklung des Bevölkerungsstandes seit dem Jahre 1818.

##### a. Im Königreich.

Zählungs- Jahr	Die Bevölkerung <sup>1)</sup> nach dem Gebietsstande					
	des Zählungsjahres			des Jahres 1905		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	Zu-, (—) Abnahme gegenüber der letzten Zählung	Grundzahl [jährlich <sup>0/0</sup> <sup>2)</sup>
1818	.	.	3 707 966	3 680 671	.	.
1827	.	.	4 044 569	4 012 045	331 374	0,96
1830	.	.	4 133 760	4 102 029	89 984	0,74
1834	2 070 721	2 176 057	4 246 778	4 215 074	113 045	0,68
1837	2 107 632	2 207 837	4 315 469	4 283 486	68 412	0,54
1840	2 131 676	2 239 301	4 370 977	4 339 210	55 724	0,43
1843	2 167 190	2 273 137	4 440 327	4 408 293	69 083	0,53
1846	2 202 474	2 302 400	4 504 874	4 473 219	64 926	0,49
1849	2 204 980	2 315 771	4 520 751	4 484 996	11 777	0,09
1852	2 234 092	2 325 360	4 559 452	4 522 393	37 397	0,23
1855	2 229 225	2 312 331	4 541 556	4 507 764	—14 629	—0,11
1858	2 276 481	2 339 267	4 615 748	4 582 123	74 359	0,55
1861	2 314 528	2 375 309	4 689 837	4 657 323	75 200	0,54
1864	2 381 173	2 426 267	4 807 440	4 774 515	117 192	0,83
1867	2 373 703	2 450 718	4 824 421	4 824 421	49 906	0,35
1871A <sup>3)</sup>	.	.	4 874 328	4 874 328	49 907	0,26
1871B <sup>3)</sup>	2 368 558	2 494 892	4 863 450	4 863 450	.	.
1875	2 451 612	2 570 778	5 022 390	5 022 390	158 940	0,80
1880	2 578 910	2 705 868	5 284 778	5 284 778	262 388	1,02
1885	2 639 242	2 780 957	5 420 199	5 420 199	135 421	0,51
1890	2 731 120	2 863 862	5 594 982	5 594 982	174 783	0,63
1895	2 846 687	2 971 857	5 818 544	5 818 544	223 562	0,78
1900	3 028 100	3 147 957	6 176 057	6 176 057	357 513	1,22
1905	3 196 647	3 327 725	6 524 372	6 524 372	348 315	1,12

1) Bis 1830 ist die Wohnbevölkerung, 1834 mit 1867 die Zollabrechnungsbevölkerung, 1871A die dieser fast gleichkommende Wohnbevölkerung, 1871B mit 1900 die ortsanwesende Bevölkerung gezählt. Zum Zwecke der Zollabrechnung wird bei den Volkszählungen auch die Bevölkerung der „Zollanschlüsse“, d. i. der österreichischen Gemeinden Jungholz (Tirol) und Mittelberg (Vorarlberg) erhoben; im Jahre 1905 wurden in diesen beiden Gemeinden zusammen 1409 Personen ermittelt. — 1846 begann die namentliche Zählung.

2) Berechnet für die mittlere Bevölkerung jeder Zählungsperiode.

3) Einschließlich 11 424 (11 277 m. 147 w.) Militärpersonen in Frankreich.

## b. Berechnete mittlere Bevölkerung.

Mittlere Bevölkerung\*) des Königreiches nach dem jeweiligen Gebietsstande

Jahre	männlich	weiblich	zusammen	Jahre	männlich	weiblich	zusammen
<b>1828</b>	1 988 135	2 089 922	4 078 057	<b>1866</b>	2 362 545	2 466 193	4 828 738
<b>1829</b>	2 002 540	2 104 676	4 107 216	<b>1867</b>	2 336 638	2 477 903	4 814 541
<b>1830</b>	2 015 242	2 117 874	4 133 116	<b>1868</b>	2 370 778	2 450 905	4 821 683
				<b>1869</b>	2 369 630	2 464 744	4 834 374
				<b>1870</b>	2 369 968	2 481 498	4 851 466
<b>1831</b>	2 030 019	2 133 841	4 163 860				
<b>1832</b>	2 043 254	2 147 937	4 191 191	<b>1871</b>	2 364 673	2 493 429	4 858 102
<b>1833</b>	2 055 321	2 159 719	4 215 040	<b>1872</b>	2 367 449	2 502 998	4 870 447
<b>1834</b>	2 066 865	2 171 440	4 238 305	<b>1873</b>	2 387 696	2 519 147	4 906 843
<b>1835</b>	2 079 586	2 183 709	4 263 295	<b>1874</b>	2 412 173	2 538 684	4 950 857
				<b>1875</b>	2 439 892	2 561 172	5 001 064
<b>1836</b>	2 094 450	2 196 758	4 291 208				
<b>1837</b>	2 104 820	2 205 806	4 310 626	<b>1876</b>	2 468 900	2 587 900	5 056 800
<b>1838</b>	2 111 670	2 213 591	4 325 261	<b>1877</b>	2 497 500	2 618 100	5 115 600
<b>1839</b>	2 120 039	2 224 717	4 344 756	<b>1878</b>	2 524 300	2 647 000	5 171 300
<b>1840</b>	2 128 802	2 235 545	4 364 347	<b>1879</b>	2 549 700	2 674 000	5 223 700
				<b>1880</b>	2 571 700	2 697 700	5 269 400
<b>1841</b>	2 138 588	2 246 045	4 384 633	<b>1881</b>	2 587 700	2 716 600	5 304 300
<b>1842</b>	2 150 734	2 257 309	4 408 043	<b>1882</b>	2 599 600	2 732 300	5 331 900
<b>1843</b>	2 162 516	2 268 320	4 430 836	<b>1883</b>	2 609 100	2 744 900	5 354 000
<b>1844</b>	2 171 598	2 276 492	4 448 090	<b>1884</b>	2 619 900	2 758 400	5 378 300
<b>1845</b>	2 182 260	2 285 149	4 467 409	<b>1885</b>	2 634 200	2 774 600	5 408 800
<b>1846</b>	2 195 992	2 296 994	4 492 986	<b>1886</b>	2 651 300	2 791 700	5 443 000
<b>1847</b>	2 201 998	2 304 088	4 506 086	<b>1887</b>	2 670 100	2 809 200	5 479 300
<b>1848</b>	2 199 540	2 304 798	4 504 338	<b>1888</b>	2 686 600	2 824 600	5 511 200
<b>1849</b>	2 201 688	2 310 100	4 511 788	<b>1889</b>	2 704 800	2 841 200	5 546 000
<b>1850</b>	2 211 900	2 318 694	4 530 594	<b>1890</b>	2 724 400	2 858 200	5 582 600
<b>1851</b>	2 222 806	2 323 419	4 546 225	<b>1891</b>	2 743 300	2 874 400	5 617 700
<b>1852</b>	2 230 764	2 325 245	4 556 009	<b>1892</b>	2 762 800	2 891 900	5 654 700
<b>1853</b>	2 233 609	2 322 829	4 556 438	<b>1893</b>	2 783 500	2 910 800	5 694 300
<b>1854</b>	2 233 218	2 319 109	4 552 327	<b>1894</b>	2 808 000	2 934 100	5 742 100
<b>1855</b>	2 231 828	2 315 310	4 547 138	<b>1895</b>	2 835 500	2 960 800	5 796 300
<b>1856</b>	2 238 700	2 317 812	4 556 512	<b>1896</b>	2 868 600	2 993 200	5 861 800
<b>1857</b>	2 254 727	2 327 139	4 581 866	<b>1897</b>	2 904 900	3 028 900	5 933 800
<b>1858</b>	2 270 008	2 335 961	4 605 969	<b>1898</b>	2 940 900	3 064 100	6 005 000
<b>1859</b>	2 293 016	2 335 321	4 628 337	<b>1899</b>	2 978 600	3 100 400	6 079 000
<b>1860</b>	2 327 618	2 329 166	4 656 784	<b>1900</b>	3 014 600	3 135 000	6 149 600
<b>1861</b>	2 361 672	2 322 101	4 683 773	<b>1901</b>	3 053 100	3 172 000	6 225 100
<b>1862</b>	2 376 469	2 333 644	4 710 113	<b>1902</b>	3 096 400	3 213 100	6 309 500
<b>1863</b>	2 377 700	2 369 868	4 747 568	<b>1903</b>	3 136 300	3 251 200	6 387 500
<b>1864</b>	2 380 257	2 408 050	4 788 307	<b>1904</b>	3 175 100	3 288 200	6 463 300
<b>1865</b>	2 374 793	2 439 910	4 814 703	<b>1905</b>	3 184 900	3 314 700	6 499 600
				<b>1906</b>	3 220 200	3 350 700	6 570 900

\*) Die mittlere Bevölkerung wird berechnet auf Grund der durchschnittlichen jährlichen Zunahme (des „Geburtenüberschusses“) bzw. Abnahme und (seit 1872) der überseeischen Auswanderung; die auf diese Weise gefundenen Zahlen weichen von der wirklichen Bevölkerungsziffer mehr oder weniger ab.

## 2. Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1905.

## a. Ortsanwesende Bevölkerung nach Regierungsbezirken und Gemeindegruppen.

Regierungs- bezirk	Gemeinde- gruppen	Ortsanwesende Bevölkerung			Es treffen auf			
		über- haupt	männlich	weiblich	1 qkm Ein- wohner	je 1000 Ein- wohner überhaupt		je 1000 männ- liche Einwohner weibliche
						männ- liche	weib- liche	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Oberbayern	Unm. Städte	605 461	288 984	316 477	3 027	477	523	1 095
	Bezirksämter	808 763	400 817	407 946	49	496	504	1 018
	zusammen	1 414 224	689 801	724 423	85	488	512	1 050
Niederbayern	Unm. Städte	71 019	35 942	35 077	1 775	506	494	976
	Bezirksämter	636 348	310 718	325 630	59	488	512	1 048
	zusammen	707 367	346 660	360 707	66	490	510	1 041
Oberpfalz	Unm. Städte	79 473	39 649	39 824	1 472	499	501	1 004
	Bezirksämter	495 220	240 205	255 015	52	485	515	1 062
	zusammen	574 693	279 854	294 839	59	487	513	1 054
Oberfranken	Unm. Städte	*)135 253	65 858	69 395	1 439	487	513	1 054
	Bezirksämter	502 447	246 230	256 217	73	490	510	1 040
	zusammen	637 700	312 088	325 612	91	489	511	1 043
Mittelfranken	Unm. Städte	435 365	214 904	220 461	2 291	494	506	1 026
	Bezirksämter	433 481	209 908	223 573	59	484	516	1 065
	zusammen	868 846	424 812	444 034	115	489	511	1 045
Unterfranken	Unm. Städte	133 557	65 272	68 285	1 086	489	511	1 046
	Bezirksämter	548 975	267 857	281 118	66	488	512	1 050
	zusammen	682 532	333 129	349 403	81	488	512	1 049
Schwaben	Unm. Städte	186 560	92 415	94 145	1 181	495	505	1 019
	Bezirksämter	566 617	279 347	287 270	59	493	507	1 028
	zusammen	753 177	371 762	381 415	77	494	506	1 026
Bayern r. d. Rh.	Unm. Städte	1 646 688	803 024	843 664	1 919	488	512	1 051
	Bezirksämter	3 991 851	1 955 082	2 036 769	58	490	510	1 042
	zusammen	5 638 539	2 758 106	2 880 433	81	489	511	1 044
Pfalz		885 833	438 541	447 292	149	495	505	1 020
Königreich 1905		6 524 372	3 196 647	3 327 725	86	490	510	1 041
1900		6 176 057	3 028 100	3 147 957	81	490	510	1 040
1895		5 818 544	2 846 687	2 971 857	77	489	511	1 044
1890		5 594 982	2 731 120	2 863 862	74	488	512	1 049
1885		5 420 199	2 639 242	2 780 957	71	487	513	1 054
1880		5 234 778	2 578 910	2 705 868	70	488	512	1 049
1875		5 022 390	2 451 612	2 570 778	66	488	512	1 049
1871		4 863 450	2 368 558	2 494 892	64	487	513	1 053
		**)						

\*) Hierunter seit 1. April 1906 2 490 Personen, welche bis dahin dem Bezirksamt Hof einverleibt waren.

\*\*) Einschließlich der Okkupationsarmee in Frankreich.

## b. Verteilung der Bevölkerung nach Ortsgrößenklassen.

## 1. Grundzahlen.

Regierungs- bezirk	Zahl					Bevölkerung				
	der Gemeinden nach der Zählung von									
	1905	1900	1895	1890	1885	1905	1900	1895	1890	1885
a) Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern.										
Oberbayern . . .	1 177	1 184	1 196	1 201	1 204	629 667	612 421	605 820	603 029	592 211
Niederbayern . .	931	932	934	936	935	570 445	556 101	563 677	563 057	560 837
Pfalz . . . . .	640	651	655	660	661	426 147	432 373	429 777	430 135	429 997
Oberpfalz . . . .	1 063	1 067	1 068	1 070	1 070	412 419	413 981	419 910	419 443	426 401
Oberfranken . . .	958	962	965	965	966	421 047	416 673	420 097	422 805	439 429
Mittelfranken . .	985	987	994	993	995	383 206	380 398	390 915	389 235	404 390
Unterfranken . .	967	972	975	977	977	473 966	468 183	470 014	472 024	478 527
Schwaben . . . .	967	978	981	985	986	445 828	447 890	450 308	452 535	453 823
Königreich	7 688	7 733	7 768	7 787	7 794	3 762 725	3 728 020	3 750 518	3 752 263	3 785 615
b) Gemeinden mit 2 000—5 000 Einwohnern.										
Oberbayern . . .	43	42	36	31	30	127 589	125 853	108 472	91 073	86 032
Niederbayern . .	23	21	18	17	18	65 903	57 999	49 655	46 140	46 932
Pfalz . . . . .	52	42	38	36	37	150 905	123 748	105 431	105 095	106 256
Oberpfalz . . . .	17	13	13	15	16	52 193	39 320	36 610	44 915	48 774
Oberfranken . . .	14	18	16	16	15	39 735	57 583	50 719	47 293	43 387
Mittelfranken . .	15	14	19	21	19	54 930	48 197	60 290	64 995	59 258
Unterfranken . .	26	24	21	19	20	69 810	65 200	56 480	51 817	53 860
Schwaben . . . .	36	29	25	21	21	103 641	86 395	73 008	61 158	61 139
Königreich	226	203	186	176	176	664 706	604 295	540 665	512 486	505 638
c) Gemeinden mit 5 000—20 000 Einwohnern.										
Oberbayern . . .	11	7	5	6	7	94 454	63 475	44 695	58 464	66 537
Niederbayern . .	2	3	3	4	4	25 946	42 355	39 638	55 601	53 033
Pfalz . . . . .	12	11	13	10	11	128 335	114 217	125 608	101 805	107 631
Oberpfalz . . . .	5	5	5	4	3	36 977	33 072	28 643	35 662	26 722
Oberfranken . . .	9	4	3	3	3	60 625	29 869	21 056	18 396	16 550
Mittelfranken . .	5	5	7	6	6	51 912	49 122	55 972	60 580	57 939
Unterfranken . .	3	3	3	3	3	32 538	41 884	37 347	33 609	32 072
Schwaben . . . .	11	10	10	10	9	88 122	90 226	84 204	78 994	69 299
Königreich	58	48	49	46	46	518 909	464 220	437 163	443 111	429 783
d) Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern.										
Oberbayern . . .	2	2	2	1	1	562 514	522 139	427 963	350 594	261 981
Niederbayern . .	2	1	1	—	—	45 073	21 737	20 553	—	—
Pfalz . . . . .	4	4	3	3	2	180 446	161 340	105 175	91 304	52 491
Oberpfalz . . . .	2	2	2	1	1	73 104	67 468	61 671	37 934	36 093
Oberfranken . . .	3	3	3	3	3	116 293	103 991	94 189	84 826	77 337
Mittelfranken . .	3	3	3	2	2	378 798	338 178	230 004	185 796	150 346
Unterfranken . .	2	1	1	1	1	106 218	75 499	68 747	61 039	55 010
Schwaben . . . .	2	1	1	1	1	115 586	89 170	81 896	75 629	65 903
Königreich	20	17	16	12	11	1 578 032	1 379 522	1 090 198	887 122	699 163

## 2. Berechnungen.

Regierungs- bezirk	Von je 100 Einwohnern des Regierungsbezirkes treffen nach der Zählung von									
	1905	1900	1895	1890	1885	1905	1900	1895	1890	1885
	. . . Einwohner auf Gemeinden									
	mit weniger als 2000 Einwohnern					mit 2000—5000 Einwohnern				
Oberbayern	44,5	46,3	51,1	54,7	58,9	9,0	9,5	9,1	8,2	8,5
Niederbayern	80,7	82,0	83,7	84,7	84,9	9,3	8,6	7,4	6,9	7,1
Pfalz	48,1	52,0	56,1	59,1	61,7	17,0	14,9	13,8	14,4	15,3
Oberpfalz	71,8	74,7	76,3	78,0	79,2	9,1	7,1	6,7	8,3	9,1
Oberfranken	66,0	68,5	71,7	73,7	76,2	6,2	9,5	8,6	8,3	7,5
Mittelfranken	44,1	46,6	53,0	55,6	60,2	6,3	5,9	8,2	9,3	8,8
Unterfranken	69,5	72,0	74,3	76,3	77,2	10,2	10,0	8,9	8,4	8,7
Schwaben	59,2	62,8	65,3	67,7	69,8	13,8	12,1	10,6	9,2	9,4
Königreich	57,7	60,4	64,5	67,1	69,9	10,2	9,8	9,3	9,1	9,3
	mit 5000—20000 Einwohnern					mit 20000 und mehr Einwohnern				
Oberbayern	6,7	4,8	3,8	5,3	6,6	39,8	39,4	36,0	31,8	26,0
Niederbayern	3,7	6,2	5,9	8,4	8,0	6,3	3,2	3,0	—	—
Pfalz	14,5	13,7	16,4	14,0	15,5	20,4	19,4	13,7	12,5	7,5
Oberpfalz	6,4	6,0	5,2	6,6	5,0	12,7	12,2	11,3	7,1	6,7
Oberfranken	9,5	4,9	3,6	3,2	2,9	18,3	17,1	16,1	14,8	13,4
Mittelfranken	6,0	6,0	7,6	8,6	8,6	43,6	41,5	31,2	26,5	22,4
Unterfranken	4,7	6,4	5,9	5,4	5,2	15,6	11,6	10,9	9,9	8,9
Schwaben	11,7	12,6	12,2	11,8	10,7	16,3	12,5	11,9	11,3	10,1
Königreich	7,9	7,5	7,5	7,9	7,9	24,2	22,3	18,7	15,9	12,9

## c. Die Bevölkerung nach dem Familienstand.

Regierungs- bezirk	Zahl der					Auf 100 Einwohner treffen				
	Ledigen	Verhei- rateten	Verwit- weten	Ge- schie- denen	Uner- mit- telten	Le- dige	Ver- hei- ratete	Ver- wit- wete	Ge- schie- dene	Uner- mit- telte
Oberbayern	867 349	467 872	76 064	2 801	138	61,33	33,08	5,33	0,20	0,01
Niederbayern	451 025	220 111	35 658	510	63	63,76	31,12	5,04	0,07	0,01
Pfalz	530 244	306 056	48 529	964	40	59,86	34,55	5,48	0,11	0,004
Oberpfalz	355 124	187 360	31 820	297	92	61,79	32,60	5,54	0,05	0,02
Oberfranken	378 624	220 576	37 995	450	55	59,37	34,59	5,96	0,07	0,01
Mittelfranken	507 636	310 919	48 832	1 433	26	58,43	35,79	5,62	0,16	0,003
Unterfranken	409 870	231 406	40 834	328	44	60,05	33,90	5,99	0,05	0,01
Schwaben	463 886	244 594	41 893	699	105	61,86	32,48	5,56	0,09	0,01
Königreich										
1905	3 965 758	2 188 894	361 675	7 482	563	60,79	33,55	5,54	0,11	0,01
1900	3 765 392	2 053 659	351 044	5 962	.	60,97	33,25	5,68	0,10	.
1895	3 569 641	1 907 356	337 438	4 109	.	61,35	32,78	5,80	0,07	.
1890	3 443 063	1 824 703	323 550	3 666	.	61,54	32,61	5,73	0,07	.
1885	3 325 178	1 783 502	307 933	3 586	.	61,35	32,90	5,68	0,07	.
1880	3 222 550	1 765 821	293 299	3 108	.	60,98	33,41	5,55	0,06	.
1875	3 029 357	1 710 541	279 423	3 069	.	60,32	34,06	5,56	0,06	.
1871	3 007 480	1 586 510	265 695	3 615	150	61,84	32,62	5,46	0,08	0,003



## d. Die Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis.

## 1. Ausscheidung nach vier Bekenntnisgruppen.

Regierungs- bezirk	Katho- liken	Prote- stanten und Re- formierte	Israeliten	Sonstige	Unter 100 Einwohnern sind			
					Katho- liken	Prote- stanten	Israe- liten	Son- stige
Oberbayern	1 299 372	99 786	10 529	4 537	91,88	7,06	0,75	0,31
Niederbayern	700 118	6 628	379	242	98,96	0,94	0,06	0,04
Pfalz . . . . .	391 200	479 694	9 606	5 333	44,16	54,15	1,09	0,60
Oberpfalz . . . . .	525 933	46 974	1 438	343	91,52	8,17	0,25	0,05
Oberfranken . . . . .	271 545	362 519	3 176	460	42,53	56,85	0,50	0,07
Mittelfranken . . . . .	227 119	625 050	13 675	3 002	26,14	71,91	1,57	0,35
Unterfranken . . . . .	546 962	122 028	12 835	707	80,14	17,88	1,83	0,10
Schwaben . . . . .	646 220	102 020	3 703	1 234	85,80	13,55	0,49	0,16
<b>Königreich</b>								
1905	4 608 469	1 844 699	55 341	15 863	70,63	28,28	0,85	0,24
1900	4 357 133	1 749 206	54 928	14 790	70,55	28,32	0,89	0,24
1895	4 112 623	1 642 348	53 750	9 823	70,68	28,22	0,93	0,17
1890	3 959 077	1 571 863	53 885	10 157*)	70,76	28,05	0,96	0,23
1885	3 839 168	1 521 114	53 697	6 220	70,84	28,06	0,99	0,11
1880	3 748 032	1 477 312	53 526	5 903	70,52	27,96	1,01	0,11
1875	3 573 142	1 392 120	51 335	5 793	71,14	27,78	1,02	0,11

\*) Bis 1885 wurden die Altkatholiken den Katholiken beigezählt.

## 2. Ausscheidung nach den einzelnen Bekenntnissen.

Bekenntnis	1875	1880	1885	1890	1895	1900	1905
<b>a) Christen</b>							
Katholiken . . . . .	3 573 142	3 748 032	3 839 168	3 959 077	4 112 623	4 357 133	4 608 469
Altkatholiken*) . . . . .				3 625	2 955	5 430	3 512
Protestanten . . . . .	1 389 070	1 474 761	1 518 248	1 569 176	1 640 133	1 739 695	1 823 141
Reformierte . . . . .	3 050	2 551	2 866	2 687	2 215	9 511	21 558
Anglikaner . . . . .	55	82	77	84	83	251	225
Griechen . . . . .	149	216	272	239	304	557	933
Irvingianer . . . . .	303	379	400	355	40	88	852
Mennoniten . . . . .	3 642	3 775	3 416	3 456	3 249	3 170	3 301
Wiedertäufer . . . . .	118	45	103	124	98	26	108
Methodisten . . . . .	127	169	540	741	851	1 296	1 667
Freireligiöse . . . . .	795	819	717	877	1 149	1 797	2 893
Übrige Christen . . . . .	150	176	158	145	651	1 037	634
Summe a	4 970 601	5 231 005	5 365 965	5 540 586	5 761 351	6 119 991	6 467 293
<b>b) Israeliten</b> . . . . .	51 935	53 526	53 697	53 885	53 750	54 928	55 341
<b>c) Sonstige Bekenner</b> . . . . .	3	4	9	22	35	89	36
<b>d) Ohne Bekenntnis und ohne Angabe</b> . . . . .	451	243	528	489	408	1 049	1 702
Summe b mit d	51 789	53 773	54 234	54 896	54 193	56 066	57 079
<b>Gesamtbevölkerung:</b>	5 022 390	5 284 778	5 420 199	5 594 982	5 818 544	6 176 057	6 524 372

\*) Siehe Anmerkung zu obiger Tabelle 1.

## e) Entwicklung der 36 größeren Städte seit 1871.

Städte mit mehr als 10000 Einwohnern*)	Einwohnerzahl bei der Zählung des Jahres							
	1871	1875	1880	1885	1890	1895	1900	1905
München . . . . .	169 693	198 829	230 023	261 981	350 594	407 307	499 932	538 983
Nürnberg . . . . .	83 214	91 018	99 519	114 891	142 590	162 386	261 081	294 426
Augsburg . . . . .	51 220	57 213	61 408	65 905	75 629	81 896	89 170	94 923
Würzburg . . . . .	40 005	44 975	51 014	55 010	61 039	68 747	75 499	80 327
Ludwigshafena.Rh.	7 874	12 093	15 012	21 042	33 216	39 799	61 914	72 286
Fürth . . . . .	24 577	27 360	31 063	35 455	43 206	46 726	54 144	60 635
Kaiserslautern . .	17 896	22 669	26 323	31 449	37 047	40 828	48 310	52 306
Regensburg . . . .	29 185	31 504	34 516	36 093	37 934	41 471	45 429	48 801
Bamberg . . . . .	25 738	26 951	29 587	31 521	35 815	38 940	41 823	45 483
Hof**) . . . . .	16 010	18 268	20 997	22 257	24 455	27 556	32 781	**38 907
Pirmasens . . . . .	8 563	10 136	12 039	14 938	21 041	24 548	30 195	33 998
Bayreuth . . . . .	17 841	19 180	22 072	23 559	24 556	27 693	29 387	31 903
Aschaffenburg . . .	9 212	10 843	12 152	12 393	13 630	15 831	18 093	25 891
Amberg . . . . .	11 688	13 380	14 583	15 812	19 126	20 200	22 039	24 303
Landshut . . . . .	14 140	14 780	17 225	17 873	18 862	20 553	21 737	24 217
Erlangen . . . . .	12 510	13 597	14 876	15 828	17 559	20 892	22 953	23 737
Ingolstadt . . . . .	13 157	14 485	15 251	16 388	17 646	20 656	22 207	23 531
Speyer . . . . .	13 223	14 321	15 589	16 238	17 587	19 044	20 921	21 856
Straubing . . . . .	11 150	11 590	12 625	13 210	13 856	15 595	17 541	20 856
Kempten . . . . .	11 223	12 682	13 872	14 368	15 760	17 353	18 864	20 663
Passau . . . . .	13 379	14 752	15 365	15 583	16 633	17 516	18 003	18 735
Neustadt a. H. . . .	9 320	10 222	11 411	12 255	15 016	15 994	17 795	18 576
Ansbach . . . . .	12 636	13 299	14 195	13 935	14 258	15 883	17 563	18 478
Schweinfurt . . . .	10 325	11 233	12 601	12 502	12 472	13 514	15 302	18 462
Frankenthal . . . .	7 021	7 907	9 043	10 907	13 008	14 445	16 899	18 190
Landau i. Pf. . . . .	6 921	7 579	8 749	9 395	11 136	13 617	15 824	17 165
Lechhausen . . . . .	5 645	6 724	7 469	8 250	10 365	11 093	14 172	16 892
Skt. Ingbert . . . .	8 434	9 220	9 811	10 321	10 847	12 278	14 050	15 521
Rosenheim . . . . .	5 779	7 501	8 397	9 257	10 090	12 196	14 246	15 409
Zweibrücken . . . .	8 395	9 248	10 382	10 665	11 204	12 000	13 716	14 711
Freising . . . . .	7 783	8 253	8 850	9 125	9 486	9 750	10 090	13 586
Weiden . . . . .	3 670	4 172	4 858	5 459	5 818	6 963	9 959	12 418
Memmingen . . . . .	7 209	7 762	8 406	8 688	9 600	9 972	10 889	11 620
Neu-Ulm . . . . .	5 268	7 049	7 744	7 593	7 921	8 684	9 215	10 763
Kulmbach . . . . .	4 939	5 216	5 815	6 303	6 999	8 112	9 428	10 543
Schwabach . . . . .	6 702	7 024	7 513	7 670	8 104	8 404	9 385	10 347

\*) geordnet nach der Einwohnerzahl vom 1. Dezember 1905.

\*\*) Siehe Anmerkung \* Seite 18.

## f. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit.

## 1. Deutsche und Ausländer.

Regierungs- bezirk	Deutsche		Aus- länder	Uner- mittelte	Unter 100 Einwohnern sind .			
	Bayern	Nicht- bayern			Deutsche		Aus- länder	Uner- mittelte
					Bayern	Nicht- bayern		
Oberbayern .	1 318 642	45 077	50 368	137	93,2	3,2	3,6	0,009
Niederbayern	690 289	2 868	14 184	26	97,6	0,4	2,0	0,004
Pfalz . . . .	825 019	55 588	5 188	38	93,1	6,3	0,6	0,004
Oberpfalz . .	558 028	4 261	12 324	80	97,1	0,8	2,1	0,01
Oberfranken	617 605	12 925	7 139	31	96,9	2,0	1,1	0,005
Mittelfranken	832 702	25 538	10 567	39	95,9	2,9	1,2	0,004
Unterfranken	655 149	24 207	3 134	42	96,0	3,5	0,5	0,006
Schwaben . .	704 671	32 507	15 886	113	93,6	4,3	2,1	0,02
<b>Königreich</b>								
<b>1905</b>	6 202 105	202 971	118 790	506	95,1	3,1	1,8	0,008
<b>1900</b>	5 887 753	181 548	106 756	.	95,3	3,0	1,7	.
<b>1895</b>	5 575 032	163 113	80 399	.	95,8	2,8	1,4	.
<b>1890</b>	5 386 695	133 974	74 313	.	96,3	2,4	1,3	.
<b>1885</b>	5 251 136	107 021	62 042	.	96,9	2,0	1,1	.
<b>1880</b>	5 144 538	83 975	56 265	.	97,3	1,6	1,1	.
<b>1875</b>	4 905 999	63 141	53 190	60	97,7	1,2	1,1	0,001

## 2. Ausscheidung nach Heimatstaaten.

Heimatstaat	1880	1885	1890	1895	1900	1905
<b>A. Deutsches Reich:</b>						
Bayern . . . . .	5 144 538	5 251 136	5 386 695	5 575 032	5 887 753	6 202 105
Preußen . . . . .	21 520	28 997	38 509	47 873	55 450	62 596
Sachsen . . . . .	5 206	7 185	9 018	12 110	13 733	15 871
Württemberg . . . . .	29 594	35 419	42 963	50 918	54 743	59 946
Baden . . . . .	11 270	15 001	19 336	22 955	25 575	27 878
Hessen . . . . .	6 903	9 055	10 700	12 392	13 535	15 219
Weimar . . . . .	935	1 101	1 145	1 553	1 649	1 932
Meiningen . . . . .	2 556	2 801	3 116	3 720	3 582	4 119
Coburg-Gotha . . . . .	1 911	2 299	2 399	2 885	2 754	3 082
Elsaß-Lothringen . . . . .	1 153	1 453	2 271	2 773	3 685	4 584
Übrige deutsche Staaten	2 927	3 710	4 517	5 934	6 810	7 743
Deutsche Kolonien . . . . .					32	1
<b>Summe A</b>	<b>5 22 8513</b>	<b>5 358 157</b>	<b>5 520 669</b>	<b>5 738 145</b>	<b>6 069 301</b>	<b>6 405 076</b>
<b>B. Ausland:</b>						
Österreich-Ungarn . . . . .	46 959	51 381	61 425	65 629	85 773	96 297
Schweiz . . . . .	3 787	4 421	5 127	5 350	6 121	6 471
Italien . . . . .	1 543	1 598	2 761	3 346	7 417	7 018
Großbritannien . . . . .	528	641	692	708	877	918
Frankreich . . . . .	438	448	384	509	562	743
Rußland . . . . .	551	658	635	960	1 634	2 842
V. St. v. Nord-Amerika . . . . .	1 573	1 383	1 558	1 457	2 270	2 199
Sonstiges Ausland . . . . .	886	1 512	1 731	2 440	2 102	2 302
<b>Summe B</b>	<b>56 265</b>	<b>62 042</b>	<b>74 313</b>	<b>80 399</b>	<b>106 756</b>	<b>118 790</b>
<b>Gesamtbevölkerung</b>	<b>5 284 778</b>	<b>5 420 199</b>	<b>5 594 982</b>	<b>5 818 544</b>	<b>6 176 057</b>	<b>6 524 372</b> *)

\*) Hierunter 506 Personen mit unermittelter Staatsangehörigkeit.

B. Bewegung der  
1. Ueberblick über  
a. Bevölkerungsbewegung

Jahre*)	Ehe- schlie- bungen	Geborene			Unehe- lich Geborene	Gestorbene			Tot- ge- bo- rene	Ge- burten- über- schuß
		überhaupt	Knaben	Mädchen		überhaupt	männ- lich	weib- lich		
					einschließlich der Totgeborenen					
1871/75	46 515	204 219	105 210	99 009	28 153	163 913	85 373	78 540	6 821	40 306
1876/80	37 795	217 018	111 737	105 281	27 990	161 436	84 486	76 950	7 447	55 582
1881/85	36 511	208 517	107 255	101 262	28 396	160 459	83 144	77 315	6 992	48 058
1886/90	38 418	204 841	105 332	99 509	28 717	158 926	82 054	76 872	6 698	45 915
1891/95	42 117	213 556	110 035	103 521	30 100	157 692	81 523	76 169	6 717	55 864
1896/1900	45 314	227 107	116 952	110 155	31 110	152 230	79 497	72 738	6 804	74 877
1901/1905	48 521	235 828	121 552	114 276	29 875	152 191	78 998	73 193	6 801	83 637
1876	42 012	223 190	115 481	107 709	28 738	162 057	85 064	76 993	7 908	61 133
1877	39 372	220 722	113 384	107 338	28 560	162 177	85 494	76 683	7 512	58 545
1878	37 565	216 171	111 110	105 061	27 463	160 968	84 134	76 834	7 587	55 203
1879	35 067	215 281	110 844	104 437	27 743	162 479	85 129	77 350	7 220	52 802
1880	34 958	209 724	107 865	101 859	27 445	159 499	82 607	76 892	7 010	50 225
1881	35 538	211 205	108 635	102 570	28 479	159 118	82 724	76 394	6 861	52 087
1882	37 801	209 264	107 468	101 796	28 530	160 217	82 966	77 251	7 050	49 047
1883	35 985	203 910	105 062	98 848	27 011	161 769	83 609	78 160	6 858	42 141
1884	36 733	211 565	108 824	102 741	29 338	161 027	83 271	77 756	7 237	50 538
1885	36 496	206 644	106 286	100 358	28 624	160 164	83 150	77 014	6 954	46 480
1886	37 325	206 710	106 266	100 444	28 807	160 962	83 228	77 734	6 809	45 748
1887	37 436	206 658	106 220	100 438	28 587	158 047	81 746	76 301	6 926	48 611
1888	37 809	203 405	104 220	99 185	28 538	162 204	83 471	78 733	6 611	41 201
1889	39 515	205 950	105 975	99 975	29 116	154 364	79 832	74 532	6 708	51 586
1890	40 004	201 484	103 978	97 506	28 536	159 055	81 996	77 059	6 437	42 429
1891	41 400	212 172	109 443	102 729	29 894	160 433	82 469	77 964	6 719	51 739
1892	41 683	210 177	108 540	101 637	29 619	160 300	82 537	77 763	6 728	49 877
1893	41 605	216 640	111 857	104 783	30 581	162 055	83 759	78 296	6 601	54 585
1894	42 623	213 026	109 525	103 501	30 617	152 949	79 620	73 329	6 631	60 077
1895	43 273	215 763	110 810	104 953	29 790	152 721	79 229	73 492	6 908	63 042
1896	45 258	222 533	114 545	107 988	31 754	142 939	74 979	67 960	6 881	79 594
1897	46 481	222 991	115 009	107 982	31 082	151 409	79 250	72 159	6 784	71 582
1898	48 464	225 952	116 138	109 814	30 751	149 351	77 848	71 503	6 673	76 601
1899	50 783	230 969	118 736	112 233	31 267	154 165	80 064	74 101	6 805	76 804
1900	50 585	233 092	120 334	112 758	30 696	163 287	85 342	77 945	6 879	69 805
1901	49 247	238 584	123 220	115 364	30 816	150 482	78 646	71 836	7 108	88 102
1902	47 552	239 457	123 428	116 029	30 563	149 697	77 795	71 902	7 075	89 760
1903	47 479	232 012	119 200	112 812	29 937	155 228	80 297	74 931	6 763	76 784
1904	48 984	237 026	122 271	114 755	29 923	151 760	78 877	72 883	6 583	85 266
1905	49 344	232 061	119 639	112 422	29 135	153 787	79 375	74 412	6 477	78 274
1906	49 912	233 357	120 169	113 188	28 862	145 584	75 265	70 319	6 503	87 77 3

\*) Die Zahlen für die Jahrfünfte bezeichnen den jährlichen Durchschnitt. Nach-

Bevölkerung.

die Entwicklung.

im Königreiche seit 1871.

Ehe- schlie- bungen	Auf 1000 Einwohner (s. Seite 17) treffen					Auf 100 weibliche		Unter 100		Jahre*)
	Ge- bo- rene	Gestorbene (gleich. Geschlechts)			mehr Geborene als Ge- storbene	Geborene	Gestorbene	Geborenen sind		
		überhaupt	männ- lich	weib- lich		treffen männliche		un- ehelich	tot- geborene	
						Geborene	Gestorbene			
9,4	41,4	33,2	35,5	31,1	8,2	106,2	108,7	13,79	3,34	1871/75
7,3	42,0	31,2	33,5	29,1	10,8	106,1	109,8	12,90	3,43	1876/80
6,8	38,9	29,9	31,8	28,2	9,0	105,8	107,5	13,62	3,35	1881/85
7,0	37,1	28,8	30,5	27,2	8,3	105,9	106,7	14,02	3,27	1886/90
7,4	37,4	27,6	29,2	26,1	9,8	106,3	107,0	14,09	3,14	1891/95
8,0	37,8	25,3	27,0	23,7	12,5	106,2	109,3	13,70	3,00	1896/1900
7,6	37,0	23,9	25,2	22,5	13,1	106,4	107,9	12,67	2,88	1901/1905
8,3	44,2	32,1	34,5	29,8	12,1	107,2	110,5	12,87	3,54	1876
7,7	43,1	31,7	34,2	29,3	11,4	105,6	111,4	12,91	3,40	1877
7,3	41,8	31,1	33,3	29,0	10,7	105,8	109,5	12,70	3,51	1878
6,7	41,2	31,1	33,4	28,9	10,1	106,1	110,1	12,89	3,35	1879
6,6	39,8	30,3	32,1	28,5	9,5	107,8	107,4	13,09	3,34	1880
6,7	39,8	30,0	32,0	28,1	9,8	105,9	108,2	13,43	3,25	1881
7,1	39,3	30,1	31,9	28,3	9,2	105,5	107,3	13,63	3,37	1882
6,7	38,1	30,2	31,7	28,5	7,9	106,3	107,0	13,25	3,36	1883
6,3	39,3	29,9	31,8	28,2	9,4	105,9	107,1	13,87	3,42	1884
6,8	38,2	29,6	31,6	27,8	8,6	105,9	107,9	13,85	3,37	1885
6,9	38,0	29,6	31,4	27,8	8,4	105,7	107,1	13,94	3,29	1886
6,8	37,7	28,8	30,6	27,2	8,9	105,7	107,1	13,83	3,35	1887
6,9	36,9	29,4	31,1	27,9	7,5	105,1	106,0	14,03	3,25	1888
7,1	37,1	27,3	29,5	26,2	9,3	106,0	107,1	14,14	3,26	1889
7,2	36,1	28,5	30,1	27,0	7,6	106,3	106,4	14,16	3,19	1890
7,4	37,8	28,6	30,1	27,1	9,2	106,5	105,7	14,09	3,17	1891
7,4	37,2	28,4	29,9	26,9	8,8	106,7	106,1	14,09	3,20	1892
7,3	38,0	28,4	30,1	26,9	9,6	106,7	106,9	14,12	3,05	1893
7,4	37,1	26,6	28,4	25,0	10,5	105,8	108,5	14,37	3,11	1894
7,5	37,2	26,3	28,0	24,8	10,9	105,6	107,3	13,81	3,20	1895
7,7	38,0	24,1	26,2	22,7	13,6	106,1	110,3	14,06	3,21	1896
7,8	37,6	25,5	27,3	23,8	12,1	106,5	109,8	13,94	3,04	1897
8,1	37,7	24,9	26,5	23,4	12,8	105,8	108,9	13,61	2,95	1898
8,4	38,0	25,4	26,9	23,9	12,6	105,8	108,0	13,54	2,95	1899
8,2	37,9	26,6	28,3	24,9	11,3	106,7	109,5	13,17	2,95	1900
7,9	38,3	24,2	25,8	22,6	14,1	106,8	109,5	12,92	2,98	1901
7,5	37,9	23,7	25,1	22,4	14,2	106,4	103,2	12,76	2,95	1902
7,4	36,3	24,8	25,6	23,0	12,0	105,7	107,2	12,47	2,91	1903
7,6	36,7	23,5	24,8	22,2	13,2	106,5	103,2	12,62	2,78	1904
7,6	35,7	23,7	24,9	22,4	12,0	106,4	106,7	12,55	2,79	1905
7,6	35,5	22,2	23,4	21,0	13,4	106,2	107,0	12,37	2,79	1906

weisungen für die einzelnen Jahre von 1825/26 bis 1875 siehe im Jahrbuch 1897 S. 44 ff.

## b. Die Bevölkerungsbewegung in Stadt und Land seit 1886.

Jahr	Zahl der				Mittlere Bevölkerung in Tausenden	Auf 1000 Einwohner treffen			
	Eheschließungen	Geborenen	Gestorbenen	Mehrgeborenen		Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	Mehrgeborene
in den unmittelbaren Städten.									
1886	7 281	30 897	27 902	2 995	974,7	7,5	31,7	28,6	3,1
87	7 819	31 938	27 667	4 271	1 003,3	7,8	31,8	27,6	4,2
88	8 330	32 549	27 895	4 654	1 032,4	8,1	31,5	27,0	4,5
89	8 895	34 798	28 868	5 930	1 062,6	8,4	32,8	27,2	5,6
90	9 465	36 233	29 937	6 296	1 093,8	8,7	33,1	27,4	5,7
1891	9 977	39 558	31 099	8 459	1 122,5	8,9	35,2	27,7	7,5
92	9 562	39 583	31 122	8 461	1 148,5	8,8	34,5	27,1	7,4
93	9 914	40 636	31 744	8 892	1 174,9	8,4	34,6	27,0	7,6
94	10 569	40 775	30 630	10 145	1 202,7	8,8	33,9	25,5	8,4
95	10 811	41 887	31 339	10 548	1 231,7	8,8	34,0	25,4	8,6
1896	11 487	44 076	29 596	14 480	1 267,0	9,1	34,8	23,4	11,4
97	12 292	45 714	32 195	13 519	1 308,1	9,4	34,9	24,6	10,3
98	13 493	47 269	32 778	14 491	1 353,1	10,0	34,9	24,2	10,7
99	14 892	51 497	34 855	16 642	1 429,2	10,4	36,0	24,4	11,6
1900	15 413	53 472	38 518	14 954	1 475,4	10,4	36,2	26,1	10,1
1901	14 529	55 142	34 792	20 350	1 521,0	9,6	36,3	22,9	13,4
02	13 525	54 599	34 908	19 691	1 569,5	8,6	34,8	22,2	12,6
03	13 341	52 428	35 944	16 484	1 620,8	8,2	32,3	22,2	10,1
04	13 911	52 922	36 347	16 575	1 658,2	8,4	31,9	21,9	10,0
05	13 943	51 780	36 284	15 496	1 657,8	8,4	31,2	21,9	9,3
1906	14 374	51 977	33 919	18 058	1 666,6	8,6	31,2	20,4	10,8
in den übrigen Gemeinden.									
1886	30 043	175 755	133 039	42 716	4 468,3	6,7	39,3	29,8	9,5
87	29 617	174 693	130 373	44 320	4 476,0	6,6	39,0	29,1	9,9
88	29 479	170 803	134 298	36 505	4 478,7	6,6	38,1	30,0	8,1
89	30 620	171 110	125 477	45 633	4 483,8	6,8	38,2	28,0	10,2
90	30 539	165 204	129 105	36 099	4 488,8	6,8	36,8	28,8	8,0
1891	31 423	172 598	129 329	43 269	4 495,2	7,0	38,4	28,8	9,6
92	32 121	170 567	129 173	41 394	4 506,2	7,1	37,9	28,7	9,2
93	31 691	175 974	130 307	45 667	4 519,4	7,0	38,9	28,8	10,1
94	32 054	172 231	122 317	49 914	4 539,4	7,1	37,9	26,9	11,0
95	32 462	173 876	121 382	52 494	4 564,6	7,1	38,1	26,6	11,5
1896	33 771	178 457	113 343	65 114	4 594,9	7,3	38,8	24,6	14,2
97	34 189	177 277	119 214	58 063	4 625,8	7,4	38,3	25,8	12,5
98	34 971	178 683	116 573	62 110	4 651,9	7,5	38,4	25,1	13,3
99	35 891	179 472	119 310	60 162	4 649,8	7,7	38,6	25,7	12,9
1900	35 172	179 620	124 769	54 851	4 674,3	7,5	38,4	26,7	11,7
1901	34 718	183 442	115 690	67 752	4 704,2	7,4	39,0	24,6	14,4
02	34 027	184 858	114 789	70 069	4 740,0	7,2	39,0	24,2	14,8
03	34 138	179 584	119 284	60 300	4 766,7	7,2	37,7	25,0	12,7
04	35 073	184 104	115 413	68 691	4 805,1	7,3	38,3	24,0	14,3
05	35 401	180 281	117 503	62 778	4 841,8	7,3	37,2	24,3	13,0
1906	35 538	181 380	111 665	69 715	4 904,4	7,2	37,0	22,8	14,2

## 2. Bevölkerungsbewegung 1905 und 1906.

## a. Bevölkerungsbewegung in den Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Ehe- schlie- bungen	Geborene			Gestorbene			Geburten- Überschuß		
		einschließlich der Totgeborenen*)						männl.	weibl.	zus.
		männl.	weiblich	zus.	männl.	weibl.	zus.			
<b>Grundzahlen</b>										
Oberbayern .	10 855	25 320	24029	49 349	16 712	15 261	31 973	8 608	8 768	17 376
<i>hierv. München</i>	4 827	8 345	8 049	16 394	5 384	5 024	10 408	2 961	3 025	5 986
Niederbayern	4 661	14 534	13 600	28 134	10 106	9 271	19 377	4 428	4 329	8 757
Pfalz . . .	7 290	16 712	15 797	32 509	8 546	8 343	16 889	8 166	7 454	15 620
Oberpfalz .	3 864	11 979	11 227	23 206	7 604	7 103	14 707	4 375	4 124	8 499
Oberfranken	5 000	10 982	10 265	21 247	6 316	5 998	12 314	4 666	4 267	8 933
Mittelfranken	7 702	15 695	14 838	30 533	9 941	9 223	19 164	5 754	5 615	11 369
<i>hierv. Nürnberg</i>	3 031	5 571	5 233	10 804	3 189	2 886	6 075	2 382	2 347	4 729
Unterfranken	5 006	11 561	10 930	22 491	7 111	6 829	13 940	4 450	4 101	8 551
Schwaben .	5 534	13 386	12 502	25 888	8 929	8 291	17 220	4 457	4 211	8 668
<b>Königr. 1906</b>	49 912	120 169	113 188	233 357	75 265	70 319	145 584	44 904	42 869	87 773
„ <b>1905</b>	49 344	119 639	112 422	232 061	79 375	74 412	153 787	40 264	38 010	78 274
berechnet auf 1000 Einwohner gleichen Geschlechts:										
Oberbayern .	7,6	36,4	32,8	34,6	24,0	20,8	22,4	12,4	12,0	12,2
<i>hierv. München</i>	8,8	32,5	27,9	30,0	21,0	17,4	19,1	11,5	10,5	10,9
Niederbayern	6,6	41,7	37,6	39,6	29,0	25,6	27,3	12,7	12,0	12,3
Pfalz . . .	8,1	37,8	35,0	36,4	19,3	18,5	18,9	18,5	16,5	17,5
Oberpfalz .	6,7	42,6	37,9	40,2	27,0	24,0	25,5	15,6	13,9	14,7
Oberfranken	7,8	35,0	31,3	33,1	20,1	18,3	19,2	14,9	13,0	13,9
Mittelfranken	8,8	36,6	33,1	34,8	23,2	20,6	21,8	13,4	12,5	13,0
<i>hierv. Nürnberg</i>	10,1	37,6	34,4	36,0	21,5	19,0	20,2	16,1	15,4	15,8
Unterfranken	7,3	34,5	31,1	32,8	21,2	19,4	20,3	13,3	11,7	12,5
Schwaben .	7,3	35,8	32,6	34,2	23,9	21,6	22,7	11,9	11,0	11,5
<b>Königr. 1906</b>	7,6	37,3	33,8	35,5	23,4	21,0	22,1	13,9	12,8	13,4
<b>1905</b>	7,6	37,6	33,9	35,7	24,9	22,4	23,7	12,7	11,5	12,0

\*) Die Gestorbenen ausschließlich der Totgeborenen siehe Seite 32.

## b. Bevölkerungsbewegung in den 50 größten Gemeinden 1905.

Städte, geordnet nach der Einschreibezahl am 1. Dez. 1905	Ehe- schlie- Bungen	Geborene			Gestorbene			Ge- burten- über- schuß	Mittlere Bevöl- kerung in Tau- senden	Auf 1000 Ein- wohner treffen			
		einschließlich der Totgeborenen								Ehe- schlie- Bungen	Ge- borene	Ge- stor- bene	Gebur- ten- über- schuß
		männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen						
München . . .	4772	8532	8193	16725	5778	5533	11311	5414	552,2	8,6	30,3	20,5	9,8
Nürnberg . . .	2956	5331	5155	10536	3380	3021	6401	4135	298,2	9,9	35,3	21,3	13,8
Augsburg . . .	846	1405	1340	2745	1069	1011	2080	665	95,1	8,9	28,9	21,9	7,0
Würzburg . . .	625	1165	1108	2273	894	899	1793	480	81,1	7,7	28,0	22,1	5,9
Ludwigsbafena. Rh.	766	1650	1610	3260	778	677	1455	1805	73,9	10,4	44,1	19,7	24,4
Fürth . . . . .	586	1171	1103	2274	826	714	1540	734	60,1	9,7	37,8	25,6	12,2
Kaiserslautern	483	940	907	1847	520	457	977	870	52,6	9,2	35,1	18,6	16,5
Regensburg . .	381	688	709	1397	623	614	1237	160	48,7	7,8	28,7	25,4	3,3
Bamberg . . . .	314	617	675	1322	441	474	915	407	45,1	7,6	29,3	20,3	9,0
Hof . . . . .	228	591	599	1190	292	284	576	614	37,8	6,0	31,5	15,2	16,3
Pirmasens . . .	306	710	677	1387	337	333	670	717	34,0	9,0	40,8	19,7	21,1
Bayreuth . . . .	262	437	347	784	319	299	618	166	31,6	8,3	24,8	19,6	5,2
Aschaffenburg	216	420	391	811	241	191	432	379	25,4	8,3	31,9	17,0	14,9
Amberg . . . . .	169	447	403	850	332	321	653	197	23,8	7,1	35,7	27,4	8,3
Landshut . . . .	160	394	351	745	333	261	594	151	23,7	6,8	31,4	25,1	6,8
Erlangen . . . .	144	454	407	861	392	312	704	157	24,6	5,9	35,0	28,6	6,4
Ingolstadt . . .	122	367	371	733	253	236	489	249	23,9	5,1	30,9	20,5	10,4
Speyer . . . . .	198	367	348	715	230	220	450	235	21,9	9,0	32,6	20,5	12,1
Straubing . . . .	144	353	318	671	368	282	650	21	19,9	7,2	33,7	32,7	1,0
Kempten . . . .	187	328	287	615	252	220	472	143	20,5	9,1	30,0	23,0	7,0
Passau . . . . .	116	240	184	424	227	216	443	-19	18,7	6,2	22,7	23,7	-1,0
Neustadt a. H.	193	301	279	580	189	154	343	237	18,7	10,3	31,0	18,3	12,7
Ansbach . . . . .	141	252	272	524	180	214	394	130	18,7	7,5	28,0	21,1	6,9
Schweinfurt . . .	152	339	272	611	167	168	335	276	17,6	8,6	34,7	19,0	15,7
Frankenthal . .	134	337	296	633	203	185	388	245	18,3	7,3	34,6	19,2	13,4
Landau . . . . .	115	174	162	336	124	120	244	92	17,4	6,6	19,3	14,0	5,3
Lechhausen . . .	166	460	416	876	314	295	609	267	16,5	10,1	53,1	36,9	16,5
Skt. Ingbert . .	102	359	321	680	169	154	323	357	15,3	6,7	44,4	21,1	23,3
Rosenheim . . . .	138	268	235	503	185	155	340	162	15,8	8,7	31,8	21,5	10,3
Zweibrücken . .	115	181	195	376	119	102	221	155	14,7	7,8	25,6	15,0	10,6
Freising*) . . . .	80	246	233	479	235	222	457	22	12,3	6,5	38,0	37,1	1,8
Weiden . . . . .	91	274	235	509	124	105	229	280	12,0	7,6	42,4	19,1	23,3
Memmingen . . .	94	178	173	351	163	137	300	51	11,6	8,1	30,3	25,9	4,4
Neu-Ulm . . . . .	70	168	142	310	100	75	175	135	10,3	6,8	30,1	17,0	13,1
Kulmbach . . . .	65	167	153	320	84	88	172	148	11,0	5,9	21,1	15,6	13,5
Schwabach . . . .	79	167	154	321	148	125	273	48	10,2	7,7	31,5	26,8	4,7
Kaufbeuren . . .	77	103	123	229	125	109	234	-5	8,8	8,7	26,0	26,6	-0,6
Kitzingen . . . .	72	119	114	233	79	96	175	58	8,9	8,1	26,2	19,7	6,5
Pfersee . . . . .	80	215	184	399	120	111	231	168	8,2	9,8	48,7	28,2	20,5
Neuburg a. D. . .	46	106	88	194	94	97	191	3	8,4	5,5	23,1	22,7	0,4
Nördlingen . . .	50	119	100	219	82	91	173	46	8,4	6,0	26,1	20,6	5,5
Rothenburgo. T.	63	127	126	253	90	94	184	69	8,4	7,5	30,1	21,9	8,2
Selb . . . . .	90	148	153	303	132	89	221	82	8,2	11,0	37,0	27,0	10,0
Forchheim . . . .	79	169	163	332	81	66	147	185	8,3	9,5	40,0	17,7	22,3
Oberhausen . . .	76	160	190	350	161	138	299	51	8,1	9,4	43,2	36,9	6,3
Eichstätt . . . .	34	100	100	200	120	85	205	-5	7,9	4,3	25,3	25,9	-0,6
Pasing . . . . .	69	172	131	303	148	129	277	26	7,6	9,1	39,9	36,5	3,4
Schifferstadt . .	61	171	180	351	82	72	154	197	7,1	8,6	49,4	21,7	27,7
Traunstein . . . .	45	95	110	205	67	87	154	51	7,4	6,1	27,7	20,8	6,9
Deggendorf . . .	38	100	111	211	148	156	304	-9,3	7,1	5,4	29,7	42,8	-13,1
Summe	16626	32465	30896	63361	21918	20294	42212	21149	1946,0	8,5	32,6	21,7	10,9

\*) Einschließlich der Zahlen für die am 1. Januar 1905 einverleibte Gemeinde „Neustift“.

## c. Bevölkerungsbewegung in den 50 größten Gemeinden 1906.

Städte, geordnet nach der Einwohnerzahl am 1. Dez. 1905	Ehe- schlie- ßungen	Geborene			Gestorbene			Ge- burten- über- schuß	Mittlere Bevöl- kerung in Tau- senden	Auf 1000 Ein- wohner treffen			
		einschließlich der Totgeborenen								Ehe- schlie- ßungen	Ge- bo- rene	Ge- stor- bene	Gebur- ten- über- schuß
		männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen						
München . . .	4827	8345	8049	16394	5384	5024	10408	5986	545,9	8,8	30,0	19,1	10,9
Nürnberg . . .	3031	5571	5233	10804	3189	2886	6075	4729	300,2	10,1	36,0	20,2	15,8
Augsburg . . .	886	1424	1369	2793	979	988	1967	826	95,7	9,3	29,2	20,6	8,6
Würzburg . . .	585	1214	1141	2355	916	885	1801	554	80,9	7,2	29,1	22,3	6,8
Ludwigshafen a./R.	740	1698	1579	3277	840	704	1544	1733	74,1	10,0	44,2	20,8	23,4
Fürth . . .	635	1157	1106	2263	712	687	1399	864	61,3	10,4	36,9	22,8	14,1
Kaiserslautern	477	932	888	1820	411	480	891	929	52,9	9,0	34,4	16,8	17,6
Regensburg . . .	360	694	730	1424	523	608	1131	293	49,2	7,8	28,9	23,0	5,9
Bamberg . . .	372	669	685	1354	423	444	867	487	45,9	8,1	29,5	18,9	10,6
Hof*) . . .	308	669	623	1292	299	286	585	707	39,6	7,8	32,6	14,8	17,8
Pirmasens . . .	278	790	690	1480	349	308	657	823	34,6	8,0	42,8	19,0	23,8
Bayreuth . . .	244	426	357	783	277	289	566	217	32,1	7,6	24,4	17,6	6,8
Aschaffenburg	249	413	421	834	233	193	426	408	26,3	9,5	31,7	16,2	15,5
Amberg . . .	189	441	396	837	299	219	518	319	24,6	7,7	34,0	21,0	13,0
Landshut . . .	188	410	336	746	278	245	523	223	24,4	7,7	30,5	21,4	9,1
Erlangen . . .	175	415	422	837	355	294	649	188	23,9	7,3	35,0	27,1	7,9
Ingolstadt . . .	137	397	346	743	220	199	419	324	23,7	5,8	31,4	17,7	13,7
Speyer . . .	189	362	312	674	221	195	416	258	22,0	8,6	30,6	18,9	11,7
Straubing . . .	153	32~	324	652	343	232	575	77	21,1	7,2	30,9	27,2	3,7
Kempten . . .	153	318	288	606	272	230	502	104	20,8	7,4	29,1	24,1	5,0
Passau . . .	125	218	199	417	183	200	383	34	18,8	6,6	22,2	20,4	1,8
Neustadt a. H.	161	316	299	615	201	173	374	241	18,7	8,6	32,9	20,0	12,9
Ansbach . . .	139	268	252	520	224	228	452	68	18,6	7,5	28,0	24,3	3,7
Schweinfurt . . .	185	334	303	637	170	147	317	320	18,8	9,8	33,9	16,9	17,0
Frankenthal . . .	120	321	287	608	197	190	387	221	18,4	6,5	33,0	21,0	12,0
Landau . . .	124	203	195	398	112	91	203	195	17,4	7,1	22,9	11,7	11,2
Lechhausen . . .	171	403	452	855	317	324	641	214	17,1	10,0	50,0	37,5	12,5
Skt. Ingbert . . .	142	336	348	684	150	156	306	378	15,7	9,0	43,6	19,5	24,1
Rosenheim . . .	138	243	233	476	170	189	359	117	15,5	8,9	30,7	23,1	7,6
Zweibrücken . . .	111	197	177	374	111	97	208	166	14,9	7,4	25,1	14,0	11,1
Freising . . .	102	278	251	529	201	209	410	119	13,7	7,4	38,6	29,9	8,7
Weiden . . .	107	282	254	536	111	92	203	333	12,8	8,4	41,9	15,9	26,0
Memmingen . . .	94	189	172	361	145	146	291	70	11,7	8,0	30,9	24,9	6,0
Neu-Ulm . . .	77	172	148	320	75	57	132	188	10,9	7,1	29,4	12,1	17,3
Kulmbach . . .	70	155	158	313	105	79	184	129	10,6	6,6	29,5	17,3	12,2
Schwabach . . .	84	172	144	316	114	107	221	95	10,5	8,0	30,1	21,0	9,1
Kaufbeuren . . .	66	118	117	235	110	122	232	3	9,0	7,3	26,1	25,8	0,3
Kitzingen . . .	63	140	121	261	93	67	160	101	8,9	7,1	29,3	18,0	11,3
Pfersee . . .	97	199	187	386	144	121	265	121	8,7	11,1	44,4	30,5	13,9
Neuburg a. D.	71	113	103	216	103	75	178	38	8,6	8,2	25,1	20,7	4,4
Nördlingen . . .	53	93	100	193	81	80	161	32	8,5	6,2	22,7	18,9	3,8
Rothenburg o. T.	66	144	116	260	86	88	174	86	8,5	7,8	30,6	20,5	10,1
Selb . . .	76	152	170	322	88	89	177	145	8,5	8,9	37,9	20,8	17,1
Forchheim . . .	86	167	167	334	70	78	148	186	8,6	10,0	38,8	17,2	21,6
Oberhausen . . .	99	205	211	416	171	151	322	94	8,2	12,1	50,7	39,3	11,4
Eichstätt . . .	58	115	94	209	107	113	220	- 11	7,9	7,3	26,4	27,8	- 1,4
Pasing . . .	64	144	137	281	129	113	242	39	7,7	8,3	36,5	31,4	5,1
Schifferstadt . . .	67	156	165	321	73	75	148	173	7,6	8,8	42,3	19,5	22,8
Traunstein . . .	47	118	85	203	79	84	163	40	7,5	6,3	27,0	21,7	5,3
Deggendorf . . .	37	92	78	170	125	168	293	- 123	7,2	5,1	23,6	40,7	- 17,1
Summe	17076	32716	31018	63734	20563	19305	39868	23861	1958,7	8,7	32,5	20,3	12,2

\*) Einschließlich der Zahlen für die am 1. April 1906 einverleibten Gemeinden „Hofeck und Moschendorf“.



## 3. Die Geburten.

## a. Lebend- und Totgeborene.

Regierungs- bezirk	Geborene								
	überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern . . .	25 320	24 029	49 349	24 517	23 364	47 881	803	665	1 468
<i>hierv. München</i>	8 345	8 049	16 394	8 023	7 801	15 824	322	248	570
Niederbayern . .	14 534	13 600	28 134	14 132	13 290	27 422	402	310	712
Pfalz . . . . .	16 712	15 797	32 509	16 193	15 361	31 554	519	436	955
Oberpfalz . . . .	11 979	11 227	23 206	11 641	10 953	22 594	338	274	612
Oberfranken . .	10 982	10 265	21 247	10 663	10 025	20 688	319	240	559
Mittelfranken . .	15 695	14 838	30 533	15 050	14 378	29 428	645	460	1 105
<i>hierv. Nürnberg</i>	5 571	5 233	10 804	5 315	5 049	10 364	256	184	440
Unterfranken . .	11 561	10 930	22 491	11 283	10 724	22 007	278	206	484
Schwaben . . . .	13 386	12 502	25 888	13 058	12 222	25 280	328	280	608
<b>Königreich 1906</b>	<b>120 169</b>	<b>113 188</b>	<b>233 357</b>	<b>116 537</b>	<b>110 317</b>	<b>226 854</b>	<b>3 632</b>	<b>2 871</b>	<b>6 503</b>
<b>„ 1905</b>	<b>119 639</b>	<b>112 422</b>	<b>232 061</b>	<b>115 945</b>	<b>109 639</b>	<b>225 581</b>	<b>3 694</b>	<b>2 783</b>	<b>6 477</b>

## b. Ehelich Geborene.

Regierungs- bezirk	Ehelich Geborene								
	überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern . . .	20 603	19 413	40 016	19 949	18 914	38 863	654	499	1 153
<i>hierv. München</i>	6 137	5 860	11 997	5 900	5 703	11 603	237	157	394
Niederbayern . .	12 319	11 542	23 861	11 983	11 279	23 262	336	263	599
Pfalz . . . . .	15 746	14 904	30 650	15 262	14 497	29 759	484	407	891
Oberpfalz . . . .	10 821	10 159	20 980	10 525	9 909	20 434	296	250	546
Oberfranken . .	9 929	9 205	19 134	9 648	8 992	18 640	281	213	494
Mittelfranken . .	13 195	12 446	25 641	12 669	12 061	24 730	526	385	911
<i>hierv. Nürnberg</i>	4 545	4 266	8 811	4 353	4 129	8 482	192	137	329
Unterfranken . .	10 836	10 223	21 059	10 580	10 035	20 615	256	183	444
Schwaben . . . .	11 976	11 178	23 154	11 692	10 925	22 617	284	253	537
<b>Königreich 1906</b>	<b>105 425</b>	<b>99 070</b>	<b>204 495</b>	<b>102 308</b>	<b>96 612</b>	<b>193 920</b>	<b>3 117</b>	<b>2 458</b>	<b>5 575</b>
<b>„ 1905</b>	<b>104 816</b>	<b>93 110</b>	<b>202 926</b>	<b>101 633</b>	<b>95 767</b>	<b>197 400</b>	<b>3 183</b>	<b>2 343</b>	<b>5 526</b>

## c. Unehelich Geborene.

Regierungs- bezirk	Unehelich Geborene								
	überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Oberbayern . .	4 717	4 616	9 333	4 568	4 450	9 018	149	166	315
<i>hierv. München</i>	2 208	2 189	4 397	2 123	2 098	4 221	85	91	176
Niederbayern .	2 215	2 058	4 273	2 149	2 011	4 160	66	47	113
Pfalz . . . . .	966	893	1 859	931	864	1 795	35	29	64
Oberpfalz . . .	1 158	1 068	2 226	1 116	1 044	2 160	42	24	66
Oberfranken . .	1 053	1 060	2 113	1 015	1 033	2 048	38	27	65
Mittelfranken .	2 500	2 392	4 892	2 381	2 317	4 698	119	75	194
<i>hierv. Nürnberg</i>	1 026	967	1 993	962	920	1 882	64	47	111
Unterfranken .	725	707	1 432	703	689	1 392	22	18	40
Schwaben . . .	1 410	1 324	2 734	1 366	1 297	2 663	44	27	71
<b>Königreich 1906</b>	<b>14 744</b>	<b>14 118</b>	<b>28 862</b>	<b>14 229</b>	<b>13 705</b>	<b>27 934</b>	<b>515</b>	<b>413</b>	<b>928</b>
„ <b>1905</b>	<b>14 823</b>	<b>14 312</b>	<b>29 135</b>	<b>14 312</b>	<b>13 872</b>	<b>28 184</b>	<b>511</b>	<b>440</b>	<b>951</b>

## d. Verhältnis der Lebend- und Tot-, Ehelich- und Unehelich-Geborenen.

Regierungs- bezirk	Von 100							
	Geborenen überhaupt				Ehel. Geborenen		Unehel. Geborenen	
	waren							
	Lebendgeb.	Totgeb.	Eheliche	Uneheliche	Lebendgeb.	Totgeb.	Lebendgeb.	Totgeb.
Oberbayern . .	97,0	3,0	81,1	18,9	97,1	2,9	96,6	3,4
<i>hierv. München</i>	96,5	3,5	73,2	26,8	96,7	3,3	96,0	4,0
Niederbayern . .	97,5	2,5	84,8	15,2	97,5	2,5	97,4	2,6
Pfalz . . . . .	97,1	2,9	94,3	5,7	97,1	2,9	96,6	3,4
Oberpfalz . . .	97,4	2,6	90,4	9,6	97,4	2,6	97,0	3,0
Oberfranken . .	97,4	2,6	90,0	10,0	97,4	2,6	96,9	3,1
Mittelfranken .	96,4	3,6	84,0	16,0	96,4	3,6	96,0	4,0
<i>hierv. Nürnberg</i>	95,9	4,1	81,6	18,4	96,3	3,7	94,4	5,6
Unterfranken .	97,8	2,2	93,6	6,4	97,9	2,1	97,2	2,8
Schwaben . . .	97,7	2,3	89,4	10,6	97,7	2,3	97,4	2,6
<b>Königreich 1906</b>	<b>97,2</b>	<b>2,8</b>	<b>87,6</b>	<b>12,4</b>	<b>97,3</b>	<b>2,7</b>	<b>96,8</b>	<b>3,2</b>
„ <b>1905</b>	<b>97,2</b>	<b>2,8</b>	<b>87,4</b>	<b>12,6</b>	<b>97,3</b>	<b>2,7</b>	<b>96,7</b>	<b>3,3</b>

## 4. Sterbefälle (ohne Totgeborene).

## a. Die Sterbefälle nach Geschlecht und Familienstand.

Regierungs- bezirk	Zahl der Gestorbenen											
	überhaupt				männlich				weiblich			
	ins- gesamt	ledig	verhei- ratet	verwit., ge- schie- d.	ins- gesamt	ledig	verhei- ratet	ver- wit., ge- schie- d.	ins- gesamt	ledig	verhei- ratet	verwit., ge- schie- d.
Grundzahlen												
Oberbayern	30 505	18 394	7 320	4 791	15 909	9 825	4 381	1 703	14 596	8 569	2 939	3 088
<i>hierv. Münch.</i>	9 838	5 561	2 741	1 536	5 062	2 925	1 691	446	4 776	2 636	1 050	1 090
Niederbay.	18 665	12 369	3 570	2 726	9 704	6 571	1 984	1 149	8 961	5 798	1 586	1 577
Pfalz	15 934	9 035	4 075	2 824	8 027	4 685	2 274	1 068	7 907	4 350	1 801	1 756
Oberpfalz	14 095	8 895	3 085	2 115	7 266	4 763	1 703	800	6 829	4 132	1 382	1 315
Oberfranken	11 755	6 271	3 172	2 312	5 997	3 253	1 838	906	5 758	3 018	1 334	1 406
Mittelfrank.	18 059	10 483	4 513	3 063	9 296	5 674	2 571	1 051	8 763	4 809	1 942	2 012
<i>hierv. Nürnberg.</i>	5 635	3 657	1 264	714	2 933	1 997	711	225	2 702	1 660	553	489
Unterfrank.	13 456	6 998	3 753	2 705	6 833	3 622	2 054	1 157	6 623	3 376	1 699	1 548
Schwaben	16 612	9 731	3 998	2 833	8 601	5 198	2 327	1 076	8 011	4 533	1 671	1 807
Königr. 1906	139 031	82 176	33 486	23 419	71 633	43 591	19 132	8 910	67 448	38 585	14 354	14 509
„ 1905	147 310	86 828	35 808	24 674	75 681	45 939	20 320	9 422	71 629	40 889	15 488	15 252
berechnet auf 100												
	Gestorbene überhaupt				männliche Gestorbene				weibliche Gestorbene			
Oberbayern	100	60,3	24,0	15,7	100	61,8	27,5	10,7	100	58,7	20,1	21,2
<i>hierv. Münch.</i>	100	56,5	27,9	15,6	100	57,8	33,4	8,8	100	55,2	22,0	22,8
Niederbay.	100	66,3	19,1	14,6	100	67,7	20,5	11,8	100	64,7	17,7	17,6
Pfalz . . .	100	56,7	25,6	17,7	100	58,4	28,3	13,3	100	55,0	22,8	22,2
Oberpfalz	100	63,1	21,9	15,0	100	65,6	23,4	11,0	100	60,5	20,2	19,8
Oberfranken	100	53,3	27,0	19,7	100	54,2	30,7	15,1	100	52,4	23,2	24,4
Mittelfrank.	100	58,0	25,0	17,0	100	61,0	27,7	11,3	100	54,8	22,2	23,0
<i>hierv. Nürnberg.</i>	100	64,9	22,4	12,7	100	68,1	24,2	7,7	100	61,4	20,5	18,1
Unterfrank.	100	52,0	27,9	20,1	100	53,0	30,1	16,9	100	51,0	25,3	23,4
Schwaben	100	58,3	24,1	17,3	100	60,4	27,1	12,5	100	56,3	20,9	22,5
Königr. 1906	100	59,11	24,1	16,8	100	60,9	26,7	12,4	100	57,2	21,3	21,5
„ 1905	100	58,9	24,4	16,7	100	60,7	26,3	12,5	100	57,1	21,3	21,3

## b. Die Sterbefälle nach dem Alter.

Regierungs- bezirk	Gestorbene im Alter von . . . . . Jahren										Gestorbene ohne Alters- angabe
	0 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 bis unter 80	80 bis unter 90	90 u. da- rüber	
	Grundzahlen										
Oberbayern .	14 279	718	1 302	1 645	1 845	2 391	3 291	3 412	1 514	106	2
<i>hierv. München</i>	4 043	228	529	749	834	961	1 127	967	360	40	—
Niederbayern	10 028	409	613	717	712	1 046	1 763	2 163	1 128	84	2
Pfalz . . . . .	7 178	609	833	804	808	1 254	2 003	1 694	685	64	2
Oberpfalz . .	7 332	309	524	600	599	918	1 497	1 571	705	40	—
Oberfranken	4 698	327	523	574	661	969	1 697	1 694	586	26	—
Mittelfranken	8 564	409	787	983	1 033	1 463	2 028	1 963	776	53	—
<i>hierv. Nürnberg</i>	3 097	122	302	382	359	417	453	361	136	6	—
Unterfranken	5 105	396	636	712	776	1 152	1 978	1 920	744	36	1
Schwaben . .	7 440	452	650	748	865	1 268	1 991	2 187	929	51	1
Königr. 1906	64 624	3 629	5 898	6 783	7 299	10 461	16 248	16 604	7 067	460	8
„ 1905	68 116	3 778	6 461	7 081	7 707	10 980	17 238	17 794	7 693	456	6
	berechnet auf 100 Gestorbene										
Oberbayern	46,8	2,4	4,3	5,4	6,0	7,8	10,8	11,2	5,0	0,3	0,0
<i>hierv. München</i>	41,1	2,3	5,4	7,6	8,5	9,8	11,4	9,8	3,7	0,4	—
Niederbayern	53,7	2,2	3,3	3,8	3,8	5,6	9,5	11,6	6,0	0,5	0,0
Pfalz . . . . .	45,1	3,3	5,3	5,1	5,1	7,9	12,6	10,6	4,3	0,3	0,0
Oberpfalz . .	52,0	2,2	3,7	4,3	4,3	6,5	10,6	11,1	5,0	0,3	—
Oberfranken	40,3	2,8	4,5	4,9	5,6	8,2	14,4	14,4	5,0	0,2	—
Mittelfranken	47,4	2,3	4,4	5,4	5,7	8,1	11,2	10,9	4,3	0,3	—
<i>hierv. Nürnberg</i>	55,0	2,2	5,3	6,3	6,4	7,4	8,0	6,4	2,4	0,1	—
Unterfranken	37,9	2,9	4,7	5,3	5,3	8,6	14,7	14,3	5,5	0,3	0,0
Schwaben . .	44,8	2,7	4,1	4,5	5,2	7,6	12,0	13,2	5,6	0,3	0,0
Königr. 1906	46,5	2,6	4,2	4,9	5,3	7,5	11,7	11,9	5,1	0,3	0,0
„ 1905	46,2	2,6	4,4	4,8	5,2	7,5	11,7	12,1	5,2	0,3	0,0



5. Eheschließungen.

a. Die Eheschließungen nach dem Alter der Eheschließenden.

Regierungs- bezirk	Von den eheschließenden													
	Männern							Frauen						
	standen in einem Alter von . . . . Jahren													
	20 und dar- unt.	21 mit 25	26 mit 30	31 mit 40	41 mit 50	51 mit 60	61 und dar- über	20 und dar- unter	21 mit 25	26 mit 30	31 mit 40	41 mit 50	51 mit 60	61 und dar- über
	Grundzahlen													
Oberbayern .	7 2 593	4 316	2 938	679	245	77	872	4 294	3 233	1 901	434	103	18	
<i>hierv. München</i>	2 1 181	1 937	1 261	298	115	33	395	1 908	1 427	851	189	49	8	
Niederbayern	6 1 230	1 709	1 238	311	110	57	445	1 795	1 350	821	188	49	13	
Pfalz . . . .	6 3 496	2 531	957	201	53	16	1 209	4 176	1 294	460	120	26	5	
Oberpfalz . .	3 1 170	1 475	855	194	107	60	368	1 646	1 100	562	137	37	14	
Oberfranken .	1 2 041	1 743	928	189	82	16	626	2 441	1 271	529	99	31	3	
Mittelfranken	3 2 610	3 027	1 539	332	139	52	775	3 386	2 300	971	211	51	8	
<i>hierv. Nürnberg</i>	— 1 140	1 176	537	116	45	17	352	1 420	784	368	82	23	2	
Unterfranken	2 1 558	2 143	1 007	207	68	21	439	2 349	1 501	592	101	21	3	
Schwaben . .	1 1 327	2 311	1 492	273	88	42	392	2 334	1 764	834	157	44	9	
Königreich 1906	29 16 025	19 255	10 954	2 386	922	341	5 126	22 421	13 813	6 670	1 447	362	73	
„ 1905	32 16 190	18 694	10 701	2 400	932	395	5 158	22 012	13 710	6 486	1 532	353	93	
	berechnet auf 100 eheschließende													
	Männer							Frauen						
Oberbayern .	0,1	23,9	39,8	27,1	6,2	2,2	0,7	8,0	39,6	29,8	17,5	4,0	0,9	0,2
<i>hierv. München</i>	0,0	24,5	40,1	26,1	6,2	2,4	0,7	8,2	39,5	29,6	17,6	3,9	1,0	0,2
Niederbayern	0,1	26,4	36,7	26,6	6,7	2,3	1,2	9,5	38,5	29,0	17,6	4,0	1,1	0,3
Pfalz . . . .	0,1	48,0	34,7	13,1	2,8	1,1	0,2	16,6	57,3	17,7	6,3	1,6	0,4	0,1
Oberpfalz . .	0,1	30,3	38,2	22,1	5,0	2,8	1,5	9,5	42,6	28,6	14,5	3,5	1,0	0,4
Oberfranken .	0,0	40,8	34,9	18,6	3,8	1,6	0,3	12,5	48,8	25,4	10,6	2,0	0,6	0,1
Mittelfranken	0,0	33,9	39,3	20,0	4,3	1,8	0,7	10,1	44,0	29,9	12,6	2,7	0,6	0,1
<i>hierv. Nürnberg</i>	—	37,6	38,8	17,7	3,8	1,5	0,6	11,6	46,8	25,9	12,1	2,7	0,8	0,1
Unterfranken	0,0	31,1	42,8	20,1	4,2	1,4	0,4	8,8	46,9	30,0	11,8	2,0	0,4	0,1
Schwaben . .	0,0	24,0	41,8	27,0	4,9	1,6	0,7	7,1	42,2	31,9	15,1	2,8	0,8	0,1
Königreich 1906	0,1	32,1	38,6	21,9	4,8	1,8	0,7	10,3	44,9	27,7	13,4	2,9	0,7	0,1
„ 1905	0,1	32,8	37,9	21,7	4,8	1,9	0,8	10,5	44,6	27,8	13,1	3,1	0,7	0,2

## b. Die Eheschließungen nach dem Religionsbekenntnisse der Eheschließenden.

Regierungs- bezirk	Ehe- schlie- ßun- gen über- haupt	Ungemischte Ehen					Gemischte Ehen						
		ins- gesamt	hiervon zwischen				ins- gesamt	hiervon zwischen					
			Katho- liken	Prote- stanten	Israe- liten	Son- stigen )		katholischen	protestan- tischen		sonstigen )		
									kath.	sonst. )	kath.	sonst. )	
		Männern und											Frauen
Grundzahlen													
Oberbayern .	10 855	9 914	9 503	346	51	14	941	336	11	557	4	21	12
<i>hierv. München</i>	4 827	4 029	3 711	259	48	11	798	288	9	467	4	19	11
Niederbayern	4 661	4 611	4 589	20	2	—	50	13	—	36	—	1	—
Pfalz . . . .	7 290	6 115	2 702	3 323	70	20	1 175	558	3	579	13	1	21
Oberpfalz .	3 864	3 738	3 480	251	6	1	126	44	—	79	1	2	—
Oberfranken	5 000	4 568	1 909	2 639	20	—	432	237	1	188	1	2	3
Mittelfranken	7 702	6 224	1 499	4 613	107	5	1 478	789	5	637	7	10	30
<i>hierv. Nürnberg</i>	3 031	2 081	623	1 426	29	3	950	500	3	413	2	8	24
Unterfranken	5 006	4 693	3 781	794	117	1	313	157	2	152	1	—	1
Schwaben .	5 534	5 116	4 522	557	35	2	418	166	3	230	9	4	6
Königr. 1906	49 912	44 979	31 985	12 543	408	43	4 933	2 300	25	2 458	36	41	73
„ 1905	49 344	44 479	31 361	12 670	419	29	4 865	2 230	24	2 470	44	37	60
berechnet auf 100 Eheschließungen													
Oberbayern .	100	91,33	87,54	3,19	0,47	0,13	8,67	3,10	0,10	5,13	0,04	0,19	0,11
<i>hierv. München</i>	100	83,47	76,88	5,36	1,00	0,23	16,53	5,97	0,19	9,67	0,08	0,39	0,23
Niederbayern	100	98,93	98,46	0,43	0,04	—	1,07	0,28	—	0,77	—	0,02	—
Pfalz . . . .	100	83,88	37,07	45,58	0,96	0,27	16,12	7,66	0,04	7,94	0,18	0,01	0,29
Oberpfalz . .	100	96,74	90,06	6,50	0,15	0,03	3,26	1,14	—	2,04	0,03	0,05	—
Oberfranken	100	91,36	38,18	52,78	0,40	—	8,64	4,74	0,02	3,76	0,02	0,04	0,06
Mittelfranken	100	80,81	19,46	59,89	1,39	0,07	19,19	10,24	0,07	8,27	0,09	0,13	0,39
<i>hierv. Nürnberg</i>	100	68,66	20,55	47,05	0,96	0,10	31,34	16,50	0,10	13,62	0,07	0,26	0,79
Unterfranken	100	93,75	75,53	15,86	2,34	0,02	6,25	3,13	0,04	3,04	0,02	—	0,02
Schwaben .	100	92,45	81,71	10,07	0,63	0,04	7,55	3,00	0,05	4,16	0,16	0,07	0,11
Königr. 1906	100	90,12	64,08	25,13	0,82	0,09	9,88	4,61	0,05	4,92	0,07	0,38	0,15
„ 1905	100	90,14	63,55	25,68	0,85	0,06	9,86	4,52	0,05	5,01	0,09	0,07	0,12

\*) Einschließlich der Altkatholiken, Reformierten und Unierten.

†) Einschließlich der Bekennerinnen einer anderen, von der des Mannes abweichenden Religion.

## c. Die Eheschließungen nach dem Familienstand der Eheschließenden.

Regierungs- bezirk	Eheschließungen zwischen								
	Junggesellen und			Witvern und			Geschiedenen Männern und		
	Jung- frauen	Witwen	geschied. Frauen	Jung- frauen	Witwen	geschied. Frauen	Jung- frauen	Witwen	geschied. Frauen
	nach Grundzahlen								
Oberbayern . .	9 046	469	72	882	249	11	100	18	8
<i>hierv. München</i>	3.999	178	65	364	100	8	91	14	8
Niederbayern . .	3 871	201	3	464	118	—	2	1	1
Pfalz . . . . .	6 457	175	30	418	141	16	34	16	3
Oberpfalz . . . .	3 180	155	—	392	131	—	4	1	1
Oberfranken . . .	4 378	143	7	360	86	11	13	1	1
Mittelfranken . .	6 532	282	30	601	173	12	59	8	5
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 550	108	16	230	69	5	42	7	4
Unterfranken . .	4 324	156	4	445	71	4	1	—	1
Schwaben . . . .	4 724	224	10	445	118	1	9	3	—
<b>Königreich</b>									
<b>1906</b>	42 512	1 805	156	4 007	1 087	55	222	48	20
<b>1905</b>	41 778	1 814	152	4 220	1 049	63	197	49	22
	berechnet auf 100 Eheschließungen								
Oberbayern . .	83,84	4,32	0,66	8,13	2,29	0,10	0,92	0,17	0,07
<i>hierv. München</i>	82,85	3,69	1,35	7,54	2,07	0,16	1,89	0,29	0,16
Niederbayern . .	83,05	4,31	0,07	9,96	2,53	—	0,04	0,02	0,02
Pfalz . . . . .	88,57	2,40	0,41	5,73	1,94	0,22	0,47	0,22	0,04
Oberpfalz . . . .	82,30	4,01	—	10,14	3,39	—	0,10	0,03	0,03
Oberfranken . . .	87,56	2,86	0,14	7,20	1,72	0,22	0,26	0,02	0,02
Mittelfranken . .	84,81	3,66	0,39	7,80	2,25	0,16	0,77	0,10	0,06
<i>hierv. Nürnberg</i>	84,13	3,56	0,53	7,59	2,28	0,16	1,89	0,23	0,13
Unterfranken . .	86,33	3,11	0,08	8,89	1,42	0,08	0,02	—	0,02
Schwaben . . . .	85,36	4,05	0,18	8,04	2,13	0,02	0,16	0,06	—
<b>Königreich</b>									
<b>1906</b>	85,17	3,62	0,31	8,03	2,18	0,11	0,44	0,10	0,04
<b>1905</b>	84,67	3,67	0,31	8,55	2,13	0,13	0,40	0,10	0,04





## b. Hauptnutzung auf

Fläche

## a. Getreide und

Regierungs- bezirk	Weizen		Spelz		Roggen		Gerste		Haber	Meng- getreide	
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-		Winter-	Sommer-
	1.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.		11.	12.
Oberbayern	61 027	3 514	9 076	30	91 888	9 604	269	44 480	122 018	2 114	602
Niederbay.	70 278	1 714	3	—	83 037	8 360	850	61 901	73 633	326	390
Pfalz . .	15 339	921	2 392	44	49 923	476	30	27 840	29 224	1 531	99
Oberpfalz .	32 723	14 132	892	9	81 572	7 716	143	40 494	59 647	346	662
Oberfranken	18 051	2 721	317	—	57 224	7 826	156	45 393	39 152	826	439
Mittelfrank.	36 614	3 468	6 228	38	59 620	4 408	822	38 644	46 326	2 578	706
Unterfrank.	32 148	6 557	1 604	2	54 352	1 618	154	58 762	46 322	5 337	751
Schwaben .	13 264	1 412	53 193	349	29 308	7 073	970	41 544	56 628	673	421
Königreich	279 444	34 439	73 705	472	506 924	47 081	3 394	359 058	472 950	13 731	4 070
1890	275 667	48 044	80 980	1 625	492 081	62 345	6 094	347 888	450 538	16 920	—
1893	273 351	49 320	91 047	1 576	475 743	65 570	2 281	349 430	449 911	13 446	—
1878	264 841	33 939	94 005	2 115	530 408	47 806	2 653	317 881	439 552	4 129	—
1863	290 255	—	132 032	—	588 480	—	338 863	—	451 753	—	—

## Acker- und Gartenland.

in ha.

## Hülsenfrüchte

Buch- weizen	Hirse	Mais	Erbsen	Linsen	Boh- nen	Wiken	Lu- pinen	Misch- frucht, (Getreide u. Hülsen- frucht; Wick- futter)	Sonstige Arten von Getreide oder Hülsen- früchten	b. Hackfrüchte und Gemüse	
										Kar- toffeln	Zucker- und Runkel- rüben
										13.	24.
32	25	72	125	444	94	4 554	114	1 493	56	31 506	4 373
180	695	552	219	3 629	301	1 405	10	3 226	414	35 548	7 127
9	65	1 093	580	129	164	2 391	159	720	54	59 118	13 750
3	—	77	586	983	166	1 751	24	956	275	49 122	4 232
9	12	186	1 480	978	168	1 679	40	1 606	231	44 795	5 200
80	53	362	1 999	815	860	1 621	1 262	1 570	153	38 640	4 617
448	82	4 639	2 541	1 370	453	3 241	1 024	1 861	168	50 472	23 334
11	3	50	240	63	945	4 439	11	470	277	24 408	4 676
772	935	7 031	7 770	8 411	3 151	21 081	2 644	11 902	1 628	333 609	67 309
.	.	.	18 144	.	.	21 422	2 482	11 161	12 645	316 361	60 095
.	.	.	18 664	.	.	15 125	2 453	7 104	8 907	299 939	50 706
.	.	.	24 311	.	.	24 221	1 693	4 788	8 235	281 949	43 884
.	.	.	—	.	.	—	—	—	55 194	261 276	—

Regierungs- bezirk	Noch b. Hackfrüchte u. Gemüse					c. Handels-					
	Möh- ren (Wur- zeln)	Weiß- (Was- ser-) rüben	Kohl- rüben (Wruk- Steck- rüben)	Kraut und Feld- kohl	Son- stige	Reps, Rübsen, Awehl, Biewitz	Senf	Flachs (Lein)	Hanf	Tab- ak	
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.
Oberbayern	42	1 602	328	2 185	155	231	5	108	1 420	151	—
Niederbay.	11	632	529	5 499	250	187	4	53	1 667	173	—
Pfalz . .	663	718	258	709	1 184	338	2	2	39	55	1 494
Oberpfalz .	90	779	2 829	10 644	490	28	5	47	2 164	14	—
Oberfrank.	213	1 291	4 929	3 564	1 109	64	6	238	953	91	—
Mittelfrank.	151	1 079	3 678	3 440	757	46	4	66	711	27	363
Unterfrank.	1 216	553	1 138	1 912	666	455	27	254	247	49	3
Schwaben .	17	383	1 409	1 633	139	168	7	64	1 093	33	—
Königreich	2 403	7 037	15 098	29 586	4 750	1 517	60	832	8 294	593	1 860
1890	.	8 078	13 083	30 767	6 715	2 151	.	.	12 876	.	2 310
1893	.	5 417	11 028	32 193	8 090	3 482	.	.	15 543	.	4 892
1878	.	5 347	7 400	30 106	5 638	3 776	.	.	21 718	.	4 114
1863	.	—	—	—	65 443	11 741*)	.	.	44 765	.	5 449

\*) Einschließlich Leindotter und Mohn.

gewächse	d. Futterpflanzen						a-d. Acker- Früchte zu- sammen	e. Brache	f. Acker- weide	g. Haus- und Obst- gärten	a-g. Acker- und Garten- land zu- sammen	
	Hop- fen	Sonstige Han- delsge- wächse	Klee aller Art	Lu- zerne	Espar- sette	Klee, Luzerne, Espar- sette — in gem. Anbau						Gras- saat aller Art
	37.	38.	39.	40.	41.	42.						43.
3 635	9	63 503	482	623	135	5 558	467 682	53 490	6 415	21 323	548 910	
4 879	76	53 527	262	6	57	1 188	422 798	41 553	4 381	13 885	482 617	
123	186	16 152	9 399	1 786	404	921	240 484	11 349	563	4 495	256 891	
1 335	6	25 249	169	56	86	412	340 914	33 912	4 405	7 195	386 426	
2 357	51	25 158	1 199	1 285	130	1 056	272 183	16 495	4 916	5 900	299 494	
11 115	46	20 824	5 394	689	84	624	300 582	40 601	695	6 545	348 423	
281	132	28 746	24 039	3 380	593	1 619	362 550	22 868	1 625	5 191	392 234	
160	6	34 711	528	292	187	3 653	284 911	31 313	5 757	10 215	332 196	
23 885	512	267 870	41 472	8 117	1 676	15 031	2 692 104	251 581	28 757	74 749	3 047 191	
26 227	1 627	262 191	35 711	9 835	.	13 785	2 649 848	295 482	39 261	73 184	3 057 775	
26 816	1 028	264 981	30 261	9 488	.	15 393	2 603 185	339 709	37 090	71 364	3 051 348	
23 192	1 083	250 953	39 299	11 639	.	9 497	2 540 172	410 623	83 499	36 084	3 070 378	
17 657	3 530	.	.	.	.	291 238	2 557 676	474 459	—	70 294	3 102 429	

## c. Berech-

1. Von je 100 ha Fläche (S. 39 Sp. 13) entfallen

Regierungsbezirk	Ackerland	Gartenland	Wiesen	Weiden und Hutungen	Weinberge und Weingärten	Landwirtschaftlich benutzte Fläche (Spalte 2 m. 6)
1	2	3	4	5	6	7
Oberbayern . . . . .	31,55	1,27	22,64	3,82	—	59,28
Niederbayern . . . . .	43,58	1,29	18,14	1,38	—	64,39
Pfalz . . . . .	42,68	0,76	9,20	0,44	2,70	55,68
Oberpfalz . . . . .	39,29	0,75	12,96	3,90	0,01	56,91
Oberfranken . . . . .	41,95	0,84	15,29	2,43	—	60,51
Mittelfranken . . . . .	45,08	0,86	12,89	3,03	0,07	61,93
Unterfranken . . . . .	46,07	0,62	8,80	1,49	0,97	57,95
Schwaben . . . . .	32,77	1,04	26,93	9,07	0,01	69,82
<b>Königreich 1900</b>	<b>39,18</b>	<b>0,98</b>	<b>17,09</b>	<b>3,44</b>	<b>0,33</b>	<b>61,02</b>
<b>1893</b>	<b>39,34</b>	<b>0,97</b>	<b>16,93</b>	<b>3,55</b>	<b>0,31</b>	<b>61,10</b>
<b>1883</b>	<b>39,28</b>	<b>0,94</b>	<b>16,82</b>	<b>3,13</b>	<b>0,31</b>	<b>60,48</b>
<b>1878</b>	<b>40,00</b>	<b>0,47</b>	<b>16,43</b>	<b>3,10</b>	<b>0,31</b>	<b>60,31</b>
<b>1863</b>	<b>41,02</b>	<b>0,95</b>	<b>16,21</b>	<b>3,17</b>	<b>0,30</b>	<b>61,95</b>

2. Von je 100 ha Acker- und Gartenland (S. 41 Sp. 48)

Regierungsbezirk	Getreide und Hülsenfrüchte					
	überhaupt	darunter				
		Weizen	Spelz	Roggen	Gerste	Haber
1	2	3	4	5	6	7
Oberbayern . . . . .	64,05	11,76	1,66	18,48	8,15	22,23
Niederbayern . . . . .	64,47	14,92	—	18,94	13,00	15,26
Pfalz . . . . .	51,85	6,33	0,95	19,62	10,85	11,38
Oberpfalz . . . . .	62,92	12,13	0,23	23,11	10,52	15,44
Oberfranken . . . . .	59,60	6,94	0,11	21,72	15,21	13,07
Mittelfranken . . . . .	59,76	11,50	1,80	18,38	11,33	13,30
Unterfranken . . . . .	56,96	9,88	0,41	14,27	15,02	11,81
Schwaben . . . . .	63,62	4,42	16,12	10,95	12,80	17,05
<b>Königreich 1900</b>	<b>61,06</b>	<b>10,30</b>	<b>2,43</b>	<b>18,18</b>	<b>11,89</b>	<b>15,52</b>
<b>1893</b>	<b>60,44</b>	<b>10,59</b>	<b>2,70</b>	<b>18,13</b>	<b>11,58</b>	<b>14,73</b>
<b>1883</b>	<b>59,77</b>	<b>10,57</b>	<b>3,04</b>	<b>17,74</b>	<b>11,53</b>	<b>14,74</b>
<b>1878</b>	<b>58,64</b>	<b>9,73</b>	<b>3,13</b>	<b>18,84</b>	<b>10,44</b>	<b>14,32</b>
<b>1863</b>	<b>59,84</b>	<b>9,36</b>	<b>4,26</b>	<b>18,97</b>	<b>10,92</b>	<b>14,56</b>

Regierungsbezirk	noch Handelsgewächse		Futterdar-		
	darunter		überhaupt	dar-	
	Hopfen	Tabak		Klee	Luzerne
14	15	16	17	18	
Oberbayern . . . . .	0,66	—	12,81	11,57	0,09
Niederbayern . . . . .	1,01	—	11,40	11,09	0,05
Pfalz . . . . .	0,05	0,58	11,15	6,29	3,66
Oberpfalz . . . . .	0,35	—	6,72	6,53	0,04
Oberfranken . . . . .	0,78	—	9,62	8,40	0,40
Mittelfranken . . . . .	3,19	0,10	7,92	6,26	1,55
Unterfranken . . . . .	0,07	—	14,83	7,33	6,13
Schwaben . . . . .	0,05	—	11,85	10,44	0,16
<b>Königreich 1900</b>	<b>0,78</b>	<b>0,06</b>	<b>10,97</b>	<b>8,79</b>	<b>1,36</b>
<b>1893</b>	<b>0,86</b>	<b>0,07</b>	<b>10,51</b>	<b>8,57</b>	<b>1,17</b>
<b>1883</b>	<b>0,88</b>	<b>0,16</b>	<b>10,49</b>	<b>8,68</b>	<b>0,99</b>
<b>1878</b>	<b>0,76</b>	<b>0,13</b>	<b>10,14</b>	<b>8,17</b>	<b>1,28</b>
<b>1863</b>	<b>0,57</b>	<b>0,17</b>	<b>9,39</b>		

## nungen.

auf folgende Benützungsarten:

Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume	Oed- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Gewässer, Parks u. s. w.	Weder land- noch forstwirtschaftl. benützt (Spalte 9, 10, 11)	Gesamtfläche (Spalte 7, 8 und 12)
8	9	10	11	12	13
30,02	0,63	5,24	4,83	10,70	100,00
31,31	0,67	0,93	2,70	4,30	100,00
39,03	0,83	1,11	3,35	5,29	100,00
37,12	0,53	2,36	3,08	5,97	100,00
34,72	0,61	1,24	2,92	4,77	100,00
33,25	0,81	1,11	2,90	4,82	100,00
37,20	0,59	1,52	2,74	4,85	100,00
23,47	0,64	3,13	2,94	6,71	100,00
32,51	0,65	2,47	3,35	6,47	100,00
33,06	0,61	1,99	3,24	5,84	100,00
33,02	0,58	2,65	3,27	6,50	100,00
32,98	0,59	2,86	3,26	6,71	100,00
32,11	0,51	2,41	3,02	5,94	100,00

entfallen auf folgende Benützungsarten:

überhaupt	Hackfrüchte und Gemüse			Handelsgewächse	
	Kartoffeln	darunter		überhaupt	darunter
		Zucker- und Runkelrüben	Kraut- und Feldkohl		
8	9	10	11	12	13
7,32	5,74	0,97	0,39	1,02	0,25
10,27	7,37	1,48	1,14	1,46	0,35
29,74	23,01	5,35	0,28	0,87	0,02
17,65	12,71	1,10	2,75	0,93	0,56
20,40	14,96	1,74	1,19	1,26	0,32
15,04	11,09	1,32	0,99	3,55	0,20
20,22	12,87	5,95	0,49	0,37	0,06
9,83	7,35	1,41	0,49	0,46	0,33
15,09	10,95	2,21	0,97	1,23	0,27
14,23	10,35	1,96	1,01	1,48	0,42
13,35	9,83	1,66	1,06	1,70	0,51
12,19	9,18	1,43	0,98	1,76	0,71
10,53	8,42			2,68	1,44

pflanzen unter		Alle Früchte zusammen (Sp. 2, 8, 12, 16)	Brache	Ackerweide	Haus- und Obstgärten	Acker- und Gartenland zusammen (Sp. 21, 22, 23, 24)
Esparsette	Seradella, Spörgel, Grassaat aller Art					
19	20	21	22	23	24	25
0,11	1,01	85,20	9,75	1,17	3,88	100,00
	0,25	87,60	8,61	0,91	2,88	100,00
0,70	0,37	93,61	4,42	0,22	1,75	100,00
0,01	0,11	88,22	8,78	1,14	1,86	100,00
0,43	0,35	90,88	5,51	1,64	1,97	100,00
0,20	0,18	86,27	11,65	0,20	1,88	100,00
0,86	0,41	92,43	5,83	0,42	1,32	100,00
0,09	1,10	85,76	9,43	1,73	3,08	100,00
0,27	0,49	83,35	8,26	0,94	2,45	100,00
0,32	0,45	86,66	9,66	1,29	2,39	100,00
0,31	0,50	85,31	11,13	1,22	2,34	100,00
0,38	0,31	82,73	13,37	2,72	1,18	100,00
		82,44	15,29		2,27	100,00

## 2. Ernte-Ertrag (außer

Aus der Zeitschrift des

a) Ertrag an Körnern,

Fruchtart	Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz
a) Ertragsmenge					
Winter- } Weizen	1906	964 770	1 190 121	216 310	415 717
	1905	1 005 661	1 223 814	229 393	472 746
Sommer- } Weizen	1906	34 623	15 059	7 062	109 726
	1905	31 675	15 479	4 596	92 251
Winterspelz . . . . .	1906	121 392	442	14 052	9 150
	1905	150 491	416	18 370	9 508
Winter- } Roggen	1906	1 270 318	1 213 931	1 070 308	1 048 223
	1905	1 596 998	1 395 179	1 140 858	1 274 891
Sommer- } Roggen	1906	94 074	99 155	4 603	76 595
	1905	91 515	87 502	4 248	78 484
Sommergerste . . . . .	1906	702 959	1 052 104	635 554	532 220
	1905	627 691	1 035 421	606 911	491 151
Haber . . . . .	1906	2 057 944	1 386 078	626 203	923 467
	1905	1 484 299	960 893	558 837	688 444
Kartoffeln (Gesamt- ertrag) . . . . .	1906	3 112 831	4 214 444	7 495 758	5 103 261
	1905	3 484 347	5 839 193	7 886 684	7 884 460
Winterreps . . . . .	1906	1 804	2 488	3 165	84
	1905	1 497	2 444	5 071	—
b) im Durchschnitt					
Winter- } Weizen	1906	16,1	18,0	17,4	13,4
	1905	16,8	18,5	18,1	15,1
Sommer- } Weizen	1906	14,2	15,2	19,4	11,5
	1905	12,5	14,8	11,9	9,3
Winterspelz . . . . .	1906	15,5	17,0	14,6	10,5
	1905	18,4	16,0	15,3	10,6
Winter- } Roggen	1906	13,6	14,5	19,6	12,3
	1905	17,0	16,5	20,9	14,9
Sommer- } Roggen	1906	11,5	12,9	17,6	10,6
	1905	11,5	11,6	14,8	11,6
Sommergerste . . . . .	1906	16,3	17,5	22,4	13,5
	1905	14,8	17,2	21,6	12,6
Haber . . . . .	1906	16,5	17,7	20,0	14,4
	1905	11,8	12,3	18,0	10,3
Kartoffeln . . . . .	1906	89	106	130	97
	1905	101	148	137	151
Winterreps . . . . .	1906	13,1	18,0	14,1	14,0
	1905	13,7	15,0	15,3	—

## Hopfen und Wein).

K. Statist. Bureaus.

Knollen und Samen.

	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
überhaupt in Doppelzentnern.					
	276 987	616 338	485 180	233 737	4 399 160
	245 844	641 870	444 616	229 621	4 493 565
	25 408	30 410	87 772	10 297	320 357
	19 125	26 455	71 910	9 051	270 542
	6 055	100 512	39 385	936 369	1 227 357
	5 802	107 583	35 270	936 893	1 264 328
	884 109	921 023	918 671	437 346	7 763 929
	868 616	1 047 500	1 039 222	529 608	8 892 872
	79 761	39 852	11 001	77 775	482 816
	68 163	36 543	3 823	83 183	458 461
	716 356	701 695	962 086	632 968	5 935 942
	580 426	610 141	943 168	612 578	5 507 487
	703 971	812 608	977 418	975 245	8 462 934
	443 132	555 210	638 188	656 412	5 985 415
	5 239 604	4 725 578	5 974 081	2 009 295	37 874 852
	5 811 058	6 082 751	8 072 882	3 075 987	48 137 362
	556	564	6 292	1 143	16 096
	553	807	6 751	1 050	18 173
(in Doppelzentnern vom Hektar).					
	17,0	16,9	17,2	16,0	16,6
	14,6	17,7	15,4	16,6	16,9
	12,0	14,6	19,2	14,1	14,1
	9,3	11,8	13,9	12,4	11,2
	16,5	15,9	16,3	18,0	17,4
	14,7	16,1	14,1	17,8	17,4
	15,3	15,0	15,4	14,4	14,7
	14,8	17,2	17,6	17,2	16,8
	11,0	12,6	12,3	13,6	11,9
	9,9	11,3	9,5	14,5	11,7
	15,9	17,5	16,8	15,6	16,8
	13,0	15,4	16,1	15,2	15,6
	17,6	17,4	19,6	16,3	17,1
	11,2	11,8	12,8	10,9	12,1
	116	114	113	73	108
	129	147	153	115	138
	14,3	12,5	14,0	11,0	14,1
	15,4	14,9	14,6	10,1	14,4

## b) Ertrag an Stroh

Fruchtart	Jahr	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Oberpfalz	
a) Ertragsmenge.						
Winter- } Sommer- }	Weizen	1906	2 008 348	2 264 369	333 866	802 293
		1905	2 180 596	2 193 422	400 074	854 061
Winterspelz . . . . .		1906	247 907	936	23 102	21 312
		1905	269 106	858	30 654	17 419
Winter- } Sommer- }	Roggen	1906	3 315 839	2 923 934	1 730 102	2 076 068
		1905	3 996 945	2 402 565	2 005 078	2 407 963
Sommergerste . . . . .		1906	189 694	206 141	6 326	152 053
		1905	226 154	164 286	6 381	154 368
Haber . . . . .		1906	1 101 845	1 690 256	740 983	752 455
		1905	1 133 245	1 406 607	721 266	664 659
Klee . . . . .		1906	3 495 626	2 446 237	752 268	1 331 620
		1905	2 913 238	1 467 922	714 458	1 025 257
Luzerne . . . . .		1906	3 801 928	3 020 784	808 363	1 361 095
		1905	3 488 222	2 580 306	808 568	1 116 062
Wiesen . . . . .		1906	55 826	10 331	611 988	16 464
		1905	38 405	7 383	503 127	11 641
		1906	21 306 876	9 627 592	2 926 737	5 660 639
		1905	19 342 581	8 225 696	2 638 050	5 311 006
b) im Durch-						
Winter- } Sommer- }	Weizen	1906	33	34	27	26
		1905	36	33	32	27
Winterspelz . . . . .		1906	25	25	21	20
		1905	24	24	26	16
Winter- } Sommer- }	Roggen	1906	32	36	24	24
		1905	33	33	25	19
Sommergerste . . . . .		1906	35	35	32	24
		1905	42	28	37	29
Haber . . . . .		1906	23	27	24	21
		1905	28	22	22	23
Klee . . . . .		1906	26	28	26	19
		1905	27	23	26	17
Luzerne . . . . .		1906	28	31	24	21
		1905	23	19	23	16
Wiesen . . . . .		1906	59	59	53	51
		1905	54	50	50	43
		1906	75	63	68	53
		1905	63	58	56	42
		1906	57	50	55	45
		1905	52	42	49	42

## und Heu.

	Oberfranken	Mittel- franken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
überhaupt (in Doppelzentnern).					
	431 641	1 134 940	808 786	581 243	8 365 486
	419 099	987 918	739 838	424 616	8 199 624
	39 233	49 656	134 725	24 028	528 265
	32 344	44 314	100 687	16 199	444 170
	7 120	185 265	48 017	2 017 301	2 550 960
	7 276	176 870	50 623	1 812 963	2 365 769
	1 575 929	1 925 495	1 990 178	1 097 191	16 634 736
	1 587 818	2 045 896	2 001 395	1 061 179	17 508 839
	128 623	85 409	24 160	202 980	995 386
	113 484	44 887	17 083	126 692	853 335
	898 460	836 843	1 269 654	1 031 587	8 402 083
	654 892	647 991	969 498	888 594	7 086 752
	845 231	1 167 156	1 301 586	1 856 706	13 196 430
	502 460	623 194	744 389	1 213 929	9 204 847
	1 330 215	1 239 960	1 605 139	2 220 652	15 388 136
	888 409	925 266	1 016 861	2 176 598	13 000 292
	109 047	398 466	1 793 741	67 020	3 062 883
	68 939	393 786	1 256 962	64 181	2 344 424
	4 661 072	5 691 622	3 972 469	15 522 253	69 369 260
	3 683 368	4 540 230	2 393 619	15 870 037	62 004 587
schnitt (in Doppelzentnern vom Hektar)					
	27	31	29	40	32
	25	27	26	31	31
	19	24	29	33	23
	16	20	20	22	18
	19	29	20	39	36
	18	26	20	34	33
	27	31	33	36	32
	27	34	34	34	33
	18	27	27	36	22
	17	14	18	22	22
	20	22	22	26	24
	15	16	17	22	20
	21	25	26	31	27
	13	13	15	20	19
	53	57	63	59	58
	35	44	39	59	49
	65	67	77	55	72
	46	70	56	62	58
	44	58	55	58	54
	35	47	33	60	48

## 3. Anbau und Ernte von Wein im Jahre 1906. 1)

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureau.

Regierungs- bezirk (für die Pfalz auch Wein- baubezirk)	Im Ertrag stehende Rebenfläche Hektar		Mostertrag*)		Wert		Qualität				
	Weiß- wein	Rot- wein	im ganzen Hektoliter		im ganzen Mark		1906			seit 1871	
			Weiß- wein	Rot- wein	Weiß- wein	Rot- wein	Weiß- wein	Rot- wein	Zus.	beste	mindeste
	Note										
Pfalz Weinbau- bezirk 1 <sup>2)</sup>	4 492,8	1 594,8	27 848	15 833	1 076 388	517 871	III,7	III,3	III,5	—	—
	6 087,6		43 681		1 594 259						
Weinbau- bezirk II <sup>3)</sup>	6 282,6	225,0	119 937	5 551	4 372 742	197 612	III,5	II,9	III,4	—	—
	6 507,6		125 488		4 570 354						
Weinbau- bezirk III <sup>4)</sup>	2 701,7	275,2	19 632	6 701	588 307	169 586	II,7	III,4	II,9	—	—
	2 976,9		26 333		757 893						
insgesamt	13 477,1	2 095,0	167 417	28 085	6 037 437	885 069	III,4	III,2	III,4	I,1 (1900)	V,0 (1871)
	15 572,1		195 502		6 922 506						
Mittel- franken	406,0	8,0	600	—	24 000	—	III,0	—	III,3	I,0 (1895)	IV,5 (1882)
	414,0		600		24 000						
Unter- franken	6 037,2	98,0	4 958	43	185 250	2 023	III,1	III,0	III,1	I,3 (1895)	IV,8 (1871)
	6 135,2		5 001		187 273						
Schwaben	94,3	1,2	4 577	43	156 728	1 677	I,3	I,0	I,3	I,1 (1904)	V,0 (1873)
	95,5		4 620		158 405						
Zusammen	20 014,6	2 202,2	177 552	28 171	6 403 415	888 769	III,3	III,2	III,3	I,4 (1895)	IV,9 (1871)
	22 216,8		205 723		7 292 184						

1) Die Nachweise beziehen sich lediglich auf Gemeinden mit einer im Ertrag stehenden Rebenfläche von mindestens 5 ha.

2) Besteht aus den Bezirksämtern Dürkheim und Neustadt a. H.

3) Besteht aus den Bezirksämtern Bergzabern, Gernersheim, Landau und Speyer.

4) Besteht aus den übrigen pfälzischen Bezirksämtern.

\*) In den Regierungsbezirken Pfalz, Mittelfranken und besonders in Unterfranken hat eine Mißernte stattgefunden, dagegen nicht in Schwaben.

## 4. Anbau und Ernte von Hopfen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Nachweisung für die Hopfengemeinden,

## d. i. Gemeinden mit mindestens 5 ha Anbaufläche, nach Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Anbaufläche				Geschätzter Ertrag			
	insgesamt		davon im Berichtsjahr neu angelegt		im ganzen		im Durchschnitt von 1 ha	
	ha.				dz			
	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905
Oberbayern .	4 335,1	4 273,0	151,2	310,0	32 668	27 933	7,5	6,5
Niederbayern	5 516,1	5 507,4	105,4	278,4	37 379	36 066	6,8	6,5
Pfalz . . .	106,1	110,8	1,3	6,4	909	1 201	8,6	10,8
Oberpfalz . .	1 092,1	1 128,8	16,0	65,1	3 227	5 829	3,0	5,2
Oberfranken .	1 990,4	2 063,7	38,3	118,1	4 336	11 596	2,2	5,6
Mittelfranken	10 620,2	10 952,7	396,5	683,5	40 767	63 165	3,8	5,8
Unterfranken	105,4	111,4	1,2	7,9	391	746	3,7	6,7
Schwaben . .	38,5	37,5	0,5	2,0	243	285	6,3	7,6
Königreich	23 803,9	24 190,3	710,4	1 471,4	119 920	146 821	5,0	6,1

## b. Nachweisung für sämtliche Gemeinden des Königreichs.

Betrag der	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Anbaufläche(ha)	24 978	25 386	24 374	23 566	23 441	23 975	23 635	22 251	24 861	25 164
Gesamternte (dz)	124 987	154 199	116 336	111 442	135 903	49 463	112 294	111 778	131 036	133 970
Durchschnittl. Ernte von 1 ha (dz)	5,0	6,1	4,8	4,7	5,8	2,1	4,8	5,0	5,3	5,3

## 5. Anbau und Ernte von Tabak.

Aus den Vierteljahrshäften des Kaiserl. Statist. Amtes.

Erntejahr	Zahl der Tabakpflanze	Tabak-Anbaufläche		Ertrag an getrockneten Tabak-Blättern		Brutto-Geldertrag der Tabakernte nach Abzug der Steuer		Mittelpreis einschl. Steuer einer Tonne trockener Blätter
		überhaupt	durchschnittlich auf 1 Pflanze	überhaupt	durchschnittlich auf 1 Hektar	überhaupt	durchschnittlich auf 1 Hektar	
1896	12 733	3 418	26,84	6 592	1,93	3 005	879	816
1897	13 038	3 426	26,27	7 009	2,05	2 433	710	707
1898	10 220	2 541	25,08	4 668	1,84	1 625	639	708
1899	7 911	2 005	25,34	3 660	1,83	1 581	788	792
1900	7 535	1 908	25,32	4 150	2,18	2 197	1 152	889
1901	8 995	2 381	26,47	5 057	2,12	2 483	1 043	851
1902	9 755	2 622	26,88	5 425	2,07	2 456	937	813
1903	10 024	2 693	26,87	4 985	1,85	2 247	834	811
1904	9 516	2 524	26,52	5 343	2,12	2 309	915	792
1905	8 463	2 239	26,46	4 564	2,04	1 943	868	786

## 6. Hagelschäden.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureau.

Regierungsbezirk	Zahl der geschädigten			Verursachter Schaden		Geschädigt wurden von 100		
	Gemeinden	Hektare landwirtschaftlich benutzter Fläche	landwirtschaftl. Anwesen	überhaupt	berechnet auf 1 ha <sup>1)</sup>	Gemeinden	Hektare landwirtschaftlich benutzter Fläche <sup>2)</sup>	landwirtschaftl. Anwesen <sup>3)</sup>
				M	M			
Oberbayern . . . . .	180	23 451	5 062	1 605 454	68,5	15	1,7	5,5
Niederbayern . . . . .	128	17 512	3 381	997 971	57,0	13	1,9	4,1
Pfalz . . . . .	21	2 869	763	39 131	13,6	3	0,8	0,7
Oberpfalz . . . . .	230	27 715	7 008	878 705	31,7	21	3,6	10,9
Oberfranken . . . . .	163	21 460	5 457	1 496 874	69,8	17	3,0	7,7
Mittelfranken . . . . .	126	13 303	3 464	473 113	35,6	13	2,2	5,0
Unterfranken . . . . .	177	32 218	11 500	1 689 086	52,4	18	5,5	12,0
Schwaben . . . . .	119	14 999	4 688	1 553 134	103,5	12	1,9	5,7
<b>Königreich 1906</b>	<b>1 144</b>	<b>153 527</b>	<b>41 328</b>	<b>8 733 468</b>	<b>56,9</b>	<b>14</b>	<b>2,6</b>	<b>6,2</b>
1905	933	118 142	45 787	12 689 362	107,4	12	3,13	6,9
1904	800	63 463	22 590	3 645 285	57,4	10	1,37	3,4
1903	1 791	307 502	70 439	20 951 554	68,1	22	6,64	10,6
1902	1 281	183 613	38 475	9 703 105	52,8	16	3,97	5,8
1901	1 673	181 360	51 244	9 195 290	50,7	21	3,92	7,7
1900	1 571	227 424	61 942	17 004 652	74,8	20	4,91	9,8
1899	741	50 953	15 424	2 279 962	44,7	9	1,17	2,8
1898	1 321	134 367	35 920	7 459 156	55,5	16	3,09	5,4
1897	1 097	108 899	28 340	6 509 104	59,8	14	2,50	4,3
1896	1 487	167 248	41 528	10 150 738	60,7	19	3,85	6,2
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	<b>1 270</b>	<b>154 297</b>	<b>41 169</b>	<b>9 958 821</b>	<b>63,2</b>	<b>16</b>	<b>3,46</b>	<b>6,2</b>

1) berechnet auf 1 ha Hagelfläche.

2) Von 1904 an wird die am 1. Juni jeden Jahres ermittelte „Anbaufläche“ der Berechnung zugrunde gelegt. „Landwirtschaftlich benutzte Fläche“ siehe Seite 39 und für die vorhergehenden Jahre Jahrbuch 1903 Seite 53 Sp. 17 + 18 + 19.

3) Siehe Jahrbuch 1903 Seite 52 Sp. 1.



## 7. Viehzählungsergebnisse.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Zahl der Viehstücke am 1. Dezember 1904.

Regierungsbezirk	Pferde*)	Maultiere und Maultiere**)	Esel**)	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen
Oberbayern . . . . .	120 190 12 942	.	.	731 804	149 484	266 097	15 711
Niederbayern . . . . .	79 525 2 328	.	.	598 449	62 429	337 425	18 498
Pfalz . . . . .	40 748	.	.	255 415	15 800	174 967	62 143
Oberpfalz . . . . .	20 280 1 631	.	.	372 947	48 845	193 548	21 702
Oberfranken . . . . .	13 101 3 238	.	.	289 421	38 921	150 455	52 475
Mittelfranken . . . . .	36 221 8 663	.	.	338 883	153 439	232 771	41 569
Unterfranken . . . . .	28 106 3 059	.	.	337 599	101 791	294 526	62 769
Schwaben . . . . .	62 777 5 781	.	.	581 369	109 390	207 858	9 787
<b>Königreich 1904</b>	<b>400 948</b> <i>37 642</i>	.	.	<b>3 505 887</b>	<b>680 099</b>	<b>1 857 647</b>	<b>284 654</b>
<b>1900</b>	<b>386 642</b>	<b>133</b>	<b>187</b>	<b>3 469 163</b>	<b>760 428</b>	<b>1 757 156</b>	<b>274 575</b>
<b>1897</b>	<b>376 757</b>	.	.	<b>3 419 421</b>	<b>905 916</b>	<b>1 412 579</b>	.
<b>1892</b>	<b>369 035</b>	<b>62</b>	<b>128</b>	<b>3 337 978</b>	<b>968 414</b>	<b>1 358 744</b>	<b>268 471</b>
<b>1883</b>	<b>356 316</b>	<b>83</b>	<b>152</b>	<b>3 037 098</b>	<b>1 178 270</b>	<b>1 038 344</b>	<b>220 818</b>
<b>1873</b>	<b>350 867</b>	.	.	<b>3 066 263</b>	<b>1 342 190</b>	<b>872 098</b>	<b>193 881</b>

\*) Die kleinen Zahlen geben den Pferdebestand in den unmittelbaren Städten an.  
\*\*) In die Erhebung 1904 nicht einbezogen.

## b. Federvieh und Bienenstöcke am 1. Dezember 1900.

Regierungsbezirk	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Perlhühner	Bienenstöcke
Oberbayern . . . . .	53 040	25 807	1 541 529	4 079	1 452	93 304
Niederbayern . . . . .	112 944	21 303	1 458 706	2 670	931	50 477
Pfalz . . . . .	117 036	22 504	744 914	2 095	411	29 085
Oberpfalz . . . . .	141 338	9 830	963 007	1 735	657	45 321
Oberfranken . . . . .	132 259	10 004	660 676	1 604	450	35 509
Mittelfranken . . . . .	116 420	12 644	805 214	1 280	344	40 754
Unterfranken . . . . .	130 918	19 407	900 169	1 492	423	38 051
Schwaben . . . . .	74 291	41 781	973 017	2 560	943	59 897
<b>Königreich 1900</b>	<b>878 246</b>	<b>163 280</b>	<b>8 047 232</b>	<b>17 515</b>	<b>5 611</b>	<b>392 398</b>
<b>1888</b>	<b>999 218</b>	<b>296 744</b>	<b>5 727 167</b>			

## c. Viehhaltungen nach Zahl der Tiere und nach Tierarten.

(Viehzählung vom 1. Dezember 1964).

Regierungsbezirk	a) Viehhaltungen, welche nur Tiere einer Art besitzen															
	Viehhaltungen mit nur einer Art von Tieren	nur Pferde			nur Schweine			nur Rindvieh			nur Schafe		nur Ziegen			
		Viehhaltungen mit		Zahl dieser Pferde	Viehhaltungen mit		Zahl dieser Schweine	Viehhaltungen mit		Zahl dieser Rindviehstücker	Viehhalt. mit	Zahl dieser Schafe	Viehhaltungen mit		Zahl dieser Ziegen	
		nur 1 Pferd	2 u. mehr Pferden		nur 1 Schwein	2 u. mehr Schweinen		nur 1 Stück Rindvieh	2 u. mehr Stück Rindvieh		2 u. mehr Schafen		nur 1 Ziege	2 u. mehr Ziegen		
Oberbay.	24774	1348	2245	14227	789	1211	9681	2104	14916	84271	17	117	9754	529	1498	4668
Niederb.	11828	365	355	2539	1036	969	4068	1717	5307	22079	6	19	655	820	1234	3745
Pfalz	27407	727	722	4879	4206	3991	15300	2263	5645	19545	18	57	3245	2851	6927	19766
Oberpfalz	14690	206	289	1732	391	401	1516	2136	7176	29944	10	17	410	1119	2945	8533
Oberfr.	13542	213	479	3210	757	670	2644	782	2820	10419	13	39	1027	2484	5285	15402
Mittelfr.	8050	693	986	7791	476	639	2629	398	1053	4199	11	133	8016	896	2765	8444
Unterfr.	13256	337	467	2873	1183	1490	5613	824	2692	9553	7	120	19221	1781	4355	12447
Schwaben	17633	550	823	5544	1408	1390	12186	646	11040	60452	11	131	19746	502	1132	3501
Königreich	131180	4439	6366	42795	10246	10761	53637	10870	50649	240462	93	633	62074	10982	26141	76506

Regierungsbezirk	Viehhaltungen mit		b) Viehhaltungen und Tierarten									
	a. nur einer Art von Tieren	b. verschiedenen Tierarten	Pferde und Rindvieh			Pferde, Schweine und Rindvieh				Schweine und Rindvieh		
			Viehhaltungen	Pferde	Rindvieh	Viehhaltungen	Pferde	Schweine	Rindvieh	Viehhaltungen	Schweine	Rindvieh
Oberbay.	24 774	65 432	6 487	19 630	80 891	17 798	58 185	113 236	258415	27 360	76 966	159513
Niederb.	11 828	69 561	699	1 561	4 977	17 823	56 679	161 026	259236	36 561	103 589	189272
Pfalz	27 407	63 565	1 328	2 450	6 126	13 282	25 079	56 372	93 439	23 857	53 746	87119
Oberpfalz	14 690	48 944	455	962	3 983	5 781	12 573	47 189	76682	30 738	96 778	184096
Oberfr.	13 542	52 433	322	670	1 846	2 630	4 917	13 485	28 493	26 513	76 143	140506
Mittelfr.	8 050	57 252	530	1 079	3 241	6 378	13 553	45 868	68584	25 300	84 750	119413
Unterfr.	13 256	71 764	511	928	2 420	7 383	14 443	56 159	66284	31 194	111 566	141239
Schwaben	17 633	56 847	4 551	8 467	51 664	17 076	61 612	89 802	243257	29 323	80 917	180752
Königreich	131 180	483 798	14 833	35 747	155 148	38 151	227 041	583 137	1 094 390	230 846	684 455	1 201 910

Regierungsbezirk	b) Viehhaltungen und Tierarten									
	Pferde oder Rindvieh und Schafe				Andere Arten von Viehhaltungen mit je mehreren Tiergattungen					
	Viehhaltungen	Pferde	Rindvieh	Schafe	Viehhaltungen	Pferde	Schweine	Rindvieh	Schafe	Ziegen
Oberbay.	545	101	4 444	4 860	13 242	28 047	66 214	144 270	134 870	11 043
Niederb.	127	5	696	969	14 351	18 741	68 742	122 189	60 805	14 753
Pfalz	83	19	255	218	25 015	8 321	49 549	48 931	12 337	42 377
Oberpfalz	79	5	449	459	11 891	5 008	48 065	77 793	47 976	13 169
Oberfr.	48	15	156	499	22 920	4 289	58 183	108 001	37 395	37 073
Mittelfr.	45	20	104	1 200	24 999	13 778	99 524	143 342	144 223	33 125
Unterfr.	79	6	347	348	32 597	9 856	121 188	117 756	82 222	50 322
Schwaben	115	17	588	2 439	5 782	7 137	24 953	44 656	87 205	6 286
Königreich	1 121	188	7 039	10 992	150 797	95 177	536 418	806 938	607 033	208 148

## d. Viehdichtigkeit nach dem Stande vom 1. Dezember 1904.

Regierungs- bezirk	Auf 1000 Einwohner des Erhebungsjahres*) treffen				Auf 1 qkm treffen			
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine
Oberbayern . .	84,3	513,5	104,9	186,7	7,2	43,8	8,9	15,9
Niederbayern .	115,5	869,1	90,7	490,0	7,4	55,7	5,8	31,4
Pfalz . . . . .	46,1	289,2	17,9	198,1	6,9	43,1	2,7	29,5
Oberpfalz . . .	35,9	659,8	86,4	342,4	2,1	38,6	5,1	20,0
Oberfranken . .	20,9	462,6	62,2	240,5	1,9	41,4	5,6	21,5
Mittelfranken .	41,8	391,1	177,1	268,7	4,8	44,7	20,2	30,7
Unterfranken .	41,8	502,6	151,6	438,5	3,3	40,2	12,1	35,1
Schwaben . . .	85,1	788,4	148,3	281,9	6,4	59,2	11,1	21,2
Königreich								
Dezember 1904	62,0	542,4	105,2	287,4	5,3	46,2	9,0	24,5
„ 1900	62,6	561,7	123,1	284,5	5,1	45,7	10,0	23,2
„ 1897	63,2	573,6	152,0	236,9	5,0	45,1	11,9	18,6
„ 1892	64,9	587,2	170,4	239,0	4,9	44,0	12,7	17,9
Januar 1883	66,4	566,0	219,6	193,5	4,7	40,0	15,5	13,7
„ 1873	70,9	619,7	271,2	176,2	4,6	40,4	17,7	11,5

\*) Unter Zugrundelegung der Volkszählungsergebnisse vom 1. Dezember 1900 bzw. der interpolierten Bevölkerungsziffer für die Jahre 1897—1873.

## 8. Ergebnisse der Obstbaumzählung vom 1. Dezember 1900.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

Baumgattung	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
Apfelbäume	1072824	743342	647397	412979	524365	718769	1699532	756197	6575405
Birnbäume	542413	464727	537838	276816	303902	403887	540582	378526	3448691
Zwetschen- und Pflaumenbäume	1392468	1494937	1493676	786872	1237571	1266838	2437957	631468	10741787
Kirschbäume	200259	245762	281065	112003	289187	210991	323602	137118	1799987
Obstbäume überhaupt									
1900	3207964	2948768	2959976	1588670	2355025	2600485	5001673	1903309	22565870
1878	2348687	2284267	1820872	902931	1596388	1615097	3030574	1121561	14720377

## 9. Durchschnittliche Getreidepreise.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Jahresdurchschnittspreise (M) an den wichtigeren Schrankenorten 1906.

Schrankenorte	Weizen		Roggen		Gerste		Haber		Kern	
	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl
München . .	19,20	—	17,38	—	17,72	—	16,86	—	—	—
Freising . .	18,68	14,56	17,30	11,95	—	13,25	16,08	8,02	—	—
Erding . .	18,72	14,61	16,46	11,74	17,20	11,21	16,84	7,99	—	—
Rosenheim . .	19,32	—	17,28	—	17,44	—	16,92	—	—	—
Ingolstadt . .	—	14,30	—	12,08	—	11,89	—	8,01	—	—
Landshut . .	18,50	14,47	16,56	12,19	15,94	11,12	15,64	7,83	—	—
Straubing . .	—	14,08	—	11,69	—	11,29	—	8,07	—	—
Kusel . .	17,86	—	15,78	—	16,78	—	15,78	—	—	—
Kaiserslautern	—	—	—	—	—	—	15,78	—	—	—
Parsberg . .	—	13,50	—	11,34	—	10,93	—	6,79	—	—
Bamberg . .	18,56	—	16,92	—	16,66	—	16,10	—	—	—
Eichstätt . .	18,14	—	16,80	—	18,36	—	17,02	—	—	—
Weißenburg i.B.	18,74	—	17,80	—	17,94	—	17,66	—	—	—
Schweinfurt . .	18,40	—	16,78	—	18,06	—	15,44	—	—	—
Königshofen im Grabfeld	17,62	—	17,00	—	18,20	—	15,16	—	—	—
Augsburg . .	19,32	—	17,20	—	17,72	—	17,04	—	—	19,06
Nördlingen . .	19,02	—	17,78	—	18,06	—	16,92	—	—	19,30
Lauingen . .	18,96	—	17,40	—	17,86	—	16,04	—	—	18,78
Memmingen . .	—	—	17,84	—	18,42	—	17,18	—	—	19,50

## b. Monatliche Durchschnittspreise (M) für das Königreich 1906.

Monate	Weizen		Roggen		Gerste		Haber		Kern	
	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl	dz	hl
Januar . . .	18,38	13,57	15,98	11,05	17,28	10,92	17,44	7,96	18,10	—
Februar . . .	18,68	13,97	16,34	11,30	17,22	10,95	18,10	8,38	18,74	—
März . . .	18,80	14,08	16,40	11,61	17,54	11,10	18,42	8,70	18,90	—
April . . .	18,90	14,36	16,72	11,83	17,76	11,61	18,58	8,98	19,08	—
Mai . . .	18,96	14,34	16,82	12,04	17,28	10,82	18,13	8,70	19,13	—
Juni . . .	19,18	14,35	17,22	12,21	16,96	11,25	18,54	8,64	19,22	—
Juli . . .	19,14	14,71	17,84	12,41	14,48	—	18,32	8,65	19,62	—
August . . .	19,04	14,13	17,24	11,63	16,66	10,76	17,24	7,34	19,58	—
September . .	19,08	14,27	18,76	13,11	17,40	10,57	19,76	7,09	19,10	—
Oktober . . .	19,12	14,86	18,40	13,05	18,84	11,20	15,88	7,36	19,06	—
November . .	19,10	14,89	18,20	12,59	18,26	11,45	16,16	7,49	19,04	—
Dezember . .	18,98	14,79	18,02	12,52	17,76	11,80	16,54	7,59	19,10	—
Jahr 1906	18,96	14,40	17,30	12,07	17,90	11,34	17,10	7,97	19,02	—
1905	18,46	14,15	14,64	10,17	17,24	11,12	19,90	7,57	18,46	—
1904	18,06	14,03	13,28	9,14	16,08	10,86	13,50	6,25	17,58	—
1903	16,72	12,74	14,64	10,10	14,54	8,67	13,56	6,32	16,52	—
1902	17,32	13,21	14,72	10,38	14,80	9,02	15,98	6,98	16,94	12,29
1901	17,62	13,87	14,96	10,72	15,90	10,02	15,14	6,82	17,16	—
1900	16,60	12,81	15,44	10,48	15,88	10,09	14,02	6,57	16,54	—
1899	17,00	12,97	15,58	10,88	16,68	10,82	14,64	6,91	16,94	—
1898	19,86	15,08	16,66	11,70	17,20	10,98	19,40	7,06	19,96	—
1897	18,86	13,69	15,08	10,32	17,58	10,37	15,26	6,81	19,14	—

## c. Durchschnittliche Getreidepreise (M) für den Doppelzentner 1815—1906.

Jahr*)	Weizen	Roggen	Gerste	Haber	Jahr*)	Weizen	Roggen	Gerste	Haber
1815	17,30	14,16	11,32	10,42	1861	21,30	14,90	15,85	10,50
1816	28,34	25,66	19,52	12,00	1862	21,30	16,26	15,79	10,57
1817	49,58	43,18	40,34	32,76	1863	19,82	13,58	13,64	10,67
1818	22,22	18,16	16,58	12,34	1864	19,56	12,56	13,56	12,11
1819	13,08	9,00	8,32	8,12	1865	15,96	11,92	12,87	10,86
1820	12,02	7,32	6,48	8,12	1866	16,28	11,90	12,54	9,09
1821	13,12	7,78	7,16	6,88	1867	23,14	17,56	18,08	11,43
1822	12,64	9,76	8,68	6,14	1868	23,26	18,66	18,27	12,03
1823	11,66	8,68	8,10	8,06	1869	18,96	13,78	15,50	13,04
1824	10,34	6,28	5,96	5,88	1870	20,98	14,72	14,70	14,68
1825	9,80	7,48	6,74	6,48	1871	24,26	16,72	15,82	14,74
1826	8,44	7,00	6,84	5,92	1872	26,44	18,36	17,04	12,28
1827	10,70	7,82	7,94	6,52	1873	29,58	21,66	21,94	14,94
1828	16,16	11,70	10,18	7,34	1874	26,56	22,34	19,66	18,42
1829	15,40	10,92	9,84	7,14	1875	21,66	16,86	18,06	16,34
1830	13,92	10,68	8,24	7,70	1876	23,48	17,56	18,46	17,30
1831	17,48	11,92	9,82	9,08	1877	25,52	18,70	19,14	15,98
1832	18,54	14,08	12,78	10,06	1878	22,96	16,04	16,92	13,26
1833	11,78	9,30	8,54	8,60	1879	22,56	15,94	17,04	12,92
1834	11,92	9,00	8,22	8,60	1880	24,58	20,00	16,72	13,48
1835	11,38	8,34	9,62	8,74	1881	24,88	20,90	17,98	14,64
1836	10,90	7,34	8,96	8,04	1882	23,40	17,92	15,26	13,90
1837	11,92	8,00	9,56	7,80	1883	21,14	15,18	15,52	12,02
1838	15,22	10,98	10,64	9,16	1884	19,78	16,08	16,22	13,44
1839	16,92	12,26	13,48	8,80	1885	18,62	15,60	15,46	13,76
1840	15,84	11,28	11,42	8,10	1886	19,06	14,38	15,16	12,48
1841	16,06	9,40	8,04	7,56	1887	18,70	14,18	15,98	11,96
1842	16,50	9,84	9,90	9,30	1888	19,76	15,36	15,32	14,28
1843	18,20	15,10	13,80	13,24	1889	20,32	15,92	16,36	14,02
1844	19,04	14,94	14,72	10,38	1890	21,68	17,88	17,48	16,76
1845	17,86	16,24	14,96	10,26	1891	23,50	20,38	17,02	15,16
1846	24,38	21,18	18,80	13,20	1892	20,44	17,30	16,22	13,60
1847	28,42	23,02	20,34	13,94	1893	16,68	14,02	16,24	16,16
1848	16,38	10,86	10,10	8,84	1894	14,20	12,06	13,32	13,54
1849	13,14	8,06	8,26	7,80	1895	15,10	12,94	15,56	12,82
1850	12,88	8,46	8,56	6,16	1896	16,70	14,58	15,68	14,90
1851	17,40	13,14	12,44	9,20	1897	18,86	15,08	17,58	15,26
1852	20,58	19,06	15,12	10,74	1898	19,86	16,66	17,20	15,40
1853	22,40	18,80	16,68	11,46	1899	17,00	15,58	16,68	14,64
1854	30,16	25,18	20,56	15,04	1900	16,60	15,44	15,88	14,02
1855	27,68	22,60	17,70	12,56	1901	17,62	14,96	15,90	15,14
1856	23,54	18,36	16,36	9,92	1902	17,32	14,72	14,80	15,98
1857	23,58	16,04	14,15	9,75	1903	16,72	14,64	14,54	13,56
1858	17,78	12,42	12,74	11,18	1904	18,06	13,28	16,08	13,50
1859	14,88	10,66	12,81	11,90	1905	18,46	14,64	17,24	15,90
1860	19,74	13,42	16,24	11,38	1906	18,96	17,80	17,90	17,10

\*) Die Preise für die Jahre 1815 mit 1835 und von 1869 ab beziehen sich auf die Durchschnitte für das Königreich; erstere sind aus Seuffert, Statistik des Getreidehandels, letztere aus der „Zeitschrift“ entnommen. Die Preise für die Jahre 1856—1868 sind Schrankenpreise von München nach den Mitteilungen des Städtischen Statistischen Amtes XI. Bd. 4. H. S. 380.

### 10. Durchschnittspreise für Vieh mittlerer Art und Güte (M) nach Doppelzentnern in Schlachtgewicht für die Jahre 1902 bis 1906.

Teils aus den „Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs“,  
teils nach unmittelbaren Berichten.

Schlacht-		1906	1905	1904	1903	1902
Ort	Vieh					
München	Ochsen . . . . .	158,0	150,0	140,6	137,9	133,8
	Schweine . . . . .	138,1	133,2	105,8	107,8	126,2
	Kälber . . . . .	103,0	93,9	89,9	89,3	85,5
	Hammel . . . . .	92,1	84,4	80,6	85,7	80,6
Augsburg	Ochsen . . . . .	164	152	142	139	136
	Schweine . . . . .	146	139	109	109	126
	Kälber . . . . .	128	117	112	110	106
	Hammel . . . . .	120	115	110*)	105*)	105*)
Regensburg	Ochsen . . . . .	158	150	139	136	129
	Schweine . . . . .	150	138	112	106	105
	Kälber . . . . .	130	120	108	106	105
	Hammel . . . . .	125	125	108	104	102
Nürnberg	Ochsen . . . . .	156,6	138,9	131,7	134,2	128,6
	Schweine . . . . .	140,6	134,5	105,4	107,9	121,3
	Kälber . . . . .	129,8	117,0	111,7	111,2	104,6
	Hammel . . . . .	.	.	.	101,2	93,8
Würzburg	Ochsen . . . . .	161,4	145,8	144,2	137,8	133,1
	Schweine . . . . .	143,0	133,1	105,7	106,3	124,2
	Kälber . . . . .	130,2	116,6	114,4	110,9	106,4
	Hammel . . . . .	122,8	117,1	115,1	115,4	106,8
Ludwigshafen a. Rh.	Ochsen . . . . .	176	170	150	146	139
	Schweine . . . . .	149	139	108	116	134
	Kälber . . . . .	196	177	165	165	160
	Hammel . . . . .	158	156	115	115	110

\*) Die im Jahrbuch 1905 veröffentlichten Zahlen sind nach neueren amtlichen Mitteilungen hiermit richtig gestellt.

## II. Landwirtschaftliches Vereinswesen.

## a. Zahl und Mitglieder der landwirtschaftlichen Bezirksvereine und Sondervereine. \*)

Regierungsbezirk	Bezirksvereine		Sondervereine	
	Zahl	Mitgliederstand	Zahl	Mitgliederstand
Oberbayern	40	20 987	973	47 107
Niederbayern	29	12 785	727	32 810
Pfalz	15	8 609	706	39 206
Oberpfalz	28	11 296	354	19 895
Oberfranken	28	10 580	840	36 287
Mittelfranken	26	11 475	1 042	45 088
Unterfranken	35	9 986	864	43 522
Schwaben	34	14 785	779	44 351
<b>Königreich 1905</b>	<b>235</b>	<b>100 503</b>	<b>6 285</b>	<b>308 266</b>
<b>1902</b>	<b>235</b>	<b>89 661</b>	.	.
<b>1899</b>	<b>233</b>	<b>79 258</b>	.	.

## b. Die landwirtschaftlichen Sondervereine nach ihrer Art. \*)

Art	Zahl	Mitgliederstand	Art	Zahl	Mitgliederstand
1. Landwirtschaftliche Maschinengenossenschaften	600	15 134	e) Ziegenzuchtvereine	65	3 226
2. Allgemeine Ankaufs- und Absatzvereine	48	4 479	f) Schafzuchtvereine	4	100
3. Vereine für Verwertung von Milchprodukten (Molkerei-Käseerei- usw. Genossensch.)	234	13 686	g) Geflügelzuchtvereine	242	19 680
4. Vereine zum Bau und zur Verwertung von Feld- und Gartenfrüchten:			h) Kaninchenzuchtvereine	65	1 602
a) Garten- u. Obstbauvereine	1 827	101 556	i) Bienenzuchtvereine	418	21 140
b) Weinbauvereine	17	2 691	<i>Obstbau- u. Bienenzuchtvereine (unter 4a gezählt)</i>	364	24 087
c) Hopfenbauvereine	15	1 449	k) Fischzuchtvereine	158	9 528
d) Sonstige Vereine	1	18	l) sonstige bezw. gemischte Tierzuchtvereine	29	1 868
5. Tierzuchtvereine:			6. Versicherungsvereine:		
a) Rindviehzuchtvereine	742	21 949	a) Pferde- u. Viehversicherungsvereine	390	26 378
b) Zuchtstiergenossenschaft	962	37 752	b) sonstige Versicherungsvereine	26	3 470
c) Pferdezüchtvereine	38	8 738	7. sonstige landwirtschaftliche Sondervereine	51	3 772
d) Schweinezuchtvereine	353	10 050	<b>Summe</b>	<b>6 285</b>	<b>308 266</b>

\*) Bezüglich der Erhebungen über die landwirtschaftlichen Sonder- (Spezial-) Vereine wurden mit Entschließung des K. Staatsministeriums des Innern vom 7. Sept. 1905 (M. A. Bl. S. 447 ff.) neue Bestimmungen getroffen, wonach insbesondere die eingetragenen Genossenschaften und die der Landes-Vieh- und Pferdeversicherungsanstalt angeschlossenen Vereine hier nicht mehr gezählt werden, da über diese Vereine besondere Erhebungen stattfinden (s. S. 114 ff. u. 163 dieses Jahrbuches). Es sind deshalb die für 1905 mitgeteilten Ziffern über die landwirtschaftlichen Sondervereine mit den für die früheren Jahre veröffentlichten nicht bezw. nur teilweise vergleichbar (vergleiche die ausführliche Statistik in Heft 3 des gegenwärtigen Jahrganges der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus).

## 12. Landeskultur und Flurbereinigung.

Nach amtlichen Mitteilungen.

a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund der Gesetze vom 28. Mai 1852 über Bewässerung und Entwässerungsunternehmungen zum Zwecke der Bodenkultur und über die Benützung des Wassers.

Regierungsbezirk	Zahl der		Flächeninhalt (ha) des in die Kultur einbezogenen Areals			Gesamtkosten <i>M</i>	
	Unternehmungen	Genossenschaftsmitglieder	Entwässerung	Be-wässerung	Ent- u. Be-wässerung		
Oberbayern . . . .	16	786	1 999,87	.	.	51 465,00	
Niederbayern . . . .	7	91	95,12	.	.	21 770,00	
Pfalz . . . . .	2	41	2,66	4,50	.	2 247,00	
Oberpfalz . . . . .	2	13	2,97	.	14,02	5 400,00	
Oberfranken . . . .	47	682	306,43	127,00	215,41	222 422,00	
Mittelfranken . . . .	1	32	14,34	.	14,39	1 300,00	
Unterfranken . . . .	11	237	35,67	10,00	.	11 920,00	
Schwaben . . . . .	11	558	627,99	.	.	107 144,00	
Königreich	1906	97	2 440	3 085,05	141,50	243,82	423 668,00
	1905	86	3 026	2 511,53	219,54	442,54	515 955,87
	1904	118	2 488	1 835,27	37,59	254,82	253 511,40
	1903	94	2 494	2 383,69	31,32	207,50	580 265,85
	1902	91	2 012	2 904,48	81,05	165,86	272 819,31
	1901	71	2 036	1 697,94	45,87	612,51	200 777,70
	1900	84	2 555	2 244,59	87,58	241,44	195 502,72
	1899	72	2 207	2 279,60	64,64	70,22	197 905,12
Durchschn. jährlich							
	1889—1898	56	1 677	1 813,22	119,80	162,86	141 833,84
	1870—1888	60	1 412	1 104,83	143,41	106,49	114 755,54
	1852—1870	34	727		2 057		57 806,89

b. Ausgeführte Entwässerungen mittelst Tonröhrendrainagen.

Regierungsbezirk	Flächeninhalt (ha) des drainierten Areals			Gesamtkosten ( <i>M</i> ) der Anlagen		
	Ackerland	Wiesland	im ganzen	überhaupt	Durchschn. auf 1 ha	
Oberbayern . . . .	100,90	206,25	307,15	89 942,00	293	
Niederbayern . . . .	121,79	48,86	170,65	38 835,00	228	
Pfalz . . . . .	10,15	15,72	25,87	9 427,00	364	
Oberpfalz . . . . .	67,18	48,01	115,19	26 788,00	233	
Oberfranken . . . .	205,70	76,11	281,81	69 748,00	248	
Mittelfranken . . . .	118,81	49,15	167,96	37 667,00	224	
Unterfranken . . . .	21,66	2,56	24,22	8 076,00	333	
Schwaben . . . . .	66,50	247,69	314,19	117 732,00	375	
Königreich	1906	712,69	694,35	1 407,04	398 215,00	283
	1905	734,05	634,60	1 368,65	367 915,72	269
	1904	376,21	685,55	1 061,76	297 702,08	280
	1903	491,62	425,77	916,79	224 439,96	245
	1902	480,07	406,62	886,69	226 500,25	255
	1901	412,32	344,67	757,19	195 483,21	258
	1900	349,86	442,40	792,26	183 586,06	232
	1899	608,07	436,10	1 044,17	261 171,76	250
Durchschn. jährlich						
	1889—1898	461,15	282,48	743,63	149 371,84	201
	1870—1888	310,96	236,12	547,08	93 753,11	171
	1852—1870			433,44	60 258,58	139



c. Sonstige Kulturunternehmungen.

Regierungsbezirk	Zahl der		Flächeninhalt (ha) des in die Kultur einbezogenen Areals			Gesamtkosten M.
	Unternehmungen	Genossenschaftsmitglieder	Entwässerung	Bewässerung	Ent- u. Bewässerung	
Oberbayern	53	535	1 005,37	.	.	61 734,00
Niederbayern	28	94	175,70	13,82	11,26	65 526,00
Pfalz	19	26	18,59	2,94	8,27	14 438,00
Oberpfalz	61	79	84,92	28,94	19,27	34 051,00
Oberfranken	68	68	27,73	20,66	44,63	36 100,00
Mittelfranken	54	66	112,83	65,20	10,17	50 392,00
Unterfranken	15	134	5,16	3,00	15,00	34 859,00
Schwaben	39	652	366,11	.	.	35 093,00
Königreich 1906	337	1 654	1 796,41	134,56	108,60	332 193,00
1905	367	1 476	1 066,52	127,28	246,51	312 652,09
Durchschnitt 1895/1904	315	1 363	2 704,34	103,52	171,02	218 682,00

d. Von den kulturtechnischen Kreisbureaus ausgeführte Unternehmungen.\*)

Regierungsbezirk	Unternehmungen		Kulturfläche ha	Gesamtkosten M.	Wert- erhöhung durch die Kultur M.	Unternehmungen		Kulturfläche ha	Gesamtkosten M.	Wert- erhöhung durch die Kultur M.
	insgesamt	hier- von ge- nos- sen- schaft- lich				insgesamt	hier- von ge- nos- sen- schaft- lich			
Entwässerung										
Bewässerung										
Oberbayern	240	29	5 390,67	279 297	1 461 820	.	.	.	.	.
Niederbayern	42	9	395,75	58 205	240 000	13	.	23,46	5 138	20 000
Pfalz	29	2	47,52	11 685	50 000	3	.	2,94	2 199	3 000
Oberpfalz	120	6	226,98	56 621	83 199	8	.	17,78	1 570	3 130
Oberfranken	269	34	538,35	141 790	511 515	44	18	142,02	89 059	284 052
Mittelfranken	127	11	267,81	62 933	803 442	18	3	66,04	8 812	132 080
Unterfranken	21	14	114,08	25 902	71 300	3	2	13,00	5 990	11 700
Schwaben	195	28	2 303,95	564 171	416 245	.	.	.	.	.
Königreich 1906	1 043	133	9 285,11	1 200 604	3 637 521	69	23	265,19	112 768	453 962
1905	881	108	8 552,34	2 220 277	3 144 485	90	19	580,69	150 481	927 845
Durchschnitt 1895/1904	660	79	6 424,80	569 793	2 322 555	53	9	183,30	60 146	174 153

Entwässerung und Bewässerung zugleich

Sonstige Kulturunternehmungen

Oberbayern	.	.	.	.	.	19	.	1,12	37 841	.
Niederbayern	9	.	22,12	6 540	26 000	6	.	.	56 820	.
Pfalz	7	.	11,77	11 185	10 000	.	.	.	.	.
Oberpfalz	18	6	175,78	48 030	71 900	34	3	124,59	56 165	80 590
Oberfranken	36	25	370,40	117 202	555 598	48	31	8,55	17 135	.
Mittelfranken	4	1	595,00	3 950	23 790	26	.	13,14	16 629	39 420
Unterfranken	4	1	39,68	10 553	35 712	16	4	21,40	15 529	23 293
Schwaben	.	.	.	.	.	39	.	643,12	35 093	264 110
Königreich 1906	78	33	1 214,75	197 460	723 000	188	38	811,92	235 212	407 413
1905	85	31	882,82	244 623	886 989	148	22	441,92	192 189	126 893
Durchschnitt 1895/1904	55	14	554,65	106 838	387 146	84	15	1 303,44	145 236	267 993

\* Hierunter sind auch die am Jahresschlusse noch in Ausführung begriffenen Unternehmungen eingerechnet.

## e. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt.

Nach deren Geschäftsbericht.

Regierungs- bezirk	Zahl der		Betrag der bewilligten Darlehen (M)						Durch- schnittl. auf einen Be- lehnten
	be- willig- ten Dar- lehen	Be- lehnten	im ganzen	hiervon für					
				Be- und Ent- wässer- ung	Wasser- ver- sorgung	Fluß- kor- rektion, Ufer- schutz	Anlage von Wegen	Flur- bereini- gung	
Oberbayern . . .	29	142	534 971	44 971	457 100	32 900	.	.	3 767
Niederbayern . .	9	33	366 787	1 587	365 200	.	.	.	11 115
Pfalz . . . . .	16	16	492 500	10 000	479 500	.	.	3 000	30 781
Oberpfalz . . . .	31	54	464 746	5 176	436 900	.	9 200	.	8 606
Oberfranken . . .	59	368	357 160	126 480	221 280	.	5 200	.	971
Mittelfranken . .	10	20	224 348	3 248	212 600	6 000	.	.	11 217
Unterfranken . .	15	26	360 459	4 259	350 000	4 000	700	.	13 864
Schwaben . . . .	44	640	637 100	127 068	470 000	24 933	12 500	.	995
<b>Königreich</b>									
1906	213	1 299	3 438 071	322 789	2 992 580	67 833	27 600	3 000	2 647
1905	212	1 931	3 512 563	323 602	2 279 950	71 811	110 050	5 000	1 819
1904	197	1 305	2 971 230	270 658	2 286 200	53 332	292 100	15 200	2 277
1903	185	1 771	2 163 003	185 557	1 801 500	65 209	72 000	27 587	1 221
1902	172	1 693	2 108 892	224 207	1 712 350	59 920	53 608	22 187	1 246
1901	148	858	2 576 196	189 973	2 186 270	57 295	118 908	18 000	3 003
1900	100	949	1 631 276	96 013	1 368 180	31 613	107 800	12 800	1 719
1899	96	788	1 141 931	158 367	852 664	39 150	71 600	—	1 449
1898	96	946	788 605	148 010	491 900	60 695	69 550	—	834
1897	71	1 055	489 038	160 127	260 853	24 540	28 200	—	464
1896	50	365	369 989	104 969	375 000	45 970	22 000	—	1 561
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	<b>133</b>	<b>1 166</b>	<b>1 795 272</b>	<b>186 148</b>	<b>1 361 487</b>	<b>51 054</b>	<b>94 582</b>	<b>10 077</b>	<b>1 559</b>

## f. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission.

Nach amtlicher Mitteilung.

Jahrgang	Durch rechtskräftigen Entscheid abgeschlossene Unternehmungen			Zahl Größe		Durchführung		Aus dem Flurbereinigungsfonds gewährte Zuschüsse (M)		Erzielte Mehrwerte nach Schätzung der Flurbereinigungs-Ausschüsse
	im ganzen	Zu- sam- men- le- gungen	Feld- weg- regulie- rungen	der beteiligten		(Zahl der Fälle)		im ganzen	hiervon nicht rück- zahlbar	
				Grund- eigen- tümer	Grund- flächen ha	frei- willig	mit Zwang			
1906	51	17	34	3 631	5 734	50	1	69 611	33 407	1 377 780
1905	41	15	26	3 123	6 983	41	—	85 976	41 978	1 755 539
1904	43	17	26	2 705	2 971	42	1	42 865	20 977	636 030
1903	17	9	8	1 335	3 682	17	—	59 464	29 195	1 064 413
1902	42	16	26	2 956	3 960	42	—	50 510	24 790	1 017 951
1901	45	13	32	3 619	3 952	44	1	65 583	32 280	1 162 125
1900	27	20	7	1 963	4 881	26	1	68 959	34 190	1 295 062
1899	35	6	29	1 807	1 264	34	1	10 644	5 143	317 937
1898	22	8	14	1 538	2 450	22	—	29 821	14 817	462 513
1897	36	5	31	1 799	2 170	36	—	26 268	13 318	675 181
1896	30	9	21	1 896	1 079	30	—	12 982	6 590	306 246
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	<b>34</b>	<b>12</b>	<b>22</b>	<b>2 273</b>	<b>3 339</b>	<b>33</b>	<b>1</b>	<b>45 307</b>	<b>22 328</b>	<b>869 305</b>

## 13. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte.

Nach amtlichen Berichten.

## a. Zuchthengste und Deckergebnisse.

Regierungs- bezirk	Zahl der vor- handenen Hengste			Zahl der gedeckten Stuten			Ermittelte Deckergebnisse				
	im K. Stamm- und Land- gestüt	bei Privat- be- schälern	zu- sammen	im K. Stamm- und Land- gestüt	bei Privat- be- schälern	zu- sammen	Stuten		Hengst- fohlen	Stut- fohlen	Fohlen über- haupt
							trächtig	gält			
Oberbayern . . .	119	156	275	5 388	9 599	14 987	9 338	5 192	4 193	4 258	8 451
Niederbayern . . .	134	98	232	6 279	5 164	11 443	6 010	5 220	2 649	3 106	5 755
Pfalz . . .	46	13	59	1 974	543	2 517	1 383	1 134	666	699	1 365
Oberpfalz . . .	28	9	37	1 078	316	1 394	662	637	276	382	658
Oberfranken . . .	11	—	11	379	—	379	171	208	74	99	173
Mittelfranken . . .	44	10	54	1 605	404	2 009	973	960	439	523	962
Unterfranken . . .	14	13	27	505	405	910	395	457	184	195	379
Schwaben . . .	97	73	170	4 675	3 964	8 639	4 335	4 017	2 021	2 057	4 078
Königreich 1905	493	372	865	21 883	20 395	42 278	23 267	17 825	10 502	11 319	21 821
1904	511	373	884	22 408	21 040	43 448	24 174	17 849	10 955	11 694	22 649
1903	511	374	885	24 242	21 681	45 923	25 894	18 684	11 822	12 551	24 373
1902	519	365	884	24 643	21 976	46 619	26 464	19 043	11 969	12 527	24 496
1901	504	358	862	24 401	22 274	46 675	26 914	18 273	12 633	13 418	26 051
1900	510	359	869	24 714	21 899	46 613	26 593	17 994	12 564	13 281	25 845
1899	509	370	879	25 567	21 819	47 386	27 424	18 423	12 388	13 253	25 641
1898	524	369	893	25 358	21 198	46 556	26 451	19 111	12 100	12 607	24 707
1897	531	353	884	24 399	20 403	44 802	23 874	19 718	10 686	11 407	22 093
1896	523	341	864	26 594	20 638	47 232	26 450	19 639	12 111	13 124	25 235

## b. Körung der Zuchthengste und Prämierung.

Regierungs- bezirk	Bei der Körung			Prämierte Hengste		Prämierte Stuten und Fohlen		Gesamtbetrag der Prämien (M)	
	vorge- führte	an-	ab-	Zahl	Prämien M	Zahl	Prämien M	über- haupt	hiervon aus Kreis- mitteln
		gekörte							
Hengste									
Oberbayern . . .	237	170	67	76	23 150	311	15 180	38 330	15 300
Niederbayern . . .	128	103	25	43	9 000	183	9 720	18 720	6 000
Pfalz . . .	14	13	1	6	1 400	118	6 330	7 730	—
Oberpfalz . . .	10	9	1	9	2 350	116	5 930	8 280	500
Oberfranken . . .	—	—	—	—	—	70	3 750	3 750	—
Mittelfranken . . .	10	9	1	7	1 500	202	9 995	11 495	—
Unterfranken . . .	14	13	1	12	3 500	28	1 375	4 875	—
Schwaben . . .	89	72	17	25	6 100	204	9 845	15 945	3 200
Königreich 1905	502	389	113	178	47 000	1 232	62 125	109 125	25 000
1904	497	387	110	175	47 150	1 304	67 580	114 730	24 700
1903	497	387	110	179	48 650	1 190	55 030	103 680	25 350
1902	473	369	104	177	47 850	1 260	60 585	108 435	24 500
1901	487	378	109	174	47 750	1 134	54 875	102 625	25 300
1900	473	370	103	177	47 900	1 258	62 975	110 875	24 500
1899	481	374	107	172	47 600	1 152	53 760	101 360	24 900
1898	477	373	104	168	45 850	1 104	54 540	100 390	22 900
1897	483	369	114	149	39 900	1 166	56 960	96 860	16 600
1896	457	343	114	144	38 750	1 160	56 115	94 865	16 500

## c. Körung der Zuchtstiere.

Regierungsbezirk	Zahl der zur Körung vorgeführten Zuchtstiere	Zahl der ange- körnten Zucht- stiere	Von den angekörnten Stieren werden gehalten		Von den angekörnten Stieren sind	
			von Ge- meinden u. Genossen- schaften	von Privaten	besserer Qualität	minderer Qualität
Oberbayern . . . . .	8 070	7 347	982	6 365	5 335	2 012
Niederbayern . . . . .	5 020	4 577	594	3 983	3 097	1 480
Pfalz . . . . .	2 776	2 604	2 082	522	2 022	582
Oberpfalz . . . . .	2 609	2 382	896	1 486	1 373	1 009
Oberfranken . . . . .	1 813	1 743	767	976	1 356	387
Mittelfranken . . . . .	2 857	2 747	969	1 778	2 052	695
Unterfranken . . . . .	2 640	2 504	1 779	725	2 050	454
Schwaben . . . . .	6 189	5 544	1 477	4 067	3 417	2 127
<b>Königreich</b>						
<b>1906</b>	31 974	29 448	9 546	19 902	20 702	8 746
<b>1905</b>	32 380	29 681	10 392	19 289	20 222	9 459
<b>1904</b>	32 098	29 530	10 406	19 124	19 845	9 685
<b>1903</b>	31 279	28 783	9 501	19 282	19 540	9 243
<b>1902</b>	32 107	29 478	10 556	18 922	19 795	9 683
<b>1901</b>	32 411	29 326	10 024	19 302	19 613	9 713
<b>1900</b>	33 236	30 253	10 830	19 423	19 978	10 275
<b>1899</b>	31 441	28 610	10 925	17 685	19 303	9 307
<b>1898</b>	31 453	28 748	10 689	18 059	19 319	9 429
<b>1897</b>	32 469	29 221	11 309	17 912	19 206	10 015

## d. Verkehr auf den Viehmärkten.\*)

Regierungsbezirk	Zahl der Markt- orte	Zahl der abge- haltenen Märkte	Zahl der aufgetriebenen			Zahl der verkauften		
			Pferde	Rinder	sonstigen Tiere	Pferde	Rinder	sonstigen Tiere
Oberbayern . . . . .	108	1 322	22 539	524 635	463 071	5 973	388 796	367 087
<i>hiervon München</i>	1	298	5 010	328 301	302 764	1 872	328 301	302 764
Niederbayern . . . . .	57	737	8 297	122 431	71 014	3 191	43 074	53 062
Pfalz . . . . .	23	253	1 025	25 239	34 850	335	2 760	6 931
Oberpfalz . . . . .	57	1 183	202	128 535	129 149	17	51 318	84 128
Oberfranken . . . . .	29	497	1 011	94 463	85 263	574	58 953	50 710
Mittelfranken . . . . .	25	1 096	1 405	92 068	372 368	536	81 099	343 476
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	156	600	65 669	218 949	126	65 426	218 244
Unterfranken . . . . .	35	1 471	3 074	73 372	401 416	2 280	48 200	341 730
Schwaben . . . . .	69	1 190	8 080	110 925	295 808	3 453	71 885	257 076
<b>Königreich</b>								
<b>1906</b>	403	7 749	45 633	1 171 668	1 852 939	16 359	746 085	1 504 200
<b>1905</b>	406	7 631	49 558	1 067 531	1 814 621	13 183	633 333	1 474 348
<b>1904</b>	406	8 001	53 080	1 150 986	2 008 523	15 058	752 174	1 613 775
<b>1903</b>	404	7 679	53 800	1 194 789	1 967 804	15 986	763 173	1 736 071
<b>1902</b>	422	7 554	56 103	1 266 566	1 764 175	15 976	809 056	1 439 023
<b>1901</b>	439	7 792	59 533	1 261 436	1 846 233	18 070	763 378	1 530 455
<b>1900</b>	459	7 806	57 070	1 219 514	1 915 382	16 457	760 086	1 589 106
<b>1899</b>	427	6 470	54 459	1 076 127	1 646 460	16 351	703 225	1 326 871
<b>1898</b>	436	7 182	55 726	1 226 590	1 588 268	10 014	406 778	966 249
<b>1897</b>	426	7 019	53 165	1 138 062	1 425 268	10 425	320 586	636 928

\*) Für mehrere Marktorte war der Auftrieb und Verkauf nicht zu ermitteln.

14. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen.

a. Zahl und Fläche im allgemeinen.

Regierungsbezirk	Gemeinden mit Zwangsveräußerungen	Zahl		Fläche (ha)		Durchschnittliche Größe eines zwangsveräußerten Anwesens ha	Außer Bewirtschaftung standen	
		der zwangsveräußerten Anwesen					Anwesen	Fläche ha
		überhaupt	in %	überhaupt	Auf je 10000 ha landwirtschaftlicher Fläche			
Oberbay.	73	86	17,3	902	7	10,5	14	136
Niederb.	66	69	13,9	524	6	7,6	8	32
Pfalz	13	15	3,0	45	1	3,0	3	2
Oberpfalz	78	84	17,0	788	10	9,4	22	157
Oberfr.	42	47	9,5	409	7	8,7	3	6
Mittelfr.	43	47	9,5	296	5	6,3	5	20
Unterfr.	68	76	15,3	226	4	3,0	14	39
Schwaben	69	72	14,5	487	6	6,8	13	185
Königr.								
1906	452	496	100	3 677	6	7,4	82	577
1905	446	504	100	3 798	6	7,5	65	232
1904	454	511	100	4 394	7	8,6	85	507
1903	536	618	100	5 669	10	9,2	83	387
1902	648	738	100	6 173	10	9,5	100	540
1901	708	836	100	7 192	12	8,6	135	774
1900	732	863	100	7 116	12	8,2	181	999
1899	810	976	100	8 967	15	9,2	184	1 005
1898	981	1 248	100	10 395	17	8,3	213	1 339
1897	974	1 280	100	11 318	19	8,8	198	1 385

b. Größenklassen.

Regierungsbezirk	Zahl				Größe				Von 10 000 Anwesen der Größenklasse			
	der zwangsveräußerten landwirtschaftlichen Anwesen								der Größenklasse			
	mit einer Fläche von				mit einer Fläche von							
	unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 ha u. darüber	unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 ha u. darüber	unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 ha u. darüber
Oberbay.	45	29	9	3	109	270	294	229	11	8	8	21
Niederb.	37	26	6	—	88	240	196	—	9	9	7	—
Pfalz	10	5	—	—	7	38	—	—	1	3	—	—
Oberpfalz	38	38	5	3	81	407	138	162	11	16	8	88
Oberfr.	30	8	9	—	63	75	271	—	7	3	30	—
Mittelfr.	33	10	4	—	62	123	111	—	8	4	9	—
Unterfr.	60	13	3	—	78	83	65	—	9	4	15	—
Schwaben	47	19	5	1	82	174	152	79	11	5	10	20
Königreich												
1906	300	148	41	7	570	1 410	1 227	470	7	7	10	19
1905	296	165	37	7	536	1 516	1 126	620	7	8	9	19
1904	286	173	40	12	508	1 620	1 107	1 159	7	8	10	32
1903	368	174	62	14	677	1 642	1 823	1 527	9	8	15	37
1902	407	254	66	11	767	2 380	1 759	1 267	10	12	16	29
1901	445	297	80	14	849	2 945	2 334	1 064	11	14	19	37
1900	456	312	81	14	917	2 968	2 281	950	11	14	20	37
1899	525	353	84	14	1 003	3 472	2 369	2 123	13	16	20	37
1898	675	460	97	16	1 572	4 753	2 926	1 144	17	21	24	43
1897	681	453	128	18	1 455	4 470	3 783	1 610	17	21	31	48

## 15. Güterzertrümmerungen und gewerbsmäßige Güterhändler.

## a. Güterzertrümmerungen.

Jahr*) bzw. Regierungs- bezirk	Zahl		Fläche (ha)		Durchschnittliche Fläche (ha) eines zertrümmerten Anwesens	
	der zertrümmerten Anwesen					
	überhaupt	dav. gewerbs- mäßig	überhaupt	dav. gewerbs- mäßig	überhaupt	bei gewerbsm. Zertrümmerung
<b>1. Nachweisung für das Königreich und einzelne Jahre</b>						
1897	1 206	811	18 061,51	13 270,39	15,0	16,4
1898	683	375	9 174,25	5 716,13	13,4	15,2
1899	830	574	11 865,22	8 798,15	14,3	15,3
1900	549	380	8 605,75	6 450,47	15,7	17,0
1901	895	611	14 113,37	10 797,53	15,8	17,7
1902	911**)	655	14 566,98	11 575,13	16,0	17,7
1903	1 078**)	798	17 067,45	13 854,45	15,8	17,4
1904	1 113**)	843	17 955,42	15 050,93	16,1	17,9
1905	1 405**)	1 029	21 692,20	17 689,99	15,4	17,2
1906	1 325**)	994	21 244,74	17 227,10	16,0	17,8
Summe	9 995	7 070	154 346,89	120 430,26	15,4	17,0
<b>2. Summe der Jahre 1897—1907 nach Regierungsbezirken.</b>						
Oberbayern . . .	2 249	1 757	42 211,69	34 601,13	18,8	19,7
Niederbayern . . .	1 475	1 170	32 570,73	27 303,8	22,1	23,3
Pfalz . . . . .	26	3	247,05	71,85	9,5	24,0
Oberpfalz . . . . .	1 149	854	21 222,88	16 698,99	18,5	19,6
Oberfranken . . . .	664	426	7 944,31	5 744,88	12,0	13,5
Mittelfranken . . .	1 716	1 325	22 581,27	18 303,01	13,2	13,8
Unterfranken . . .	596	282	5 326,15	3 123,98	8,9	11,1
Schwaben . . . . .	2 120	1 253	22 242,81	14 582,99	10,5	11,8
Königreich . . . . .	9 995	7 070	154 346,89	120 430,26	15,4	17,0
**) Hiervon wurden durch landwirtschaftliche Darlehenskassen zertrümmert: im Jahr 1902 58 Anwesen mit 558,68 ha Gesamtfläche						
		1903 90		876,41		
		1904 88		939,06		
		1905 115		1 181,20		
		1906 109		949,50		

## b. Gewerbsmäßige Güterhändler.

Jahr*)	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
<b>1. Zahl der eingetragenen Güterhändler.</b>									
1897	137	78	11	104	24	126	31	204	715
1898	124	73	11	72	30	115	38	164	627
1899	81	67	12	100	27	117	34	120	558
1900	83	61	10	79	31	121	31	141	557
1901	85	64	11	84	39	128	33	133	577
1902	108	95	10	81	39	130	34	125	622
1903	132	120	15	90	40	174	26	148	745
1904	155	124	15	89	48	198	35	146	810
1905	159	129	15	92	62	241	32	151	881
1906	197	160	14	95	61	275	38	182	1 022
<b>2. Zahl der Kontrollen der Geschäftsbücher.</b>									
1901	62	82	12	33	44	123	29	116	501
1902	141	102	9	82	39	159	40	148	720
1903	191	139	15	78	39	178	42	133	815
1904	196	163	14	132	58	201	39	165	968
1905	223	147	14	157	75	441	43	162	1 262
1906	259	208	13	145	75	570	63	229	1 562

\*) Das jeweilige Berichtsjahr läuft vom 1. März des einen bis zum 28. Febr. des folgenden Kalenderjahres, mithin umfaßt das erste Jahr der hier aufgeführten Jahresreihe die Zeit vom 1. März 1897 bis 28. Febr. 1898.

## 16. Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen (ha).

Nach Mitteilung des K. Ministeriums des Innern.

Regierungs- bezirk	Flächen der abgeholzten Hoch- waldungen	Aufforstungen			Die Auffor- stungen betragen gegenüber den Abholzungen	
		abgeholzter Waldflächen	von bisher nicht zur Waldwirt- schaft benützten Flächen	Gesamt- zahl		
					mehr	weniger
Oberbayern . . .	1 659	1 737	225	1 962	303	—
Niederbayern . . .	1 564	1 911	155	2 066	502	—
Pfalz . . . . .	199	142	118	260	61	—
Oberpfalz . . . . .	1 016	994	223	1 217	201	—
Oberfranken . . . . .	542	547	111	658	116	—
Mittelfranken . . . . .	446	515	89	604	158	—
Unterfranken . . . . .	174	348	78	426	252	—
Schwaben . . . . .	575	780	140	920	345	—
1. Juni 1905 — 31. Mai 1906	6 175	6 974	1 139	8 113	1 938	—
1. Juni 1904 — 31. Mai 1905	6 115	7 026	892	7 918	1 803	—
1. Juni 1903 — 31. Mai 1904	6 534	6 821	1 001	7 822	1 288	—
1. Juni 1902 — 31. Mai 1903	5 562	7 273	1 108	8 381	2 819	—
1. Jan. 1901 — 31. Mai 1902	5 759	8 526	1 411	9 937	4 178	—
1900	5 962	5 463	1 114	6 577	615	—
1899	6 643	5 673	1 179	6 852	209	—
1898	6 272	4 541	1 047	5 588	—	684
1897	6 551	4 172	1 134	5 306	—	1 245
1. Jan. 1897 — 31. Mai 1906	55 573	56 469	10 025	66 494	12 850	1 929
					+ 10 921	

## 17. Dem Fideikommißverband unterstellter Grundbesitz.\*)

Regierungs- bezirk	Zahl der Fidei- kommissse	Gesamt- grundbesitz der Fidei- kommissse ha	davon Wald- besitz ha	Gesamtareal des Grund- besitzes ha	Auf 100 ha des Gesamtareals treffen . . . ha Fideikommiß- besitz
Oberbayern . . .	35	34 632	.	1 672 485	2,07
Niederbayern . . .	23	19 437	.	1 074 461	1,81
Pfalz . . . . .	—	—	—	592 796	—
Oberpfalz . . . . .	16	29 792	.	966 455	3,08
Oberfranken . . . . .	21	19 520	.	699 886	2,79
Mittelfranken . . . . .	17	12 354	.	758 329	1,63
Unterfranken . . . . .	30	23 830	.	840 152	2,84
Schwaben . . . . .	27	35 152	.	982 458	3,58
Königreich					
1906	169	174 717	95 925	7 587 022	2,30
1904	166	171 047	95 152	.	2,25
1902	163	169 126	94 316	.	2,23
1900	162	167 710	93 288	.	2,21
1898	158	164 353	92 533	.	2,17
1896	156	163 944	92 471	.	2,16

\*) Einschließlich der standesherrlichen und Lehenfideikommissse, sowie der Familienstammgüter mit fideikommissarischem Charakter.

Anbang. **Die Wasserkraftausnützung in Bayern.**

Wasserkräfte, die an den öffentlichen und an den im Privateigentum des Staates befindlichen Flüssen bereits ausgenützt und noch verfügbar sind.

Aus dem von der K. Obersten Baubehörde herausgegebenen Werke „Die Wasserkräfte Bayerns“, München 1907, Seite 443 ff.

Namen der Flüsse*)	Zahl der ausgenützten Pferdestärken PS	Gewinnbare Wasserkraft während 12 Monaten**)	Namen der Flüsse*)	Zahl der ausgenützten Pferdestärken PS	Gewinnbare Wasserkraft während 12 Monaten**)
<b>A. Stromgebiet der Donau.</b>			<b>XIII. Inngebiet</b>	9 341	120 371
I. Donau . . . . .	249	—	davon: <i>Inn</i> . . . . .	—	31 250
II. Iller . . . . .	7 616	9 410	Zuflüsse:		
III. Donauzuflüsse zwischen Iller u. Lech . . . . .	816	130	<i>Mangfall</i> . . . . .	—	800
IV. Lechgebiet . . . . .	28 333	49 684	<i>Weissach</i> . . . . .	286	510
davon: <i>Lech</i> . . . . .	21 620	42 960	<i>Alz mit grosser oder Tiroler Achen</i> . . . . .	3 433	43 720
Zufluß: <i>Wertach</i> . . . . .	6 670	6 640	<i>Lofar mit Schwarz- und Weisslofer</i> . . . . .	16	1 080
V. Donauzuflüsse zwischen Lech u. Altmühl . . . . .	1 786	381	<i>Traun mit weisser Traun u. Seetraun</i> . . . . .	1 507	6 620
davon: <i>Paar</i> . . . . .	1 524	360	<i>Urschlauer Ache</i> . . . . .	120	650
VI. Altmühlgebiet . . . . .	1 355	71	<i>Rote Traun mit Weissenbach</i> . . . . .	128	720
davon: <i>Altmühl mit Odenbach u. Leimbach</i> . . . . .	1 167	—	<i>Salzach</i> . . . . .	—	6 970
VII. Donauzuflüsse zwischen Altmühl u. Regen . . . . .	4 093	1 009	<i>Berchtesgadener Ache</i> . . . . .	328	5 960
davon: <i>Naab mit Waldnaab</i> . . . . .	1 611	60	<i>Ramsauer Ache</i> . . . . .	60	3 190
<i>Schwarzach</i> . . . . .	1 011	330	<i>Bischofswieser Ache</i> . . . . .	50	650
<i>Vils</i> . . . . .	920	—	<i>Königsseer Ache</i> . . . . .	63	1 540
VIII. Regengebiet	7 165	10 307	<i>Saalach</i> . . . . .	1 810	13 260
davon: <i>Regen mit schwarzem Regen</i> . . . . .	3 703	4 320	<i>Rott</i> . . . . .	990	—
Zuflüsse:			<b>XIV. Donauzuflüsse zwischen dem Inn und der Landesgrenze gegen Österreich</b>	946	1 739
<i>Grosser Regen</i> . . . . .	265	630	davon: <i>Erlau mit Pfeffermühlbach</i> . . . . .	512	750
<i>Kleiner Regen</i> . . . . .	231	818	<b>XV. Donauzuflüsse, deren Mündungen auf österreichischem Gebiete liegen</b>	269	216
<i>Flanitz</i> . . . . .	124	739			
<i>Weisser Regen mit Ebenbach</i> . . . . .	829	630	<b>B. Stromgebiet des Rheins.</b>		
IX. Donauzuflüsse zwischen Regen u. Isar . . . . .	252	67	I. Rhein . . . . .	—	—
X. Isargebiet . . . . .	29 013	114 703	II. Maingebiet . . . . .	10 000	8 741
davon: <i>Isar</i> . . . . .	23 690	94 820	davon: <i>Main</i> . . . . .	1 586	1 480
Zuflüsse:			Zuflüsse:		
<i>Rißbach</i> . . . . .	30	1 275	<i>Rodach</i> . . . . .	473	1 270
<i>Dürrach</i> . . . . .	—	3 610	<i>Regnitz mit Rednitz</i> . . . . .	1 742	720
<i>Jachen mit Obernach</i> . . . . .	32	670	<i>Pegnitz</i> . . . . .	1 726	80
<i>Loisach</i> . . . . .	1 040	4 050	<i>Wiesent</i> . . . . .	533	670
<i>Partnach</i> . . . . .	280	3 200	<i>Fränkische Saale</i> . . . . .	782	630
<i>Amper</i> . . . . .	3 000	3 430	<i>Grosse oder vordere Sinn</i> . . . . .	212	1 030
<i>Ammer</i> . . . . .	70	2 480	III. Laiblach . . . . .	10	200
<i>Wurm</i> . . . . .	710	1 131	IV. Rheinzuflüsse in der Rheinpfalz . . . . .	121	—
XI. Donauzuflüsse zwischen Isar u. Inn (Ilz) . . . . .	2 707	1 735	<b>C. Stromgebiete der Elbe und der Weser.</b>		
davon: <i>Vils mit grosser Vils</i> . . . . .	1 713	600	I. Stromgebiet der Elbe . . . . .	2 079	320
XII. Ilzgebiet . . . . .	8 548	9 431	davon: <i>Eger</i> . . . . .	965	320
davon: <i>Ilz mit Schönberger Ohe u. großer Ohe</i> . . . . .	707	4 450	<i>Selbitz</i> . . . . .	846	—
Zuflüsse:			II. Stromgebiet der Weser . . . . .	12	—
<i>Grafenauer oder kleine Ohe</i> . . . . .	1 198	525	<b>Gesamtzahl der ausgenützten Pferdestärken</b>	<b>114 791</b>	
<i>Wolfsteiner Ohe mit Reschwasser</i> . . . . .	5 864	1 890	<b>Gesamtzahl der noch gewinnbaren Pferdestärken</b>		<b>328 525</b>
<i>Saugwasser mit Ralbach u. Windischbach</i> . . . . .	283	1 137			
<i>Osterbach mit Quellbächen</i> . . . . .	141	690			

\*) Bei den einzelnen Strom- und Flußgebieten sind die Zuflüsse nur insoweit besonders berücksichtigt, als bei ihnen mehr als 500 PS in Betracht kommen.

\*\*) Hier sind nur die während sämtlicher zwölf Monate des Jahres verfügbaren Wasserkräfte aufgeführt, da nicht für alle Flüsse die Erhebungen für neun und sieben Monate vorliegen.



## IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

Nach Mitteilungen des K. Oberbergamts.

## I. Gesamtentwicklung seit 1863.

Betriebs- jahr	Zahl der		Produktion		Zahl der		Produktion	
	be- triebenen (Werke <sup>1)</sup> )	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	be- triebenen (Werke <sup>1)</sup> )	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
	I. Bergbau der vorbehaltenen Mineralien <sup>2)</sup>				II. Salinen und Hütten			
1863	682	4 254	379 554	2 759 943	160	6 773	133 130	22 956 331
64	669	4 647	401 015	3 097 049	163	5 572	137 968	16 805 504
65	700	4 400	453 155	3 756 698	139	4 821	145 933	16 882 668
1866	671	3 900	435 068	3 386 132	136	4 354	136 751	16 364 786
67	625	3 747	446 272	3 466 694	103	3 916	129 364	15 539 402
68	654	4 076	470 247	3 321 247	107	4 140	151 498	17 030 638
69	217	3 979	502 689	3 890 751	72	3 972	172 871	21 226 334
70	265	4 370	512 910	4 436 299	82	4 138	167 837	20 988 129
1871	263	4 538	560 442	5 176 462	93	4 951	200 044	29 098 545
72	331	5 061	586 364	5 984 342	93	5 294	213 182	44 314 117
73	332	5 256	619 245	7 146 805	93	5 286	216 823	46 487 631
74	291	5 465	647 534	7 076 667	97	5 185	205 107	33 916 024
75	313	5 240	638 014	6 081 043	106	5 548	200 150	30 420 381
1876	315	5 120	664 916	5 624 940	103	4 867	176 972	25 309 327
77	307	4 884	638 425	5 241 903	98	4 964	168 550	21 034 383
78	370	4 939	659 329	4 997 972	103	5 051	172 419	20 316 145
79	63	3 903	574 226	4 561 534	100	4 750	171 270	19 227 744
80	71	4 249	620 914	5 125 210	106	5 309	181 255	21 535 877
1881	69	3 851	589 209	4 846 969	103	5 163	189 923	21 438 974
82	61	3 851	587 222	4 886 696	103	5 435	200 540	22 898 931
83	73	3 810	590 807	5 065 403	99	5 755	219 131	23 449 776
84	81	4 019	649 628	5 378 277	98	5 711	226 581	22 776 672
85	77	4 116	702 999	5 600 204	103	5 840	221 378	21 042 380
1886	68	4 243	686 343	5 830 132	99	5 731	197 262	18 761 263
87	64	4 457	759 351	6 315 494	97	5 842	218 589	21 913 804
88	76	5 009	825 879	7 087 007	101	6 245	238 758	24 003 433
89	70	5 300	915 598	8 401 973	104	6 880	276 068	29 237 044
90	80	5 382	906 411	8 760 988	107	7 501	297 224	34 323 824
1891	83	5 643	919 081	8 749 652	109	7 389	312 056	32 152 386
92	80	5 850	877 680	7 996 168	109	7 174	312 227	30 640 116
93	73	5 893	973 127	8 712 120	108	7 529	288 919	27 702 171
94	72	5 815	968 692	8 560 412	107	7 795	313 606	29 241 756
95	68	6 298	1 078 489	9 367 209	115	8 306	333 968	32 046 240
1896	76	6 564	1 100 068	9 385 797	108	8 533	355 240	35 663 198
97	71	6 883	1 132 267	9 914 687	109	8 907	387 420	39 819 688
98	77	7 222	1 178 301	10 686 230	108	9 685	494 076	47 127 338
99	65	7 311	1 225 456	11 560 604	108	10 578	538 763	53 358 676
1900	72	7 995	1 294 867	13 601 308	108	10 293	531 501	56 491 851
1901	65	8 312	1 274 377	14 093 148	108	9 633	459 915	46 828 225
02	47	8 384	1 289 501	13 449 735	123	10 285	531 248	49 711 185
03	54	8 873	1 399 742	14 553 799	115	10 548	558 584	51 373 814
04	55	9 036	1 411 978	15 413 686	136	11 555	599 666	56 336 186
05	51	9 600	1 502 099	15 561 548	141	12 069	620 710	58 681 850
1906	48	9 454	1 566 738	16 476 805	134	12 303	674 314	66 846 730

<sup>1)</sup> Von 1879 an: nur betriebene, vorher: vorhandene Werke. <sup>2)</sup> Vgl. Berggesetz v. 20. März 1869 Art. 1.

## 2. Bergbau.\*)

Be- triebs- jahr	Zahl der		Produktion		Zahl der		Produktion	
	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
	<b>a) Stein- und Pechkohlen.</b>				<b>b) Braunkohlen.</b>			
	I. Staatswerke:							
1902	3	2 045	307 260	3 580 362	.	.	.	.
1903	3	2 119	349 536	4 023 203	.	.	.	.
1904	3	2 132	360 547	4 179 490	.	.	.	.
1905	3	2 205	372 308	4 305 332	.	.	.	.
1906	3	2 384	424 829	4 938 347	.	.	.	.
	II. Privatwerke:							
1902	10	5 320	794 971	8 972 053	8	135	26 429	100 295
1903	12	5 701	860 904	9 640 996	7	130	23 599	87 397
1904	11	5 615	842 052	9 442 048	7	263	42 470	138 875
1905	11	5 785	806 052	9 235 878	7	541	137 138	400 244
1906	11	5 454	802 572	9 393 814	6	523	130 770	338 627
	<b>c) Eisenerze.</b>				<b>d) Steinsalz.</b>			
	I. Staatswerke:							
1902	1	276	44 400	347 400	1	105	832	15 666
1903	1	280	45 700	349 600	1	92	879	16 560
1904	1	280	45 343	345 000	1	120	1 139	21 454
1905	1	306	52 434	371 538	1	103	911	14 584
1906	1	328	58 348	413 300	1	106	1 053	16 854
	II. Privatwerke:							
1902	21	461	112 975	399 586	.	.	.	.
1903	26	505	116 800	407 254	.	.	.	.
1904	29	569	134 999	1 242 019	.	.	.	.
1905	25	586	129 955	1 194 174	.	.	.	.
1906	22	569	145 248	1 321 922	.	.	.	.
	<b>e) Sonstige vorbehaltene Mineralien.</b>				<b>f) Graphit.</b>			
	I. Staatswerke:							
1902	1	36	2 235	30 773	.	.	.	.
1903	1	38	1 924	25 189	.	.	.	.
1904	1	42	2 842	39 535	.	.	.	.
1905	1	42	2 851	35 748	.	.	.	.
1906	1	51	3 458	49 801	.	.	.	.
	II. Privatwerke:							
1902	1	2	400	3 600	69	164	5 023	173 980
1903	1	2	400	3 600	41	128	3 719	148 784
1904	2	15	585	5 265	75	242	3 784	168 581
1905	1	2	450	4 050	65	293	4 921	208 840
1906	1	2	460	4 140	45	273	4 055	193 665

\*) Vergl. Berggesetz vom 20. März 1869 Art. 1.

## 3. Salinen und Hütten.

Betriebsjahr	Zahl der		Produktion		Zahl der		Produktion	
	betriebl. Werke	Arbeiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	betriebl. Werke	Arbeiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
	a) Kochsalz.				b) Roheisen und Gußwaren aus Erzen.			
	I. Staatswerke:							
1902	5	236	41 059	1 831 485	1	99	24 410	1 375 800
1903	5	213	41 636	1 866 743	1	86	26 629	1 245 200
1904	5	229	42 880	1 923 776	1	101	28 251	1 489 675
1905	5	241	42 418	1 899 885	1	102	27 556	1 515 580
1906	5	252	43 350	1 942 811	1	110	25 931	1 571 678
	II. Privatwerke:							
1902	1	5	171	5 559	2	361	58 768	2 978 304
1903	1	5	146	4 698	3	341	63 581	3 033 390
1904	1	4	168	6 392	3	298	63 989	3 574 268
1905	1	4	172	5 861	3	373	66 711	3 750 964
1906	1	4	124	3 997	3	360	71 881	462 548
	c) Gußwaren aus Roheisen.				d) Stabeisen, Schwarzblech, Eisendraht.			
	I. Staatswerke:							
1902	5	375	5 797	1 057 215	3	8	164	39 701
1903	5	330	6 138	1 112 467	2	74	217	63 640
1904	5	437	7 429	1 364 146	.	.	.	.
1905	5	416	7 088	1 316 861	2	96	765	250 953
1906	5	442	7 837	1 382 541	1	7	116	24 360
	II. Privatwerke:							
1902	89	5 689	76 078	15 295 847	7	1 229	55 929	6 609 652
1903	83	5 827	83 666	16 266 976	6	1 323	57 700	6 592 958
1904	101	6 636	100 596	19 609 594	7	1 313	55 608	6 420 289
1905	99	6 709	105 786	20 266 252	9	2 240	53 069	6 465 233
1906	97	6 941	114 228	23 573 143	6	800	38 393	5 224 327
	e) Stahl.				f) Vitriol und Potée.			
	I. Staatswerke:							
1902	.	.	.	.	1	43	661	166 436
1903	.	.	.	.	.	.	.	.
1904	.	.	.	.	1	53	813	237 479
1905	1	2	45	13 500	1	45	784	199 238
1906	1	2	44	8 700	1	47	796	193 852
	II. Privatwerke:							
1902	3	1 676	115 354	13 322 637	.	.	.	.
1903	3	1 746	127 141	13 835 542	2	52	814	206 720
1904	4	1 846	125 483	13 698 302	1	—	80	2 400
1905	4	1 211	134 710	14 795 718	2	.	60	1 900
1906	4	2 642	150 086	16 983 049	1	.	40	1 200

## 4. Steine und Erden.

Be- triebs- jahr	Zahl der		Produktion		Zahl der		Produktion	
	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark	be- triebenen Werke	Ar- beiter	Menge in Tonnen	Wert in Mark
	a) Porzellanerde.				b) Tonerde.			
	I. Staatswerke nicht vertreten.							
	II. Privatwerke:							
1902	11	107	92 073	215 252	115	653	198 882	1 215 981
1903	9	145	88 140	169 790	113	608	173 919	1 387 765
1904	8	147	95 160	95 160	100	651	173 126	1 209 926
1905	8	139	99 910	150 090	119	729	210 968	1 464 876
1906	9	123	98 138	122 782	125	853	277 008	1 846 171
	c) Schiefer.				d) Ocker und Farberde.			
	I. Staatswerke nicht vertreten.							
	II. Privatwerke:							
1902	6	72	1 210	58 320	25	113	13 947	139 311
1903	6	136	2 074	89 642	33	146	19 486	223 913
1904	5	84	1 486	75 434	41	119	19 107	110 419
1905	4	64	1 234	64 561	29	116	18 285	169 310
1906	3	58	983	48 385	24	86	22 304	299 687
	e) Gips.				f) Basalt.			
	I. Staatswerke:							
1902	.	.	.	.	1	54	31 750	63 500
1903	.	.	.	.	1	60	30 550	54 990
1904	.	.	.	.	1	60	35 830	64 500
1905	.	.	.	.	1	65	17 920	35 840
1906	.	.	.	.	1	32	18 135	38 083
	II. Privatwerke:							
1902	22	63	31 701	53 496	14	999	657 584	1 357 189
1903	21	90	30 894	80 443	11	943	603 565	1 177 634
1904	14	40	22 766	72 719	15	1 044	677 857	1 175 922
1905	27	114	46 247	82 781	16	1 108	655 944	1 398 447
1906	15	67	50 763	90 458	18	1 035	735 590	1 562 355
	g) Granit.				h) Quarzsand.			
	I. Staatswerke nicht vertreten.							
	II. Privatwerke:							
1902	163	3 742	252 901	2 510 176	24	115	109 432	185 143
1903	151	3 620	255 494	2 128 478	25	132	155 921	222 406
1904	181	3 848	325 923	2 050 807	36	285	274 346	412 933
1905	149	3 616	448 525	2 288 483	32	169	248 872	314 924
1906	181	3 816	271 586	2 943 423	44	311	194 501	493 383

## 5. Die Knappschaftsvereine.

## a. Vereine und Mitglieder.

Jahr	Zahl der							Durchschnittl. Alter der gestorbenen ständigen Mitglieder
	Vereine	Spitäler	Krankenzimmer	ständigen	unständigen	gestorbenen	invalid gewordenen	
								Mitglieder
1897	43	8	3	5 137	3 992	84	123	40
1898	43	8	2	5 310	3 935	80	123	36
1899	43	7	3	5 490	3 984	72	109	44
1900	43	7	3	5 625	4 579	64	97	46
1901	43	7	6	5 846	4 353	58	100	46
1902	30	7	8	6 064	4 514	80	147	46
1903	28	7	11	6 447	4 442	84	191	39
1904	27	7	11	6 708	4 289	71	194	36
1905	24	6	10	6 921	3 824	80	170	36
1906	24	6	10	7 107	4 317	59	191	36

## b. Invaliden, Witwen, Waisen und Kranke.

Jahr	Zahl der							Krankheitskosten auf 1 Mitglied (M)
	Invaliden	Witwen	Waisen	Kranken	Krankheitsfälle	Krankheitstage		
						überhaupt	auf 1 Krankheitsfall	
am Schlusse des Jahres								
1897	797	1 093	457	156	5 779	69 990	12,1	26
1898	838	1 111	449	148	5 762	71 758	12,4	26
1899	861	1 156	517	163	6 039	69 063	11,4	27
1900	867	1 170	546	161	6 806	77 563	11,4	27
1901	896	1 161	543	191	6 770	82 213	12,1	29
1902	949	1 177	543	286	6 418	82 153	12,7	28
1903	1 037	1 221	611	281	7 327	97 195	13,3	31
1904	1 132	1 226	669	281	7 692	104 186	14,0	33
1905	1 208	1 255	721	245	7 952	111 565	14,0	36
1906	1 300	1 251	714	280	7 913	108 730	13,7	35

## c. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen.

Jahr	Einnahmen (M)			Ausgaben (M)			Reinvermögen (M)
	insgesamt	hiervon Beiträge der		insgesamt	hiervon auf		
		Mitglieder	Werkbesitzer		Krankenversorgung	Pension	
1897	799 984	355 813	268 192	580 378	240 951	307 805	3 505 392
1898	876 062	384 286	294 344	624 763	244 295	332 722	3 689 049
1899	895 633	399 745	309 857	638 131	243 136	352 421	3 925 867
1900	1 167 530	437 629	336 869	998 138	272 433	367 479	4 803 232
1901	975 096	302 455	243 597	975 096	295 670	383 282	5 103 220
1902	1 021 876	311 324	248 027	1 021 876	298 142	411 402	5 430 368
1903	1 168 943	333 895	284 254	1 168 943	339 079	457 979	5 779 093
1904	1 084 618	331 605	283 043	1 084 618	364 327	508 821	6 080 832
1905	1 335 802	336 168	289 763	1 335 802	385 149	546 827	6 387 383
1906	1 277 027	370 098	332 154	1 277 027	404 195	579 773	6 687 310

# V. Gewerbe, Handel,

## I. Die Bewegung

Aus der Zeitschrift  
a. Im Jahre

Regierungsbezirk	I. Kunst- und Handels-Gärtnerei		II. Tierzucht		III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes., Torfgräberei		V. Metall-Verarbeitung			VI. Maschinen, Instrumente und Apparate	VII. Chemische Industrie	VIII. Forstwirtschaft, Nebenprodukte, Leuchtstoffe	IX. Textilindustrie	X. Papierindustrie	XI. Lederindustrie	XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	XIII. Industrie d. Nahrungs- und Genußmittel				
	1.	2.	a. Gewerbl. Tierzucht	b. Fischerei	4.	5.	a. edle Metalle	b. unedle Metalle	c. Eisen und Stahl								16.	17.	18.	19.	20.

Neuangemeldete																					
Oberbayern	64	11	2	1	126	30	35	267	233	56	28	89	35	131	554	360	402	6	121	42	
hiervon München	30	6	—	1	59	16	14	110	112	45	16	49	28	76	218	162	152	4	36	34	
Niederb.	6	5	—	1	50	2	5	139	108	9	6	30	3	39	307	145	170	—	1	73	40
Pfalz	26	4	—	1	141	1	5	166	116	17	8	37	17	72	317	223	210	22	1	31	27
Oberpfalz	1	5	—	1	47	6	3	82	43	5	4	10	5	20	118	88	148	1	—	86	7
Oberfrank.	4	1	—	1	74	4	5	77	62	9	5	171	8	33	198	131	130	1	—	73	6
Mittelfr.	16	9	1	4	104	29	120	156	135	21	19	45	42	67	334	227	216	2	—	60	15
hiervon Nürnberg	9	1	1	4	29	17	65	65	68	13	10	19	30	43	121	108	59	—	—	21	9
Unterfr.	17	5	1	—	116	6	4	101	81	5	4	23	9	26	231	133	177	6	—	46	17
Schwaben	26	4	—	1	49	7	10	140	149	16	6	54	9	66	266	179	396	4	1	90	4

Königreich	160	44	4	10	707	85	187	1128	927	138	80	459	126	454	2325	1486	1849	42	3	580	158
------------	-----	----	---	----	-----	----	-----	------	-----	-----	----	-----	-----	-----	------	------	------	----	---	-----	-----

Abgemeldete																					
Oberbayern	46	8	1	—	92	22	39	235	159	34	22	77	34	98	398	318	357	4	2	105	29
hiervon München	29	3	—	—	38	12	20	112	71	22	16	34	26	57	187	149	141	1	2	31	24
Niederb.	7	—	—	2	63	2	5	87	79	9	7	40	2	32	179	137	140	—	—	45	32
Pfalz	12	2	—	1	160	6	3	138	88	13	14	34	12	52	294	197	190	29	—	18	21
Oberpfalz	—	1	—	1	58	4	7	72	43	5	1	30	8	14	97	88	156	—	1	73	5
Oberfrank.	8	2	—	1	53	1	5	75	53	7	7	210	7	31	172	114	134	2	—	73	1
Mittelfr.	9	7	—	2	77	22	117	152	101	23	15	55	24	46	278	212	216	5	—	69	18
hiervon Nürnberg	5	1	—	2	16	12	62	56	62	14	9	10	17	28	105	107	70	—	—	21	13
Unterfr.	7	2	—	—	109	5	—	94	62	5	8	40	11	23	154	117	177	2	—	40	9
Schwaben	25	1	—	1	57	6	12	116	115	16	15	61	6	35	236	175	335	2	—	82	2

Königreich	114	23	1	8	669	68	188	969	700	112	89	547	104	331	1808	1358	1755	44	3	505	117
------------	-----	----	---	---	-----	----	-----	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	------	------	------	----	---	-----	-----

Mehring und Minderung (—)																						
Oberbayern	18	3	1	1	34	8	—4	32	74	22	6	12	1	33	156	42	45	2	—2	16	13	
hiervon München	1	3	—	1	21	4	—6	—2	41	23	—	15	2	19	31	13	11	3	—2	5	10	
Niederb.	—1	5	—	—1	—13	—	—	—2	52	29	—	—1	—10	1	7	128	8	30	—	1	28	8
Pfalz	14	2	—	—	—19	—5	2	28	28	4	—6	3	5	20	23	26	20	—7	1	13	6	
Oberpfalz	1	4	—	—	—11	2	—4	10	—	—	—3	—20	—5	6	21	—	—8	1	—1	13	2	
Oberfrank.	—4	—1	—	—	—21	3	—	2	9	2	—2	—39	1	2	26	17	—4	—1	—	—	5	
Mittelfr.	7	2	1	2	27	7	3	4	34	—2	4	—10	18	21	56	15	—	—3	—	—9	—3	
hiervon Nürnberg	4	—	1	2	13	5	3	9	6	—1	1	9	13	15	16	1	—11	—	—	—	—4	
Unterfr.	9	3	1	—	7	1	4	7	19	—	—4	—17	—2	3	77	16	—	—4	—	6	8	
Schwaben	2	3	—	—	—8	1	—2	24	34	—	—9	—7	3	31	30	4	11	2	1	8	2	

Königreich	46	21	3	2	38	17	—1	159	227	26	—9	—88	22	123	517	128	94	—2	—	75	41
------------	----	----	---	---	----	----	----	-----	-----	----	----	-----	----	-----	-----	-----	----	----	---	----	----

# Industrie, Verkehr.

## der Gewerbe.

des K. Statist. Bureau.

XIV. Industrie der Bekleidung u. Reinigung				XV. Baugewerbe	XVI. Polygraphische Gewerbe	XVII. Künstler, Musik, Theater u. s. w.	XVIII. Handelsgewerbe											
a. Wäsche und Kleidung	b. Schuhmacherei	c. Haar- und Barpflege	d. Baden und Waschen				a. Waren-Handel (ohne b, c u. d)	b. Handel mit Kolonial-, Eff- u. Trinkwaren, Tabak u. s. w.	c. Handel mit Leder- und Manufakturwaren	d. Handel mit versch. Waren, Trödelhandel	e. Geld- u. Kredit-Handel, Kommission, Spedition u. s. w.	f. Buch- und Kunsthandel u. s. w.	g. Hausierhandel	h. Handelsvermittlung u. s. w.	XIX. Versicherungsgewerbe	XX. Verkehrsgewerbe	XXI. Beherbergung und Erquickung	Im ganzen
22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.

Gewerbebetriebe.																			
902	343	198	250	805	117	21	3157	2430	579	1492	60	447	55	732	10	238	2486	16915	
461	154	131	148	405	84	20	2096	1774	410	1039	48	409	47	470	7	122	1759	10752	
265	154	45	30	204	27	3	940	557	161	397	3	30	13	262	1	61	360	4652	
547	404	176	126	530	27	2	1262	1214	239	516	7	53	26	392	2	175	1121	8261	
177	104	28	17	174	13	5	684	405	113	237	11	33	6	147	3	44	357	3236	
171	178	44	27	225	20	5	811	525	128	200	7	45	12	129	6	60	465	4051	
456	245	125	78	405	63	11	1961	1310	362	479	22	147	24	593	10	109	1682	9704	
245	101	79	47	162	43	6	1089	847	220	259	12	120	13	311	3	52	1167	5468	
344	151	65	38	361	28	1	736	425	122	248	11	24	11	328	52	97	462	4511	
496	196	77	57	355	40	4	1187	657	231	381	25	55	15	263	4	88	647	6256	

3353	1775	758	623	3059	335	52	10738	7523	1935	3950	146	834	162	2846	88	872	7580	57586
------	------	-----	-----	------	-----	----	-------	------	------	------	-----	-----	-----	------	----	-----	------	-------

Gewerbebetriebe.																			
618	258	157	194	520	114	17	2702	1772	458	1167	19	180	26	513	2	227	2051	13075	
332	130	124	119	265	96	17	2031	1298	335	831	13	170	14	349	2	115	1480	8696	
197	114	31	19	150	18	—	470	333	88	268	1	10	5	152	—	64	327	3115	
407	374	108	112	507	17	1	828	942	166	403	1	42	8	294	2	178	1050	6724	
112	81	26	17	142	13	2	437	272	87	188	4	17	3	97	2	41	282	2487	
195	160	32	18	194	12	1	588	389	95	158	7	17	3	102	1	58	353	3339	
323	175	97	58	296	35	13	1325	1013	246	289	13	70	9	272	5	89	1221	6997	
154	71	67	37	125	27	10	702	681	157	174	9	55	3	108	2	26	761	3779	
255	150	45	22	283	18	1	554	343	89	167	9	15	4	194	22	95	377	3503	
292	171	46	31	262	28	1	820	529	169	282	17	36	6	183	3	96	592	4912	

2399	1483	542	471	2354	255	36	7724	5593	1398	2922	71	387	64	1807	37	848	6253	44157
------	------	-----	-----	------	-----	----	------	------	------	------	----	-----	----	------	----	-----	------	-------

der Gewerbebetriebe.																			
284	85	41	56	285	3	4	455	658	121	325	41	267	29	219	8	11	435	3840	
129	24	7	29	140	—12	3	65	476	75	208	35	239	33	121	5	7	279	2056	
68	40	14	11	54	9	3	470	224	73	129	2	20	8	110	1	—3	33	1537	
145	30	68	14	23	10	1	434	272	73	113	6	11	18	98	—	—3	71	1537	
68	23	2	—	32	—	3	247	133	26	49	7	16	3	50	1	3	75	749	
—24	18	12	9	31	8	4	223	136	33	42	—	28	9	27	5	2	112	712	
133	70	28	20	109	28	—2	636	297	116	190	9	77	15	321	5	20	461	2707	
91	30	12	10	37	16	—4	387	166	63	85	3	65	10	203	1	26	406	1689	
89	1	20	16	78	10	—	182	82	33	81	2	9	7	134	30	2	85	1003	
204	25	31	26	93	12	3	367	128	62	99	8	19	9	80	1	—8	55	1344	

959	292	216	152	705	80	16	3014	1930	537	1028	75	447	98	1039	51	24	1327	13429
-----	-----	-----	-----	-----	----	----	------	------	-----	------	----	-----	----	------	----	----	------	-------

b. In den

Jahr	I. Kunst- und Handels-Gärtnerei		II. Tierzucht		III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Porzfabrik			IV. Industrie der Steine und Erden			V. Metall-Verarbeitung			VI. Maschinen, Instrumente und Apparate	VII. Chemische Industrie	VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Lechtisch	IX. Textilindustrie	X. Papierindustrie	XI. Lederindustrie	XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	XIII. Industrie der Nahrungs- und Genuß-Mittel									
	a. gewerbliche Tierzucht	b. Fischerei	a. edle Metalle	b. unedle Metalle	c. Eisen u. Stahl	a. vegetabilische	b. animalische	c. Konserven- und Seifenfabrikation	d. Nahrungsmittel für Tiere	e. Getränke	f. Tabak-fabrikation																			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21									

**Angemeldete**

1896	131	33	1	1	505	57	135	967	708	133	35	689	521	2433	1486	1957	—	—	450	152
1897	211	43	4	7	828	62	151	1071	884	157	80	883	611	3108	1683	2029	92	1	664	185
1898	134	42	7	3	701	55	148	1102	715	131	77	492	630	2378	1574	1824	84	1	502	175
1899	154	35	11	—	739	71	160	1180	874	114	79	636	636	2602	1575	1965	74	2	597	133
1900	158	33	5	9	648	90	155	1000	835	138	70	460	558	2206	1494	2023	50	2	626	165
1901	151	46	13	—	692	51	162	1229	905	125	81	497	615	2586	1636	2136	74	—	537	98
1902	151	36	5	4	734	35	162	1407	837	107	71	460	610	2388	1492	1967	55	—	522	137
1903	165	58	4	8	869	69	190	1415	982	124	127	614	691	2718	1729	2233	79	—	616	181
1904	175	44	1	6	562	60	161	1263	1003	131	112	334	593	2219	1592	2091	56	1	546	129
1905	192	47	6	4	801	84	166	1317	920	132	130	474	585	2301	1764	1926	65	—	640	139
1906	160	44	4	10	707	85	187	1128	927	138	80	459	580	2325	1486	1849	42	3	380	158
Durchschn. 1896/1905	162	42	6	4	708	63	159	1195	856	129	85	554	605	2494	1603	2015	63	1	570	149

**Abgemeldete**

1896	89	13	3	—	439	42	96	828	577	101	52	913	435	2038	1289	1468	—	—	389	97
1897	118	45	6	2	827	52	153	1111	797	139	101	1895	576	3091	1534	1926	91	2	611	144
1898	123	31	5	2	600	51	127	935	608	115	88	1013	441	2098	1407	1588	89	2	413	111
1899	164	38	4	—	771	49	155	1133	764	121	104	1827	608	2322	1545	1900	89	—	568	187
1900	93	16	2	16	553	51	103	828	608	105	45	670	407	1838	1279	1537	69	—	438	101
1901	121	31	12	—	658	53	154	999	637	101	64	1029	427	2156	1456	1855	64	2	592	92
1902	109	23	6	2	632	31	136	1009	544	93	60	723	443	1844	1213	1686	70	—	439	107
1903	130	50	5	6	797	46	173	1277	864	128	108	1558	565	2728	1544	2159	83	—	634	166
1904	106	23	1	5	561	51	137	1012	735	97	90	461	474	1714	1319	1705	37	2	468	99
1905	173	29	5	8	820	86	163	1231	774	111	126	734	570	2234	1507	1939	62	—	585	151
1906	114	23	1	8	669	68	188	969	700	112	89	547	435	1508	1358	1755	44	3	505	117
Durchschn. 1896/1905	122	30	5	4	666	51	140	1036	691	111	84	1082	495	2256	1410	1776	65	1	514	125

**Mehrung und Minderung (—)**

1896	42	20	-2	1	66	15	39	139	131	32	-17	-224	86	395	197	489	—	—	61	55
1897	93	-2	-2	5	1	10	-2	-40	87	18	-21	-1012	35	17	149	-103	1	-1	53	41
1898	11	11	2	1	101	4	21	167	107	16	-11	-521	189	280	167	236	-5	-1	89	64
1899	-10	-3	7	—	-32	22	5	47	110	-7	-25	-1191	28	-220	30	65	-15	2	29	-54
1900	65	17	3	-7	95	39	52	172	227	33	25	-210	151	368	215	486	-19	2	188	64
1901	30	15	-1	—	34	-2	8	230	268	-24	17	-532	188	430	180	281	10	-2	-55	6
1902	42	13	-1	2	102	4	26	398	293	14	11	-263	167	544	279	281	-15	—	83	30
1903	35	8	-1	2	72	23	17	138	118	-4	19	-944	126	-10	185	74	-4	—	-18	15
1904	69	21	—	1	9	24	251	268	34	22	-127	119	505	273	386	19	-1	78	30	
1905	19	18	1	-4	-19	-2	3	86	146	21	4	-260	15	67	256	-13	3	—	55	-12
1906	46	21	3	2	38	17	-1	159	227	26	-9	-88	145	517	128	94	-2	—	75	41
Durchschn. 1896/1905	40	12	1	—	42	12	19	159	175	18	-2	-528	110	238	193	239	-2	—	56	24

letzten 10 Jahren.

Jahr	XIV. Industrie der Bekleidung u. Reinigung				XV. Baugewerbe	XVI. Polygraphische Gewerbe	XVII. Künstler, Musik, Theater u. s. w.	XVIII. Handelsgewerbe											
	a. Wäsche und Kleidung	b. Schuhmacherei	c. Haar- und Barpflege	d. Baden und Waschen				a. Waren-Handel (ohne b, c, u. d)	b. Handel mit Kolonial-, Eß- und Trinkwaren, Tabak u. s. w.	c. Handel m. Leder- u. Manufakturw.	d. Handel mit verschiedenen Waren, Trodelhandel	e. Geld- u. Kredit-Handel, Kommission, Spedition u. s. w.	f. Buch- und Kunsthandel	g. Hausierhandel	h. Handels- vermittlung u. s. w.	XIX. Versicherungs-gewerbe	XX. Verkehrsgewerbe	XXI. Beherbergung und Erquickung	Im ganzen
	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40

**Gewerbebetriebe.**

1896	4163	2175	587	490	2823	245	162	4824	9877	4449	89	244	—	2106	42	793	4710	48173
1897	5608	2523	705	762	3390	272	1801	8187	6057	6225	169	349	227	2233	33	1144	5510	57999
1898	4134	2088	600	592	2866	269	1595	11778	7279	3321	73	490	192	2663	27	809	5871	55422
1899	4816	2222	696	763	3587	275	575	10860	6446	5271	59	610	247	2552	3	950	6217	57786
1900	3590	1834	656	553	2768	249	152	11999	6904	4227	142	748	220	2010	19	931	6289	54016
1901	3931	2116	754	797	3333	307	186	10771	7979	5360	95	866	158	2473	42	801	6879	58482
1902	3451	1800	724	647	3001	323	138	11932	7043	5631	72	589	118	2439	50	867	7447	57452
1903	4606	2486	773	876	3768	352	96	13244	7674	6716	102	911	136	2695	54	1097	7230	65688
1904	3425	1854	722	711	2495	370	97	11606	7820	6450	81	680	96	2646	84	786	7211	58213
1905	3920	1975	773	815	2878	326	44	11232	8364	5858	117	655	117	2593	47	964	7911	60281
1906	3358	1775	758	623	3059	335	52	10738	7523	5885	146	834	162	2846	88	872	7580	57586
Durchschn. 1896/1905	4164	2107	699	701	3091	299	485	10643	7544	5351	100	614	151	2446	40	914	6528	57351

**Gewerbebetriebe.**

1896	3398	1954	384	425	2334	169	91	4334	6220	2967	47	151	—	1748	39	586	3806	37522
1897	4957	2728	463	593	3259	172	1579	6948	4818	5118	104	240	166	2200	11	1048	4448	52073
1898	3739	2071	448	522	2538	157	1166	8620	4977	2327	62	284	169	2040	21	656	4827	44471
1899	5218	2800	525	625	3394	199	463	10708	5528	4398	44	372	223	2395	—	1060	5168	55969
1900	2627	1477	461	415	2129	158	110	8028	5178	3000	76	473	112	1454	1	640	5416	40514
1901	3488	1881	483	522	2561	212	119	8056	6479	4341	59	585	146	2135	6	894	5945	48415
1902	2476	1434	486	382	1936	192	74	7874	4937	4039	70	352	95	1719	36	734	5985	42041
1903	4425	2586	586	747	3180	272	83	10901	6299	5544	68	570	131	2446	41	1174	6316	58390
1904	2475	1312	436	419	1887	248	68	8212	5576	4714	60	472	55	1926	40	689	5979	43665
1905	3613	2109	590	666	2546	302	40	9386	6910	5281	91	538	108	2093	24	1011	6717	53353
1906	2399	1483	542	471	2354	255	36	7724	5593	4320	71	387	64	1807	37	848	6253	44157
Durchschn. 1896/1905	3641	2035	486	534	2581	208	380	8307	5692	4173	68	404	120	2016	22	849	5461	47641

**der Gewerbebetriebe.**

1896	765	221	203	65	489	76	71	490	3657	1482	42	93	—	358	3	207	904	10651
1897	651	-205	242	169	131	100	222	1239	1239	1107	65	109	61	83	22	96	1062	5926
1898	395	17	152	70	328	112	429	3158	2302	994	11	206	23	623	6	153	1044	10951
1899	-402	-578	171	138	193	76	112	152	918	873	15	238	24	157	3	-110	1049	1817
1900	963	357	195	138	639	91	42											

## c. Bewegung im Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe mit und ohne

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1905	Im Jahre 1906 errichtete Betriebe	Im Jahre 1906 eingegangene Betriebe
<i>hiervon München</i>	2 187	57	48
Niederbayern	3 998	29	12
Pfalz	5 897	102	88
Oberpfalz	3 350	37	29
Oberfranken	3 992	111	50
Mittelfranken	6 331	120	45
<i>hiervon Nürnberg</i>	1 727	58	18
Unterfranken	3 942	69	34
Schwaben	4 120	37	21
<b>Königreich 1906</b>	<b>39 117</b>	<b>689</b>	<b>388</b>

## d. Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus.

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1905	Im Jahre 1906 errichtete Betriebe	Im Jahre 1906 eingegangene Betriebe	Gegen das Jahr 1905		Sohn waren am Schlusse des Jahres 1906 vorhanden	auf 1000 Einwohner	Zahl d. abgewiesenen Gesuche	
				Meh- rung der Betriebe	Minde- rung der Betriebe			in I. Instanz	in II. Instanz
<i>hiervon München</i>	556	40	17	23	—	579	1,1	44	5
Niederbayern	210	7	—	7	—	217	0,3	—	—
Pfalz	764	5	15	2	12	754	0,8	9	1
Oberpfalz	224	5	8	4	7	221	0,4	11	4
Oberfranken	238	10	8	4	2	240	0,4	24	—
Mittelfranken	650	25	23	4	2	652	0,7	55	3
<i>hiervon Nürnberg</i>	170	18	17	1	—	171	0,6	41	2
Unterfranken	261	16	1	16	1	276	0,4	5	—
Schwaben	219	2	7	1	6	214	0,3	4	—
<b>Königreich 1906</b>	<b>3 468</b>	<b>115</b>	<b>112</b>	<b>64</b>	<b>61</b>	<b>3 471</b>	<b>0,5</b>	<b>156</b>	<b>13</b>

## f. Ausschank eigener Erzeugnisse

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1905				Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1906			
	Ausschank an			Flaschen- bierhandel	Ausschank an			Flaschen- bierhandel
	Bier	Wein	Brannt- wein (Pfalz)		Bier	Wein	Brannt- wein (Pfalz)	
Oberbayern	249	1	—	1 209	248	1	—	1 249
<i>hiervon München</i>	—	—	—	592	—	—	—	632
Niederbayern	356	—	—	352	359	—	—	385
Pfalz	33	469	173	560	33	375	174	595
Oberpfalz	1 419	3	—	1 447	1 444	4	—	1 444
Oberfranken	891	1	—	264	867	2	—	279
Mittelfranken	262	1	—	207	260	1	—	245
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	—	—	52	1	—	—	71
Unterfranken	121	280	—	240	121	226	—	254
Schwaben	137	23	—	646	141	23	—	646
<b>Königreich 1906</b>	<b>3 468</b>	<b>778</b>	<b>173</b>	<b>3 625</b>	<b>3 473</b>	<b>632</b>	<b>174</b>	<b>3 797</b>

## Ausschank von Branntwein und im Branntweinausschank allein.

Gegen das Jahr 1905		Sohn waren am Schlusse des Jahres 1906 vorhanden	auf 1000 Einwohner	Zahl der abgewiesenen Gesuche	
Meh- rung der Betriebe	Minde- rung der Betriebe			in I. Instanz	in II. Instanz
94	19	7 562	5,3	154	40
13	4	2 196	4,0	46	13
24	7	4 015	5,7	24	13
53	39	5 911	6,6	99	24
30	22	3 358	5,8	49	31
88	27	4 053	6,3	109	17
87	12	6 406	7,3	56	26
40	—	1 767	5,9	38	8
48	13	3 977	5,3	36	20
30	14	4 136	5,5	42	15
<b>454</b>	<b>153</b>	<b>39 418</b>	<b>6,0</b>	<b>569</b>	<b>186</b>

## e. Ausschank nichtgeistiger Getränke.

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1905	Im Jahre 1906 errich- tete Be- triebe	Im Jahre 1906 einge- gangene Betriebe	Gegen das Jahr 1905		Sohn waren am Schlusse des Jahres 1906 vor- handen	auf 1000 Ein- wohner	Zahl d. abgewie- senen Gesuche	
				Meh- rung der Betriebe	Minde- rung der Betriebe			in I. In- stanz	in II. In- stanz
<i>hiervon München</i>	344	47	53	—	6	338	6,2	7	1
Niederbayern	33	4	2	4	2	35	0,5	—	—
Pfalz	105	28	5	27	4	128	1,4	1	—
Oberpfalz	36	3	1	2	—	38	0,7	3	—
Oberfranken	52	8	3	6	1	57	0,9	—	—
Mittelfranken	136	41	20	24	3	157	1,8	7	—
<i>hiervon Nürnberg</i>	84	22	15	7	—	91	3,0	7	—
Unterfranken	47	2	6	1	5	43	0,6	—	—
Schwaben	24	11	2	9	—	33	0,4	—	—
<b>Königreich 1906</b>	<b>915</b>	<b>177</b>	<b>99</b>	<b>99</b>	<b>21</b>	<b>993</b>	<b>1,5</b>	<b>23</b>	<b>2</b>

## und Flaschenbierhandel.

Mehrerung der Betriebe gegen 1905				Minderung der Betriebe gegen 1905			
Ausschank an			Flaschen- bier- handel	Ausschank an			Flaschen- bier- handel
Bier	Wein	Brannt- wein (Pfalz)		Bier	Wein	Brannt- wein (Pfalz)	
6	—	—	70	7	—	—	30
—	—	—	40	—	—	—	—
6	—	—	44	3	—	—	11
2	7	16	55	2	101	15	20
45	1	—	6	20	—	—	9
23	1	—	32	47	—	—	17
8	—	—	40	10	—	—	2
—	—	—	19	—	—	—	—
2	7	—	25	2	61	—	11
5	—	—	28	1	—	—	28
<b>97</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>300</b>	<b>92</b>	<b>162</b>	<b>15</b>	<b>128</b>



## 2. Gewerbebetrieb im Umherziehen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Gemäß § 44 der Gewerbeordnung ausgestellte Legitimationskarten.

Regierungs- bezirk	Legitimationskarten wurden ausgestellt im Jahre									
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Oberbayern . . .	4 593	4 185	3 961	3 866	3 279	2 654	2 599	2 453	2 887	2 617
Niederbayern . . .	586	471	414	379	320	297	305	330	403	335
Pfalz . . . . .	3 534	3 488	3 470	3 374	3 455	3 383	3 294	3 225	3 451	3 495
Oberpfalz . . . .	894	924	911	865	914	652	348	483	576	721
Oberfranken . . .	1 796	1 789	1 707	1 597	1 401	1 256	1 314	1 221	1 243	1 359
Mittelfranken . .	5 930	6 294	5 959	5 786	5 634	5 062	4 965	4 481	4 187	4 125
Unterfranken . . .	3 546	3 689	3 375	3 265	3 137	2 997	2 623	2 817	2 925	3 037
Schwaben . . . .	2 827	2 587	2 516	2 349	2 137	1 965	1 860	1 702	1 572	1 640
<b>Königreich</b>	<b>23 706</b>	<b>23 427</b>	<b>22 313</b>	<b>21 481</b>	<b>20 277</b>	<b>18 266</b>	<b>17 308</b>	<b>16 712</b>	<b>17 244</b>	<b>17 329</b>

## b. Gemäß § 55 Ziff. 1—3 der Gewerbeordnung erteilte Wandergewerbebescheine.

Regierungs- bezirk	Wandergewerbebescheine zum Gewerbebetriebe wurden erteilt					Zugelassene Begleiter			
	auf					über- haupt	hiervon für Aus- länder	über- haupt	hiervon für Aus- länder
	1 Ort	1 Ver- waltungs- bezirk	1 Re- gierungs- bezirk	mehrere Re- gierungs- bezirke	das König- reich				
Oberbayern . . .	81	1 331	1 178	230	995	3 815	171	764	40
<i>hierv. München</i>	22	11	292	92	137	554	1	70	—
Niederbayern . .	46	708	660	237	906	2 557	76	416	3
Pfalz . . . . .	21	523	1 222	60	289	2 115	12	352	3
Oberpfalz . . . .	39	394	276	144	568	1 421	50	180	7
Oberfranken . . .	45	467	583	147	502	1 744	53	158	—
Mittelfranken . .	51	422	603	182	422	1 680	66	221	1
<i>hierv. Nürnberg</i>	—	7	79	27	58	171	3	9	—
Unterfranken . .	6	419	578	181	735	1 919	9	137	1
Schwaben . . . .	18	506	940	174	691	2 329	84	353	12
<b>Königreich</b>									
<b>1906</b>	307	4 770	6 040	1 355	5 108	17 580	521	2 581	67
<b>1905</b>	244	4 790	6 124	1 369	5 069	17 596	577	2 657	66
<b>1904</b>	279	4 879	6 066	1 403	5 010	17 637	566	3 152	116
<b>1903</b>	373	4 924	6 039	1 331	5 083	17 770	545	2 487	62
<b>1902</b>	357	4 692	5 781	1 255	5 268	17 353	581	2 275	77
<b>1901</b>	397	4 884	5 947	1 160	5 080	16 863	731	2 129	51
<b>1900</b>	410	4 774	5 279	1 166	5 321	16 950	592	2 080	51
<b>1899</b>	387	5 006	5 389	1 072	5 496	17 350	656	1 846	68
<b>1898</b>	378	5 259	5 614	1 025	5 633	17 909	635	1 848	81
<b>1897</b>	329	5 238	5 632	957	5 787	17 943	538	1 869	55
<b>1896</b>	424	5 323	5 404	1 038	5 824	18 013	704	2 037	78
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	<b>358</b>	<b>4 977</b>	<b>5 667</b>	<b>1 178</b>	<b>5 357</b>	<b>17 537</b>	<b>613</b>	<b>2 238</b>	<b>71</b>

## c. Gemäß § 55 Ziff. 1—3 der Gewerbeordnung ausgedehnte Wandergewerbescheine.

Regierungs- bezirk	Wandergewerbescheine zum Gewerbebetriebe wurden ausgedehnt							Zugelassene Begleiter	
	auf							über- haupt	hiervon für Ausländer
	1 Ort	1 Ver- waltungs- bezirk	1 Re- gierungs- bezirk	mehrere Regierungs- bezirke	das König- reich	überhaupt	hiervon für Ausländer		
Oberbayern . . . . .	9	353	109	32	27	530	284	144	78
<i>hierv. München</i>	—	—	10	—	—	10	—	—	—
Niederbayern . . . . .	—	65	123	37	6	231	108	43	22
Pfalz . . . . .	5	51	212	6	5	279	10	10	3
Oberpfalz . . . . .	5	62	110	48	10	235	113	50	7
Oberfranken . . . . .	12	113	112	20	1	258	112	29	2
Mittelfranken . . . . .	48	345	109	174	7	63	147	492	41
<i>hierv. Nürnberg</i>	—	95	10	30	—	135	39	105	4
Unterfranken . . . . .	4	32	142	32	14	224	6	31	—
Schwaben . . . . .	—	112	133	41	11	297	99	77	25
<b>Königreich</b>									
<b>1906</b>	83	1 133	1 050	390	81	2 737	879	876	178
<b>1905</b>	50	1 142	995	304	66	2 557	786	927	155
<b>1904</b>	45	1 311	1 150	318	38	2 862	917	950	219
<b>1903</b>	66	1 540	1 062	446	62	3 176	914	1 152	316
<b>1902</b>	58	1 214	974	292	115	2 653	1 038	897	235
<b>1901</b>	68	1 638	946	352	48	3 052	1 459	922	317
<b>1900</b>	36	1 324	886	375	61	2 682	1 006	811	292
<b>1899</b>	110	1 474	880	302	63	2 829	1 306	980	338
<b>1898</b>	358	1 215	850	259	106	2 788	1 273	1 201	352
<b>1897</b>	153	1 203	852	302	86	2 596	1 058	957	333
<b>1896</b>	138	1 539	964	304	122	3 067	1 289	737	253
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	108	1 360	956	325	77	2 826	1 105	953	281

## 3. Die Dampfesselüberwachung im Jahre 1906.

Regierungs- bezirk	Neuaufge- stellte Dampf- kessel	Am Schlusse des Betriebs- jahres waren vorhanden					Am Schlusse des Jahres betrug die		Zahl der		
		fest- stehend- Dampf- kessel	beweg- liche Dampf- kessel	Schiffs- kessel	Summe der Dampf- kessel	Dampf- maschi- nen	Heizfläche aller Dampf- kessel qm	Leistungs- fähigkeit aller Dampf- maschinen in Pferdestärken	Druck- proben	Revi- sionen	angezeigten Explosionen
Oberbayern	233	1 798	1 359	16	3 173	2 820	90 070	75 582	517	4 421	—
Niederbayern	107	713	822	4	1 539	1 461	25 286	19 069	242	2 056	—
Pfalz . . . . .	153	1 622	390	18	2 030	1 984	108 600	97 370	459	3 968	—
Oberpfalz . . . . .	101	754	374	13	1 141	1 064	34 649	35 377	181	1 574	—
Oberfranken	89	1 103	359	3	1 465	1 218	65 539	56 950	200	2 024	—
Mittelfranken	115	1 172	401	—	1 573	1 292	59 316	50 041	130	2 309	—
Unterfranken	81	817	425	27	1 269	1 111	37 931	28 899	202	1 633	—
Schwaben . . . . .	111	1 156	327	2	1 485	1 174	59 336	55 434	256	2 463	—
<b>Königreich</b>											
<b>1906</b>	990	9 135	4 457	83	13 675	12 124	480 727	418 722	2 187	20 448	—
<b>1905</b>	835	9 022	4 318	83	13 423	11 897	467 498	401 214	1 723	20 047	—
<b>1904</b>	899	9 124	4 253	78	13 455	11 853	448 452	381 351	1 890	19 638	—

## 4. Tätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren 1906.

Nach deren Jahresberichten.

## a. Die der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Fabriken			Handwerksbetriebe			Sämtliche Betriebe		
	Zahl der Anlagen		Durchschnittliche Gesamt- arbeiter- zahl	Zahl der Anlagen		Durchschnittliche Gesamt- arbeiter- zahl	Zahl der Anlagen		Durchschnittliche Gesamt- arbeiter- zahl
	insgesamt	mit über 5 Ge- hilfen		insgesamt	mit über 5 Ge- hilfen		insgesamt	mit über 5 Ge- hilfen	
	nach Gewerbegruppen								
III. Bergbau u. s. w.	47	43	5 814	45	23	444	92	66	6 258
IV. Steine und Erden	2 398	2 012	79 340	3 610	491	11 876	6 008	2 503	91 216
V. Metallverarbeitung	545	508	39 071	10 643	874	25 775	11 188	1 382	64 846
VI. Maschinen, Werkzeuge u. s. w.	621	443	57 399	4 042	294	9 592	4 663	737	66 991
VII. Chemische Industrie	200	153	18 934	241	22	874	441	175	19 858
VIII. Forstwirtsch. Nebenprodukte u. s. w.	173	107	3 661	236	18	531	409	125	4 192
IX. Textilindustrie	342	326	56 282	1 534	84	3 350	1 876	410	59 632
X. Papier-Industrie	257	233	14 128	765	111	2 466	1 022	344	16 594
XI. Leder-Industrie	116	102	4 556	2 678	98	5 150	2 794	200	9 706
XII. Holz- und Schnitzstoffe	856	755	30 345	10 882	773	25 904	11 738	1 528	56 249
XIII. Nahrungs- und Genußmittel	1 359	1 075	32 415	21 404	614	38 704	22 763	1 689	71 119
XIV. Bekleidung u. Reinigung	409	369	20 117	17 924	721	35 843	18 333	1 090	55 960
XV. Baugewerbe	267	247	13 746	10 091	2 462	69 408	10 358	2 709	83 154
XVI. Polygraphische Gewerbe	198	190	12 251	968	256	4 528	1 166	446	16 779
Sonstige Industriezweige	32	29	760	9 283	671	24 387	9 315	700	25 147
	nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	1 240	1 097	57 979	23 159	2 185	73 668	24 399	3 282	131 647
Niederbayern	830	705	22 103	11 257	426	21 477	12 087	1 131	43 580
Pfalz	1 357	1 124	77 152	9 437	728	24 496	10 794	1 852	101 648
Oberpfalz	744	567	28 038	5 487	379	14 497	6 231	946	42 535
Oberfranken	1 178	936	57 248	7 695	474	17 201	8 873	1 410	74 449
Mittelfranken	1 262	1 127	76 430	15 400	1 838	47 553	16 662	2 965	123 983
Unterfranken	605	526	22 947	8 352	710	24 864	8 957	1 236	47 811
Schwaben	604	510	46 972	13 539	772	35 076	14 163	1 282	82 048
Königreich									
1906	7 820	6 592	388 869	94 346	7 512	258 832	102 166	14 104	647 701
1905	7 679	6 362	366 232	92 850	7 331	257 003	100 529	13 693	623 235
1904	7 675	6 357	348 406	93 376	7 043	242 290	101 051	13 400	590 696
1903	7 643	6 297	339 314	89 576	6 408	232 504	97 219	12 705	571 818
1902	7 321	6 095	323 581	90 024	6 543	236 110	97 345	12 638	559 691

## b. Zahl der Revisionen und Arbeiter in sämtlichen zurzeit der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Gesamtzahl der Revisionen			Zahl der revidierten Anlagen			Zahl der in den revidierten Anlagen beschäftigten Arbeiter				
							darunter Revisionen		einmal	zweimal	drei- und mehrmal
	in der Nacht	an Sonn- und Festtagen	jugendlich	erwachsen	jugendlich	erwachsen					
nach Gewerbegruppen											
III. Bergbau u. s. w. . . . .	38	6	4	21	7	1	176	4 614	7	164	4 961
IV. Steine und Erden . . . . .	2 727	18	12	2 470	118	7	4 295	48 149	1 577	9 371	63 392
V. Metallverarbeitung . . . . .	1 369	3	13	1 309	27	2	2 515	21 741	892	8 874	34 022
VI. Maschinen u. s. w. . . . .	935	16	13	878	23	3	2 501	41 229	169	2 481	46 380
VII. Chemische Industrie . . . . .	202	2	5	161	16	3	563	12 035	168	2 545	15 311
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte . . . . .	183	5	9	175	4	—	54	2 151	59	460	2 724
IX. Textilindustrie . . . . .	592	6	8	503	34	6	2 205	20 659	3 297	27 720	53 881
X. Papierindustrie . . . . .	281	3	6	261	10	—	397	6 963	589	3 848	11 797
XI. Lederindustrie . . . . .	277	3	3	252	11	1	202	2 977	97	974	4 250
XII. Holz- und Schnitz- stoffe . . . . .	2 192	8	17	2 051	66	3	1 907	20 780	650	4 083	27 420
XIII. Nahrungs- und Ge- nußmittel . . . . .	4 187	18	218	4 029	76	2	1 377	22 012	951	4 929	29 269
XIV. Bekleidung und Reinigung . . . . .	1 813	15	51	1 713	47	2	1 138	9 536	2 018	8 808	21 500
XV. Baugewerbe . . . . .	929	—	3	882	19	3	682	16 186	1	222	17 091
XVI. Polygraphische Ge- werbe . . . . .	477	11	7	443	13	2	830	6 711	267	3 103	10 911
Sonstige Industrie- zweige . . . . .	668	1	11	660	4	—	62	857	53	1 415	2 387
nach Regierungsbezirken											
Oberbayern . . . . .	3 310	31	83	3 134	67	13	1 955	32 932	519	8 560	43 966
Niederbayern . . . . .	1 517	11	45	1 427	42	2	1 382	14 812	253	2 310	18 757
Pfalz . . . . .	2 255	16	36	2 088	78	3	4 836	49 017	2 950	10 566	67 369
Oberpfalz . . . . .	1 612	12	36	1 464	71	2	1 473	20 677	722	4 744	27 616
Oberfranken . . . . .	1 858	13	38	1 690	75	6	2 747	29 274	2 407	13 362	47 790
Mittelfranken . . . . .	1 930	19	40	1 837	45	1	2 618	38 657	1 722	18 677	61 674
Unterfranken . . . . .	1 417	3	30	1 275	58	8	1 283	17 376	683	2 780	22 122
Schwaben . . . . .	2 971	10	72	2 893	39	—	2 610	33 855	1 539	17 998	56 002
Königreich											
1906	16 870	115	380	15 808	475	35	18 904	236 600	10 795	78 997	345 296
1905	15 517	134	322	14 384	493	45	17 089	229 321	9 637	71 958	328 005
1904	14 679	118	287	13 562	467	57	15 467	204 327	8 399	66 491	291 634
1903	10 587	90	197	9 523	437	57	14 866	200 572	7 766	63 071	286 275
1902	10 659	66	222	9 791	385	30	13 127	168 456	6 787	55 688	244 058

c. Die in Fabriken und diesen gleichstehenden Anlagen beschäftigten Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Zahl der									
	Fabriken etc. mit		Arbeiterinnen über 16 Jahre und zwar			jungen Leute von 14—16 Jahren		Kinder unter 14 Jahren		sämt- lichen jugend- lichen Ar- beiter (Sp. 7—10)
	Ar- bei- terin- nen über 16 Jahre	ju- gend- lich- en Ar- beitern	von 16—21 Jahren	über 21 Jahre	insge- samt	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
nach Gewerbegruppen										
III. Bergbau u. s. w. . . .	24	24	68	307	375	201	28	13	5	247
IV. Steine und Erden . . .	855	1 245	3 654	7 117	10 771	5 070	1 586	683	211	7 550
V. Metallverarbeitung . . .	466	959	2 724	9 410	12 134	3 123	1 046	293	102	4 564
VI. Maschinen, Werk- zeuge u. s. w. . . . .	134	773	663	2 230	2 893	3 577	221	289	17	4 104
VII. Chemische Industrie . . .	116	65	830	2 994	3 824	596	208	17	18	839
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte u.s.w.	50	36	129	352	481	66	74	7	1	148
IX. Textilindustrie . . . .	364	266	7 981	20 005	28 786	2 028	3 121	376	306	5 831
X. Papier-Industrie . . . .	234	168	1 293	3 309	4 602	482	602	33	72	1 189
XI. Leder-Industrie . . . .	72	69	201	883	1 084	194	104	19	23	340
XII. Holz- und Schnitz- stoffe . . . . .	495	1 168	1 320	3 587	4 907	2 406	631	308	111	3 456
XIII. Nahrungs- u. Genuß- mittel . . . . .	497	1 144	2 319	4 842	7 161	1 582	1 004	90	103	2 779
XIV. Bekleidung und Rei- nigung . . . . .	3 563	2 383	6 850	8 124	14 974	1 417	3 691	125	256	5 489
XV. Baugewerbe . . . . .	61	167	33	238	271	528	—	26	—	554
XVI. Polygraphische Ge- werbe . . . . .	359	510	979	3 457	4 436	1 202	358	80	18	1 658
Sonstige Industrie- zweige . . . . .	13	21	41	66	107	42	32	—	—	74
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern . . . . .	1 788	1 712	3 448	10 401	13 849	2 889	1 130	146	72	4 237
Niederbayern . . . . .	729	964	888	2 191	3 079	1 528	494	127	41	2 19
Pfalz . . . . .	87	1 483	6 476	6 499	12 975	5 850	3 295	603	229	9 980
Oberpfalz . . . . .	489	593	1 486	3 489	4 975	1 502	693	147	71	2 413
Oberfranken . . . . .	644	900	5 611	9 511	15 182	3 139	2 499	542	372	6 552
Mittelfranken . . . . .	1 492	1 584	5 262	19 654	24 916	3 738	2 247	378	251	6 614
Unterfranken . . . . .	448	687	1 611	2 011	3 622	1 741	686	121	44	2 592
Schwaben . . . . .	824	1 075	4 273	13 935	18 208	2 127	1 662	292	163	4 244
Königreich										
1906	7 293	8 998	29 085	67 721	96 806	22 514	12 706	2 359	1 243	38 822
1905	6 671	8 613	28 580	61 922	90 502	19 987	11 746	2 190	1 160	35 083
1904	6 219	7 866	26 281	59 756	86 037	18 628	10 180	1 851	871	31 530
1903	3 693	6 022	24 861	52 907	77 768	18 598	8 197	1 928	825	29 548
1902	3 477	5 849	22 712	49 670	72 382	17 675	7 855	1 698	710	27 938

d. Die ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter und Arbeiterinnen.

Gewerbegruppen und Regierungsbezirke	Zuwiderhandlungen von								Zahl der Anlagen, in denen Zuwiderhand- lungen ermittelt wurden gegen die Schutz- bestimmungen für:	
	jugendlichen Arbeitern				Arbeiterinnen					
	Vor- schritts- widrig beschäf- tigte Per- so nen	Von den Zuwiderhand- lungsfällen betrafen			Vor- schritts- widrig beschäf- tigte Per- so nen	Von den Zuwiderhand- lungsfällen betrafen			Jugend- liche	weib- liche Arbeiter
		Anzeigen, Verzeich- nisse, Aushänge	Dauer der Be- schäf- tigung	Pausen		An- zeigen, Aus- hänge	Dauer der Be- schäf- tigung	Beschäf- tigung an Sonn- und Festtags- Vor- abenden		
nach Gewerbegruppen										
III. Bergbau u. s. w. . .	6	7	2	—	57	1	3	—	6	3
IV. Steine und Erden .	1 139	460	177	28	983	103	27	37	522	127
V. Metallverarbeitung	152	67	20	23	22	24	3	1	141	25
VI. Maschinen, Werk- zeuge u. s. w. . . . .	201	79	24	27	2	8	—	1	147	8
VII. Chemische Industrie	1	11	1	—	51	6	2	2	17	8
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte u. s. w.	6	1	2	1	62	4	2	5	5	9
IX. Textilindustrie . . .	87	26	12	10	425	20	4	5	37	29
X. Papier-Industrie . .	64	9	6	6	96	13	3	2	27	18
XI. Leder-Industrie . .	61	5	8	5	9	6	1	1	23	7
XII. Holz- und Schnitz- stoffe . . . . .	168	153	36	27	78	63	6	11	232	69
XIII. Nahrungs- und Ge- nußmittel . . . . .	166	207	42	5	78	30	5	7	474	41
XIV. Bekleidung und Reinigung . . . . .	634	406	282	99	1 443	407	67	333	509	500
XV. Baugewerbe . . . .	6	25	3	1	—	—	—	—	108	—
XVI. Polygraphische Ge- werbe . . . . .	79	106	13	27	76	29	1	10	137	33
Sonstige Industrie- zweige . . . . .	36	7	3	1	270	48	—	—	36	136
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern . . . . .	444	219	132	36	1 439	119	28	84	404	248
Niederbayern . . . . .	282	238	84	35	206	79	8	28	243	84
Pfalz . . . . .	385	179	58	27	239	87	6	54	300	120
Oberpfalz . . . . .	575	172	100	46	419	69	13	49	241	88
Oberfranken . . . . .	368	153	62	24	548	82	7	44	192	96
Mittelfranken . . . . .	147	170	39	24	172	103	11	19	242	112
Unterfranken . . . . .	351	197	74	36	270	56	17	51	305	89
Schwaben . . . . .	254	241	82	32	359	167	34	86	409	176
Königreich										
1906	2 806	1 569	631	260	3 652	762	124	415	2 421	1 013
1905	2 803	1 863	725	278	3 254	869	121	402	2 396	1 106
1904	2 152	1 570	491	147	3 588	642	95	233	2 309	862
1903	2 070	1 381	378	147	1 736	344	53	84	2 243	514
1902	1 729	873	339	129	1 291	276	48	68	1 686	357

## 5. Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter.\*)

Nach amtlichen Berichten.

Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit- suchern fanden Be- schäfti- gung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>a. Zentralstellen für Arbeitsnachweis.**)</b>											
I. Gesamtverkehr.											
Arbeitsamt München.											
1905	31 239	36 747	67 986	33 421	32 086	65 507	27 317	22 161	49 478	72,8	75,5
	3 607	1 164	4 771	3 487	688	4 175	3 204	582	3 786	79,4	90,7
1906	35 674	32 418	68 092	34 348	37 642	71 990	29 658	24 015	53 673	78,8	74,6
	3 725	552	4 277	4 470	1 155	5 625	3 785	489	4 274	99,9	76,0
Arbeitsamt Straubing.											
1905	2 334	849	3 183	2 326	762	3 088	1 773	576	2 349	73,8	76,1
	405	149	554	424	110	534	319	97	416	75,1	77,9
1906	2 326	777	3 103	2 568	912	3 480	1 924	597	2 521	81,2	72,4
	435	124	559	485	166	651	377	116	493	88,2	75,7
Arbeitsamt Kaiserslautern.											
1905	5 453	439	5 892	7 022	328	7 350	4 149	267	4 416	74,9	60,1
	238	—	238	301	—	301	200	—	200	84,0	66,4
1906	6 670	329	6 999	5 751	439	6 190	4 367	256	4 623	66,1	74,7
	307	—	307	245	—	245	201	—	201	65,5	82,0
Arbeitsamt Regensburg.											
1905	2 520	1 297	3 817	2 480	1 152	3 632	1 439	464	1 903	49,9	52,4
	444	139	583	450	81	531	242	57	299	51,3	56,3
1906	2 612	1 639	4 251	2 948	1 926	4 874	1 734	1 000	2 734	64,3	56,1
	305	83	388	415	179	594	175	68	243	62,6	40,9
Arbeitsamt Bamberg.											
1905	1 394	1 417	2 811	1 909	995	2 904	1 116	844	1 960	69,7	67,5
	80	54	134	54	13	67	48	13	61	45,5	91,0
1906	2 992	1 320	4 312	2 383	1 904	4 287	1 589	823	2 412	55,9	56,3
	174	6	180	174	40	214	82	5	87	48,3	40,7

\*\*) Die Kursivzahlen beziehen sich auf landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung.

\*) Ausschließlich der Facharbeitsnachweise.

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit- suchern fanden Be- schäfti- gung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
<b>Arbeitsamt Nürnberg.</b>											
1905	10 773	7 604	18 377	9 984	5 015	14 999	9 584	4 891	14 465	78,7	96,4
	152	13	165	127	1	128	134	2	136	82,4	106,3
1906	10 299	5 146	15 445	11 844	7 914	19 758	9 878	4 940	14 818	95,9	75,0
	113	11	124	141	35	176	113	13	126	101,6	71,6
<b>Arbeitsamt Würzburg.</b>											
1905	4 597	3 432	8 029	2 836	2 405	5 241	2 654	2 260	4 914	61,2	93,8
	778	145	923	494	54	548	476	48	524	56,8	95,6
1906	2 804	2 337	5 141	4 550	3 363	7 913	2 615	2 244	4 859	94,5	61,4
	405	56	461	712	141	853	375	55	430	93,3	50,4
<b>Arbeitsamt Augsburg.</b>											
1905	6 001	5 444	11 445	5 951	4 690	10 641	5 603	2 573	8 176	71,4	76,8
	300	153	453	290	24	314	279	13	292	64,5	92,7
1906	7 250	4 265	11 515	7 375	5 330	12 705	6 943	2 520	9 463	82,2	74,5
	292	16	308	295	137	432	285	13	298	96,8	69,0
<b>Zusammenzug.</b>											
1905	64 311	57 229	121 540	65 929	47 433	113 362	53 635	34 026	87 661	72,1	77,3
	6 004	1 817	7 821	5 627	971	6 598	4 902	812	5 714	73,1	86,6
1906	70 627	48 231	118 858	71 767	59 430	131 197	58 708	36 395	95 103	80,0	72,5
	5 756	848	6 604	6 637	1 853	8 790	5 393	759	6 152	93,2	70,0



Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Jahr	Stellen-Angebote			Stellen-Gesuche (Arbeitsuchende)			Besetzte Stellen			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeit- sucheru fanden Be- schäfti- gung
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.

## II. Interlokaler Verkehr.

(in dem Gesamtverkehr — Ziff. I — mitenthalten).

1905	18 467	7 025	25 492	18 334	6 714	25 048	13 135	2 763	15 898	62,4	63,5
1906	20 920	6 466	27 386	21 158	7 435	28 593	14 189	2 722	16 911	61,3	59,1

b. Sonstige, dem Verbands bayerischer Arbeitsnachweise angehörige  
Arbeitsämter.\*)

## I. Gesamtverkehr.

1905	22 379	9 294	31 673	25 001	8 018	33 019	13 141	4 919	18 060	57,0	54,7
1906	32 219	8 445	40 664	29 413	11 125	40 538	17 196	5 235	22 431	55,2	55,3

## II. Interlokaler (auswärtiger) Verkehr.

1905	11 224	3 074	14 298	15 614	2 934	18 548	5 463	1 427	6 890	48,2	37,1
1906	20 367	3 294	23 661	14 903	3 479	18 382	7 369	1 232	8 601	36,4	46,3

## c. Gesamttätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter.

(Summe a und b.)

1905	86 690	66 523	153 213	90 930	55 451	146 381	66 776	38 945	105 721	69,0	72,2
1906	102 846	56 676	159 522	101 180	70 555	171 735	75 904	41 630	117 534	73,7	68,4

\*) 44 im Jahre 1905 und 1906.

## 6. Arbeitseinstellungen. Nach amtlichen Berichten.

Gewerbegruppe, Regierungsbezirk, Zweck und Jahr der Arbeitseinstellung	Zahl der		Zahl	Betei- ligte Ar- beiter	Zahl	Betei- ligte Ar- beiter	Zahl	Betei- ligte Ar- beiter			
	Ar- beits- ein- stel- lungen	aus- stän- digen Arbeiter							der Arbeitseinstellungen		
									mit vollem	mit teilweisem	ohne
Erfolg											
I. Nach betroffenen Gewerben.											
I. Kunst und Handlungsgewerbe	1	13	—	—	1	13	—	—			
III. Bergbau, Hütten und Salinen	1	137	—	137	—	—	—	—			
IV. Steine und Erden	40	3 611	5	450	12	1 949	23	1212			
V. Metallverarbeitung	34	4 915	9	999	10	2 253	15	1 693			
VI. Maschinen und Instrumente	16	821	1	98	5	216	10	507			
VII. Chemische Industrie	11	2 589	1	60	6	445	4	2 084			
VIII. Forstwirtschaft. Nebenprodukte	1	25	—	—	1	25	—	—			
IX. Textilindustrie	14	1 912	3	228	6	644	5	1 040			
X. Papierindustrie	10	626	4	234	3	239	3	153			
XI. Lederindustrie	8	484	—	—	7	469	1	15			
XII. Holz- und Schnitzstoffe	40	2 480	8	292	17	1 902	15	286			
XIII. Nahrungs- und Genussmittel	22	783	7	316	5	111	10	356			
XIV. Bekleidung und Reinigung	21	944	8	458	9	314	4	172			
XV. Bangewerbe	117	10 216	41	1 306	44	4 511	32	4 399			
XVI. Polygraphische Gewerbe	4	474	1	132	—	—	3	342			
XVIII. Handelsgewerbe	19	854	4	457	5	156	10	241			
XX. Verkehrsgewerbe	2	16	1	119	1	49	—	—			
II. Nach dem Orte der Arbeitseinstellung.											
Oberbayern	86	5 738	30	2 129	24	1 226	32	2 383			
<i>hiervon München</i>	46	3 481	17	838	11	608	18	1 985			
Niederbayern	9	837	1	316	6	504	2	17			
Pfalz	61	4 524	21	730	22	950	18	2 844			
Oberpfalz	23	1 608	1	23	15	1 319	7	266			
Oberfranken	31	2 066	13	234	9	1 110	9	742			
Mittelfranken	105	11 329	23	1 627	37	6 081	45	3 621			
<i>hiervon Nürnberg</i>	62	7 506	18	1 267	19	3 553	25	2 686			
Unterfranken	17	2 222	—	—	6	1 032	11	1 190			
Schwaben	29	2 738	5	227	13	1 074	11	1 437			
III. Nach dem Zwecke der Arbeitseinstellung.											
Verbesserung (bezw. Unterhaltung der Verschlechterung) von:											
1. Arbeitslohn	169	14 985	48	3 520	70	4 600	51	6 865			
2. Arbeitszeit	4	429	1	6	—	—	3	423			
3. Arbeitslohn und Arbeitszeit	107	11 660	21	867	55	8 087	31	2 706			
4. Andere Bedingungen	81	4 008	24	893	7	609	50	2 506			
IV. Gesamtzahlen.*)											
1906	361	31 082	94	5 206	132	13 296	135	12 500			
	27	3 259	5	1 526	8	286	14	1 447			
1905	202	15 428	53	2 121	82	9 434	67	3 873			
	16	19 327	4	950	6	13 840	6	4 537			
1904	148	8 667	37	1 417	55	5 305	56	1 945			
	4	2 418	—	—	3	2 336	1	82			
1903	78	4 059	12	601	26	1 665	40	1 793			
	7	5 459	1	30	1	36	5	5 393			
1902	53	2 801	9	583	24	1 257	20	961			
	4	24	—	—	—	—	4	24			
1901	80	3 271	18	768	22	1 217	40	1 286			
	3	271	—	—	1	260	2	11			
1900	94	6 488	14	888	24	1 431	56	4 169			
	2	428	—	—	—	—	2	428			

\*) Die Kursivzahlen beziehen sich auf „Aussperrungen“.

## 7. Tätigkeit der Eichanstalten.

Nach Mitteilungen der K. Normal-Eichungs-Kommission.

Jahr	Stückzahl der im Königreich geeichten Gegenstände								Eingehobene Gebühren der	
	Längen- maße	Flüssig- keits- maße	Hohl- maße für trockene Gegen- stände	Handels- gewichte	Handels- wagen	Prä- zisions- und Gold- münz- Gewichte	Sonstige Meß- werk- zeuge*)	Fässer	Eich- ämter	ge- meind- lichen Faß- Eich- an- stalten
										M
1886	31 807	374 555	52 733	1 263 479	184 156	35 346	9 478	659 897	263 061	82 189
1887	32 390	363 925	25 651	1 134 423	189 028	15 613	5 255	679 068	253 951	84 999
1888	48 444	386 364	51 899	1 298 056	194 517	12 763	6 747	747 801	283 977	96 808
1889	31 347	370 001	29 054	1 186 670	196 599	36 601	10 076	781 553	287 342	97 261
1890	36 350	386 709	47 969	1 298 280	198 564	14 983	7 183	817 539	302 497	102 656
1891	46 058	375 304	31 873	1 216 820	203 140	15 912	6 503	860 278	295 609	111 913
1892	36 628	387 990	47 223	1 332 800	203 892	37 491	10 355	865 399	314 729	112 858
1893	39 426	375 803	29 803	1 264 781	206 063	16 647	6 774	928 180	315 253	119 039
1894	47 927	390 381	44 388	1 380 585	210 813	17 560	6 448	965 506	340 720	118 212
1895	38 053	381 121	27 798	1 315 818	210 885	39 481	13 076	1 004 244	343 599	126 864
1896	43 884	392 921	40 371	1 448 393	213 092	16 224	10 699	1 059 780	377 296	129 383
1897	46 257	383 646	25 760	1 413 540	213 277	17 456	12 393	1 095 963	381 486	132 363
1898	41 025	393 069	37 254	1 447 839	216 838	36 776	14 829	1 120 867	406 199	134 560
1899	42 875	416 014	26 033	1 433 528	219 948	16 036	15 616	1 165 475	420 080	135 607
1900	46 326	400 193	34 590	1 504 179	224 050	17 638	26 643	1 225 536	439 914	146 514
1901	43 022	398 033	24 638	1 477 370	227 072	37 543	27 776	1 174 774	430 503	142 725
1902	45 497	403 699	29 652	1 538 978	229 526	19 330	38 274	1 252 851	453 634	148 651
1903	47 932	403 483	22 795	1 546 039	235 493	19 011	32 243	1 210 582	452 850	145 005
1904	47 743	412 198	28 509	1 635 092	240 191	37 605	48 223	1 239 441	478 734	149 434
1905	48 606	422 041	21 392	1 610 029	240 553	19 230	43 279	1 260 290	505 247	150 192
Durchschnitt										
1886/1905	42 080	390 873	33 969	1 387 340	212 885	23 962	17 594	1 005 751	367 334	123 362
1906	51 057	405 863	25 055	1 655 952	244 108	18 265	54 162	1 303 883	523 960	154 610

\*) Maße für Brennmaterialien, Präzisions-Maßstäbe und -Wagen sowie Gasmesser.

## 8. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

a. In einigen größeren Städten 1906 und 1905.

Gegenstand	München		Rosenheim		Landshut		Kaiserslautern		Regensburg	
	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905
Preis in Pfennigen.										
Sommerbier . . . . . Liter	26	26	24	24	24	24	28	28	24	24
Winterbier . . . . . „	24	24	24	24	22	22	26	26	24	24
Gemischtes Brot . . . 1/2 kg	14	13	14	14	17	17	14	13		
Roggenbro . . . . . „ „	14	14	16	16	15	15	12	12	17	17
Weizenbrot . . . . . „ „	28	28	23	23	20	20	20	20	23	23
Roggenmehl										
gewöhnliches . . . „ „	15	15	14	13	13	13	13	12	12	12
feines . . . . . „ „	17	17	16	15	15	15	15	14	16	16
Weizenmehl										
gewöhnliches . . . „ „	19	19	18	17	18	18	16	15	10	10
feines . . . . . „ „	23	23	20	20	25	25	21	20	20	20
Hammelfleisch . . . „ „	72	66	57	57	63	59	77	71	76	70
Kalbfleisch . . . . . „ „	79	74	83	79	78	71	80	73	78	72
Ochsenfleisch . . . . . „ „	80	74	77	75	80	73	81	76	83	78
Schweinefleisch . . . „ „	89	83	86	81	83	77	82	74	90	82
Butter . . . . . „ „	108	106	113	113	120	115	124	119	118	105
Schmalz . . . . . „ „	115	110	122	117	108	104	92	85	118	115
Margarine . . . . . „ „	70	70	65	65	75	75		73	80	80
Enten . . . . . Stück	225	224	285	280	270	260	250	224	263	254
Gänse in Federn . . . „	426	379			330	320	408	362	401	389
Hühner . . . . . „	127	125	130	130	123	118	147	150	154	150
Tauben . . . . . „	60	57	50	47	48	43	60	53	55	48
Hechte . . . . . 1/2 kg	130	132	120	100	120	115	103	93	118	120
Karpfen . . . . . „	96	97	100	100	100	100	89	84	90	87
Kartoffeln . . . . . 50 kg	255	322	314	319	251	287	316	347	206	327
Milch . . . . . Liter	20	20	15	14	16	16	19	19	17	17
Buchenholz . . . . . Ster	989	969	850	850	1000	992	950	854	970	972
Fichtenholz . . . . . „	957	938	675	650	800	771	823	675	840	847
Föhrenholz . . . . . „	966	863	675	650	855	854	940	729	843	848
Steinkohlen . . . . . 50 kg	135	135	140	140	140	130	96	90	141	140
Eier um 1 M . . . . . Stück:	16	17	16	18	18	19	12	13	18	18

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Gegenstand	Bayreuth		Nürnberg		Ansbach		Würzburg		Augsburg	
	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905
Preis in Pfennigen.										
Sommerbier . . . . Liter	22	22	24	24	26	26	24	24	24	24
Winterbier . . . . . "	22	22	.	.	24	24	24	24	24	24
Gemischtes Brot . . . 1/2 kg	.	.	16	15	17	17	14	13	16	16
Roggenbrot . . . . . "	17	17	15	14	14	14	12	11	15	15
Weizenbrot . . . . . "	25	28	25	25	25	26	27	25	25	24
Roggenmehl										
gewöhnliches . . . . . "	12	11	15	14	13	13	16	15	14	12
feines . . . . . "	14	13	18	17	15	15	17	16	16	16
Weizenmehl										
gewöhnliches . . . . . "	13	13	18	17	17	16	18	18	18	18
feines . . . . . "	16	16	21	21	22	21	24	24	24	23
Hammelfleisch . . . . . "	74	67	83	79	74	77	76	67	70	64
Kalbfleisch . . . . . "	77	70	84	77	78	70	76	70	79	75
Ochsenfleisch . . . . . "	76	72	84	79	78	75	81	75	82	78
Schweinefleisch . . . . . "	86	81	85	81	77	73	86	77	87	82
Butter . . . . . "	101	100	104	104	102	105	112	100	116	98
Schmalz . . . . . "	104	105	108	106	124	126	133	126	118	112
Margarine . . . . . "	80	85	65	62	77	76	.	.	80	77
Enten . . . . . Stück	255	216	241	244	225	212	205	189	277	280
Gänse in Federn . . . . . "	416	413	345	325	415	375	363	331	317	320
Hühner . . . . . "	111	110	118	123	92	84	117	110	142	138
Tauben . . . . . "	44	43	49	45	43	42	40	37	57	53
Hechte . . . . . 1/2 kg	.	.	.	.	84	84	116	112	120	119
Karpfen . . . . . "	102	89	89	91	80	78	92	106	98	100
Kartoffeln . . . . . 50 kg	240	322	258	302	259	310	293	314	353	443
Milch . . . . . Liter	18	18	18	19	16	16	18	18	18	16
Buchenholz . . . . . Ster	1156	1160	1109	1100	1138	1125	1236	1173	1123	1127
Fichtenholz . . . . . "	854	876	.	.	1000	917	1067	1050	935	933
Föhrenholz . . . . . "	823	879	1010	1000	825	829	1067	1050	948	949
Steinkohlen . . . . . 50 kg	138	130	161	147	144	141	155	151	150	151
Eier um 1 <i>M.</i> . . . . Stück:	16	16	17	18	16	17	17	17	16	16

## b. Im Königreich für die letzten zehn Jahre.

Gegenstand	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Preis in Pfennigen.										
Sommerbier . . . . . Liter	24	24	24	24	24	24	24	24	23	24
Winterbier . . . . . „	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
Gemischtes Brot . . . . . 1/2 kg	16	15	15	16	16	16	17	16	16	15
Roggenbrot . . . . . „	14	14	14	14	14	14	14	14	15	13
Weizenbrot . . . . . „	23	23	22	22	23	23	22	23	22	21
Roggenmehl {gewöhnl. „	14	13	13	13	13	13	13	14	14	13
{feines . . . „	16	15	15	15	15	15	16	16	16	15
Weizenmehl {gewöhnl. „	17	17	17	17	17	17	17	17	20	17
{feines . . . „	21	20	20	20	21	21	21	21	22	21
Hammelfleisch . . . . . „	70	66	62	57	58	57	56	56	56	56
Kalbfleisch . . . . . „	77	72	69	67	66	64	64	65	63	61
Kuhfleisch . . . . . „	71	67	64	62	60	59	59	59	59	59
Ochsenfleisch . . . . . „	79	75	72	70	68	65	67	68	68	67
Schweinefleisch . . . . . „	83	77	68	69	72	68	66	68	70	66
Butter . . . . . „	108	106	102	101	100	100	99	97	99	96
Schmalz . . . . . „	110	110	106	104	103	101	100	100	102	100
Schweinefett . . . . . „	89	83	80	79	81	78	77	77	64	77
Margarine . . . . . „	73	73	72	72	71	68	69	69	67	66
Enten . . . . . Stück	244	230	211	208	209	204	204	200	198	196
Gänse in Federn . . . . . „	414	374	358	357	362	353	350	351	368	368
Hühner . . . . . „	112	109	108	101	97	96	93	95	94	93
Tauben . . . . . „	43	42	39	39	39	38	38	37	37	36
Hechte . . . . . 1/2 kg	103	102	102	101	100	97	98	100	99	98
Karpfen . . . . . „	91	91	90	91	87	89	89	89	89	88
Kartoffeln . . . . . 50 kg	277	330	305	269	248	256	260	250	296	296
Milch . . . . . Liter	17	17	17	16	16	16	16	16	16	16
Buchenholz . . . . . Ster	1032	1019	1003	932	938	1008	973	940	941	931
Fichtenholz . . . . . „	839	803	775	778	733	793	765	758	711	707
Föhrenholz . . . . . „	833	807	696	753	758	778	756	724	721	711
Steinkohlen . . . . . 50 kg	138	134	134	135	138	144	144	125	123	122
Eier um 1 M . . . . . Stück:	16	16	17	18	18	18	18	18	18	19

## 9. Bier-Produktion, Aus- und Einfuhr.\*)

Nach dem Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern.

## a. Zahl der Brauer, Malzverbrauch überhaupt.

Jahr	Zahl der Brauer	Malzverbrauch hl †)	Malzverbrauch nach Gruppen					
			bis 100 hl		101—200 hl			
			Brauer	hl	Brauer	hl		
	überhaupt		Brauer	hl	Brauer	hl		
1897	12 256	7 433 100	7 920	177 127	1 245	177 877		
1898	12 034	7 533 051	7 846	173 362	1 181	168 048		
1899	11 909	7 565 030	7 766	167 213	1 130	161 230		
1900	11 763	7 622 392	7 644	162 240	1 172	166 679		
1901	11 615	7 508 860	7 592	158 833	1 109	158 793		
1902	11 619	7 237 172	7 649	157 771	1 098	158 312		
1903	11 478	7 112 244	7 509	150 583	1 079	154 802		
1904	11 386	7 165 691	7 465	150 221	1 048	148 713		
1905	11 203	7 103 125	7 410	147 619	998	141 851		
1906	11 003	7 234 599	7 310	148 020	962	136 974		
	201—300 hl		301—500 hl		501—1000 hl			
	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl		
1897	595	145 877	589	229 019	704	501 268		
1898	566	137 771	571	221 812	672	482 581		
1899	567	138 478	577	225 127	650	465 776		
1900	540	132 709	547	219 103	644	459 666		
1901	505	123 973	571	222 113	609	436 217		
1902	505	124 014	533	208 349	602	433 465		
1903	520	127 873	528	206 320	619	442 505		
1904	517	127 605	516	201 524	600	426 218		
1905	496	122 606	484	189 237	588	416 092		
1906	480	118 771	455	178 011	588	422 644		
	1 001—2 000 hl		2 001—5 000 hl		5 001—10 000 hl			
	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl		
1897	537	764 439	451	1 382 418	110	747 037		
1898	533	762 509	437	1 323 025	117	776 325		
1899	547	782 044	440	1 335 179	124	835 680		
1900	565	807 943	429	1 341 836	116	792 814		
1901	552	789 358	453	1 395 636	116	801 033		
1902	568	808 601	436	1 336 557	125	852 929		
1903	557	800 187	443	1 364 155	125	865 526		
1904	554	798 463	455	1 392 891	127	872 703		
1905	547	791 877	442	1 347 486	135	903 076		
1906	527	768 300	444	1 364 215	132	892 350		
	10 001—20 000 hl		20 001—40 000 hl		40 001—100 000 hl		über 100 000 hl	
	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl	Brauer	hl
1897	55	735 974	29	765 617	16	942 825	5	863 622
1898	62	842 449	26	700 954	17	957 543	6	986 672
1899	58	789 324	27	731 599	17	953 807	6	979 573
1900	55	754 685	29	819 868	16	958 374	6	1 006 475
1901	58	782 154	29	794 754	16	963 060	5	882 936
1902	56	759 842	27	725 500	15	862 206	5	809 626
1903	52	718 623	28	761 674	13	755 132	5	764 864
1904	54	701 004	30	777 885	16	928 186	4	640 278
1905	56	769 334	30	837 505	12	711 042	5	725 400
1906	54	721 893	31	835 567	15	902 385	5	745 469

\*) Bierbesteuerung siehe Abschnitt VII A. Ziff. 6.

## b. Braun- und Weißbierbrauer.

Jahr	Braunbierbrauer						Weißbierbrauer		
	gewerbliche Brauer überhaupt	Kommun-Brauer	übrige Brauer	nicht-gewerbliche Hausbrauer	Kommun-Braustätten	übrige Braustätten	Braucher insgesamt	gewerbliche	nicht-gewerbliche
								Brauer	
1897	7 136	2 845	4 291	3 613	551	4 306	1 507	733	774
1898	6 958	2 752	4 206	3 621	545	4 218	1 455	699	756
1899	6 773	2 660	4 113	3 684	537	4 127	1 452	688	764
1900	6 623	2 602	4 021	3 739	529	4 034	1 401	668	733
1901	6 514	2 561	3 953	3 764	529	3 966	1 337	617	720
1902	6 412	2 491	3 921	3 907	538	3 934	1 300	586	714
1903	6 275	2 421	3 854	3 930	519	3 866	1 273	559	714
1904	6 204	2 416	3 788	3 950	516	3 800	1 232	548	684
1905	6 089	2 364	3 725	3 936	512	3 734	1 178	531	647
1906	5 921	2 301	3 620	3 951	510	3 632	1 131	504	627

## c. Malzverbrauch und Biererzeugung (in Hektolitern).

Jahr	Braunbierbrauer					Weißbierbrauer		
	Malzverbrauch					Bier-erzeugung	Malzver-brauch	Bier-erzeugung
	im ganzen	davon						
		gewerblichen Brauereien		nicht-gewerbliche Brauereien	Bier-erzeugung			
überhaupt		Kommun-braustätten						
1897	7 386 485	7 360 818	340 509	25 667	16 787 758	46 604	185 942	
1898	7 487 279	7 461 832	317 228	25 438	17 260 281	45 787	185 793	
1899	7 519 496	7 493 700	304 677	25 796	17 551 717	45 521	178 854	
1900	7 575 049	7 548 724	302 067	26 325	17 748 292	47 348	186 797	
1901	7 463 758	7 437 485	296 837	26 269	17 635 623	45 104	173 011	
1902	7 191 546	7 164 683	285 992	26 863	17 185 089	45 627	176 174	
1903	7 068 084	7 041 241	282 937	26 843	17 189 591	44 167	170 031	
1904	7 120 005	7 093 239	279 966	26 766	17 606 455	45 694	172 436	
1905	7 055 955	7 030 106	268 805	25 849	17 662 340	47 190	174 423	
1906	7 187 791	7 161 831	257 564	25 960	18 193 354	46 809	170 747	

## d. Aus- und Einfuhr von Bier; Gesamtbeträge (in Hektolitern).

Jahr	Ausfuhr *)	Einfuhr	Gesamt-erzeugung	Einfuhr und Erzeugung zusammen	Gesamtbierverbrauch (Erzeugung + Einfuhr - Ausfuhr)	
					überhaupt	auf 1 Einwohner
1897	2 580 428	62 284	16 973 700	17 035 984	14 455 556	2,4
1898	2 643 301	69 159	17 446 074	17 515 233	14 871 932	2,5
1899	2 765 392	71 444	17 730 571	17 802 015	15 036 623	2,5
1900	2 879 523	72 485	17 935 089	18 007 574	15 128 051	2,5
1901	2 643 210	67 520	17 808 634	17 876 154	15 232 944	2,5
1902	2 605 208	67 614	17 361 263	17 428 877	14 823 669	2,3
1903	2 585 428	69 184	17 359 622	17 428 806	14 843 378	2,3
1904	2 637 770	75 987	17 778 891	17 854 878	15 217 108	2,4
1905	2 664 623	80 405	17 836 763	17 917 168	15 252 545	2,3
1906	2 725 385	81 923	18 364 101	18 446 024	15 720 639	2,4

\*) Ausschließlich unbedeutender ohne Rückvergütung des Malzaufschlages ausgeführter Biermengen.



## e. Aus- und Einfuhr von Bier. Herkunft und Bestimmung.

Jahr	Ausfuhr			Einfuhr		
	in das Gebiet der Brausteuer-Gemeinschaft	nach Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen	in das Zoll-Ausland	aus dem Gebiete der Brausteuer-Gemeinschaft	aus Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen	aus dem Zoll-Ausland
H e k t o l i t e r						
1897	1 907 266	345 599	327 563	6 210	48 248	7 826
1898	1 933 037	379 750	330 514	7 464	54 184	7 512
1899	2 015 825	394 395	355 172	8 216	56 337	6 892
1900	2 063 394	418 146	397 069	8 098	55 553	8 834
1901	1 857 846	388 998	396 366	7 583	52 358	7 549
1902	1 796 334	404 217	404 607	8 452	50 393	8 769
1903	1 752 605	413 169	419 654	8 591	50 942	9 651
1904	1 773 287	426 773	437 710	8 178	56 670	11 139
1905	1 754 185	444 072	466 366	8 705	59 422	12 279
1906	1 804 688	450 953	469 744	9 065	62 038	10 820

## 10. Branntweinproduktion.

Quelle wie bei 9.

## a. Zahl der betriebenen Brennereien und Größe der Alkoholproduktion.

Jahr	Zahl der Brennereien				Von den mehlig-ke Stoffe verarbeitenden Brennereien waren		Menge des produzierten reinen Alkoholes
	insgesamt	hiervon verarbeiteten			landwirtschaftlich	gewerblich	
		Kartoffeln	Getreide	nicht mehlig-ke Stoffe			Hektoliter
1896/97	5 518	1 155	998	3 365	2 137	16	175 787
1897/98	4 803	1 185	1 031	2 587	2 200	16	189 996
1898/99	6 405	1 128	965	4 312	2 078	20	191 660
1899/1900	4 722	1 348	1 023	2 351	2 348	25	186 323
1900/1901	7 367	1 223	888	5 256	2 088	31	194 970
1901/1902	6 893	1 408	806	4 679	2 200	18	195 080
1902/1903	4 555	1 358	1 053	2 144	2 392	20	181 767
1903/1904	6 617	1 304	1 104	4 209	2 392	17	199 505
1904/1905	6 989	1 257	1 071	4 661	2 312	16	195 354
1905/1906	5 763	1 363	997	3 403	2 342	18	194 873

## b. Betriebsgrößen nach der Produktion; Menge des verarbeiteten Materials.

Jahr	Zahl der Brennereien, welche an reinem Alkohol produzierten ... hl							Zur Branntweingewinnung wurden verarbeitet				
	bis 0,5	über 0,5 bis 1	über 1 bis 10	über 10 bis 100	über 100 bis 600	über 600 bis 1000	über 1000	Kartoffeln	Getreide- und mehlig-ke Stoffe	Wein-, Wein- hefe-, We-in- trester	Obst-, Obst- trester	Brauerei- abfälle und sonstige Stoffe
1896/97	3 669	535	614	437	181	48	34	83 707	31 172	54 187	17 834	90 315
1897/98	3 030	467	551	477	186	55	37	89 776	35 588	35 101	14 022	88 072
1898/99	3 934	873	838	474	195	56	35	99 232	29 542	25 695	64 462	94 163
1899/1900	2 812	525	565	532	180	53	35	106 649	29 457	10 691	18 127	86 638
1900/1901	4 262	1 077	1 135	593	225	38	37	109 588	28 934	60 907	118 384	79 058
1901/1902	3 903	982	1 094	614	225	40	35	126 984	24 567	49 710	94 035	76 379
1902/1903	2 596	456	624	581	230	37	31	114 205	27 857	39 048	18 674	67 466
1903/1904	3 956	872	907	576	229	39	38	126 277	28 546	56 714	50 636	67 859
1904/1905	4 163	847	1 047	635	222	41	34	119 452	31 999	77 559	88 855	64 033
1905/1906	3 499	578	742	638	229	46	31	132 441	26 693	66 007	34 681	60 169

11. Verkehr.

A. Eisenbahnen.

Nach dem „Statistischen Bericht über den Betrieb der K. B. Verkehrsanstalten“ sowie der „Statistik der im Betrieb befindlichen Eisenbahnen Deutschlands“.

I. Staats - Eisenbahnen.

a. Entwicklung seit 1871.

1. Bahnlänge, Bestand der Fahrzeuge.

Betriebs- jahr	Bahn-Länge			Bestand der Fahrzeuge								
	im Eigen- tum	im Betriebe		Loko- motiven	Personenwagen				Gepäck-, Güter- und sonstige Wagen			Post- wagen
		am Ende des Jahres	im Jahres- durch- schnitt		Stück- zahl	Anzahl der Sitzplätze		Stück- zahl	Ladegewicht in Tonnen		Stück- zahl	
	Kilometer			Stück- zahl		über- haupt	auf 10 km Betriebs- länge		über- haupt	auf 10 km Betriebs- länge		
1871	2 053,78	2 001,51	1 927,33	487	1 043	37 235	186	7 879	67 174	336	102	
*) 1881	4 295,87	4 233,84	4 200,70	1 013	2 469	92 122	218	15 855	148 737	351	226	
1891	4 856,10	4 795,78	4 761,68	1 150	3 035	113 052	236	18 453	176 204	367	277	
1896	5 370,86	5 307,82	5 259,42	1 401	3 529	130 677	246	20 207	216 230	407	307	
1897	5 402,14	5 321,35	5 319,58	1 472	3 548	131 369	247	20 816	226 189	425	327	
1898	5 640,42	5 559,63	5 378,91	1 539	3 619	135 300	243	22 561	252 180	454	334	
1899	5 720,99	5 640,20	5 584,44	1 606	4 016	157 118	279	23 755	270 060	479	334	
1900	5 865,58	5 784,79	5 684,94	1 705	4 380	178 837	309	25 764	300 174	519	342	
1901	5 881,74	5 806,97	5 789,11	1 791	4 601	189 466	326	26 838	315 937	544	335	
1902	5 937,84	5 863,07	5 813,10	1 826	4 724	195 779	334	27 547	326 899	558	355	
1903	6 168,84	6 094,07	5 927,57	1 851	4 860	203 279	334	28 201	337 148	553	363	
1904	6 379,23	6 304,46	6 178,11	1 909	4 976	209 314	332	28 631	343 093	544	373	
1905	6 465,24	6 390,45	6 338,69	1 927	5 068	214 279	335	29 455	355 931	559	394	

\*) Im Jahre 1876 gingen die Linien der priv. bayer. Ostbahnen in den Staatsbetrieb über.

2. Leistungen der Fahrzeuge.

Jahr	Lokomotiv- Nutzkilometer		Achskilometer der Wagen				
	überhaupt	auf 1 km d. durch- schnittl. Betriebs- länge	Personen- wagen	Post- wagen	Gepäck- und Güterwagen	Zusammen	auf 1 km durch- schnittl. Betriebs- länge
1871	11 052 163	5 734	84 439 990	12 059 607	321 768 457	418 268 054	217 019
1881	20 266 712	4 825	112 069 710	25 457 410	582 750 759	750 277 879	178 608
1891	33 166 496	6 965	214 321 716	40 010 691	841 449 595	1 095 782 002	230 125
1896	41 021 903	7 800	325 845 056	52 558 632	960 855 715	1 339 259 403	254 640
1897	42 270 586	7 946	319 978 568	55 206 454	1 030 922 536	1 406 107 558	264 327
1898	45 331 420	8 423	345 782 421	59 163 932	1 101 961 066	1 506 907 419	280 151
1899	48 976 118	8 770	381 314 716	59 199 258	1 169 885 123	1 610 399 097	288 373
1900	53 590 929	9 425	416 100 527	58 266 314	1 269 749 410	1 744 116 251	306 796
1901	55 428 570	9 575	437 426 965	64 604 321	1 249 648 008	1 751 679 294	302 582
1902	53 185 036	9 149	419 792 811	59 762 968	1 251 773 873	1 731 329 652	297 832
1903	53 412 175	9 011	432 065 806	60 414 721	1 316 712 395	1 809 192 922	305 217
1904	55 272 583	8 947	449 793 778	63 951 356	1 395 434 862	1 909 179 996	309 025
1905	56 549 386	8 921	472 045 266	64 624 239	1 441 310 879	1 977 980 384	312 049

## 3. Personenverkehr.

Jahr	Anzahl der gefahrenen Personen überhaupt	Anzahl der Personenkilometer		Jede Person hat durchschnittlich durch-fahren km	Einnahmen aus dem		
		überhaupt	auf 1 km der durchschn. Betriebslänge für den Personenverkehr		Personen-, Gepäck- und Hundeverkehr		Personenverkehr auf 1 Personenkilometer
					überhaupt	auf 1 km der durchschn. Betriebslänge f. d. Personenverk.	
1871	9 204 829	333 052 830	172 805	36,2	14 629 709	7 591	4,18
1881	17 575 364	616 195 462	147 435	35,1	23 885 758	5 715	3,65
1891	24 972 342	872 912 700	184 147	35,0	31 555 659	6 657	3,46
1896	35 909 644	1 155 205 585	221 621	32,2	39 266 044	7 533	3,22
1897	38 525 647	1 193 414 973	226 339	31,0	40 700 990	7 720	3,22
1898	42 483 789	1 298 601 140	243 578	30,6	43 668 481	8 190	3,17
1899	45 248 335	1 369 794 261	248 532	30,3	46 665 027	8 467	3,20
1900	48 843 666	1 475 603 102	263 301	30,2	50 945 368	9 090	3,24
1901	50 104 990	1 496 521 976	262 376	29,9	50 192 567	8 800	3,15
1902	50 920 208	1 513 016 323	264 464	29,7	50 807 584	8 881	3,14
1903	53 639 225	1 601 710 448	274 490	29,9	53 547 826	9 177	3,12
1904	57 148 803	1 683 510 679	276 499	29,5	55 799 485	9 164	3,11
1905	59 944 873	1 776 895 965	284 331	29,6	59 046 037	9 448	3,12

## 4. Güter- und Tier-Verkehr.

Jahr	Anzahl der fracht-pflichtigen Güter-tonnen überhaupt	Anzahl der Tonnenkilometer		Jede Tonne hat durchschnittlich durch-fahren km	Einnahmen aus dem Güter- und Tierverkehr		
		überhaupt	auf 1 km der durchschn. Betriebslänge für den Güter-verkehr		einschl. Nebengebühren		ohne Nebenge-bühren auf 1 Tonnenkilometer
					überhaupt	auf 1 km der durchschn. Betriebslänge f. d. Güterverkehr	
1871	3 275 735	394 765 358	201 825	120,5	31 713 632	16 455	7,32
1881	6 880 644	984 295 489	234 318	143,1	51 272 849	12 206	5,17
1891	12 135 049	1 686 005 915	354 078	138,9	73 383 449	15 411	4,26
1896	14 592 388	2 065 644 482	393 304	141,6	86 336 632	16 439	4,03
1897	15 653 340	2 207 609 889	415 574	141,0	91 279 406	17 183	4,05
1898	17 198 758	2 337 909 482	435 242	135,9	96 677 447	17 998	4,05
1899	17 909 737	2 551 395 809	457 466	142,5	100 820 945	18 077	3,86
1900	18 901 159	2 692 450 961	474 592	142,5	105 787 885	18 647	3,84
1901	18 210 370	2 575 853 920	446 336	141,5	100 347 718	17 388	3,81
1902	18 299 871	2 596 022 513	448 215	141,9	101 372 755	17 502	3,82
1903	19 207 551	2 721 008 225	460 969	141,7	106 848 630	18 101	3,84
1904	20 532 241	2 877 865 547	467 691	140,2	113 108 486	18 382	3,85
1905	21 752 745	3 045 826 361	482 397	140,0	119 253 355	18 887	3,83

5. Finanzielle Ergebnisse und Bau-Aufwand.

Be- triebs- jahr	Betriebs- Einnahmen		Betriebs-Ausgaben			Betriebs-Ueberschuß			Bau-Aufwand *)	
	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	in % der Einnahmen	überhaupt	auf 1 km durch- schnittl. Länge	in % des Bau-Aufwandes	am Ende des Jahres in Tausen- den von Mark	auf 1 km Eigen- tums- länge <i>M</i>
1871	47 866 339	24 836	31 824 223	16 512 66,49		16 042 116	8 324 4,47		359 044	174 821
1881	81 598 053	19 425	48 116 466	11 454 58,97		33 481 587	7 971 3,79		884 376	205 867
1886	86 352 653	19 553	49 364 606	11 178 57,17		36 988 047	8 375 4,00		923 615	203 334
1891	111 693 289	23 457	71 597 193	15 036 64,10		40 096 096	8 421 4,02		998 563	205 613
1896	136 231 939	25 902	85 248 562	16 209 62,58		50 983 377	9 693 4,54		1 122 398	208 979
1897	142 777 704	26 840	89 776 033	16 877 62,88		53 001 671	9 963 4,64		1 143 028	211 588
1898	152 990 322	28 443	104 257 707	19 383 68,15		48 732 615	9 060 4,18		1 166 881	206 878
1899	161 376 927	28 898	111 834 667	20 026 69,30		49 542 260	8 872 4,14		1 197 788	209 367
1900	171 400 988	30 150	124 741 111	21 942 72,78		46 659 877	8 208 3,76		1 239 841	211 376
1901	166 669 884	28 790	130 024 805	22 460 78,01		36 645 079	6 330 2,87		1 276 886	217 093
1902	169 717 229	29 196	122 909 303	21 144 72,42		46 807 926	8 052 3,58		1 307 229	220 152
1903	176 140 436	29 715	126 408 869	21 325 71,77		49 731 567	8 390 3,70		1 343 453	217 780
1904	184 679 203	29 892	133 975 363	21 685 72,54		50 703 840	8 207 3,67		1 380 223	216 362
1905	195 090 816	30 778	137 530 067	21 697 70,50		57 560 749	9 081 4,06		1 417 044	219 179

\*) Bauaufwand n u r aus gesetzlichen Krediten und Erübrigungen aus allgemeinen Staatsmitteln.

b. Anlagen und Betriebsmittel.

Be- triebs- jahr	Eigentumsbahnen in Bayern r. d. Rheins (km)			Bahn- höfe	Halte- stellen	Halte- plätze	Beschaffungskosten der Betriebsmittel				Durchschnittliche Kosten für je 1					
	im gan- zen	hiervon					im gan- zen	insbesond. der eigenen			Loko- moti- ven	Per- sonen- wagen	Gepäck- u. Güter- wagen	Loko- moti- ven	Per- sonen- wagen	Gepäck- u. Güter- wagen
		Haupt- bahnen	zwei- ge- leisig					durch- schnitt- lich auf 100 qkm	Loko- moti- ven	Per- sonen- wagen						
1896	5 284	3 934	1 632	7,555	615	337	167	163,6	64,5	27,9	68,4	46,1	7,9	3,4		
1897	5 314	3 934	1 670	7,600	644	343	190	170,2	67,7	28,6	70,7	46,0	8,0	3,3		
1898	5 548	4 003	1 714	7,933	662	358	214	179,9	70,4	29,5	76,6	45,7	8,1	3,3		
1899	5 629	4 010	1 779	8,048	716	336	227	193,8	74,5	35,4	80,5	46,4	8,3	3,3		
1900	5 773	4 024	1 856	8,255	746	347	241	212,2	80,5	40,6	87,6	47,2	9,3	3,3		
1901	5 790	4 024	1 935	8,278	746	355	263	228,0	86,7	45,5	92,1	48,4	9,9	3,3		
1902	5 846	4 029	2 005	8,358	748	366	275	233,7	88,1	46,8	94,9	48,3	9,9	3,3		
1903	6 069	4 029	2 076	8,677	758	411	307	239,3	89,2	48,5	97,7	48,2	10,0	3,4		
1904	6 279	4 029	2 112	8,978	760	458	344	248,0	92,7	51,7	99,3	48,6	10,3	4,7		
1905	6 365	4 032	2 174	9,101	756	483	357	254,6	94,1	53,3	102,4	48,9	10,5	4,8		

## c. Zahl und Besoldung der Beamten und Bediensteten.

Betriebs- jahr	Zahl der Beamten u. Bediensteten				Besoldung (M) der Beamten u. Bediensteten			
	Prag- matische Beamte	Status- mäßiges Personal	Nicht- status- mäßiges Personal	ins- gesam- t	Ständige Gehalte	Funktions- zulagen	Sonstige Ne- benbezüge einschl. Fahrtgelder	ins- gesamt
1896	1 302	17 782	482	19 566	29 195 543	2 934 221	4 303 384	36 433 148
1897	1 343	18 288	268	19 899	29 519 205	3 071 059	4 534 105	37 124 369
1898	1 404	19 457	496	21 357	31 857 569	1 424 837	4 771 261	38 053 667
1899	1 520	20 736	1 065	23 321	36 007 983	1 551 721	5 197 763	42 757 467
1900	1 634	22 181	1 483	25 298	35 159 717	3 358 195	5 961 954	44 479 866
1901	1 822	23 696	955	26 473	37 642 855	3 627 836	6 132 274	47 402 965
1902	1 835	23 848	796	26 479	38 495 297	3 548 412	6 061 363	48 105 072
1903	1 800	23 714	769	26 283	38 889 189	3 592 031	6 086 633	48 567 853
1904	1 772	24 277	560	26 609	42 051 536	3 676 555	6 225 523	51 953 614
1905	1 758	24 254	479	26 491	42 804 127	3 677 764	6 264 952	52 746 848

## d. Verwendung des Einnahmenüberschusses (M).

Be- triebs- jahr	Einnahmenüberschuß <sup>1)</sup>			Deckung des Ausfalls aus all- gemeinen Staatsfonds	Von	Den
	im ganzen	hiervon verwendet zur			allgemeinen Staatsfonds	nach Abzug der Pensionen verblei- bender Ueberschuß (Sp. 4-6.)
		Verzinsung der Eisen- bahnschuld	Ablieferung an die allgemeinen Staatsfonds			
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
1896	50 983 377	39 089 636	11 893 741	—	4 552 628	7 341 113
1897	53 001 671	39 119 626	13 882 045	—	4 948 395	8 933 650
1898	48 732 615	36 021 069	12 711 546	—	5 344 822	7 366 724
1899	49 542 260	36 842 127	12 700 133	—	5 677 617	7 022 516
1900	46 659 877	36 947 128	9 712 749	—	5 992 773	3 719 976
1901	36 645 079	36 645 079	—	731 173	6 373 770	—
1902	46 807 926	38 060 594	8 747 332	—	6 704 938	2 042 394
1903	49 731 567	40 081 414	9 650 153	—	7 082 557	2 567 596
1904	50 703 840	44 196 595	6 507 245	—	7 594 278	—
1905	57 560 749	46 455 953	11 104 796	—	7 768 401	3 336 395

<sup>1)</sup> Vgl. Tabelle a. 5 auf der vorhergehenden Seite.

<sup>2)</sup> Aus allgemeinen Staatsfonds wurden bis zum Jahre 1893 nur die Pensionen der pragmatischen Beamten, von da an auch die des übrigen Personals bezahlt. —

## e. Bahn- und kassenärztlicher Dienst.

Betriebs- jahr	Bahnärztlicher Dienst						Kassenärztlicher Dienst					
	Bahn- ärzte	der Behand- lung zu- gewiesenes Personal	Erkrankungsfälle		Krankheitstage		Kas- sen- ärzte	Kranken- versiche- rungs- pflichtige Tagelöhner	Erkrankungsfälle		Krankheitstage	
			über- haupt	auf 100 Be- dien- stete	über- haupt	auf 1 Person Sp. 3			über- haupt	auf 100 Versi- cherte	über- haupt	auf 1 Versi- cherten Sp. 9
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1896	315	18 061	12 300	68,1	264 070	14,6	318	22 781	12 812	56,2	213 949	12,5
1897	323	18 230	13 040	71,5	270 785	14,9	326	23 412	14 054	58,8	230 466	9,6
1898	341	19 904	13 790	69,3	265 277	13,3	344	23 554	14 481	61,5	231 149	9,8
1899	363	22 004	18 511	84,1	339 129	15,4	382	23 760	17 091	71,9	261 490	11,0
1900	375	23 185	20 002	86,3	376 272	16,2	398	25 627	19 321	75,4	281 368	11,00
1901	391	24 197	21 211	87,7	386 208	16,0	418	26 780	20 359	76,0	301 850	11,2
1902	397	24 520	19 586	79,0	364 021	14,8	425	27 057	19 574	72,3	299 298	11,1
1903	412	24 581	19 877	80,8	371 762	15,1	439	28 296	20 490	72,4	324 446	11,5
1904	435	24 659	20 798	84,3	393 181	15,9	638	28 803	21 462	74,5	342 849	11,9
1905	456	24 545	22 719	92,5	429 777	17,5	664	29 913	23 425	78,3	365 651	12,2

## f. Unfälle.

Betriebs- jahr	Unfälle						Verunglückte Personen							
	Entgleisungen		Zusammen- stöße		sonstige Betriebs- unfälle		Reisende		Bahnbeamte und Ar- beiter im Dienst		Dritte Personen		insgesamt	
	ins- gesamt	in Stationen	ins- gesamt	in Stationen	ins- gesamt	in Stationen	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt
1896	34	26	35	31	375	273	6	10	39	264	43	37	68	311
1897	55	49	44	35	328	214	13	44	38	194	34	37	85	275
1898	36	29	52	47	475	346	14	39	56	238	36	34	106	311
1899	38	32	52	46	383	272	13	24	73	226	47	33	133	283
1900	31	28	46	44	378	268	9	64	55	222	47	45	111	331
1901	33	21	42	37	328	229	8	61	49	187	38	34	95	282
1902	25	23	21	21	364	256	9	74	37	172	40	46	86	292
1903	21	13	25	24	317	235	6	47	51	145	41	21	98	213
1904	23	15	42	38	310	215	4	56	46	167	40	46	90	269
1905	19	15	28	26	396	285	10	80	56	226	47	30	113	336

## g. Statistik der Güterbewegung.

## 1. Nach Warengattungen.

Nr. des Güter- verzeichn.	Warengattung	Menge der beförderten Güter					
		Versand			Empfang		
		in den Jahren					
		1905	1904	1903	1905	1904	1903
		Tonnen (1000, kg)					
1	Abfälle . . . . .	5 964	5 976	7 876	7 428	6 945	7 314
2	Baumwolle, rohe, Abfälle von Baumwolle . . . . .	6 980	6 822	7 516	67 002	68 971	69 806
3	Bier . . . . .	461 839	448 668	447 358	141 842	127 745	127 953
4	Blei . . . . .	2 529	2 019	2 049	9 336	8 474	7 778
5	Borke, Lohe . . . . .	25 893	27 652	26 229	15 281	15 161	14 340
6	Braunkohlen . . . . .	11 835	9 158	8 402	2 130 418	2 000 585	1 930 278
7	Cement . . . . .	194 712	194 564	172 671	378 534	344 809	323 667
8	Chemikalien und Drogen . . . . .	20 381	17 566	23 298	39 595	34 593	32 460
9	Dachpappe . . . . .	6 985	6 103	5 933	7 766	6 588	6 684
10	Düngemittel . . . . .	322 577	314 756	324 829	534 351	497 483	498 859
11	Eisen (Roh- u. s. w.) . . . . .	147 134	140 581	122 923	158 641	165 442	145 959
12	Eisen und Stahl in Stäben . . . . .	115 345	108 499	98 891	251 016	244 230	214 263
13	Eisenbahnschienen . . . . .	45 459	32 471	25 428	75 274	62 281	56 268
14	Eisenbahnschwellen, eiserne . . . . .	8 863	4 859	6 143	15 676	8 924	10 984
15	Eiserne Achsen, Bandagen . . . . .	2 339	1 358	1 232	9 021	8 737	7 448
16	Eiserne Dampfkessel . . . . .	67 269	62 043	53 512	69 452	66 151	54 956
17	Eiserne Röhren, Säulen . . . . .	8 649	8 632	7 408	44 712	30 500	33 896
18	Eisen- und Stahldraht . . . . .	2 974	2 711	3 384	16 539	15 350	15 004
19	Eisen- und Stahlwaren . . . . .	70 809	68 784	52 249	99 760	94 054	75 479
20	Eisenerze . . . . .	33 187	29 884	30 911	35 888	33 622	34 531
21	Erde, Kies, Lehm . . . . .	687 892	576 398	506 289	694 249	578 960	513 863
22	Erze, außer Eisenerz . . . . .	24 216	31 169	30 417	48 787	51 144	49 768
23	Farbhölzer . . . . .	73	100	70	478	570	893
24	Fische . . . . .	1 278	1 171	1 128	8 486	8 277	6 838
25	Flachs, Hanf, Werg . . . . .	2 105	1 819	1 494	16 454	20 799	15 030
26	Fleisch, Speck . . . . .	4 243	4 521	4 746	4 039	3 993	3 775
27	Garne, Twiste . . . . .	46 301	38 873	39 196	32 004	28 753	29 435
28a	Getreide: Weizen . . . . .	183 653	168 924	183 960	199 721	183 953	196 512
28b	„ Roggen . . . . .	86 136	72 483	43 899	58 186	50 258	43 597
28c	„ Haber . . . . .	121 009	179 627	133 973	115 575	122 508	102 117
28d	„ Gerste u. Malz . . . . .	350 044	346 288	349 941	485 226	416 601	447 405
28e	„ and. Hülsenfr. u. s. w. . . . .	13 966	31 138	41 208	59 356	54 243	59 586
28f	„ Lein-, Oelsamen . . . . .	1 004	1 359	876	2 458	2 859	2 566
28g	„ andere Sämereien . . . . .	3 075	3 549	5 181	6 083	8 557	9 174
29	Glas, Glaswaren . . . . .	55 534	50 492	48 209	67 029	62 507	58 504
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwerk . . . . .	22 801	20 934	22 308	18 554	18 198	17 050
31a	Holz: Rundholz, roh . . . . .	835 279	854 849	726 456	818 046	854 365	735 885
31b	„ Nutzholz, Werkholz . . . . .	1 086 956	1 041 988	981 152	605 508	560 686	543 742
31c	„ Brennholz . . . . .	949 267	992 008	912 576	770 609	752 256	677 713
32	Holzzeugmasse, Strohmasse . . . . .	148 044	134 798	124 923	104 889	95 700	84 512
33	Hopfen . . . . .	24 715	22 062	19 311	19 782	16 562	13 581
34	Jute . . . . .	245	323	135	325	453	580
35	Kaffee, Kakao, Tee . . . . .	4 015	4 145	3 713	20 654	19 342	17 852
36	Kalk, gebrannter . . . . .	191 609	185 862	185 585	161 071	153 805	154 133

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

N <sup>r.</sup> des Güter- verzeichn.	Warengattung	Menge der beförderten Güter					
		Versand			Empfang		
		in den Jahren					
		1905	1904	1903	1905	1904	1903
		Tonnen (1000 kg)					
37	Kartoffeln . . . . .	69433	59951	67809	54 122	44 156	44548
38	Knochen . . . . .	13492	12672	14396	21663	18194	20046
39	Knochenkohle . . . . .	45	—	23	175	172	196
40	Lumpen . . . . .	29214	28129	27512	21068	20332	18636
41	Mehl, Mühlenfabrikate . . . . .	186087	187296	199856	317992	302037	323232
42	Obst, Gemüse, Pflanzen . . . . .	47639	53953	48323	96939	87577	76171
43	Oele, Fette, Talg . . . . .	9794	9641	9256	34219	30067	31872
44	Oelkuchen, Kokoskuchen . . . . .	10652	8758	37997	32729	29209	61205
45	Papier, Pappe . . . . .	107147	98238	89947	79597	72191	66921
46	Petroleum, andere Mineralöle . . . . .	36657	28520	27 716	79321	82976	78 198
47	Reis, Reismehl . . . . .	11286	8077	8660	35344	23835	27761
49	Röhren von Ton, Zement . . . . .	32717	31127	28472	43715	52134	38684
49	Rüben, Zichorienwurzeln . . . . .	55871	32185	36199	56860	33636	36273
50	Rübensyrup, Melasse . . . . .	1731	1400	1676	2339	2623	3459
51	Salpeter, Salzsäure . . . . .	2381	1366	1274	4419	4108	3780
52	Salz . . . . .	47550	47790	47080	85085	83841	83292
53	Schiefer . . . . .	4658	3936	3894	10888	9853	10978
54	Schwefelsäure . . . . .	3865	3738	4558	8631	8070	9349
55a	Soda: rohe, kalzinierte . . . . .	4331	4295	4135	21369	21062	19619
55b	„ kaustische . . . . .	1531	1442	1078	3196	2819	3166
56	Spiritus, Brantwein, Essig . . . . .	20592	20946	20113	23233	23627	22087
57	Stärke, Stärkezucker . . . . .	1267	1280	1162	8470	7333	7607
58	Steine, bearbeit., Marmorwar. . . . .	121585	111418	117090	53402	54829	60900
59	Gebrannte- und Bruchsteine . . . . .	2721817	2385961	2158729	2721040	2382257	2131001
60	Steinkohlen, Koks . . . . .	590346	551455	601130	3184551	3051593	2983129
61	Tabak, roh, Tabakrippen . . . . .	2532	1652	1798	3745	3481	3640
62	Teer, Pech, Asphalt . . . . .	26606	25736	25106	58906	53632	48028
63	Tonwaren . . . . .	57675	51209	45605	36949	35436	32402
64	Torf, Torfstreu, Holzkohlen . . . . .	105670	96866	91318	104491	91911	88163
65	Wein . . . . .	10013	9545	8820	30340	30840	30436
66	Wolle . . . . .	4610	3841	3988	8831	8429	8777
67	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken . . . . .	2104	2145	1990	8445	8180	8245
68a	Zucker: roh . . . . .	115	18	50	8212	4769	2352
68b	„ raffiniert . . . . .	13221	11657	11422	67004	91231	70670
69	Sammelladungen . . . . .	97744	106005	105039	67109	71477	68604
70	Sonstige Güter . . . . .	595837	546441	510486	656838	627509	587909
71	Zusammen (1 mit 70)	11453098	10806675	10158695	16476338	15381420	14563364
	Außerdem:	Stück					
72	Pferde . . . . .	43070	38239	34722	46790	43320	39237
73	Rindvieh . . . . .	1139723	1030988	1130847	1051964	1034270	1001671
74	Schafe . . . . .	182743	160283	169753	129586	100708	99794
75	Schweine . . . . .	926235	903014	890470	1214616	1231258	1154679
76	Geflügel . . . . .	1537482	1085508	822066	2657438	2310321	2165874



## 2. Nach Verkehrsbezirken.

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirk	Gesamtmenge der beförderten Güter					
		Versand			Empfang		
		in den Jahren					
		1905	1904	1903	1905	1904	1903
		Tonnen (1000 kg)					
<b>I. Binnenverkehr.</b>							
36	Verkehrsbezirk Bayern r. d. Rh. . . . . Se. I.	8 549 125	7 872 502	7 429 393	8 549 125	7 872 502	7 429 393
<b>II. Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken.</b>							
	Se. II	2 576 102	2 577 246	2 419 851	4 613 349	4 390 558	4 082 553
	hiervon insbesondere:						
8	Elbehäfen . . . . .	51 787	51 075	44 463	38 324	44 176	32 707
16	Berlin . . . . .	82 719	80 935	74 105	24 126	24 721	26 837
19	Regbez. Merseburg und Erfurt, Thüringen . . . . .	264 336	263 118	234 600	391 110	351 636	295 202
20	Königreich Sachsen . . . . .	438 122	429 268	411 520	459 838	440 072	395 387
21	Provinz Hessen-Nassau und Oberhessen . . . . .	356 035	306 702	309 223	339 515	303 303	300 441
22	Ruhrrevier (Westfalen) . . . . .	22 678	28 349	31 472	463 235	497 642	462 811
23	„ (Rheinprovinz) . . . . .	35 999	36 114	34 250	144 660	131 053	107 930
24	Provinz Westfalen, Lippe- Detmold und Waldeck . . . . .	23 133	23 139	23 713	49 601	51 471	50 946
26	Rheinprovinz l. d. Rheins, Birkenfeld . . . . .	100 174	100 539	103 324	94 055	89 828	82 973
27	Saarrevier von Neunkirchen bis Trier . . . . .	62 419	79 362	67 918	415 372	419 115	392 835
31	Bayerische Pfalz . . . . .	48 652	52 255	49 091	134 697	129 055	111 591
32	Großherzogtum Hessen . . . . .	147 709	149 027	141 471	635 094	658 068	677 953
33	Großherzogtum Baden . . . . .	187 426	241 255	212 982	137 152	122 202	119 718
34	Mannheim u. Ludwigshafen . . . . .	96 926	107 874	89 948	275 622	241 938	228 916
35	Königreich Württemberg u. Hohenzollern . . . . .	419 826	407 197	380 444	367 793	363 037	340 340
<b>III. Verkehr mit den ausländischen Verkehrsbezirken.</b>							
	Se. III	327 871	356 927	309 451	3 313 864	3 118 360	3 051 418
	hiervon insbesondere:						
54	Böhmen . . . . .	68 927	66 407	65 281	2 690 652	2 522 954	2 459 936
55	Das übrige Oesterreich . . . . .	82 731	82 614	71 964	358 428	375 408	366 083
56	Schweiz . . . . .	68 878	96 653	69 538	25 548	24 563	19 935
58	Frankreich . . . . .	27 599	24 749	29 394	6 198	6 857	5 494
60	Belgien . . . . .	28 404	25 999	29 115	9 140	9 927	6 624
<b>Gesamtverkehr I+II+III</b>		<b>11 453 098</b>	<b>10 806 675</b>	<b>10 158 695</b>	<b>16 476 338</b>	<b>15 381 420</b>	<b>14 563 364</b>

II. Pfälzische Eisenbahnen.

a. Anlagekapital und Betriebsmittel.

Jahr	Bahnlänge		Anlagekapital		Stationen	Bestand der Betriebsmittel						
	überhaupt km	auf 100 qkm	überhaupt in 1000 M	auf 1 km durchschnittl. Länge		Lokomotiven	Personenwagen	Sitzplätze		Güterwagen	Postwagen	Kohlenwagen
								überhaupt	auf 1 km Betriebslänge			
1896	719	12,3	198613,0	276,2	185	220	625	25 879	36,0	7 026	26	100
1897	731	12,2	198613,0	271,8	192	213	631	26 037	35,6	7 598	30	100
1898	753	12,3	205 463,0	272,9	196	238	667	28 089	37,3	8 268	30	100
1899	753	12,3	211 182,0	274,5	198	255	695	29 667	39,3	8 256	30	100
1900	760	12,3	240897,4	316,4	204	282	754	32 325	42,0	8 367	30	100
1901	760	12,3	228047,0	300,1	202	295	754	32 325	42,0	8 698	30	100
1902	760	12,3	232369,5	305,8	202	297	852	37 611	49,5	8 698	35	100
1903	770	12,5	237379,0	325,2	207	307	862	38 093	52,0	8 707	35	100
1904	853	14,0	237379,0	287,0	225	310	857	38 031	46,0	8 708	35	100
1905	872	14,5	247504,0	287,8	232	320	867	38 575	44,9	8 684	35	100

b. Verkehrsergebnisse.

Jahr	Personenverkehr					Güterverkehr					
	Zahl der beförderten Personen		Einnahmen (einschl. Gepäckverk.)			Beförderte Güter Tonnen		Einnahmen hieraus		Beförderung von Kohlen und Koks	
	überhaupt	auf 1 Betriebs-km	überhaupt	auf 1 Betriebs-km	1000 M	überhaupt	auf 1 Betriebs-km	überhaupt	auf 1 Betriebs-km	1000 M	Tonnen
1896	8 883 714	12 356	5 756,9	8,0	4 908 140	6 826	14 253,3	19,8	1 664 428	4 393,4	
1897	9 680 849	13 243	6 214,4	8,5	5 253 389	7 186	15 280,6	20,9	1 859 082	4 505,0	
1898	10 468 234	14 320	6 796,6	9,0	5 782 532	7 679	16 532,3	22,0	2 029 842	4 792,9	
1899	11 112 532	14 757	7 094,1	9,4	6 318 013	8 391	17 083,5	22,6	2 017 364	4 698,7	
1900	11 762 263	15 476	7 620,2	10,0	6 736 674	8 864	17 477,2	23,0	2 079 790	4 890,7	
1901	11 914 147	15 676	7 801,0	10,3	6 422 367	8 450	17 089,3	22,5	2 154 240	5 006,9	
1902	12 113 273	15 938	7 806,1	10,3	6 392 586	8 411	17 069,1	22,4	2 102 370	4 932,3	
1903	12 494 015	17 068	8 062,3	11,0	6 618 014	9 041	17 656,2	24,1	2 116 026	4 896,0	
1904	12 748 337	15 415	8 391,8	10,1	6 796 262	8 218	18 406,3	22,3	2 299 195	5 344,3	
1905	13 314 319	15 481	8 921,0	10,4	7 007 489	8 148	19 424,3	22,8	2 424 615	5 574,4	

c. Finanzielle Ergebnisse (M.).

Jahr	Einnahmen		Ausgaben		Einnahmenüberschuß				Reiner Aktivrest
	überhaupt	auf 1 km	überhaupt	auf 1 km	im ganzen	in % des Anlagekapitals	Hiervon auf		
							Aktienzinsen und Präcipuen	Prioritätszinsen und Amortisation	
1896	26 715 307	37 156	15 091 199	20 989	11 624 108	5,85	3 184 251	5 743 312	2 696 545
1897	29 794 140	40 758	18 016 193	24 646	11 777 947	5,93	3 184 251	6 080 544	2 513 152
1898	32 318 095	42 919	20 570 750	27 318	11 747 345	5,72	3 184 251	5 899 715	2 663 379
1899	33 253 434	44 028	21 796 553	28 946	11 456 881	5,42	3 184 250	6 413 190	1 859 441
1900	34 505 010	45 701	22 871 163	30 093	11 633 847	4,83	3 781 518	5 117 863	2 734 466
1901	34 247 274	45 062	24 330 000	32 013	9 917 274	4,35	3 881 418	5 357 670	678 186
1902	35 411 060	46 593	24 267 333	31 931	11 143 727	4,80	3 953 318	5 436 828	1 753 581
1903	35 758 587	48 851	24 070 425	32 883	11 688 162	2,93	4 074 818	5 395 424	2 217 919
1904	36 781 467	44 476	24 201 480	29 264	12 579 987	1,89	4 153 418	6 898 482	1 528 087
1905	38 372 340	44 619	26 339 319	30 627	12 033 021	2,05	1 912 400	5 671 088	4 449 533

## d. Güterbewegung auf den pfälzischen Bahnen.

Besonders wichtige WarenGattungen	Menge der beförderten Güter					
	Versand			Empfang		
	in den Jahren					
	1905	1904	1903	1905	1904	1903
	Tonnen (1000 kg)					
Abfälle aller Art . . . . .	28 828	29 231	27 299	26 610	33 345	31 444
Baumwolle, rohe . . . . .	1 290	1 413	1 759	3 813	3 186	3 793
Baumwollwaren . . . . .	3 628	4 407	4 706	3 744	4 383	4 480
Bier . . . . .	63 218	62 025	56 645	25 760	25 068	24 752
Cement, Gips, Kalk . . . . .	108 193	111 455	110 789	77 076	78 204	82 010
Chemische Produkte, Säuren . . . . .	118 162	93 689	84 593	92 368	84 497	75 560
Draht und Drahtstifte . . . . .	28 874	28 626	27 510	45 380	24 029	21 043
Dünger und Düngemittel . . . . .	92 807	97 762	93 279	100 945	101 110	104 455
Eisen, fabriziert . . . . .	191 566	164 501	166 151	181 988	163 131	184 407
Eisen, rohes und Brucheseisen . . . . .	69 057	81 465	93 459	270 548	249 310	277 725
Erde, Sand, Ton . . . . .	368 663	348 472	333 484	173 247	147 045	148 364
Erze und Mineralien . . . . .	30 049	29 094	28 966	15 304	13 139	11 592
Farbhölzer . . . . .						
Feld- und Gartenfrüchte . . . . .	68 911	68 284	50 224	78 730	81 015	59 176
Garn von Wolle und Baumwolle . . . . .	7 204	7 210	6 502	3 770	4 306	3 097
Getreide aller Art, auch Hülsenfrüchte . . . . .	308 991	286 141	271 253	192 354	203 086	190 527
Glas und Glaswaren . . . . .	10 251	8 562	8 952	7 194	7 295	7 447
Häute aller Art . . . . .	3 743	3 238	3 769	4 134	7 135	8 487
Holz . . . . .	146 036	163 253	159 607	141 607	141 439	134 594
Holz, zugerichtetes . . . . .	63 708	59 790	55 528	84 008	76 853	73 858
Leder, Lederwaren, Schuhwaren . . . . .	12 500	11 873	11 041	9 150	9 840	9 832
Lumpen . . . . .	6 073	6 812	5 833	11 055	11 492	11 524
Malz, Mehl und Mühlenfabrikate . . . . .	221 067	208 329	202 227	96 944	91 542	94 014
Oele, Fette aller Art . . . . .	11 747	8 431	6 815	14 438	14 243	13 140
Oelkuchen und Oelkuchmehl . . . . .	641	354	425	4 554	3 737	4 001
Papier und Pappendeckel . . . . .	19 841	20 125	17 923	20 127	18 862	17 065
Petroleum . . . . .	25 740	25 033	24 627	9 264	11 067	10 888
Rinden . . . . .	1 365	973	843	4 424	3 586	3 281
Salz . . . . .	497	671	980	52 103	50 402	47 885
Spiritus, Spirituosen, Branntwein und Essig . . . . .	7 080	6 799	6 847	6 035	6 960	6 622
Steine (Back-, Ziegel-, Kalk-) . . . . .	209 266	191 961	171 976	94 154	84 355	84 456
Steine (Diorit-, Melaphyr-, Granit-, Pflaster-) . . . . .	467 858	416 613	471 522	250 493	256 542	353 633
Steine (Hau-, Mauer-) . . . . .	149 049	156 808	165 499	67 625	60 239	70 260
Steinkohlen und Koks aus dem Ruhrkohlengebiete . . . . .	118 472	122 294	174 049	110 942	134 387	124 470
Tabak, fabriziert und roh . . . . .	5 442	5 707	4 177	3 890	3 668	3 717
Tonwaren aller Art . . . . .	10 163	11 697	8 871	12 620	12 893	12 422
Torf, Torfstreu und Holzkohlen . . . . .	7 994	8 235	8 253	4 405	5 638	6 814
Wein . . . . .	92 477	98 059	107 769	35 289	42 395	41 488
Wolle aller Art . . . . .	4 158	3 131	5 058	5 703	5 941	6 316
Zucker, raffiniert . . . . .	87 762	97 257	86 693	15 462	15 517	18 517
Zucker, roh . . . . .	43 600	83 034	48 812	81 182	133 968	86 590
Summe	3 215 971	3 132 864	3 119 715	2 441 439	2 424 850	2 473 751

## III. Privatbahnen.

## Baukosten, Betriebsmittel, Verkehr und finanzielle Ergebnisse.

Bezeichnung der Bahnen	Bau- kosten	Gesamt- Eigentums- länge km	Zahl der			Beförderte		Gesamt-		Mehr- bezw. (-) Minder- ein- nahmen
			Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen	Per- sonen	Güter	Ein- nah- men	Aus- gaben	
Ludwigs-Eisenbahn (Nürnberg—Fürth) . . . . .	372978	6,04	6	34	3	3251035	4717	335096	302832	32264
Bayerische Bahnen der Lokalbahn-Aktien-Gesellschaft in München . .	24989382	172,92	35	157	227	2671484	468015	1965126	1141305	823821
darunter:										
Bad Aibling—Feilenbach . .	1685603	12,14	5	3	14	73763	23773	53406	40908	12498
Türkheim—Wörishofen . . .	491399	5,21	2	1	1	9625	1840	13401	10025	3376
Murnau—Oberammergau . . .	5991269	23,71	4	4	18	127148	27254	207397	126945	80452
Deggendorf—Metten . . . . .	516 067	4,22	2	2	3	37331	26366	36740	17158	19582
Gotteszell—Viechtach . . . .	1650000	24,97	2	6	23	129433	82198	160050	86199	73851
Kahlgrundeisenbahn . . . . .	1635595	23,00	2	10	30	244393	75382	156375	60645	95730
Lahm—Kötzing . . . . .	1063962	17,75	1	3	4	56136	33294	80137	41070	39067
Röthenbach bei Lindau—Weiler . . . . .	342231	5,70	2	1	1	43004	13243	38180	23457	14723
Schaftlach—Gmund . . . . .	1061917	12,35	4	3	2	192147	51293	246412	162940	83472
<b>Summe 1905</b>	<b>31632132</b>	<b>266,95</b>	<b>54</b>	<b>216</b>	<b>293</b>	<b>6624963</b>	<b>754508</b>	<b>3018116</b>	<b>1835606</b>	<b>1182510</b>

## B. Post.

Nach dem „Statistischen Bericht über den Betrieb der K. B. Posten und Telegraphen“.  
a. Personal und dessen Besoldung. (Postdienststellen s. S. 9).

Jahr	Zahl der Beamten und Bediensteten				Besoldung der Beamten und Bediensteten			
	prag- matische	status- mäßige	nicht status- mäßige	zu- sammen	Ständige Gehalte	Neben- bezüge und Gehalts- zulagen	Kosten für Stellvertretung und Geschäfts- aushilfe	Gesamt- Ausgabe
1896	769	8 521	5 130	14 420	12 596 133	1 746 420	755 493	15 098 046
1897	771	8 893	5 240	14 904	13 099 639	1 817 855	765 223	15 682 717
1898	781	9 840	5 947	16 568	14 369 840	1 922 087	459 997*)	16 751 924
1899	789	10 667	6 409	17 865	15 309 107	2 116 540	527 843	17 953 490
1900	813	11 388	6 992	19 193	16 445 266	2 237 625	675 605	19 358 496
1901	811	11 937	8 026	20 774	17 196 128	2 403 065	858 922	20 458 115
1902	820	12 245	8 603	21 668	18 095 792	2 715 088	767 720	21 578 600
1903	866	12 602	9 040	22 508	19 029 538	2 865 300	695 379	22 590 217
1904	834	13 024	8 999	22 907	20 427 719	3 961 364	112 067	24 501 150
1905	886	13 392	9 360	23 638	21 166 791	4 292 926	135 974	25 595 691

\*) Abnahme infolge Reorganisation des äußeren Dienstes und Vermehrung der pragmatischen, status- und nicht statusmäßigen Beamten.

## b. Poststallhaltungen, Betriebsmittel, Postverbindungen, Postillione und Postboten.

Jahr	Poststallhaltungen	Postfahrzeuge	Pferde	Briefkästen	Postverbindungen			Postillione	Postboten	ReiBoten	Von den Boten regelmäßig begangene Orte	Auf 1 Boten treffen täglich zurückgelegte km
					Bahnpostkurse	Omni-bus- und Kariolpostkurse	Bahn-hofverbin-dungs-fahrten					
1896	566	3 049	2 541	11 591	949	717	1 499	1 172	2 758	974	23 474	12,8
1897	584	3 101	2 626	12 073	966	736	1 576	1 181	2 809	1 046	23 411	12,6
1898	648	3 073	2 845	12 744	1 050	843	1 615	1 319	3 017	1 145	24 071	18,4
1899	691	3 219	3 138	13 603	1 132	926	1 733	1 426	3 461	1 121	25 641	17,5
1900	807	3 511	3 465	14 860	1 250	1 859	1 793	1 608	3 989	1 453	26 157	16,9
1901	852	4 179	3 736	14 833	1 275	2 020	1 873	1 698	4 343	1 520	26 893	17,8
1902	851	4 474	3 782	15 474	1 283	2 082	1 909	1 698	4 304	1 549	27 217	17,3
1903	870	4 581	3 797	16 258	1 359	2 061	2 032	1 724	4 434	1 511	28 702	17,8
1904	871	4 597	3 736	15 351	1 441	2 061	2 070	1 698	4 536	1 505	27 525	16,3
1905	874	4 616	3 689	15 951	1 454	2 057	2 141	1 688	4 268	1 524	27 507	16,1

## c. Briefpostverkehr.

Jahr	Briefpostsendungen			Postanträge		Zeitungen		Postanweisungen			
	im ganzen	hierunter		ein-ge-gan-gen	auf-ge-ge-ben	für Bayern	aus Bayern	Zahl der		Betrag der	
		Post-karten	Druck-sachen					einge-zahlten	ausbe-zahlten	einge-zahlten	ausbe-zahlten
		1000 Stück						1000 M			
1896	267617,9	40877,0	53865,4	468,4	484,2	1 450,5	336,6	9879,4	9295,7	570437,4	537412,0
1897	286379,8	43108,2	59008,7	473,9	485,1	1 619,2	363,4	10567,7	9968,6	613027,1	576489,7
1898	311195,1	52943,3	62036,5	482,4	500,1	1 777,2	432,6	11255,8	10584,8	653706,3	614940,0
1899	337379,8	61812,6	69679,9	487,0	514,9	1 870,7	208,2	12282,9	11568,9	757882,2	714118,8
1900	378339,6	78365,7	70768,1	515,8	522,4	1 849,6	220,1	13470,3	12504,8	832237,3	789884,4
1901	479016,6	97742,6	88490,4	540,1	550,7	2 331,9	227,2	14327,0	13427,0	868684,7	831180,9
1902	547439,0	107109,2	112750,2	514,4	518,5	1 994,4	193,6	14236,7	15304,6	906951,2	868491,4
1903	569161,3	120266,8	116877,2	512,3	520,6	2 542,5	203,8	16122,5	15142,1	952768,7	916966,4
1904	597359,4	123585,1	129411,0	504,1	482,2	2 866,7	213,8	16895,2	15838,1	1000708,0	965611,5
1905	619793,6	128554,5	133632,3	501,6	470,8	3 049,4	214,3	17658,5	16493,1	1057885,6	1024894,6

## d. Paketpostverkehr.

Jahr	Zahl der		Betrag des angegebenen Wertes		Postnachnahmesendungen		
	Sendungen überhaupt	Briefe mit Wertangabe insbesondere	der Paketpostsendungen überhaupt M	der Briefe mit Wertangabe insbesondere M	überhaupt	Briefe insbesondere	Nachnahmebetrag im ganzen M
1896	21 346 396	1 390 080	1 769 328 980	1 244 120 010	2 691 860	979 140	31 083 200
1897	23 177 637	1 469 817	1 982 330 302	1 357 588 322	3 007 490	1 207 000	39 713 890
1898	24 196 469	1 473 122	1 947 036 740	1 401 057 060	3 316 760	1 366 440	45 008 950
1899	24 830 317	1 387 799	2 125 392 570	1 423 485 140	5 244 480	2 287 230	68 926 480
1900	25 839 719	1 445 058	2 176 531 570	1 506 711 860	5 930 540	2 705 100	75 446 740
1901	28 329 960	1 455 364	1 952 384 810	1 454 184 790	6 280 830	2 999 780	81 847 480
1902	29 640 654	1 356 675	2 237 838 710	1 586 002 410	6 999 672	3 220 529	94 194 955
1903	30 183 037	1 336 372	2 017 950 350	1 110 546 500	7 471 032	3 484 973	98 108 965
1904	31 443 358	1 284 265	1 880 756 900	1 240 937 940	7 760 303	3 665 075	97 786 311
1905	32 667 512	1 370 472	1 985 629 320	1 307 096 760	8 143 669	3 816 402	101 791 676

e. Einnahmen und Ausgaben (einschließlich derer aus dem Telegraphen- und Telephonverkehr).

Jahr	Ein- nahmen	Aus- gaben	Einnahmen- Überschuß		Insbesondere Einnahmen aus dem		Insbesondere Ausgaben für	
			über- haupt	in % der Gesamt- Einnahme	Post- Verkehr	Telegraphen- u. Telephon- Verkehr	Personal und Bureau	Betrieb
1896	27 166 731	24 496 258	2 670 473	9,8	23 391 706	3 421 612	15 098 047	7 072 883
1897	29 337 071	25 673 901	3 663 170	12,4	25 051 206	3 854 485	15 682 717	7 388 263
1898	31 837 148	27 133 608	4 703 540	11,6	27 055 296	4 372 871	18 387 537	8 741 383
1899	34 113 275	29 263 684	4 849 591	14,0	28 745 546	4 911 368	19 791 408	9 455 754
1900	36 277 339	32 181 410	4 095 929	11,3	30 537 000	5 253 500	21 397 163	9 110 548
1901	38 019 651	35 342 671	2 676 980	7,0	31 886 150	5 626 393	22 731 477	10 080 178
1902	40 132 834	35 733 826	4 399 008	11,0	33 369 589	6 269 532	23 835 587	9 887 350
1903	42 399 040	37 018 186	5 380 854	12,7	34 909 008	6 858 706	24 929 478	10 007 121
1904	44 914 342	39 189 021	5 725 321	12,7	36 421 900	7 602 831	26 856 720	10 166 878
1905	47 594 182	40 854 129	6 740 053	14,2	38 136 650	8 543 420	28 114 664	10 395 044

C. Telegraphen- und Telephonbetrieb.

1. Telegraphenbetrieb. Quelle wie bei B.

Jahr	Anlagen		Auf 1 Telegra- phen- Anlage treffen qkm	Staats- telegra- phen- Appa- rate	Länge der		Zahl der		Tele- gramm- gebühren M
	im gan- zen	hier- von private			rein staatlichen	Bahn-  Telegraphen- drahtleitungen  ..... km	abgesendeten und an- gekommenen	aufgegebenen, gebühren- pflichtigen	
1896	2 269	172	33,55	3 502	38 060	18 131	4 012 175	2 223 885	1 705 458
1897	2 363	175	32,21	3 587	39 183	18 749	4 236 114	2 369 171	1 833 563
1898	2 508	181	30,35	3 665	41 314	18 374	4 447 961	2 513 971	1 930 214
1899	2 625	185	28,99	3 751	43 018	19 898	4 702 901	2 630 126	2 057 656
1900	2 752	188	27,52	3 888	45 495	21 165	4 893 238	2 708 654	2 123 646
1901	3 078	190	24,71	3 923	48 217	22 342	4 108 465	2 588 260	2 028 548
1902	3 155	188	24,11	3 997	49 525	24 380	4 852 610	2 640 411	2 067 116
1903	3 332	188	22,82	4 131	52 021	25 391	4 956 498	2 680 412	2 103 860
1904	3 465	185	21,94	4 084	53 885	27 184	5 040 667	2 685 091	2 122 182
1905	3 594	184	21,15	4 120	55 635	28 289	5 263 147	2 779 592	2 228 236

2. Telephonbetrieb.

Jahr	Zahl der					Länge der			Ange- fallene Gebühr. M	
	Um- schalte- stellen	Verbin- dungs- anlagen	öffent- lichen Telephon- stellen	Sprech- stellen	Teil- nehmer	voll- ständige Apparate	Orts- leitungen			Verbin- dungs- leitungen
							km			
1889	8	2	42	4 091	2 639	4 080	4 450	164	419 260	
1890	8	7	52	5 059	3 260	5 068	5 104	228	531 303	
1891	15	7	74	6 161	3 951	6 170	6 910	1 223	660 072	
1892	22	14	91	7 344	4 657	7 344	9 264	3 097	779 695	
1893	36	13	117	8 807	5 627	8 807	11 294	4 149	977 005	
1894	36	20	126	10 190	6 465	10 190	13 194	5 342	1 166 366	
1895	42	34	189	12 085	7 731	12 085	16 889	6 347	1 415 073	
1896	48	49	223	14 474	9 188	14 420	21 665	8 090	1 715 999	
1897	68	72	271	17 404	10 999	17 346	29 311	10 455	2 020 681	
1898	82	79	330	20 367	12 854	20 255	37 858	12 009	2 442 476	
1899	113	109	499	24 056	16 030	23 837	45 559	15 041	2 853 484	
1900	152	215	700	29 488	18 440	29 145	55 608	20 607	3 129 516	
1901	209	349	1 236	35 143	21 922	34 336	75 839	26 179	3 597 505	
1902	225	396	1 496	39 923	24 988	38 937	90 033	28 132	4 202 069	
1903	291	424	1 979	45 412	28 316	44 131	136 465	38 449	4 754 359	
1904	335	589	2 360	51 129	32 020	49 658	166 621	46 087	5 480 649	
1905	357	624	2 779	57 397	35 762	55 722	191 568	49 776	6 315 124	

**D. Ludwig-Donau-Main-Kanal.**

Jahr	Schiffsgänge			Flöße	Beförderte Lasten			Einnahmen		Ausgaben	Ausgabenüberschuß
	im ganzen	be-laden	leer		im ganzen	Main-wärts	Donau-wärts	im ganzen	Schiffs-ge-bühren		
1894	2 084	1 221	863	1 122	90 078	71 651	18 427	108 814	55 117	193 558	84 744
1895	2 193	1 264	929	1 111	84 446	68 269	16 177	106 875	54 987	193 187	86 312
1896	2 357	1 349	1 008	1 556	101 424	86 088	15 336	117 666	63 487	186 679	69 013
1897	2 141	1 383	758	772	125 628	95 308	30 320	131 381	77 618	191 514	60 133
1898	3 187	1 714	1 473	842	157 318	97 383	59 935	149 602	86 621	198 475	48 873
1899	2 871	1 760	1 111	944	154 512	100 932	53 580	144 810	80 912	201 689	56 879
1900	2 596	1 544	1 052	883	138 606	92 525	46 081	135 068	68 308	195 637	60 569
1901	2 259	1 415	844	699	113 108	78 300	34 808	125 195	55 518	196 631	71 486
1902	1 756	1 160	596	438	95 963	65 411	30 552	112 379	51 012	194 140	81 761
1903	1 885	1 277	608	605	99 189	66 886	32 303	124 495	57 371	193 665	69 170
1904	1 938	1 295	643	761	98 140	70 235	27 905	119 150	54 136	193 102	73 952
1905	1 494	982	512	647	78 313	57 824	20 489	104 130	40 422	196 022	91 892

**E. Bodensee-Dampfschiff-Fahrt.**

Jahr	Zahl der Schiffe	Beförderte		Trajektierte Wagen				Ein-nahmen	Aus-gaben	Mehr (+) Minder(-) Ein-nahmen
		Per-sonen	Güter-Tonnen	Lindau-Romanshorn		Romanshorn-Lindau				
				be-laden	leer	be-laden	leer			
1894	15	183 711	177 168	12 907	1 276	4 276	9 802	438 729	447 441	— 8 712
1895	15	205 219	179 439	13 219	1 235	4 359	9 978	481 931	465 004	+ 16 927
1896	15	198 961	178 510	13 610	1 325	4 861	10 164	457 077	437 920	+ 19 157
1897	15	220 895	169 225	13 335	1 298	4 840	9 609	459 802	421 584	+ 38 218
1898	15	249 505	184 859	14 246	1 278	5 191	9 967	510 924	425 189	+ 85 735
1899	15	255 717	210 726	16 140	1 615	5 850	11 904	548 079	442 206	+ 105 873
1900	15	288 780	222 365	16 495	2 342	6 657	11 879	571 033	440 701	+ 130 332
1901	15	290 251	201 331	15 483	2 148	6 360	11 028	537 980	448 365	+ 89 615
1902	15	268 211	197 389	17 072	1 474	5 986	12 183	514 409	449 393	+ 65 016
1903	15	289 478	218 682	19 699	1 442	6 070	14 714	552 894	450 250	+ 102 644
1904	16	334 477	259 530	22 535	1 735	6 791	16 871	597 469	450 851	+ 146 618
1905	16	365 374	238 416	20 720	1 466	6 264	14 001	598 840	467 055	+ 131 785

**F. Unterhaltung der Staatsstraßen und der öffentlichen Flußläufe.**

Nach Mitteilungen des K. Staatsministeriums des Innern und der K. Obersten Baubehörde.

**a. Staatsstraßen und vom Staate unterhaltene Flußstrecken.**

Regierungsbezirk	Länge der Staatsstraßen km	Zahl der vom Staate unterhaltenen Straßenbrücken	Von den Staatsstraßen wurden unterhalten mit		Zahl der Straßenwärter	Gesamtlänge der						Zahl der Fluß- u. Schleusenwärter
			hartem	weichem		den K. Bauämtern unterstellten Flußläufe		korrigierten Strecken				
						Deckmaterial	km	überhaupt	hiervon		überhaupt	
			schiffbar	nur floß- u. triffbar					überhaupt	an schiffbaren Flüssen		
Oberbayern . .	1742	202	332	1 409	298	807	277	450	272	163	87	19
Niederbayern .	815	88	386	424	118	372	208	164	177	160	17	10
Pfalz . . . . .	565	23	527	2	90	87	87	.	86	86	.	1
Oberpfalz . . .	807	84	396	406	125	151	79	72	39	39	.	6
Oberfranken . .	635	67	473	159	106	214	14	200	58	14	44	4
Mittelfranken .	595	52	468	123	97	.	.	.	.	.	.	.
Unterfranken .	655	75	606	49	103	329	329	.	215	215	.	13
Schwaben . . .	963	100	175	787	152	379	121	239	287	121	166	17
<b>Königr. 1906</b>	6 777	691	3 363	3 359	1 089	2 339	1 115	1 125	1 134	798	314	70
<b>1905</b>	6 778	691	—	—	1 089	2 339	—	—	—	—	—	70
<b>1904</b>	6 778	691	3 195	3 526	1 089	2 341	1 117	1 128	1 297	854	424	70
<b>1903</b>	6 790	691	—	—	1 089	.	.	.	.	.	.	70
<b>1902</b>	6 785	686	3 081	3 652	1 089	2 324	1 115	1 113	1 290	855	427	70

**b. Aufwand (M) aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe, sowie für Neubauten.**

Regierungsbezirk	Unterhaltungskosten				Neubauten			Schneeräumen auf den Staatsstraßen	Zuschüsse für Wasserbauten an Kreis- u. Orts- Gemeinden	Gesamtaufwand
	Staatsstraßen	Brückenbauten	Wasserbauten	Behebung von Beschädigungen durch Elementar-Ereignisse	Straßenbauten	Brückenbauten	Wasserbauten			
Oberbay.	771522	40 612	231 013	16 432	252 253	264 835	567728	122 690	389 516	2 656 601
Niederb.	284001	42 473	95 031	.	115 111	15 040	248400	28 862	6 400	835318
Pfalz	354130	219	81 650	.	88 624	214	33000	1 277	.	559114
Oberpfalz	158311	12 877	60 216	2 355	74 421	72 700	55000	931	1 380	438191
Oberfrank.	217083	3 947	27 256	.	51 591	33 427	69096	1 384	.	403 784
Mittelfr.	269091	3 480	16 821	.	57 176	5 270	.	4 304	.	356142
Unterfr.	282575	4 595	97 980	2 000	48 434	18 000	135024	2 741	.	591349
Schwaben	385846	10 363	99 791	10 000	82 956	49 315	129027	243 350	38 695	1 049 343
<b>Königr.</b>										
<b>1906</b>	2 722 559	118 566	709 758	30 787	770 566	458 801	1 237 275	405 539	435 991	6 889 842
<b>1905</b>	2 862 613	139 530	709 071	95 109	812 281	399 536	1 060 097	224 925	177 628	6 480 790
<b>1904</b>	2 730 910	147 292	684 427	64 891	714 125	785 655	1 173 587	86 889	447 001	6 834 777
<b>1903</b>	2 851 015	156 600	708 049	99 150	676 064	689 042	1 165 471	76 836	112 975	6 535 202
<b>1902</b>	2 757 888	131 532	668 884	60 849	1 014 676	874 959	1 192 636	77 583	430 975	7 209 982



## c. Pegelstände an den öffentlichen Flußläufen.

Gewässer, Beobachtungs- orte	Wasser- stand	Pegelstände im Jahre									
		1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
		M e t e r									
Donau Neu-Ulm .	höchster	+1,80	+1,40	+1,50	+1,75	+1,95	+2,42	+2,02	+2,50	+1,45	+2,35
	niedrigster	-0,50	-0,38	-0,21	-0,24	-0,28	-0,47	-0,27	-0,34	-0,21	-0,18
	mittlerer	+0,06	+0,16	+0,17	+0,20	+0,22	+0,19	+0,32	+0,28	+0,34	+0,58
Ingolstadt .	höchster	+3,76	+2,08	+2,07	+2,00	+2,08	+3,19	+2,66	+2,99	+2,20	+2,90
	niedrigster	-0,60	-0,25	-0,31	-0,14	-0,80	-0,43	-0,23	-0,28	-0,20	-0,35
	mittlerer	+0,53	+0,58	+0,89	+0,44	+0,44	+0,48	+0,57	+0,49	+0,48	+0,76
Regensburg	höchster	+3,05	+2,13	+2,53	+3,87	+3,80	+3,29	+3,67	+2,81	+2,15	+3,27
	niedrigster	-0,40	-0,70	-0,53	-0,15	-0,34	-0,23	-0,07	-0,40	-0,06	-0,23
	mittlerer	+0,64	+0,57	+0,38	+0,56	+0,72	+0,84	+0,82	+0,67	+0,78	+1,13
Passau . . .	höchster	+5,53	+4,56	+4,44	+4,72	+4,88	+4,68	+5,18	+9,18	+4,23	+7,91
	niedrigster	+0,73	+0,44	+0,85	+0,96	+0,38	+0,07	+0,91	+0,81	+0,81	+0,56
	mittlerer	+2,58	+2,70	+2,27	+2,38	+2,42	+2,17	+2,57	+2,32	+2,17	+2,77
Iller Kellmünz .	höchster	+1,28	+0,85	+0,30	+0,50	+1,17	+1,97	+0,75	+1,65	+0,55	+1,50
	niedrigster	-1,40	-1,30	-1,31	-1,27	-1,34	-1,22	-1,20	-1,12	-0,99	-1,01
	mittlerer	-0,88	-0,82	-0,90	-0,86	-0,82	-0,85	-0,72	-0,64	-0,60	-0,40
Lech Lechhausen	höchster	-0,27	-0,19	-3,48	-3,73	-4,00	-1,03	-4,07	-2,23	-3,32	-2,50
	niedrigster	-0,64	-0,64	-6,25	-6,36	-6,61	-6,68	-6,80	-6,82	-6,65	-6,65
	mittlerer	-0,56	-0,55	-3,70	-3,74	-3,89	-3,96	-3,88	-3,90	-3,91	-3,65
Isar Tölz . . .	höchster	+2,10	+2,05	+0,90	+0,86	+1,05	+1,50	+1,05	+2,10	+1,20	+1,61
	niedrigster	-0,40	-0,47	-0,50	-0,42	-0,41	-0,57	-0,40	-0,30	-0,15	+0,10
	mittlerer	+0,35	+0,06	-0,14	-0,07	-0,01	-0,03	+0,00	+0,19	+0,30	+0,42
Landshut .	höchster	+2,24	+2,03	+1,81	+1,59	+1,92	+1,94	+1,21	+1,63	+1,25	+1,28
	niedrigster	-0,50	-0,26	-0,22	-0,22	-0,34	-0,37	-0,06	-0,23	+0,04	-0,03
	mittlerer	-0,35	+0,46	+0,29	+0,29	+0,21	+0,16	-1,00	+1,02	+0,92	+0,92
Inn Rosenheim .	höchster	+4,02	+3,58	+3,17	+3,49	+3,00	+3,60	+3,09	+4,02	+3,22	+3,11
	niedrigster	-0,04	-0,45	+0,33	-0,00	-0,16	-0,18	-0,33	-0,25	-0,20	-0,16
	mittlerer	+1,19	+1,39	+1,30	+1,19	+1,15	+1,12	+1,17	+1,16	+1,23	+1,85
Simbach . .	höchster	+6,60	+4,40	+2,55	+3,80	+2,80	+4,13	+2,90	+6,60	+2,65	+5,35
	niedrigster	-0,66	-0,55	-0,32	-0,65	-0,66	-0,56	-0,34	-0,45	-0,66	-0,62
	mittlerer	-0,77	-0,79	+0,55	+0,65	+0,61	+0,47	+0,62	+0,62	+0,39	+0,72
Main Schweinfurt	höchster	+3,73	+2,63	+3,15	+3,81	+3,61	+3,92	+3,20	+3,05	+3,25	+4,33
	niedrigster	+0,67	+0,50	+0,45	+0,50	+0,65	+0,59	+0,58	+0,52	+0,65	+0,64
	mittlerer	+1,23	+1,16	+1,02	+1,07	+1,24	+1,26	+1,20	+1,00	+1,15	+1,22
Würzburg .	höchster	+4,08	+3,03	+3,52	+4,15	+3,88	+4,25	+3,58	+3,40	+3,55	+4,55
	niedrigster	-0,56	-0,40	-0,33	-0,34	-0,55	-0,56	-0,60	-0,51	-0,65	-0,53
	mittlerer	+1,33	+1,17	+0,98	+1,03	+1,34	+1,47	+1,34	+1,04	+1,26	+1,87
Aschaffeng.	höchster	+4,49	+3,40	+3,84	+4,50	+4,04	+4,80	+3,86	+3,52	+3,60	+4,80
	niedrigster	-0,92	-0,58	-0,55	-0,50	-0,70	-0,81	-0,77	-0,59	-0,86	-0,75
	mittlerer	+1,86	+1,41	+1,29	+1,29	+1,64	+1,69	+1,58	+1,30	+1,55	+1,62
Rhein Speyer . .	höchster	+8,26	+5,39	+5,83	+6,34	+7,04	+7,43	+6,17	+6,82	+6,16	+7,48
	niedrigster	+1,82	+1,93	+2,15	+2,35	+2,05	+1,98	+2,25	+1,98	+2,00	+2,23
	mittlerer	+3,80	+3,78	+3,49	+3,56	+3,74	+3,75	+3,70	+3,58	+3,61	+4,38
Frankenthal	höchster	+8,19	+5,05	+5,04	+5,92	+6,68	+7,17	+6,54	+6,82	+6,52	+7,24
	niedrigster	+1,71	+1,69	+1,93	+2,23	+1,80	+1,78	+1,96	+1,71	+1,86	+2,05
	mittlerer	+3,83	+3,59	+3,34	+3,41	+3,65	+3,69	+3,65	+3,49	+3,56	+4,56

d. Aufwand (M) für Distriktsstraßen.

Regierungsbezirk	Länge der Distriktsstraßen		Aufwand der Distrikte, welcher für die Verteilung der Staatsbeiträge in Betracht kommt			Durchschnittlicher Aufwand auf 1 km Straßenlänge			Zuschüsse	
	insgesamt	hiervon kunstmäßig hergestellt	insgesamt	hierunter für		insgesamt	für Unterhaltung	für Kunstbauten	Staatsbeiträge	Kreisbeiträge
				Unterhaltung	Neubauten und Verbesserungen durch Kunstbauten					
km										
Oberbayern	3 774	196	1 857 850	1 347 190	510 660	492	357	135	225 620	156 250
Niederbayern	2 835	396	1 172 300	922 690	249 610	413	325	88	225 620	50 000
Pfalz	2 468	2 351	1 849 610	1 620 770	228 840	749	657	93	248 760	100 000
Oberpfalz	2 196	632	896 110	571 090	325 020	408	260	148	216 942	30 180
Oberfranken	1 525	1 271	706 710	554 460	152 250	463	364	100	225 620	50 200
Mittelfranken	1 664	1 611	846 540	706 430	140 110	509	425	84	228 513	125 000
Unterfranken	2 390	2 335	1 140 580	987 130	153 450	477	413	64	188 016	85 100
Schwaben	1 529	258	994 880	714 570	280 310	651	467	183	190 909	100 000
Königr. 1906	18 381	9 050	9 464 580	7 424 330	2 040 250	515	404	111	1 750 000	696 730
1905	18 274	9 348	9 312 430	7 133 660	2 158 770	510	391	118	1 750 000	717 600
1904	18 165	8 834	8 793 670	6 835 220	1 958 450	484	376	108	1 750 000	703 550
1903	18 074	8 750	8 763 980	6 860 370	1 903 610	485	380	105	1 750 000	690 440
1902	17 932	8 582	8 441 410	6 717 860	1 723 550	470	374	96	1 750 000	672 200
1901	17 741	8 524	8 587 640	6 479 930	2 107 710	484	365	118	1 750 000	642 900
1900	17 634	8 298	8 040 770	6 207 240	1 833 530	456	352	104	1 750 000	621 970
1899	17 580	8 364	7 476 950	5 935 630	1 541 320	425	338	88	1 500 000	620 880
1898	17 505	8 331	7 248 150	5 815 430	1 432 720	414	332	82	1 500 000	617 780
1897	17 444	8 299	7 315 850	5 631 540	1 684 310	419	323	96	1 000 000	594 600

G. Zahl der Schiffe in Bayern nach dem Stand vom 31. Dezember 1902.

Nach amtlichen Mitteilungen.

(Frachtschiffe von 10 Tonnen (200 Ztr.) und mehr Tragfähigkeit und sämtliche Personen-Dampfschiffe).

Strom- bzw. See-Gebiet	Dampfschiffe			Dampfschiffe überhaupt	Segelschiffe	Kanalschiffe	Frachtschiffe überhaupt (Sp. 3, 4, 6 u. 7)	Tragfähigkeit der Frachtschiffe
	Personendampfer	Schleppdampfer	Dampffahrten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Rhein	6*)	1	—	7	73	3	77	11 979,26
Main	1	2	—	3	265	2	269	18 283,54
Donau	2	10	—	12	92	15	117	40 484,50
Ludwig-Donau-Main-Kanal	1**)	—	—	1	3	23	26	2 062,60
Fluß- u. Kanalschiffe zusammen	10	13	—	23	433	43	489	72 809,90
Bodensee	6	—	1	7	8	—	9	1 685,00
Ammersee	3	—	—	3	—	—	—	—
Starnbergersee	4	—	—	4	1	—	1	50,00
Chiemsee	3	—	—	3	—	—	—	—
Seeschiffe zusammen	16	—	1	17	9	—	10	1 735,00
Schiffe im ganzen	26	13	1	40	442	43	499	74 544,90
nach dem Stand	1902	.	.	.	37	510	.	76 307
von	1897	.	.	.	34	497	.	47 097
	1887	.	.	.	29	449	.	42 069
	1882	.	.	.	25	394	.	32 866
	1877	.	.	.	18	574	.	36 733

\*) Hierunter 1 Personenmotorboot auf dem Frankenthaler-Kanal. \*\*) 1 Personenschiff mit Benzinbetrieb.

**H. Verkehr auf den Wasserstraßen.**

Nach amtlichen Mitteilungen.

**a. Verkehr mit Flößen im Jahre 1906.**

An = angekommen; Ab = abgegangen; Durch = durchgegangen.

Hafenort	Bestand an Floß- und geladenem Holze		dere beigeladene Güter	Hafenort	Bestand an Floß- und geladenem Holze		An-dere beigeladene Güter	
	Tonnen				Tonnen			
<b>Stromgebiet des Rheins:</b>				<b>Stromgebiet der Donau:</b>				
Rhein:				Donau:				
Speyer	An.	zu Tal	—	Passau-Hafen	Durch.	zu Tal	737	—
Frankenthal (Kanal)	"	"	—	"	Ab.	" "	677	—
Main:				Regensburg	An.	" "	100	—
Aschaffenburg	Durch.	" "	317 508	Ingolstadt	Durch.	" "	905	—
	An.	" "	430	Neuburg a. D.	An.	" "	157	—
	Ab.	" "	361		Dillingen	"	" "	466
Lohr	An.	" "	113	Lauingen	"	" "	—	—
	Ab.	" "	2 310	Günzburg	"	" "	601	—
Würzburg	Durch.	" "	354 456	Neu-Ulm	"	" "	6	—
	An.	" "	—	Iller:				
Schweinfurt	Ab.	" "	—	Kempton	Ab.	" "	—	—
	Durch.	" "	107 366	Kellmünz	An.	" "	—	—
Haßfurt	Ab.	" "	—	Lech:	Ab.	" "	709	—
Eltmann	"	" "	1 727		Rain	Durch.	" "	79
Gemünden	Durch.	" "	10 900	Augsburg	An.	" "	50	—
Ludwig-Donau-Main-Kanal:					Isar mit Loisach:	Ab.	" "	5 045
Bamberg	Durch.	" "	3 867	Lechbruck		An.	" "	1 220
Nürnberg	"	" Berg	415	München	Ab.	" "	820	—
Kelheim	An.	" Tal	1 526		Durch.	" "	1 131	—
	Ab.	" Berg	914	Ab.	" "	—	—	—

**b. Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen 1906.**

Hafenort	Zahl der Dampfschiffe					Tragfähigkeit der Schiffe	Beförderte Güter	Zahl der Dampfschiffe					Tragfähigkeit der Schiffe	Beförderte Güter	
	Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Tau-(Ketten-)Schiffe	Güter-Schiffe	Segel-Schiffe			Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Tau-(Ketten-)Schiffe	Güter-Schiffe	Segel-Schiffe			
															1000 Tonnen
<b>Stromgebiet des Rheins:</b>															
Rhein:															
Speyer	An.	37	290	—	—	342	57,4	45,0	16	78	—	—	1247	41,0	39,8
	Ab.	17	81	—	—	1257	45,0	1,7	35	287	—	—	337	53,3	11,3
Ludwigshafen a. Rh.	An.	721	1268	—	530	4000	4139,8	1255,2	—	59	—	—	730	160,4	27,0
	Ab.	—	119	—	—	849	289,5	15,4	721	1208	—	530	3881	4010,6	479,6
Frankenthal (Kanal)	An.	—	—	—	—	175	10,5	10,4	—	—	—	—	103	6,4	6,3
	Ab.	—	—	—	—	19	4,9	3,1	—	—	—	—	5	0,6	0,4

b) Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen 1906.

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Hafenort	Zahl der						Tragfähigkeit der Schiffe 1000 Tonnen	Beförderte Güter	Zahl der						Tragfähigkeit der Schiffe 1000 Tonnen	Beförderte Güter
	Dampfschiffe								Dampfschiffe							
	Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Tau-(Ketten-)Schiffe	Güter-Schiffe	Segel-Schiffe				Personen-Schiffe	Schlepp-Schiffe	Tau-(Ketten-)Schiffe	Güter-Schiffe	Segel-Schiffe			
<b>Stromgebiet des Rheins:</b>																
<b>Main:</b>																
Aschaffenburg	Durch.	—	—	283	—	2041	318,7	115,7	—	—	—	—	1553	255,9	173,1	
	An.	—	—	—	—	20	2,7	1,0	—	—	—	—	44	4,8	1,8	
	Ab.	—	—	—	—	5	0,5	—	—	—	—	—	27	4,2	2,7	
Miltenberg	An.	—	—	—	—	56	8,5	0,1	—	—	—	—	—	—	—	
	Ab.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	14,6	13,1	
Reistenhäuser	An.	—	—	—	—	22	0,9	—	—	—	—	—	62	2,3	1,4	
	Ab.	—	—	—	—	10	0,3	—	—	—	—	—	125	4,5	1,8	
Lohr	An.	—	—	—	—	32	0,4	0,2	—	—	—	—	50	2,9	0,5	
	Ab.	—	—	—	—	59	3,4	1,1	—	—	—	—	24	8,4	3,1	
Würzburg	Durch.	—	—	112	—	396	41,8	8,8	—	110	—	—	394	39,2	19,9	
	An.	—	—	132	—	319	61,9	37,1	—	—	—	—	75	8,5	2,1	
	Ab.	—	—	106	—	108	15,3	2,7	—	26	—	—	275	52,5	20,4	
Kitzingen	An.	—	—	13	—	13	1,9	0,9	—	—	—	—	—	—	—	
	Ab.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	0,5	0,3	
Schweinfurt	Durch.	—	—	—	—	77	4,4	0,8	—	—	—	—	93	4,6	3,3	
	An.	—	—	—	—	20	0,5	0,1	—	—	—	—	201	5,0	4,5	
	Ab.	—	—	—	—	198	4,9	0,2	—	—	—	—	18	0,4	0,1	
<b>Ludwig-Donau-Main-Kanal:</b>																
Bamberg	Durch.	—	—	—	—	36	4,3	2,9	—	—	—	—	61	7,8	4,8	
	An.	—	—	—	—	—	—	0,1	—	—	—	—	83	9,8	5,7	
	Ab.	—	—	—	—	47	5,6	1,2	—	—	—	—	3	0,4	—	
Nürnberg	Durch.	—	—	—	—	85	10,2	0,2	—	—	—	—	159	19,1	14,8	
	An.	—	—	—	—	59	7,1	1,7	—	—	—	—	292	35,0	31,8	
	Ab.	—	—	—	—	334	40,1	2,3	—	—	—	—	22	2,6	0,1	
Kelheim	Durch.	—	—	—	—	41	4,9	2,8	—	—	—	—	14	1,7	1,0	
	An.	—	—	—	—	78	9,4	2,0	—	—	—	—	3	0,4	0,1	
	Ab.	—	—	—	—	7	0,8	0,4	—	—	—	—	69	8,3	1,4	
<b>Stromgebiet der Donau:</b>																
Passau-Hafen	An.	238	358	—	—	592	283,8	105,9	—	333	—	—	620	153,6	0,7	
	Ab.	—	84	—	—	84	42,6	3,1	238	376	—	—	772	116,8	14,1	
Passau-Zollgrenze	Durch.	238	471	—	—	934	419,3	279,3	239	481	—	—	980	222,4	68,5	
Passau-Inn	An.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	7,4	0,2	
Regensburg	An.	102	241	—	—	620	313,4	165,9	—	—	—	—	204	10,8	10,8	
	Ab.	—	—	—	—	204	9,7	0,1	102	240	—	—	613	305,9	54,6	
<b>Bodensee:</b>																
<b>Angekommen</b>																
Lindau	10661	625	—	2808	200	600,0	51,7	10737	472	—	2797	200	614,6	202,9		
	3140	—	—	—	3	4,2	0,2	3140	—	—	—	3	5,9	—		
<b>Abgegangen</b>																

## 12. Eingetragene Genossenschaften.

Nach Mitteilungen der Registergerichte und der Genossenschaftsverbände.

## a. Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens in den Jahren 1904 und 1905.

(Ohne die Zentralgenossenschaften, s. Übersicht d.)

G. = Zahl der Genossenschaften, M. = Mitgliederzahl.

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstände des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit					
				unbeschränkter Haftpflicht		unbeschränkter Nachschußpflicht		beschränkter Haftpflicht	
		G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.
<b>I. Kreditgenossenschaften:</b>									
a) ländliche Spar- u. Darlehenskassen . . . . .	1904	2 743	222 957	2 735	219 508	—	—	8	3 449
	1905	2 833	230 462	2 825	226 817	—	—	8	3 645
b) sonstige Kreditgenossenschaften . . . . .	1904	150	70 931	69	35 454	2	939	79	34 538
	1905	161	78 010	72	40 125	2	934	87	36 951
<b>II. Rohstoffgenossenschaften:</b>									
a) gewerbliche . . . . .	1904	24	696	2	60	—	—	22	636
	1905	28	779	2	61	—	—	26	718
b) landwirtschaftliche (insbes. landw. Konsumvereine) . . . . .	1904	214	22 882	193	19 324	—	—	21	3 558
	1905	214	22 644	193	19 066	—	—	21	3 578
<b>III. Wareneinkaufsvereine der Händler</b>									
	1904	7	661	—	—	—	—	7	661
	1905	7	679	—	—	—	—	7	679
<b>IV. Werkgenossenschaften:</b>									
a) gewerbliche . . . . .	1904	21	1 066	1	317	—	—	20	749
	1905	21	1 138	1	338	—	—	20	800
b) landwirtschaftliche (insbes. Dreschmaschinen-genossenschaften) . . . . .	1904	118	3 234	34	1 019	—	—	84	2 215
	1905	122	3 362	33	987	—	—	89	2 375
<b>V. Magazingenossenschaften:</b>									
a) gewerbliche . . . . .	1904	12	860	5	414	—	—	7	446
	1905	12	934	4	432	—	—	8	502
b) landwirtschaftliche . . . . .	1904	11	493	1	40	—	—	10	453
	1905	10	489	1	48	—	—	9	441

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstande des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit						
				unbeschränkter Haftpflicht		unbeschränkter Nachschußpflicht		beschränkter Haftpflicht		
		G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	
<b>VI. Rohstoff- und Magazingenossenschaften:</b>										
a) gewerbliche . . . . .	<b>1904</b>	26	1 116	1	44	—	—	25	1 072	
	<b>1905</b>	29	1 143	1	43	—	—	28	1 100	
b) landwirtschaftliche . .	<b>1904</b>	6	289	1	61	—	—	5	228	
	<b>1905</b>	11	545	1	62	—	—	10	483	
<b>VII. Produktivgenossenschaften:</b>										
a) gewerbliche . . . . .	<b>1904</b>	10	239	2	63	—	—	8	176	
	<b>1905</b>	13	332	2	66	—	—	11	266	
b) Molkereigenossenschaft.	<b>1904</b>	310	15 315	296	14 527	1	63	13	725	
	<b>1905</b>	333	16 074	318	15 345	1	60	14	669	
c) sonstigelandwirtschaftliche Produktivgenossenschaften . . . . .	<b>1904</b>	42	2 773	30	1 763	—	—	12	1 010	
	<b>1905</b>	43	3 518	30	2 443	—	—	13	1 075	
<b>VIII. Zuchtviehgenossenschaften:</b>										
	<b>1904</b>	14	1 193	3	595	—	—	11	598	
	<b>1905</b>	13	1 137	3	633	—	—	10	504	
<b>IX. Konsumvereine:</b>										
	<b>1904</b>	154	53 947	34	3 438	—	—	120	50 509	
	<b>1905</b>	162	62 059	30	3 002	—	—	132	59 057	
<b>X. Wohnungs- u. Baugenossenschaften:</b>										
	<b>1904</b>	37	4 885	1	33	—	—	36	4 852	
	<b>1905</b>	40	4 959	1	33	—	—	39	4 926	
<b>XI. Sonstige Genossenschaften:</b>										
	<b>1904</b>	12	617	3	151	—	—	9	466	
	<b>1905</b>	18	5 525	6	209	—	—	12	5 316	
<b>Summe</b>		<b>1904</b>	3 911	404 154	3 411	296 811	3	1 002	497	106 341
		<b>1905</b>	4 070	433 789	3 523	309 710	3	994	544	123 085

## b. Die Verteilung der eingetragenen Genossenschaften

(Ohne die Zentral-

G. = Zahl der Genossenschaften,

Gruppen der Genossenschaften	Regierungs-					
	Oberbayern		Niederbayern		Pfalz	
	G.	M.	G.	M.	G.	M.
<b>I. Kreditgenossenschaften:</b>						
a) ländl. Spar- und Darlehenskassen	321	24 991	227	22 025	460	47 199
b) sonstige Kreditgenossenschaften	23	17 730	11	1 464	27	16 841
<b>II. Rohstoffgenossenschaften:</b>						
a) gewerbliche . . . . .	2	111	5	104	—	—
b) landwirtsch. (insbes. landw. Konsumvereine) . . . . .	7	377	5	262	191	20 830
<b>III. Wareneinkaufvereine der Händler . . . . .</b>	4	505	—	—	1	15
<b>IV. Werkgenossenschaften:</b>						
a) gewerbliche . . . . .	4	393	—	—	1	25
b) landw. (insb. Dreschmaschinen-genossenschaften) . . . . .	8	155	3	55	8	651
<b>V. Magazingenossenschaften:</b>						
a) gewerbliche . . . . .	3	436	—	—	—	—
b) landwirtschaftliche . . . . .	1	18	—	—	—	—
<b>VI. Rohstoff- und Magazin-genossenschaften:</b>						
a) gewerbliche . . . . .	4	132	1	40	—	—
b) landwirtschaftliche . . . . .	—	—	—	—	1	55
<b>VII. Produktivgenossen-schaften:</b>						
a) gewerbliche . . . . .	2	32	2	65	3	93
b) Molkereigenossenschaften . . . . .	16	330	29	1 108	5	350
c) sonstige landwirtsch. Produktiv-genossenschaften . . . . .	8	173	2	15	20	1 520
<b>VIII. Zuchtviehgenossen-schaften . . . . .</b>	6	185	—	—	4	701
<b>IX. Konsumvereine . . . . .</b>	12	13 566	1	148	39	10 721
<b>X. Wohnungs- und Bau-genossenschaften . . . . .</b>	10	1 058	2	126	5	350
<b>XI. Sonstige Genossen-schaften . . . . .</b>	2	4 795	2	63	4	100
<b>Summe 1905</b>	433	65 287	290	25 475	769	99 451
<b>1904</b>	414	55 693	278	23 643	759	98 698

## auf die Regierungsbezirke im Jahre 1905.

genossenschaften).

M. = Zahl der Mitglieder.

Regierungs-									
Oberpfalz		Oberfranken		Mittelfranken		Unterfranken		Schwaben	
G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.
242	19 444	251	19 051	349	24 129	528	39 387	455	34 236
8	942	22	5 416	23	13 030	33	5 853	14	16 734
5	103	1	32	10	305	4	110	1	14
1	48	2	152	3	274	4	630	1	71
—	—	—	—	2	159	—	—	—	—
1	21	2	37	13	662	—	—	—	—
28	619	41	682	29	870	4	121	1	9
2	41	1	11	4	379	1	31	1	36
1	50	4	194	4	227	—	—	—	—
1	11	16	636	1	130	2	57	4	137
3	105	3	231	2	47	2	107	—	—
—	—	4	73	1	25	—	—	1	44
8	353	1	67	103	7 349	4	213	167	6 004
2	18	3	108	1	13	6	958	1	713
1	98	2	153	—	—	—	—	—	—
12	2 726	73	17 902	14	6 931	4	2 469	7	7 546
3	353	8	465	4	1 774	2	42	6	786
1	59	—	—	—	—	1	78	8	430
319	24 996	434	45 410	563	56 354	595	50 056	667	66 760
296	22 186	427	41 914	557	54 115	565	47 532	615	60 373

## c. Verbandszugehörigkeit (Revisionsverhältnis)

(Ohne die Zentral-

G. = Zahl der Genossenschaften,

Bezeichnung der Revisionsverbände	Regierungs-					
	Oberbayern		Niederbayern		Pfalz	
	G.	M.	G.	M.	G.	M.
<b>I. Allgemeiner Verband Schulze-Delitzsch:</b>						
a. Verband der Baugenossenschaften Deutschlands in Blumenthal (Hannover)	—	—	—	—	2	187
b. Bayer. Genossenschaftsverband in München	10	4 428	4	743	—	—
c. Verband der fränkischen Vorschuß- und Kreditgenossenschaften in Miltenberg	—	—	—	—	—	—
d. Verband der pfälzischen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften in Zweibrücken	—	—	—	—	26	16 709
e. Verband der Konsumvereine in Bayern, Württemberg und Baden in München	1	3 844	—	—	1	203
<b>II. Allgemeiner Verband Haas-Darmstadt:</b>						
a. Bayer. Landesverband landw. Darlehenskassenvereine und sonstiger landwirtschaftlicher Genossenschaften in München <sup>1)</sup>	322	24 813	250	22 892	273	23 295
b. Verband pfälzischer landwirtschaftlicher Genossenschaften in Landau <sup>2)</sup>	—	—	—	—	163	17 658
c. Verband der Sechsamter (Fichtelgebirgs-) Produzentenvereine im Bezirksamt Wunsiedel	—	—	—	—	—	—
<b>III. Generalverband ländlicher Genossenschaften für Deutschland in Neuwied</b>	14	885	2	109	181	23 575
<b>IV. Zentralverband deutscher Konsumvereine Dresden (Sekretariat Hamburg).</b>						
Verband süddeutscher Konsumvereine in München	7	9 087	1	148	13	7 365
<b>V. Revisionsverbände, die sich nicht den großen allgemeinen u. Zentral-Verbänden angegliedert haben:</b>						
a. Revisionsverband des Bundes der Landwirte in Berlin	—	—	—	—	2	66
b. Verband der auf der Grundlage des gemeinschaftlichen Eigentums stehenden deutschen Baugenossenschaften zu Berlin	1	106	—	—	—	—
c. Verband der Baugenossenschaften des bayerischen Eisenbahnpersonals in München	5	445	2	126	—	—
d. Pfälzischer Genossenschaftsverband Wachenheim für Geld- und Warenverkehr in Neustadt a. H.	—	—	—	—	48	4 449
e. Landesverband bayerischer Handwerker-genossenschaften in Nürnberg	19	1 004	10	677	—	—
<b>VI. Keinem Verbände angehörig</b>	54	20 675	21	780	60	5 944
<b>Summe</b>	<b>433</b>	<b>65 287</b>	<b>290</b>	<b>25 475</b>	<b>769</b>	<b>99 451</b>

1) Einschließlich der zum pfälzischen Verbände landwirtschaftlicher Genossenschaften gehörigen

2) Ausschließlich der in Anm. 1 bezeichneten Darlehenskassen.

## der eingetragenen Genossenschaften im Jahre 1905.

genossenschaften.)

M. = Zahl der Mitglieder.

bezirke											
Oberpfalz		Oberfranken		Mittel-franken		Unter-franken		Schwaben		Königreich	
G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.
—	—	1	96	—	—	—	—	—	—	3	283
—	—	—	—	4	801	—	—	8	15 312	26	21 284
—	—	9	3 530	5	3 047	16	3 874	—	—	30	10 451
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	16 709
—	—	1	272	—	—	—	—	2	1 691	5	6 010
231	18 344	161	11 572	296	20 858	464	34 815	407	30 000	2 404	186 589
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163	17 658
—	—	4	194	—	—	—	—	—	—	4	194
17	1 314	86	7 185	106	7 002	65	5 249	110	8 058	581	53 377
8	2 318	18	9 555	8	5 144	3	2 344	4	4 731	62	40 692
1	98	2	66	—	—	1	34	—	—	6	264
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	106
1	154	2	236	1	128	—	—	4	503	15	1 592
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	4 449
8	209	20	760	27	1 800	6	237	4	108	94	4 795
53	2 559	130	11 914	116	17 574	40	3 503	128	6 357	602	69 336
<b>319</b>	<b>24 996</b>	<b>434</b>	<b>45 410</b>	<b>563</b>	<b>56 354</b>	<b>595</b>	<b>50 056</b>	<b>667</b>	<b>66 760</b>	<b>4 070</b>	<b>433 789</b>

Darlehenskassen.



## d. Die Zentralgenossenschaften am 31. Dezember 1905.

No.	Firma	Sitz.	Haftpflichtart	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren						Revisionsverhältnis (die abschätzte Bilanzierung bezieht sich auf den Vortrag in der 1. Spalte von Uebersicht III; 2. B. IIa = Bayr. Landesverband.)
					Genossenschaften				Korporationen und sonstige Personenvereine	Einzelpersonen	
					im ganzen	m. u. H.	m. u. N.	m. b. H.			
<b>1. Zentralkassen (Zentral-Kreditanstalten).</b>											
1	Mittelfränkische Kreisdarlehenskasse . . . . .	Ansbach	b. II.	182	172	172	—	—	—	10	IIa
2	Pfälzer Genossenschaftsbank	Ludwigshafen a. Rh.	b. II.	46	28	18	—	10	—	18	III
3	Bayerische Zentraldarlehenskasse mit Zweigniederlassung in Landau i. Pf.	München	b. II.	2 107	2 103	2 103	—	—	—	4	IIa
4	Bayer. Zentralhandwerker-genossenschaftskasse . .	München	b. II.	63	52	—	—	52	—	11	Ve
5	Pfälzischer Genossenschaftsverband Wachenheim für Geld- und Warenverkehr .	Neustadt a. H.	b. II.	47	47	45	—	2	—	—	Va
6	Bayerische Landeskasse . .	Nürnberg	b. II.	17	6	1	—	5	—	11	III
<b>2. Zentralgenossenschaften für Rohstoffvereine.</b>											
a) landwirtschaftliche :											
1	Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft des bayerischen Bauernvereins für Ein- und Verkauf . . .	Ansbach	b. II.	237	41	40	—	1	11	185	III
2	Landwirtschaftlicher Verband für Schwaben . . .	Grünenbach	b. H.	172	33	31	—	2	63	76	VI
3	Zentralgenossenschaft der pfälzischen landwirtschaftlichen Konsumvereine . .	Neustadt a. H.	b. II.	158	155	148	—	7	—	3	IIb
b) gewerbliche :											
1	Korbmacherei - Gewerbsverband für Franken und Sachsen-Koburg . . . . .	Michelau	b. II.	22	22	—	—	22	—	—	Ve

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

No.	Firma	Sitz	Haftpflichtart	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren							
					Genossenschaften				Korporationen und sonstigen Personvereine	Einzelpersonen	Revisionsverhältnis (die abgekehrte Bezeichnung bezieht sich auf den Vortrag in der 1. Spalte von Uebersicht III; z. B. IIa = Bayr. Landesverband.	
					im ganzen	m. u. H.	m. u. N.	m. h. H.				
<b>3. Zentralgenossenschaften für den Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse.</b>												
a) Molkereien und Buttereien:												
1	Niederbayerische Butterverkaufsgenossenschaft . . . . .	Passau	b. II.	148	31	26	—	5	8	109	VI	
b) Getreideverkaufsgenossenschaften einschließlich der landwirtschaftlichen Lagerhausgenossenschaften:												
1	Fichtelgebirgs-Verkaufsgenossenschaft . . . . .	Ansbach	b. II.	20	14	14	—	—	2	4	III	
2	Fichtelgebirgshaferverwertungsgenossenschaft . . . . .	Erbendorf	b. H.	21	13	12	—	1	1	7	VI	
3	Landwirtschaftl. Lagerhausgenossenschaft . . . . .	Hösbach	b. H.	148	11	10	—	1	—	137	VI	
4	Genossenschaftliches Lagerhaus . . . . .	Landshut	b. H.	21	13	13	—	—	—	8	VI	
5	Erste Pfälzer Getreideverkaufsgenossenschaft . . . . .	Landstuhl	b. H.	48	19	19	—	—	—	29	III	
6	Ludwigshafener Kornhausgenossenschaft . . . . .	Ludwigshafen a. Rh.	b. H.	58	33	33	—	—	—	25	III	
7	Hauptgetreideverkaufsgenossenschaft . . . . .	Ludwigshafen a. Rh.	u. II.	25	9	7	—	2	—	16	III	
8	Lagerhausgenossenschaft . . . . .	Neustadt a. S.	b. H.	57	9	9	—	—	—	48	VI	
9	Landwirtschaftl. Lagerhausgenossenschaft . . . . .	Sulzbach a. M.	b. H.	89	5	4	—	1	—	84	VI	
c) Hopfenverkaufsgenossenschaften:												
1	Bayerische Zentralhopfenverkaufsgenossenschaft . . . . .	Nürnberg	b. II.	40	27	24	—	3	—	13	III	
d) Tabakverkaufsgenossenschaften:												
1	Pfälzer Tabakverkaufsgenossenschaft . . . . .	Ludwigshafen a. Rh.	b. H.	57	36	35	—	1	—	21	III	
2	Badische Tabakverkaufsgenossenschaft . . . . .	Ludwigshafen a. Rh.	b. II.	31	21	18	—	3	—	10	III	

## 13. Privat-Banken\*)

a. Aktiva

Name der Bank	Aktiva							
	Kassen- und Sortenbestand einschließlich Giroguthaben	Wechselbestand	Effektenbestand	Hypotheken	Andere Debitoren	Realitäten		
						Immobilien zum Geschäftsbetrieb	Im Hypotheken-Geschäft angefallene Objekte	
in Tausenden von Mark								
<b>I. Banken mit Bodenkreditgeschäft</b>								
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank	1905	5 583	21 936	18 552	933 648	61 352	5 614	1 955
	1906	5 941	23 784	20 708	957 545	72 063	5 338	1 406
Süddeutsche Bodenkreditbank	1905	1 551	8 674	3 779	423 540	7 248	900	214
	1906	1 211	7 757	4 541	436 183	7 872	900	211
Bayerische Vereinsbank München	1905	2 261	12 520	5 424	347 703	63 606	3 056	—
	1906	2 567	15 174	3 830	353 762	66 977	3 251	—
Bayerische Handelsbank	1905	1 435	7 325	11 831	229 343	50 834	3 245	—
	1906	2 653	11 344	13 733	244 730	59 830	3 435	—
Nürnberger Vereinsbank	1905	2 323	3 280	3 601	265 030	13 483	585	—
	1906	2 412	5 831	1 814	272 011	11 342	584	—
Pfälzische Hypothekenbank	1905	1 663	2 787	1 750	342 972	8 515	190	200
	1906	1 234	2 817	1 761	356 433	12 068	180	200
Bayer. Landwirtschaftsbank	1905	93	1 255	1 009	81 087	749	—	5
	1906	132	2 203	1 108	92 717	717	—	17
Bayer. Bodenkreditanstalt in Würzburg	1905	398	551	12	140 340	3 655	—	—
	1906	271	918	19	148 929	3 549	—	—
<b>2. Kreditbanken:</b>								
Bayerische Notenbank München	1905	33 814	45 994	55	—	1 454	500	—
	1906	32 642	46 468	52	—	1 218	500	—
Pfälzische Bank in Ludwigshafen a. Rh.	1905	5 012	17 746	11 554	—	133 521	6 066	—
	1906	5 451	22 239	14 576	—	134 189	6 197	—
Bayerische Bank für Handel und Industrie in München	1905	7 837	4 426	2 642	—	17 453	392	—
	1906	3 295	7 772	2 870	—	32 487	380	—
Münchener Industriebank	1905	1 009	753	158	—	2 990	615	440
	1906	1 032	544	59	—	3 368	609	428
<b>Summe</b>	<b>1906</b>	<b>58 811</b>	<b>146 851</b>	<b>65 071</b>	<b>2 862 340</b>	<b>405 680</b>	<b>21 374</b>	<b>2 262</b>
	<b>1905</b>	<b>62 984</b>	<b>127 247</b>	<b>60 367</b>	<b>2 763 663</b>	<b>364 865</b>	<b>21 193</b>	<b>2 814</b>
	<b>1904</b>	<b>62 518</b>	<b>132 809</b>	<b>51 239</b>	<b>2 661 263</b>	<b>342 094</b>	<b>21 093</b>	<b>2 557</b>
	<b>1903</b>	<b>62 582</b>	<b>136 212</b>	<b>49 939</b>	<b>2 567 673</b>	<b>341 959</b>	<b>20 400</b>	<b>1 973</b>
	<b>1902</b>	<b>58 015</b>	<b>139 292</b>	<b>53 485</b>	<b>2 455 277</b>	<b>319 629</b>	<b>15 635</b>	<b>1 604</b>
	<b>1901</b>	<b>60 856</b>	<b>147 620</b>	<b>53 444</b>	<b>2 349 787</b>	<b>314 243</b>	<b>15 226</b>	<b>337</b>
	<b>1900</b>	<b>53 483</b>	<b>162 227</b>	<b>53 011</b>	<b>2 225 818</b>	<b>217 411</b>	<b>20 132</b>	<b>286</b>
	<b>1899</b>	<b>51 404</b>	<b>141 029</b>	<b>61 669</b>	<b>2 139 204</b>	<b>177 408</b>	<b>18 656</b>	<b>1 626</b>
	<b>1898</b>	<b>54 530</b>	<b>132 333</b>	<b>56 524</b>	<b>2 049 222</b>	<b>223 690</b>	<b>15 780</b>	<b>2 042</b>
	<b>1897</b>	<b>53 597</b>	<b>108 673</b>	<b>47 956</b>	<b>1 927 592</b>	<b>173 539</b>	<b>14 626</b>	<b>2 364</b>

\*) Die Ergebnisse der Königl. Bank s. S. 190/191.

## und Kreditinstitute.

und Passiva.

Aktiva			Passiva								
Lombard-Darlehen	Andere Aktiva	Summe der Aktiva	Wirklicher Banknotenlauf	Einbezahltes Aktienkapital	Pfandbriefe	Akzepte	Kreditoren aller Art	Reservfonds	Andere Passiva	Summe der Passiva	
in Tausenden von Mark											
3 290	12 411	1 064 371	—	49 286	913 922	7 775	39 470	36 893	17 025	1 064 371	
3 233	19 625	1 109 643	—	54 286	936 972	8 760	47 904	44 654	17 067	1 109 643	
947	1 829	448 682	—	24 000	410 511	—	1 735	6 315	6 121	448 682	
909	1 867	461 451	—	24 000	422 932	—	1 810	6 615	6 094	461 451	
977	10 581	446 128	—	37 500	338 729	18 403	28 307	15 830	7 359	446 128	
735	12 743	459 039	—	37 500	347 640	19 350	31 328	16 076	7 145	459 039	
512	1 347	305 872	—	27 172	227 188	19 998	16 787	10 176	1 741	303 062	
511	1 460	337 696	—	33 964	239 153	26 536	21 786	11 444	1 757	334 640	
393	9 218	297 918	—	15 000	255 446	1 091	14 459	8 386	3 536	297 918	
331	9 363	303 718	—	15 000	265 131	908	10 644	8 476	3 559	303 718	
—	1 353	359 430	—	16 000	329 385	—	401	7 184	6 460	359 430	
—	1 388	376 081	—	17 000	343 800	—	550	8 020	6 711	376 081	
—	269	84 472	—	2 346	74 763	—	5 893	488	982	84 472	
—	306	97 200	—	2 688	86 927	—	5 942	599	1 044	97 200	
—	29	144 985	—	7 500	132 655	—	275	2 300	2 255	144 985	
—	31	153 717	—	7 500	141 298	—	275	2 420	2 224	153 717	
3 776	66	85 659	65 072	7 500	—	—	6 671	4 832	1 584	85 659	
4 563	97	85 540	64 773	7 500	—	—	6 379	5 064	1 824	85 540	
—	6 108	180 007	—	50 000	—	40 645	63 345	9 478	16 539	180 007	
—	4 344	186 996	—	50 000	—	43 101	71 652	9 481	12 762	186 996	
337	3 566	36 653	—	20 000	—	8 697	7 237	136	583	36 653	
435	3 556	50 795	—	20 000	—	16 147	12 677	714	1 257	50 795	
197	3	6 165	—	1 529	—	10	3 982	507	8	6 036	
199	3	6 242	—	1 512	—	3	4 057	515	14	6 101	
10 916	54 783	3 628 118	64 773	270 950	2 783 853	114 805	215 004	114 078	61 458	3 624 921	
10 429	46 780	3 460 342	65 072	257 833	2 682 599	96 619	188 562	102 525	64 193	3 457 403	
11 264	44 902	3 329 739	64 175	246 513	2 585 275	95 190	173 733	100 352	64 338	3 329 576	
11 431	44 782	3 236 951	66 465	243 604	2 494 933	91 299	178 658	99 268	62 555	3 236 782	
12 109	56 478	3 111 524	71 337	239 829	2 383 696	87 874	174 986	98 419	50 442	3 106 753	
12 715	57 979	3 012 207	70 954	237 550	2 282 386	91 966	186 828	92 283	48 791	3 010 758	
127 859	45 133	2 905 360	65 589	226 341	2 154 216	107 920	216 503	83 183	45 006	2 898 758	
123 633	43 898	2 758 527	65 837	218 620	2 068 519	86 813	187 233	78 419	46 825	2 752 266	
36 698	44 134	2 614 953	62 994	208 914	1 974 131	69 981	172 803	74 725	51 405	2 614 953	
25 035	26 188	2 379 570	64 776	176 772	1 854 144	43 906	133 168	61 186	45 618	2 379 570	

\*) Einbezahlte Geschäftsanteile.

\*\*) incl. 5 Millionen Mk. staatlich vorgeschossenes Betriebskapital.

†) Geschäftsguthaben.

## Privatbanken und Kreditinstitute.

Name der Bank	Einnahmen (bezw. Verlust)							
	Gewinnvortrag des Vorjahres	Wechselgeschäft	Kontokorrent- und Vorschub- geschäft	Hypotheken- geschäft	Bank-Kommiss.- und Konsortial- geschäft	Effektengeschäft	Andere Einnahmen	Summe der Einnahmen
	in Tausenden von Mark							
<b>1. Banken mit Bodenkreditgeschäft.</b>								
Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank	1905 321	873	2 659	37 618	948	1 964	44 383	
	1906 359	1 183	3 217	38 410	927	1 180	45 276	
Süddeutsche Bodenkreditbank	1905 231	249	175	17 519	—	140	11	18 325
	1906 174	309	199	18 052	—	156	2	18 892
Bayerische Vereinsbank München	1905 359	474	2 243	14 259	89	545	37	18 006
	1906 302	668	2 404	14 529	102	351	25	18 381
Bayerische Handelsbank	1905 369	315	904	9 807	511	225	204	12 335
	1906 278	451	1 319	10 503	477	194	173	13 395
Nürnberger Vereinsbank	1905 45	139	507	11 224	32	75	2	12 024
	1906 38	174	563	11 538	30	55	2	12 400
Pfälzische Hypothekenbank	1905 165	107	182	14 017	—	—	160	14 631
	1906 80	125	213	14 711	—	—	170	15 299
Bayerische Landwirthschaftsbank	1905 2	41	—	2 813	—	28	53	2 937
	1906 2	44	16	3 282	—	13	—	3 357
Bayer. Bodenkreditanstalt in Würzburg	1905 110	27	74	5 843	—	—	—	6 054
	1906 103	47	127	6 247	—	—	—	6 524
<b>2. Kreditbanken:</b>								
Bayerische Notenbank München	1905 49	1 742	156	—	—	2	26	1 975
	1906 56	2 062	181	—	—	1	24	2 324
Pfälzische Bank in Ludwigshafen a. Rh.	1905 200	4 117	—	—	289	—	105	4 711
	1906 200	4 245	—	—	314	—	116	4 875
Bayerische Bank für Handel und Industrie in München	1905 281	582	—	—	26	—	15	904
	1906 —	1 645	—	—	111	—	18	1 774
Münchener Industriebank	1905 11	46	208	—	20	19	47	351
	1906 14	63	224	—	38	9	47	395
Summe	1906 1 606	19 479	117 272	2 778	1 757	142 892		
	1905 2 143	15 820	113 100	2 949	2 624	136 636		
	1904 1 959	16 437	109 373	2 645	2 158	132 572		
	1903 2 090	16 669	105 731	2 777	2 194	129 511		
	1902 2 025	15 420	101 752	3 128	2 618	124 943		
	1901 1 807	17 233	96 567	3 309	2 289	121 205		
	1900 1 503	18 141	90 972	4 127	1 422	116 165		
	1899 1 593	16 142	87 593	3 893	1 668	110 889		
	1898 1 103	5 428	5 200	83 359	3 308	3 228	2 374	104 000
	1897 1 009	4 061	6 186	73 231	1 017	2 403	2 290	95 197

## b. Einnahmen und Ausgaben; Reinertrag.

Name der Bank	Ausgaben					Reinertrag (bezw. Verlust)						
	Verwaltungs- kosten	Steuern	Zinsen der Pfandbriefe	Andere Aus- gaben	Summe der Ausgaben	Gesamt- betrag	Tantiemen	Dotierung des Reservefonds	Gesamt- dividende		Sonstige Ver- wendung	Ueberschlag auf das nächste Jahr
	absolut		in % des Gesamt- Reinertrags									
in Tausenden von Mark												
	1 592	643	32 289	9 859	44 383	7 856	91	—	6 382	81,2	1 024	359
	1 661	683	33 035	9 897	45 276	7 755	95	550	6 706	86,5	—	404
	660	313	14 495	342	15 810	2 515	61	300	1 920	76,3	60	174
	671	311	14 844	567	16 393	2 499	61	300	1 920	76,8	60	158
	986	379	12 092	418	13 875	4 132	202	160	3 375	81,7	93	302
	1 103	318	12 355	478	14 254	4 127	200	203	3 375	81,8	121	228
	678	268	8 193	386	9 525	2 810	83	113	2 187	77,8	149	278
	784	277	8 573	705	10 339	3 056	93	109	2 289	74,9	263	302
	259	156	9 170	503	10 088	1 936	298	—	1 500	77,5	100	38
	277	161	9 383	546	10 367	2 033	317	—	1 500	73,8	108	108
	531	269	11 604	57	12 461	2 170	267	100	1 440	66,4	283	80
	596	225	12 120	77	13 018	2 281	292	100	1 440	63,1	268	181
	140	9	2 453	335	2 937	211	—	124	86	40,8	—	1
	155	13	2 867	322	3 357	195	—	92	101	51,8	—	2
	229	95	4 840	—	5 164	890	55	120	600	67,4	12	103
	301	77	5 211	100	5 689	835	58	120	600	71,9	13	44
	563	89	—	292	944	1 031	84	129	675	65,4	87	56
	591	103	—	315	1 009	1 315	111	184	825	62,7	137	58
	1 142	240	—	358	1 740	2 971	28	—	2 250	75,7	493	200
	1 236	182	—	374	1 792	3 083	58	—	2 500	81,1	307	218
	314	—	—	12	326	578	—	578	—	—	—	—
	506	—	—	12	518	1 257	116	63	888	70,6	25	165
	68	13	—	141	222	129	2	8	76	58,9	29	14
	75	17	—	162	254	141	4	14	78	55,3	34	11
	10 323	98 388	13 555	122 266	28 577	1 405	1 735	22 222	77,8	1 336	1 879	
	9 636	95 136	12 703	117 475	27 229	1 171	1 632	20 491	75,3	2 330	1 605	
	8 871	91 740	12 510	113 121	27 188	993	1 058	20 423	75,1	2 571	2 143	
	8 946	88 362	13 210	110 518	26 475	1 152	1 332	20 165	76,2	1 866	1 960	
	8 620	84 754	12 511	105 885	26 346	1 118	1 508	19 616	74,5	2 026	2 078	
	8 209	80 216	15 859	104 284	27 010	1 258	1 968	19 522	72,3	2 236	2 026	
	8 141	75 055	11 579	94 775	27 694	1 678	2 459	20 426	73,8	1 342	1 789	
	5 688	73 451	10 579	89 718	27 425	2 276	2 955	19 692	71,8	998	1 504	
	5 555	70 148	8 823	79 526	24 517	1 993	1 948	17 891	72,4	1 042	1 643	
	4 741	65 738	3 603	74 082	21 142	1 784	1 778	14 987	70,9	1 491	1 102	

## Privatbanken und Kreditinstitute.

Name der Bank	Neuausleihungen					Kapitalstilgungen					
	Gesamtbetrag der Neuauslei- hungen	davon wurden ausgeliehen in Bayern				Gesamtbetrag der Kapitalstil- gungen	davon entfallen auf Bayern				
		im ganzen	amortisierbar	auf landwirt- schaftliche An- wesen	auf industrielle und sonstige Etablissements		im ganzen	durch Amortisation	auf landwirt- schaftliche Anwesen	auf industrielle und sonstige Etablissements	
in Tausenden von Mark											
Bayer. Hypo- theken- u. Wechselbank	1905	72 449	54 987	43 887	14 654	40 333	49 091	44 014	4 265	18 108	25 906
	1906	72 309	53 586	41 834	12 654	40 932	45 122	39 021	4 421	17 160	21 861
Südd. Boden- kreditbank	1905	26 915	16 484	8 574	2 284	14 200	16 475	6 981	1 063	2 684	4 297
	1906	26 049	15 576	9 219	2 091	13 485	13 552	7 256	1 107	3 444	3 812
Bayer. Vereins- bank München	1905	20 179	8 245	3 323	1 801	6 444	10 323	6 380	1 450	2 273	4 107
	1906	13 228	8 259	4 573	2 878	5 381	7 684	6 855	1 477	1 934	4 921
Bayer. Handels- bank	1905	17 951	6 461	2 586	165	6 296	6 778	4 485	785	259	4 226
	1906	16 365	6 466	3 562	803	5 663	4 438	3 763	804	60	3 703
Nürnberger Vereinsbank	1905	19 292	14 484	153	142	14 342	11 938	1 522	96	250	1 272
	1906	17 866	11 589	490	40	11 549	10 855	2 692	94	383	2 309
Pfalz. Hypo- thekenbank	1905	30 840	11 052	2 682	190	10 862	16 264	3 387	652	505	2 882
	1906	30 279	7 721	1 421	52	7 669	16 886	3 529	679	227	3 302
Bayer. Land- wirtschafts- bank	1905	14 501	14 501	14 501	14 501	—	2 277	2 277	436	2 277	—
	1906	13 738	13 738	13 738	13 738	—	2 946	2 946	532	2 946	—
Bayer. Boden- kreditanstalt in Würzburg	1905	18 814	—	—	—	—	4 417	1 103	151	—	—
	1906	12 980	—	—	—	—	6 076	1 653	180	—	—
Summe	1905	202 814	116 935	74 837	32 256	84 679	107 559	67 715	9 294	26 154	39 908
	1905	220 941	126 214	75 706	33 737	92 477	117 613	70 149	8 898	26 356	42 690
	1904	204 239	119 576	71 466	24 883	94 693	110 982	73 736	.	24 987	48 749
	1903	247 440	168 618	89 003	26 009	142 609	134 176	95 262	.	24 048	71 214
	1902	222 933	158 992	89 855	26 830	132 162	119 132	84 977	.	23 313	61 664
	1901	212 297	154 803	80 968	20 590	134 213	83 794	62 404	.	16 145	46 259
	1900	165 920	141 061	53 678	15 088	125 973	77 324	58 582	.	14 943	43 639
	1899	189 365	166 414	78 616	21 406	145 008	94 337	64 983	.	16 344	48 639
	1898	242 696	197 717	108 083	43 069	154 648	116 292	87 411	.	26 161	61 250
	1897	307 385	241 175	119 234	52 431	188 744	163 469	124 652	.	32 877	91 775

## c. Darlehensgewährung auf Hypotheken.

Name der Bank und Größengruppe der Hypotheken	Stand der Hypothekendarlehen am Jahresschluß					
	ins- gesamt	davon ausgeliehen in Bayern				
		im ganzen	amorti- sierbar	nicht amorti- sierbar	auf land- wirtschaft- liche	auf indu- strielle u. sonstige
in Tausenden von Mark						
<b>Bayer. Hypotheken- und Wechselbank</b>						
1— 1000	5 868	5 868	5 850	18	4 516	1 352
1001— 5000	85 404	85 375	84 604	771	64 838	20 537
5001— 10000	96 344	96 052	92 115	3 937	54 469	41 583
10001— 20000	117 735	116 586	106 019	10 567	48 719	67 867
20001— 50000	171 749	164 482	124 765	39 717	35 819	128 663
50001—100000	179 986	167 054	100 064	66 990	13 054	154 000
100001 u. darüber	366 109	304 428	196 825	107 603	14 951	289 477
Summe <b>1906</b>	1 023 195	939 845	710 242	229 603	236 366	703 479
<b>1905</b>	996 007	925 281	703 994	221 287	240 873	684 408
<b>Süddeutsche Bodenkreditbank</b>						
1— 1000	813	812	510	302	705	107
1001— 5000	18 814	18 648	12 724	5 924	14 269	4 379
5001— 10000	29 456	28 941	18 456	10 485	15 546	13 395
10001— 20000	47 914	45 334	25 263	20 071	14 022	31 312
20001— 50000	104 324	82 508	30 071	52 437	10 867	71 641
50001—100000	98 493	53 834	18 162	35 672	3 496	50 338
100001 u. darüber	135 275	57 6-0	22 717	34 963	4 810	52 870
Summe <b>1906</b>	435 091	287 757	127 903	159 854	63 715	224 042
<b>1905</b>	422 594	279 437	124 327	155 110	65 068	214 369
<b>Bayer. Vereinsbank München</b>						
1— 1000	83	83	82	1	65	18
1001— 5000	6 062	6 062	5 745	317	3 763	2 299
5001— 10000	11 379	11 379	10 011	1 368	5 256	6 123
10001— 20000	18 386	18 110	14 371	3 739	6 987	11 123
20001— 50000	45 374	42 668	26 104	16 564	8 178	34 490
50001—100000	79 482	76 663	28 648	48 015	4 791	71 872
100001 u. darüber	188 412	125 853	65 839	60 014	8 854	116 999
Summe <b>1906</b>	349 178	280 818	150 800	130 018	37 894	242 924
<b>1905</b>	343 634	279 414	153 365	126 049	37 021	242 393
<b>Bayer. Handelsbank</b>						
1— 1000	10	8	5	3	1	7
1001— 5000	518	453	330	123	40	413
5001— 10000	2 050	1 858	1 385	473	81	1 777
10001— 20000	7 040	4 975	3 532	1 443	318	4 657
20001— 50000	31 138	21 287	11 2-3	10 004	431	20 856
50001—100000	61 949	50 198	23 478	26 720	111	50 087
100001 u. darüber	140 580	104 204	61 586	42 618	1 580	102 624
Summe <b>1906</b>	243 285	182 933	101 599	81 384	2 562	180 421
<b>1905</b>	231 358	180 280	100 903	79 377	1 794	178 486

## Privatbanken und Kreditinstitute.

## c. Darlehensgewährung auf Hypotheken. (Schluß der vorhergehenden Seite.)

Namen der Bank und Größengruppen der Hypotheken	Stand der Hypothekendarlehen am Jahreschluß					
	davon ausgeliehen in Bayern					
	ins- gesamt	im ganzen	amorti- sierbar	nicht amorti- sierbar	auf	auf indu-
					landwirt- schaftliche	strielle u. sonstige
Anwesen						
in Tausenden von Mark						
<b>Nürnberger Vereinsbank</b>						
1— 1000	53	53	53	—	29	24
1001— 5000	2 043	2 043	1 219	823	797	1 247
5001— 10000	5 705	5 695	1 540	4 156	920	4 774
10001— 20000	13 436	13 437	1 518	11 918	815	12 622
20001— 50000	45 237	44 810	1 501	43 309	303	44 508
50001—100000	37 793	29 806	876	28 931	—	29 806
100001 u. darüber	167 773	39 928	1 412	38 516	—	39 928
Summe <b>1906</b>	272 040	135 772	8 119	127 653	2 864	132 909
<b>1905</b>	265 030	126 876	8 585	118 291	3 234	123 641
<b>Pfälzische Hypothekenbank</b>						
1— 1000	29	29	24	5	18	11
1001— 5000	1 359	1 330	1 046	284	303	1 027
5001— 10000	5 697	5 515	4 043	1 472	440	5 075
10001— 20000	17 440	14 203	8 884	5 319	895	13 308
20001— 50000	64 246	38 547	14 464	24 083	725	37 822
50001—100000	95 557	49 075	9 256	39 819	260	43 815
100001 u. darüber	169 672	53 215	6 668	46 547	—	53 215
Summe <b>1906</b>	354 000	161 914	44 385	117 529	2 641	159 273
<b>1905</b>	340 607	157 722	45 283	112 439	2 811	154 911
<b>Bayer. Landwirth- schaftsbank</b>						
1— 1000	717	717	717	—	717	—
1001— 5000	25 678	25 678	25 678	—	25 678	—
5001— 10000	24 184	24 184	24 184	—	24 184	—
10001— 20000	20 748	20 748	20 748	—	20 748	—
20001— 50000	14 462	14 462	14 462	—	14 462	—
50001—100000	5 290	5 290	5 290	—	5 290	—
100001 u. darüber	4 173	4 173	4 173	—	4 173	—
Summe <b>1906</b>	95 252	95 252	95 252	—	95 252	—
<b>1905</b>	81 513	81 513	81 513	—	81 513	—
<b>Bayer. Boden- kreditanstalt Würzburg</b>						
1— 1000	.	.	.	.	.	.
1001— 5000	.	.	.	.	.	.
5001— 10000	.	.	.	.	.	.
10001— 20000	69 904	.	.	.	.	.
20001— 50000	.	.	.	.	.	.
50001—100000	.	.	.	.	.	.
100001 u. darüber	74 832	.	.	.	.	.
Summe <b>1906</b>	144 736	.	.	.	.	.
<b>1905</b>	137 832	.	.	.	.	.

## 14. Hypothekenverkehr in Bayern r. d. Rh.

Nach den Registern der Hypotheken- bezw. Grundbuchämter.

a. Gesamtübersicht der Eintragungen und Löschungen (M)  
nach Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Ein- tragungen	Löschungen		+ Mehr- Eintragungen, — Mehr- Löschungen	Auf 100 M Ein- tragungen treffen Löschungen	Auf 100 M Löschungen treff. solche infolge von Zwangsver- steigerung
		im ganzen	zufolge von Zwangsver- steigerung*)			
<b>I. Auf land- oder forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken.</b>						
Oberbayern . . .	56 656 131	54 719 787	3 075 155	+ 1 936 344	96,58	5,62
<i>hierv. München</i>	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . .	37 347 202	31 489 400	235 277	+ 5 857 802	84,32	0,75
Oberpfalz . . .	17 628 405	15 939 923	265 912	+ 1 688 482	90,42	1,67
Oberfranken . .	14 819 316	11 307 699	148 827	+ 3 511 617	76,30	1,82
Mittelfranken .	19 779 381	16 379 098	146 072	+ 3 400 283	82,81	0,89
<i>hierv. Nürnberg</i>	1 250 763	1 411 830	—	— 161 067	112,88	—
Unterfranken .	24 383 664	21 118 319	317 911	+ 3 265 345	86,61	1,51
Schwaben . . .	32 659 217	25 354 230	379 815	+ 7 304 987	77,63	1,50
Bayern r./Rh. 1906	203 273 316	176 308 456	4 563 969	+ 26 964 860	86,73	2,59
1905	185 656 083	157 567 318	4 011 601	+ 23 088 765	84,87	2,55
<b>II. Auf städtisch oder gewerblich benutzten Grundstücken.</b>						
Oberbayern . . .	100 209 714	93 596 528	12 670 928	+ 6 613 186	93,40	13,54
<i>hierv. München</i>	73 548 170	75 237 333	11 430 253	— 1 689 163	102,30	15,19
Niederbayern . .	11 929 731	9 040 038	1 240 906	+ 2 889 693	75,78	13,73
Oberpfalz . . .	13 203 072	9 317 402	495 169	+ 3 885 670	70,57	5,31
Oberfranken . .	16 972 945	10 071 088	268 339	+ 6 901 857	59,34	2,66
Mittelfranken .	64 269 667	45 049 492	2 301 346	+ 19 220 175	70,09	5,11
<i>hierv. Nürnberg</i>	49 780 423	34 042 019	1 805 034	+ 15 738 404	68,38	5,30
Unterfranken .	25 863 936	16 341 867	1 374 962	+ 9 522 119	63,18	8,41
Schwaben . . .	32 092 292	19 527 264	1 500 421	+ 12 565 028	60,85	7,68
Bayern r./Rh. 1906	264 541 407	202 943 679	19 852 071	+ 61 597 728	76,72	9,78
1905	263 890 380	189 213 566	20 857 481	+ 74 676 814	71,70	11,02
<b>III. Auf landwirtschaftlich u. zugleich gewerblich benutzten Grundstücken.</b>						
Oberbayern . . .	9 214 303	8 053 917	340 959	+ 1 160 386	87,41	4,23
<i>hierv. München</i>	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . .	5 405 040	4 978 363	454 335	+ 426 677	92,11	9,13
Oberpfalz . . .	4 057 187	3 326 791	286 083	+ 730 396	82,00	8,60
Oberfranken . .	3 183 558	2 311 506	66 725	+ 872 052	72,61	2,89
Mittelfranken .	5 483 841	3 879 227	106 803	+ 1 604 614	70,74	2,75
<i>hierv. Nürnberg</i>	294 450	130 613	—	+ 163 837	44,36	—
Unterfranken .	3 118 614	1 843 266	9 143	+ 1 275 348	59,10	0,50
Schwaben . . .	5 523 531	3 223 861	71 816	+ 2 299 670	58,37	2,23
Bayern r./Rh. 1906	35 986 074	27 616 931	1 335 864	+ 8 369 143	76,74	4,84
1905	34 838 732	24 289 407	2 612 269	+ 10 549 325	69,72	10,75
<b>IV. Zusammenzug. (I + II + III).</b>						
Oberbayern . . .	166 080 148	156 370 232	16 087 042	+ 9 709 916	94,15	10,29
Niederbayern . .	54 681 973	45 507 801	1 930 518	+ 9 174 172	83,22	4,24
Oberpfalz . . .	34 888 664	28 584 116	1 047 164	+ 6 304 548	81,93	3,66
Oberfranken . .	34 975 819	23 690 293	483 891	+ 11 285 526	67,73	2,04
Mittelfranken .	89 532 889	65 307 817	2 554 221	+ 24 225 072	72,94	3,91
Unterfranken . .	53 366 264	39 303 452	1 702 016	+ 14 062 812	73,65	4,33
Schwaben . . .	70 275 040	48 105 355	1 952 052	+ 22 169 685	68,45	4,06
Bayern r./Rh. 1906	503 800 797	406 869 066	25 756 904	+ 96 931 731	80,76	6,33
1905	484 385 195	371 070 291	27 481 351	+ 113 314 904	76,61	7,41

\*) D. h. Löschungen solcher Hypotheken, die bei Zwangsversteigerungen ausgefallen sind.



## b. Eintragungen und Löschungen (M)

Art der Hypotheken	Eintragungen	
	überhaupt	in ‰
I. Auf land- oder forstwirtschaftlich		
1. a) Annuitäten . . . . .	29 101 151	15,7
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) . . . . .	14 795 707	8,0
c) Sonstige . . . . .	35 447 877	19,1
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	53 652 425	28,9
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	29 816 893	16,1
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB.)* . . . . .	11 636 463	6,3
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	1 177 075	0,6
6. a) Zwangs- und Arrest-Hypotheken } Sicherungshypotheken auf	1 020 683	0,5
b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	812 863	0,4
7. Grundschulden . . . . .	7 000	0,0
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	11 100	0,0
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BGB.)***) . . . . .	8 104 823	4,4
b) Sonstige Reallasten . . . . .	72 023	0,0
Summe I	185 656 083	100,0
II. Auf städtisch oder gewerblich		
1. a) Annuitäten . . . . .	35 439 149	13,4
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) . . . . .	15 506 836	5,9
c) Sonstige . . . . .	107 623 010	40,8
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	51 074 038	19,4
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	5 731 341	2,2
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB.)* . . . . .	39 212 199	14,9
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	3 759 384	1,4
6. a) Zwangs- und Arrest-Hypotheken } Sicherungshypotheken auf	1 372 756	0,5
b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	3 466 216	1,3
7. Grundschulden . . . . .	62 332	0,0
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	5 163	0,0
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BGB.)***) . . . . .	612 956	0,2
b) Sonstige Reallasten . . . . .	25 000	0,0
Summe II	263 890 380	100,0

Wegen der mit \*, \*\* und \*\*\* bezeichneten Vorträge siehe Anmerkung auf Seite 138/139.

## nach der Art der Hypotheken. 1. Im Jahre 1905.

Löschungen		+Mehr-, —Minder- betrag der Eintragungen	Auf 100 M Ein- tragungen treffen Löschungen	Auf 100 M Lö- schungen treffen solche zufolge von Zwangsvorsteigerung
im ganzen	zufolge von Zwangs- vorsteigerung			
benutzten Grundstücken:				
18 086 186	18 563	+ 11 014 965	62,15	0,10
11 698 079	12 320	+ 3 097 628	79,06	0,11
35 527 212	1 429 005	— 79 335	100,22	4,02
41 075 402	1 050 395	+ 12 577 023	76,56	2,56
27 510 670	85 290	+ 2 306 223	92,27	0,31
7 564 749	484 997	+ 4 071 714	65,01	6,41
1 202 669	180 180	— 25 594	102,17	14,98
1 284 794	469 591	— 264 111	125,88	36,55
1 633 440	192 548	— 820 577	200,95	11,79
34 953	—	— 27 953	499,33	—
16 950	—	— 5 850	152,70	—
11 823 738	84 337	— 3 718 915	145,89	0,71
108 476	4 375	— 36 453	150,61	4,03
157 567 318	4 011 601	+ 28 088 765	84,37	2,55
benutzten Grundstücken:				
23 702 776	209 457	+ 11 736 373	66,88	0,88
4 357 335	8 788	+ 11 149 501	28,10	0,20
61 490 313	9 687 678	+ 46 132 697	57,13	15,75
50 805 050	4 942 940	+ 268 988	99,47	9,73
6 160 342	213 187	— 429 001	107,49	3,46
32 694 440	3 228 998	+ 6 517 759	33,38	9,88
3 721 999	766 077	+ 37 385	99,01	20,58
1 550 464	857 706	— 177 708	112,95	55,32
3 558 110	938 150	— 91 894	102,65	26,37
57 745	—	+ 4 587	92,64	—
86 161	—	+ 80 998	1 668,82	—
1 017 243	4 500	— 404 287	165,96	0,44
11 588	—	+ 13 412	46,35	—
189 213 566	20 857 481	+ 74 676 814	71,70	11,02

Fortsetzung der vorher-

Art der Hypotheken	Eintragungen (M)	
	überhaupt	in ‰
III. Auf landwirtschaftlich und zugleich		
1. a) Annuitäten . . . . .	8 472 539	24,3
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) . . . . .	1 740 737	5,0
c) Sonstige . . . . .	7 315 655	21,0
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	7 744 691	22,2
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	3 632 735	10,4
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB.)* . . . . .	4 392 261	12,6
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	420 312	1,2
6. a) Zwangs- und Arrest-Hypotheken } Sicherungshypotheken auf	201 175	0,6
b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	477 673	1,4
7. Grundschulden . . . . .	13 890	0,1
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	—	—
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BGB.)***) . . . . .	414 214	1,2
b) Sonstige Reallasten . . . . .	12 850	0,0
Summe III	34 838 732	100,0

IV. Zusammen-

1. a) Annuitäten . . . . .	73 012 839	15,1
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) . . . . .	32 043 280	6,6
c) Sonstige . . . . .	150 386 542	31,1
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	112 471 154	23,2
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	39 180 969	8,1
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB.)* . . . . .	55 240 923	11,4
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	5 356 771	1,1
6. a) Zwangs- und Arrest-Hypotheken } Sicherungshypotheken auf	2 594 614	0,5
b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	4 756 752	1,0
7. Grundschulden . . . . .	83 222	0,0
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	16 263	0,0
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BGB.)***) . . . . .	9 131 993	1,9
b) Sonstige Reallasten . . . . .	109 873	0,0
Summe I+II+III	484 385 195	100,0

Wegen der mit \*, \*\* und \*\*\* bezeichneten Vorträge siehe Anmerkung auf Seite 138/139.

gehenden Tabelle.

Löschungen (M)		+ Mehr-, — Minder- betrag der Eintragungen	Auf 100 M Ein- tragungen treffen Löschungen	Auf 100 M Lö- schungen treffen solche zufolge von Zwangsvorsteigerung
im ganzen	zufolge von Zwangs- vorsteigerung			
gewerblich benutzten Grundstücken:				
3 839	1 476	+ 4 633 254	45,81	0,04
957	20 710	+ 783 582	54,99	2,16
6 528	1 368 498	+ 787 366	89,24	20,96
4 669	464 703	+ 3 075 358	60,29	9,95
2 522	26 200	+ 1 110 257	69,44	1,04
3 651 83	593 317	+ 740 426	83,14	16,25
582 491	30 778	— 162 179	138,59	5,28
204 128	71 966	— 2 953	101,47	35,26
614 248	28 581	— 136 575	128,59	4,65
74 692	—	— 60 802	537,74	—
152	—	— 152	—	—
633 445	6 040	— 219 231	152,93	0,95
11 876	—	+ 974	92,42	—
24 289 407	2 612 269	+ 10 549 325	69,72	10,75
menzug (I+II+III):				
45 628 247	229 496	+ 27 384 592	62,49	0,50
17 012 569	41 818	+ 15 030 711	53,09	0,25
103 545 814	12 485 181	+ 46 840 728	68,85	12,06
96 549 785	6 458 038	+ 15 921 369	85,84	6,69
36 193 490	324 677	+ 2 987 479	92,88	0,90
43 911 024	4 307 312	+ 11 329 899	79,49	9,81
5 507 159	977 035	— 150 383	102,81	17,74
3 039 386	1 399 263	— 444 772	117,14	46,04
5 805 798	1 159 279	— 1 049 046	122,05	19,97
167 390	—	— 84 168	201,14	—
103 263	—	— 87 000	634,96	—
13 474 426	94 877	— 4 342 433	147,55	0,70
131 940	4 375	— 22 067	120,08	3,32
371 070 291	27 481 351	+ 113 314 904	76,61	7,41

## b. Eintragungen und Löschungen (M)

Art der Hypotheken	Eintragungen	
	überhaupt	in ‰
<b>I. Auf land- oder forstwirtschaftlich</b>		
1. a) Annuitäten . . . . .	28 711 901	14,1
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) } Darlehens-Hypotheken	14 410 393	7,1
c) Sonstige . . . . .	39 790 428	19,6
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	60 579 736	29,8
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	30 106 462	14,8
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB. *) . . . . .	14 482 955	7,1
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	1 420 774	0,7
6. a) Zwangs- und Arresthypotheken } Sicherungshypotheken auf b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	1 028 847	0,5
	806 247	0,4
7. Grundschulden . . . . .	97 877	0,1
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	40 300	0,0
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BG B.**) . . . . .	11 670 911	5,7
b) Sonstige Reallasten . . . . .	128 485	0,1
Summe I	203 273 316	100,0
<b>II. Auf städtisch oder gewerblich</b>		
1. a) Annuitäten . . . . .	34 676 187	13,1
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) } Darlehens-Hypotheken	19 546 841	7,4
c) Sonstige . . . . .	93 992 903	35,5
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	55 324 566	20,9
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	5 407 586	2,0
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB. *) . . . . .	46 715 171	17,6
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	3 595 623	1,4
6. a) Zwangs- und Arresthypotheken } Sicherungshypotheken auf b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	1 463 554	0,5
	2 842 677	1,1
7. Grundschulden . . . . .	108 900	0,1
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	44 240	0,0
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BGB.**) . . . . .	810 959	0,3
b) Sonstige Reallasten . . . . .	12 200	0,0
Summe II	264 541 407	100,0

Wegen der mit \*, \*\* und \*\*\* bezeichneten Vorträge siehe Anmerkung auf Seite 138/139.

## nach der Art der Hypotheken. 2. Im Jahre 1906.

Löschungen		+Mehr,—Minder- betrag der Eintragungen	Auf 100 M Ein- tragungen treffen Löschungen	Auf 100 M Lö- schungen treffen solche zufolge von Zwangerversteigerung
im ganzen	zufolge von Zwangs- versteigerung			
<b>benutzten Grundstücken:</b>				
19 047 572	76 641	+ 9 664 329	66,34	0,40
12 124 718	44 557	+ 2 285 675	84,14	0,37
41 482 385	1 726 562	— 1 691 957	104,25	4,16
46 208 595	903 641	+ 14 371 141	76,28	1,86
28 766 666	145 288	+ 1 339 796	95,35	0,51
15 030 566	973 161	— 547 611	103,78	6,47
1 121 717	218 296	+ 299 057	78,95	19,46
1 103 946	305 118	— 77 099	107,51	27,64
1 219 473	117 153	— 413 226	151,25	9,61
135 414	—	— 37 537	133,35	—
14 835	—	+ 25 465	36,81	—
9 952 117	58 400	+ 1 718 794	85,27	0,59
100 452	152	+ 28 033	78,18	0,15
176 308 456	4 568 969	+ 26 964 860	86,73	2,59
<b>benutzten Grundstücken:</b>				
21 345 014	182 649	+ 13 331 173	61,56	0,86
5 309 595	28 986	+ 14 237 246	27,16	0,55
63 185 699	8 083 469	+ 30 807 204	67,22	12,79
51 856 570	4 741 944	+ 3 467 996	93,73	9,14
6 979 929	203 040	— 1 572 343	129,08	2,91
46 620 619	4 640 696	+ 94 552	99,80	9,95
2 586 778	870 004	+ 1 008 845	71,94	33,63
1 069 748	517 422	+ 393 806	73,09	48,87
2 899 295	537 295	— 56 618	101,99	18,53
144 537	10 656	— 35 637	132,72	7,37
225 916	—	— 181 676	510,66	—
714 750	35 910	+ 96 209	88,14	5,02
5 229	—	+ 6 971	42,86	—
202 943 679	19 852 071	+ 61 597 728	76,72	9,78

Fortsetzung der vorher-

Art der Hypotheken	Eintragungen (M)	
	überhaupt	in ‰
III. Auf landwirtschaftlich und zugleich		
1. a) Annuitäten . . . . .	7 252 670	20,1
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) } Darlehens-Hypotheken	1 882 335	5,2
c) Sonstige . . . . .	7 326 517	20,4
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	7 154 683	19,9
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	3 589 132	10,0
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB.)* . . . . .	7 371 010	20,5
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	368 891	1,0
6. a) Zwangs- und Arresthypotheken } Sicherungshypotheken auf	164 793	0,4
b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	344 667	1,0
7. Grundschulden . . . . .	—	—
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	—	—
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BGB.)***) . . . . .	528 826	1,5
b) Sonstige Reallasten . . . . .	2 550	0,0
Summe III	35 986 074	100,0

IV. Zusam-

1. a) Annuitäten . . . . .	70 640 758	14,0
b) Hypotheken öffentlicher Kassen, Korporationen, Stiftungen (soweit nicht Annuitäten) } Darlehens-Hypotheken	35 839 569	7,1
c) Sonstige . . . . .	141 109 843	28,0
2. Kauf- und Strichschillings-Hypotheken . . . . .	123 058 985	24,4
3. Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister . . . . .	39 103 180	7,8
4. Hypotheken bis zum Höchstbetrag (§ 1190 BGB.)* . . . . .	68 569 136	13,8
5. Sonstige Vertragshypotheken . . . . .	5 385 288	1,1
6. a) Zwangs- und Arresthypotheken } Sicherungshypotheken auf	2 655 194	0,5
b) Sonstige Sicherungshypotheken } Grundgesetzl. Vorschrift**)	3 993 591	0,8
7. Grundschulden . . . . .	206 777	0,1
8. Rentenschulden (Ablösungssumme) . . . . .	84 540	0,0
9. a) Reallasten zur Sicherung von Leibgedingsrechten (Art. 41 A.G. z. BGB.)***) . . . . .	13 010 696	2,6
b) Sonstige Reallasten . . . . .	143 235	0,0
Summe I+II+III	503 800 797	100,0

Wegen der mit \*, \*\* und \*\*\* bezeichneten Vorträge siehe Anmerkung auf Seite 138/139.

gehenden Tabelle.

Löschungen (M)		+Mehr-, —Minder- betrag der Eintragungen	Auf 100 M Ein- tragungen treffen Löschungen	Auf 100 M Lö- schungen treffen solche zufolge von Zwangsvorsteigerung
im ganzen	zufolge von Zwangs- vorsteigerung			
gewerblich benützten Grundstücken:				
4 690 625	7 465	+ 2 562 045	64,87	0,16
1 375 628	493	+ 506 707	73,08	0,04
5 945 953	550 273	+ 1 380 564	81,16	9,25
5 400 561	57 385	+ 1 754 122	75,48	1,06
3 632 514	51 146	— 43 382	101,21	1,41
4 950 262	607 368	+ 2 420 748	67,16	12,27
299 973	2 979	+ 68 918	81,32	0,99
258 832	45 386	— 94 039	157,06	17,53
373 693	10 969	— 29 026	108,42	2,94
—	3 731	— 3 731	—	—
—	2 500	— 2 500	—	—
679 436	2 400	— 150 610	128,43	0,85
3 223	—	— 673	126,39	—
27 616 931	1 335 864	+ 8 369 143	76,74	4,84
menz u g (I + II + III):				
45 083 211	266 755	+ 25 557 547	63,82	0,59
18 809 941	74 036	+ 17 029 628	52,43	0,39
110 614 037	10 360 304	+ 30 495 811	73,39	9,37
103 465 726	5 702 970	+ 19 593 259	84,08	5,51
39 379 109	399 474	— 275 929	100,71	1,01
66 601 447	6 221 225	+ 1 937 689	97,13	9,24
4 008 468	1 091 279	+ 1 376 820	74,43	27,22
2 432 526	887 926	+ 222 668	91,61	35,63
4 492 461	665 417	— 498 870	112,49	14,81
283 682	10 656	— 76 905	137,19	3,76
243 251	—	— 158 711	287,73	—
11 346 303	96 710	+ 1 664 393	87,21	0,85
108 904	152	+ 34 331	76,03	0,14
406 869 066	25 756 904	+ 96 931 731	80,76	6,33

c. Eintragungen in den Regierungen-

Table with columns: Regierungsbezirk, Eintragungen (M), Hypotheken auf Grund Vertrags, Sicherungshypotheken auf Grund gesetzl. Vorschrift, Grundschulden, Renten-schulden, Reallasten zur Sicherung von Leibgedings-rechten.

I. Auf land- oder forstwirtschaftlich

Table showing registration data for agricultural and forestry areas across various Bavarian regions.

II. Auf städtisch oder gewerblich

Table showing registration data for urban and commercial areas across various Bavarian regions.

III. Auf landwirtschaftlich und zugleich

Table showing registration data for agricultural areas that are also urban or commercial.

IV. Zusammen

Summary table of registration data across all categories and regions.

Anmerkung: Soweit noch aus dem Geltungsbereich des alten Hypothekenrechts berichtet ist, bedeutet: § 12 und Brandvers.-Ges. Art. 46. \*\*\*) Darunter auch die Summe der Hypotheken für „Renten-, Unterhalts-

bezirken nach der Art der Hypotheken.

Table showing the distribution of 100 registrations by type of mortgage across different regions.

Mark

benutzten Grundstücken:

Table showing the percentage of registrations on used land parcels for various mortgage types.

benutzten Grundstücken:

Table showing the percentage of registrations on used land parcels for various mortgage types (continued).

gewerblich benutzten Grundstücken:

Table showing the percentage of registrations on commercially used land parcels for various mortgage types.

mengen (I + II + III):

Summary table of registration percentages across all categories.

\*) Darunter auch „Kautionshypotheken“. \*\*) Darunter auch die Summe der Hypotheken „nach Hypotheken-Gesetz und sonstige Ansprüche auf wiederkehrende Leistungen.“

## 15. Sparkassen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## a. Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1869.

Jahr	Zahl der		Gesamt- einlagen *) am Schlusse	Neu- einlagen und nicht erhobene Zinsen während	Rück- zahlungen während	Jahres- einlagen abzüglich der Rück- zahlungen (Sp. 5-6)	Auf		
	Spar- kassen	Ein- leger					1 Ein- leger	1 Ein- woh- ner	1000 Ein- woh- ner
	des Jahres						von den Gesamt- einlagen		Mark
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1869	253	276 067	49 050 295	11 632 171	9 723 354	1 908 817	178	10,1	57,1
1874	251	299 277	70 253 440	18 645 131	11 956 406	6 688 725	235	14,1	60,3
1875	254	310 984	75 572 248	18 695 480	13 291 794	5 403 636	243	15,1	62,2
1876	258	313 287	79 475 127	22 191 209	18 253 023	3 938 186	254	15,7	62,0
1877	260	307 515	81 078 976	19 635 824	18 031 975	1 603 849	264	15,8	60,1
1878	263	307 183	81 546 248	16 899 830	16 273 105	626 725	265	15,8	59,4
1879	262	310 754	83 496 724	17 460 617	15 615 640	1 844 977	270	16,0	59,5
1880	262	320 246	89 255 353	21 206 966	15 278 949	5 928 017	278	16,9	60,8
1881	264	341 731	98 353 928	25 152 931	16 458 774	8 694 157	288	18,4	64,4
1882	278	364 997	106 800 605	25 996 272	18 391 148	7 605 124	293	20,0	68,5
1883	285	396 117	114 167 187	27 080 144	19 737 851	7 342 293	288	21,3	74,0
1884	293	436 922	121 973 051	28 472 067	20 741 347	7 730 720	279	22,7	81,2
1885	302	464 545	130 859 355	30 773 375	21 887 071	8 886 304	282	24,2	85,9
1886	306	489 872	141 079 721	34 752 364	24 523 361	10 229 003	288	25,9	90,0
1887	307	507 456	149 590 980	35 432 618	26 917 649	8 514 969	295	27,3	92,6
1888	307	530 373	159 723 332	38 350 312	28 222 736	10 127 576	301	29,0	96,3
1889	311	558 507	172 365 534	42 509 161	29 818 139	12 691 022	309	31,2	100,7
1890	314	574 585	184 089 963	44 038 396	32 296 942	11 741 454	320	32,9	103,2
1891	317	597 094	193 149 943	48 584 990	34 452 052	9 132 938	323	34,4	106,3
1892	320	617 621	203 893 150	46 819 963	36 076 756	10 743 207	330	36,0	109,2
1893	323	638 887	216 238 399	49 092 020	36 741 108	12 350 912	339	37,9	112,2
1894	325	665 943	230 555 428	57 145 648	42 835 201	14 310 447	346	40,2	115,9
1895	329	697 154	253 874 230	66 496 377	43 177 575	23 318 802	364	43,6	120,3
1896	333	729 838	269 970 803	64 565 888	48 469 315	16 096 573	370	46,0	124,5
1897	335	756 931	283 861 462	64 938 137	51 097 478	13 890 659	375	47,8	127,5
1898	337	780 366	295 974 382	68 205 391	56 092 471	12 112 920	379	49,3	130,0
1899	340	806 079	308 894 942	70 752 465	57 831 905	12 920 560	383	50,8	132,6
1900	341	810 282	319 743 094	74 113 897	63 265 745	10 848 152	395	52,0	131,2
1901	344	823 895	341 196 526	82 658 328	61 204 836	21 453 432	414	54,3	132,4
1902	345	857 211	372 454 535	93 324 749	62 066 740	31 258 009	434	59,0	135,9
1903	345	862 516	409 224 245	102 962 357	66 192 647	36 769 710	474	64,1	135,0
1904	349	889 042	444 509 595	108 227 476	72 942 126	35 265 350	500	68,3	137,6
1905	353	918 486	474 564 670	111 186 754	81 131 479	30 055 276	517	73,1	141,3

\*) Infolge nachträglicher Berichtigungen durch die Sparkassenrevisoren entspricht bis zum Jahre 1893 der Bestand der Einlagen am Schlusse des Berichtsjahres (Sp. 4) nicht genau dem Bestand des Vorjahres (Sp. 4) einschl. der neuen Zugänge (Sp. 7).

b. Zahl der Sparkassen und Einleger.

Regierungs- bezirk	Zahl der Kassen			An- nahme- stellen	Eine Kasse trifft auf		Einleger am Jahresschlusse		
	distrik- tive	ge- meind. über- haupt	über- haupt		Ein- wohner	qkm	überhaupt	auf 1 Kasse	auf 100 Ein- wohner
Oberbayern . .	16	25	41	22	34 713	407,9	195 182	4 759,6	13,7
<i>hiero. München</i>	—	1	1	14	552 166	87,0	110 101	110 101	19,9
Niederbayern .	23	15	38	5	18 383	283,1	64 253	1 690,9	9,2
Pfalz . . . . .	18	41	59	114	14 947	100,5	87 778	1 486,1	10,0
Oberpfalz . . .	16	19	35	29	16 277	275,8	58 110	1 660,3	10,2
Oberfranken . .	18	30	48	83	13 172	145,8	111 608	2 325,2	17,7
Mittelfranken .	5	40	45	5	19 337	168,5	189 903	4 220,1	21,8
<i>hiero. Nürnberg</i>	—	1	1	—	298 194	56,2	65 680	65 680	22,0
Unterfranken .	35	10	45	236	15 047	186,7	86 954	1 932,3	12,0
Schwaben . . .	19	23	42	136	17 765	233,9	124 698	2 969,0	16,7
Königr. 1905	150	203	353	630	18 413	198,1	918 486	2 602,0	14,1
1904	150	199	349	635	18 519	217,4	889 042	2 547,0	13,8
1903	150	195	345	634	18 514	219,9	862 516	2 506,0	13,5
1902	150	195	345	641	18 288	219,9	857 211	2 484,7	13,6
1901	152	192	344	412	18 096	220,6	823 895	2 395,0	13,2
1900	152	189	341	405	18 034	222,5	810 282	2 376,2	13,2
1899	152	188	340	375	17 879	223,1	806 079	2 370,8	13,3
1898	152	185	337	376	17 810	225,1	780 366	2 315,6	13,0
1897	152	183	335	387	17 708	226,5	756 931	2 259,5	12,8
1896	149	184	333	381	17 607	227,8	729 838	2 191,7	12,4
1895	149	180	329	389	17 686	230,6	697 154	2 119,0	12,0
Durchschnitt 1895/1904	151	189	340	464	18 014	223,3	801 331	2 356,6	13,1

c. Neueinlagen, Rückzahlungen und Gesamteinlagen (M).

Regierungs- bezirk	Neueinlagen			Rück- zahlungen	Einlagen abzüglich der Rück- zahlungen	Gesamt- einlagen am Schlusse des Jahres
	Neu- einlagen	Nicht erhobene Zinsen	Im ganzen			
	während des Jahres.					
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Oberbayern . .	24 011 648	2 140 445	26 152 093	19 401 691	6 750 402	96 592 326
<i>hiero. München</i>	15 896 754	1 453 427	17 350 181	13 498 940	3 851 241	53 943 263
Niederbayern .	10 297 826	544 283	10 842 109	7 054 300	3 787 809	51 458 417
Pfalz . . . . .	14 054 204	1 902 758	15 956 962	10 485 871	5 471 091	64 155 591
Oberpfalz . . .	5 486 874	528 546	6 015 420	4 967 059	1 048 361	34 416 238
Oberfranken . .	9 829 544	1 263 517	11 093 061	7 985 226	3 107 835	49 215 155
Mittelfranken .	18 047 619	1 964 751	20 012 370	15 592 072	4 420 298	86 144 123
<i>hiero. Nürnberg</i>	7 046 373	724 207	7 770 580	5 409 831	2 360 749	26 886 541
Unterfranken .	6 758 369	453 289	7 211 658	5 254 623	1 957 035	27 957 756
Schwaben . . .	12 352 236	1 550 845	13 903 081	10 390 637	3 512 444	64 625 264
Königr. 1905	100 838 320	10 348 434	111 186 754	81 131 479	30 055 275	474 564 870
1904	98 702 721	9 524 755	108 227 476	72 942 126	35 285 350	444 509 595
1903	94 122 635	8 839 722	102 962 357	66 192 647	36 789 710	409 224 245
1902	85 334 066	7 990 683	93 324 749	62 066 740	31 258 009	372 454 535
1901	75 363 403	7 294 925	82 658 328	61 204 896	21 453 432	341 196 526
1900	67 386 923	6 726 974	74 113 897	63 265 745	10 848 152	319 743 094
1899	64 391 437	6 361 028	70 752 465	57 831 905	12 920 560	308 894 942
1898	62 201 528	6 003 863	68 205 391	56 092 471	12 112 920	295 974 282
1897	59 241 961	5 746 176	64 988 137	51 097 478	13 890 659	283 861 462
1896	59 163 699	5 402 189	64 565 888	48 469 315	16 096 573	269 970 803
1895	61 381 414	5 114 963	66 496 377	43 177 575	23 318 802	253 874 230
Durchschnitt 1895/1904	72 728 979	6 900 528	79 629 507	58 234 090	21 395 417	329 970 381

## d. Verhältnis der Einlagen zu den Einlegern und zur Einwohnerzahl. Verzinsung der Einlagen.

Regierungsbezirk	Von den				Zahl der Kassen mit		
	Neueinlagen *)		Gesamteinlagen		weniger als 3½/2%	3½/2% bis unter 4%	4% und mehr
	treffen . . . M auf einen						
Einleger	Einwohn.	Einleger	Einwohn.	Verzinsung			
Oberbayern . . . . .	34,59	4,74	495	67,9	32	9	—
<i>hiervon München</i> . . . . .	34,98	6,97	490	97,7	1	—	—
Niederbayern . . . . .	58,95	5,42	801	73,7	12	26	—
Pfalz . . . . .	62,83	6,20	731	72,7	11	44	4
Oberpfalz . . . . .	18,04	1,84	592	60,3	25	10	—
Oberfranken . . . . .	27,76	4,92	441	77,8	43	5	—
Mittelfranken . . . . .	23,28	5,08	454	99,0	33	12	—
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	35,94	7,92	409	90,2	1	—	—
Unterfranken . . . . .	22,39	2,89	322	41,3	27	18	—
Schwaben . . . . .	28,17	4,71	518	86,6	26	16	—
<b>Königreich 1905</b>	32,72	4,62	517	73,0	209	140	4
<b>1904</b>	39,69	5,46	500	68,8	202	142	5
<b>1903</b>	42,63	5,76	474	64,1	192	148	5
<b>1902</b>	36,46	4,95	434	59,0	186	153	6
<b>1901</b>	26,00	3,45	414	54,8	192	145	7
<b>1900</b>	13,39	1,76	395	52,0	233	104	4
<b>1899</b>	16,03	2,13	383	50,8	262	76	2
<b>1898</b>	15,52	2,02	379	49,3	266	69	2
<b>1897</b>	18,85	2,34	375	47,8	260	71	4
<b>1896</b>	22,05	2,74	370	46,0	237	89	7
<b>1895</b>	33,45	4,00	364	43,6	183	132	14
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	26,36	3,46	409	53,6	221	113	6

\*) abzüglich der Rückzahlungen (Tab. c Sp. 6).

## e. Verwaltungsergebnisse (M).

Regierungsbezirk	Ein- nahmen	Ausgaben		Rein- ertrag	Rein- vermögen	Reserve- fonds	
		ins- gesamt	insbesondere für				
			Zinsen- zahlung				Ver- waltung
Oberbayern . . . . .	38 551 082	37 739 393	641 303	144 323	874 560	8 266 918	7 830 966
<i>hiervon München</i> . . . . .	23 958 043	23 825 205	67 194	75 231	480 926	4 153 021	4 153 021
Niederbayern . . . . .	19 068 902	18 124 121	1 064 521	81 934	308 323	3 663 757	3 375 584
Pfalz . . . . .	33 794 084	32 013 874	174 232	166 043	400 948	3 070 834	2 863 442
Oberpfalz . . . . .	10 399 931	9 804 262	532 070	62 805	318 974	3 295 082	3 063 369
Oberfranken . . . . .	16 327 631	15 649 233	165 193	64 585	449 759	4 038 361	3 686 935
Mittelfranken . . . . .	32 659 370	32 194 136	650 075	125 581	778 109	7 442 676	6 991 722
<i>hiervon Nürnberg</i> . . . . .	11 378 209	11 283 504	33 296	34 698	199 006	1 808 062	1 755 414
Unterfranken . . . . .	10 140 815	9 818 486	334 917	64 301	209 673	2 441 556	2 193 589
Schwaben . . . . .	21 212 840	20 369 600	404 178	133 730	549 962	6 505 910	5 849 396
<b>Königreich 1905</b>	182 154 655	175 713 105	4 016 489	843 302	3 890 308	38 725 094	35 855 003
<b>1904</b>	177 460 550	170 986 570	3 760 046	812 499	3 640 543	36 316 092	33 448 002
<b>1903</b>	172 163 230	165 175 973	3 419 818	752 427	3 240 101	33 962 271	31 327 785
<b>1902</b>	150 800 860	144 153 510	3 145 889	705 845	3 001 941	32 058 718	29 502 871
<b>1901</b>	135 131 683	129 038 553	3 046 636	685 852	2 736 681	30 447 626	27 620 297
<b>1900</b>	121 787 685	116 669 477	2 974 929	642 002	2 691 124	28 927 731	26 668 393
<b>1899</b>	116 051 883	111 625 013	2 812 084	607 436	2 607 701	27 398 489	25 090 997
<b>1898</b>	116 132 781	112 177 592	2 752 865	583 191	2 578 461	25 687 101	23 413 301
<b>1897</b>	131 516 945	126 857 364	2 739 039	554 289	2 626 189	24 469 364	21 985 189
<b>1896</b>	112 969 028	108 520 150	2 762 150	550 172	2 205 977	22 905 505	20 620 578
<b>1895</b>	121 913 462	117 419 153	2 677 930	525 538	2 142 627	21 846 472	19 334 890
<b>Durchsch. 1895/1904</b>	135 593 311	130 262 336	3 009 139	641 925	2 767 135	28 401 937	25 906 263



## f. Anlage der Aktivkapitalien und Reservefonds (M).

Regierungs- bezirk	Aktiv- kapitalien und Reserve- fonds	Von den Aktivkapitalien und den Reservefonds waren angelegt				
		in Hypothehen, Grund- schulden u. dgl.	in Schuld- verschrei- bungen des bayerischen Staates	bei unter- Aufsicht des Staates stehenden juristischen Personen	in Schuld- verschrei- bungen bayer. Gesell- schaften und Kreditinst.	in anderer Weise
nach Grundzahlen						
Oberbayern	103 538 128	45 188 008	5 461 810	17 045 169	27 591 634	8 251 507
<i>hierv. München</i>	57 611 095	18 174 062	4 582 161	11 102 520	15 800 049	7 952 303
Niederbayern	54 239 530	37 324 917	522 793	6 193 210	10 044 370	154 240
Pfalz	65 258 409	40 632 685	2 113 464	8 181 416	7 455 642	6 875 202
Oberpfalz	37 276 178	25 087 045	912 000	3 788 911	6 753 947	734 275
Oberfranken	52 461 423	20 352 130	5 445 664	11 512 785	15 035 103	115 741
Mittelfranken	93 134 036	28 815 198	16 551 087	15 548 102	27 045 793	5 173 856
<i>hierv. Nürnberg</i>	28 420 307	5 832 854	10 720 665	2 457 589	6 232 200	3 176 999
Unterfranken	30 019 162	11 288 989	1 450 407	6 836 392	9 772 811	6 670 563
Schwaben	69 554 128	33 592 813	5 430 796	8 539 936	20 007 730	1 982 853
Königr. 1905	505 480 994	242 281 785	37 888 021	77 645 921	123 707 030	23 958 237
1904	472 295 255	226 588 998	32 815 538	72 675 896	114 535 051	25 679 772
1903	434 323 553	210 432 278	29 613 850	66 291 440	103 369 715	24 616 270
1902	396 126 180	196 339 506	26 901 818	64 607 207	86 168 962	22 108 687
1901	363 925 320	183 702 197	24 698 980	60 638 667	73 484 767	21 400 709
1900	342 434 586	177 542 373	24 505 220	57 098 121	63 584 208	19 704 664
1899	331 113 930	171 802 631	24 426 228	53 484 406	62 220 896	19 179 769
1898	316 578 260	165 222 553	23 200 250	49 832 991	60 653 989	17 668 477
1897	302 169 055	157 516 139	22 136 653	48 117 640	56 756 610	17 642 013
1896	287 328 252	152 198 190	19 963 056	43 063 362	58 381 822	13 721 822
1895	270 073 544	142 868 099	19 331 142	38 231 167	53 847 427	15 795 709
Durchschnitt 1895/1904	351 636 794	178 421 296	24 759 274	55 404 090	73 300 345	19 751 789
berechnet auf 100 Mark der Gesamtanlage						
Oberbayern	100	43,6	5,3	16,5	26,6	8,0
<i>hierv. München</i>	100	31,5	8,0	19,3	27,4	13,8
Niederbayern	100	68,8	1,0	11,4	18,5	0,3
Pfalz	100	62,3	3,2	12,6	11,4	10,5
Oberpfalz	100	67,3	2,4	10,2	18,1	2,0
Oberfranken	100	38,8	10,4	21,9	28,7	0,2
Mittelfranken	100	30,9	17,8	16,7	29,0	5,6
<i>hierv. Nürnberg</i>	100	20,5	37,8	8,7	21,9	11,1
Unterfranken	100	37,6	4,8	22,8	32,6	2,2
Schwaben	100	48,3	7,8	12,3	28,8	2,8
Königr. 1905	100	47,9	7,5	15,4	24,5	4,7
1904	100	48,0	6,9	15,4	24,3	5,4
1903	100	48,5	6,8	15,2	23,8	5,7
1902	100	49,6	6,8	16,3	21,7	5,6
1901	100	50,5	6,8	16,6	20,2	5,9
1900	100	51,9	7,2	16,7	18,6	5,6
1899	100	51,8	7,4	16,2	18,8	5,8
1898	100	52,2	7,3	15,7	19,2	5,6
1897	100	52,2	7,3	15,9	18,8	5,8
1896	100	53,9	6,9	15,0	20,3	4,8
1895	100	52,9	7,2	14,2	19,9	5,8
Durchschnitt 1895/1904	100	50,7	7,0	15,8	20,9	5,6

# VI. Versicherungswesen.

## A. Soziale Versicherung.

### 1. Krankenversicherung.

Nach amtlichen Berichten.

#### a. Zahl der Kassen und der Versicherten.

Regierungs- bezirk	Gemeinde- kranken- versiche- rung	Orts-	Betriebs- (Fabrik-)	Bau-	In- nungs-	Einge- schrie- bene	Landes- rechtliche	Kranken- kassen insgesamt
Zahl der Kassen								
Oberbayern	741	2	77	1	5	2	—	828
<i>hiervon München</i>	1	1	24	1	5	2	—	34
Niederbayern	417	—	48	—	—	—	—	465
Pfalz	608	24	165	—	3	1	—	801
Oberpfalz	273	4	53	—	1	1	2	334
Oberfranken	420	6	129	—	2	2	—	559
Mittelfranken	418	10	61	—	2	2	1	494
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	1	19	—	1	—	—	22
Unterfranken	347	3	42	—	—	3	—	395
Schwaben	500	15	83	—	3	1	—	602
Königreich <b>1905</b>	3 724	64	658	1	16	12	3	4 478
<b>1904</b>	3 779	65	646	1	16	12	3	4 522
<b>1903</b>	3 797	71	627	2	15	15	3	4 530
<b>1902</b>	3 818	68	614	3	15	16	8	4 542
Zahl der durchschnittlich Versicherten								
Oberbayern	127 638	98 518	61 058	11 427	3 920	534	—	303 095
<i>hiervon München</i>	32 538	98 067	51 242	11 427	3 920	534	—	197 728
Niederbayern	38 844	—	7 576	—	—	—	—	46 420
Pfalz	61 507	30 945	51 865	—	1 045	273	—	145 635
Oberpfalz	31 506	4 439	14 527	—	264	22	274	51 032
Oberfranken	35 834	14 513	30 754	—	272	1 514	—	82 887
Mittelfranken	127 122	22 706	21 637	—	993	2 038	83	174 579
<i>hiervon Nürnberg</i>	81 851	4 198	14 516	—	737	—	—	101 302
Unterfranken	48 936	4 969	7 794	—	—	462	—	62 161
Schwaben	73 572	16 099	34 438	—	780	70	—	124 959
Königreich <b>1905</b>	544 959	192 189	229 649	11 427	7 274	4 913	357	990 768
<b>1904</b>	523 766	182 434	219 934	8 508	7 105	4 719	340	946 806
<b>1903</b>	513 402	175 517	212 100	6 549	6 236	5 199	359	919 362
<b>1902</b>	520 581	157 844	202 496	6 508	5 733	5 335	1 412	899 909

Anmerkung: Außerdem bestanden in Bayern in den Jahren

1905	24	Knappschafts-Vereine mit	.	.	10 745	Mitgliedern
1904	24	„	„	„	10 997	„
1903	28	„	„	„	10 889	„
1902	30	„	„	„	10 578	„

## b. Berechnungen.

Regierungsbezirke und Gruppen der Kassen	Gesamt- zahl der durch- schnittlich Ver- sicherten	Hiervon		Auf eine Kasse treffen		Auf 1000 Einwohner gleichem Geschlechte treffen Versicherte			auf 100 männl. Versicherte treffen weibl. Versicherte	
		männ- liche	weib- liche	Ver- sicherte	Ein- wohner	männ- liche	weib- liche	zus.		
<b>bei sämtlichen Kassen</b>										
Oberbayern	303 095	202 078	101 017	366,1	1 708	293,0	139,4	214,3	50,0	
<i>hiervon München</i>	197 728	129 337	68 391	581,5	15 852	509,3	239,9	366,9	52,9	
Niederbayern	46 420	38 005	8 415	99,8	1 521	109,5	23,3	65,6	22,1	
Pfalz	145 635	107 859	37 776	181,8	1 106	245,9	84,5	164,4	35,0	
Oberpfalz	51 032	37 859	13 173	152,8	1 721	135,3	44,7	88,8	34,8	
Oberfranken	82 887	58 547	24 340	148,3	1 141	187,6	74,8	130,0	41,6	
Mittelfranken	174 579	117 193	57 386	353,4	1 759	275,9	129,2	210,9	49,0	
<i>hiervon Nürnberg</i>	101 302	67 678	33 624	460,4	13 383	465,7	225,5	344,1	49,7	
Unterfranken	62 161	48 938	13 223	157,4	1 728	146,9	37,8	91,1	27,0	
Schwaben	124 959	80 364	44 595	207,6	1 251	216,2	117,0	165,9	55,5	
<b>Königreich</b>										
1905	990 768	690 843	299 925	221,3	1 457	216,1	90,1	151,9	43,4	
1904	946 806	660 112	286 694	209,4	1 429	207,9	87,2	146,5	43,4	
1903	919 362	638 713	280 649	203,0	1 410	203,7	86,3	139,2	43,9	
1902	899 909	629 345	270 564	198,1	1 389	203,3	84,2	142,6	43,0	
1901	891 549	627 211	264 338	197,0	1 375	205,4	83,3	143,2	42,1	
1900	887 608	631 096	256 512	194,7	1 355	203,4	81,5	143,7	40,6	
1899	853 895	610 210	243 685	188,3	1 337	204,9	78,7	140,6	39,9	
1898	815 328	584 814	230 514	180,0	1 330	198,9	75,3	135,8	39,4	
1897	768 463	550 276	218 187	168,7	1 304	189,5	72,1	129,5	39,7	
1896	730 475	521 831	208 644	162,9	1 308	181,8	69,7	124,6	40,0	
<b>bei den einzelnen Gruppen der Kassen</b>										
Gemeinde-Kranken- Versicherung	1905	544 959	359 812	185 147	146,3	1 752	112,6	55,6	83,5	51,5
	1904	523 766	345 204	178 562	138,6	1 710	108,7	54,3	81,0	51,7
	1903	513 402	336 300	177 102	135,2	1 682	107,2	54,5	80,4	52,7
	1902	520 581	344 393	176 188	136,3	1 653	111,2	54,8	82,5	51,2
Orts-Krankenkassen	1905	192 189	132 360	59 829	3 003,3	101 943	41,4	18,0	29,5	45,2
	1904	182 434	127 200	55 234	2 806,7	99 435	40,1	16,8	28,2	43,4
	1903	175 517	122 720	52 797	2 472,1	89 965	39,1	16,2	27,5	43,0
	1902	157 844	112 339	45 505	2 321,2	92 787	36,3	14,2	25,0	40,5
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	1905	229 649	176 922	52 727	349,0	9 915	55,3	15,8	35,2	29,8
	1904	219 934	169 028	50 906	340,5	10 005	53,2	15,5	34,0	30,1
	1903	212 100	163 156	48 944	338,3	10 187	52,0	15,1	33,2	30,0
	1902	202 496	155 327	47 169	329,8	10 276	50,2	14,7	32,1	30,4
Bau-Krankenkassen	1905	11 427	11 226	201	11 427,0	6 524 372	3,5	0,1	1,8	1,8
	1904	8 508	8 416	92	8 508,0	6 463 276	2,7	0,0	1,3	1,1
	1903	6 549	6 454	95	3 274,5	3 193 746	2,1	0,0	1,0	1,5
	1902	6 508	6 428	80	2 169,3	1 577 372	2,1	0,0	1,0	1,2
Innungs-Kranken- kassen	1905	7 274	6 945	329	454,6	407 773	2,2	0,1	1,1	4,7
	1904	7 105	6 775	330	444,1	403 955	2,1	0,1	1,1	4,9
	1903	6 236	5 958	278	415,7	425 833	1,9	0,1	1,0	4,7
	1902	5 733	5 529	204	382,1	420 633	1,8	0,1	0,9	3,7
Eingeschriebene Hilfskassen	1905	4 913	3 264	1 649	409,4	543 698	1,0	0,5	0,8	50,5
	1904	4 719	3 187	1 532	393,3	538 6 6	1,0	0,5	0,7	48,1
	1903	5 199	3 810	1 389	346,6	425 833	1,2	0,4	0,8	36,5
	1902	5 335	4 068	1 267	333,4	394 343	1,3	0,4	0,8	31,1
Landesrechtliche Hilfskassen	1905	357	314	43	119,0	2 174 791	0,1	0,0	0,1	13,7
	1904	340	302	38	113,3	2 154 425	0,1	0,0	0,1	12,6
	1903	359	315	44	119,7	2 129 164	0,1	0,0	0,1	14,0
	1902	1 412	1 261	151	176,5	788 686	0,4	0,0	0,2	12,0

## c. Erkrankungsfälle und Krankheitstage.

Regierungsbezirke und Gruppen der Kassen	Erkrankungsfälle				Krankheitstage				Auf Erkrankungsfall treff. Krankheitstage		
	über- haupt	treffen auf 100 Versicherte		über- haupt	treffen auf 100 Versicherte		über- haupt	bei männ- lichen	bei weib- lichen	bei männ- lichen	bei weib- lichen
		über- haupt	desselben Geschlechts		über- haupt	desselben Geschlechts					
	bei sämtlichen Kassen										
Oberbayern	124 472	41,1	46,0	31,1	2 610 990	861,4	871,2	841,9	21,0	18,9	27,1
<i>hiervon München</i>	96 337	48,7	56,0	35,0	2 150 242	1 087,5	1 108,2	1 048,2	22,3	19,8	29,9
Niederbayern	12 764	27,5	26,7	30,9	221 500	477,2	462,5	543,5	17,3	17,3	17,6
Pfalz	59 121	40,6	45,2	27,5	1 087 495	746,7	788,2	628,2	18,4	17,4	22,8
Oberpfalz	17 493	34,3	36,9	26,7	317 557	622,3	647,6	549,6	18,1	17,6	20,6
Oberfranken	24 246	29,3	29,9	27,8	481 432	580,8	553,5	646,7	19,8	18,5	23,3
Mittelfranken	77 464	44,4	44,8	43,4	1 441 819	825,9	759,9	960,6	18,6	17,0	22,1
<i>hiervon Nürnberg</i>	50 473	49,8	50,3	48,8	936 824	924,8	837,4	1 100,7	18,6	16,6	22,5
Unterfranken	23 349	37,7	39,9	28,7	445 331	716,4	703,3	764,8	19,1	17,6	20,6
Schwaben	44 606	35,6	36,4	34,4	881 386	705,3	666,6	775,1	19,8	18,3	22,5
Königreich 1905	383 515	38,7	41,2	32,9	7 457 510	755,7	742,0	787,3	19,5	18,0	23,9
1904	373 318	39,4	42,0	33,5	7 384 403	780,0	772,9	796,2	19,8	18,4	23,8
1903	336 346	36,6	39,2	30,6	5 918 730	643,8	640,7	650,8	17,6	16,3	21,1
1902	422 347	35,8	38,3	30,0	5 668 369	629,9	636,5	614,6	17,6	16,6	20,2
1901	421 792	36,1	39,2	28,7	5 657 481	634,6	647,6	603,6	17,6	16,5	21,5
1900	329 074	37,7	40,1	29,6	5 429 348	611,7	620,2	590,7	16,5	15,5	20,0
1899	310 608	36,4	38,8	30,3	5 125 319	600,2	601,3	597,5	16,5	15,5	19,7
1898	268 571	32,9	35,0	27,9	4 524 994	555,0	557,8	549,5	16,9	15,9	19,7
1897	252 837	32,9	35,0	27,7	4 208 242	547,6	555,4	527,9	16,6	15,9	19,0
1896	239 308	32,8	34,7	27,5	3 984 126	545,4	552,5	527,6	16,6	15,9	18,9
	bei den einzelnen Gruppen der Kassen										
Gemeinde-Kranken- Versicherung	152 773	28,0	29,4	25,4	3 079 417	565,1	546,5	601,2	20,2	18,6	23,7
1904	143 698	27,4	28,7	25,0	2 890 022	551,8	535,1	584,0	20,1	18,3	23,4
1903	139 463	27,2	29,2	23,4	2 533 160	493,4	491,4	497,2	18,2	16,9	21,8
1902	138 147	26,5	28,4	22,9	2 537 438	487,4	483,4	495,3	18,4	17,0	21,6
Orts-Kranken- kassen	85 929	44,7	45,9	42,2	1 949 073	1 014,1	967,9	1 116,4	22,7	21,1	26,5
1904	95 769	52,5	54,3	48,3	2 209 516	1 211,1	1 171,4	1 302,6	23,1	21,6	27,0
1903	79 061	45,0	46,3	42,1	1 522 271	867,3	811,4	997,1	19,3	17,5	23,7
1902	73 980	46,9	47,1	46,3	1 393 605	882,9	867,1	921,9	18,8	18,4	19,7
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	128 835	56,1	58,4	48,3	2 171 349	945,5	916,1	1 044,3	16,9	15,7	21,6
1904	119 678	54,4	56,8	46,6	2 008 580	913,3	897,8	964,8	16,8	15,8	20,7
1903	108 059	59,5	53,1	43,9	1 693 282	798,3	793,2	815,4	15,7	14,9	18,6
1902	100 505	49,6	52,4	40,6	1 573 328	777,0	782,6	758,3	15,7	14,9	18,7
Bau-Kranken- kassen	11 059	96,8	96,8	94,0	188 086	1 646,0	1 625,1	2 810,9	17,0	16,8	29,9
1904	9 609	112,9	111,7	225,0	174 113	2 046,5	2 012,1	5 183,9	18,1	18,0	23,0
1903	5 146	78,6	78,6	74,7	84 129	1 284,6	1 278,3	1 715,8	16,3	16,3	23,0
1902	5 381	82,7	82,6	91,3	85 658	1 316,1	1 303,8	2 308,7	15,9	15,8	25,3
Innungs-Kranken- kassen	2 508	34,5	34,0	45,3	50 994	701,0	658,8	1 593,0	20,3	19,4	35,2
1904	2 386	33,6	33,3	40,0	52 163	734,2	700,5	1 424,8	21,9	21,0	35,6
1903	1 971	31,6	31,4	36,0	37 099	594,9	576,5	984,6	18,8	18,4	27,5
1902	1 770	30,9	30,9	30,4	33 663	587,2	572,7	978,4	19,0	18,5	32,2
Eingeschriebene Hilfskassen	2 191	44,6	44,8	44,3	44 748	910,8	803,8	1 122,7	20,4	17,0	25,3
1904	1 999	42,4	41,6	43,9	47 199	1 000,2	863,3	1 285,0	23,6	20,8	29,3
1903	2 460	47,3	45,9	51,2	45 227	863,9	784,1	1 105,4	18,4	17,1	21,6
1902	2 066	38,7	38,7	38,8	34 720	650,8	654,6	688,4	16,8	16,9	16,5
Landesrechtliche Hilfskassen	220	61,6	65,9	30,2	3 843	1 076,5	1 160,8	460,5	17,5	17,6	15,2
1904	179	52,3	55,6	29,0	2 810	826,5	885,8	355,3	15,7	15,9	12,3
1903	186	51,8	50,5	61,4	3 562	992,2	949,5	1 297,7	19,2	18,8	21,5
1902	498	35,3	33,4	51,0	9 957	705,2	695,1	789,4	20,0	20,8	15,0

## d. Einnahmen und Ausgaben (M) der Krankenkassen.

Regierungs- bezirke und Gruppen der Kassen	Einnahmen				Ausgaben			Die Krankheits- kosten betragen			
	über- haupt	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		über- haupt	davon Krankheitskosten			für je einen Versicherten	für einen Erkrankungsfall	für einen Krankheitstag	
		über- haupt	für je 1 Ver- sicherten		über- haupt	auf ärzt- liche Be- handlung	auf Kranken- geld				
bei sämtlichen Kassen											
Oberbayern	10 428 495	7 873 703	25,98	9 795 758	7 198 364	1 626 625	2 713 499	23,75	57,83	2,76	
<i>hierv. München</i>	8 793 532	6 721 257	33,99	8 559 741	5 894 207	1 246 713	2 438 101	29,81	61,18	2,27	
Niederbayern	636 996	463 161	9,98	5 54 506	503 778	143 226	140 781	10,85	39,47	2,27	
Pfalz	3 706 689	2 721 171	18,69	3 480 781	2 847 390	750 625	1 289 386	19,55	48,16	2,61	
Oberpfalz	919 589	675 453	13,24	837 398	691 948	173 534	276 167	13,56	39,56	2,18	
Oberfranken	1 525 093	1 161 885	14,02	1 367 266	1 140 770	307 395	419 295	3,76	47,05	2,37	
Mittelfranken	4 178 633	3 312 022	18,97	4 010 969	3 225 299	649 566	1 430 576	18,47	41,64	2,24	
<i>hierv. Nürnberg</i>	2 676 440	2 279 866	22,51	2 607 767	2 153 471	414 562	977 032	21,26	42,67	2,30	
Unterfranken	1 274 431	942 361	15,16	1 130 114	899 174	204 561	366 721	14,47	34,51	2,02	
Schwaben	2 462 489	1 926 612	15,42	2 303 334	2 012 601	431 322	747 440	16,35	45,79	2,32	
Königreich 1905	25 132 415	19 076 368	19,25	23 480 426	18 549 325	4 286 904	7 383 865	18,72	47,37	2,48	
1904	23 265 513	17 224 004	18,19	21 667 765	17 621 492	3 815 191	7 342 577	18,61	47,20	2,39	
1903	19 222 051	13 798 125	15,01	17 912 535	14 364 914	3 234 826	5 512 432	15,62	42,71	2,43	
1902	17 452 561	12 942 485	14,40	16 235 969	12 971 024	2 781 590	5 174 473	14,41	40,21	2,29	
1901	16 764 450	12 445 208	13,96	15 669 949	12 689 933	2 617 935	5 090 891	14,23	39,44	2,24	
1900	16 195 670	12 042 650	13,57	15 058 628	12 148 624	2 558 028	4 645 576	13,69	36,92	2,24	
1899	15 218 018	11 207 237	13,12	14 221 410	11 218 911	2 381 485	4 231 267	13,15	36,12	2,19	
1898	14 229 784	10 524 507	12,91	13 159 303	9 954 227	2 159 627	3 585 541	12,36	37,50	2,23	
1897	13 902 328	9 851 593	12,82	12 913 253	9 289 015	1 976 527	3 315 331	12,08	36,74	2,21	
1896	12 302 456	8 993 219	12,31	11 317 919	8 617 521	1 824 422	3 045 960	11,81	36,01	2,16	
b. i den einzelnen Gruppen der Kassen											
Gemeinde- Kranken- Versiche- rung	1905	8 332 390	6 473 026	11,88	7 585 832	6 845 130	1 719 465	2 051 535	12,56	44,81	2,22
1904	8 347 200	6 008 026	11,47	7 525 196	6 289 936	1 535 019	1 880 898	12,01	43,77	2,15	
1903	7 057 206	4 927 313	9,60	6 400 495	5 458 653	1 323 097	1 591 813	10,68	39,14	2,18	
1902	6 645 496	4 920 109	9,45	5 966 158	5 252 147	1 199 991	1 603 314	10,09	38,02	2,07	
Orts- Kranken- kassen	1905	8 400 446	6 173 739	32,12	7 968 576	4 924 479	958 703	2 153 133	25,62	57,31	2,53
1904	7 263 991	5 272 463	23,96	6 921 999	5 201 674	882 865	2 569 071	28,51	54,31	2,35	
1903	5 689 221	3 995 765	22,77	5 397 093	3 780 984	666 103	1 602 972	21,54	47,82	2,48	
1902	4 779 543	3 477 688	22,03	4 623 966	3 091 968	472 241	1 442 673	19,59	41,79	2,22	
Betriebs- (Fabrik-) Kranken- kassen	1905	7 582 589	5 769 502	25,12	7 135 514	6 071 094	1 446 962	2 823 357	26,44	47,12	2,80
1904	6 990 085	5 334 218	24,25	6 587 503	5 548 334	1 296 773	2 601 109	25,23	46,36	2,76	
1903	5 955 889	4 485 730	21,15	5 620 826	4 675 306	1 128 942	2 127 371	22,04	43,27	2,76	
1902	5 580 077	4 193 636	20,71	5 247 014	4 274 949	1 042 344	1 945 367	21,11	42,53	2,72	
Bau- Kranken- kassen	1905	472 297	393 873	34,47	472 297	467 263	105 941	247 381	10,90	42,25	2,48
1904	365 556	359 406	42,24	365 273	352 385	80 171	185 540	41,42	36,67	2,02	
1903	269 289	186 104	28,42	269 284	264 374	84 776	95 796	40,37	51,37	3,14	
1902	166 420	160 518	24,66	165 163	159 098	33 122	81 964	24,45	29,57	1,86	
Innungs- Kranken- kassen	1905	192 124	161 013	22,14	181 100	138 418	31 822	49 388	19,03	55,19	2,71
1904	168 278	144 271	20,31	158 301	130 634	29 805	47 753	18,39	51,75	2,50	
1903	118 332	107 082	17,72	111 236	88 498	15 563	32 874	14,16	44,90	2,39	
1902	107 210	90 776	15,83	103 065	81 428	13 767	31 020	14,20	46,00	2,42	
Einge- schriebene Hilfskassen	1905	140 732	97 451	19,84	127 463	93 403	22 331	52 573	19,01	42,68	2,09
1904	119 010	88 320	18,72	100 334	90 919	19 125	53 551	19,27	45,48	1,98	
1903	121 088	88 463	17,02	105 223	88 792	14 577	56 553	17,08	36,10	1,96	
1902	142 874	97 259	18,23	103 900	86 537	14 251	57 484	16,29	41,89	2,49	
Landes- rechtliche Hilfskassen	1905	11 837	7 764	21,75	9 644	9 538	1 675	6 493	26,72	43,35	2,48
1904	11 393	7 300	21,47	9 159	7 610	1 433	4 657	22,38	42,51	2,71	
1903	11 026	7 668	21,36	8 372	8 307	1 768	5 033	23,14	44,66	2,33	
1902	30 939	22 499	15,93	26 703	24 897	5 874	12 651	17,83	49,99	2,56	

## 2. Unfallversicherung.

a. Gewerbliche Unfallversicherung. (Die ausschließlich für Bayern gebildeten gewerblichen Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden).

## 1. Allgemeine Verhältnisse.

Jahr	Zahl der		Lohn- beträge <i>M</i>	Zahl der entschädigten Verletzten			Ausgaben		Ein- nahmen	Reserve- fonds
	ver- sicherten Betriebe	durch- schnittlich versicherten Personen		Bestand der Vor- jahre	Neuer Zugang	auf 1000 Ver- sicherte	ins- gesamt	hiervon Verwal- tungs- kosten		
<b>Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>										
1905	13 187	98 079	64 683 620	8 322	852	8,69	2 547 336	149 813	2 551 193	3 825 587
1904	13 286	92 968	63 002 290	8 101	975	10,49	2 383 691	123 394	2 411 875	3 387 966
1903	13 018	91 559	62 458 030	7 808	1 152	12,58	2 474 549	123 823	2 378 584	3 067 756
1902	13 545	90 641	61 661 170	7 624	1 301	14,95	2 195 663	123 203	2 267 007	2 767 707
1901	13 980	95 098	65 284 930	7 796	1 188	12,49	2 464 907	109 038	2 270 057	2 825 736
<b>Versicherungsanstalt der Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>										
1905	.	.	.	2 720	166	.	540 053	73 553	381 379	244 494
1904	.	.	.	2 609	399	.	546 429	76 981	448 357	244 459
1903	.	.	.	2 423	433	.	533 327	67 981	449 420	244 459
1902	.	.	.	2 250	375	.	485 612	70 905	600 488	244 459
1901	.	.	.	2 114	333	.	464 525	63 860	569 329	244 459
<b>Holzindustrie-Berufsgenossenschaft.</b>										
1905	7 130	41 677	33 341 046	3 976	584	14,01	881 263	36 797	866 680	1 377 543
1904	6 927	41 152	31 494 514	3 710	540	13,10	810 038	35 970	814 500	1 255 236
1903	6 551	40 501	32 284 108	3 484	490	12,12	762 191	35 028	733 755	1 142 864
1902	6 159	40 154	31 045 770	3 381	406	10,11	713 062	35 845	706 890	1 048 973
1901	5 805	41 319	30 312 962	3 141	457	11,06	667 844	32 766	653 071	966 275
<b>Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen.</b>										
1905	.	32 976	.	2 546	342	10,37	707 581	—	.	.
1904	.	32 523	.	2 428	273	8,39	669 073	—	.	.
1903	.	32 100	.	2 347	267	8,32	660 911	—	.	.
1902	.	30 872	.	2 206	314	10,17	647 916	—	.	.
1901	.	30 293	.	2 074	289	9,54	616 660	—	.	.
<b>Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen.</b>										
1905	.	7 102	.	126	19	2,68	35 263	—	.	.
1904	.	6 986	.	115	19	2,72	34 500	—	.	.
1903	.	6 774	.	112	15	2,21	31 753	—	.	.
1902	.	6 537	.	103	25	3,82	27 933	—	.	.
1901	.	4 827	.	95	22	4,56	26 728	—	.	.
<b>Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung.</b>										
1905	.	4 290	.	283	17	3,96	75 636	58	.	.
1904	.	3 930	.	271	23	5,85	72 820	134	.	.
1903	.	3 840	.	260	26	6,77	68 948	77	.	.
1902	.	3 500	.	255	14	4,00	69 809	102	.	.
1901	.	3 300	.	239	23	6,97	64 576	181	.	.
<b>Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau.</b>										
1905	.	5 406	.	316	37	6,84	72 069	4 222	.	.
1904	.	5 699	.	319	40	7,02	74 533	3 414	.	.
1903	.	5 326	.	290	65	12,20	74 662	3 045	.	.
1902	.	4 800	.	253	58	12,08	61 843	3 266	.	.
1901	.	4 800	.	246	58	12,08	61 095	3 680	.	.
<b>Kommunale Ausführungsbehörden auf Grund des Bau-Unfallversicherungs-Gesetzes.*)</b>										
1905	.	15 376	.	745	128	8,32	148 001	9 620	.	.
1904	.	15 041	.	700	120	7,98	150 104	9 242	.	.
1903	.	14 054	.	636	127	9,04	132 339	7 587	.	.
1902	.	13 470	.	608	101	7,50	107 427	5 995	.	.
1901	.	13 523	.	579	105	7,76	111 670	6 101	.	.

\*) Als solche kommen hier in Betracht: die Stadtmagistrate zu Augsburg, Fürth, München, Nürnberg, Würzburg und die Oberste Baubehörde im K. Staatsministerium des Innern zu München für die als leistungsfähig erklärten übrigen Gemeinden.

## 2. Verletzungen und deren Folgen.

Jahr	Neu zugegangene entschädigte Verletzte				Folgen der neu zugegangenen Verletzungen				Zahl der neu hinzugekommenen Hinterbliebenen		
	Erwachsene		Jugendliche		Tod	Erwerbsunfähigkeit		Witwen	Kinder	Eltern und Großeltern	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		dauernde					vorübergehende
						völlige	teilweise				
<b>Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>											
1905	838	5	9	—	52	23	279	498	48	75	4
1904	933	11	31	—	80	22	388	485	72	143	7
1903	1 078	25	49	—	69	31	481	571	68	92	8
1902	1 249	18	34	—	79	27	438	757	51	113	3
1901	1 127	27	34	—	92	34	464	598	50	80	5
<b>Versicherungs-Anstalt der Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>											
1905	162	2	2	—	8	3	61	94	15	28	—
1904	392	5	1	1	18	10	185	186	20	25	—
1903	417	15	1	—	21	11	198	203	28	62	—
1902	361	14	—	—	13	18	169	175	9	15	—
1901	322	6	3	2	33	17	154	129	22	28	—
<b>Holzindustrie - Berufsgenossenschaft.</b>											
1905	547	14	22	1	15	2	394	173	4	5	1
1904	500	18	21	1	17	2	389	132	13	35	2
1903	454	11	25	—	15	1	374	100	10	31	—
1902	374	12	19	1	14	1	283	108	5	17	1
1901	427	12	18	—	19	1	332	105	14	21	2
<b>Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen.</b>											
1905	336	5	1	—	48	4	142	148	32	53	—
1904	267	6	—	—	38	—	125	110	28	66	—
1903	262	5	—	—	32	5	119	111	32	49	—
1902	311	3	—	—	44	1	138	131	29	47	3
1901	285	3	1	—	29	2	146	112	26	30	3
<b>Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen.</b>											
1905	19	—	—	—	4	1	6	8	2	4	—
1904	19	—	—	—	1	—	5	13	—	—	—
1903	15	—	—	—	2	—	7	6	—	—	—
1902	25	—	—	—	2	3	15	5	2	2	—
1901	22	—	—	—	2	2	16	2	—	—	—
<b>Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung.</b>											
1905	16	1	—	—	—	—	9	8	1	—	—
1904	21	2	—	—	1	—	—	22	2	9	—
1903	24	2	—	—	—	—	12	14	—	—	—
1902	14	—	—	—	—	—	6	8	—	—	—
1901	20	3	—	—	—	1	14	8	—	—	—
<b>Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau.</b>											
1905	37	—	—	—	3	—	25	9	4	15	—
1904	40	—	—	—	3	—	34	3	1	5	—
1903	65	—	—	—	2	—	58	5	2	6	—
1902	54	4	—	—	3	—	53	2	2	2	—
1901	56	2	—	—	6	—	48	4	3	8	—
<b>Kommunale Ausführungsbehörden auf Grund des Bau-Unfallversicherungs-Gesetzes.</b>											
1905	123	5	—	—	4	6	69	49	5	10	—
1904	117	3	—	—	10	4	74	32	10	24	—
1903	124	3	—	—	2	—	82	43	2	3	—
1902	99	2	—	—	2	1	63	35	2	4	—
1901	96	7	2	—	10	—	72	23	9	6	—

## 3. Entschädigungen.

Jahr	Gezahlte Entschädigungen (M)							
	insgesamt	Kosten des Heilverfahrens	Renten an Verletzte	Beerdigungskosten	Renten u. Abfindungen an Angehörige Gestorbener	Unterbringung in Krankenhäusern		Abfindungen an In- und Ausländer
						Kostenersatz	Renten an Angehörige	
<b>Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>								
1905	1 824 470	45 760	1 372 733	4 084	302 707	48 895	13 427	36 864
1904	1 830 878	55 328	1 372 368	6 498	294 181	64 767	14 186	23 550
1903	1 882 289	63 478	1 328 633	5 618	287 503	69 035	22 673	105 349
1902	1 874 611	72 232	1 306 214	6 917	279 244	62 716	21 312	125 976
1901	1 997 736	55 824	1 261 734	6 892	269 206	50 845	15 061	338 184
<b>Versicherungsanstalt der Baugewerks-Berufsgenossenschaft.</b>								
1905	447 290	11 879	348 101	640	69 333	12 400	1 643	3 294
1904	448 749	14 083	351 053	1 181	70 487	9 626	1 841	478
1903	444 900	11 971	342 696	1 586	68 491	10 666	2 415	7 075
1902	398 766	11 289	306 350	1 287	66 144	8 230	1 281	4 185
1901	384 408	8 637	296 995	2 301	65 366	5 771	1 376	3 962
<b>Holzindustrie-Berufsgenossenschaft.</b>								
1905	695 363	10 929	588 981	1 072	50 557	6 312	1 102	36 410
1904	638 825	8 236	540 143	1 143	49 422	5 686	857	33 338
1903	602 838	9 519	502 109	855	45 941	8 443	1 328	34 643
1902	561 623	9 418	468 285	937	46 684	6 983	2 934	26 382
1901	523 953	8 754	444 203	1 412	43 826	4 743	911	20 104
<b>Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen.</b>								
1905	700 256	24 086	506 204	3 828	136 951	22 587	3 372	3 228
1904	665 320	20 781	481 913	3 060	128 732	23 937	4 236	2 611
1903	657 083	21 264	470 684	2 583	128 498	26 176	5 078	2 800
1902	644 848	23 895	475 033	3 009	120 631	18 016	3 719	545
1901	614 467	20 678	459 300	3 116	113 220	12 078	2 705	3 370
<b>Generaldirektion der K. Posten und Telegraphen.</b>								
1905	34 469	1 350	26 428	344	4 138	1 067	142	1 000
1904	33 709	1 477	26 314	66	4 509	1 323	20	—
1903	31 291	1 884	23 731	100	3 940	1 568	68	—
1902	27 202	781	21 808	113	4 391	75	34	—
1901	26 221	750	20 199	112	4 057	475	18	610
<b>Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung.</b>								
1905	74 971	271	65 702	50	4 359	396	23	4 170
1904	71 834	327	64 312	135	4 941	309	160	1 650
1903	67 993	323	63 279	—	3 500	736	155	—
1902	69 094	354	61 188	70	3 980	350	263	2 889
1901	63 888	403	58 519	53	3 697	912	304	—
<b>Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau.</b>								
1905	63 589	1 140	40 012	293	11 881	4 572	616	5 075
1904	67 181	1 321	42 216	149	9 917	6 023	754	6 801
1903	68 298	1 479	41 190	165	10 098	6 635	1 095	7 636
1902	56 015	1 226	37 503	134	9 954	4 688	747	1 763
1901	55 314	759	33 243	316	9 188	3 669	425	7 714
<b>Kommunale Ausführungsbehörden auf Grund des Bau-Unfallversicherungs-Gesetzes.</b>								
1905	130 438	3 775	102 169	449	16 442	4 408	826	2 369
1904	133 632	2 517	101 246	543	14 838	6 147	730	7 611
1903	118 426	4 646	90 599	273	14 480	4 968	690	2 770
1902	97 234	1 890	75 336	100	13 131	2 030	577	4 170
1901	101 827	2 155	75 665	700	12 363	5 228	655	5 061



## b. Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung.

## 1. Allgemeine Verhältnisse.

Berufsgenossen- schaften bezw. Ausführungsbehör- den	Zahl der versicherten		Zahl der entschädig- ten Verletzten			Ausgaben *)		Ein- nahmen	Re- serve- fonds
	Be- triebe	Personen	Bestand der Vor- jahre	Neuer Zugang		ins- gesamt	hiervon Verwal- tungs- kosten		
				über- haupt	auf 1000 Ver- sicherte			Mark	
<b>Berufsgenossenschaften.</b>									
Oberbayern . . . . .	83 975	263 301	11 252	1 856	7,05	1 206 794	30 371	1 344 084	123 021
Niederbayern . . . . .	76 042	243 401	10 574	2 353	9,67	1 050 538	28 890	1 315 628	105 565
Pfalz . . . . .	91 523	191 165	4 486	1 128	5,90	527 613	17 558	448 343	242 911
Oberpfalz . . . . .	64 397	174 069	5 223	963	5,53	445 176	12 590	462 460	67 119
Oberfranken . . . . .	70 936	167 901	4 757	1 066	6,35	418 563	10 844	460 075	43 693
Mittelfranken . . . . .	72 351	166 415	7 385	1 502	9,03	590 654	15 108	599 703	60 071
Unterfranken . . . . .	88 481	205 475	6 471	1 795	8,74	654 692	15 704	673 735	64 816
Schwaben . . . . .	84 085	189 152	7 380	1 540	8,14	724 656	20 467	789 370	75 601
<b>Königreich</b>									
1905	631 790	1 600 879	57 528	12203	7,62	5 618 686	151332	6 093 398	782 827
1904	631 790	1 600 879	52 460	11107	6,94	5 163 649	134768	5 116 912	627 535
1903	631 790	1 600 879	47 556	10922	6,82	4 725 748	120647	4 383 511	494 458
1902	631 790	1 600 879	42 230	9 950	6,22	4 235 289	107121	4 427 163	370 652
1901	631 790	1 600 879	38 173	9 150	5,72	3 778 431	95 646	4 279 682	237 723
1900	631 790	1 600 879	34 606	8 504	5,31	3 370 155	89 816	3 890 230	163 890
1899	631 790	1 600 879	30 818	8 665	5,41	3 126 216	85 363	3 533 846	133 858
1898	631 790	1 600 879	26 623	8 252	5,15	2 810 859	82 558	3 032 016	123 238
1897	654 359	1 600 879	21 653	7 819	4,88	2 432 037	68 477	2 411 522	104 953
1896	654 359	1 600 879	17 226	6 889	4,30	2 027 762	54 854	2 151 249	101 593
<b>Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung.</b>									
München . . . . .	—	8 143	289	25	3,07	41 213	—	—	—
Landshut . . . . .	—	2 740	186	8	2,92	21 106	—	—	—
Speyer . . . . .	—	5 541	162	10	1,80	15 008	1	—	—
Regensburg . . . . .	—	3 920	165	12	3,06	16 440	—	—	—
Bayreuth . . . . .	—	4 740	170	20	4,22	14 913	—	—	—
Ansbach . . . . .	—	6 216	194	21	3,38	21 848	2	—	—
Würzburg . . . . .	—	7 535	173	32	4,25	23 290	—	—	—
Augsburg . . . . .	—	2 800	136	14	5,00	18 167	—	—	—
<b>Königreich</b>									
1905	—	41 635	1 475	142	3,41	171 985	3	—	—
1904	—	40 133	1 425	155	3,86	164 041	9	—	—
1903	—	40 200	1 354	173	4,30	159 505	5	—	—
1902	—	43 018	1 249	173	4,02	206 135	4	—	—
1901	—	43 916	1 171	172	3,92	202 958	9	—	—
1900	—	42 846	1 101	157	3,66	180 427	478	—	—
1899	—	41 260	1 008	190	4,60	169 719	137	—	—
1898	—	37 168	904	197	5,30	158 952	110	—	—
1897	—	37 945	786	213	5,61	146 215	111	—	—
1896	—	39 013	599	259	6,64	119 755	36	—	—

\*) Im Geschäftsverkehr zwischen Kreiskassen und Berufsgenossenschaften werden nach derzeitiger Uebung auf Grund des Art. 10 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Ausf.-Ges. vom 5. April 1888 zum Reichsgesetz vom 5. Mai 1886 die Mehrausgaben von den Kreiskassen vorgeschossen und von den Berufsgenossenschaften im folgenden Jahre rücker setzt.

## 2. Verletzungen und deren Folgen.

Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden	Neu zugegangene entschädigte Verletzte				Folgen der neu zugegangenen Verletzungen					Zahl der neu hinzugekommenen Hinterbliebenen		
	Erwachsene		Jugendliche		Tod	Erwerbsunfähigkeit			Witwen	Kinder	Eltern und Großeltern	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.		dauernde		vorübergehende				
						völlige	teilweise					
<b>Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.</b>												
Oberbayern . . .	1 207	536	72	41	85	—	625	1 146	49	68	—	
Niederbayern . .	1 399	824	90	40	62	—	1 034	1 257	38	69	—	
Pfalz . . . . .	746	349	26	7	53	5	845	225	30	51	—	
Oberpfalz . . .	572	339	38	14	32	4	391	536	18	34	—	
Oberfranken . .	632	382	34	18	33	5	761	267	23	25	—	
Mittelfranken .	986	459	38	19	46	3	613	840	31	53	—	
Unterfranken .	1 127	631	25	12	65	7	1 092	631	47	67	2	
Schwaben . . .	1 017	461	48	14	53	7	512	968	33	61	—	
<b>Königreich</b>												
1905	7 686	3 981	371	165	429	31	5 873	5 870	269	428	2	
1904	6 993	3 577	364	173	402	34	5 174	5 497	249	412	1	
1903	7 022	3 386	366	148	452	49	5 116	5 305	283	508	2	
1902	6 189	3 281	335	145	410	31	4 657	4 852	251	392	3	
1901	5 775	2 846	380	149	374	26	4 524	4 226	264	484	7	
1900	5 426	2 703	266	109	389	32	4 381	3 702	238	424	5	
1899	5 523	2 712	310	120	406	42	4 406	3 811	249	449	—	
1898	5 333	2 531	266	122	356	49	4 485	3 362	238	426	4	
1897	5 145	2 315	249	110	338	55	4 303	3 123	211	340	2	
1896	4 625	1 932	242	90	320	38	4 306	2 225	189	317	2	
<b>Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung.</b>												
München . . . .	25	—	—	—	5	—	3	17	1	1	—	
Landshut . . . .	8	—	—	—	1	—	6	1	1	6	—	
Speyer . . . . .	9	—	1	—	—	—	10	—	—	—	—	
Regensburg . . .	12	—	—	—	3	—	5	4	4	12	—	
Bayreuth . . . .	17	2	1	—	3	—	6	11	2	2	—	
Ansbach . . . . .	17	2	2	—	2	—	8	11	2	7	—	
Würzburg . . . .	31	—	—	1	3	—	4	25	2	2	2	
Augsburg . . . .	14	—	—	—	—	—	5	9	—	—	—	
<b>Königreich</b>												
1905	133	4	4	1	17	—	47	78	12	30	2	
1904	152	1	2	—	18	1	57	79	14	20	3	
1903	163	8	2	—	21	2	67	83	19	53	1	
1902	164	9	—	—	18	4	76	75	14	23	—	
1901	161	8	3	—	21	2	81	68	12	16	3	
1900	152	3	2	—	21	4	58	74	12	25	2	
1899	175	12	3	—	10	2	76	102	5	12	—	
1898	188	8	1	—	17	2	71	107	12	24	—	
1897	203	9	1	—	18	3	74	118	12	16	4	
1896	254	4	1	—	23	2	106	128	15	28	2	

## 3. Entschädigungen.

Berufs- genossen- schaften und Ausführungs- behörden	Gezahlte Entschädigungen <i>M</i>							
	insge- samt	hiervon für						Abfin- dungen an In- u. Aus- länder
		Kosten des Heilver- fahrens	Renten an Verletzte	Beerdi- gungs- kosten	Renten u. Abfin- dungen an Ange- hörigeGe- storbener	Unterbringung in Krankenhäusern		
					Kosten- ersatz	Renten an Ange- hörige		
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften.								
Oberbayern .	1 080 241	41 126	914 519	4 400	89 665	28 050	470	2 011
Niederbayern	940 236	27 014	825 059	3 250	70 253	13 837	219	604
Pfalz . . . .	460 718	15 898	370 541	2 500	61 382	9 880	517	—
Oberpfalz . .	394 544	15 052	330 952	1 774	29 147	17 027	592	—
Oberfranken	366 380	16 271	311 315	1 611	28 377	8 250	456	100
Mittelfranken	528 218	28 025	447 860	2 906	32 680	13 797	811	2 139
Unterfranken	582 136	34 181	465 337	4 650	64 791	12 143	514	520
Schwaben . .	645 964	20 176	549 896	2 361	57 845	13 901	735	1 050
Königr. 1905	4 998 437	197 743	4 215 479	23 452	434 140	116 885	4 314	6 424
1904	4 634 711	192 120	3 898 511	21 017	401 055	111 536	4 176	6 296
1903	4 248 507	162 454	3 581 270	25 855	374 110	96 573	3 807	4 438
1902	3 797 408	146 665	3 181 721	22 668	351 546	81 982	2 714	10 112
1901	3 392 481	123 368	2 854 898	20 818	314 349	73 431	1 841	3 776
1900	3 090 604	121 873	2 605 172	13 719	286 616	60 206	1 514	1 504
1899	2 879 675	112 666	2 424 909	12 852	257 928	69 395	1 925	—
1898	2 577 943	91 056	2 182 912	12 078	231 629	59 101	1 167	—
1897	2 241 482	83 695	1 884 982	12 258	204 779	54 424	1 344	—
1896	1 857 068	60 676	1 571 763	10 642	169 006	43 948	1 033	—
Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung.								
München . . .	40 025	1 242	31 195	350	5 588	1 143	107	400
Landshut . .	20 558	398	16 829	50	2 901	70	10	300
Speyer . . . .	14 616	491	10 703	—	3 303	77	42	—
Regensburg .	15 577	1 036	10 655	275	3 174	389	48	—
Bayreuth . .	14 334	350	10 230	150	3 604	—	—	—
Ansbach . . .	21 214	2 790	15 195	100	2 711	409	9	—
Würzburg . .	22 059	2 620	14 206	150	3 410	1 673	—	—
Augsburg . .	17 231	1 737	11 883	—	2 786	773	52	—
Königr. 1905	165 614	10 664	120 896	1 075	27 477	4 534	268	700
1904	157 826	5 453	117 856	975	26 599	5 988	255	700
1903	153 331	5 394	115 377	1 225	26 318	2 331	588	2 098
1902	144 795	5 956	110 290	805	22 075	4 198	830	641
1901	138 633	4 651	103 399	1 164	22 393	4 578	920	1 528
1900	125 761	4 003	94 586	664	22 226	3 861	421	—
1899	121 065	6 163	90 008	565	20 036	2 699	263	1 331
1898	116 611	5 255	86 102	716	19 315	2 208	114	2 901
1897	108 530	5 889	78 094	629	17 799	4 326	364	1 429
1896	95 673	4 469	69 229	803	16 664	3 791	317	400

c. Rechtsprechung der in Bayern bestehenden Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung in Unfallsachen.\*) Rekurse gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte.

Bezeichnung der Instanzen	Zur Entscheidung lagen vor			Erledigt wurden				Auf das nächste Jahr- gingenun- erledigt über	
	aus den Vor- jahren	neu an- gefallen	zu- sammen	über- haupt	davon durch Urteil	davon durch Änderung der Vorentscheidung			
						zu Gunsten des Ver- letzten	der Be- rufsges- nossen- schaft		
<b>Berufungen und Anträge</b>									
Oberbayern . . . . .	251	2 451	2 702	2 396	2 277	725	1 552	306	
Niederbayern . . . . .	146	1 473	1 619	1 447	1 430	358	1 072	172	
Pfalz . . . . .	65	1 119	1 184	1 118	944	248	696	66	
Oberpfalz . . . . .	202	869	1 071	1 001	891	147	744	70	
Oberfranken . . . . .	52	793	845	762	695	136	559	83	
Mittelfranken . . . . .	188	1 128	1 316	1 156	1 063	211	852	160	
Unterfranken . . . . .	112	1 210	1 322	1 228	1 176	304	872	94	
Schwaben . . . . .	53	771	824	767	744	215	529	57	
die K. Staatseisenbahn- Verwaltung . . . . .	20	177	197	183	129	7	122	14	
<b>Summe 1906</b>	1 089	9 991	11 080	10 058	9 349	2 351	6 998	1 022	
<b>1905</b>	770	9 288	10 058	8 985	8 259	1 928	6 331	1 073	
Hiervon treffen auf die dem Landesver- sicherungsamt unter- stehenden Schieds- gerichte	<b>1906</b>	748	7 026	7 774	7 067	6 666	1 668	4 998	707
	<b>1905</b>	488	6 503	6 991	6 259	5 803	1 349	4 454	732
<b>Rekurse</b>									
Landes- versicherungsamt	<b>1906</b>	178	1 628	1 806	1 578	1 490	290	1 200	228
	<b>1905</b>	160	1 263	1 423	1 245	1 208	263	945	178
Reichsversicherungs- amt (soweit Rekurs- instanz gegen Ent- scheidungen von Schiedsgerichten in Bayern)	<b>1906</b>	236	689	925	648	579	70	85	277
	<b>1905</b>	257	653	910	674	614	83	98	236

\*) Vom 1. Jan. 1901 ab ist durch § 3 des R.-Ges. vom 30. Juni 1900, die Abänderung der Unf.-Vers.-Gesetze betr., die Entscheidung von Streitigkeiten über Entschädigungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze den gemäß §§ 103 ff. des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Schiedsgerichten übertragen, die fortan die Bezeichnung „Schiedsgericht für Arbeiter-Versicherung“ führen. In Bayern besteht für jeden Regierungsbezirk sowie für die K. Staatseisenbahn-Verwaltung je ein Schiedsgericht.

## 3. Invalidenversicherung.

## a. Hauptergebnisse der Versicherungsanstalten.

Versicherungs- anstalten	Zahl der versicherungs- pflichtigen Personen*)	Gesamt- einnahmen	Gesamt- ausgaben	Stand der seither bewilligten Renten am Jahreschlusse	
				Gesamtzahl	Gesamtbetrag
		<i>M</i>	<i>M</i>		<i>M</i>
Oberbayern . . . .	330 200	4 227 614	2 500 854	39 469	5 505 817
Niederbayern . . . .	162 400	1 334 858	876 623	23 980	3 123 586
Pfalz . . . . .	155 300	2 176 586	1 260 449	18 261	2 588 922
Oberpfalz . . . . .	116 900	1 017 141	637 018	14 376	1 872 522
Oberfranken . . . .	135 100	1 361 879	896 762	20 173	2 672 015
Mittelfranken . . . .	177 700	2 824 453	1 489 094	20 255	2 830 133
Unterfranken . . . .	120 600	1 236 053	765 943	17 340	2 325 569
Schwaben . . . . .	161 600	1 953 562	1 122 818	19 220	2 717 063
Arb.-Pens.-Kasse der bayer. Staatseisen- bahnverwaltung . .	30 472	587 083	289 935	385	69 202
<b>Königreich</b>					
<b>1905</b>	1 390 272	16 719 229	9 839 496	173 459	23 704 829
<b>1904</b>	1 389 937	16 032 371	9 018 063	160 025	21 612 151
<b>1903</b>	1 389 483	15 139 406	8 222 572	144 954	22 408 460
<b>1902</b>	1 388 705	14 428 644	7 196 878	128 535	19 379 084
<b>1901</b>	1 387 834	13 673 889	6 250 882	112 827	16 825 369

\*) Für die 8 Regierungsbezirke geschätzt nach der Berufszählung vom 14. Juni 1895.

## b. Durchschnittliche Höhe der Renten.

Ver- sicherungs- anstalt	Durchschnittsbetrag ( <i>M</i> ) der für die nachbezeichneten Jahre bewilligten														
	Invalidenrenten					Krankenrenten					Altersrenten				
	1901	1902	1903	1904	1905	1901	1902	1903	1904	1905	1901	1902	1903	1904	1905
Oberbayern .	146,5	150,6	154,4	156,4	160,3	144,6	148,4	153,4	149,8	156,8	157,2	156,5	160,1	165,5	162,7
Niederbayern	136,8	138,6	140,7	143,5	146,4	139,9	137,1	141,1	137,7	144,7	138,9	140,4	142,6	139,6	143,7
Pfalz . . .	148,4	152,1	155,0	157,9	161,7	151,9	155,7	158,9	162,8	166,6	148,8	152,4	151,6	154,5	158,6
Oberpfalz .	136,4	139,3	142,7	144,4	145,3	138,3	138,4	145,2	145,5	150,9	127,7	140,3	143,0	143,0	149,2
Oberfranken	138,8	141,2	143,2	146,5	149,9	139,5	140,3	145,2	150,5	153,9	139,5	144,9	145,2	143,7	151,7
Mittelfranken	145,4	148,4	151,5	152,8	156,1	144,8	149,8	152,1	151,8	153,8	153,6	151,4	154,8	155,6	153,3
Unterfranken	139,7	141,3	144,5	147,2	151,4	137,2	144,4	144,2	149,3	147,8	143,2	148,8	151,4	150,3	157,4
Schwaben .	148,6	150,0	154,3	158,9	161,6	147,0	149,8	153,5	155,5	157,7	155,4	153,6	154,4	155,2	156,5
Arb.-Pens.-K.	168,0	167,1	175,2	175,0	177,5	141,3	151,4	164,0	157,6	164,1	181,3	184,2	182,5	189,2	183,7
<b>Königreich</b>	145,4	146,1	149,0	153,6	156,7	143,8	147,5	151,2	151,1	155,1	149,5	151,5	153,0	155,2	157,4

## c. Rentenzugang in den Jahre n1904 und 1905 nach Altersgruppen.

Altersgruppen	Auf die nebenbezeichneten Altersgruppen entfallen von den zugegangenen				Lebensjahr	Auf die nebenbezeichneten Lebensjahre entfallen von den zugegangenen	
	Invalidenrenten		Krankenrenten			Altersrenten	
	Zahl	Jahresbetrag M	Zahl	Jahresbetrag M		Zahl	Jahresbetrag M
1. im Jahre 1904:							
20—24	407	54 281	116	15 436	70	565	89 344
25—29	802	115 898	174	25 647	71	136	20 302
30—34	817	125 457	187	28 633	72	17	2 393
35—39	768	120 221	142	21 925	73	11	1 534
40—44	821	129 072	106	17 028	74	4	582
45—49	1 161	182 178	104	16 799	70—74	733	114 155
50—54	1 503	236 026	79	12 860	75—79	7	1 077
55—59	2 039	324 209	60	9 267	80—84	3	377
60—64	2 695	410 706	31	4 696	85—89	—	—
65—69	2 118	318 558	7	1 064	90 u. mehr	1	110
70 u. mehr	1 066	154 660	—	—			
Summe	14 247	2 171 266	1 006	153 355		744	115 719
2. im Jahre 1905:							
20—24	331	44 341	114	15 150	70	536	84 977
25—29	658	96 285	217	31 646	71	109	16 997
30—34	730	114 354	205	32 588	72	19	2 604
35—39	683	109 790	178	28 410	73	7	959
40—44	754	122 601	152	24 183	74	4	603
45—49	887	142 972	152	24 813	70—74	675	106 140
50—54	1 165	186 479	108	17 429	75—79	2	267
55—59	1 631	258 980	86	13 508	80—84	2	310
60—64	2 233	350 664	37	5 523	85—89	—	—
65—69	1 807	278 143	7	1 120	90 u. mehr	—	—
70 u. mehr	1 019	153 558	—	—			
Summe	11 898	1 858 167	1 256	194 380		679	106 717

## d. Beiträgererstattungen.

Altersgruppen	Beiträgererstattungen						Altersgruppen	Beiträgererstattungen					
	bei Heiratsfällen		bei Unfällen		bei Todesfällen			bei Heiratsfällen		bei Unfällen		bei Todesfällen	
	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M		Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M
1. im Jahre 1904						2. im Jahre 1905							
unter 20	1	20	—	—	—	—	unter 20	—	—	—	—	—	
20—24	4 486	122 677	1	33	21	682	20—24	4 445	124 634	1	27	48	1 591
25—29	5 943	224 921	3	104	172	7 956	25—29	5 598	218 587	5	206	191	9 384
30—34	1 923	92 660	7	368	243	14 492	30—34	1 846	92 340	7	361	251	16 592
35—39	574	28 887	4	258	300	19 900	35—39	546	29 748	6	427	309	21 388
40—44	190	9 506	7	447	327	21 948	40—44	190	10 179	6	381	326	24 211
45—49	73	4 075	4	264	330	22 955	45—49	74	4 014	3	204	343	26 058
50—54	21	1 079	8	501	324	21 996	50—54	19	956	1	64	311	23 426
55—59	8	343	16	957	287	19 026	55—59	3	133	8	622	331	25 462
60—64	—	—	6	386	245	15 560	60—64	1	78	2	73	216	17 670
65—69	—	—	—	—	147	9 976	65—69	—	—	1	91	177	12 570
70 u. m.	—	—	2	108	23	1 354	70 u. m.	—	—	1	79	27	1 433
zus.	13 219	484 168	58	3 426	2 419	155 845	zus.	12 722	480 699	41	2 535	2 560	179 735

## e. Finanzielle Ergebnisse. α. Einnahmen. Beitragsmarken.

Ver- sicherungs- anstalten	Einnahmen									
	Verkaufte Beitragsmarken						Erlös	aus Zinsen	aus Grund- stücken	Gesamt- summe
	in den Lohnklassen (Zahl)									
	I	II	III	IV	V	insge- samt	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Oberbayern	1069508	4739454	4082061	2189041	1635810	13715874	3322588	843368	44576	4227614
Niederbayern	400261	4030112	574875	155198	124579	5285025	1091506	225134	11320	1334858
Pfalz	683272	1859352	2062991	1148932	1077759	6832306	1695324	457080	21150	2176586
Oberpfalz	882999	2078071	567565	300408	136698	3965741	814783	190228	10701	1017141
Oberfranken	671345	2383964	1300983	458735	205222	5020249	1094517	245794	13228	1361879
Mittelfranken	1098354	3525231	930052	2423550	988933	8966120	2165117	637629	15932	2824453
Unterfranken	488147	1991447	1337029	406036	226983	4449642	991042	226770	14389	1236053
Schwaben	505486	3104373	1963824	682494	417946	6674123	1518225	406000	18850	1953562
Arb.-Pens.-K.	78728	17681	837455	567644	133537	1635045	433914	153169	—	587083
Königr. 1905	5878100	23729685	13656835	8332038	4947467	56544125	13127016	3385172	150146	16719229
1904	5857273	23025414	13208230	7975449	4587110	54653476	12638421	3209237	137046	16032371

## β. Ausgaben.

Versicherungs- anstalten	Ausgaben (M)						Gesamt- summe
	Renten	Beitrags- erstat- tungen	Heil- verfahren	Außer- ordentliche Leistungen	Verwaltungskosten		
					insgesamt	hiervon Kontrollkosten	
Oberbayern	1 888 410	153 275	204 940	12 006	159 884	13 090	2 500 854
Niederbayern	693 206	50 079	33 280	74	55 119	8 703	876 623
Pfalz	938 517	80 708	112 968	7 315	77 766	6 558	1 260 449
Oberpfalz	463 996	51 904	40 100	942	47 015	7 579	637 018
Oberfranken	664 184	62 378	78 385	478	61 631	5 300	896 762
Mittelfranken	1 137 531	147 015	108 479	3 417	66 335	6 122	1 489 094
Unterfranken	594 067	49 519	38 804	—	61 478	6 114	765 943
Schwaben	867 531	65 258	50 484	1 340	82 925	10 635	1 122 818
Arb.-Pens.-K.	226 536	8 389	25 339	2 426	25 214	—	289 935
Königr. 1905	7 473 978	668 525	692 779	27 998	637 367	64 101	9 839 496
„ 1904	6 969 739	631 505	582 122	14 460	553 792	55 949	9 020 063

## f. Vermögensstand (M) der Versicherungsanstalten.

Versicherungsanstalten	Kassenbestand einschl. Guthaben bei Banken	Wertpapiere, Darlehen etc. (Ankaufs- bzw. Auszahlungspreis)		Jährlicher Zins-ertrag	Grundstücke	Wert der Inventarien	Vermögensbestand überhaupt (Sp. 2+3+6+7)
		zusammen	hiervon für Aufwendungen zu gemeinnützigen Zwecken				
1	2	3	4	5	6	7	8
Oberbayern . . . . .	605 370	24 851 942	8 611 791	886 263	1 404 253	74 622	26 936 187
Niederbayern . . . . .	287 897	6 191 303	4 962 435	228 728	299 493	42 813	6 821 506
Pfalz . . . . .	1 229 553	13 370 833	7 055 418	446 491	569 560	45 405	15 215 351
Oberpfalz . . . . .	87 265	5 380 604	3 812 585	199 683	281 329	27 823	5 777 021
Oberfranken . . . . .	1 098	7 153 434	4 742 890	258 946	537 387	45 517	7 737 436
Mittelfranken . . . . .	489 886	18 483 872	6 028 644	657 265	489 412	33 491	19 496 661
Unterfranken . . . . .	46 956	6 817 224	4 503 420	244 021	465 948	24 662	7 354 790
Schwaben . . . . .	259 398	11 642 007	9 604 200	419 360	703 286	91 472	12 696 163
Arb.-Pens.-K. . . . .	463	4 519 902	68 000	156 140	—	—	4 520 365
<b>Königr. 1905</b>	3 007 886	98 411 121	49 389 383	3 496 897	4 750 668	385 805	106 555 480
<b>1904</b>	2 120 165	92 938 437	45 053 563	3 315 012	4 231 342	312 789	99 602 733
<b>1903</b>	1 939 139	86 915 075	40 213 245	3 118 993	3 421 422	269 708	92 545 344
<b>1902</b>	1 322 475	81 217 579	35 295 360	2 929 721	2 818 747	208 085	85 566 886

## g. Rechtsprechung.

Gerichtsbezirk	Zur Entscheidung lagen vor			Erledigt wurden				Auf das nächste Jahr gingen unerledigt über
	aus den Vor-jahren	neu ange-fallen	zu-sammen	über-haupt	davon durch Urteil	davon durch Ab-änderung der angef. Entscheidung zu Gunsten		
						des Ver-letzten	d. Berufs-ge-nossen-schaften	
a) Berufungen zum Schiedsgericht.								
Oberbayern . . . . .	66	465	531	490	468	225	243	41
Niederbayern . . . . .	39	243	282	246	220	74	146	36
Pfalz . . . . .	24	203	227	214	189	61	128	13
Oberpfalz . . . . .	52	234	286	268	237	37	200	18
Oberfranken . . . . .	30	267	297	262	240	64	176	35
Mittelfranken . . . . .	21	132	153	143	138	34	104	10
Unterfranken . . . . .	14	179	193	171	151	33	118	22
Schwaben . . . . .	35	152	187	167	150	25	125	20
Arbeiter-Pensionskasse . . . . .	3	31	34	31	15	—	15	3
<b>Summe 1906</b>	284	1 906	2 190	1 992	1 808	553	1 255	198
<b>1905</b>	242	2 037	2 279	2 036	1 829	537	1 292	243
b) Revisionen zum Reichsversicherungsamt.								
<b>Summe 1906</b>	135	349	484	304	275	33	29	180
<b>1905</b>	83	300	383	248	226	29	28	135



**B. Elementar- und Vieh-Versicherung.**

Nach den Berichten der beteiligten Anstalten und Gesellschaften.\*)

**1. Immobiliär-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatlichen Brandversicherungsanstalt.**

**a. Versicherungssumme.**

**1. Im Königreich.**

Versicherungs-jahr**)	Versicherungssumme					berechnet auf 1 Einwohner
	im ganzen	auf Gebäuden der				
		I.	II.	III.	IV.	
	Klasse					
in Tausenden von Mark						M
1897	4 916 895,2	2 643 817,3	559 610,4	1 211 917,7	501 549,8	829
1898	5 100 848,3	2 792 012,4	570 414,9	1 240 731,4	497 689,6	860
1899	5 314 506,0	2 964 858,7	583 194,3	1 272 105,9	491 347,1	885
1900	5 584 324,4	3 188 735,1	597 395,6	1 309 146,0	489 047,7	919
1901	5 837 911,7	3 597 082,5	611 949,6	1 344 765,3	484 114,3	938
1902	6 089 823,5	3 604 976,0	627 518,8	1 379 469,8	477 858,9	965
1903	6 323 799,4	3 795 808,0	642 874,1	1 417 103,3	468 014,0	990
1904	6 539 798,7	3 967 674,3	659 482,7	1 452 824,2	459 817,5	1012
1905	6 807 778,7	4 185 299,0	678 256,4	1 495 032,5	449 190,8	1037
1906	7 043 649,5	4 367 738,2	697 702,0	1 539 481,9	438 727,4	1072

**2. In den Regierungsbezirken.**

Versicherungs-jahr**)	Versicherungssumme im ganzen in							
	Ober-bayern	Nieder-bayern	Pfalz	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwa-ben
	Grundzahlen in Tausenden von Mark							
1897	1 196 116,0	398 865,3	628 658,4	347 913,9	411 007,9	744 450,4	484 563,1	705 320,2
1898	1 259 307,7	403 939,1	649 913,9	356 734,9	424 450,7	772 888,8	503 885,2	723 728,1
1899	1 320 779,7	421 524,8	677 777,0	366 192,4	441 578,8	818 509,5	523 992,0	744 151,8
1900	1 404 403,4	433 015,1	716 271,0	377 509,2	458 077,3	879 984,9	545 794,0	769 269,5
1901	1 494 484,6	445 834,9	751 807,6	387 717,9	481 745,8	919 540,0	563 884,6	792 896,3
1902	1 579 414,8	458 723,1	786 942,2	398 167,4	500 251,8	958 546,6	585 175,0	822 602,6
1903	1 656 463,2	471 429,1	816 539,3	409 496,5	518 923,0	991 131,5	605 285,8	854 523,0
1904	1 788 832,5	486 250,2	848 231,7	421 082,7	537 152,6	1 010 768,3	626 031,8	881 448,9
1905	1 796 145,4	501 732,1	913 161,9	433 334,7	556 983,5	1 045 467,9	651 850,3	909 102,9
1906	1 857 153,8	519 099,5	944 947,6	447 841,1	578 947,4	1 077 053,4	677 213,7	941 393,5
berechnet auf 1 Einwohner . . . M								
1897	976	585	802	629	693	987	757	1 006
1898	1 027	602	830	645	716	1 025	788	1 033
1899	1 056	615	851	658	740	1 070	813	1 051
1900	1 101	629	885	674	762	1 135	841	1 075
1901	1 116	655	895	697	788	1 115	862	1 104
1902	1 154	671	936	711	811	1 141	886	1 135
1903	1 187	687	939	727	835	1 160	910	1 168
1904	1 213	706	960	745	859	1 167	932	1 195
1905	1 262	718	1 036	760	881	1 201	963	1 218
1906	1 301	731	1 058	775	903	1 228	989	1 243

\*) Bezüglich der übrigen Versicherungsweige erhält das K. Statistische Bureau keine Nachweisungen mehr. (Siehe § 118 des Reichs-Gesetzes vom 12. Mai 1901.)

\*\*) Das Versicherungsjahr beginnt am 1. Oktober, das erste der hier aufgeführten Jahresreihe mithin am 1. Oktober 1896.

## b. Versicherte Gebäude.

Versicherungsjahr	Zahl der versicherten Gebäude								
	in den Regierungsbezirken								im Königreich
	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
1897	295 566	232 139	280 196	188 964	197 183	230 974	275 231	199 528	1 899 781
1898	301 119	234 734	284 773	190 793	199 461	234 119	278 866	202 079	1 925 944
1899	307 082	237 353	290 407	192 787	202 357	237 932	283 118	205 222	1 956 258
1900	313 184	239 778	297 687	195 108	205 134	242 553	287 361	208 452	1 989 257
1901	319 041	242 385	304 303	196 970	207 717	246 411	291 534	211 122	2 019 483
1902	324 864	244 904	309 815	198 757	210 661	249 827	295 630	213 881	2 048 339
1903	330 801	247 350	315 121	200 597	213 535	253 097	299 991	216 771	2 077 263
1904	336 450	250 102	320 871	202 583	216 567	256 296	304 348	219 877	2 107 094
1905	341 854	253 232	326 848	204 911	219 710	259 166	308 632	223 536	2 137 889
1906	348 131	256 405	332 640	207 512	223 141	262 757	313 832	227 828	2 172 246

## c. Brandentschädigung und Brandfälle.

Versicherungsjahr	Brandentschädigung in Tausenden von Mark	Zahl der Brandfälle						
		im ganzen	insbesondere entstanden durch				Brandstiftung	
			Blitz	Selbstentzündung	fehlerhafte Bauart	fahrlässige	vorsätzliche	
1897	5 275,8	2 498	451	31	225	533	561	
1898	5 540,4	2 566	310	14	245	650	569	
1899	6 547,0	2 712	421	30	233	167	551	
1900	5 301,0	2 479	410	16	210	128	484	
1901	5 615,0	2 715	651	30	207	157	444	
1902	5 682,8	2 479	304	25	208	251	499	
1903	6 754,9	2 825	441	22	253	162	505	
1904	7 328,1	2 946	470	25	243	140	525	
1905	5 163,9	2 773	567	32	226	98	444	
1906	6 831,2	3 016	817	24	208	131	387	

## d. Rechnungsergebnisse.

Versicherungsjahr	Einnahmen				Ausgaben				Aktivbestand am Schlusse des Jahres	Vermögen des	
	insgesamt	insbesondere			insgesamt	insbesondere		Vorschußfonds		Fonds z. Förderung des Feuerlöschwesens	
		Aktiva aus dem Vorjahre	Jahresbeiträge	Rückstände		Brandentschädigung aus dem Vorjahre	für Feuerlöschwesen laufend. Jahre				
in Tausenden von Mark											
1897	15 543,4	6 800,5	8 512,2	5,6	6 629,6	2 547,0	2 693,7	661,1	8 913,8	13 599,6	333,1
1898	14 097,4	8 913,8	4 951,8	2,8	7 210,8	2 611,4	3 041,9	679,5	6 886,6	14 255,8	353,9
1899	16 189,8	6 886,6	9 049,2	10,5	7 631,2	2 457,9	3 526,7	747,7	8 558,6	14 705,3	492,2
1900	14 189,3	8 558,6	5 388,3	4,9	7 315,3	2 941,3	2 677,0	944,0	6 874,0	15 820,2	578,2
1901	16 940,8	6 874,0	9 780,1	16,5	7 341,2	2 608,3	2 925,9	924,6	9 599,6	16 135,1	609,5
1902	20 162,6	9 599,6	10 178,0	21,8	7 728,6	2 777,0	3 071,2	1 073,1	12 434,0	17 325,3	535,5
1903	18 153,5	12 434,0	5 339,6	10,0	7 754,5	2 589,2	3 325,3	1 021,6	10 398,9	18 365,9	529,4
1904	21 496,6	10 398,9	10 696,7	19,3	8 882,5	3 238,0	3 683,6	1 030,2	12 614,0	19 251,8	741,1
1905	18 700,2	12 614,0	5 705,2	14,0	8 399,5	3 807,9	2 638,0	941,5	10 300,7	19 922,9	897,4
1906	22 065,9	10 300,6	11 365,2	21,5	8 343,0	2 503,0	3 728,5	1 035,4	13 722,9	20 844,7	1 031,4

2. Mobiliarbrandversicherung.\*)

Regierungs- bezirk und Versiche- rungsjahr	Zahl der Policen	Ver- siche- rungs- summe in 1000 <i>M</i>	Durch- schnitts- höhe einer Police <i>M</i>	Prämien- ein- nahme <i>M</i>	Brand- fälle	Entschädigungen			Auf 100 Haus- hal- tungen treffen Policen
						über- haupt <i>M</i>	in % der		
							Ver- siche- rungs- summe	Prä- mien- ein- nahme	
Oberbayern	199 038	1 617 524	8 127	2 446 339	1 328	815 957	0,050	33,4	66,8
Niederbayern	62 688	426 432	6 802	864 934	275	355 510	0,083	41,1	46,0
Pfalz . . .	165 146	1 094 274	6 626	1 769 538	3 363	1 099 237	0,100	62,1	87,6
Oberpfalz . .	69 327	406 473	5 863	705 767	465	152 880	0,038	21,7	60,2
Oberfranken	104 274	627 233	6 015	983 007	505	285 552	0,046	29,0	78,4
Mittelfranken	177 899	1 175 087	6 605	1 664 207	860	474 528	0,040	28,5	93,5
Unterfranken	129 023	786 527	6 096	1 064 411	1 329	333 182	0,042	31,3	90,3
Schwaben	147 921	1 063 276	7 188	1 710 101	880	778 357	0,073	45,3	93,7
<b>Königreich</b>									
<b>1905</b>	1055316	7 196 826	6 820	11208304	9 005	4 295 203	0,060	39,3	77,5
<b>1904</b>	1012556	6 907 864	6 822	10773896	8 977	5 166 639	0,075	47,9	78,5
<b>1903</b>	965 865	6 587 455	6 820	10118991	7 670	5 642 494	0,086	55,8	74,9
<b>1902</b>	936 640	6 417 049	6 851	9 795 766	7 034	3 642 296	0,058	37,2	72,6
<b>1901</b>	915 911	6 265 130	6 840	9 857 200	6 883	4 902 712	0,078	49,7	71,0
<b>1900</b>	888 352	6 061 029	6 823	9 228 441	6 189	3 692 413	0,061	40,0	68,9
<b>1899</b>	856 018	5 909 481	6 903	9 156 176	6 355	5 050 557	0,085	55,2	71,4
<b>1898</b>	838 172	5 621 549	6 707	8 723 173	5 953	4 737 752	0,084	54,3	69,9
<b>1897</b>	798 629	5 348 665	6 697	8 222 016	5 450	4 544 485	0,085	55,3	66,6
<b>1896</b>	767 660	5 101 679	6 646	8 075 522	5 008	3 462 290	0,068	42,9	64,0
<b>1895</b>	742 796	4 958 469	6 675	7 740 609	5 867	5 055 967	0,102	65,4	61,9
<b>1894</b>	712 718	4 765 258	6 686	7 647 115	4 333	4 042 590	0,085	52,9	60,9

\*) Zur Versicherung waren im Berichtsjahre 35 Gesellschaften zugelassen.

3. Hagelversicherung. Geschäftsergebnisse der Staatl. Hagelversicherungsanstalt.  
a. Allgemeine Verhältnisse.

Regierungs- bezirk und Versiche- rungsjahr**)	Zahl der ver- sicherten Personen	Versicherungssumme ( <i>M</i> )		Jahresbei- träge der Versicherten	Hagelschäden		
		im ganzen	durchschn. auf 1 ver- sieh. Person		Zahl	Entschä- digungs- summe ( <i>M</i> )	in % der Jahres- beiträge
Oberbayern	27 375	54 439 650	1 989	1 184 703	450	816 518	68,9
Niederbayern	19 029	41 405 150	2 176	781 172	366	455 118	58,3
Pfalz . . .	4 380	6 730 390	1 537	65 640	37	6 113	9,3
Oberpfalz . .	14 704	20 801 960	1 415	334 347	555	414 219	123,9
Oberfranken	14 622	18 102 330	1 238	200 185	306	382 525	191,1
Mittelfranken	17 858	27 175 680	1 522	298 180	251	331 487	111,3
Unterfranken	16 697	25 199 150	1 509	225 203	274	415 395	184,5
Schwaben .	28 198	37 396 380	1 326	760 131	250	772 050	101,6
<b>Königreich</b>							
<b>1906</b>	142 863	231 250 690	1 619	3 849 561	2 489	3 593 425	93,3
<b>1905</b>	142 558	229 529 280	1 610	3 764 669	1 799	3 083 486	81,9
<b>1904</b>	144 112	231 808 980	1 610	3 683 818	917	1 309 234	35,5
<b>1903</b>	141 332	223 343 980	1 580	3 081 957	2 220	3 886 556	126,1
<b>1902</b>	137 996	215 821 560	1 564	2 884 515	2 102	3 262 080	113,1
<b>1901</b>	131 444	205 024 200	1 560	2 683 808	2 105	2 768 430	103,2
<b>1900</b>	125 702	194 511 540	1 547	2 475 609	1 914	3 485 921	140,8
<b>1899</b>	121 911	186 419 590	1 529	2 271 201	989	960 406	42,3
<b>1898</b>	116 560	176 019 030	1 510	2 204 053	1 610	2 316 903	105,1
<b>1897</b>	107 735	162 623 200	1 510	2 016 686	1 344	2 339 804	116,0

\*\*\*) Das Versicherungsjahr beginnt mit dem 1. März. Gesetz vom 13. Februar 1884.

## b. Versicherungssumme und versicherte Personen in den Regierungsbezirken.

Versicherungsjahr*)	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
	Versicherungssumme (M)								
1897	33 891 730	22 800 460	3 870 740	14 248 910	15 320 500	19 125 030	18 654 560	34 711 220	
1898	35 995 630	25 898 480	4 404 050	14 726 530	15 047 720	22 089 720	19 972 790	37 884 110	
1899	39 161 410	28 247 680	4 811 180	15 492 170	15 755 740	23 867 560	20 724 130	38 359 720	
1900	40 669 950	30 204 970	4 858 650	17 086 250	15 925 830	25 182 830	21 893 560	38 689 500	
1901	45 409 600	31 790 560	4 969 250	17 882 380	16 977 640	26 483 030	23 623 890	37 887 850	
1902	46 923 640	34 333 320	5 257 280	19 943 640	18 134 440	27 156 630	25 588 310	38 484 300	
1903	50 523 680	36 411 020	5 344 090	20 911 440	18 519 610	27 513 790	25 989 510	38 130 840	
1904	54 196 060	42 206 170	5 215 940	21 105 670	18 306 290	26 939 600	26 114 240	37 725 010	
1905	53 885 220	42 592 080	5 504 670	20 721 570	17 777 200	26 737 410	25 325 600	36 985 530	
1906	54 439 650	41 405 150	6 730 390	20 801 960	18 102 330	27 175 680	25 199 150	37 396 380	
	Zahl der versicherten Personen:								
1897	17 966	11 547	2 694	10 516	13 016	12 673	13 057	26 266	
1898	19 063	13 139	3 118	10 871	12 831	14 791	13 831	28 916	
1899	20 529	14 073	3 354	11 349	13 283	15 816	14 143	29 364	
1900	21 134	14 811	3 326	12 153	13 346	16 623	14 750	29 559	
1901	23 402	15 629	3 354	12 773	13 872	17 259	16 075	29 080	
1902	24 278	16 956	3 498	14 260	14 749	17 641	17 283	29 331	
1903	25 924	17 748	3 560	14 829	14 931	17 857	17 402	29 081	
1904	27 276	20 020	3 533	14 842	14 788	17 589	17 233	28 831	
1905	27 195	19 941	3 683	14 654	14 417	17 491	16 873	28 304	
1906	27 375	19 029	4 380	14 704	14 622	17 858	16 697	28 198	

## c. Rechnungsergebnisse (M).

Versicherungsjahr*)	Einnahmen				Ausgaben			Vermögen des Reservefonds**)	
	Jahresbeiträge	Staatszuschüsse	Zinsen im Kontokorrent	Summe	Summe	hiervon insbesondere Entschädigung	überhaupt	% der Vers.-Summe	
1897	2 016 686	110 000	6 972	2 133 658	2 426 084	2 339 804	1 621 344	1,00	
1898	2 204 053	200 000	447	2 404 500	2 403 926	2 316 903	1 746 861	1,00	
1899	2 271 201	200 000	13 403	2 484 604	1 016 284	960 406	3 408 448	1,83	
1900	2 475 609	200 000	10 659	2 686 268	3 591 207	3 485 921	2 662 648	1,37	
1901	2 683 808	200 000	9 603	2 893 411	2 872 829	2 768 430	2 842 818	1,39	
1902	2 884 515	200 000	7 639	3 092 154	3 374 027	3 262 080	2 725 785	1,26	
1903	3 081 957	200 000	8 084	3 290 041	4 007 507	3 886 556	2 174 166	0,97	
1904	3 683 819	200 000	18 114	3 901 933	1 433 147	1 309 234	6 268 147	2,70	
1905	3 764 669	200 000	12 391	3 977 060	3 214 544	3 083 486	7 297 765	3,18	
1906	3 849 561	200 000	10 884	4 060 445	3 728 908	3 593 425	7 943 871	3,44	

\*) Die Schwankungen des Reservefonds beruhen auf der Verschiedenheit der Jahresergebnisse; je weniger Hagelschäden, desto größer der Reservefonds und umgekehrt.

## d. Übersicht über die Hagelschäden im Königreich seit 1897.

Versicherungsjahr*)	Versicherte Grundstücke	Geschädigte			Hageltage	Gemeinden						Gesamt-Hagelschaden	Verlängerungsprozent
		Mitglieder	Grundstücke	1   2   3   4   5					im ganzen				
				mal									
				verhagelt									
1897	1 498 943	12 259	74 172	67	1 195	123	17	7	2	1 344	2 924 683	80	
1898	1 631 840	15 798	104 614	50	1 185	185	17	1	—	1 388	2 717 189	85	
1899	1 706 879	7 262	33 900	58	763	93	12	1	—	869	960 406	100	
1900	1 761 210	18 315	90 000	55	1 370	206	37	4	1	1 618	5 203 197	67	
1901	1 971 660	17 345	107 630	61	1 419	239	50	9	1	1 718	2 854 204	97	
1902	2 075 000	17 862	120 800	65	1 358	286	45	8	1	1 698	4 076 397	80	
1903	2 122 000	24 533	145 000	65	1 573	265	32	5	—	1 875	6 818 302	57	
1904	2 163 000	9 074	40 570	45	810	52	1	—	—	863	1 309 234	100	
1905	2 140 000	15 207	85 000	54	1 504	229	23	3	—	1 759	3 083 486	100	
1906	2 150 000	20 770	127 000	64	1 647	316	54	12	—	2 029	3 593 425	100	

\*) Das Versicherungsjahr beginnt mit dem 1. März, Gesetz vom 13. Februar 1884 Art. 3.

## 4. Viehversicherung.

## Geschäftsergebnisse der Landesanstalten für Vieh- und Pferdeversicherung.

## a. Allgemeine Übersicht.

## 1. Orts-Viehversicherungs-Vereine.

Regierungs- bezirk	Zahl der Ver- eine	Mit- glieder	Ver- sicherte Tiere	Ver- sicherungs- summe <i>M</i>	Scha- dens- fälle	Entschädigung ( <i>M</i> )		Scha- dens- fälle in % der Ver- sicherten Tiere	Netto- Entschä- digung in % der Ver- sicherungs- summe
						Fest- gesetzte	Netto*)		
Oberbayern . . .	85	2 888	17 801	5 226 820	616	130 759	80 125	3,46	1,59
Niederbayern . . .	132	4 252	20 129	4 991 985	619	104 613	62 812	3,08	1,30
Pfalz . . . . .	259	18 588	55 660	14 729 695	1 892	299 221	200 919	3,40	1,39
Oberpfalz . . . .	128	5 786	19 711	4 925 610	765	129 233	85 670	3,88	1,81
Oberfranken . . .	229	10 001	33 547	7 824 035	1 149	179 382	120 650	3,43	1,59
Mittelfranken . .	214	10 079	40 232	9 857 755	1 460	228 402	153 975	3,63	1,61
Unterfranken . .	390	22 653	83 595	20 584 265	2 633	411 451	283 305	3,21	1,44
Schwaben . . . .	135	4 866	35 094	11 985 340	1 318	330 997	197 499	3,76	1,70
Königreich									
1906	1 572	79 113	305 769	80 125 505	10 502	1 814 058	1 184 955	3,43	1,53
1905	1 553	78 142	307 751	74 794 890	10 407	1 720 163	1 173 347	3,38	1,60
1904	1 530	75 945	297 855	70 164 665	9 205	1 479 540	1 012 271	3,09	1,48
1903	1 537	74 673	292 545	67 217 630	8 879	1 371 872	908 215	3,04	1,48
1902	1 552	74 829	307 760	66 524 415	9 855	1 433 880	945 902	3,20	1,44
1901	1 551	74 020	326 214	68 040 405	10 080	1 473 591	999 562	3,09	1,48
1900	1 500	72 705	326 570	68 308 535	9 420	1 367 787	924 140	2,88	1,40
1899	1 270	62 967	285 138	59 905 610	7 804	1 074 124	717 437	2,74	1,27
1898	1 008	50 523	238 774	49 561 545	6 336	864 050	570 541	2,65	1,21
1897	814	39 201	194 402	39 498 175	4 614	656 187	447 076	2,37	1,20

\*) Entschädigung nach Abzug des durch Verwertung der gefallenen oder notgeschlachteten Tiere erzielten Reinerlöses.

## 2. Pferde-Versicherungs-Vereine.

Regierungs- bezirk	Zahl der Ver- eine	Mit- glieder	Ver- sicherte Pferde	Ver- sicherungs- summe <i>M</i>	Scha- dens- fälle	Festgesetzte Entschädigung <i>M</i>	Scha- dens- fälle in % der Ver- sicherten Tiere	Ent- schädi- gung in % der Ver- sicherungs- summe
Niederbayern . . .	53	2 406	7 725	4 276 850	353	116 333	4,57	2,72
Pfalz . . . . .	76	4 800	7 976	5 254 540	380	154 903	4,76	2,95
Oberpfalz . . . .	34	1 772	4 355	2 432 010	187	61 964	4,29	2,55
Oberfranken . . .	30	1 817	3 648	2 541 410	164	68 411	4,50	2,69
Mittelfranken . .	42	4 240	9 401	6 426 140	418	169 792	4,45	2,64
Unterfranken . .	71	4 539	8 992	6 148 640	458	193 259	5,09	3,14
Schwaben . . . .	43	4 744	11 461	7 511 450	525	212 149	4,52	2,82
Königr.								
1906	436	30 139	71 612	44 999 190	3 378	1 290 229	4,72	2,87
1905	428	29 010	70 016	42 671 840	3 101	1 163 676	4,43	2,78
1904	414	27 759	66 028	39 487 310	2 773	1 039 201	4,20	2,63
1903	401	24 366	60 021	35 432 640	2 390	875 047	3,97	2,46
1902	363	18 773	47 693	27 646 090	1 723	609 396	3,61	2,20
1901	296	12 254	32 635	18 602 370	926	343 919	2,84	1,84

## b. Ausscheidung nach Tierarten (Pferde siehe Übersicht 1).

Art der versicherten Tiere	Jahr	Zahl der versicherten Tiere	Zahl der entschädigten Tiere		Versicherungssumme $\mathcal{M}$	Netto-Entschädigungssumme ( $\mathcal{M}$ )	
			überhaupt	in % der versicherten Tiere		überhaupt	in % der Versicherungssumme
Ochsen	1906	13 344	247	1,85	5 619 135	38 374	0,68
	1905	13 468	252	1,87	5 291 970	36 397	0,69
	1904	13 748	254	1,85	5 227 520	37 760	0,72
	1903	15 127	260	1,72	5 458 765	33 955	0,62
	1902	18 104	379	2,09	6 037 290	45 865	0,76
	1901	21 017	390	1,86	6 683 570	48 514	0,73
	1900	21 479	381	1,77	6 672 785	45 016	0,67
	1899	19 358	331	1,73	5 896 415	35 214	0,60
Kühe	1906	165 492	6 139	3,71	56 425 785	1 000 748	1,77
	1905	164 628	6 113	3,71	52 258 140	988 436	1,89
	1904	161 255	5 350	3,32	49 322 115	850 127	1,72
	1903	162 342	5 315	3,27	47 602 965	767 612	1,61
	1902	169 577	5 808	3,43	46 272 085	782 446	1,69
	1901	176 121	6 051	3,44	46 350 365	829 244	1,79
	1900	174 697	5 624	3,22	46 206 670	765 416	1,66
	1899	152 995	4 401	2,88	40 475 910	583 768	1,44
Jungvieh	1906	80 717	1 477	1,83	17 387 345	120 392	0,69
	1905	84 743	1 579	1,86	16 571 100	124 424	0,75
	1904	79 732	1 311	1,64	14 968 230	101 901	0,68
	1903	74 592	1 178	1,58	13 548 640	85 961	0,63
	1902	81 593	1 470	1,80	13 637 750	95 999	0,70
	1901	92 269	1 603	1,74	14 454 365	101 655	0,70
	1900	96 099	1 557	1,62	14 914 655	95 326	0,64
	1899	82 774	1 294	1,56	13 083 120	79 780	0,61
Ziegen	1906	46 216	2 639	5,71	693 240	25 442	3,67
	1905	44 912	2 463	5,48	673 680	24 090	3,58
	1904	43 120	2 290	5,31	646 800	22 483	3,48
	1903	40 484	2 126	5,25	607 260	20 687	3,41
	1902	38 486	2 198	5,71	577 290	21 592	3,74
	1901	36 807	2 036	5,58	552 105	20 149	3,65
	1900	34 295	1 858	5,42	514 425	18 382	3,57
	1899	30 011	1 775	5,91	450 165	18 675	4,15

## c. Ermittelte Schadensursachen.

Jahr	Krankheiten								Infektionskrankheiten		Störungen der Ernährung		Sonstige Krankheiten	
	des Nervensystems und der Sinnesorgane		des Gefäßsystems		der Verdauungsorgane		der Geburtswege u. s. w.							
	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde
1906	425	506	718	152	2 071	934	1 889	59	3 015	59	587	214	1 797	1 454
1905	485	499	659	113	2 143	851	1 839	47	2 894	54	622	206	1 765	1 331
1904	414	512	631	104	1 832	769	1 794	55	2 440	72	508	123	1 586	1 138
1903	422	489	602	87	1 783	670	1 741	48	2 285	63	471	90	1 575	943
1902	459	295	633	95	2 122	595	1 773	39	2 514	48	513	90	1 841	561
1901	567	173	615	48	1 999	341	1 791	31	2 660	29	481	34	1 967	270
1900	506	.	516	.	1 667	.	1 747	.	2 603	.	613	.	1 768	.
1899	397	.	449	.	1 281	.	1 356	.	2 414	.	407	.	1 500	.
1898	281	.	347	.	1 158	.	1 030	.	1 827	.	333	.	1 360	.
1897	222	.	299	.	813	.	866	.	1 147	.	202	.	1 065	.

## VII. Finanzwesen.

## A. Staatshaushalt.

## 1. Einnahmen und Ausgaben seit 1825/26.

Bis 1866/67 Verwaltungs-, dann Kalender- jahr	Brutto- Ein- nahmen	Ausgaben auf Er- hebung, Verwal- tung und Betrieb	Staats- Aus- gaben	Bis 1866/67 Verwaltungs-, dann Kalender- jahr	Brutto- Ein- nahmen	Ausgaben auf Er- hebung, Verwal- tung und Betrieb	Staats- Aus- gaben
1825/26	68 796	19 958	49 054	1868	154 358	55 074	102 258
26/27	63 011	13 024	48 029	1869	153 039	57 694	100 912
27/28	66 957	13 992	49 230	1870	153 197	52 980	132 805
28/29	67 796	15 074	49 543	1871	191 441	62 351	175 385
29/30	68 333	16 158	49 695	1872	168 733	62 870	93 894
30/31	71 456	17 255	53 044	1873	174 599	66 738	96 321
1831/32	70 374	22 241	46 996	1874	171 713	73 135	100 297
32/33	66 350	20 143	46 904	1875	193 909	88 854	105 972
33/34	67 742	20 334	49 384	1876	206 888	87 439	118 285
34/35	71 760	21 246	47 200	1877	203 558	87 729	132 207
35/36	71 354	21 673	46 257	1878	197 137	86 123	138 397
36/37	73 870	22 160	49 250	1879	196 973	85 786	132 269
1837/38	80 841	22 539	54 134	1880	224 785	88 223	133 000
38/39	85 512	26 973	53 551	1881	234 932	88 069	136 047
39/40	87 735	27 096	55 433	1882	238 380	89 027	136 160
40/41	89 236	27 728	56 507	1883	241 013	92 777	136 303
41/42	89 750	26 539	62 044	1884	239 862	92 681	139 736
42/43	91 248	24 970	75 304	1885	247 283	92 543	142 799
1843/44	93 834	27 341	66 627	1886	247 859	93 567	148 072
44/45	94 710	29 738	73 144	1887	270 263	96 786	153 514
45/46	98 579	30 152	77 626	1888	282 627	103 193	163 851
46/47	101 621	34 442	71 936	1889	329 509	109 205	159 494
47/48	91 779	30 677	65 075	1890	321 550	118 964	171 958
48/49	88 550	30 478	63 821	1891	362 258	132 838	211 355
1849/50	93 236	30 943	65 228	1892	327 710	140 668	199 400
50/51	102 390	31 308	68 710	1893	336 752	139 566	200 071
51/52	104 194	36 067	68 700	1894	336 462	140 779	206 856
52/53	113 493	46 782	71 090	1895	362 923	145 817	196 872
53/54	113 516	44 736	70 590	1896	375 569	154 450	206 734
54/55	117 091	44 581	74 047	1897	391 613	159 973	205 823
1855/56	123 723	42 673	74 036	1898	412 669	176 345	244 539
56/57	125 940	44 489	75 730	1899	424 516	187 454	223 381
57/58	132 682	48 885	76 664	1900	445 107	228 105	239 447
58/59	133 912	47 586	100 459	1901	444 965	218 342	247 506
59/60	133 441	48 013	95 242	1902	452 189	209 618	257 487
60/61	136 868	53 198	94 631	1903	460 837	215 521	253 295
1861/62	136 080	46 755	94 298	1904	448 702	224 919	240 218
62/63	139 403	45 963	93 952	1905	453 589	230 246	225 298
63/64	142 193	46 276	94 802				
64/65	145 212	48 573	95 352				
65/66	141 398	48 268	134 184				
66/67	176 049	58 829	134 050				

Vertragen sind nur die wirklichen, nicht die rechnungsmäßigen Einnahmen und Ausgaben Durchlaufende Posten und aufgenommene Darlehen (blieben also außer Ansatz; insbesondere wurde auch der auf das bayerische Militärkontingent seit 1872 ausgeworfene Betrag des Reichsetats nicht in Einnahme und Ausgabe gestellt. Die Einnahmen und Ausgaben auf den Bestand der Vorjahre und die Ausgaben auf Erübrigungen und reservierte Kredite früherer Finanzperioden sind miteingerechnet.

## 2. Einnahmen und Ausgaben im einzelnen.

Nach Nachweisungen des Obersten Rechnungshofes und nach dem Finanzgesetz.

Vortrag	Nach den Rechnungsergebnissen				Nach dem Finanzgesetz
	1902	1903	1904	1905	1906/1907
	Mark				
<b>A. Staatseinnahmen. *)</b>					
Übertrag. aus früh. Finanzp.	1 905 317	1 905 317	1 410 648	1 410 648	—
Direkte Steuern	39 463 841	39 793 404	40 187 206	40 092 657	41 460 000
und zwar: Grundsteuer . . .	11 479 010	11 458 783	11 301 388	10 249 060	10 380 000
Haussteuer . . .	7 785 828	8 090 224	8 338 033	9 095 310	8 870 000
Gewerbsteuer . . .	11 279 553	11 143 542	10 909 312	10 918 809	11 810 000
Kapitalrentst. . .	5 769 997	5 870 480	6 018 344	6 127 260	6 600 000
Einkommensteuer	3 149 453	3 230 375	3 620 129	3 702 218	3 800 000
Erbschaftssteuer . . . . .	2 696 181	3 214 749	3 263 776	3 237 582	3 000 000
Gebühren u. Stempelabgaben	23 184 024	24 717 068	23 792 156	25 226 100	25 231 100
Zuschläge zu den Gebühren und Erbschaftssteuern (Ges. vom 9. Juli 1904)	—	—	—	—	880 000
Strafen . . . . .	962 609	956 749	1 001 057	1 027 604	943 100
Zölle u. indirekte Steuern .	48 339 709	47 504 915	47 838 979	47 447 947	48 219 030
u. zwar: Malzaufschlag . .	41 707 563	40 799 652	41 185 167	40 744 976	41 405 000
Vergütung d. Reichs für die Erhebung	4 061 913	4 096 437	4 020 252	4 026 160	4 138 800
Eigene Einnahmen der Zollverwaltung	44 231	43 740	46 059	49 571	44 770
Hundegebühren . . .	2 112 453	2 138 075	2 152 393	2 170 421	2 160 000
Gemischte Einnahmen	413 549	427 011	435 108	456 819	470 460
Bergwerks-, Hütten- u. Salinen- gefälle . . . . .	8 411 837	9 031 167	10 854 827	11 273 373	11 191 188
Münzanstalt . . . . .	525 196	555 784	593 219	676 743	645 650
Aerarialrente von der K. Bank	1 054 376	1 828 342	2 085 390	2 108 670	1 850 000
Staatseisenbahnen	169 717 229	176 140 436	184 679 202	195 090 816	202 190 150
Post- u. Telegraphenverwalt.	40 091 694	42 370 268	44 870 662	47 559 227	53 116 780
Bodenseedampfschiffahrt	514 409	551 214	597 469	598 840	571 505
Dampfschiffahrt a. d. Ammer- see u. Schiffahrt a. d. Amper zwisch. Stegen u. Grafrath	—	—	—	—	45 320
Ludwig-Donau-Main-Kanal .	112 305	124 395	119 150	104 130	117 770
Mainkette . . . . .	159 782	216 396	212 060	234 981	210 100
Frankenthaler Kanal . . . .	6 823	7 930	7 644	6 713	7 440
Gesetz- u. Verordnungsblatt	73 179	74 116	73 184	73 518	72 850
Staats-, Jagd- und Triftverwaltung . . . . .	40 336 715	38 199 846	43 314 010	42 563 791	44 152 000
Oekonomien u. Gewerbe . . .	1 817 702	1 723 381	1 983 812	2 080 667	1 848 110
Verpachtung u. Vermietung:					
Nutzungen und Rechte . . .	743 783	725 575	855 950	831 123	808 916
Grundgefälle . . . . .	6 161 541	6 134 577	5 183 886	5 818 585	5 638 400
Zins. a. Kaufschilling. u. Kapit.	340 019	401 034	524 537	627 558	664 200
Renten aus Verträgen . . .	201 976	201 836	201 225	201 102	201 650
Besondere Abgaben . . . .	123 268	131 991	126 229	127 231	127 950
Zufällige Einnahmen . . . .	621 638	233 973	1 114 136	1 098 494	1 042 000
Eig. Einnahm. d. Militärverw.	288 058	344 020	324 572	344 131	337 000
Rückersatz der an die pfälz. Eisenb. gel. Zinszuschüsse bezw. Leistungen der pfälz. Eisenbahnen	—	319 024	551 193	206 277	400 000
Überweis. seit. d. Reiches **)	61 422 279	60 991 271	29 972 983	21 581 942	23 201 131
<b>Staatseinnahmen Se. A</b>	<b>449 275 490</b>	<b>458 393 778</b>	<b>445 738 712</b>	<b>451 652 450</b>	<b>468 176 340</b>
Rückstände . . . . .	989 063	1 003 056	983 783	1 089 847	—
Nachlässe . . . . .	526 032	494 285	1 849 595	784 879	—

\*) Ausschließlich der Einnahmen auf den Bestand der Vorjahre. \*\*) Vgl. Anm. S. 183.



Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Vortrag	Nach den Rechnungsergebnissen				Nach dem Finanzgesetz
	1902	1903	1904	1905	1906/1907
Mark					
<b>B. Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb. *)</b>					
Auf direkte Steuern . . . .	788 822	767 709	1 068 616	879 804	1 003 530
Auf die Erbschaftssteuer, Gebühren und Stempel- abgaben, dann Strafen . .	495 119	523 197	526 513	541 676	520 355
Auf Zölle und indirekte Steuern . . . . .	14 768 743	14 892 996	14 823 951	15 059 707	15 337 435
Auf Bergwerks-, Hütten- und Salinengefälle . . . . .	8 795 667	9 481 255	10 170 565	10 401 795	10 700 530
Auf die Münzanstalt . . . .	338 225	357 006	370 357	400 201	412 299
Auf die Staatseisenbahnen .	122 909 303	126 408 869	133 975 363	137 530 067	145 751 733
Auf die Post- u. Telegraphen- verwaltung . . . . .	35 719 443	37 012 493	39 184 170	40 851 214	43 509 933
Auf die Bodensee-Dampf- schiffahrt . . . . .	449 268	450 250	450 736	467 055	505 467
Auf die Dampfschiffahrt auf dem Ammersee u. d. Schiff- fahrt auf d. Amper zwisch. Stegen und Grafrath . . .	—	—	—	—	186 600
Auf den Ludwig-Donau-Main- Kanal . . . . .	194 141	193 666	193 102	196 022	195 706
Auf die Mainkette . . . . .	162 192	168 391	176 912	183 094	192 490
Auf den Frankenthaler Kanal Auf das Gesetz- u. Verord- nungsblatt . . . . .	8 176	8 189	7 560	8 310	7 905
Auf die Forst-, Jagd- und Tritfverwaltung . . . . .	34 595	32 718	35 107	31 580	33 482
Auf Ökonomien u. Gewerbe Auf Verpachtung und Ver- mietung, Nutzungen und Rechte . . . . .	18 994 165	18 722 541	19 290 374	19 650 096	19 618 907
Auf Grundgefälle . . . . .	1 319 164	1 270 801	1 322 083	1 491 412	1 306 373
Auf Zinsen, Renten, besondere Abgaben und zufällige Ein- nahmen . . . . .	335 340	427 141	337 068	464 295	393 690
	65 456	67 975	69 283	68 323	68 800
	11 294	8 292	7 374	8 377	8 310
<b>Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung u. Betrieb Se. B</b>	205 389 113	210 793 489	222 009 134	228 233 028	239 753 545
<b>C. Staatsausgaben. *)</b>					
Etat d. Königl. Hauses u. Hofes	5 402 475	5 402 475	5 402 475	5 402 475	5 402 475
Etat der Staatsschuld . . . .	49 470 258	51 834 868	56 281 562	58 879 584	60 306 975
Allgemeine Staatsschuld . .	10 057 132	10 412 542	10 605 912	11 072 440	10 980 390
Eisenbahnschuld . . . . .	38 060 594	40 081 414	44 196 594	46 455 953	47 865 960
Grundrentenschuld . . . . .	1 314 492	1 305 107	1 436 161	1 304 292	1 389 700
Landeskulturrentenschuld . .	38 040	35 805	42 895	46 899	70 925

\*) Ausschließlich der Ausgaben auf den Bestand der Vorjahre, auf Erübrigungen und reservierte Kredite der früheren Finanzperioden.

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

V o r t r a g	Nach den Rechnungsnachweisungen				Nach dem Finanzgesetz
	1902	1903	1904	1905	1906/1907
	Mark				
Etat des Landtags . . . . .	1 013 440	189 358	1 024 820	213 289	630 905
Etat d. K. Staatsministeriums des K. Hauses u. des Aeußern	680 085	678 874	666 279	1 186 264	*) 1 496 733
Etat des K. Justizministeriums	20 621 227	20 974 228	21 444 225	22 146 571	22 677 903
Allgemeiner Justizetat . . .	13 918 760	14 331 481	14 871 449	15 524 765	16 418 744
Ausübung d. Gerichtsbarkeit	4 311 376	4 251 762	4 092 526	4 061 679	3 500 109
Strafanstalten . . . . .	2 391 091	2 390 985	2 480 250	2 560 127	2 759 050
Etat d. K. Staatsministeriums des Innern . . . . .	29 602 643	29 558 398	30 110 436	30 414 418	30 990 416
Allgemeine innere Verwaltung	7 015 454	7 331 812	7 182 779	7 420 380	7 691 243
Landesarchive . . . . .	193 201	192 197	258 912	222 201	290 175
Staatsbauverwaltung . . . .	10 113 180	9 526 097	10 006 906	9 757 809	10 291 688
Bergbehörden . . . . .	106 404	114 500	114 217	—	—*)
Gesundheit . . . . .	1 311 848	1 367 139	1 464 576	1 479 610	1 533 003
Wohltätigkeit . . . . .	487 813	531 358	596 702	594 335	572 856
Sicherheit . . . . .	4 877 675	4 956 335	4 907 584	5 198 275	5 222 595
Arbeiterversicherung und Arbeitsvermittlung . . . .	—	—	—	—	75 565
Industrie und Kultur . . . .	3 407 316	3 449 127	3 482 240	3 645 713	—*)
Landwirtschaft . . . . .	—	—	—	—	3 210 431
Besond. Leistungen d. Staates an Gemeinden u. Distrikte	2 089 752	2 089 833	2 096 520	2 096 095	2 102 800
Etat d. K. Kultusministeriums	32 778 791	35 423 208	34 685 281	37 312 857	37 882 656
Allgemeiner Ministerialetat .	252 945	262 608	265 105	269 906	282 112
Erziehung und Bildung . . .	23 792 037	25 940 508	25 500 617	27 093 637	27 677 817
Ausgaben auf kirchl. Zwecke	8 733 809	9 220 092	8 919 559	9 949 314	9 922 727
Katholischer Kultus . . . .	5 179 465	5 187 518	5 200 161	5 260 845	5 270 055
Protestantischer Kultus . .	2 687 759	2 747 658	2 727 683	2 828 972	2 753 783
Israelitischer Kultus . . . .	11 046	11 036	11 586	11 286	14 000
Andere kirchliche Zwecke	855 539	1 273 880	980 129	1 848 211	1 884 889
Etat d. K. Finanzministeriums	5 976 767	6 394 084	7 753 301	8 023 744	8 458 400
Allgem. Finanzverwaltung	5 361 111	5 763 045	7 081 901	7 333 475	7 728 990
Katasterbureau . . . . .	615 656	631 039	671 400	690 269	729 410
Etat d. K. Staatsministeriums f. Verkehrsangelegenheiten	—	—	188 231	204 804	177 288
Ausgaben f. Reichszwecke**)	72 661 878	73 669 171	44 754 285	35 223 699	37 507 513
Pensionen u. Sustentationen der Staatsdiener . . . . .	13 414 526	13 738 904	14 128 371	14 300 743	14 264 632
Desgl. d. Hinterbl. derselben	6 123 492	6 338 281	6 610 580	6 744 238	6 749 086
Zuschlag zu den Pensionen u. Sustentationen der Staats- diener u. Staatsbediensteten und deren Hinterbliebenen	—	—	—	—	300 000
Unterstützungen der Staats- diener und ihrer Hinter- bliebenen . . . . .	1 048 810	1 048 810	1 070 170	1 070 170	1 175 000
Zinszuschuß für die pfäl- zischen Eisenbahnen . . . .	437 347	—	—	—	—
Allgemeine Reserve . . . . .	23 519	184 773	—	487 504	402 813
Für Aufbesserung der Besol- dungen der Staatsbeamten und Staatsbediensteten . . .	—	—	—	—	—
<b>Staatsausgaben Se. C</b>	<b>239 255 258</b>	<b>245 435 432</b>	<b>224 120 016</b>	<b>221 610 360</b>	<b>228 422 795</b>
<b>Gesamte Ausgaben</b>	<b>444 644 371</b>	<b>456 228 921</b>	<b>446 129 150</b>	<b>449 843 388</b>	<b>468 176 340</b>
<b>Se. B + C</b>					

\*) Ab 1906/07 sind die Ausgaben für Kultur unter Landwirtschaft, jene für die Bergbehörden und für Industrie im Etat des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Aeußern enthalten.

\*\*) Vgl. R. G. vom 14. Mai 1904 § 1 R. G.-Bl. S. 169.

## 3. Staatsschulden.

Nach den Rechnungsergebnissen, mitgeteilt von der K. Staatsschuldentilgungscommission.

Jahr	Allgemeine Staatsschuld	Eisenbahnschuld	Grundrentenschuld	Landeskulturrentenschuld	Gesamte Staatsschuld
I. Stand am Jahresschlusse . . . . <i>M</i>					
1893	209 618 259	993 509 771	147 321 989	1 472 600	1 351 922 619
1894	208 246 788	1 016 509 257	145 596 769	1 833 500	1 372 186 314
1895	206 644 573	1 034 508 229	143 658 506	1 855 600	1 386 666 908
1896	205 153 931	1 069 442 457	141 574 528	2 214 800	1 418 385 716
1897	203 397 688	1 069 442 114	139 569 407	2 747 200	1 415 156 409
1898	203 533 188	1 090 441 943	138 145 345	3 275 300	1 435 395 776
1899	203 765 474	1 115 440 914	136 253 025	4 066 100	1 459 525 513
1900	202 070 688	1 160 440 914	134 439 520	5 153 400	1 502 104 522
1901	199 998 209	1 260 440 742	132 380 099	7 119 700	1 599 938 750
1902	217 591 294	1 326 437 142	129 811 705	9 744 000	1 683 584 141
1903	240 435 202	1 351 434 400	125 943 966	11 598 700	1 729 412 268
1904	258 360 402	1 391 428 400	121 642 253	13 568 700	1 784 999 755
1905	255 172 052	1 451 419 829	118 549 501	16 138 800	1 841 280 182
1906	262 799 866	1 491 419 829	116 423 780	19 568 000	1 890 211 475
II. Mehrung (+), bezw. Minderung (-) während des Jahres . . . . <i>M</i>					
1893	- 1 519 457	+ 17 999 828	- 1 750 334	+ 291 100	+ 15 021 137
1894	- 1 371 471	+ 22 999 486	- 1 725 220	+ 360 900	+ 20 263 695
1895	- 1 602 215	+ 17 998 972	- 1 938 263	+ 22 100	+ 14 480 594
1896	- 1 490 642	+ 34 934 228	- 2 083 978	+ 359 200	+ 31 718 808
1897	- 1 756 243	- 343	- 2 005 121	+ 532 400	- 3 229 307
1898	+ 135 500	+ 20 999 829	- 1 424 062	+ 528 100	+ 20 239 367
1899	+ 232 286	+ 24 998 971	- 1 892 320	+ 790 800	+ 24 129 737
1900	- 1 694 786	+ 45 000 000	- 1 813 505	+ 1 087 300	+ 42 579 009
1901	- 2 072 479	+ 99 999 828	- 2 059 421	+ 1 966 300	+ 97 834 228
1902	+ 17 593 085	+ 65 996 400	- 2 568 394	+ 2 624 300	+ 83 645 391
1903	+ 22 843 903	+ 24 997 258	- 3 867 739	+ 1 854 700	+ 45 828 127
1904	+ 17 925 200	+ 39 994 000	- 4 301 713	+ 1 970 000	+ 55 587 487
1905	- 3 188 350	+ 59 991 429	- 3 092 752	+ 2 570 100	+ 56 280 427
1906	+ 7 627 814	+ 40 000 000	- 2 125 721	+ 3 429 200	+ 48 931 293
III. Auf 1 Einwohner treffen von Schuldbeträge . . . . <i>M</i>					
1893	36,81	174,48	25,87	0,26	237,42
1894	36,27	177,03	25,35	0,32	238,97
1895	35,65	178,48	24,78	0,32	239,23
1896	35,00	182,46	24,15	0,33	241,99
1897	34,29	180,28	23,53	0,46	238,56
1898	33,91	181,68	23,02	0,55	239,16
1899	33,54	183,62	22,43	0,67	240,26
1900	32,78	187,92	21,77	0,83	243,24
1901	32,13	202,47	21,27	1,14	257,01
1902	34,49	210,23	20,57	1,54	266,83
1903	37,64	211,57	19,72	1,82	270,75
1904	39,97	215,28	18,82	2,10	276,17
1905	39,26	223,31	18,24	2,48	283,29
1906	39,99	226,97	17,72	2,98	287,66

## 4. Steuern.

Aus der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus.  
a. Direkte Steuern seit 1837/38.<sup>1)</sup>

## 1. Bruttoerträge.

Bis 1866/67 Verwaltungs-, dann Kalenderjahr	Brutto-Erträge (M) (ausschließlich der Rückstände und Nachlässe) der					direkten Steuern insgesamt	
	Grund- steuer <sup>2)</sup>	Haus- steuer	Ein- kommen- steuer <sup>3)</sup>	Kapital- renten- steuer <sup>4)</sup>	Gewerb- steuer	überhaupt	berechnet auf 1 Ein- wohner
1837/38	7 850 410	907 478	634 184	591 013	1 297 744	11 280 829	2,61
1840/41	7 795 512	995 227	644 434	614 120	1 321 895	11 371 188	2,59
1845/46	7 535 209	1 083 320	643 810	628 902	1 389 841	11 281 082	2,51
1850/51	8 023 250	1 075 220	1 195 208	1 157 486	1 455 887	12 907 051	2,84
1855/56	11 190 558	1 347 171	439 945	936 759	1 947 522	15 861 955	3,48
1860/61	11 303 324	1 415 027	460 315	993 783	2 179 657	16 352 106	3,49
1865/66	11 416 914	1 692 118	557 156	1 180 952	2 595 123	17 442 263	3,61
1870	11 430 387	1 862 158	628 634	1 252 785	2 657 545	17 831 509	3,68
1875	11 430 215	2 089 057	1 124 662	1 761 281	3 269 327	19 674 542	3,93
1880	11 444 713	3 514 015	1 486 566	2 547 963	4 258 016	23 251 276	4,41
1885	11 513 088	4 257 938	1 645 401	3 463 792	5 322 447	26 202 646	4,84
1890	11 512 006	4 984 608	2 085 336	3 972 349	6 456 990	29 011 289	5,20
1891	11 502 460	5 203 106	2 093 891	4 018 493	6 420 107	29 238 057	5,20
1892	11 502 972	5 415 485	2 110 038	4 205 052	6 751 940	29 985 490	5,30
1893	10 725 782	5 580 341	2 178 337	4 258 062	6 708 885	29 451 407	5,17
1894	11 290 758	5 717 715	2 458 815	4 406 954	6 800 602	30 674 844	5,34
1895	11 490 208	5 858 236	2 474 318	4 490 544	6 775 088	31 088 394	5,36
1896	11 480 939	6 011 913	2 520 913	4 679 240	7 279 680	31 972 685	5,44
1897	11 465 092	6 175 836	2 593 733	4 788 496	7 273 683	32 296 840	5,44
1898	11 477 257	6 401 670	3 008 416	4 997 105	8 226 811	34 111 259	5,68
1899	11 464 803	6 662 992	3 051 819	5 162 700	8 205 603	34 547 917	5,68
1900	11 473 411	7 033 970	3 090 608	5 588 378	10 689 248	37 880 615	6,16
1901	11 478 375	7 426 238	3 131 908	5 693 866	10 560 678	38 291 065	6,15
1902	11 479 010	7 785 828	3 149 453	5 769 997	11 279 553	39 463 841	6,25
1903	11 458 783	8 090 224	3 230 375	5 870 480	11 143 542	39 793 404	6,23
1904	11 301 388	8 338 033	3 620 129	6 018 344	10 909 312	40 187 206	6,22
1905	10 249 060	9 095 310	3 702 218	6 127 260	10 918 809	40 092 657	6,15

## 2. Verhältnis der direkten Steuern untereinander.

Bis 1866/67 Ver- waltungs-, dann Kalender jahr	Der Gesamtbetrag der direkten Steuern verteilt sich in Prozenten auf					Ka- lender- jahr	Der Gesamtbetrag der direkten Steuern verteilt sich in Prozenten auf				
	Grund- <sup>2)</sup>	Haus- steuer	Ein- kom- men- <sup>3)</sup>	Kapital- renten- <sup>4)</sup>	Ge- werb- steuer		Grund- steuer	Haus- steuer	Ein- kom- men- <sup>3)</sup>	Kapital- renten- <sup>3)</sup>	Ge- werb- steuer
1837/38	69,59	8,04	5,63	5,24	11,50	1893	36,81	18,64	8,91	14,37	22,12
1840/41	68,55	8,75	5,67	5,41	11,62	1894	36,42	18,95	7,40	14,45	22,78
1845/46	66,80	9,60	5,71	5,57	12,32	1895	36,96	18,84	7,96	14,45	21,78
1850/51	62,16	8,33	9,26	8,97	11,23	1896	35,91	18,80	7,88	14,64	22,77
1855/56	70,55	8,49	2,77	5,91	12,28	1897	35,50	19,12	8,04	14,82	22,52
1860/61	69,12	8,65	2,82	6,08	13,33	1898	33,64	18,77	8,82	14,65	24,12
1865/66	65,46	9,70	3,19	6,77	14,88	1899	33,19	19,29	8,83	14,94	23,75
1870	64,10	10,44	3,53	7,03	14,90	1900	30,30	18,57	8,16	14,75	28,22
1875	58,09	10,62	5,72	8,85	16,62	1901	29,68	19,39	8,18	14,87	27,58
1880	49,22	15,11	6,40	10,96	18,31	1902	29,09	19,73	7,98	14,62	23,56
1885	43,94	16,25	6,28	13,22	20,31	1903	28,80	20,33	8,12	14,75	28,00
1890	39,68	17,18	7,19	13,69	22,26	1904	28,12	20,75	9,01	14,97	27,15
1891	39,34	17,80	7,16	13,74	21,96	1905	25,56	22,69	9,23	15,28	27,24
1892	38,36	18,06	7,04	14,02	22,57						

<sup>1)</sup> Eine Übersicht über die jährlichen Erträge der direkten Steuern seit 1837/38 enthält das Jahrbuch 1899 S. 172, 173. <sup>2)</sup> Finanzgesetzlich bestimmter Erhebungssatz vor 1905 S. 4, seit 1905 7,5 v. von der Einheit der Verhältniszahl. <sup>3)</sup> Vor 1848/49 Familiensteuer, von da an bis 1855/56 allgemeine, seitdem spezielle Einkommensteuer. <sup>4)</sup> Vor 1848/49 Dominikalsteuer.

b. Grundsteuer.

Steuersoll und Zahl der Pflichtigen am Schlusse des Jahres 1905.

Re- gierungs- bezirk	I. Grundsteuer							II. Steuer von der Grundfläche der Gebäude und Hofräume	I und II zusammen
	im ganzen	bei einer Steuersumme							
		bis zu 5 <i>M</i>	über 5 bis 15 <i>M</i>	über 15 bis 60 <i>M</i>	über 60 bis 100 <i>M</i>	über 100 bis 400 <i>M</i>	über 400 <i>M</i>		
<b>A. Betrag der zu entrichtenden Steuer (<i>M</i>)*. 1. Grundzahlen.</b>									
Oberbay.	2 012 937	79 999	278 818	931 583	346 263	297 518	78 751	8 586	2 021 523
Niederb.	1 661 100	74 042	232 451	734 314	285 022	293 197	42 074	2 658	1 663 758
Pfalz	947 060	191 976	268 291	265 792	38 836	77 061	105 104	3 422	950 482
Oberpfalz	1 017 991	62 536	18 4412	520 939	112 436	67 349	70 319	2 141	1 020 131
Oberfr.	863 546	68 847	183 306	491 121	49 230	33 099	37 943	2 237	865 783
Mittelfr.	1 003 470	67 938	195 514	523 221	121 011	57 504	38 282	2 394	1 005 864
Unterfr.	1 357 073	147 906	299 453	498 404	89 134	133 172	189 001	2 285	1 359 358
Schwaben	1 499 808	58 752	293 568	742 418	163 910	152 635	88 525	5 360	1 505 168
Königr. 1905	10 362 985	751 996	1 935 813	4 707 797	1 205 842	1 111 535	650 002	29 082	10 392 067
1900	11 458 391	731 837	1 941 318	5 160 523	1 480 567	1 412 002	732 144	27 779	11 486 164
<b>2. Berechnet auf je 100 <i>M</i> des gesamten Grundsteuerbetrages.</b>									
Oberbay.	19,4	4,0	13,8	46,3	17,2	14,8	3,9	29,5	19,5
Niederb.	16,0	4,5	14,0	44,2	17,2	17,6	2,5	9,1	16,0
Pfalz	9,2	20,3	28,3	28,1	4,1	8,1	11,1	11,8	9,1
Oberpfalz	9,8	6,1	18,1	51,2	11,1	6,6	6,9	7,4	9,8
Oberfr.	8,3	8,0	21,2	56,9	5,7	3,8	4,4	7,7	8,3
Mittelfr.	9,7	6,8	19,5	52,1	12,1	5,7	3,8	8,2	9,7
Unterfr.	13,1	10,9	22,1	36,7	6,6	9,8	13,9	7,9	13,1
Schwaben	14,5	3,9	19,5	49,5	10,9	10,2	5,9	18,4	14,5
Königr. 1905	100,0	7,3	18,7	45,4	11,6	10,7	6,3	100,0	100,0
1900	100,0	6,4	17,0	45,0	12,9	12,3	6,4	100,0	100,0
<b>B. Zahl der Steuerpflichtigen. 1. Grundzahlen.</b>									
Oberbay.	110 479	42 295	30 287	31 113	4 574	2 117	93	34 212	144 691
Niederb.	90 000	34 617	25 710	23 916	3 760	1 957	40	14 584	104 584
Pfalz	172 360	129 828	30 780	10 701	522	413	116	23 482	195 792
Oberpfalz	70 714	30 531	20 473	17 696	1 520	447	47	10 508	81 222
Oberfr.	78 879	40 021	20 011	17 944	675	187	41	14 020	92 899
Mittelfr.	80 815	39 164	21 558	18 022	1 645	386	40	19 048	99 863
Unterfr.	152 940	98 390	33 295	19 140	1 185	733	192	10 274	163 214
Schwaben	96 354	34 925	30 367	27 766	2 159	1 066	71	22 958	119 307
Königr. 1905	852 541	449 771	212 484	166 298	16 040	7 308	640	149 031	1 001 572
1900	841 947	422 262	211 263	178 771	19 614	9 319	718	139 725	981 672
<b>2. Berechnet auf je 100 Grundsteuerpflichtige.</b>									
Oberbay.	15,0	33,3	27,4	28,2	4,1	1,9	0,1	23,0	14,4
Niederb.	10,6	38,4	28,6	26,6	4,2	2,2	(0,04)	9,8	10,4
Pfalz	20,2	75,3	17,9	6,2	0,3	0,2	0,1	15,7	19,6
Oberpfalz	8,3	43,2	29,0	25,0	2,1	0,6	0,1	7,0	8,1
Oberfr.	9,2	50,7	23,4	22,7	0,9	0,2	0,1	9,4	9,3
Mittelfr.	9,5	48,5	26,7	22,3	2,0	0,5	(0,05)	12,8	10,0
Unterfr.	17,9	64,3	21,3	12,5	0,8	0,5	0,1	6,9	16,3
Schwaben	11,3	36,3	31,5	28,8	2,9	1,1	0,1	15,4	11,0
Königr. 1905	100,0	52,7	24,9	19,5	1,9	0,9	0,1	100,0	100,0
1900	100,0	50,2	25,1	21,2	2,3	1,1	0,1	100,0	100,0

\*) Siehe Anmerkung 2) auf der vorhergehenden Seite.

## a. Haussteueranlage für 1905.

## 1. Zahl der besteuerten Gemeinden und Gebäude sowie Steuerbetrag nach Regierungsbezirken.

Regierungsbezirk	Arealsteuer				Mietsteuer			
	Zahl der besteuerten		Steuerbetrag		Zahl der besteuerten		Steuerbetrag	
			überhaupt	durchschnittlich			überhaupt	durchschnittlich
	Ge- meinden	Ge- bäude	<i>M</i>		Ge- meinden	Ge- bäude	<i>M</i>	
Oberbayern . . . .	1 180	108 038	153 052	1,32	77	44 281	3 928 805	88,72
Niederbayern . . . .	850	96 643	129 511	1,34	72	21 088	214 601	10,18
Pfalz . . . . .	666	100 300	77 447	0,77	47	39 663	793 878	20,02
Oberpfalz . . . . .	1 033	72 857	83 919	1,15	73	23 727	281 636	11,87
Oberfranken . . . .	951	71 260	70 735	0,99	75	23 876	420 430	17,61
Mittelfranken . . . .	874	69 649	75 742	1,09	122	47 386	1 620 809	34,20
Unterfranken . . . .	945	92 436	78 898	0,85	73	29 408	559 692	19,03
Schwaben . . . . .	954	98 780	105 142	1,06	62	33 316	693 300	20,81
Königreich 1905	7 503	709 963	774 446	1,09	601	262 745	8 513 151	32,40
1900	7 525	706 723	757 644	1,07	595	250 029	6 337 258	25,20

## 2. Zahl der Pflchtigen und Steuerbetrag nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungsbezirk	Arealsteuer				Mietsteuer			
	Zahl der Pflchtigen	Steuerbetrag		Zahl der Pflchtigen	Steuerbetrag			
		überhaupt	durchschnittlich		überhaupt	durchschnittlich		
			<i>M</i>				<i>M</i>	
Oberbayern,	(Größere Städte*)	836	963	1,15	17 451	3 703 244	212,21	
	Übr. Gemeinden	99 044	152 089	1,54	19 688	225 561	11,45	
	Zusammen . .	99 880	153 052	1,54	37 139	3 928 805	105,79	
Niederbayern,	(Größere Städte	487	510	1,05	4 058	127 971	31,54	
	Übr. Gemeinden	83 611	129 001	1,54	14 368	86 630	6,03	
	Zusammen . .	84 098	129 511	1,54	18 426	214 601	11,65	
Pfalz,	(Größere Städte	1 818	1 323	0,73	18 752	701 336	37,40	
	Übr. Gemeinden	87 894	76 124	0,87	12 501	92 542	7,40	
	Zusammen . .	89 712	77 447	0,87	31 253	793 878	25,40	
Oberpfalz,	(Größere Städte	384	311	0,81	3 915	180 933	46,23	
	Übr. Gemeinden	63 137	83 608	1,32	15 865	100 653	6,34	
	Zusammen . .	63 521	83 919	1,32	19 780	281 636	14,24	
Oberfranken,	(Größere Städte	1 214	953	0,78	6 903	322 089	46,66	
	Übr. Gemeinden	64 257	69 782	1,09	13 104	98 341	7,50	
	Zusammen . .	65 471	70 735	1,08	20 007	420 430	21,01	
Mittelfranken,	(Größere Städte	1 119	1 147	1,02	18 519	1 504 249	81,23	
	Übr. Gemeinden	61 319	74 595	1,23	19 467	116 560	5,99	
	Zusammen . .	62 438	75 742	1,21	37 986	1 620 809	42,67	
Unterfranken,	(Größere Städte	421	402	0,96	6 336	446 821	70,52	
	Übr. Gemeinden	82 754	78 496	0,95	18 576	112 871	6,03	
	Zusammen . .	83 175	78 898	0,95	24 912	559 692	22,47	
Schwaben,	(Größere Städte	1 328	1 265	0,95	12 867	539 186	41,90	
	Übr. Gemeinden	88 359	103 877	1,18	15 273	154 114	10,09	
	Zusammen . .	89 687	105 142	1,17	28 140	693 300	24,64	
Königreich 1905	(Größere Städte	7 607	6 874	0,90	88 801	7 525 879	84,75	
	Übr. Gemeinden	630 375	767 572	1,22	128 842	987 272	7,66	
	Zusammen . .	637 982	774 446	1,21	217 643	8 513 151	39,12	
1900	(Größere Städte	7 904	7 113	0,90	83 538	5 517 612	66,05	
	Übr. Gemeinden	626 917	750 531	1,20	128 262	819 646	6,40	
	Zusammen	634 821	757 644	1,20	211 800	6 337 258	29,92	

\*) Unter den größeren Städten werden die unmittelbaren rechtsrheinischen und die über 5000 Einwohner zählenden Städte der Pfalz verstanden.

## d. Einkommensteuer. Anlage für die Steuerperiode 1904/1907.

## 1. Ausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens.

Einkommenklassen	Zahl der Pflichtigen	Gesamt- betrag des Einkommens <i>M</i>	Jährlicher Steuerbetrag <i>M</i>		Auf die einzelnen Klassen treffen von je 1000		
			über- haupt	durch- schnittl.	Pflich- tigen	<i>M</i> Ein- kommen	<i>M</i> Steuer
bis zu 500 <i>M</i>	118 330	33 755 916	59 071	0,5	175,5	45,1	15,8
von über 500— 750 <i>M</i>	135 531	83 592 506	135 404	1,0	201,0	111,7	36,2
" " 750— 900 <i>M</i>	103 560	86 783 795	206 800	2,0	153,6	116,1	55,4
" " 900— 1 050 <i>M</i>	87 314	85 980 503	261 373	3,0	129,5	114,9	69,9
" " 1 050— 1 200 <i>M</i>	60 903	69 304 266	243 070	4,0	90,4	92,6	65,2
" " 1 200— 1 400 <i>M</i>	39 784	51 611 447	198 466	5,0	59,0	69,0	53,1
" " 1 400— 1 600 <i>M</i>	31 862	47 796 879	190 740	6,0	47,3	63,9	51,0
" " 1 600— 1 800 <i>M</i>	20 762	35 620 623	165 549	8,0	30,8	47,6	44,3
" " 1 800— 2 000 <i>M</i>	11 774	22 567 304	117 053	10,0	17,5	30,2	31,3
" " 2 000— 2 200 <i>M</i>	11 520	24 322 836	137 295	12,0	17,1	32,5	36,7
" " 2 200— 2 400 <i>M</i>	9 629	22 407 028	143 193	15,0	14,3	30,0	38,3
" " 2 400— 2 700 <i>M</i>	9 766	24 932 937	174 076	17,8	14,5	33,3	46,6
" " 2 700— 3 000 <i>M</i>	7 362	21 292 837	160 742	21,8	10,9	28,5	43,0
" " 3 000— 3 400 <i>M</i>	5 037	16 176 033	130 326	25,9	7,5	21,6	34,9
" " 3 400— 3 800 <i>M</i>	3 801	13 673 862	113 612	29,9	5,6	18,3	30,4
" " 3 800— 4 200 <i>M</i>	4 005	16 084 360	139 773	34,9	5,9	21,5	37,4
" " 4 200— 4 600 <i>M</i>	2 549	11 274 881	101 697	39,9	3,8	15,1	27,2
" " 4 600— 5 000 <i>M</i>	2 058	9 955 568	92 425	44,9	3,1	13,3	24,7
" " 5 000— 5 500 <i>M</i>	2 108	11 085 140	105 400	50,0	3,1	14,8	28,2
" " 5 500— 6 000 <i>M</i>	1 453	8 403 832	82 814	57,0	2,2	11,2	22,2
" " 6 000— 6 500 <i>M</i>	796	5 007 136	50 944	64,0	1,2	6,7	13,6
" " 6 500— 7 000 <i>M</i>	852	5 801 363	61 344	72,0	1,3	7,8	16,4
" " 7 000— 7 500 <i>M</i>	497	3 615 512	39 760	80,0	0,7	4,8	10,6
" " 7 500— 8 000 <i>M</i>	452	3 533 875	40 680	90,0	0,7	4,7	10,9
" " 8 000— 8 500 <i>M</i>	262	2 172 417	26 200	100,0	0,4	2,9	7,0
" " 8 500— 9 000 <i>M</i>	267	2 351 457	29 904	112,0	0,4	3,1	8,0
" " 9 000— 9 500 <i>M</i>	165	1 529 299	20 448	123,9	0,2	2,0	5,5
" " 9 500— 10 000 <i>M</i>	241	2 368 727	32 776	136,0	0,4	3,2	8,8
" " 10 000— 11 000 <i>M</i>	234	2 467 225	35 100	150,0	0,3	3,3	9,4
" " 11 000— 12 000 <i>M</i>	212	2 465 227	34 980	165,0	0,3	3,3	9,4
" " 12 000— 13 000 <i>M</i>	132	1 662 391	23 760	180,0	0,2	2,2	6,4
" " 13 000— 14 000 <i>M</i>	108	1 464 245	21 600	200,0	0,2	2,0	5,8
" " 14 000— 22 000 <i>M</i>	440	7 109 803	119 340	271,2	0,7	9,5	31,9
" " 22 000— 34 000 <i>M</i>	154	4 144 460	79 980	519,4	0,2	5,5	21,4
" " 34 000— 41 000 <i>M</i>	32	1 185 027	27 440	857,5	0,05	1,6	7,3
" " 41 000— 50 000 <i>M</i>	24	1 095 890	30 000	1 480,0	0,04	1,5	8,0
" " 50 000— 60 000 <i>M</i>	12	668 888	19 800	1 650,0	0,02	0,9	5,3
" " 60 000— 80 000 <i>M</i>	13	863 735	25 680	1 975,4	0,02	1,2	6,9
" " 80 000— 100 000 <i>M</i>	3	273 002	8 130	2 710,0	0,004	0,4	2,2
über 100 000 <i>M</i>	11	1 669 208	49 890	4 535,5	0,02	2,2	13,4
Summe	674 015	748 071 495	3 736 635	5,5	1000,0	1000,0	1000,0

## 2. Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen	Steuerperiode 1904/1907		Steuerperiode 1900/1903		Steuerperiode 1882/83	
	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Einfacher Steuerbetrag <i>M</i>
<b>Oberbayern</b>						
Größere Städte *)	131 363	1 128 856	130 581	1 012 268	54 445	349 127
Übrige Gemeinden	57 900	207 707	53 179	177 305	76 454	156 779
Zusammen . . .	189 263	1 336 563	183 760	1 189 573	130 899	505 906
<b>Niederbayern</b>						
Größere Städte	8 671	62 738	7 325	52 479	6 355	34 185
Übrige Gemeinden	19 873	80 955	20 431	67 291	46 426	80 424
Zusammen . . .	28 544	143 693	27 756	119 770	52 781	114 609
<b>Pfalz</b>						
Größere Städte	50 366	381 549	44 899	327 405	18 335	97 649
Übrige Gemeinden	70 653	212 382	63 366	160 095	51 838	102 024
Zusammen . . .	121 019	593 931	108 265	487 500	70 173	199 673
<b>Oberpfalz</b>						
Größere Städte	13 744	96 340	11 361	81 860	8 526	45 891
Übrige Gemeinden	26 415	98 743	24 799	83 890	43 802	73 419
Zusammen . . .	40 159	195 083	36 160	165 750	52 328	119 310
<b>Oberfranken</b>						
Größere Städte	21 990	139 645	18 588	114 239	10 538	51 595
Übrige Gemeinden	36 312	100 409	32 814	81 329	38 930	62 465
Zusammen . . .	58 302	240 054	51 402	195 568	49 468	114 060
<b>Mittelfranken</b>						
Größere Städte	84 494	518 813	82 399	494 223	31 186	139 201
Übrige Gemeinden	31 194	88 865	30 118	77 634	49 159	79 867
Zusammen . . .	115 688	607 678	112 517	571 857	80 345	219 068
<b>Unterfranken</b>						
Größere Städte	21 181	168 160	17 433	142 876	12 015	67 314
Übrige Gemeinden	35 906	116 591	33 028	95 050	43 188	73 230
Zusammen . . .	57 087	284 751	50 461	237 926	55 203	140 544
<b>Schwaben</b>						
Größere Städte	30 143	219 070	27 721	199 593	23 233	104 671
Übrige Gemeinden	33 810	115 812	31 939	104 014	45 749	81 861
Zusammen . . . . .	63 953	334 882	59 660	303 607	68 982	186 532
<b>Königreich</b>						
Größere Städte	361952	2 715 171	340 307	2 424 943	164 633	889 633
Übrige Gemeinden	312063	1 021 464	289 674	846 608	395 546	710 069
Zusammen . . .	674015	3 736 635	629 981	3 271 551	560 179	1 599 702

\*) Siehe Anmerkung Seite 172.



## 3. Ausscheidung nach der Quelle des Einkommens.

Regierungs- bezirk	Lohnarbeit		Wissenschaftl. u. künstlerische Beschäftigung		Pachtungen		Besoldungen		Leibrenten etc.		Summe	
	Zahl der Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>	Zahl d. Pflich- tigen	Steuer- betrag <i>M</i>
Oberbay.	116254	323368	3643	120705	575	10210	64729	866041	4062	16239	189263	1336563
Niederb.	11524	16102	586	12972	289	1362	13875	110598	2270	2659	28544	143693
Pfalz . .	92127	204257	1264	34195	323	2323	27029	348114	276	5042	121019	593931
Oberpfalz	21598	37005	475	10409	238	4499	16081	141312	1767	1858	40159	195083
Oberfrk.	38208	58573	770	24732	331	895	16583	152170	2410	3684	58302	240054
Mittelfrk.	74065	183704	1216	36998	306	1553	36349	382200	3752	3223	115688	607678
Unterfrk.	28436	47394	1318	30794	333	2411	25458	199351	1542	4801	57087	284751
Schwaben	36752	65308	1068	24390	421	2758	23315	239291	2397	3135	63953	334882
Königr. .	418964	935711	10340	295195	2816	26011	223419	2439077	18476	40641	674015	3736635

## 4. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen.

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflich- tigen	Gesamt- betrag der Steuern <i>M</i>	Zahl der Pflich- tigen	Gesamt- betrag der Steuern <i>M</i>	Zahl der Pflich- tigen	Gesamt- betrag der Steuern <i>M</i>
bis zu 3 <i>M</i>	200 066	379 932	244 927	233 326	444 993	663 258
über 3—5 <i>M</i>	70 783	310 995	29 842	130 907	100 625	441 902
„ 5—15 <i>M</i>	59 338	515 377	26 289	241 034	85 627	756 411
„ 15—30 <i>M</i>	27 563	823 409	10 304	274 183	37 867	1 097 592
„ 30—60 <i>M</i>	2 417	185 406	436	33 052	2 853	218 458
„ 60—100 <i>M</i>	1 571	283 222	245	41 172	1 816	324 894
„ 100—400 <i>M</i>	156	92 380	15	8 740	171	101 120
„ 400—1000 <i>M</i>	58	124 450	5	9 050	63	133 500
„ 1000—10 000 <i>M</i>	—	—	—	—	—	—
„ 10 000—20 000 <i>M</i>	—	—	—	—	—	—
„ 20 000 <i>M</i>	—	—	—	—	—	—
Königreich . . . . .	361 952	2 715 171	312 063	1 021 484	674 015	3 736 635

\*) Siehe Anmerkung S. 172.

c. Kapitalrentensteuer.  
1. Ausscheidung nach Rentenklassen.  
a. Für die früheren Steuerperioden.

Rentenklassen	Zahl der Pflichtigen		Einfacher Steuerbetrag <i>M</i>				Auf die einzelne Rentenklasse treffen von je 1000			
	1882/83	1898/99	überhaupt		durchschnittlich		Pflichtigen		<i>M</i> Steuer	
			1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99
Von 40— 100	71229	73074	71202	71510	1,00	0,98	362,0	321,2	22,3	14,4
über 100— 400	78455	95154	324986	389266	4,14	4,09	398,9	418,2	101,8	78,5
400— 700	19411	22494	260328	303188	13,41	13,48	98,8	98,9	81,6	61,1
700— 1000	8938	10707	229402	276173	25,67	25,79	45,4	47,0	71,9	55,7
1000— 2400	12160	15251	651138	829233	53,55	54,37	61,8	67,0	204,0	167,2
2400— 4000	3389	5127	370301	555415	109,27	108,83	17,2	22,5	116,0	112,0
4000— 6000	1407	2322	245096	405593	174,20	174,67	7,1	10,2	76,8	81,8
6000— 9000	790	1470	203044	381066	257,00	259,22	4,0	6,4	63,6	76,8
9000— 12000	311	686	114946	250807	369,60	365,60	1,6	3,0	36,0	50,6
12000— 15000	189	325	90618	157452	479,46	484,47	0,9	1,4	28,4	31,7
15000— 20000	170	345	102396	211738	602,33	613,73	0,9	1,5	32,1	42,7
20000— 30000	127	268	110688	229316	871,56	855,66	0,7	1,2	34,7	46,2
30000— 40000	61	111	76302	136203	1250,85	1227,05	0,3	0,5	23,9	27,5
40000— 50000	26	72	41354	111797	1590,54	1552,74	0,1	0,3	12,9	22,6
50000— 60000	6	44	11384	84955	1897,33	1930,80	0,03	0,2	3,6	17,1
60000— 80000	13	44	32758	111758	2519,85	2539,95	0,1	0,2	10,3	22,5
80000— 100000	9	20	29185	62906	3242,78	3145,30	0,05	0,08	9,1	12,7
100000— 500000	19	35	153135	243831	8059,74	6966,60	0,1	0,2	48,0	49,2
500000 <i>M</i>	1	3	41590	97792	41590,00	32597,33	0,005	0,01	13,0	19,7
Summe 196711	227552	3159853	4910002	16,22	21,79	1000,0	1000,0	990,0	990,0	
		+31599*	+49100*					10,0	10,0	
		3191452	4959102					1000,0	1000,0	

\*) Finanzgesetzlicher Zuschlag.

## β. Für die Steuerperiode 1906/1907.

Rentenklassen	Zahl der Pflichtigen	Gesamt- betrag der Renten	Järl. Steuerbetrag		Auf die einzelnen Renten fallen von je 1000		
			überhaupt	durch- schnittlich	Pflichtigen	<i>M</i> Rente	<i>M</i> Steuer
Von 70— 100	22 075	1 876 410	25 447	1,15	126,0	9,3	3,9
über 100— 400	80 335	17 860 300	318 520	3,96	458,4	88,4	49,4
400— 700	26 653	14 560 980	307 377	11,53	152,1	72,1	47,6
700— 1 000	12 754	10 934 220	279 904	21,95	72,8	54,1	43,4
1 000— 2 400	18 762	29 103 840	912 297	48,22	107,0	144,0	141,4
2 400— 3 000	3 429	9 359 940	326 560	95,23	19,6	46,3	50,6
3 000— 4 000	3 122	11 032 590	386 100	123,67	17,8	54,6	59,3
4 000— 6 000	3 097	15 343 060	537 006	173,89	17,7	75,9	83,2
6 000— 9 000	2 006	14 794 610	517 604	258,03	11,4	73,2	80,2
9 000— 12 000	946	9 884 240	346 043	365,60	5,4	48,9	53,6
12 000— 15 000	556	7 542 680	263 897	474,63	3,2	37,3	40,9
15 000— 20 000	484	8 479 360	296 802	613,23	2,8	42,0	46,0
20 000— 30 000	444	10 993 050	384 757	866,57	2,5	54,4	59,6
30 000— 40 000	203	7 026 820	263 339	1 297,24	1,1	34,3	40,3
40 000— 50 000	134	6 015 730	225 598	1 683,57	0,7	29,8	35,0
50 000— 60 000	75	4 123 340	154 497	2 059,86	0,4	20,4	23,9
60 000— 80 000	66	4 534 590	169 962	2 575,13	0,4	22,5	26,3
80 000— 100 000	28	2 531 920	94 947	3 390,96	0,2	12,5	14,7
100 000— 500 000	79	14 108 780	564 351	7 143,68	0,5	69,8	87,5
500 000 <i>M</i>	3	1 963 630	78 545	26 181,67	0,02	9,7	12,2
Summe	175 251	202 070 090	6 453 553*)	36,32	1000,0	1000,0	1000,0

\*) Das ist 3,11 % der Renten.

## 2. Ausscheidung der Kapitalrentensteuer-Ergebnisse nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungsbezirke u. Gemeindegruppen	Zahl der Pflichtigen in der Steuerperiode			Jährlicher Steuerbetrag (M) in der Steuerperiode		
	1906/07	1898/99	1882/83	1906/07	1898/99	1882/83
<b>Oberbayern</b>						
Größere Städte*) . . .	23 333	23 403	15 018	2 009 540	1 342 136	680 269
Übrige Gemeinden . . .	18 118	27 825	24 589	485 174	346 346	236 312
Zusammen . . . . .	41 451	51 228	39 607	2 494 714	1 688 482	916 581
<b>Niederbayern</b>						
Größere Städte . . . . .	2 955	3 754	3 467	80 598	75 818	61 584
Übrige Gemeinden . . .	11 143	16 792	16 033	178 509	158 116	116 486
Zusammen . . . . .	14 098	20 546	19 500	259 107	233 934	178 070
<b>Pfalz</b>						
Größere Städte . . . . .	6 652	5 854	4 111	367 821	243 884	127 567
Übrige Gemeinden . . .	9 439	10 341	7 917	209 719	162 864	116 239
Zusammen . . . . .	16 091	16 195	12 028	577 540	406 748	243 806
<b>Oberpfalz</b>						
Größere Städte . . . . .	2 870	3 181	2 956	132 692	137 062	126 808
Übrige Gemeinden . . .	6 773	12 902	11 698	88 743	89 104	76 316
Zusammen . . . . .	9 643	16 083	14 654	221 435	226 166	203 124
<b>Oberfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	4 978	5 285	3 953	236 695	202 011	112 753
Übrige Gemeinden . . .	10 588	15 639	14 709	135 462	122 425	104 670
Zusammen . . . . .	15 566	20 924	18 662	372 157	324 436	217 423
<b>Mittelfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	14 520	14 252	10 417	933 977	637 175	361 042
Übrige Gemeinden . . .	15 430	22 985	22 523	221 080	224 648	164 772
Zusammen . . . . .	29 950	37 237	32 940	1 155 057	861 823	525 814
<b>Unterfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	6 040	6 163	5 488	326 284	270 121	195 708
Übrige Gemeinden . . .	15 109	18 910	18 340	242 766	209 605	180 274
Zusammen . . . . .	21 149	25 073	23 828	569 050	479 726	375 982
<b>Schwaben</b>						
Größere Städte . . . . .	8 611	9 835	7 759	492 304	412 810	283 732
Übrige Gemeinden . . .	18 692	30 431	27 733	312 190	275 877	215 321
Zusammen . . . . .	27 303	40 266	35 492	804 494	688 687	499 053
<b>Königreich</b>						
Größere Städte . . . . .	69 959	71 727	53 169	4 579 911	3 321 017 + 33 210	1 949 463 + 19 495**)
Übrige Gemeinden . . .	105 292	155 825	143 542	1 873 643	3 354 227 + 15 890	1 968 958 + 12 104**)
Zusammen . . . . .	175 251	227 552	196 711	6 453 554	1 604 875 4 910 002 + 49 100	1 222 494 3 159 853 + 31 599**)
					4 959 102	3 191 452

\*) Siehe Anmerkung Seite 172. \*\*) Finanzgesetzlicher Zuschlag.

## 3. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen 1906/1907.

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>
bis zu 3 <i>M</i>	13 531	25 611	40 754	73 127	54 285	98 738
über 3— 5 <i>M</i>	8 254	32 843	19 454	77 693	27 738	110 536
„ 5— 15 <i>M</i>	18 171	168 026	27 842	244 081	46 013	412 107
„ 15— 60 <i>M</i>	14 656	468 236	12 558	373 948	27 214	842 184
„ 60— 100 <i>M</i>	5 458	427 540	2 276	173 492	7 734	601 032
„ 100— 400 <i>M</i>	8 057	1 488 390	1 967	336 170	10 024	1 824 560
„ 400— 1 000 <i>M</i>	1 334	799 014	260	153 009	1 594	952 023
„ 1 000—10 000 <i>M</i>	489	1 047 760	145	327 147	634	1 374 907
„ 10 000—20 000 <i>M</i>	8	101 585	4	57 336	12	158 921
„ 20 000 <i>M</i>	1	20 905	2	57 640	3	78 545
Königreich	69 959	4 579 910	105 292	1 873 643	175 251	6 453 553

\*) Siehe Anmerkung Seite 172.

## f. Gewerbesteuer. Anlage für die Steuerperiode 1906/1907.

## 1. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen.

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>
bis zu 3 <i>M</i>	40 606	77 348	157 439	232 410	198 045	309 758
über 3— 5 <i>M</i>	10 460	47 400	23 325	102 313	33 785	149 713
„ 5— 15 <i>M</i>	24 250	239 257	41 465	383 085	65 715	622 342
„ 15— 60 <i>M</i>	24 883	775 605	25 043	712 304	49 926	1 487 909
„ 60— 100 <i>M</i>	4 432	343 827	2 729	208 691	7 161	552 518
„ 100— 400 <i>M</i>	5 731	1 089 903	2 488	443 047	8 219	1 532 950
„ 400— 1 000 <i>M</i>	1 482	909 447	408	251 084	1 890	1 160 531
„ 1 000—10 000 <i>M</i>	936	2 308 869	218	537 221	1 154	2 846 090
„ 10 000—20 000 <i>M</i>	44	608 308	16	213 840	60	822 148
„ 20 000 <i>M</i>	47	2 467 958	5	229 055	52	2 697 013
Königreich	112 871	8 867 922	253 136	3 313 050	366 007	12 180 972

\*) Siehe Anmerkung Seite 172.

## 2. Ausscheidung nach den Abteilungen des Gewerbesteuer tariffs.

Tarif- abteilungen	Gemeinde- gruppen	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuerbetrag		Auf die einzelnen Tarifabteilungen treffen von je 100		
			über- haupt <i>M</i>	durch- schnittlich <i>M</i>	Pflichtigen	<i>M</i> Steuer.	
A. Handwerk, Mechanische Künste, Wissenschaftl. Beschäftigung	{ Größere Städte* )	55 982	1 036 762	18,52	15,3	8,5	
	{ Übr. Gemeinden )	149 999	620 974	4,14	41,0	5,1	
	{ Zusammen . . )	205 981	1 657 736	8,05	56,3	13,6	
B. Handelsgeschäfte	{ Größere Städte )	37 884	3 835 678	102,57	10,4	31,9	
	{ Übr. Gemeinden )	50 696	734 464	14,49	13,8	6,0	
	{ Zusammen . . )	88 580	4 620 142	52,16	24,2	37,9	
C. Transport- und Verkehrs-Unter- nehmungen	{ Größere Städte )	2 332	321 087	137,69	0,6	2,6	
	{ Übr. Gemeinden )	5 691	41 170	7,23	1,6	0,4	
	{ Zusammen . . )	8 023	362 257	45,15	2,2	3,0	
D. Gast- u. Schank- wirtschaften, Ver- gütigungsunter- nehmungen	{ Größere Städte )	12 567	345 649	27,50	3,4	2,8	
	{ Übr. Gemeinden )	29 197	353 423	12,10	8,0	2,9	
	{ Zusammen . . )	41 764	699 072	16,74	11,4	5,7	
E. Fabriken u. Groß- gewerbe	{ Größere Städte )	3 527	2 533 054	718,19	0,9	20,8	
	{ Übr. Gemeinden )	13 154	1 238 730	94,17	3,6	10,2	
	{ Zusammen . . )	16 681	3 771 784	226,11	4,5	31,0	
F. Bierbrauereien und Branntwein- brennereien	{ Größere Städte )	578	745 692	1 290,12	0,2	6,2	
	{ Übr. Gemeinden )	4 400	324 289	73,70	1,2	2,6	
	{ Zusammen . . )	4 978	1 069 981	214,94	1,4	8,8	
Sämtliche Gewerbe	1906/07	{ Größere Städte )	112 870	8 867 922	78,57	30,8	72,8
		{ Übr. Gemeinden )	253 137	3 313 050	13,09	69,2	27,2
		{ Zusammen . . )	366 007	12 180 972	33,28	100,0	100,0
	1904/05	{ Größere Städte )	111 228	7 946 934	71,45	30,9	72,8
		{ Übr. Gemeinden )	248 663	2 970 642	11,95	69,1	27,2
		{ Zusammen . . )	359 891	10 917 576	30,34	100,0	100,0
	1902/03	{ Größere Städte )	106 415	8 361 079	78,57	29,4	73,5
		{ Übr. Gemeinden )	255 475	2 987 205	11,69	70,6	26,5
		{ Zusammen . . )	361 890	11 348 284	31,35	100,0	100,0

\*) Siehe Anmerkung Seite 172.

## 3. Ausscheidung der Gewerbesteuer-Ergebnisse nach Gemeindegruppen.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen	Zahl der steuerpflichtigen Personen bezw. Gewerbe in der Steuerperiode			Jährlicher Steuerbetrag (M) in der Steuerperiode		
	1906/07	1898/99	1882/83	1906/07	1898/99	1882/83
<b>Oberbayern</b>						
Größere Städte*) . . . . .	37 336	32 939	20 748	3 171 360	1 665 581	854 555
Übrige Gemeinden . . . . .	40 430	50 453	50 158	629 460	532 272	396 042
Zusammen . . . . .	77 766	83 392	70 906	3 800 820	2 197 853	1 250 597
<b>Niederbayern</b>						
Größere Städte . . . . .	3 878	4 361	4 427	172 772	120 184	85 225
Übrige Gemeinden . . . . .	26 949	36 329	40 358	289 682	294 541	236 453
Zusammen . . . . .	30 827	40 690	44 785	462 454	414 725	321 678
<b>Pfalz</b>						
Größere Städte . . . . .	16 059	15 114	11 351	1 534 412	742 639	374 535
Übrige Gemeinden . . . . .	37 947	45 825	44 119	438 186	388 042	267 244
Zusammen . . . . .	54 006	60 939	55 470	1 972 598	1 130 681	641 779
<b>Oberpfalz</b>						
Größere Städte . . . . .	3 297	3 665	3 472	209 459	129 973	97 771
Übrige Gemeinden . . . . .	21 188	34 765	36 103	329 875	282 607	199 972
Zusammen . . . . .	24 485	38 430	39 575	539 334	412 580	297 743
<b>Oberfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	7 012	7 676	5 793	560 052	373 472	177 058
Übrige Gemeinden . . . . .	31 878	45 421	47 927	393 112	318 959	225 871
Zusammen . . . . .	38 890	53 097	53 720	953 164	692 431	402 929
<b>Mittelfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	26 976	24 340	20 052	1 885 689	1 051 619	543 939
Übrige Gemeinden . . . . .	26 613	38 452	38 398	318 032	358 335	228 005
Zusammen . . . . .	53 589	62 792	58 450	2 203 721	1 409 954	771 944
<b>Unterfranken</b>						
Größere Städte . . . . .	7 973	7 490	6 857	520 879	311 055	180 438
Übrige Gemeinden . . . . .	35 693	42 688	46 191	347 814	339 788	246 331
Zusammen . . . . .	43 666	50 178	53 048	868 693	650 843	426 769
<b>Schwaben</b>						
Größere Städte . . . . .	10 340	12 578	11 494	813 298	575 035	319 590
Übrige Gemeinden . . . . .	32 438	45 084	44 733	566 890	431 978	284 217
Zusammen . . . . .	42 778	57 662	56 227	1 380 188	1 007 013	603 807
<b>Königreich</b>						
Größere Städte . . . . .	112 871	108 163	84 194	8 867 921	4 969 558	2 633 111
					+ 49 696	+ 26331**
					5 019 254	2 659 442
Übrige Gemeinden . . . . .	253 136	339 017	347 987	3 313 051	2 946 522	2 084 135
					+ 29 465	+ 20841**
					2 975 987	2 104 976
Zusammen . . . . .	366 007	447 180	432 181	12 180 972	7 916 080	4 717 246
					+ 79 161	+ 47 172**
					7 995 241	4 764 418

\*) Siehe Anmerkung Seite 172. \*\*) Finanzgesetzlicher Zuschlag.

## g. Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bzw. Minderungen.

## 1. Einkommensteuer 1904/1907.

Regierungs- bezirk	Befreiung nach Art. 13 Ziff. 8 (Witwen etc. etc.)		Befreiung nach Art. 14 (Gesamt- einkommen unter 5 000 M)		Ermäßigung nach Art. 14 (Gesamt- einkommen unter 5 000 M)		Befreiung nach Antrag, Art. 15 (Einkommen unter 500 bzw. 700 M)	
	Pflichtige	Steuer M	Pflichtige	Steuer M	Pflichtige	Steuer M	Pflichtige	Steuer M
Oberbayern .	4 518	2 626	307	339	1074	3 711	9 118	4 572
Niederbayern .	1 546	889	161	189	293	1 014	11 691	5 846
Pfalz . . . .	1 203	685	107	110	222	1 057	2 090	1 096
Oberpfalz . .	2 467	1 302	136	136	450	1 481	11 250	5 625
Oberfranken .	4 131	1 453	112	107	324	1 037	7 646	3 823
Mittelfranken .	4 751	2 527	180	194	577	1 925	8 807	4 403
Unterfranken .	1 783	976	125	143	434	1 683	5 361	2 701
Schwaben . .	3 992	2 111	212	227	560	1 853	6 362	3 181
Königreich	24 391	12 569	1 340	1 445	3 934	13 761	62 325	31 247

## 2. Kapitalrentensteuer 1906/1907.

Regierungs- bezirk	Befreiung nach Art. 4 Ziff. 10 (Witwen etc. etc. unter 700 M Einkommen)			Minderung nach Art. 5 Abs. 2 (Renten unter 3 000 M bei Gesamt- einkommen unter 5 000 M)		
	Pflichtige	Kapitalrente M	Steuer M	Pflichtige	Kapitalrente M	Minderung M
Oberbayern .	7 885	1 365 755	26 048	320	254 430	1 363
Niederbayern .	3 046	496 750	9 349	178	78 200	573
Pfalz . . . .	1 782	306 555	5 846	81	65 010	333
Oberpfalz . .	2 618	397 240	18 547	97	41 950	242
Oberfranken .	3 750	583 903	11 207	171	60 630	335
Mittelfranken .	5 844	1 015 804	19 799	258	176 180	911
Unterfranken .	2 957	495 875	9 537	164	85 445	439
Schwaben . .	8 903	1 499 340	28 661	220	109 300	562
Königreich	36 785	6 161 222	128 994	1 489	871 145	4 758

## 3. Gewerbesteuer 1906/1907.

Regierungs- bezirk	Befreiungen bei einem Jahresertrag unter 500 M und Gesamt- einkommen unter 700 M		Minderungen (Be- triebsanlage nach dem Ertrag, Minde- rung oder Befreiung bezügl. der Normal- anlage)		Minderungen an der Normalanlage bei Steuerüberbürdung		Minderungen wegen persönlicher Verhältnisse bei Gesamteinkommen unter 5000 M		Ermäßigungen bei Gewerben mit mehreren Teil- habern	
	Pflichtige	Minderung M	Pflichtige	Minderung M	Pflichtige	Minderung M	Pflichtige	Minderung M	Pflichtige	Ermäßig- M
Oberbayern .	4 828	275	753	2 409	15 135	43	143	10	166	
Niederbayern	6 124	395	1 299	1 338	7 931	22	73	1	32	
Pfalz . . . .	5 529	448	1 665	2 515	15 786	32	181	70	917	
Oberpfalz . .	6 973	543	1 210	1 360	8 349	24	94	7	188	
Oberfranken .	4 768	534	991	2 343	15 560	66	197	57	707	
Mittelfranken	3 928	678	1 730	3 056	20 134	52	170	16	232	
Unterfranken	3 748	424	783	1 001	5 521	57	200	4	56	
Schwaben . .	5 670	325	631	1 920	11 416	67	259	14	182	
Königreich	41 568	3 622	9 062	15 942	99 832	363	1 317	179	2 480	

## h. Berufungen und Beschwerden

gegen die Einkommen-, Kapitalrenten- und Gewerbesteueranlagen für 1904/1907 bzw. 1904/1905.

Regierungs- bezirk und SteuerGattungen (Einkommenst. = E. Kapit.-Rent.-St. = K. Gewerbst. = G.)	Berufungen				Beschwerden				Festgesetzte Steuer		
	Anzahl	Zurück- genom- men	Berück- sichtigt	Ver- worfen oder zu- rück- gewie- sen	Anzahl	Zu- rück- genom- men	Be- rück- sichtigt	Ver- worfen oder zu- rück- gewie- sen	in erster Veran- lagung <i>M</i>	im Rechts- mittel- verfahren <i>M</i>	
Oberbayern	E.	309	69	222	18	5	3	1	1	1 336 563	1 334 928
	K.	283	66	162	55	10	—	3	7	2 367 774	2 363 257
	G.	1 423	196	1 111	116	14	—	6	8	3 660 457	3 443 821
Niederbayern	E.	235	50	163	22	—	—	—	—	143 694	143 420
	K.	131	21	104	6	2	—	—	2	254 018	252 823
	G.	431	140	282	9	4	—	—	4	422 321	416 366
Pfalz	E.	744	160	557	27	1	—	—	1	593 931	587 548
	K.	651	141	440	70	10	—	—	10	499 558	488 933
	G.	1 297	358	847	92	15	—	7	8	1 720 332	1 651 991
Oberpfalz	E.	232	75	150	7	—	—	—	—	195 105	194 694
	K.	169	31	130	8	—	—	—	—	220 510	216 089
	G.	355	91	231	33	3	—	1	2	480 915	476 046
Oberfranken	E.	211	53	146	12	2	—	1	1	240 054	239 684
	K.	162	44	110	8	2	—	1	1	341 071	339 319
	G.	564	146	403	15	6	—	4	2	814 268	778 847
Mittelfranken	E.	146	37	100	9	1	—	—	1	607 692	607 018
	K.	322	42	249	31	8	—	2	6	1 080 198	1 072 901
	G.	590	186	361	43	5	—	—	5	1 875 656	1 866 097
Unterfranken	E.	271	65	195	11	1	—	—	1	284 876	283 874
	K.	314	57	216	41	6	—	2	4	547 225	542 668
	G.	587	173	371	43	8	—	4	4	821 744	804 450
Schwaben	E.	190	53	127	10	2	—	1	1	334 882	333 676
	K.	226	50	166	10	5	—	2	3	752 591	748 475
	G.	409	93	276	40	7	—	2	5	1 124 097	1 106 600
Königreich	E.	2 338	562	1 660	116	12	3	3	6	3 736 797	3 724 842
	K.	2 258	452	1 577	229	43	—	10	33	6 062 945	6 024 465
	G.	5 656	1 383	3 882	391	62	—	24	38	10 919 790	10 544 218
Summe	10 252	2 397	7 119	736	117	3	37	77	20 719 532	20 293 525	



## i. Hausiersteuer. Anfall im Jahre 1905.

Regierungsbezirk	Größere Städte*)		Übrige Gemeinden		Zusammen	
	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag (M)	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag (M)	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag (M)
Oberbayern . . . . .	959	11 766	2 252	22 403	3 211	34 169
Niederbayern . . . . .	334	4 097	2 093	18 818	2 427	22 915
Pfalz . . . . .	776	10 619	2 161	26 625	2 937	37 244
Oberpfalz . . . . .	152	2 942	1 278	10 768	1 430	13 710
Oberfranken . . . . .	262	4 666	1 487	16 416	1 749	21 082
Mittelfranken . . . . .	912	12 996	1 238	15 688	2 150	28 684
Unterfranken . . . . .	247	3 960	1 993	21 458	2 240	25 418
Schwaben . . . . .	605	9 165	2 096	27 853	2 701	37 018
Königreich	4 247	60 211	14 598	160 029	18 845	220 240

\*) Siehe Anmerkung S. 172.

## 5. Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten Rückständen und Nachlässen.

Vortrag	Nach den Rechnungsnachweisungen für das Jahr									
	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905
	treffen auf den Kopf der Bevölkerung . . . Mark									
<b>Einnahmen</b>										
Direkte Steuern . . . . .	5,4	5,4	5,7	5,7	6,2	6,2	6,3	6,2	6,2	6,2
Erbschaftssteuern . . . . .	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,6	0,4	0,5	0,5	0,5
Gebühren und Stempelabgaben . . . . .	4,8	5,2	5,6	5,4	4,0	3,7	3,7	3,9	3,7	3,9
Malzaufschlagsgefälle . . . . .	7,0	7,0	7,2	7,2	7,2	7,0	6,6	6,4	6,4	6,3
Branntweinsteuer, Ertragsanteil Bayerns*)	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0	2,0	1,9	1,8	1,8	1,9
Zölle und Tabaksteuer, Ertragsanteil Bayerns**)	4,9	5,4	5,8	5,7	6,2	6,4	6,5	6,5	1,5	—
Forst-, Jagd- und Triftgefälle . . . . .	6,8	6,3	6,1	6,2	6,5	6,4	6,4	6,0	6,7	6,6
Staatl. Ökonomien und Gewerbe . . . . .	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Rückstände . . . . .	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Nachlässe . . . . .	0,04	0,04	0,1	0,09	0,08	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
<b>Ausgaben</b>										
Etat des Königl. Hauses und Hofes	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8
„ der allgemeinen Staatsschuld	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7
„ der k. Staatsministerien:										
des Außen . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
der Justiz . . . . .	2,6	2,6	2,7	2,8	3,1	3,3	3,3	3,3	3,3	3,4
des Innern . . . . .	3,9	3,9	4,1	4,2	4,5	4,6	4,7	4,6	4,7	4,7
des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten . . . . .	4,3	4,5	4,5	4,7	4,8	5,0	5,2	5,5	5,4	5,7
der Finanzen . . . . .	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	1,0	1,2	1,2
für Verkehrsangelegenheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	0,03	0,03
für Reichszwecke	8,7	9,3	9,9	10,5	10,7	11,1	11,5	11,5	6,9	5,4
der Pensionen {										
der Staatsdiener	1,7	1,8	1,9	1,9	2,0	2,1	2,1	2,2	2,2	2,2
und Sustainationen {										
ihrer Hinterbliebenen	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0

\*) Siehe Anmerkung 1) auf Seite 16.

\*\*) Aus Zöllen und aus der Tabaksteuer findet ab 1. April 1904 eine Überweisung an die Bundesstaaten gem. § 1 R.G. vom 14. Mai 1904 R.G.Bl. S. 169 nicht mehr statt.

## 6. Malzaufschlag.\*)

Nach dem Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern.  
a. Gesamtzahlen.

Jahr	Gesamtanfall d. Malzaufschlages	Soll-Einnahmen	Uebergangsteuer	Ausfuhrvergütung	Rein-Einnahme	Gesamtzahl der Brauer	Gesamt-Malzverbrauch
1897	42 412 250	42 138 979	177 000	6 997 714	35 318 265	12 256	7 433 089
1898	43 127 861	43 197 882	200 317	7 228 982	36 169 217	12 034	7 533 065
1899	43 334 658	43 388 121	209 780	7 554 478	36 043 423	11 909	7 565 028
1900	43 756 664	43 838 352	206 856	7 929 498	36 115 710	11 763	7 622 412
1901	43 037 486	43 298 828	194 905	7 382 361	36 111 372	11 615	7 508 877
1902	41 362 893	41 575 353	191 245	7 080 261	34 686 337	11 619	7 237 172
1903	40 588 133	40 634 116	193 470	6 998 652	33 828 934	11 478	7 112 253
1904	40 892 776	41 022 193	210 742	6 688 678	34 544 257	11 386	7 165 702
1905	40 580 806	40 564 936	221 411	6 731 894	34 054 453	11 203	7 103 133
1906	41 454 307	41 312 244	231 099	6 879 498	34 663 845	11 003	7 234 610

b. Zahl und Malzverbrauch der Brauer nach dem Aufschlagsatz.

Jahr	Es unterliegen dem Satze von											
	nur 5 M.		5 und 6 M.		5 M., 6 M. u. 6 M. 25 $\frac{1}{2}$		nur 6 M.		6 M. und 6 M. 25 $\frac{1}{2}$		6 M., 6 M. 25 $\frac{1}{2}$ und 6 M. 50 $\frac{1}{2}$	
	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
1897	11 124	1 960 221	533	1 782 839	1	10 600	492	371 955	85	1 511 027	21	1 796 447
1898	10 896	1 907 037	520	1 749 248	—	—	506	379 158	89	1 553 407	23	1 944 215
1899	10 716	1 896 613	515	1 719 249	—	—	569	485 369	86	1 530 417	23	1 933 380
1900	10 583	1 896 261	500	1 690 178	—	—	574	496 571	84	1 574 553	22	1 964 849
1901	10 381	1 836 864	520	1 751 410	—	—	605	497 592	88	1 577 015	21	1 845 996
1902	10 369	1 835 787	543	1 685 506	—	—	632	548 664	85	1 495 383	20	1 671 832
1903	10 214	1 819 993	514	1 659 165	—	—	652	632 799	80	1 480 298	18	1 519 996
1904	10 105	1 792 325	526	1 705 516	—	—	648	603 210	87	1 496 187	20	1 568 464
1905	9 938	1 735 919	516	1 710 275	—	—	644	607 277	88	1 613 220	17	1 436 442
1906	9 721	1 698 563	520	1 754 656	1	10 989	654	564 220	87	1 558 327	20	1 647 854

c. Malzaufschlag nach dem Aufschlagsatz.

Jahr	An Aufschlag vereinnahmt und an Malz versteuert wurden bei einem Satze von							
	5 M.		6 M.		6 M. 25 $\frac{1}{2}$		6 M. 50 $\frac{1}{2}$	
	Aufschlag M.	Malz hl	Aufschlag M.	Malz hl	Aufschlag M.	Malz hl	Aufschlag M.	Malz hl
1897	14 949 805	2 989 949	13 110 364	2 185 066	8 135 172	1 301 627	6 216 909	956 447
1898	14 605 609	2 921 129	13 406 060	2 234 317	8 458 799	1 353 407	6 657 393	1 024 215
1899	14 511 445	2 902 293	13 732 536	2 288 760	8 503 707	1 360 593	6 586 970	1 013 380
1900	14 343 579	2 868 729	13 645 612	2 274 272	8 715 954	1 394 553	7 051 519	1 084 849
1901	14 264 750	2 852 961	13 877 409	2 312 905	8 356 355	1 337 015	6 538 972	1 005 996
1902	14 045 101	2 809 023	13 804 738	2 300 932	7 846 148	1 255 383	5 666 906	871 832
1903	13 952 254	2 790 448	13 809 046	2 301 512	7 626 863	1 220 297	5 199 970	799 996
1904	13 980 817	2 796 168	14 152 303	2 358 719	7 764 637	1 242 343	4 995 019	768 464
1905	13 659 913	2 731 982	14 108 904	2 351 492	7 895 117	1 263 220	4 916 876	756 442
1906	13 522 732	2 704 549	14 237 297	2 372 891	8 183 229	1 309 316	5 511 051	847 854

\*) Bierproduktion, Aus- und Einfuhr siehe Seite 92. Geringe Abweichungen in den Gesamtzahlen für Malzverbrauch und Aufschlag ergeben sich aus vorgenommenen Abrundungen.

## 7. Branntweinsteuer.

Quelle wie bei 6.

## a. Gesamteinnahmen.

Betriebsjahr	Nettoertrag der				Übergangs- abgabe für Branntw. aus Luxemburg	Gesamt- einnahmen
	Maischbottich- und Material- steuer	Verbrauchs- abgabe mit Zuschlag	Brenn- steuer	Branntwein- steuer überhaupt		
	Mark					
1892/93	1 180 698	3 189 202	.	4 369 900	40	4 369 940
1893/94	1 196 185	3 376 672	.	4 572 857	23	4 572 880
1894/95	1 103 609	3 044 334	.	4 147 943	18	4 147 961
1895/96	913 661	3 545 671	186 516	4 645 848	57	4 645 905
1896/97	839 197	3 529 315	117 787	4 486 299	—	4 486 299
1897/98	897 151	3 601 602	67 216	4 565 969	1	4 565 970
1898/99	594 508	4 103 510	—23 154	4 674 864	—	4 674 864
1899/1900	681 877	4 190 167	—47 801	4 824 243	—	4 824 243
1900/01	1 062 666	4 221 024	90 223	5 373 913	—	5 373 913
1901/02	1 149 315	4 371 560	—28 011	5 492 864	—	5 492 864
1902/03	1 090 397	4 046 373	312 740	5 449 510	—	5 449 510
1903/04	1 197 657	3 709 361	216 658	5 123 676	—	5 123 676
1904/05	1 381 527	3 163 977	316 765	4 862 269	—	4 862 269
1905/06	1 309 009	3 384 941	294 129	4 988 079	—	4 988 079

## b. Maischbottich- und Materialsteuer, Verbrauchsabgabe, Brennsteuer.

Betriebs- jahr	An Maischbottich- und Materialsteuer			An Verbrauchsabgabe und Zuschlag			An Brennsteuer		
	wurde erhoben	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben	wurde erhoben*)	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben	wurde erhoben	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben
	Mark								
1892/93	1 720 609	539911	1 180 698	3 192 739	3 537	3 189 202	.	.	.
1893/94	1 781 196	585011	1 196 185	3 380 366	3 694	3 376 672	.	.	.
1894/95	1 691 157	587548	1 103 609	3 047 453	3 119	3 044 334	.	.	.
1895/96	1 610 618	696957	913 661	3 551 558	5 887	3 545 671	232 787	46 271	186 516
1896/97	1 624 397	785200	839 197	3 536 613	7 298	3 529 315	215 932	98 145	117 787
1897/98	1 717 730	820579	897 151	3 611 802	10 200	3 601 602	241 414	174 198	67 216
1898/99	1 605 485	1 010 977	594 508	4 110 895	7 385	4 103 510	227 575	250 729	—23 154
1899/1900	1 598 482	916555	681 877	4 199 571	9 404	4 190 167	206 858	254 659	—47 801
1900/01	1 549 113	486447	1 062 666	4 227 991	6 967	4 221 024	215 294	125 071	90 223
1901/02	1 568 089	418774	1 149 315	4 378 572	7 012	4 371 560	7 952	35 963	—28 011
1902/03	1 447 165	356768	1 090 397	4 051 153	4 780	4 046 373	396 357	83 617	312 740
1903/04	1 588 289	390632	1 197 657	3 717 323	7 962	3 709 361	445 409	228 751	216 658
1904/05	1 606 160	224633	1 381 527	3 171 798	7 821	3 163 977	421 269	104 504	31 6765
1905/06	1 548 627	239618	1 309 009	3 394 504	9 563	3 384 941	419 240	125 111	294 129

\*) Abzüglich der für Berechtigungsscheine vergüteten Beträge.

## c. Steuerfreie Niederlegung und Steuerbefreiung des Branntweins.

Betriebs- jahr	Zahl der Nieder- lagen	Gelagerter unsteuerter Branntwein				Steuerfrei wurden zu gewerb- lichen und zu Heilzwecken abgelassen		
		Bestand am Anfange	Zugang im Laufe	Abgang im Laufe	Bestand am Schlusse	im ganzen	denaturiert	ohne Denaturierung
		des Betriebsjahres						
1892/93	118	5 090	132 328	132 153	5 265	56 507	53 917	2 590
1893/94	122	5 265	153 481	150 917	7 829	63 392	61 906	1 486
1894/95	117	7 829	130 338	131 015	7 152	70 156	68 471	1 685
1895/96	117	7 152	137 389	139 793	4 748	75 940	74 487	1 453
1896/97	99	4 748	140 789	140 476	5 061	82 565	81 155	1 410
1897/98	92	5 061	159 086	155 076	9 071	87 984	85 707	2 277
1898/99	87	9 071	154 641	158 805	4 907	101 099	99 116	1 983
1899/1900	86	4 907	160 033	156 873	8 067	90 882	89 014	1 868
1900/01	97	8 067	175 554	168 933	14 688	76 182	73 872	2 310
1901/02	87	14 688	177 001	176 831	14 858	82 127	78 711	3 416
1902/03	88	14 858	177 102	176 094	15 866	81 830	80 171	1 659
1903/04	86	15 866	194 437	196 695	13 608	97 115	95 742	1 373
1904/05	87	13 608	184 145	175 908	21 845	97 051	95 379	1 672
1905/06	83	21 845	191 623	195 776	17 692	92 445	90 657	1 788

## 8. Gebühr für das Halten von Hunden. Quelle wie bei 6.

Jahr	Zahl der angemeldeten Hunde	Zahl der besteuerten Hunde nach dem Satze von				Auf 100 Einwohner treffen Hunde	
		15 M	9 M	6 M	3 M		
1897	327 642	32 144	31 849	58 460	205 189	6	
1898	340 237	33 676	33 895	61 051	211 615	6	
1899	351 515	36 731	34 031	64 267	216 483	6	
1900	361 547	38 401	34 705	67 005	221 436	6	
1901	373 342	41 761	35 385	69 878	226 318	6	
1902	381 231	42 343	36 631	71 653	230 654	6	
1903	387 835	42 011	37 303	73 344	235 177	6	
1904	393 032	41 334	37 558	74 903	239 237	6	
1905	396 208	41 172	38 581	76 242	240 213	6	
1906	390 872	42 121	38 273	74 409	236 069	6	
	Erhobene Gebühren zum Satze von				Sonstige Anfälle	Gesamt- Einnahme	Auf 100 Ein- wohner treffen Gebühren
	15 M	9 M	6 M	3 M			
Mark							
1897	482 160	286 641	350 760	615 567	22 925	1 758 053	30
1898	505 140	305 055	366 306	634 845	24 514	1 835 860	31
1899	550 965	306 306	385 602	649 449	24 253	1 916 575	32
1900	576 015	312 345	402 030	664 308	27 192	1 981 890	32
1901	626 415	318 465	419 268	678 954	26 391	2 069 493	33
1902	635 145	329 679	429 918	691 962	25 746	2 112 450	33
1903	630 165	335 727	440 064	705 531	26 556	2 138 073	33
1904	620 010	338 022	449 418	717 711	27 232	2 152 393	33
1905	617 580	347 229	457 452	720 639	27 398	2 170 298	33
1906	631 815	344 457	446 454	708 207	29 769	2 160 702	33

9. Erträge der gewerblichen und wirtschaftlichen Betriebe des Staates.  
Quelle wie bei 2.

Jahr	Rein-Erträge (M) aus				
	Bergwerken, Hütten und Salinenwerken	der Münzanstalt	der Aerial- rente der k. Bank*)	den Staats- Eisenbahnen	Posten und Telegraphen
1894	641 286	110 988	585 049	40 210 379	2 011 167
1895	866 362	81 156	493 619	42 102 114	2 383 102
1896	541 033	153 179	833 956	50 983 377	2 670 473
1897	382 208	138 282	949 911	53 001 670	3 663 170
1898	570 660	179 733	846 860	48 732 616	4 703 541
1899	687 500	193 913	1 059 899	49 542 260	4 849 591
1900	787 329	170 506	1 135 597	46 659 877	4 095 930
1901	403 459	172 503	1 233 702	36 645 079	2 676 980
1902	663 870	187 255	1 054 376	46 807 926	4 399 007
1903	585 990	198 777	1 828 342	49 731 567	5 380 855
1904	1 712 843	222 862	2 085 390	50 703 840	5 725 321
1905	1 144 016	276 542	2 108 670	57 560 749	6 740 053
	der Bodensee- Dampf- schiffahrt	Forsten, Jagden und Triften	dem Hofbräuhaus München	dem Weingut in Unterfranken	der Hof- fischerei auf dem Chiemsee
1894	— 8 712	16 482 841	473 130	26 094	3 370
1895	16 927	15 834 774	462 589	— 8 415	4 816
1896	19 157	21 335 016	340 195	25 323	5 587
1897	38 218	19 453 234	284 539	22 825	5 322
1898	85 735	19 276 447	379 695	—12 376	5 239
1899	105 874	19 480 108	415 169	30 403	4 746
1900	130 331	21 639 717	535 542	18 360	4 989
1901	89 615	20 928 356	522 700	—21 774	4 604
1902	65 016	21 342 550	476 311	17 188	5 039
1903	102 644	19 477 304	476 311	—28 151	4 453
1904	146 618	24 023 636	646 889	9 428	5 412
1905	131 785	22 915 695	577 732	6 251	5 273

\*) Einschließlich der Zinsen des Stammkapitals mit je 16 611 M.; vergl. hierzu S. 191.

## 10. Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswäldungen.

Nach Mitteilung des K. Staatsministeriums der Finanzen.

## a. Finanzielle Verhältnisse.

## 1. Einnahmen und Ausgaben.

Betriebs- jahr	Ein- nahmen	Aus- gaben	Reinein- nahme	Auf 1 ha treffen			
				Ein- nahmen	Ausgaben	Betriebs- ausgaben	Rein- einnahme
				Mark			
1896	40 301,9	18 610,1	21 691,8	43,06	19,88	11,18	23,18
1897	37 797,1	17 947,8	19 849,3	40,38	19,18	10,36	21,20
1898	37 220,6	17 407,7	19 812,9	39,76	18,59	9,36	21,17
1899	37 719,6	17 825,6	19 894,0	40,29	19,04	9,64	21,25
1900	40 434,2	18 292,8	22 141,4	43,18	19,54	10,14	23,64
1901	40 434,6	18 748,8	21 685,8	43,18	20,02	10,55	23,16
1902	41 114,8	18 866,3	22 248,5	43,87	20,13	11,27	23,74
1903	38 512,9	18 580,9	19 932,0	41,09	19,82	10,69	21,27
1904	43 642,7	19 143,4	24 499,3	46,56	20,42	11,10	26,14
1905	42 897,7	19 495,0	23 402,7	45,77	20,80	11,10	24,97

## 2. Einige Einnahmen insbesondere:

Betriebs- jahr	Einnahmen aus					
	Forst- haupt- nutzungen	Forst- neben- nutzungen	Besol- dungs- beiträgen	Jagden	Holztriften, Holzhöfen	Forst- dienst- realitäten
1896	37 720,1	1 068,7	116,8	208,4	630,5	151,7
1897	35 239,6	990,0	119,5	216,9	658,2	150,7
1898	34 456,2	1 010,3	121,1	230,6	675,8	150,2
1899	35 246,0	986,7	123,1	251,6	543,7	153,3
1900	37 755,2	1 013,1	124,9	242,6	594,7	153,0
1901	37 569,2	1 182,3	125,5	258,4	402,2	152,7
1902	37 628,9	1 582,0	126,9	258,6	477,8	153,8
1903	35 719,6	1 316,9	128,2	263,5	514,0	154,8
1904	40 869,9	1 275,4	131,7	277,3	510,0	154,6
1905	39 863,5	1 420,8	136,0	266,1	590,7	156,2

## 3. Einige Ausgaben insbesondere:

Betriebs- jahr	Ausgaben für						
	Besol- dungen	Kassen- führung der Rent- ämter	über- haupt	eigentliche Betriebskosten			Umlagen (Steuern)
				Hauer-, Setz- Löhne	Holz- ausfuhr-	Wald- wege	
1000 M							
1896	5 605,0	464,8	10 464,1	6 432,8	203,7	1 374,7	892,5
1897	5 052,2	453,2	9 700,4	5 564,1	225,3	1 478,2	944,6
1898	5 076,9	463,8	8 764,0	4 454,5	257,3	1 454,4	926,0
1899	5 102,8	472,9	9 026,7	4 412,5	265,6	1 573,6	961,0
1900	5 148,6	504,6	9 490,2	4 731,2	308,7	1 588,9	963,7
1901	5 211,3	501,7	9 884,8	4 850,2	251,7	1 734,5	989,4
1902	5 253,2	*) 1,8	10 565,5	5 659,2	330,7	1 677,9	1 032,2
1903	5 288,3	3,3	10 022,9	5 081,8	305,4	1 635,5	1 068,2
1904	5 418,9	4,6	10 403,8	5 293,9	281,5	1 679,8	1 080,8
1905	5 509,4	4,7	10 400,7	5 207,4	278,1	1 731,5	1 052,5

\*) Rückgang infolge Neuorganisation der Rentämter vom Jahre 1904.

## b. Ergebnisse der Holzverwertung.

Be- triebs- jahr	Material-Ausgabe				Soll-Einnahme*) für			Pro- duktive Staats- wald- fläche	Auf l. ha produktive Staatswaldfläche trifft eineSoll-einnahme von
	Bau-, Nutz- und Werkholz	Brenn- und Kohlholz in den üblichen Maßbereien			Bau-, Nutz- u. Werk- holz	Brenn- und Kohlholz	Nutz- und Brenn- holz		
		Scheit- u. Prügel- holz	Stock- u. Lager- holz	Wellen					
fm				1000 Mark			ha	ℳ	
1896	2 232 932	2 131 656	86 823	329 314	26 273,6	11 520,1	37 793,7	836 074	45,2
1897	2 049 253	2 528 804	86 044	335 652	25 648,7	10 056,3	35 705,0	831 737	42,9
1898	1 749 211	1 637 285	86 876	304 118	24 813,1	9 946,1	34 759,2	831 194	41,8
1899	1 731 136	1 544 223	97 976	302 102	25 919,7	9 778,3	35 698,0	830 128	43,0
1900	1 808 546	1 563 297	89 807	315 226	27 782,9	10 703,1	38 486,0	829 414	46,40
1901	1 586 821	1 700 688	95 577	326 208	25 804,3	12 749,6	38 553,9	829 121	46,50
1902	1 741 235	1 830 001	118 098	368 840	25 000,2	12 966,7	37 966,9	826 427	45,94
1903	1 565 920	1 623 836	113 278	350 734	24 534,4	11 561,8	36 096,2	826 498	43,67
1904	1 696 295	1 632 986	112 757	413 934	28 542,4	12 538,7	41 131,1	826 426	49,77
1905	1 669 231	1 558 766	107 555	405 988	27 945,3	12 338,6	40 283,9	824 172	48,88

\*) Die Soll-Einnahmen beziehen sich auf die jährlichen Gesamtmaterial-Abgaben (zuzüglich der taxfrei oder um geminderte Forsttaxe „auf Berechtigung“ erfolgten Abgaben) und enthalten zugleich die in den Verkaufserlösen zum Rückersatz gelangten Gewinnungskosten. — Für die Jahre 1903, 1904 u. 1905 betragen die vollen Geldwerte des auf Berechtigung abgegebenen Holzquantums 1 829 598 bzw. 1 865 280 bzw. 1 964 230 Mark, der Erlös hierfür betrug 323 631 bzw. 332 920 bzw. 335 481 Mark; hiernach berechnet sich ein Erlösentgang von 1 505 967 bzw. 1 532 360 bzw. 1 628 749 Mark. —

## c. Forstverbesserungen in den Staatswäldungen.

Be- triebs- jahr	U m f a n g					K o s t e n			
	Ent- wäse- run- gen	Neue Kulturen u. Nachbesserungen		Schutz- gräben u. s. w.	Wege- bauten u. Repara- turen	Ent- wäse- run- gen	Neue Kul- turen und Nach- besserungen	Schutz- gräben u. s. w.	Wegebauten und Repara- turen
		Laubholz	Nadelholz						
km	ha		km		Mark				
1896	529	1 252	7 157	400	8 848	36 953	566 553	11 404	1 374 688
1897	597	1 231	6 789	338	9 402	46 947	581 538	17 855	1 478 230
1898	535	2 557	6 283	231	9 210	41 938	620 994	14 724	1 454 357
1899	608	1 372	6 627	241	9 938	44 828	618 063	12 605	1 573 643
1900	452	2 240	6 320	134	11 048	34 775	699 042	11 229	1 588 938
1901	403	2 168	6 497	192	10 590	38 182	728 848	23 812	1 734 493
1902	494	923	6 414	374	11 037	41 877	701 705	20 234	1 677 860
1903	406	1 003	6 355	244	11 063	35 869	704 969	22 972	1 635 541
1904	521	1 689	6 933	258	11 528	44 413	793 635	22 878	1 679 790
1905	498	1 457	7 493	142	11 737	39 025	840 928	17 742	1 731 530

### 11. Geschäftsergebnisse der Königl. Bank. Nach Mitteilung derselben.

Vortrag	1902	1903	1904	1905	1906
	1000 Mark				
<b>I. Gesamtumsatz</b> . . . . .	10208627, <sub>4</sub>	11807437, <sub>6</sub>	12644840, <sub>2</sub>	13338483, <sub>1</sub>	14440096, <sub>2</sub>
bei der Hauptbank	4650716, <sub>7</sub>	4225441, <sub>3</sub>	4208878, <sub>9</sub>	4323945, <sub>3</sub>	4518037, <sub>0</sub>
bei den Filialbanken	5557910, <sub>7</sub>	7581996, <sub>3</sub>	8435961, <sub>3</sub>	9014537, <sub>8</sub>	9922059, <sub>2</sub>
Hiervon					
1. Depositen:					
a. gerichtliche u. administrative:					
Stand am Anfang des Jahres	34680, <sub>0</sub>	40174, <sub>2</sub>	33783, <sub>0</sub>	34118, <sub>3</sub>	35357, <sub>6</sub>
Neuanlage während „ „	61051, <sub>7</sub>	63946, <sub>4</sub>	46523, <sub>4</sub>	47208, <sub>6</sub>	32425, <sub>3</sub>
Rücknahme während des Jahres . . . . .	55557, <sub>5</sub>	70337, <sub>5</sub>	46188, <sub>1</sub>	45969, <sub>3</sub>	35180, <sub>9</sub>
b. private:					
Stand am Anfang des Jahres	42318, <sub>6</sub>	37319, <sub>0</sub>	35631, <sub>3</sub>	36095, <sub>4</sub>	34312, <sub>0</sub>
Neuanlage während „ „	44692, <sub>4</sub>	43360, <sub>9</sub>	42565, <sub>9</sub>	37388, <sub>3</sub>	27488, <sub>1</sub>
Rücknahme während des Jahres . . . . .	49892, <sub>0</sub>	45048, <sub>7</sub>	42101, <sub>8</sub>	39171, <sub>7</sub>	28796, <sub>8</sub>
2. Kontokorrentverkehr:					
Schuldsaldo am Ende des Jahres . . . . .	92590, <sub>9</sub>	106542, <sub>0</sub>	100354, <sub>8</sub>	109676, <sub>7</sub>	129945, <sub>6</sub>
hierunter Anlagen der K. Ver- sicherungskammer . . .	13043, <sub>4</sub>	13902, <sub>2</sub>	13595, <sub>6</sub>	16317, <sub>4</sub>	12747, <sub>2</sub>
Ausleihungen und Guthaben					
Stand am Anfang des Jahres	56932, <sub>9</sub>	56812, <sub>0</sub>	63270, <sub>8</sub>	64490, <sub>2</sub>	62797, <sub>7</sub>
Ausleihungen während des Jahres . . . . .	2422278, <sub>2</sub>	2374880, <sub>7</sub>	2511774, <sub>1</sub>	2558521, <sub>0</sub>	2816975, <sub>1</sub>
Rückzahlungen während des Jahres . . . . .	2422399, <sub>1</sub>	2368421, <sub>9</sub>	2510554, <sub>7</sub>	2560213, <sub>4</sub>	2810885, <sub>2</sub>
3. Wechselverkehr:					
Stand am Anfang des Jahres	109357, <sub>1</sub>	114522, <sub>5</sub>	111144, <sub>8</sub>	106662, <sub>5</sub>	116411, <sub>0</sub>
Eingang während „ „	768658, <sub>4</sub>	805161, <sub>0</sub>	797577, <sub>0</sub>	802060, <sub>8</sub>	854633, <sub>8</sub>
Ausgang „ „ „	763493, <sub>1</sub>	808538, <sub>6</sub>	802059, <sub>4</sub>	792312, <sub>3</sub>	841070, <sub>9</sub>
durchschnittliche Anlage	122678, <sub>5</sub>	121071, <sub>8</sub>	118475, <sub>9</sub>	121034, <sub>9</sub>	123354, <sub>5</sub>
4. Lombardverkehr:					
Stand am Anfang des Jahres	13011, <sub>3</sub>	12952, <sub>6</sub>	13590, <sub>0</sub>	16134, <sub>5</sub>	17240, <sub>9</sub>
Zugang während „ „	12516, <sub>4</sub>	14130, <sub>1</sub>	14978, <sub>6</sub>	13849, <sub>6</sub>	14295, <sub>4</sub>
Abgang „ „ „	12575, <sub>0</sub>	13492, <sub>7</sub>	12434, <sub>1</sub>	12743, <sub>2</sub>	14382, <sub>0</sub>
5. Ausleihungen auf Schuldur- kunden geg. hypothek. Kauti- on:					
Stand am Anfang des Jahres	6063, <sub>0</sub>	5847, <sub>7</sub>	5410, <sub>7</sub>	5468, <sub>5</sub>	5255, <sub>7</sub>
Zugang während „ „	2151, <sub>3</sub>	1990, <sub>0</sub>	2127, <sub>9</sub>	2024, <sub>3</sub>	2416, <sub>8</sub>
Abgang „ „ „	2366, <sub>5</sub>	2427, <sub>0</sub>	2070, <sub>1</sub>	2237, <sub>2</sub>	2217, <sub>8</sub>
6. Ausleihungen auf Hypotheken:					
Stand am Anfang des Jahres	2432, <sub>6</sub>	2187, <sub>3</sub>	2004, <sub>0</sub>	1914, <sub>3</sub>	1795, <sub>7</sub>



Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Vortrag	1902	1903	1904	1905	1906
	1000 Mark				
<b>II. Gewinn und Zinsen aus:</b>					
1. Kontokorrentverkehr . . . . .	3 344,5	3 713,2	4 243,1	4 444,5	5 254,4
2. Wechselverkehr . . . . .	3 087,0	4 150,6	4 060,9	3 740,7	5 438,6
3. Lombardverkehr . . . . .	499,5	538,1	604,7	639,4	760,2
4. Darlehen gegen hypothekar. Kautionen . . . . .	263,9	240,2	231,3	220,7	216,6
5. Hypotheken . . . . .	102,1	88,4	83,9	71,2	74,2
6. Effekten . . . . .	625,6	670,3	594,7	739,0	741,5
<b>III. Bankertragnis und dessen Verwendung</b>					
Bruttogewinn . . . . .	7 922,6	9 400,8	9 818,6	9 855,5	12 485,5
hiervon in Abzug:					
Bezahlte Zinsen und Pro- visionen . . . . .	4 556,5	4 825,0	5 210,2	5 286,8	6 644,5
Überweisung an d. Reserve- fonds <sup>1)</sup> . . . . .	1 296,0	2 120,8	1 665,8	1 703,6	2 172,1
Verwaltungskosten . . . . .	743,8	806,7	849,3	917,6	998,7
Abschreibungen, Tantiemen u. s. w. . . . .	283,5	286,6	692,3	523,2	881,5
Verbleibt Bankrente <sup>2)</sup> . . . . .	1 037,8	1 361,7	1 401,0	1 424,3	1 788,7
<b>IV. Bilanz-Abschluß</b>					
<b>A. Aktiva</b>					
1. Kassenbestand . . . . .	7 006,0	8 126,7	8 812,1	9 098,4	8 910,7
2. Wechselbestand . . . . .	114 522,5	111 144,8	106 662,5	116 411,0	129 973,9
3. Lombardverkehr . . . . .	12 952,6	13 590,0	16 134,5	17 240,9	17 154,3
4. Darlehen im Kontokor- rentverkehr . . . . .	56 812,0	63 270,8	64 490,2	62 797,8	68 887,6
5. Darlehen gegen hypo- thekarische Kautionen . . . . .	5 847,7	5 410,7	5 468,5	5 255,6	5 454,7
6. Darlehen auf Hypotheken . . . . .	2 187,3	2 004,2	1 914,3	1 795,7	1 159,5
7. Effektenbestand . . . . .	7 860,2	11 912,7	8 254,8	9 485,5	9 475,5
8. Guthaben bei d. Filialen . . . . .	57 246,7	61 267,4	83 209,9	89 999,6	91 178,8
9. Mobiliar . . . . .	227,7	247,7	259,7	283,7	298,0
10. Realitäten . . . . .	4 546,8	4 563,6	4 959,9	5 065,8	5 121,6
11. Sonstiges . . . . .				70,6	222,2
Summe der Aktiva	269 209,5	281 538,6	300 166,4	317 504,6	337 836,8
<b>B. Passiva</b>					
1. Stammkapital des Staates . . . . .	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
2. Dotationskapital . . . . .	9 626,5	9 819,0	9 797,6	9 775,8	9 971,3
3. Reservekapital . . . . .	26 864,7	28 485,5	30 151,3	31 854,9	33 929,0
4. Spezialreserve . . . . .	3 185,6	3 552,8	3 378,2	3 280,3	3 378,4
5. Gerichtliche und admini- strative Depositen . . . . .	40 174,2	33 783,0	34 118,4	35 357,6	32 602,0
6. Privatdepositen . . . . .	37 319,0	35 631,3	36 095,4	34 312,0	33 003,8
7. Schuld im Kontokorrent . . . . .	92 590,9	106 542,0	100 354,9	109 676,7	129 945,6
8. Schulden an die Filialen . . . . .	57 246,7	61 267,4	83 209,9	89 999,6	91 178,8
9. Sonstiges . . . . .	1 901,9	2 157,6	2 760,7	2 947,7	3 527,9
Summe der Passiva	269 209,5	281 538,6	300 166,4	317 504,6	337 836,8

<sup>1)</sup> Hierunter auch Überweisung auf Spezialreserven zur Deckung von Passivzinsen-Rückständen.

<sup>2)</sup> Ausschließlich der Zinsen des Stammkapitals mit alljährlich 16 611,42 *M*, ferner bezüglich der Etatsjahre 1904 und 1905 ausschließlich der Zinsvergütung aus hinterlegten Staatsgeldern zu 450 000 *M* sowie der Rückvergütung des Hälftebetrages der im Jahre 1901 der K. Bank leihweise überlassenen Aerialrente zu 217 798,33 *M*; dann bezüglich des Etatsjahres 1906 ausschließlich der Zinsvergütung aus hinterlegten Staatsgeldern zu 900 000 *M*.

**B. Kreis-**  
Nach den Landrats-  
**1. Ausgaben und Einnahmen**

Regierungs- bezirk	A u s -							
	auf Erhebung und Verwaltung der Kreis-einnahmen	auf den Bedarf des Landrats	auf Erziehung und Bildung			auf Industrie	auf Kultur	auf Gesundheit
			überhaupt	hiervon für				
				deutsche Schulen	gewerbl. und land-wirtschaftl. Unterricht			
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	
Oberbayern . . .	500	17 482	4 350 916	2 499 098	1 457 665	39 200	197 185	24 162
Niederbayern . . .	500	5 455	1 676 912	1 413 000	223 221	12 787	67 045	13 600
Pfalz . . .	400	4 290	2 283 512	1 606 863	423 174	24 060	69 881	10 500
Oberpfalz . . .	500	4 400	1 373 001	1 150 654	177 312	13 100	46 815	13 500
Oberfranken . . .	500	6 000	1 773 282	1 457 529	261 924	18 400	48 807	12 750
Mittelfranken . . .	500	8 000	2 671 264	1 610 922	741 000	26 100	77 215	12 300
Unterfranken . . .	500	4 900	1 842 527	1 497 577	270 492	26 025	59 310	18 700
Schwaben . . .	500	10 150	1 912 840	1 395 489	353 048	24 000	132 060	10 430
<b>Königreich</b>								
1907	3 900	60 677	17 884 254	12 631 132	3 907 836	183 672	698 318	115 942
1906	3 900	57 821	16 876 715	11 792 563	3 785 662	192 772	647 593	109 592
1905	*) 3 900	57 521	17 025 619	12 171 299	3 584 229	196 974	619 559	108 842
1904	*) 3 900	57 842	15 968 826	11 518 030	3 305 491	165 428	595 233	103 542
1903	234 848	57 429	16 241 606	11 995 074	3 215 621	160 523	574 030	101 942
1902	208 088	57 404	11 407 864	7 324 138	3 129 409	150 864	540 412	99 882
1901	196 362	55 059	11 980 267	7 996 410	3 128 188	118 003	463 782	99 192
1900	179 459	51 397	10 661 051	6 882 280	2 919 583	38 434	437 024	99 142
1899	176 307	50 478	10 273 812	6 725 396	2 738 838	36 733	399 293	94 942
1898	167 050	48 970	10 010 403	6 552 420	2 681 322	36 133	355 319	91 842
1897	165 413	48 070	9 787 920	6 358 503	2 645 986	41 563	319 208	91 542
Durchschn. 1897/1906								
Grundzahlen . . .	133 923	54 199	13 023 408	8 931 611	3 113 433	113 743	495 146	100 046
% der Hauptsummen	0,72	0,29	70,24	48,17	16,90	0,61	2,67	0,54

\*) Rückgang infolge Neuorganisation der Rentämter vom Jahre 1904.

**2. Kreis-**

Regierungs- bezirk	Die Kreisumlagen									
	1907		1906		1905		1904		1903	
	überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls
Oberbayern . . .	5 660 900	40,0	5 269 034	39,0	4 592 715	34,0	4 206 492	33,0	4 019 095	32,0
Niederbayern . . .	1 201 028	41,5	1 111 379	39,0	1 120 527	39,5	1 079 029	36,5	1 076 924	36,5
Pfalz . . .	2 200 625	43,0	2 088 945	43,0	2 189 926	45,0	1 879 305	40,0	1 821 167	38,5
Oberpfalz . . .	929 307	39,8	889 939	37,5	845 168	36,5	823 704	33,8	817 285	34,0
Oberfranken . . .	1 207 202	39,5	1 111 437	39,0	1 073 503	38,0	1 004 793	35,0	1 031 173	36,0
Mittelfranken . . .	2 606 042	39,0	2 458 536	39,5	2 409 733	39,0	2 352 462	37,0	2 384 072	38,0
Unterfranken . . .	1 250 947	32,5	1 227 812	32,5	1 215 363	32,5	1 171 793	30,5	1 138 489	30,0
Schwaben . . .	1 606 483	33,5	1 516 954	33,0	1 467 683	32,5	1 444 256	31,0	1 474 162	32,0
<b>Königreich</b>										
	16 662 534	38,8	15 654 086	38,2	14 914 668	36,8	13 961 840	34,4	13 762 367	33,8

**haushalt.**  
Abschieden.  
der Kreisgemeinden.

g a b e n (Mark)					E i n n a h m e n (Mark)				
auf Wohltätigkeit		auf Straßen-, Brücken- und Wasserbau	Sonstige Ausgaben und Reservefonds	Summe der Ausgaben	Zuschüsse aus der Staatskasse		Kreisumlagen	Sonstige Einnahmen*)	Summe der Einnahmen
überhaupt	hiervon für Kreis-Irrenanstalten				überhaupt	hiervon für deutsche Schulen			
9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
1584960	1178032	610 596	190 017	7 015 018	1 219 743	1 196 995	5 660 900	134375	7 015 018
180420	117164	146 250	35 234	2 138 253	867 390	857 818	1 201 028	69835	2 138 253
820459	518889	119 600	67 003	3 399 705	1 099 215	1 080 772	2 200 625	99865	3 399 705
220189	110075	97 000	37 641	1 806 146	824 586	813 036	929307	52253	1 806 146
294436	209304	88 200	45 408	2 287 833	989 303	974 501	1 207 202	91328	2 287 833
870513	786312	230 000	105 031	4 000 923	1 119 884	1 093 461	2 606 042	274997	4 000 923
206704	97 796	113 500	71 418	2 343 584	993 357	981 749	1 250 947	99280	2 343 584
229441	129000	277 380	48 355	2 645 156	915 808	893 659	1 606 483	122865	2 645 156
4407172	3146572	1 682 526	600 157	25 636 618	8 029 286	7 891 991	16 662 534	944798	25 636 618
4092081	2906718	1 654 783	464 708	24 099 965	7 399 695	7 266 801	15 654 086	1 046 184	24 099 965
3783391	2614010	1 717 129	555 820	24 068 755	7 930 164	7 802 628	14 914 668	1 223 923	24 068 755
3331786	2210420	1 708 592	544 397	22 479 551	7 313 267	7 193 431	13 961 840	1 204 444	22 479 551
2931314	2006416	1 629 826	429 935	22 361 453	7 901 190	7 784 455	13 762 367	697 896	22 361 453
2582719	1781322	1 687 472	383 284	17 117 989	3 765 809	3 652 115	12 203 629	1 148 551	17 117 989
2502984	1709076	1 590 835	432 837	17 439 321	4 471 188	4 401 738	11 603 577	1 364 556	17 439 321
2365238	1591575	1 390 380	336 938	15 559 063	3 433 875	3 384 188	10 562 458	1 562 730	15 559 063
1942562	1 247 860	1 309 368	219 754	14 503 249	3 378 325	3 328 677	10 380 603	744 321	14 503 249
1909681	1 249 794	1 271 386	209 802	14 100 586	3 295 878	3 246 229	9 823 143	981 565	14 100 586
1785663	1 106 355	1 249 820	193 938	13 683 137	3 225 266	3 175 591	9 728 155	729 716	13 683 137
2722742	1 842 355	1 520 959	377 141	18 541 307	5 211 466	5 123 585	12 259 452	1 070 389	18 541 307
14,69	9,94	8,20	2,04	100,00	23,11	27,63	66,12	5,77	100,00

\*) Einschl. der Aktivreste der Kreisfonds früherer Jahre und der Fundations- und Dotationsbeiträge der Gemeinden.

**umlagen.**

betragen in den Jahren									
1902		1901		1900		1899		1898	
überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls	überhaupt	% des Staatssteuer-solls
3 722 868	31,0	3 224 245	27,0	2 934 544	28,5	2 820 377	29,5	2 606 325	28,0
1 001 108	34,5	948 502	32,5	908 027	30,5	876 991	29,5	826 830	28,0
1 600 619	36,0	1 658 974	37,5	1 467 245	38,0	1 455 268	38,0	1 373 912	38,5
741 942	31,0	743 730	31,9	724 085	31,2	717 258	31,6	680 474	30,0
878 358	31,5	866 395	31,0	791 935	29,5	784 842	29,5	745 686	29,5
1 875 011	30,5	1 835 377	30,0	1 538 352	29,5	1 573 586	31,0	1 487 530	31,6
1 043 734	28,0	1 032 095	28,0	959 558	27,0	965 732	27,6	963 945	28,3
1 339 989	29,0	1 294 259	28,0	1 238 712	28,0	1 186 549	28,0	1 138 441	27,0
12 203 629	30,8	11 603 577	29,5	10 562 458	29,5	10 380 603	30,0	9 823 143	29,4

**C. Distrikts-**

Nach amtlichen

**I. Ausgaben und Einnahmen**

Regierungs- bezirk	Ausgaben (M) einschließl. jener der Distrikts- Armenpflege	Von den Ausgaben (M) treffen insbesondere auf			
		Anlage und Unterhaltung der Distrikts- Straßen	Unter- haltung der Distrikts- Anstalten	Zuschüsse an Gemeinden für Armen- zwecke	fakultative Leistungen
Oberbayern . . .	3 451 471	2 004 767	205 092	162 508	291 625
Niederbayern . .	2 041 915	1 192 520	119 291	77 945	297 884
Pfalz . . . . .	2 884 950	2 024 049	123 079	21 990	175 419
Oberpfalz . . . .	1 597 615	1 060 000	149 053	100 433	94 600
Oberfranken . . .	1 568 336	805 969	60 989	59 448	446 556
Mittelfranken . .	1 370 276	807 583	145 882	62 333	126 326
Unterfranken . .	1 733 254	1 100 651	113 458	64 598	192 282
Schwaben . . . .	1 488 235	931 096	35 197	53 245	151 114
<b>Königreich</b>					
1907	16 131 052	9 926 635	952 041	602 500	1 775 806
1906	15 546 374	9 210 345	867 056	554 486	1 761 637
1905	14 586 650	9 107 398	917 087	514 719	1 283 245
1904	14 388 583	9 190 827	836 353	457 583	1 194 676
1903	14 060 029	9 201 358	755 159	409 754	1 147 027
1902	13 435 112	9 015 296	729 926	304 792	1 131 935
1901	13 156 525	8 895 940	713 513	298 279	1 051 704
1900	12 302 386	8 286 947	654 133	289 481	1 014 721
1899	11 345 632	7 454 321	587 144	275 553	989 340
1898	10 846 491	6 972 307	586 110	269 238	965 944
1897	10 451 309	6 833 055	578 642	268 133	947 617
<b>Durchschnitt</b> <b>1897/1906</b>	13 011 909	8 416 779	722 512	364 202	1 149 085

\*) Einschließlich der unmittelbar aus den

**2. Distrikts-**

Die von den Pflichtigen zu bezahlenden

Regierungs- bezirk	1905		1904		1903		1902	
	überhaupt M	% des Staats- steuer- solls	überhaupt M	% des Staats- steuer- solls	überhaupt M	% des Staats- steuer- solls	überhaupt M	% des Staats- steuer- solls
Oberbayern . . .	1 444 402	38,0	1 403 269	35,7	1 369 117	35,4	1 374 819	35,8
Niederbayern . .	980 055	40,4	965 189	37,6	955 228	37,1	946 889	37,3
Pfalz . . . . .	1 660 109	34,6	1 614 685	33,4	1 492 769	32,4	1 572 352	33,6
Oberpfalz . . . .	640 904	37,4	618 699	35,1	602 560	33,4	535 896	29,3
Oberfranken . . .	580 720	35,4	583 825	35,5	595 103	35,6	532 589	32,3
Mittelfranken . .	634 837	34,0	613 181	32,3	595 068	31,6	532 689	28,1
Unterfranken . .	825 618	37,8	799 831	34,8	774 111	33,7	768 742	33,7
Schwaben . . . .	634 296	24,0	618 055	22,5	594 506	21,8	577 995	21,1
<b>Königreich</b>								
	7 400 941	35,1	7 216 734	33,2	6 978 462	32,5	6 841 971	31,9

\*) Ausschließlich der Distriktsumlagen, welche unmittelbar aus den Gemeindekassen

**haushalt.**

Berichten.

der Distriktsgemeinden (nach dem Voranschlag).

Einnahmen (M) einschl. jener der Distrikts- Armenpflege	Hiervon insbesondere		Rentierendes Vermögen (M)		Schuldenstand (M)
	Kreis- und Zentralfonds- Zuschüsse	Umlagen *)	Armenfonds- Vermögen	Sonstiges Vermögen	
3 405 038	563 697	1 540 645	1 103 927	2 607 064	3 375 127
1 985 916	258 020	1 151 023	805 563	1 346 917	2 280 725
2 827 420	361 407	1 720 756	374 056	1 136 783	1 731 354
1 582 843	238 545	712 701	368 284	1 025 628	1 157 855
1 550 101	218 297	716 152	308 049	1 086 349	1 565 838
1 344 624	336 408	687 432	253 434	867 171	1 595 923
1 648 794	267 665	1 006 390	612 419	1 361 663	2 175 446
1 483 797	318 499	785 508	671 952	1 992 511	1 511 180
<b>15 828 533</b>	<b>2 557 538</b>	<b>8 320 607</b>	<b>4 497 684</b>	<b>11 424 086</b>	<b>15 393 418</b>
15 249 825	2 553 755	7 927 313	4 586 034	11 916 817	14 335 742
14 188 946	2 540 040	7 687 921	4 508 672	10 950 647	14 069 049
13 935 514	2 521 974	7 453 297	4 433 064	10 716 551	13 463 152
13 674 496	2 434 112	7 287 933	4 464 260	10 744 754	12 060 182
13 072 239	2 437 245	6 948 567	4 355 553	10 611 882	10 756 625
12 759 234	2 432 946	6 653 411	4 248 040	10 112 751	9 398 276
11 972 166	2 176 230	6 434 761	4 351 291	9 693 428	10 047 872
10 973 433	2 132 101	5 923 276	4 173 400	9 523 690	9 556 445
10 546 381	1 641 065	6 003 807	4 090 821	9 754 204	8 853 074
10 032 127	1 600 797	5 904 842	4 004 055	9 588 782	8 388 727
<b>12 640 436</b>	<b>2 247 027</b>	<b>6 822 513</b>	<b>4 321 519</b>	<b>10 391 751</b>	<b>11 092 914</b>

Gemeindekassen entrichteten Umlagen.

umlagen (nach den Rechnungen).

Distriktsumlagen\*) betragen in den Jahren

1901		1900		1899		1898		1897		1896	
über- haupt M	% des Staats- steuer- solls	über- haupt M	% des Staats- steuer- solls	über- haupt M	% des Staats- steuer- solls	über- haupt M	% des Staats- steuer- solls	über- haupt M	% des Staats- steuer- solls	über- haupt M	% des Staats- steuer- solls
1 310 544	34,6	1 295 626	34,9	1 143 996	30,9	1 252 896	34,0	1 215 586	33,7	1 158 866	32,4
939 186	37,0	876 883	34,5	846 493	32,8	815 812	31,5	824 191	31,8	834 569	32,3
1 524 975	34,3	1 438 189	34,4	1 313 700	33,5	1 335 791	35,2	1 283 366	35,9	1 282 986	36,8
528 308	29,3	536 082	29,3	492 496	28,1	492 977	28,0	469 218	27,2	475 507	27,7
515 414	31,1	470 747	28,5	434 515	26,4	451 870	27,6	424 238	26,9	432 906	27,6
495 686	26,6	460 887	24,4	472 659	24,9	513 118	24,8	498 797	24,7	498 156	25,4
700 037	30,9	655 520	28,8	612 840	26,8	604 733	26,1	574 661	25,3	569 046	25,2
531 483	19,7	507 099	18,5	507 004	19,0	492 746	18,4	488 240	18,6	471 275	18,0
<b>6 545 633</b>	<b>31,1</b>	<b>6 241 033</b>	<b>30,1</b>	<b>5 823 703</b>	<b>28,4</b>	<b>5 959 943</b>	<b>29,0</b>	<b>5 778 297</b>	<b>28,9</b>	<b>5 723 311</b>	<b>28,9</b>

ohne gesonderte Erhebung von den Pflichtigen entrichtet werden.

## D. Gemeindehaushalt.

## 1. Gemeinde-Umlagen.\*)

a. Entwicklung im Königreich seit 1876.

Jahr	Gesamtbetrag (je in 1000 Mark) der								
	Gemeindeumlagen			Gemeindeumlagen			Gemeindeumlagen		
	direkten Staats- steuer	überhaupt	% der Staats- steuer	direkten Staats- steuer	überhaupt	% der Staats- steuer	direkten Staats- steuer	überhaupt	% der Staats- steuer
Unmittelbare Städte			Mittelbare Gemeinden			Königreich			
1876	4 288,8	3 056,0	71	15 661,2	11 110,3	71	19 950,0	14 166,3	71
1878	5 552,5	4 532,0	82	16 098,2	12 477,6	78	21 650,7	17 009,6	79
1880	6 383,8	5 556,1	87	17 078,1	11 483,9	67	23 461,9	17 040,0	73
1881	6 465,8	5 488,7	85	17 088,8	11 222,2	66	23 554,6	16 710,9	71
1882	7 421,0	6 330,7	85	17 391,0	12 351,4	71	24 812,0	18 682,1	75
1883	7 616,8	6 416,6	84	17 636,6	12 652,5	72	25 253,4	19 069,1	75
1884	8 052,2	6 649,8	83	17 865,1	12 922,5	72	25 917,3	19 572,3	76
1885	8 212,2	6 952,8	85	18 093,9	12 989,5	72	26 306,1	19 942,3	76
1886	8 572,9	7 515,0	88	18 337,5	13 130,2	72	26 910,4	20 645,2	77
1887	8 691,9	7 484,8	86	18 469,9	13 008,2	70	27 161,8	20 493,0	75
1888	9 096,3	8 103,1	89	18 582,2	13 865,2	75	27 678,5	21 968,3	79
1889	9 250,2	8 604,0	93	18 860,3	14 223,6	75	28 110,5	22 827,6	81
1890	10 112,9	9 775,5	97	18 916,2	14 993,8	79	29 029,1	24 769,3	85
1891	10 432,3	10 095,2	97	18 985,2	15 536,3	82	29 417,5	25 631,5	87
1892	10 922,4	10 862,7	99	19 155,2	16 068,0	84	30 077,6	26 930,7	90
1893	11 095,6	11 155,6	101	19 247,6	15 976,8	83	30 343,2	27 132,4	89
1894	11 556,5	11 719,1	101	19 453,4	16 874,3	87	31 009,9	28 593,4	92
1895	11 733,3	11 947,4	102	19 559,8	17 382,3	89	31 293,1	29 329,7	94
1896	12 292,4	12 613,4	103	19 777,3	17 937,3	91	32 069,7	30 550,7	95
1897	12 533,1	13 024,6	104	19 995,2	18 159,3	91	32 528,3	31 183,9	96
1898	13 852,4	14 379,8	104	20 534,5	18 924,8	92	34 386,9	33 304,6	97
1899	14 209,1	14 916,4	105	20 472,7	18 783,4	92	34 681,8	33 699,8	97
1900	17 206,6	18 147,3	105	20 756,2	20 552,0	99	37 962,8	38 699,3	102
1901	17 504,0	18 569,4	106	21 046,5	21 400,1	102	38 550,5	39 969,5	104
1902	17 798,9	21 917,4	123	21 450,7	22 865,3	107	39 249,6	44 782,7	114
1903	18 603,7	23 332,5	125	21 457,0	24 074,3	112	40 060,7	47 406,8	118
1904	19 146,1	23 978,3	125	21 720,6	25 104,3	116	40 866,7	49 083,1	120
1905	19 817,0	25 397,9	128	21 096,7	24 900,2	118	40 913,7	50 298,1	123

\*) Soweit in einzelnen Gemeinden die Distriktsumlagen ohne gesonderte Erhebung unmittelbar von der Gemeindekasse an die Distriktskasse abgeführt werden, sind die bezüglichen Beträge in den Tabellen D 1 a mit c, ebenso wie in Tab. C. 1. (Seite 195) mitberücksichtigt. — Die Zahlen für Regierungsbezirke und Gemeindegruppen beziehen sich auf den Gebietsstand des Berichtsjahres.

## b. Entwicklung in den Regierungsbezirken seit 1896.

Jahr	Gesamtbetrag (je in 1000 Mark) der											
	direkten			Gemeindeumlagen			direkten			Gemeindeumlagen		
	Staatssteuer	überhaupt	% der Staatssteuer	Staatssteuer	überhaupt	% der Staatssteuer	Staatssteuer	überhaupt	% der Staatssteuer	Staatssteuer	überhaupt	% der Staatssteuer
	Oberbayern			Niederbayern			Pfalz*			Oberpfalz		
1896	8862,1	8447,7	95	2933,7	2093,1	71	3486,8	6166,4	177	2203,9	1793,0	81
1897	9051,7	8718,0	96	2924,2	2121,2	73	3579,0	6189,3	173	2215,3	1814,9	82
1898	9769,5	9458,5	97	2956,0	2186,4	74	3798,7	6641,5	175	2291,7	1837,0	80
1899	9828,6	9637,3	98	2954,8	2187,0	72	3921,9	6719,7	171	2248,0	1850,4	82
1900	11463,7	11554,0	101	2930,1	2202,5	75	4182,0	7983,0	199	2362,4	1935,1	82
1901	11695,2	11674,2	100	2930,0	2289,6	78	4440,6	8449,2	190	2353,0	1974,5	84
1902	11705,7	13880,2	119	2956,3	2409,8	82	4679,0	9267,7	198	2386,7	2070,8	87
1903	12459,5	14715,2	118	2994,0	2636,3	88	4607,1	9194,8	200	2393,8	2308,5	96
1904	13002,5	15295,5	118	3013,0	2787,6	93	4829,2	9554,8	198	2390,6	2494,5	104
1905	13434,7	16217,3	121	2893,5	2856,3	99	4797,2	9630,7	201	2312,0	2486,6	108
	Oberfranken			Mittelfranken			Unterfranken			Schwaben		
1896	2433,8	2052,2	84	4683,0	4240,1	90	3285,4	2375,6	72	4181,0	3382,6	81
1897	2450,8	2078,1	85	4811,8	4346,3	90	3290,2	2401,4	73	4205,3	3514,7	84
1898	2587,1	2217,2	86	5191,1	4769,4	92	3413,5	2487,8	73	4379,4	3706,7	85
1899	2634,6	2225,7	84	5299,0	4857,5	92	3406,3	2574,8	75	4388,6	3697,3	84
1900	2726,9	2453,7	90	6131,3	5763,3	94	3568,0	2783,4	77	4598,5	4024,3	87
1901	2747,1	2622,5	95	6199,4	5931,6	96	3579,8	2856,6	80	4605,4	4171,3	91
1902	2780,7	2739,9	99	6418,9	6618,1	103	3671,5	3233,5	88	4650,8	4562,7	98
1903	2802,0	2972,7	106	6424,6	7233,1	113	3702,7	3549,3	96	4677,1	4796,9	103
1904	2862,1	3114,6	109	6358,2	7229,0	114	3748,1	3664,9	98	4663,0	4942,7	106
1905	2816,2	3179,6	113	6426,0	7311,6	112	3656,8	3736,2	102	4577,3	4879,8	107

\*) Einschl. der Umlagen nach Art. 40 der Gemeinde-Ordnung f. d. Pfalz.

## c. Gemeinde-Umlagen im Jahre 1905 insbesondere.

## 1. Grundzahlen (je in 1000 Mark).

Regierungsbezirk	direkte Staatssteuern (M) in den			Gemeinde-Umlagen (M) in den		
	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen
	Gemeinden					
Oberbayern	9635,7	3799,0	13434,7	12537,7	3679,6	16217,3
Niederbayern	445,9	2447,6	2893,5	595,6	2260,7	2856,3
Pfalz	—	4797,2	4797,2	—	9630,7	9630,7
Oberpfalz	600,0	1712,0	2312,0	794,8	1691,8	2486,6
Oberfranken	1175,2	1641,0	2816,2	1398,5	1781,1	3179,6
Mittelfranken	4556,8	1869,2	6426,0	5599,2	1712,4	7311,6
Unterfranken	1472,8	2184,0	3656,8	2063,7	1667,5	3736,2
Schwaben	1930,6	2646,2	4577,8	2403,4	2476,4	4879,8
Königreich 1905*)	19817,0	21096,7	40913,7	25397,9	24900,2	50298,1

\*) Die Zahlen für die früheren Jahre sind in Tabelle a enthalten.

## 2. Verhältnis der Gemeinde-Umlagen zu den direkten Staatssteuern und zur Einwohnerzahl.

Regierungsbezirk	Auf 100 $\mathcal{M}$ direkter Staatssteuern			Auf 1 Einwohner		
	treffen Gemeinde-Umlagen ( $\mathcal{M}$ ) in den					
	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen	unmittelbaren	übrigen	sämtlichen
(Gemeinden)						
Oberbayern . . . . .	130	97	121	20,71	4,55	11,47
Niederbayern . . . . .	134	92	99	8,39	3,55	4,04
Pfalz . . . . .	—	201*)	201*)	—	10,88	10,88
Oberpfalz . . . . .	132	99	108	10,00	2,94	4,33
Oberfranken . . . . .	119	109	113	10,53	3,53	4,99
Mittelfranken . . . . .	123	92	112	12,86	3,95	8,42
Unterfranken . . . . .	140	76	102	15,49	3,04	5,47
Schwaben . . . . .	124	94	107	12,88	4,37	6,48
<b>Königreich</b>						
1905	128	118	123	15,45	5,10	7,71
1904	125	116	120	15,90	5,38	7,95
1903	125	112	118	15,55	5,15	7,68
1902	123	107	114	14,66	4,88	7,25
1901	106	102	104	12,43	4,57	6,47
1900	105	99	102	12,14	4,89	6,27
1899	105	92	97	11,98	4,10	5,79
1898	104	92	97	11,55	4,20	5,72
1897	104	91	96	10,50	3,97	5,36
1896	103	91	95	10,16	3,92	5,25

\*) Einschl. der Umlagen nach Art. 40 der Gemeindeordnung f. d. Pfalz.

## 3. Gemeinden mit und ohne Umlagen-Erhebung, dann nach Umlagestufen.

Regierungsbezirk	Zahl der Gemeinden						
	im ganzen	ohne Gemeinde- Umlagen	über- haupt	mit Gemeinde-Umlagen			
				in % der direkten Staatssteuern			
				1 bis 50	50,1 bis 100	100,1 bis 250	über 250
Oberbayern . . . . .	1 233	13	1 220	131	603	467	14
Niederbayern . . . . .	958	3	955	101	465	380	6
Pfalz . . . . .	708	18	690	17	38	198	437
Oberpfalz . . . . .	1 087	10	1 077	94	431	523	29
Oberfranken . . . . .	986	44	942	98	307	511	26
Mittelfranken . . . . .	1 008	76	932	123	293	483	33
Unterfranken . . . . .	998	246	752	90	211	411	40
Schwaben . . . . .	1 017	83	934	134	355	429	16
<b>Königreich</b>							
1905	7 995	493	7 502	791	2 708	3 402	601
1904	7 997	475	7 522	868	2 870	3 189	595
1903	7 997	476	7 521	963	2 993	3 013	552
1902	7 998	500	7 498	1 267	3 022	2 687	522
1901	7 997	516	7 481	1 356	3 170	2 484	471
1900	8 000	524	7 476	1 501	3 144	2 401	430
1899	8 004	536	7 468	1 696	3 163	2 261	348
1898	8 018	526	7 492	1 655	3 193	2 321	323
1897	8 019	524	7 495	1 647	3 272	2 241	335
1896	8 019	529	7 490	1 713	3 205	2 232	340

## 4. Gemeinden nach Umlagestufen und Einwohnerzahl.

Größenklassen der Gemeinden	Jahr	Umlagestufen in % der direkten Staatssteuern				Zusammen
		1—50	50,1—100	100,1—250	über 250	
a) Zahl der Umlagen erhebenden Gemeinden überhaupt (Grundzahlen).						
bis 500 Einwohner	1901	914	1 933	1 532	275	4 654
	1902	864	1 837	1 666	302	4 669
	1903	647	1 841	1 878	323	4 689
	1904	600	1 761	1 980	345	4 686
	1905	523	1 637	2 076	347	4 583
501—1000 Einwohner	1901	340	860	602	147	1 949
	1902	320	830	639	161	1 950
	1903	248	834	708	166	1 956
	1904	206	820	757	176	1 959
	1905	203	762	837	180	1 987
1001—10 000 Einwohner	1901	102	365	330	49	846
	1902	83	345	359	59	846
	1903	68	310	402	63	843
	1904	62	282	426	74	844
	1905	60	305	457	74	896
über 10 000 Einwohner	1901	—	12	20	—	32
	1902	—	10	23	—	33
	1903	—	8	25	—	33
	1904	—	7	26	—	33
	1905	—	4	32	—	36
Summe der Gemeinden	1901	1 356	3 170	2 484	471	7 481
	1902	1 267	3 022	2 687	522	7 498
	1903	963	2 993	3 013	552	7 521
	1904	868	2 870	3 189	595	7 522
	1905	791	2 708	3 402	601	7 502
b) Von je 100 Gemeinden der einzelnen Größenklassen treffen auf obenbezeichnete Umlagestufen						
bis 500 Einwohner	1901	19,64	41,53	32,02	5,91	100
	1902	18,51	39,84	35,88	6,17	100
	1903	13,80	39,26	40,05	6,89	100
	1904	12,81	37,58	42,25	7,36	100
	1905	11,41	35,72	45,30	7,57	100
501—1000 Einwohner	1901	17,44	44,13	30,89	7,54	100
	1902	16,41	42,56	32,77	8,26	100
	1903	12,68	42,64	36,19	8,49	100
	1904	10,52	41,86	38,64	8,98	100
	1905	10,47	38,35	42,12	9,06	100
1001—10 000 Einwohner	1901	12,06	43,14	39,01	5,79	100
	1902	9,31	40,78	42,44	6,97	100
	1903	8,07	36,77	47,69	7,47	100
	1904	7,35	33,41	50,47	8,77	100
	1905	6,70	31,04	51,00	8,26	100
über 10 000 Einwohner	1901	—	37,50	62,50	—	100
	1902	—	30,30	69,70	—	100
	1903	—	24,24	75,76	—	100
	1904	—	21,21	78,79	—	100
	1905	—	11,11	88,89	—	100
Summe der Gemeinden	1901	18,13	42,37	33,20	6,30	100
	1902	16,90	40,30	35,84	6,96	100
	1903	12,30	39,30	40,06	7,34	100
	1904	11,54	38,15	42,40	7,91	100
	1905	10,54	36,10	45,35	8,01	100

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Größenklassen der Gemeinden	Jahr	Umlagestufen in % des Staatssteuersolls				Zusammen
		1—50	50,1—100	100,1—250	über 250	
c) Von je 100 Gemeinden der einzelnen Umlagestufen treffen auf nebenbezeichnete Größenklassen.						
bis 500 Ein- wohner	1901	67,41	60,98	61,67	58,89	62,21
	1902	68,19	60,79	62,00	57,86	62,27
	1903	67,19	61,51	62,33	58,52	62,34
	1904	69,13	61,86	62,09	57,98	62,30
	1905	66,12	60,45	61,02	57,74	61,09
501—1000 Einwohner	1901	25,07	27,13	24,24	31,21	26,05
	1902	25,26	27,46	23,73	30,84	26,01
	1903	25,75	27,86	23,50	30,07	26,01
	1904	23,73	28,57	23,73	29,58	26,04
	1905	26,30	28,14	24,60	29,95	26,49
1001—10 000 Einwohner	1901	7,52	11,51	13,28	10,40	11,31
	1902	6,55	11,42	13,36	11,30	11,28
	1903	7,06	10,33	13,34	11,41	11,21
	1904	7,14	9,83	13,36	12,44	11,22
	1905	7,58	11,26	13,44	12,31	11,94
über 10 000 Einwohner	1901	—	0,38	0,81	—	0,43
	1902	—	0,33	0,86	—	0,44
	1903	—	0,27	0,83	—	0,44
	1904	—	0,24	0,82	—	0,44
	1905	—	0,15	0,94	—	0,48
Summe der Gemeinden	1901/1905	100	100	100	100	100

## 5. Gemeinden nach dem Verhältnis der Umlagen zur Einwohnerzahl.

Regierungs- bezirk	Zahl der umlage- freien Ge- meinden	Zahl der Gemeinden, in welchen an Umlagen auf einen Einwohner treffen							
		bis 50	über 50	über 1	über 2	über 3	über 4	über 5	über
		50	50	100	100	100	100	100	100
Oberbayern . . .	13	3	4	63	223	325	222	346	34
Niederbayern . . .	3	2	4	77	261	277	181	151	2
Pfalz . . . . .	18	2	6	16	26	31	49	306	254
Oberpfalz . . . . .	10	3	19	137	262	284	174	188	10
Oberfranken . . . . .	44	1	18	143	247	227	122	174	10
Mittelfranken . . . . .	76	2	14	93	153	186	160	280	44
Unterfranken . . . . .	246	7	16	87	129	132	88	241	52
Schwaben . . . . .	83	4	15	70	144	170	188	314	29
Königreich									
1905	493	24	96	636	1 445	1 632	1 184	2 000	435
1904	475	21	87	614	1 260	1 667	1 239	2 125	509
1903	476	27	114	658	1 422	1 633	1 206	2 027	434
1902	500	41	117	944	1 691	1 497	1 074	1 729	405
1901	516	50	168	1 038	1 722	1 529	1 059	1 579	336
1900	524	54	191	1 143	1 766	1 477	1 052	1 496	297
1899	536	62	236	1 202	1 801	1 468	977	1 465	257
1898	526	55	228	1 148	1 808	1 508	1 025	1 478	242
1897	524	67	197	1 190	1 871	1 522	989	1 445	214
1896	529	66	226	1 244	1 859	1 496	1 006	1 372	221



## 2. Einnahmen der Gemeinden aus Verbrauchssteuern und Zöllen.

Regierungsbezirk und Gemeindegruppen	Verbrauchssteuern			Z ö l l e (Brücken- und Pflasterzoll)				
	Zahl der erhebenden Gemeinden	Betrag der Einnahmen		Zahl der erhebenden Gemeinden	Betrag der Einnahmen			
		überhaupt <i>M</i>	auf 1 Ein- wohner <i>M</i>		überhaupt <i>M</i>	auf 1 Ein- wohner <i>M</i>		
Unmittelbare Städte	Oberbayern . .	6	2 388 955	3,87	6	1 086 459	1,76	
	Niederbayern . .	4	284 480	4,10	3	28 267	0,41	
	Oberpfalz . . .	3	361 869	4,59	3	50 409	0,64	
	Oberfranken . .	5	501 465	3,75	5	91 119	0,68	
	Mittelfranken . .	9	1 665 621	3,79	9	280 498	0,64	
	Unterfranken . .	4	645 881	4,85	4	79 742	0,60	
	Schwaben . . .	11	967 142	5,21	10	277 757	1,50	
	Königreich							
	1905	42	6 815 413	4,11	40	1 894 251	1,14	
	1904	42	6 647 219	4,01	40	1 902 501	1,15	
	1903	42	6 687 753	4,13	40	1 918 622	1,18	
	1902	41	6 824 950	4,35	39	1 897 692	1,21	
	1901	41	7 083 279	4,66	39	1 901 616	1,25	
	1900	41	7 633 046	5,17	39	1 976 661	1,34	
	1899	41	7 610 563	5,33	39	1 916 060	1,30	
1898	41	7 405 611	5,53	39	1 878 837	1,40		
Mittelbare Gemeinden	Oberbayern . .	736	1 511 027	1,88	41	87 940	0,11	
	Niederbayern . .	328	522 693	0,83	25	20 933	0,03	
	Pfalz . . . . .	16	526 268	0,60	—	—	—	
	Oberpfalz . . .	462	468 870	0,95	69	35 089	0,07	
	Oberfranken . .	427	484 211	0,97	64	46 376	0,09	
	Mittelfranken . .	265	385 894	0,90	85	58 857	0,14	
	Unterfranken . .	144	253 783	0,47	71	124 949	0,23	
	Schwaben . . .	278	538 392	0,96	33	30 789	0,05	
	Königreich							
	1905	2 656	4 691 138	0,97	388	404 933	0,08	
	1904	2 478	4 637 919	0,97	381	385 800	0,08	
	1903	2 357	4 293 830	0,90	393	373 481	0,08	
	1902	2 282	4 340 249	0,92	386	357 010	0,08	
	1901	2 161	4 053 453	0,86	375	356 703	0,08	
	1900	2 035	3 936 284	0,84	383	353 232	0,08	
1899	1 952	3 803 610	0,82	381	333 156	0,07		
1898	1 907	3 728 989	0,80	377	333 277	0,09		
Regierungsbezirke im ganzen	Oberbayern . .	742	3 899 982	2,74	47	1 174 399	0,83	
	<i>hierv. München</i> . .	1	2 144 785	3,88	1	1 047 868	1,90	
	Niederbayern . .	332	807 173	1,16	28	49 200	0,07	
	Pfalz . . . . .	16	526 268	0,60	—	—	—	
	Oberpfalz . . .	465	830 739	1,48	72	85 498	0,15	
	Oberfranken . .	432	985 676	1,56	69	137 495	0,22	
	Mittelfranken . .	274	2 051 515	2,36	94	339 355	0,39	
	<i>hierv. Nürnberg</i> . .	1	1 229 904	4,12	1	166 060	0,56	
	Unterfranken . .	148	899 664	1,33	75	204 691	0,30	
	Schwaben . . .	289	1 505 534	2,02	43	308 546	0,41	
	Königreich							
	1905	2 698	11 506 551	1,77	428	2 299 184	0,35	
	1904	2 520	11 285 138	1,70	421	2 288 301	0,35	
	1903	2 399	10 981 583	1,72	433	2 292 103	0,36	
	1902	2 323	11 165 199	1,77	425	2 254 702	0,36	
1901	2 202	11 136 732	1,79	414	2 258 319	0,36		
1900	2 076	11 569 330	1,88	422	2 329 893	0,38		
1899	1 993	11 414 173	1,88	420	2 249 216	0,37		
1898	1 948	11 134 600	1,86	416	2 212 114	0,37		

## 3. Gemeindevermögen und Gemeindeschulden.

## a. Vermögen und Renten.

Regierungs- bezirk	Vermögen			Renten			
	ins- gesamt	rentieren- des*)	nichtren- tierendes	vom rentierenden Vermögen überhaupt		von Gebäuden und Rechten	
				Betrag	%	Betrag	%
In tausend Mark							
A. In den unmittelbaren Gemeinden und in den pfälzischen Gemeinden mit mehr als 2500 Einwohnern.							
Oberbayern	317 885	291 755	26 130	6 232	2,1	4 998	4,3
<i>hiervon München</i>	302 091	280 547	21 544	5 461	1,9	4 368	4,0
Niederbayern	19 174	13 838	5 336	570	4,1	458	4,8
Pfalz	111 195	73 999	37 196	2 822	3,8	1 295	5,0
Oberpfalz	14 915	11 496	3 449	492	4,3	361	5,1
Oberfranken	22 638	13 500	9 338	921	6,8	692	10,3
Mittelfranken	189 660	159 900	29 760	4 683	2,9	2 935	2,9
<i>hiervon Nürnberg</i>	152 872	132 032	20 840	3 437	2,6	2 324	2,7
Unterfranken	51 021	30 054	20 967	1 028	3,4	673	4,0
Schwaben	68 077	45 855	22 222	1 451	3,2	501	2,2
Königreich							
1905	794 795	640 397	154 398	18 199	2,8	11 917	3,9
1904	768 477	624 406	144 071	18 414	2,9	11 838	4,0
1903	726 814	602 626	124 188	17 775	2,4	11 423	4,0
1902	684 687	573 770	110 917	16 763	2,4	10 685	3,9
1901	647 542	544 244	103 298	16 679	3,1	11 197	4,2
B. In den übrigen Gemeinden.							
Oberbayern	51 808	26 551	25 257	1 092	4,1	379	4,1
Niederbayern	21 170	8 450	12 720	346	4,1	102	4,0
Pfalz	94 710	69 045	25 665	2 798	4,1	228	5,5
Oberpfalz	20 982	11 039	9 893	542	4,9	116	4,8
Oberfranken	25 872	16 091	9 781	908	5,6	160	4,5
Mittelfranken	34 706	26 255	8 451	1 514	5,8	174	5,4
Unterfranken	104 446	82 319	22 127	4 742	5,8	416	8,9
Schwaben	47 085	31 645	15 440	1 939	6,1	617	20,0
Königreich							
1905	400 779	271 445	129 334	13 881	5,1	2 192	6,6
1904	386 152	261 662	124 490	13 425	5,1	1 990	6,7
1903	379 146	258 674	120 472	12 632	4,9	1 945	7,1
1902	373 561	256 457	117 104	12 514	4,9	1 774	6,5
1901	369 281	257 304	111 977	13 581	5,8	2 178	7,0
C. In sämtlichen Gemeinden (A + B).							
Oberbayern	369 693	318 306	51 387	7 324	2,3	5 377	4,3
Niederbayern	40 344	22 288	18 056	916	4,1	560	4,6
Pfalz	205 905	143 044	62 861	5 620	3,9	1 524	5,1
Oberpfalz	35 927	22 585	13 342	1 034	4,6	477	5,0
Oberfranken	48 710	29 591	19 119	1 829	6,2	852	8,3
Mittelfranken	224 366	186 155	38 211	6 197	3,3	3 109	3,0
Unterfranken	155 467	112 373	43 094	5 770	5,1	1 089	5,0
Schwaben	115 162	77 500	37 662	3 390	4,4	1 121	4,3
Königreich							
1905	1 195 574	911 842	283 732	32 080	3,5	14 109	4,2
1904	1 154 629	886 063	268 561	31 839	3,6	13 828	4,3
1903	1 105 960	861 300	244 660	30 407	2,7	13 368	4,3
1902	1 058 248	830 227	228 021	29 277	2,8	12 459	4,1
1901	1 016 823	801 548	215 275	30 260	3,8	13 375	4,5

\*) Ohne den Kapitalwert der rentierenden Rechte, da dieser bisher nicht zur Erhebung kam. (Vergl. Zeitschr. 1904. S. 257).

## b. Rentierendes und nichtrentierendes Vermögen insbesondere.

Regierungs- bezirk	Rentierendes Vermögen *)				Nichtrentierendes Vermögen		
	Kapitalien	Wal- dungen	Sonstige Grund- stücke	Gebäude	Kapitalien	Grund- stücke	Gebäude und Rechte
In tausend Mark							
A. In den unmittelbaren Gemeinden und in den pfälzischen Gemeinden mit mehr als 2500 Einwohnern.							
Oberbayern . . . . .	35 885	1 009	133 635	116 726	2 583	9 563	13 984
<i>hiero. München</i>	33 809	—	138 427	108 311	2 487	9 470	9 587
Niederbayern . . . . .	2 808	32	1 515	9 483	51	1 904	3 381
Pfalz . . . . .	6 877	20 725	20 720	25 677	868	12 447	23 881
Oberpfalz . . . . .	3 058	331	974	7 133	2	122	3 325
Oberfranken . . . . .	3 332	606	2 877	6 685	637	1 712	6 939
Mittelfranken . . . . .	10 882	4 320	44 443	100 255	783	21 246	7 731
<i>hiero. Nürnberg</i>	6 280	189	40 469	85 094	304	19 866	670
Unterfranken . . . . .	5 426	2 376	5 213	17 039	53	12 365	8 544
Schwaben . . . . .	8 110	2 300	12 196	23 249	4 084	4 823	13 315
<b>Königreich</b>							
<b>1905</b>	75 878	31 699	226 573	306 247	9 066	64 182	81 150
<b>1904</b>	75 332	31 116	223 661	294 297	7 785	59 974	76 312
<b>1903</b>	67 982	33 761	214 375	286 503	6 585	45 552	72 051
<b>1902</b>	59 570	32 509	203 336	273 355	6 387	37 502	67 028
<b>1901</b>	52 363	33 395	193 975	264 511	7 420	33 044	62 834
B. In den übrigen Gemeinden.							
Oberbayern . . . . .	6 977	5 592	4 693	9 289	217	4 452	20 588
Niederbayern . . . . .	3 086	1 512	1 276	2 576	146	2 200	10 374
Pfalz . . . . .	5 819	46 245	12 834	4 147	945	6 100	18 620
Oberpfalz . . . . .	2 890	3 038	2 717	2 444	132	2 900	6 861
Oberfranken . . . . .	3 890	4 108	4 520	3 573	201	1 718	7 862
Mittelfranken . . . . .	4 701	12 239	6 094	3 221	102	3 251	5 098
Unterfranken . . . . .	8 037	54 235	15 406	4 641	652	3 960	17 515
Schwaben . . . . .	4 613	19 574	4 376	3 082	299	2 007	13 134
<b>Königreich</b>							
<b>1905</b>	40 013	146 543	51 916	32 973	2 694	26 588	100 052
<b>1904</b>	38 457	143 622	49 996	29 587	2 382	26 419	95 689
<b>1903</b>	38 192	142 941	50 059	27 482	2 173	26 015	92 284
<b>1902</b>	37 837	142 911	48 260	27 449	2 062	26 105	88 937
<b>1901</b>	36 081	141 510	48 763	30 950	2 027	25 332	84 618
C. In sämtlichen Gemeinden (A + B).							
Oberbayern . . . . .	42 362	6 601	143 328	126 015	2 800	14 015	34 572
Niederbayern . . . . .	5 894	1 544	2 791	12 059	197	4 104	13 755
Pfalz . . . . .	12 696	66 970	33 554	29 824	1 813	18 547	42 501
Oberpfalz . . . . .	5 948	3 369	3 691	9 577	134	3 022	10 186
Oberfranken . . . . .	7 222	4 714	7 397	10 258	833	3 430	14 851
Mittelfranken . . . . .	15 583	16 559	50 537	103 476	885	24 497	12 829
Unterfranken . . . . .	13 463	56 611	20 619	21 680	710	16 325	26 059
Schwaben . . . . .	12 723	21 874	16 572	26 331	4 383	6 830	26 449
<b>Königreich</b>							
<b>1905</b>	115 891	178 242	278 489	339 220	11 760	90 770	181 202
<b>1904</b>	113 789	174 738	273 657	323 884	10 167	86 393	172 091
<b>1903</b>	106 174	176 702	264 434	313 990	8 758	71 567	164 335
<b>1902</b>	97 407	175 420	256 596	300 804	8 449	63 607	155 965
<b>1901</b>	88 444	174 905	242 738	295 461	9 447	58 376	147 452

\*) Siehe Anmerkung auf der vorhergehenden Seite.

## c. Gemeindeschulden und Vermögensabgleichung.

Regierungs- bezirk	Neuer Schulden- zugang	Schuldenstand am Ende des Jahres*)	Tilgungs- aufwand	Ueberschuß des Gesamt- vermögens	Ueberschuß des rentierendes Vermögens
In tausend Mark					
A. In den unmittelbaren Gemeinden und in den pfälzischen Gemeinden mit mehr als 2500 Einwohnern.					
Oberbayern	921	219 684	2 233	98 201	72 071
<i>hierv. München</i>	554	207 512	2 048	94 579	73 035
Niederbayern	1 752	16 421	196	2 753	— 2 583
Pfalz	1 707	44 577	1 104	66 618	29 422
Oberpfalz	1 533	14 678	90	267	— 3 182
Oberfranken	2 549	25 253	378	— 2 415	— 11 753
Mittelfranken	9 682	105 504	1 748	84 156	54 396
<i>hierv. Nürnberg</i>	8 000	82 904	1 285	69 968	49 128
Unterfranken	337	33 803	254	17 213	— 3 754
Schwaben	6 893	38 424	1 427	29 653	7 431
Königreich					
1905	25 374	498 349	7 430	296 446	142 048
1904	51 909	480 299	10 009	288 178	144 107
1903	51 263	440 226	31 934	286 588	162 400
1902	44 912	420 366	7 467	264 321	153 404
1901	58 073	382 785	14 179	264 757	161 459
B. In den übrigen Gemeinden.					
Oberbayern	3 455	33 023	1 089	18 785	— 6 472
Niederbayern	1 917	9 397	1 003	11 773	— 947
Pfalz	1 062	10 116	499	84 594	58 929
Oberpfalz	1 243	10 846	461	10 136	243
Oberfranken	1 481	12 166	490	13 706	3 925
Mittelfranken	1 408	9 408	1 099	25 298	16 847
Unterfranken	1 841	16 439	616	88 007	65 880
Schwaben	1 560	14 241	667	32 844	17 404
Königreich					
1905	13 967	115 636	5 924	285 143	155 809
1904	10 458	107 918	4 623	278 234	153 744
1903	11 800	101 979	4 520	277 167	156 695
1902	13 983	93 990	5 547	279 571	162 467
1901	12 631	86 938	4 054	282 343	170 266
C. In sämtlichen Gemeinden (A + B).					
Oberbayern	4 376	252 707	3 322	116 986	65 599
Niederbayern	3 669	25 818	1 199	14 526	— 3 530
Pfalz	2 769	54 693	1 603	151 212	88 351
Oberpfalz	2 776	25 524	551	10 403	— 2 939
Oberfranken	4 030	37 419	868	11 291	— 7 828
Mittelfranken	11 090	114 912	2 847	109 454	71 243
Unterfranken	2 178	50 247	870	105 220	62 126
Schwaben	8 453	52 665	2 094	62 497	24 835
Königreich					
1905	39 341	613 985	13 354	581 589	297 857
1904	62 367	588 217	14 632	566 412	297 851
1903	63 063	542 205	36 454	563 755	319 095
1902	58 895	514 356	13 014	543 892	315 871
1901	70 704	469 723	18 233	547 100	331 825

\*) Mit Berücksichtigung der durch die Rechnungsrevision veranlaßten Zu- und Abgänge.

## VIII. Öffentliche Fürsorge.

## A. Öffentliche Armenpflege.

Aus der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus.

## I. Gemeindliche Armenpflege.

## a. Entwicklung seit 1871.

Jahr	Zahl der					Unterstützungsaufwand		Auf 1000 Einwohner treffen		Auf 1 Einwohner treffen vom Unterstützungsaufwand
	sämtlichen Unterstützten	dauernd Unterstützten			vorübergehend Unterstützten	M		Unterstützte		
		insgesamt	jugendlichen	erwachsenen		überhaupt	auf 1 Unterstützten	überhaupt	erwachsene	
1871	136 267	94 017	51 284	42 733	42 250	5 121 081	37,6	28,1	8,80	1,05
1872	132 157	92 637	51 715	40 972	39 470	5 146 114	38,9	27,1	8,41	1,06
1873	128 561	91 181	50 695	40 486	37 380	5 382 667	41,9	26,2	8,25	1,10
1874	127 634	89 764	48 791	40 973	37 920	5 548 221	43,5	25,8	8,28	1,12
1875	125 312	87 246	47 323	39 923	38 066	5 461 141	43,6	25,1	7,98	1,09
1876	123 134	84 444	45 478	38 966	38 690	5 753 407	46,7	24,4	7,71	1,14
1877	125 277	85 186	48 418	36 768	40 091	6 000 761	47,9	24,5	7,18	1,17
1878	134 585	89 824	48 930	40 594	44 761	6 337 174	47,1	26,0	7,91	1,23
1879	143 974	94 624	52 668	41 956	49 350	6 746 912	46,9	27,6	8,03	1,29
1880	146 388	95 033	52 537	42 496	51 355	6 993 390	47,8	27,8	8,06	1,33
1881	160 650	103 507	52 562	50 945	57 143	6 017 929	37,5	30,3	9,60	1,14
1882	164 090	101 572	51 373	50 199	62 518	6 120 615	37,3	30,8	9,41	1,15
1883	169 971	107 568	55 385	52 183	62 403	6 358 307	37,4	31,7	9,75	1,19
1884	170 566	109 380	55 130	54 250	61 186	6 527 271	38,3	31,7	10,09	1,21
1885	144 831	103 416	54 907	48 509	41 415	6 600 213	45,6	26,8	8,97	1,22
1886	167 973	109 388	55 119	54 269	58 585	6 828 695	40,7	30,9	9,97	1,25
1887	173 193	112 567	56 491	56 076	60 626	6 875 071	39,7	31,6	10,23	1,25
1888	179 610	115 577	56 998	58 579	64 033	7 143 604	39,8	32,6	10,63	1,29
1889	174 479	113 472	56 024	57 448	61 007	7 117 195	40,8	31,5	10,36	1,28
1890	176 776	114 576	54 480	60 096	62 200	7 248 377	41,0	31,7	10,76	1,30
1891	180 921	113 291	54 373	58 918	67 630	7 540 028	41,7	32,2	10,49	1,34
1892	183 220	114 427	55 511	58 916	68 793	7 732 297	42,2	32,4	10,42	1,37
1893	180 198	112 004	52 341	59 663	68 194	7 835 859	43,5	31,6	10,48	1,38
1894	187 002	112 751	51 669	61 082	74 251	8 035 005	43,0	32,6	10,64	1,40
1895	185 058	110 734	50 211	60 523	74 324	8 171 050	44,2	31,9	10,44	1,40
1896	189 297	110 932	50 313	60 619	78 365	8 203 666	43,3	32,3	10,34	1,40
1897	190 468	112 776	50 285	62 491	77 692	8 316 927	43,7	32,1	10,53	1,40
1898	195 708	114 336	49 465	64 871	81 372	8 577 574	43,8	32,6	10,81	1,43
1899	190 945	113 106	47 427	65 679	77 839	8 695 381	45,5	31,4	10,81	1,43
1900	189 484	110 072	47 092	62 980	79 412	9 124 143	48,2	30,7	10,19	1,48
1901	200 265	112 402	47 299	65 103	87 863	9 420 641	47,0	32,2	10,46	1,51
1902	202 555	114 643	48 646	65 997	87 912	9 892 444	48,8	32,1	10,46	1,57
1903	205 649	113 699	46 834	66 865	91 950	10 399 141	50,5	32,2	10,47	1,63
1904	201 695	112 617	44 935	67 682	89 078	10 669 971	52,9	31,2	10,47	1,65
1905	200 334	111 248	44 028	67 220	89 086	10 970 631	54,8	30,7	10,30	1,68

## b. Zahl der Unterstützten und Unterstützungsaufwand in den Regierungsbezirken.

## 1. Grundzahlen.

Regierungs- bezirk	Unter- stützte über- haupt	Dauernd Unterstützte					Vor- über- gehend Unter- stützte	
		im ganzen	und zwar					
			mit Geld	mit Natura- lien	durch Unter- bringung in Anstalten	er- wachsene		ju- gend- liche
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	
Oberbayern	58 652	34 223	19 155	16 326	5 698	19 496	14 727	24 429
<i>hierv. Münch.</i>	36 790	22 571	11 213	14 084	3 524	12 732	9 839	14 219
Niederbay.	21 778	12 980	9 683	2 194	1 592	7 846	5 134	8 798
Pfalz	23 223	11 202	6 047	2 780	3 313	8 365	2 837	12 021
Oberpfalz	16 126	8 602	6 169	1 883	1 530	5 124	3 478	7 524
Oberfranken	15 032	7 980	4 477	2 127	1 515	5 086	2 894	7 052
Mittelfrank.	36 117	20 149	9 213	13 892	3 537	10 787	9 362	15 968
<i>hierv. Nürnberg.</i>	19 270	10 421	3 654	9 978	1 471	4 577	5 844	8 849
Unterfrank.	11 859	6 683	3 746	2 354	1 434	4 245	2 438	5 176
Schwaben	17 547	9 429	5 928	1 893	2 413	6 271	3 158	8 118
<b>Königreich</b>								
<b>1905</b>	200 334	111 249	644 18	43 449	21 032	67 220	44 028	83 086
<b>1904</b>	201 695	112 617	67 223	41 869	19 752	67 682	44 935	89 078
<b>1903</b>	205 649	113 699	70 787	39 586	18 703	66 865	46 834	91 950
<b>1902</b>	202 555	114 643	74 271	37 034	18 268	65 997	43 646	87 912
<b>1901</b>	200 265	112 402	73 435	35 000	17 303	65 103	47 299	87 863
<b>1900</b>	189 484	110 072	74 318	31 890	17 446	62 980	47 092	79 412
<b>1899</b>	190 945	113 106	74 355	30 839	18 830	65 679	47 427	77 839
<b>1898</b>	195 708	114 336	76 340	29 192	19 177	64 871	49 465	81 372
<b>1897</b>	190 468	112 776	75 476	29 325	19 217	62 491	50 285	77 692
<b>1896</b>	189 297	110 932	76 228	29 299	18 524	60 619	50 313	78 361
<b>1895</b>	185 058	110 734	77 160	30 607	17 852	60 523	50 211	74 324
<b>Durchschn. 1895/1904</b>	195 112	112 532	73 959	33 464	18 507	64 281	48 251	82 580
<b>Aufwand für Unterstützungen (M) an die obenbezeichneten Personen</b>								
Oberbayern	3 265 298	2 653 687	1 351 105	239 585	1 062 997	2 035 927	617 760	611 611
<i>hierv. Münch.</i>	1 900 615	1 570 331	765 541	125 913	678 877	1 204 458	365 873	330 284
Niederbay.	1 191 936	945 887	578 763	73 632	293 492	761 226	184 661	246 049
Pfalz	1 286 505	915 656	486 684	83 821	345 151	773 234	142 372	370 849
Oberpfalz	776 574	622 950	260 825	79 361	282 764	531 331	91 619	153 624
Oberfranken	681 139	550 331	207 651	49 841	292 839	454 292	96 039	130 808
Mittelfrank.	1 808 742	1 525 898	729 671	217 688	578 539	1 325 134	200 714	282 844
<i>hierv. Nürnberg.</i>	888 984	750 362	407 007	120 780	222 575	670 874	79 488	138 622
Unterfrank.	777 726	645 212	323 163	81 200	300 849	531 677	113 535	132 514
Schwaben	1 182 711	952 009	379 667	98 640	473 702	809 263	142 746	230 702
<b>Königreich</b>								
<b>1905</b>	10 970 631	8 811 630	4 237 529	923 768	3 630 333	7 222 134	1 589 446	2 159 001
<b>1904</b>	10 669 971	8 575 108	4 196 008	900 305	3 478 795	7 043 571	1 531 537	2 094 863
<b>1903</b>	10 399 141	8 279 327	4 106 514	910 339	3 262 424	6 775 478	1 503 849	2 119 814
<b>1902</b>	9 892 444	7 917 491	3 992 770	882 197	3 042 524	6 484 426	1 433 065	1 974 953
<b>1901</b>	9 420 641	7 514 103	3 820 138	852 824	2 841 141	6 138 655	1 375 448	1 906 538
<b>1900</b>	9 124 143	7 323 989	3 722 969	820 450	2 780 570	6 059 546	1 264 443	1 800 154
<b>1899</b>	8 695 381	7 021 469	3 599 597	819 948	2 601 924	5 701 645	1 319 824	1 673 912
<b>1898</b>	8 577 574	6 927 809	3 537 702	846 232	2 543 875	5 588 256	1 339 553	1 649 765
<b>1897</b>	8 316 927	6 791 778	3 449 969	876 110	2 465 699	5 459 477	1 332 301	1 525 149
<b>1896</b>	8 203 666	6 654 563	3 350 601	853 173	2 450 789	5 352 271	1 302 292	1 549 103
<b>1895</b>	8 171 050	6 596 080	3 362 307	884 082	2 349 691	5 291 130	1 304 950	1 574 970
<b>Durchschn. 1895/1904</b>	9 147 094	7 360 172	3 713 858	864 571	2 781 743	5 989 446	1 370 726	1 786 922

2. Berechnungen.

Regierungsbezirk	Von 100 Unterstützten treffen auf			Von 100 Mark Unterstützungsaufwand treffen auf			Auf 1000 Einwohner treffen		Auf 1 Einwohner treffen vom	Durchschnittliche Unterstützung (M) eines		
	dauernd	erwachsene	vorübergehend	dauernd	erwachsene	vorübergehend	überhaupt	dauernd	Unterstützungsaufwand M	Unterstützten überhaupt	dauernd Unterstützten	
											überhaupt	Erwachsenen
	Unterstützte											
Oberbayern .	58,3	33,2	41,7	81,3	62,4	18,7	41	24	2,31	55,7	77,5	104,4
<i>hiervon München</i>	61,4	34,6	38,6	82,6	63,4	17,4	68	42	3,53	51,7	69,6	94,6
Niederbayern	59,6	36,0	40,4	79,4	63,9	20,6	31	18	1,69	54,7	72,9	97,0
Pfalz . . .	48,2	36,0	51,8	71,2	60,1	28,8	26	13	1,45	55,4	81,7	92,4
Oberpfalz	53,3	31,8	46,7	80,2	68,4	19,8	28	15	1,35	48,2	72,4	103,7
Oberfranken	53,1	33,8	46,9	80,8	66,7	19,2	24	13	1,07	45,3	69,0	89,3
Mittelfranken	55,8	29,9	44,2	84,4	73,3	18,6	42	23	2,08	50,1	75,7	122,9
<i>hiervon Nürnberg</i>	54,1	23,8	45,9	84,4	75,5	15,6	65	35	3,02	46,1	72,0	146,6
Unterfranken	56,4	35,8	43,6	83,0	68,4	17,0	17	10	1,14	65,6	96,5	125,2
Schwaben .	53,7	35,7	46,3	80,5	68,4	19,5	23	13	1,57	67,4	101,0	129,0
Königr. 1905	55,5	33,5	44,5	80,3	65,8	19,7	31	17	1,68	54,8	79,2	107,4
1904	55,8	33,6	44,2	80,4	66,0	19,6	31	17	1,65	52,9	76,1	101,1
1903	55,3	32,5	44,7	79,6	65,1	20,4	32	18	1,63	50,5	72,8	101,3
1902	56,6	32,6	43,4	80,0	65,5	20,0	32	18	1,57	48,8	69,1	98,18
1901	56,1	32,5	43,9	79,8	65,2	20,2	32	18	1,51	47,0	66,9	94,3
1900	58,1	33,2	41,9	80,3	66,4	19,7	31	18	1,48	48,2	66,5	96,2
1899	59,2	34,4	40,8	80,7	65,6	19,3	31	19	1,43	45,5	62,1	86,8
1898	58,4	33,1	41,6	80,8	65,2	19,2	34	20	1,43	43,8	60,6	86,1
1897	59,2	32,8	40,8	81,7	65,7	18,3	32	19	1,40	43,7	60,2	87,4
1896	58,6	32,0	41,4	81,1	65,2	18,9	32	19	1,40	43,3	60,0	88,3
1895	59,8	32,7	40,2	80,7	64,7	19,3	32	19	1,40	44,2	59,6	87,4
Durchschnitt 1895/1904	57,7	32,0	42,3	80,5	65,5	19,5	32	19	1,49	46,2	65,4	93,0

c. Zahl der Unterstützten und Unterstützungsaufwand nach Größengruppen der Gemeinden.

Gruppen der Gemeinden nach der Einwohnerzahl	Zahl der					Aufwand für die Unterstützung (M) der				
	sämtl. Unterstützten	dauernd Unterstützten			vorübergehend Unterstützten	sämtl. Unterstützten	dauernd Unterstützten			vorübergehend Unterstützten
		insgesamt	Jugendlichen	erwachsenen			insgesamt	Jugendlichen	erwachsenen	
	Grundzahlen									
1905 bis 500	24 259	13 880	5 626	8 254	10 379	1 414 069	1 119 813	207 015	912 798	294 256
501— 1000	29 037	16 430	6 638	9 792	12 607	1 738 830	1 369 410	265 574	1 103 836	369 420
1001— 2000	22 738	12 336	4 878	7 458	10 402	1 334 700	1 057 217	201 514	855 703	277 483
2001— 5000	20 616	10 742	3 617	7 125	9 874	1 078 621	846 829	162 795	684 034	231 792
5001—10000	10 392	5 458	1 948	3 510	4 934	522 074	412 244	70 263	341 981	109 830
10001—20000	9 412	4 709	1 839	2 870	4 703	456 220	349 623	58 620	291 003	103 597
über 20000 Einwohner	83 880	47 693	19 482	28 211	36 187	4 426 117	3 656 494	623 665	3 032 829	769 623
Königreich	200 334	111 248	44 028	67 220	89 086	10 970 631	8 811 630	1 509 446	7 222 184	2 159 001
	Berechnet									
	auf 1000 Einwohner					auf 1 Einwohner				
1905 bis 500	17	10	4	6	7	1,02	0,81	0,15	0,66	0,21
501— 1000	20	11	4	7	9	1,20	0,94	0,18	0,76	0,26
1001— 2000	24	13	5	8	11	1,45	1,15	0,22	0,93	0,30
2001— 5000	31	16	5	11	15	1,62	1,27	0,24	1,03	0,35
5001—10000	38	20	7	13	18	1,88	1,48	0,25	1,23	0,40
10001—20000	39	20	8	12	19	1,89	1,45	0,24	1,21	0,44
über 20000 Einwohner	53	30	12	18	23	2,60	2,02	0,40	1,99	0,42
Königreich	31	17	7	10	14	1,68	1,35	0,24	1,11	0,33

## d. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflege.

Regierungsbezirk	Gesamt-Einnahmen <i>M</i>	Insbesondere Einnahmen ( <i>M</i> )					
		auf Grund besonderer gesetzlicher Bestimmungen	aus örtlichen Abgaben für öffentliche Belustigungen u. s. w.	aus Zuschüssen anderer Kassen (vom Staate, vom Distrikte u. s. w.)	aus Ersatzleistungen	aus Zuschüssen der Gemeinden zur Deckung des Defizits der Armenkasse*)	
Oberbayern . . . . .	4 137 126	213 703	67 585	160 491	248 032	2 744 752	
<i>hiervon München</i>	2 285 447	10 253	45 777	8 964	152 637	1 832 395	
Niederbayern . . . . .	1 579 521	144 291	13 675	112 640	75 192	865 595	
Pfalz . . . . .	1 638 988	23 257	36 382	54 057	283 837	1 004 029	
Oberpfalz . . . . .	1 049 796	67 046	13 101	78 965	66 927	564 015	
Oberfranken . . . . .	843 584	32 672	20 745	84 352	56 489	443 457	
Mittelfranken . . . . .	2 177 617	79 412	17 160	139 944	174 873	1 408 951	
<i>hiervon Nürnberg</i>	946 395	3 758	5 487	400	104 045	762 536	
Unterfranken . . . . .	1 042 424	71 451	17 902	108 491	64 440	437 537	
Schwaben . . . . .	1 511 123	78 224	17 873	91 851	126 714	694 522	
Königreich <b>1905</b>	13 980 179	710 056	204 423	830 791	1 096 504	8 162 858	
<b>1904</b>	13 597 760	716 261	194 007	794 804	1 024 370	7 935 176	
<b>1903</b>	13 183 073	692 201	186 585	716 976	943 291	7 818 139	
<b>1902</b>	12 528 218	670 285	178 273	648 034	857 567	7 333 869	
<b>1901</b>	12 020 569	639 926	176 193	627 656	787 419	6 990 073	
<b>1900</b>	11 652 717	630 461	172 777	662 084	696 614	6 738 828	
<b>1899</b>	11 221 858	640 626	163 619	586 757	618 572	6 274 888	
<b>1898</b>	11 059 587	627 442	162 297	594 264	602 947	6 257 743	
<b>1897</b>	10 701 108	621 009	155 352	584 142	544 410	5 934 466	
<b>1896</b>	10 554 315	626 263	149 051	577 499	493 729	5 837 873	
<b>1895</b>	10 452 999	623 865	144 465	575 517	508 842	5 933 496	
Durchschnitt <b>1895/1904</b>	11 697 220	648 834	168 262	636 773	707 776	6 705 455	
	Gesamt-Ausgaben <i>M</i>	Insbesondere Ausgaben ( <i>M</i> )				Rentierendes Armenfondsvermögen ( <i>M</i> )	Wertanschlag ( <i>M</i> ) der nicht in Rechnung durchgef. Naturalleistungen
		auf Unterstützungen	auf Armenhäuser, Magazine und Armenanstalten	auf Ersatzleistungen an andere Armenpflege	auf die Verwaltung		
Oberbayern . . . . .	4 007 006	3 256 262	237 590	18 151	175 149	7 492 705	9 036
<i>hiervon München</i>	2 267 113	1 900 615	145 785	9 661	150 176	3 322 500	—
Niederbayern . . . . .	1 502 667	1 183 597	91 696	12 652	18 169	3 411 347	8 339
Pfalz . . . . .	1 496 619	1 286 085	7 226	58 763	65 407	1 353 926	420
Oberpfalz . . . . .	972 407	771 668	41 539	8 733	26 733	1 264 023	4 906
Oberfranken . . . . .	778 901	672 959	32 669	10 620	19 231	1 706 529	8 180
Mittelfranken . . . . .	2 097 487	1 802 759	82 017	13 722	71 069	828 199	5 983
<i>hiervon Nürnberg</i>	946 395	888 984	593	—	36 942	—	—
Unterfranken . . . . .	987 314	775 348	70 440	12 843	37 802	4 122 352	2 378
Schwaben . . . . .	1 438 266	1 173 102	84 240	18 000	43 160	4 928 498	9 609
Königreich <b>1905</b>	13 280 667	10 921 780	647 417	153 484	456 720	25 107 579	48 851
<b>1904</b>	12 886 062	10 627 742	618 404	140 057	411 322	24 686 616	42 229
<b>1903</b>	12 530 862	10 352 483	632 140	133 814	402 512	24 254 243	46 658
<b>1902</b>	11 926 722	9 843 076	572 020	133 172	378 314	23 946 994	49 368
<b>1901</b>	11 391 137	9 363 624	617 298	120 495	364 475	23 692 913	57 017
<b>1900</b>	11 020 323	9 073 454	577 250	100 712	340 698	23 722 752	50 689
<b>1899</b>	10 580 284	8 632 910	517 211	96 341	321 637	23 372 091	62 471
<b>1898</b>	10 403 318	8 501 134	554 739	95 133	320 872	22 844 103	76 440
<b>1897</b>	10 097 110	8 225 823	556 499	87 903	311 413	22 774 188	91 104
<b>1896</b>	9 948 802	8 106 220	547 484	90 781	303 846	22 370 220	97 446
<b>1895</b>	9 881 058	8 079 510	528 106	91 295	295 200	21 966 174	91 540
Durchschnitt <b>1895/1904</b>	11 066 568	9 080 598	572 115	108 970	345 029	23 363 029	66 496

\*) Zahl der zuschussleistenden Gemeinden, geordnet nach der Größe der Zuschüsse und deren Verhältnis zum Gesamtsteuersoll siehe Seite 209.



e. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen.  
1. Zahl der Gemeinden nach der Höhe der Zuschüsse.

Regierungsbezirk	Zahl der Gemeinden									
	überhaupt	ohne Zuschüsse	mit Zuschüssen von .... Mark							
			1 bis 50	51 bis 100	101 bis 200	201 bis 500	501 bis 1000	1001 bis 5000	5001 bis 10 000	über 10 000
Oberbayern . . .	1 234	235	54	68	122	298	239	199	11	8
<i>hiervon München</i>	I	—	—	—	—	—	—	—	—	I
Niederbayern . .	958	84	30	38	89	213	226	270	4	4
Pfalz . . . . .	708	90	19	41	76	157	139	159	16	11
Oberpfalz . . . .	1 087	215	105	117	170	251	138	83	6	2
Oberfranken . . .	986	284	130	81	117	221	94	50	6	3
Mittelfranken . .	1 008	226	90	106	128	247	126	74	6	5
<i>hiervon Nürnberg</i>	I	—	—	—	—	—	—	—	—	I
Unterfranken . .	998	363	94	77	112	191	96	59	3	3
Schwaben . . . .	1 017	260	59	80	120	228	156	99	9	6
<b>Königreich</b>										
<b>1905</b>	7 996	1 757	581	608	934	1 806	1 214	993	61	42
<b>1904</b>	7 997	1 589	644	579	1 008	1 798	1 291	990	59	39
<b>1903</b>	7 997	1 534	650	622	980	1 908	1 239	973	53	38
<b>1902</b>	7 998	1 562	638	684	996	1 902	1 191	939	53	33
<b>1901</b>	7 997	1 592	727	691	945	1 895	1 178	885	53	31
<b>1900</b>	8 000	1 587	705	637	1 071	1 843	1 159	914	52	32
<b>1899</b>	8 004	1 514	765	726	1 071	1 878	1 126	846	45	33
<b>1898</b>	8 018	1 524	727	730	1 056	1 883	1 165	857	42	34
<b>1897</b>	8 019	1 482	750	735	1 123	1 906	1 117	836	36	34
<b>1896</b>	8 019	1 429	758	759	1 170	1 868	1 160	802	39	34

2. Zahl der Gemeinden nach dem Verhältnis der Zuschüsse zum Gesamtsteuersoll.

Regierungsbezirk	Gesamtsteuersoll	Verhältnis der gemeindl. Zuschüsse zum Gesamtsteuersoll %	Zahl der Gemeinden, in denen die geleisteten Zuschüsse im Verhältnis zum Gesamtsteuersoll darstellen							
			1 bis 5%	über 5 bis 10%	über 10 bis 25%	über 25 bis 50%	über 50 bis 75%	über 75 bis 100%	über 100%	
			5%	10%	25%	50%	75%	100%	100%	
Oberbayern . . .	13 434 693	20,4	99	137	354	299	79	16	15	
<i>hiervon München</i>	9 221 786	19,9	—	—	I	—	—	—	—	
Niederbayern . .	2 893 481	29,9	45	75	232	332	121	43	26	
Pfalz . . . . .	4 797 224	20,9	22	56	168	208	108	34	22	
Oberpfalz . . . .	2 311 972	24,4	124	109	259	202	84	50	44	
Oberfranken . . .	2 816 188	15,7	128	101	217	185	44	18	9	
Mittelfranken . .	6 425 976	21,9	108	113	244	194	81	23	19	
<i>hiervon Nürnberg</i>	3 313 123	23,0	—	—	I	—	—	—	—	
Unterfranken . .	3 656 843	12,0	134	100	236	117	32	10	6	
Schwaben . . . .	4 577 303	15,2	97	120	246	202	60	20	12	
<b>Königreich</b>										
<b>1905</b>	40 913 685	20,0	757	811	1 956	1 739	609	214	153	
<b>1904</b>	40 866 653	19,4	819	869	2 098	1 770	551	163	138	
<b>1903</b>	40 060 743	19,5	824	878	2 166	1 759	563	173	100	
<b>1902</b>	39 249 580	18,7	833	925	2 194	1 708	500	168	108	
<b>1901</b>	38 550 549	18,1	936	907	2 224	1 634	475	132	97	
<b>1900</b>	37 962 868	17,8	934	900	2 177	1 701	471	136	95	
<b>1899</b>	34 681 753	18,1	999	1 016	2 339	1 542	425	107	62	
<b>1898</b>	34 386 939	18,2	1 023	968	2 301	1 596	432	108	66	
<b>1897</b>	32 528 303	18,2	1 008	1 029	2 342	1 617	395	91	55	
<b>1896</b>	32 067 167	18,3	1 012	1 053	2 366	1 582	409	99	69	

## f. Gemeindliche Armen- und Wohltätigkeitsanstalten.

Regierungs- bezirk	Zahl	Ausgaben	Rent.	Zahl	Ausgaben	Rent.	Zahl	Ausgaben	Rent.
		M	M		M	M		M	M
a) Pfründehäuser			b) Waisenhäuser und Anstalten für ver- wahrloste Kinder			c) Kleinkinder- bewahr-Anstalten			
Oberbayern	14	522 158	1 060 488	5	26 361	200 838	42	47 863	232 798
<i>hiervon München</i>	4	426 181	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	12	193 896	3 355 704	7	62 874	596 465	24	17 209	228 165
Pfalz	4	314 297	4 852 860	4	55 754	1 346 560	29	45 118	175 378
Oberpfalz	4	66 983	594 519	4	53 580	455 262	11	6 818	12 010
Oberfranken	2	8 115	5 600	3	9 218	48 921	8	5 101	49 952
Mittelfranken	11	464 505	1 110 521	4	68 402	241 420	23	34 961	59 216
<i>hiervon Nürnberg</i>	4	312 243	28 637	1	42 333	—	*)	—	—
Unterfranken	6	34 726	333 669	1	3 500	1 659	68	74 713	472 238
Schwaben	9	141 460	253 052	2	10 701	69 610	16	18 058	54 359
<b>Königr. 1905</b>	66	1 746 140	11 566 613	30	2 203 390	2 960 755	221	249 811	1 284 116
<b>1904</b>	72	1 626 455	11 321 247	29	2 777 906	2 886 649	232	339 766	2 115 008
<b>1903</b>	66	1 519 788	10 763 578	28	2 913 305	2 948 694	239	372 014	2 079 438
<b>1902</b>	67	1 491 374	10 689 918	28	2 755 657	2 831 837	231	322 756	1 786 752
<b>1901</b>	69	1 564 959	11 014 904	27	2 724 424	2 691 940	228	282 284	1 675 494
<b>1900</b>	69	1 491 364	10 922 897	27	2 467 795	2 613 266	221	273 669	1 396 923
<b>1899</b>	67	1 389 623	10 803 252	29	2 602 244	2 582 541	210	269 146	1 336 327
<b>1898</b>	68	1 340 492	10 710 072	27	2 265 553	2 421 705	209	243 872	1 221 136
<b>1897</b>	69	1 434 954	10 352 434	29	2 470 028	2 436 231	207	267 206	1 213 466
<b>1896</b>	69	1 370 228	10 178 106	28	2 400 666	3 315 039	199	246 434	1 118 780
<b>1895</b>	72	1 339 249	10 127 757	29	2 397 738	3 212 108	192	227 280	1 059 643
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	69	1 456 848	10 688 417	28	2 257 832	2 795 001	217	284 443	1 500 297
d) Armenbeschäftigungs- und Suppenanstalten			e) Krankenanstalten			f) Anstalten insgesamt			
Oberbayern	42	76 731	51 395	63	650 395	1 840 839	166	1 323 508	3 386 358
<i>hiervon München</i>	17	66 772	3 000	—	—	—	21	492 953	3 000
Niederbayern	13	11 058	25 814	30	195 873	1 034 748	86	480 910	5 290 896
Pfalz	3	11 675	—	8	238 424	526 660	52	715 268	6 901 458
Oberpfalz	2	42	**) 21 017	16	112 402	239 975	37	239 825	1 322 783
Oberfranken	1	2 710	5 805	17	201 059	183 002	31	226 203	293 280
Mittelfranken	6	42 413	162 425	25	831 453	226 545	69	1 441 734	1 800 127
<i>hiervon Nürnberg</i>	2	29 860	—	1	600 207	—	8	984 643	28 637
Unterfranken	1	27	760	15	160 590	127 011	91	273 556	935 537
Schwaben	11	26 854	31 942	28	437 058	396 608	66	634 131	805 571
<b>Königr. 1905</b>	79	171 510	299 158	202	2 877 254	4 625 358	598	5 335 135	20 736 010
<b>1904</b>	85	166 147	369 053	201	2 637 523	4 710 818	622	5 047 797	21 402 775
<b>1903</b>	80	171 879	358 564	207	2 562 036	4 610 287	620	4 917 070	20 760 565
<b>1902</b>	75	154 328	350 720	208	2 518 875	4 485 714	609	4 762 990	20 144 941
<b>1901</b>	70	144 513	348 899	199	2 440 339	4 380 472	593	4 704 519	20 111 709
<b>1900</b>	67	132 972	319 857	198	2 237 604	4 187 326	582	4 382 404	19 450 269
<b>1899</b>	65	128 804	262 982	197	2 175 277	4 030 958	568	4 223 094	19 016 060
<b>1898</b>	63	138 167	263 178	198	2 056 266	4 174 420	565	4 005 350	18 790 511
<b>1897</b>	67	136 436	261 605	202	1 929 198	4 219 174	574	4 014 822	18 482 912
<b>1896</b>	64	131 563	259 009	198	1 754 825	4 444 143	558	3 743 716	19 315 077
<b>1895</b>	64	141 592	256 242	200	1 804 060	4 326 069	557	3 751 919	18 981 819
<b>Durchschnitt 1895/1904</b>	70	144 640	305 011	201	2 211 605	4 356 938	585	4 355 368	19 645 664

\*) Die in den Vorjahren hier vorgetragenen Anstalten sind nach neueren Erhebungen Privatanstalten.

\*\*) Hierunter 2020 M zur Errichtung einer Armenbeschäftigungsanstalt.

## g. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsanstalten.

Regierungs- bezirk	Zahl der An- stalten	Ausgaben auf den Zweck <i>M</i>	Unter- stützte Per- sonen	Rentie- rendes Vermögen <i>M</i>	Zahl der An- stalten	Ausgaben auf den Zweck <i>M</i>	Unter- stützte Per- sonen	Rentie- rendes Vermögen <i>M</i>
	a) Pfründe- und Armenversorgungs- anstalten				b) Waisen- und Findelhäuser			
Oberbayern . . . . .	38	603 385	3 014	12 679 789	9	237 720	527	2 627 274
<i>hiervon München</i>	3	360 002	2 286	5 680 931	2	177 755	349	2 278 161
Niederbayern . . . . .	23	135 171	513	3 580 938	2	22 168	97	546 662
Pfalz . . . . .	7	116 346	693	1 714 701	2	9 960	60	543 986
Oberpfalz . . . . .	26	203 793	857	5 427 109	6	17 425	101	498 664
Oberfranken . . . . .	32	395 302	1 208	10 085 727	3	24 992	106	523 775
Mittelfranken . . . . .	18	201 443	684	7 762 031	2	1 876	21	75 089
<i>hiervon Nürnberg</i>	1	15 357	192	874 956	—	—	—	—
Unterfranken . . . . .	39	405 043	947	10 627 452	2	10 750	70	88 194
Schwaben . . . . .	39	916 014	2 617	23 091 055	9	139 210	503	2 405 570
Königreich 1905	222	2 976 497	10 533	74 968 802	35	464 101	1 485	7 309 214
1904	219	2 963 529	9 362	74 724 510	35	463 060	1 537	7 468 779
1903	220	3 035 657	8 756	73 513 253	35	449 328	1 475	7 439 134
1902	217	2 841 500	9 190	69 932 440	35	423 724	1 472	7 352 216
1901	218	2 719 133	8 968	68 387 937	34	329 967	1 337	7 449 518
1900	217	2 769 168	8 899	68 699 201	34	395 301	1 423	7 086 891
1899	217	2 793 045	8 941	68 462 290	33	373 842	1 395	7 325 157
1898	217	2 916 339	9 187	68 011 309	32	369 798	1 329	6 546 015
1897	217	2 498 244	8 639	67 075 625	32	369 187	1 334	6 524 065
1896	217	2 487 046	9 062	65 078 128	32	356 888	1 268	6 425 464
1895	216	2 601 877	8 867	63 988 901	33	338 351	1 321	6 381 128
Durchschnitt 1895/1904	218	2 762 554	8 987	68 787 359	34	397 945	1 389	6 999 837
	c) Anstalten für verwahrloste Kinder				d) Kleinkinderbewahr-, Säuglings-, Krippen- und Suppenanstalten			
Oberbayern . . . . .	1	12 004	49	3 600	8	7 264	593	194 828
<i>hiervon München</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern . . . . .	—	—	—	—	15	8 433	1 779	133 602
Pfalz . . . . .	—	—	—	—	8	8 984	752	62 454
Oberpfalz . . . . .	1	14 162	183	40 298	—	—	—	*) 20 800
Oberfranken . . . . .	1	5 977	24	112 623	3	1 980	327	63 190
Mittelfranken . . . . .	3	9 003	54	96 759	3	2 419	275	32 067
<i>hiervon Nürnberg</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken . . . . .	—	—	—	—	17	11 973	1 052	292 423
Schwaben . . . . .	1	1 121	16	8 679	10	15 086	476	311 105
Königreich 1905	7	42 267	326	261 959	64	56 139	5 254	1 120 469
1904	7	41 477	312	251 887	58	49 961	5 391	996 809
1903	8	44 061	309	284 337	50	37 125	4 199	665 660
1902	7	44 100	253	280 616	49	37 443	3 954	660 424
1901	7	37 641	250	259 333	45	30 665	3 396	612 343
1900	7	37 393	278	280 270	39	29 063	2 911	543 883
1899	7	41 138	254	270 117	38	30 788	2 949	525 931
1898	9	62 239	401	329 773	38	30 153	3 004	554 664
1897	9	67 625	377	328 625	37	36 110	2 869	483 132
1896	9	61 092	348	320 369	38	39 307	3 041	482 869
1895	10	54 107	290	312 284	39	34 946	3 052	473 880
Durchschnitt 1895/1904	8	49 087	307	291 761	43	35 556	3 477	599 965

\*) Fonds zur Errichtung von Anstalten.

## h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsstiftungen.

Regierungs- bezirk	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Unter- stützte Personen	Rentieren- des Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Unter- stützte Personen	Rentieren- des Vermögen
		<i>M</i>		<i>M</i>		<i>M</i>	<i>M</i>	
a) Krankenstiftungen					b) Waisenstiftungen			
Oberbayern	37	2 334 157	24 530	4 360 309	23	49 482	421	1 579 244
<i>hiero. München</i>	21	2 275 684	22 699	3 713 604	13	48 046	136	1 469 085
Niederbayern	13	11 914	16	179 101	4	2 755	29	64 236
Pfalz	7	900	89	25 054	4	2 717	90	179 046
Oberpfalz	19	54 130	1 212	893 274	6	5 927	46	125 612
Oberfranken	18	246 578	1 295	1 333 300	10	8 886	301	362 037
Mittelfranken	30	44 674	1 053	951 604	16	13 667	122	386 326
<i>hiero. Nürnberg</i>	15	11 162	162	556 738	2	3 423	1)	96 168
Unterfranken	28	43 631	2 174	974 650	11	4 260	119	805 255
Schwaben	50	192 310	4 966	2 815 273	37	24 048	406	1 253 488
Königr. 1905	202	2 923 291	35 335	11 532 565	111	111 742	1 534	4 755 244
1904	194	2 167 330	34 712	11 301 822	112	113 701	1 346	4 831 135
1903	188	2 631 443	34 214	11 207 991	108	120 598	1 260	4 880 454
1902	184	2 572 920	33 758	10 821 820	106	117 030	1 397	4 990 310
1901	180	2 039 261	17 018	10 805 593	106	122 567	1 416	4 834 022
1900	178	2 029 238	15 880	10 715 340	104	116 254	1 445	4 828 273
1899	169	1 779 079	16 071	10 470 009	103	109 249	1 429	4 454 188
1898	165	1 620 306	14 986	10 334 511	100	122 929	1 335	4 403 895
1897	163	1 716 876	13 209	10 251 020	95	111 523	1 352	4 210 134
1896	165	1 470 657	12 540	10 191 367	92	103 211	1 212	4 154 262
1895	162	1 694 956	12 783	9 693 464	91	108 234	1 025	4 062 083
Durchschnitt 1895/1904	175	1 983 207	20 517	10 579 294	102	114 530	1 322	4 564 876
c) Stipendien-, Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen					d) Aussteuer- und sonstige Wohltätig- keitsstiftungen			
Oberbayern	84	16 737	1 310	524 980	294	303 582	8 673	10 761 456
<i>hiero. München</i>	12	6 046	41	133 800	71	235 202	6 456	7 679 076
Niederbayern	65	6 763	931	215 035	185	72 967	2 320	2 168 802
Pfalz	12	2 913	197	101 147	148	28 738	2 695	1 089 375
Oberpfalz	90	16 056	665	462 614	306	289 799	4 613	6 875 813
Oberfranken	114	14 427	1 517	467 058	308	103 406	5 382	3 753 953
Mittelfranken	106	29 862	1 076	928 979	668	607 164	17 234	22 331 542
<i>hiero. Nürnberg</i>	4	1 462	9	71 219	139	385 829	7 292	14 702 554
Unterfranken	164	40 965	1 478	1 553 937	468	176 113	7 866	6 555 455
Schwaben	169	79 543	1 912	2 683 202	428	238 235	9 856	10 242 521
Königr. 1905	804	20 7266	9 086	6 936 952	2 305	1 82 000	58 639	63 778 917
1904	874	222 405	10 041	7 113 565	2 821	1 730 780	57 199	62 437 763
1903	876	230 105	9 156	7 272 815	2 773	1 858 714	53 040	59 737 384
1902	871	223 648	9 321	7 214 117	2 712	1 861 750	52 832	58 427 232
1901	865	230 652	9 244	7 203 446	2 675	1 762 851	52 167	56 874 771
1900	878	224 365	9 113	7 101 288	2 622	1 787 979	52 305	53 817 929
1899	866	221 372	8 836	7 091 255	2 560	1 594 065	56 007	52 784 638
1898	854	224 552	8 364	7 031 983	2 536	1 554 380	49 831	52 005 941
1897	834	225 616	9 393	6 837 025	2 464	1 606 376	42 491	50 785 053
1896	827	226 720	9 258	6 739 624	2 428	1 577 928	41 504	46 710 612
1895	827	225 774	9 286	6 691 531	2 369	1 567 799	41 717	45 512 823
Durchschnitt 1895/1904	857	226 021	9 202	7 029 665	2 596	1 690 262	49 909	53 909 415

1) 3173 *M* Zinsen des Stiftungvermögens werden an das Findel- u. Waisenhaus (S. 210) abgegeben.

2) Hierunter 29 Stiftungen mit Anstalten.

## 2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke.

a. Aufwand und Distriktsarmenfonds.

Regierungs- bezirk	Gesamtaufwand für Armenzwecke		Gesetzliche Distriktslasten				Frei- willige Lei- stungen	Stand der rentierenden Distrikts- armenfonds
	überhaupt	auf einen Ein- wohner	Unterstützung überbürdeter Gemeinden		Unterhaltung der Distrikts- anstalten	Vermehrung des Distrikts- armenfonds		
			Zahl	Mark				
Oberbayern .	334 150	41	393	128 758	141 410	7 856	56 126	1 117 428
Niederbayern .	287 398	45	307	66 776	127 829	5 800	86 993	873 974
Pfalz .	136 841	15	49	13 210	63 771	713	59 147	139 989
Oberpfalz .	200 837	41	314	94 542	74 055	4 674	27 566	367 372
Oberfranken .	165 970	33	243	44 700	41 381	6 948	72 941	310 089
Mittelfranken .	193 523	45	243	58 360	92 056	3 117	39 990	234 156
Unterfranken .	184 874	34	209	56 156	80 171	5 498	43 049	609 766
Schwaben .	179 298	32	144	46 300	89 321	5 851	37 826	665 180
Königr. 1905	1 682 891	35	1 902	508 802	709 994	40 457	423 638	4 317 954
1904	1 529 427	32	1 801	454 564	718 716	38 658	317 489	4 291 726
1903	1 417 266	30	1 713	405 062	623 152	47 358	341 694	4 235 599
1902	1 393 989	29	1 518	302 229	621 927	51 415	418 418	4 147 095
1901	1 300 476	28	1 496	286 387	620 060	51 456	342 573	4 100 206
1900	1 244 244	27	1 473	280 989	535 269	45 239	332 747	4 042 427
1899	1 161 775	25	1 458	271 938	513 274	53 685	322 878	3 969 236
1898	1 157 006	25	1 454	268 298	484 050	49 581	355 077	3 921 183
1897	1 126 028	24	1 462	265 922	480 583	45 653	333 870	3 854 503
1896	1 113 039	24	1 476	299 051	423 362	68 548	322 078	3 783 794
1895	1 194 221	26	1 434	260 777	472 601	43 674	417 169	3 749 260
Durchschnitt 1895/1904	1 263 747	27	1 529	309 522	554 299	49 527	350 399	4 009 803

## b. Distriktive Anstalten und Einrichtungen.

Regierungs- bezirk	Wohltätigkeits- und Armenanstalten				Krankenanstalten			
	Zahl	Ausgaben	Einnahmen an Ersatz- leistungen	Rentierendes Vermögen	Zahl	Ausgaben	Einnahmen an Ersatz- leistungen	Rentierendes Vermögen
Oberbayern .	2.	30 359	1 800	48 508	25	538 376	280 386	522 374
Niederbayern .	1	10 486	1 655	136 216	35	341 743	91 632	488 963
Pfalz .	1	14 153	5 606	42 784	7	404 232	95 360	466 255
Oberpfalz .	1	10 173	5 695	18 487	26	191 896	46 008	156 399
Oberfranken .	—	—	—	—	15	101 326	40 203	92 259
Mittelfranken .	1	4 731	—	4 118	18	170 233	78 391	110 843
Unterfranken .	8	77 497	2 893	1 368 967	29	188 457	56 111	808 860
Schwaben .	2	13 216	14 529	4 810	13	193 604	106 335	256 655
Königreich								
1905	16	160 615	32 178	1 623 890	168	2 129 867	794 426	2 902 608
1904	19	186 608	60 429	1 864 225	169	1 879 972	758 540	2 870 020
1903	19	177 276	74 316	1 836 869	167	1 810 385	704 414	2 786 759
1902	19	179 116	48 798	1 815 018	167	1 678 445	613 639	2 673 034
1901	20	176 514	44 099	1 985 492	166	1 680 736	583 731	2 622 810
1900	20	152 355	42 369	1 848 296	162	1 571 800	546 932	2 650 415
1899	20	174 481	36 074	1 714 384	162	1 504 895	510 618	2 638 930
1898	20	153 018	44 529	1 727 388	158	1 636 186	458 993	2 644 512
1897	20	206 354	85 491	1 714 669	157	1 474 433	500 032	2 545 246
1896	23	145 151	54 672	1 792 547	157	1 362 431	443 806	2 399 689
1895	24	184 362	52 311	1 744 077	157	1 424 708	398 848	2 345 297
Durchschnitt 1895/1904	20	173 524	54 309	1 804 297	162	1 602 399	551 960	2 617 671

## 3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke.

Nach den Landrats-Abschieden.

Regierungs- bezirk	Gesamtaufwand (M)		Insbesondere Leistungen (M) für						
	über- haupt	auf einen Ein- woh- ner	Taubstummen- u. Blinden-Inst. u. Anstalten für krüppelh. Kinder	Irren- an- stal- ten	sonstige Kran- ken- an- stal- ten	Kretzen-Anst. u. Anstalten für verwahrloste Kinder	Stipen- dien	Ge- sund- heit	sonstige Aus- gaben
Oberbayern . . .	834 200	0,59	31 550	385 300	22 652	22 650	58 288	21 612	292 148
Niederbayern . .	158 668	0,22	22 084	59 270	3 057	4 100	7 980	12 000	50 177
Pfalz . . . . .	724 150	0,32	80 042	261 350	258 778	59 000	29 610	10 500	24 870
Oberpfalz . . . .	166 316	0,29	27 200	22 000	6 395	22 022	10 645	13 300	64 754
Oberfranken . . .	177 573	0,28	13 481	62 400	9 050	18 500	11 785	12 750	49 607
Mittelfranken . .	402 745	0,46	31 310	254 644	9 230	21 575	22 820	11 050	52 116
Unterfranken . .	208 149	0,30	31 378	44 662	24 600	21 500	12 065	17 500	56 444
Schwaben . . . .	231 872	0,31	46 401	47 000	9 515	30 738	38 370	10 130	49 718
Königreich 1905	2 903 673	0,45	283 446	1 136 626	343 277	200 085	191 563	108 842	639 834
1904	2 661 766	0,41	227 554	1 002 517	344 624	193 393	188 025	103 542	602 111
1903	2 389 726	0,37	209 967	952 038	323 041	191 743	187 425	101 942	423 570
1902	2 157 843	0,34	200 080	875 003	323 681	184 493	182 140	99 882	292 564
1901	2 110 897	0,34	194 022	843 298	330 266	184 943	171 930	98 692	287 746
1900	2 054 139	0,33	182 525	807 165	336 949	189 943	156 135	99 142	282 280
1899	1 856 216	0,31	170 552	716 913	261 126	189 366	154 495	94 942	268 822
1898	1 903 053	0,32	166 962	775 016	247 842	184 391	157 255	91 842	279 745
1897	1 782 329	0,30	159 635	655 167	279 292	187 456	142 740	91 542	266 497
1896	1 695 767	0,29	155 641	645 071	233 754	169 281	143 090	90 982	257 948
1895	1 639 609	0,28	103 425	639 714	228 663	163 302	141 732	88 760	274 013
Durchschnitt 1895/1904	2 025 135	0,33	177 036	791 190	290 924	183 831	162 497	96 127	323 530

## 4. Zahl und Vermögen aller Wohltätigkeitsstiftungen.

Regierungs- bezirk	Zugang während des Jahres			Gesamtbestand am Schluß des Jahres			
	an Stif- tungen	an rentieren- dem Vermögen	auf 1 Ein- wohner treffen vom Zugang	Zahl der Stif- tungen	Rentierendes Vermögen	Auf	
						einen Einwohner treffen	eine Stiftung vom rentieren- den Vermögen
Mark			Mark				
Oberbayern . . . .	14	1 742 533	1,22	1 136	70 493 273	49,53	62 054
hiervon München	9	1 149 931	2,08	281	49 999 700	90,55	177 935
Niederbayern . . .	8	236 435	0,34	576	15 355 190	21,98	26 658
Pfalz . . . . .	8	246 182	0,28	376	14 542 318	16,49	38 676
Oberpfalz . . . . .	3	504 684	0,68	802	40 472 584	70,97	50 465
Oberfranken . . . .	8	365 488	0,58	700	21 618 889	34,19	30 884
Mittelfranken . . .	11	1 254 850	1,44	1 088	47 880 257	55,02	44 008
hiervon Nürnberg	9	1 216 120	4,08	241	24 605 012	82,51	102 095
Unterfranken . . . .	2	658 099	0,97	1 307	41 484 164	61,27	31 740
Schwaben . . . . .	22	2 747 830	3,68	1 122	59 406 070	79,62	52 947
Königreich							
1905	76	7 756 101	1,19	7 107	311 252 745	47,89	43 795
1904	116	4 978 495	0,77	7 031	303 496 644	46,96	43 166
1903	75	5 382 130	0,84	6 915	298 518 149	46,73	43 170
1902	12	8 030 547	1,27	6 840	293 136 019	46,46	42 856
1901	49	4 955 462	0,80	6 828	285 105 472	45,80	41 755



## 2. Wohltätig-

Regierungsbezirk	Zahl der Vereine	Gesamteinnahme M	Ausgaben auf den Zweck mit Ausschluß der Verwaltungskosten M	Rentierendes Vermögen M	Unterstützte Personen
a) Vereine zur Unterstützung mit Brennmaterial					
Oberbayern	2	147 534	108 209	153 600	4 788
hiervon München	2	147 534	108 209	153 600	4 788
Niederbayern	1	372	323	9 550	50
Pfalz	—	—	—	—	—
Oberpfalz	1	369	120	8 300	4
Oberfranken	1	219	219	1 150	12
Mittelfranken	2	1 880	1 680	30 324	88
hiervon Nürnberg	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	—	—	—	—
Schwaben	2	9 171	8 974	24 500	4 292
Königreich 1905	9	159 545	119 525	227 424	9 234
1904	9	101 469	104 103	213 513	10 643
1903	8	96 155	98 430	209 262	5 464
1902	9	102 415	99 700	212 565	6 606
1901	9	123 098	107 213	210 444	16 495
1900	10	107 222	97 014	193 928	19 402
Durchschnitt 1900/1904	9	106 072	101 292	207 942	11 722
c) St. Johannis-Zweig-Vereine					
Oberbayern	33	62 034	44 980	433 078	1 973
hiervon München	2	44 531	35 267	319 044	1 293
Niederbayern	33	19 085	15 382	123 417	195
Pfalz	40	14 721	11 609	171 256	942
Oberpfalz	11	5 153	1 317	54 278	188
Oberfranken	10	4 571	3 155	13 324	415
Mittelfranken	15	7 578	6 892	26 846	1 485
hiervon Nürnberg	1	141	120	—	1)
Unterfranken	20	28 839	17 475	29 770	977
Schwaben	37	64 300	46 731	324 274	2 651
Königreich 1905	199	206 331	147 541	1 176 243	8 826
1904	200	197 321	138 292	1 200 836	10 229
1903	203	285 948	247 621	1 142 425	8 657
1902	205	302 472	257 535	1 248 624	7 686
1901	209	224 988	166 200	1 130 115	7 998
1900	201	196 910	141 246	1 075 055	7 215
Durchschnitt 1900/1904	204	241 528	190 179	1 159 411	8 357
e) Vereine für Arbeiter-Kolonien					
Oberbayern	1	—	2)	—	—
hiervon München	—	—	—	—	—
Niederbayern	—	—	—	—	—
Pfalz	—	—	—	—	—
Oberpfalz	—	—	—	—	—
Oberfranken	—	—	—	—	—
Mittelfranken	—	—	—	—	—
hiervon Nürnberg	—	—	—	—	—
Unterfranken	1	140 733	133 482	344 581	502
Schwaben	—	—	—	—	—
Königreich 1905	2	140 733	133 482	344 581	502
1904	2	95 557	86 701	309 484	430
1903	2	149 395	142 999	310 199	547
1902	2	113 095	107 136	304 129	521
1901	2	226 249	220 432	304 310	441
1900	2	211 546	96 870	307 800	403
Durchschnitt 1900/1904	2	159 168	130 828	307 184	468

1) Unterstützte 4 Wohltätigkeitsanstalten. 2) Für die Arbeiterkolonie „Herzogsägmühle“ sind sämtliche Angaben

## keitsvereine.

Regierungsbezirk	Zahl der Vereine	Gesamteinnahme M	Ausgaben auf den Zweck mit Ausschluß der Verwaltungskosten M	Rentierendes Vermögen M	Unterstützte Personen
b) Vereine zur Unterstützung armer Wöchnerinnen					
Oberbayern	4	13 351	9 123	163 537	897
hiervon München	1	10 542	7 776	150 000	765
Niederbayern	3	2 307	1 948	7 870	275
Pfalz	1	755	703	6 497	26
Oberpfalz	2	4 246	2 798	14 340	211
Oberfranken	1	1 301	1 195	2 470	323
Mittelfranken	4	36 909	28 046	41 220	6 409
hiervon Nürnberg	2	26 677	19 340	19 900	644
Unterfranken	3)	5 250	3 484	25 700	29
Schwaben	3	8 061	3 610	102 800	308
Königreich 1905	19	72 180	50 937	364 434	8 478
1904	18	75 009	65 386	361 878	6 468
1903	18	52 537	37 647	344 441	6 229
1902	19	57 207	44 854	345 813	5 540
1901	19	49 098	36 223	195 812	5 207
1900	20	59 401	35 875	328 318	4 646
Durchschnitt 1900/1904	19	58 650	43 997	315 252	5 618
d) Vinzentius-Vereine					
Oberbayern	8	286 157	265 937	1 497 109	6 690
hiervon München	2	266 538	251 597	1 378 138	6 049
Niederbayern	3	25 308	20 111	194 657	587
Pfalz	4	11 319	9 149	20 670	250
Oberpfalz	3	15 015	13 147	160 940	1 058
Oberfranken	3	9 797	9 454	47 748	279
Mittelfranken	2	13 453	11 940	13 635	604
hiervon Nürnberg	1	4 532	3 262	300	394
Unterfranken	2	10 174	8 692	50 300	398
Schwaben	3	13 775	13 478	128 300	2 004
Königreich 1905	28	334 998	351 908	2 113 469	11 870
1904	29	305 056	180 631	1 959 458	12 487
1903	27	443 903	448 671	1 758 309	11 020
1902	26	281 562	210 658	1 592 160	10 244
1901	26	208 559	174 664	1 501 101	10 214
1900	26	203 091	149 865	1 505 590	9 234
Durchschnitt 1900/1904	27	238 434	232 898	1 663 324	10 650
f) Sonstige Vereine der freiw. Armenpflege					
Oberbayern	59	1 265 085	1 045 869	1 770 288	15 825
hiervon München	44	899 470	685 320	1 702 910	13 917
Niederbayern	16	33 778	23 689	91 180	3 460
Pfalz	68	159 875	124 567	350 029	13 100
Oberpfalz	11	38 663	30 449	144 431	1 104
Oberfranken	25	53 613	32 500	127 526	3 181
Mittelfranken	81	453 399	341 515	1 555 813	19 454
hiervon Nürnberg	34	314 535	232 717	1 152 049	12 388
Unterfranken	41	185 769	136 638	722 169	3 844
Schwaben	29	117 723	95 436	422 961	5 736
Königreich 1905	330	2 307 905	1 833 663	5 184 397	65 704
1904	320	1 922 078	1 473 115	5 232 717	69 556
1903	321	1 809 656	1 236 242	4 612 519	69 091
1902	311	1 482 093	1 118 692	4 767 989	66 722
1901	298	1 344 221	1 060 080	4 010 873	55 552
1900	285	1 300 245	981 689	3 653 657	54 807
Durchschnitt 1900/1904	307	1 571 659	1 174 964	4 455 551	63 146

bei der Arbeiterkolonie „Simonshof“ vorgetragen. 3) Unterhält zugleich eine Kleinkinderbewahranstalt.



C. Die Verpfle-

1. Allge-

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Stationen	Hiervon wurden unterhalten von				Gesamtzahl der Mitglieder der Vereine zur Unterhaltung von Verpflegungsstationen	Zahl der dem Kreisverbände angeschlossenen Stationen	Stationen mit					
		Gemeinden	Distrikten	Vereinen	Gemeinden, Vereinen oder Distrikten gemeinschaftlich*)			ausschließlich Naturalunterstützung				ausschließl- unter	
								gemeindliche	distriktive	Vereins-Stationen	sonstige*)	gemeindliche	distriktive
		Oberbayern . . . . .	84	59	14			11	1 892	16	1	14	6
Niederbayern . . . . .	43	2	35	6	1 603	32	—	35	3	2	—		
Pfalz . . . . .	30	16	6	8	2 830	24	12	6	3	3	—		
Oberpfalz . . . . .	13	5	6	7	338	12	3	6	3	2	—		
Oberfranken . . . . .	23	11	—	14	2 028	—	2	—	3	7	—		
Mittelfranken . . . . .	53	17	18	18	8 387	34	1	18	6	11	5		
Unterfranken . . . . .	27	3	23	1	860	27	3	23	1	—	—		
Schwaben . . . . .	50	8	31	11	3 955	15	1	24	2	7	6		
<b>Königreich 1906</b>	<b>330</b>	<b>121</b>	<b>133</b>	<b>76</b>	<b>21 893</b>	<b>160</b>	<b>23</b>	<b>126</b>	<b>34</b>	<b>89</b>	<b>11</b>		
<b>1905</b>	<b>348</b>	<b>112</b>	<b>140</b>	<b>82</b>	<b>17 586</b>	<b>156</b>	<b>20</b>	<b>123</b>	<b>32</b>	<b>89</b>	<b>11</b>		

\*) Die hier für 1905 noch vorgetragenen Stationen wurden von 1906 an je nach der distriktiven oder Vereinsstationen eingereicht.

2. Die Verpflegungsfälle.

Regierungsbezirk	Gesamtzahl		Fälle der Verpflegung durch Verabreichung von:								
	der Verpflegten	der Abgewiesenen	Abendessen, Nachtlager, Frühstück u. Mittagessen	Abendessen, Nachtlager und Frühstück	Nachtlager und Frühstück	Nachtlager und Abendessen	Nachtlager	Mittagessen	sonstiger Naturalverpflegung	Geldunterstützung allein	Geldunterstützung neben Naturalverpflegung
Oberbayern . . . . .	142 427	3 283	—	13 979	—	22 531	81	7 538	2 726	95 572	—
Niederbayern . . . . .	53 712	2 224	1 501	28 266	—	2 467	173	14 317	2	6 893	93
Pfalz . . . . .	60 842	2 131	2 213	32 665	4 079	6 248	4 456	6 050	—	5 131	—
Oberpfalz . . . . .	19 083	211	381	3 797	12	3 927	2 217	4 879	2 024	1 846	—
Oberfranken . . . . .	25 550	560	96	56	426	4 407	7 867	263	47	12 291	97
Mittelfranken . . . . .	69 721	4 801	17	23 646	105	4 392	56	9 938	561	30 858	148
Unterfranken . . . . .	36 859	4 107	27 138	7 173	1 220	506	70	65	687	—	—
Schwaben . . . . .	90 512	1 546	3	31 712	—	8 101	905	15 006	183	34 602	—
<b>Königreich 1906</b>	<b>498 706</b>	<b>18 863</b>	<b>31 349</b>	<b>141 294</b>	<b>5 842</b>	<b>52 579</b>	<b>15 825</b>	<b>58 056</b>	<b>6 230</b>	<b>187 193</b>	<b>338</b>
<b>1905</b>	<b>606 634</b>	<b>22 169</b>	<b>36 430</b>	<b>174 821</b>	<b>9 174</b>	<b>66 424</b>	<b>18 482</b>	<b>76 116</b>	<b>6 099</b>	<b>218 802</b>	<b>286</b>

gungsstationen.

meines.

Gewährung von						Stationen mit Einrichtung von:		Stationen mit Verpflegung			Stationen mit Betriebszeit		Stationen mit Nachtlager für					
lich Geldunterstützung		beiden Arten Unterstützung				Arbeitszwang	Arbeitsvermittlung	Wanderscheinen	in einem Privatein- haus	in einem Wirt- shaus	während des ganzen Jahres	nur in den Wintermonaten	nur in den Sommermonaten	weniger als 5	5—10	11—20	21—30	mehr als 30
Vereins-Stationen	sonstige*)	gemeindliche	distriktive	Vereins-Stationen	sonstige*)													
5	—	1	—	—	—	10	1	7	2	22	73	11	—	—	7	7	1	7
2	—	—	—	1	—	8	9	35	1	38	33	10	—	2	15	11	3	6
1	—	—	—	—	—	14	8	22	1	25	29	1	—	—	7	4	4	11
2	—	—	—	2	—	10	9	—	1	13	16	2	—	1	6	5	1	—
7	—	2	—	2	—	2	4	1	2	10	22	3	—	1	3	1	4	2
10	—	—	—	2	—	17	10	28	—	27	50	3	—	6	12	5	3	3
—	—	—	—	—	—	25	14	27	4	23	24	3	—	7	9	6	5	5
7	—	1	2	—	—	2	10	1	—	30	22	28	—	4	13	8	—	5
<b>34</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>—</b>	<b>88</b>	<b>65</b>	<b>121</b>	<b>11</b>	<b>188</b>	<b>269</b>	<b>61</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>55</b>	<b>62</b>	<b>32</b>	<b>39</b>
<b>40</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>—</b>	<b>98</b>	<b>87</b>	<b>83</b>	<b>13</b>	<b>194</b>	<b>282</b>	<b>66</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>60</b>	<b>71</b>	<b>39</b>	<b>33</b>

Korporation, welche Unternehmerin der Station ist, gleichfalls unter die gemeindlichen, Personen

3. Durchschnittsgeldwert der einzelnen Unterstützungen.

Verpflegungsarten	Bei . . . Stationen war der durchschnittliche Geldwert der einzelnen Verpflegungsart						
	bis 10 ₰	11 bis 20 ₰	21 bis 30 ₰	31 bis 40 ₰	41 bis 50 ₰	51 bis 60 ₰	über 60 ₰
1. Abendessen, Nachtlager, Frühstück und Mittagessen . . . . .	—	—	—	1	1	—	36
2. Abendessen, Nachtlager u. Frühstück . . . . .	—	—	—	18	68	42	18
3. Nachtlager und Frühstück . . . . .	—	—	8	4	1	1	—
4. Nachtlager und Abendessen . . . . .	—	2	14	21	5	1	1
5. Nachtlager . . . . .	—	26	3	8	—	—	—
6. Mittagessen . . . . .	1	8	64	59	4	1	—
7. Sonstige Naturalverpflegung . . . . .	5	7	6	3	1	—	1
8. Geldunterstützung allein . . . . .	105	30	7	1	1	—	—
9. Geldunterstützung neben Naturalverpflegung . . . . .	—	1	—	1	—	1	—
<b>Summe im Jahre 1906</b>	<b>111</b>	<b>74</b>	<b>102</b>	<b>116</b>	<b>81</b>	<b>46</b>	<b>56</b>
<b>1905</b>	<b>106</b>	<b>94</b>	<b>125</b>	<b>130</b>	<b>89</b>	<b>50</b>	<b>55</b>

## 4. Beruf und Staatsangehörigkeit

Regierungsbezirk	Gesamtzahl		Von den verpflegten		
	der Stationen	der verpflegten Personen	landwirtschaftliche Arbeiter	Handwerker	Bau- und Erdarbeiter
Oberbayern . . . . .	84	142 427	7 796	79 095	12 671
Niederbayern . . . . .	43	53 712	2 655	39 057	3 856
Pfalz . . . . .	30	60 842	3 668	37 909	5 605
Oberpfalz . . . . .	18	19 083	735	8 084	2 381
Oberfranken . . . . .	25	25 550	1 006	10 777	2 080
Mittelfranken . . . . .	53	69 721	4 227	40 122	5 548
Unterfranken . . . . .	27	36 859	3 101	23 847	3 670
Schwaben . . . . .	50	90 512	6 638	54 714	9 768
<b>Königreich 1906</b>	<b>330</b>	<b>498 706</b>	<b>29 826</b>	<b>293 605</b>	<b>45 579</b>
<b>1905</b>	<b>348</b>	<b>606 634</b>	<b>41 882</b>	<b>362 597</b>	<b>53 405</b>

## 5. Rechnungsergebnisse der

Regierungsbezirk	Zahl der Verpflegungsstationen	Einnahmen						
		Ins-gesamt	Kassenbestände am Schlusse des Vorjahres	von Pri-vaten	von Vereinen, nämlich von			hier-von Gemeinden
					Innungen	Fach-vereinen	sonstigen Vereinen	
Oberbayern . . . . .	84	32 702	2 273	3 076	—	—	5 316	9 301
Niederbayern . . . . .	43	28 871	3 022	5 667	120	48	—	1 144
Pfalz . . . . .	30	44 634	8 482	9 064	30	—	3 151	5 984
Oberpfalz . . . . .	18	9 568	1 611	2 703	—	—	360	1 188
Oberfranken . . . . .	25	21 177	2 867	4 965	—	60	1 732	1 568
Mittelfranken . . . . .	53	38 302	2 521	14 397	312	21	770	1 751
Unterfranken . . . . .	27	35 738	2 058	—	—	—	1 758	6 819
Schwaben . . . . .	50	56 359	5 006	22 729	500	600	246	9 994
<b>Königreich 1906</b>	<b>330</b>	<b>267 351</b>	<b>27 840</b>	<b>62 601</b>	<b>962</b>	<b>729</b>	<b>13 383</b>	<b>37 749</b>
<b>1905</b>	<b>348</b>	<b>327 297</b>	<b>31 468</b>	<b>72 631</b>	<b>972</b>	<b>552</b>	<b>9 784</b>	<b>61 913</b>

## der verpflegten Personen.

Personen waren:						
Fabrik-arbeiter	Handlungs-gehilfen	sonstige Durchreisende oder unbekanntem Berufes	Bayern	sonstige deutsche Reichs-angehörige	Ausländer	unbekannter Staats-angehörig-keit
8 213	4 199	30 453	60 082	28 323	30 223	23 799
3 004	2 167	2 973	22 693	8 987	22 032	—
6 762	1 719	5 179	18 473	36 051	6 318	—
2 487	719	4 677	7 189	4 613	4 060	3 221
1 451	502	9 734	7 676	6 391	2 352	9 131
5 339	2 387	12 098	28 921	24 642	10 167	5 991
3 297	628	2 316	11 662	21 007	4 190	—
4 717	1 966	12 709	40 869	28 452	13 912	7 279
<b>35 270</b>	<b>14 287</b>	<b>80 139</b>	<b>197 565</b>	<b>158 466</b>	<b>93 254</b>	<b>49 421</b>
<b>45 480</b>	<b>16 861</b>	<b>86 409</b>	<b>256 527</b>	<b>183 024</b>	<b>113 611</b>	<b>53 472</b>

## Verpflegungsstationen.

in Mark				Ausgaben (M)				Vermögen (M)		
von				hiervon				hiervon		
vom Distrikte	vom Kreis	aus Wand er-scheinen	sonstige Ein-nahmen	Ins-gesamt	für Verpflegung einschließlich Geldverpflegung	für die Verwaltung	sonstige Ausgaben	Ins-gesamt	Kassenbestand am Schlusse des Jahres	sonstiges Ver-mögen
9 518	2 300	500	418	29 236	25 667	2 174	1 395	9 666	3 466	6 200
16 021	2 100	—	749	24 523	20 479	2 960	1 084	10 248	4 348	5 900
12 163	4 315	492	953	36 191	27 136	3 501	5 554	37 241	8 443	28 798
3 621	—	—	85	8 781	6 130	1 291	1 360	3 696	787	2 909
40	—	—	9 895	16 834	11 219	2 828	2 787	61 502	4 343	57 159
13 270	1 310	40	3 910	34 827	21 444	7 794	5 589	90 812	3 475	87 337
16 142	8 700	61	200	32 902	26 824	3 966	2 112	18 479	2 836	15 643
13 905	—	—	3 379	49 829	28 458	7 226	14 145	115 611	6 530	109 081
<b>84 680</b>	<b>18 725</b>	<b>1 093</b>	<b>19 589</b>	<b>233 123</b>	<b>167 357</b>	<b>31 740</b>	<b>34 026</b>	<b>347 255</b>	<b>34 228</b>	<b>313 027</b>
<b>127 021</b>	<b>7 899</b>	<b>856</b>	<b>14 201</b>	<b>285 872</b>	<b>228 254</b>	<b>34 646</b>	<b>22 972</b>	<b>259 482</b>	<b>41 425</b>	<b>218 057</b>

## D. Die Zwangs-

## 1. Anfall und Erledigung von Zwangserziehungsfällen

Regierungsbezirk	Zahl der behandelten Zwangserziehungsfälle*)			Die vorläufige Unterbringung wurde angeordnet in Fällen
	insgesamt	hiervon		
		aus dem Vorjahre unerledigt übernommen	im Berichtsjahre anhängig geworden	
Oberbayern . . . .	457	113	344	76
Niederbayern . . . .	129	37	92	9
Pfalz . . . . .	254	53	201	19
Oberpfalz . . . . .	92	24	68	4
Oberfranken . . . .	123	40	83	11
Mittelfranken . . . .	321	90	231	24
Unterfranken . . . .	137	34	103	2
Schwaben . . . . .	98	13	85	10
<b>Königreich 1906</b>	<b>1 611</b>	<b>404</b>	<b>1 207</b>	<b>155</b>
<b>1905</b>	<b>1 511</b>	<b>387</b>	<b>1 124</b>	<b>155</b>

\*) Nicht inbegriffen sind die bereits durch rechtskräftige Anordnung der Zwangserziehung erledigten zu befassen hatten. Diese Fälle sind in Tabelle 2 berücksichtigt. Die Zahl der Fälle bestimmt sich nach

## 2. Die bei den Distriktsverwaltungsbehörden

Regierungsbezirk	Am Jahresbeginn der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährige	Fälle, in welchen eine rechtskräftige Anordnung der Zwangserziehung im Berichtsjahre erstmals zu vollziehen war		Hiervon wurden		
		aus den Vorjahren	im Berichtsjahre anhängig gewordene	durch Unterbringung des Minderjährigen erledigt	in sonstiger Weise erledigt	nicht erledigt
Oberbayern . . . .	269	40	114	116	2	36
Niederbayern . . . .	191	33	55	53	15	20
Pfalz . . . . .	314	29	114	116	6	21
Oberpfalz . . . . .	132	17	47	45	2	17
Oberfranken . . . .	117	12	57	50	3	16
Mittelfranken . . . .	256	32	98	104	3	23
Unterfranken . . . .	138	8	49	39	5	13
Schwaben . . . . .	93	12	30	29	2	11
<b>Königreich 1906</b>	<b>1 510</b>	<b>183</b>	<b>564</b>	<b>552</b>	<b>38</b>	<b>157</b>
<b>1905</b>	<b>1 135</b>	<b>216</b>	<b>432</b>	<b>446</b>	<b>19</b>	<b>183</b>

## erziehung.

## sachen bei den Vormundschaftsgerichten.

Endgültig erledigte Fälle				Unerledigt gebliebene Fälle	
Erledigung durch Einstellung des Verfahrens oder Ablehnung der Anordnung der Zwangserziehung vom Vormundschaftsgerichte		Erledigung durch rechtskräftige Anordnung der Zwangserziehung vom Beschwerdegerichte		weil ein Beschluß des Vormundschaftsgerichtes noch nicht ergangen ist	weil der ergangene Beschluß noch nicht rechtskräftig geworden ist
168	3	149	5	125	7
43	—	41	2	38	5
62	8	114	4	54	12
38	1	28	—	23	2
43	2	48	4	23	3
145	10	94	7	61	4
66	1	40	6	18	6
49	2	21	5	18	3
<b>614</b>	<b>27</b>	<b>535</b>	<b>33</b>	<b>360</b>	<b>42</b>
<b>641</b>	<b>18</b>	<b>433</b>	<b>18</b>	<b>362</b>	<b>39</b>

Fälle, mit welchen sich die Vormundschaftsgerichte wegen Wiederaufhebung der Zwangserziehung neuerdings der Anzahl der in Betracht kommenden Personen.

## anhängigen Zwangserziehungsfälle.

Während des Berichtsjahres (ganz oder teilweise) der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährige	Davon in Wegfall gekommen		Es waren sohin am Jahres- schlusse der Zwangserziehung unterworfen	Hiervon waren am Jahres- schlusse			Staatsaufwand Mark
	wegen Aufhebung der Zwangserziehung	wegen deren sonstiger Beendigung		untergebracht	wider- rufflich oder vorläufig entlassen	noch unter- zu- bringen	
383	18	3	362	281	36	45	11 101
246	14	2	230	177	26	27	6 851
428	27	4	397	321	40	36	23 219
179	4	1	174	130	17	27	5 383
174	7	1	166	137	9	20	6 980
354	12	4	338	260	49	29	17 937
187	14	3	170	140	11	19	8 788
123	4	3	116	90	10	16	4 846
<b>2 074</b>	<b>100</b>	<b>21</b>	<b>1 953</b>	<b>1 536</b>	<b>198</b>	<b>219</b>	<b>85 105</b>
<b>1 567</b>	<b>46</b>	<b>11</b>	<b>1 510</b>	<b>1 183</b>	<b>93</b>	<b>234</b>	<b>58 774</b>

## 3. Die Arten der Unterbringung der der Zwangserziehung

Altersklassen 2)	Es waren am Schlusse 1) des			
	Knaben		Mädchen	
	in einer Familie	in einer Anstalt	in einer Familie	in einer Anstalt
unter 6 Jahren . . . . .	23	16	19	17
6 bis unter 13 Jahren . . . . .	143	291	90	127
13 bis unter 16 Jahren . . . . .	168	202	38	120
16 Jahre und darüber . . . . .	78	79	16	109
<b>Zusammen 1906</b>	<b>412</b>	<b>588</b>	<b>163</b>	<b>373</b>
<b>1905</b>	<b>308</b>	<b>442</b>	<b>136</b>	<b>297</b>

1) Nichtberücksichtigt sind alle Personen, welche am Schlusse des Berichtsjahres definitive Entlassung aus der Zwangserziehung noch nicht erfolgt ist.

2) Maßgebend ist das Alter am Schlusse des Berichtsjahres.

## 4. Persönliche Verhältnisse der durch rechtskräftigen vormundschaftlichen zur Zeit der Anordnung

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Minderjährigen	Geschlecht		Geburt		Alter								Religion			
		männlich	weiblich	ehelich	unehelich	Knaben				Mädchen				katholisch	evangelisch	israelitisch	sonstiger Religion
						unter 6 Jahren	6 bis unter 13 Jahren	13 bis unter 16 Jahren	16 Jahre und darüber	unter 6 Jahren	6 bis unter 13 Jahren	13 bis unter 16 Jahren	16 Jahre und darüber				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oberbayern . . . . .	114	74	40	83	31	6	31	34	3	2	17	15	6	111	3	—	—
Niederbayern . . . . .	55	34	21	36	19	4	16	13	1	5	13	2	1	54	1	—	—
Pfalz . . . . .	114	91	23	104	10	5	55	28	3	2	14	3	4	44	70	—	—
Oberpfalz . . . . .	47	32	15	33	14	1	21	10	—	2	7	3	3	46	1	—	—
Oberfranken . . . . .	57	44	13	44	13	5	24	14	1	2	7	3	1	20	37	—	—
Mittelfranken . . . . .	98	65	33	70	28	5	40	17	3	4	15	12	2	35	62	1	—
Unterfranken . . . . .	49	31	18	34	15	4	19	8	—	1	7	3	2	36	12	1	—
Schwaben . . . . .	30	15	15	18	12	—	8	7	—	3	5	5	2	29	1	—	—
<b>Königr. 1906</b>	<b>564</b>	<b>386</b>	<b>178</b>	<b>422</b>	<b>142</b>	<b>30</b>	<b>214</b>	<b>131</b>	<b>11</b>	<b>21</b>	<b>85</b>	<b>51</b>	<b>21</b>	<b>375</b>	<b>187</b>	<b>2</b>	<b>—</b>
<b>1905</b>	<b>465</b>	<b>291</b>	<b>174</b>	<b>345</b>	<b>120</b>	<b>26</b>	<b>164</b>	<b>92</b>	<b>9</b>	<b>13</b>	<b>82</b>	<b>57</b>	<b>22</b>	<b>352</b>	<b>113</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

## unterworfenen Minderjährigen nach Altersklassen.

Berichtsjahres untergebracht					
zusammen		in der Familie			
in einer Familie	in einer Anstalt	eines Landwirtes	eines Handwerkers	eines Handelsgewerbetreibenden	eines sonstigen Berufsangehörigen oder Berufslosen
42	33	15	14	—	13
233	418	117	71	5	40
206	322	104	83	2	17
94	188	41	42	2	9
575	961	277	210	9	79
444	739	221	138	9	76

nicht in Zwangserziehung untergebracht waren, z. B. vorläufig Entlassene, wenn auch die

## Beschuß der Zwangserziehung unterworfenen Minderjährigen der Zwangserziehung.

Heimat bzw. Staatsangehörigkeit				Letzter Wohnort vor Einleitung des Verfahrens				Eltern					Wegen Verbrechen oder Vergehen wurden gerichtlich bestraft		
Bayern	Uebrigcs Deutschland	Ausland	unbekannt	Stadt mit mehr als 50 000 Einwohnern	Wohnort von 5 000 — 50 000 Einwohnern	Sonstige Wohnorte ohne festen Wohnsitz bzw. in längerer Strafhaft	beide Eltern bzw. die uneheliche Mutter am Leben	Vater gestorben	Mutter gestorben	beide Eltern bzw. die uneheliche Mutter gestorben	Stiefvater	Stiefmutter	Minderjährige	Eltern	
															19
100	9	5	—	75	11	28	—	78	11	18	7	22	6	31	13
54	1	—	—	9	7	34	5	34	10	11	—	13	1	8	6
111	2	—	1	39	21	54	—	54	19	35	6	13	15	22	14
47	—	—	—	23	7	17	—	24	3	17	3	7	6	10	2
55	2	—	—	28	3	26	—	35	6	10	6	6	5	15	15
97	—	1	—	58	9	29	2	54	11	29	4	19	6	27	9
47	2	—	—	21	5	22	1	41	2	5	1	3	2	10	6
29	1	—	—	9	3	18	—	21	3	5	1	7	1	7	3
540	17	6	1	262	66	228	8	341	65	130	28	90	42	130	68
451	13	1	—	181	30	251	3	269	78	93	25	77	43	102	76

**E. Fürsorge für**  
Auf Grund einer besonderen  
**1. Persönliche**

Verwaltungsbezirke und Königreich	Gesamtzahl der Kinder	Geschlecht		Alter vom ... Lebensjahr			
		Knaben	Mädchen	6.—8.	8.—10.	10.—12.	12.—14.
<b>A. Gegenwärtig pflegebedürftige, aber</b>							
a) unmittelbare Städte . . .	2 759	1 402	1 357	516	732	776	735
b) Bezirksämter . . . . .	5 603	3 076	2 527	1 115	1 580	1 699	1 209
c) Königreich . . . . .	8 362	4 478	3 884	1 631	2 312	2 475	1 944
<b>B. Versorgungsbedürftige zugleich</b>							
a) unmittelbare Städte . . .	190	94	96	35	64	49	42
b) Bezirksämter . . . . .	588	331	257	110	124	175	179
c) Königreich . . . . .	778	425	353	145	188	224	221
<b>C. Dauernd vollständiger Anstaltspflege</b>							
a) unmittelbare Städte . . .	66	42	24	12	16	20	18
b) Bezirksämter . . . . .	467	250	217	105	115	137	110
c) Königreich . . . . .	533	292	241	117	131	157	128
Summe Königreich	9 673	5 195	4 478	1 893	2 631	2 856	2 293

**2. Besondere Angaben mit**

Verwaltungsbezirke und Königreich	Gesamtzahl der Kinder	Entstehung der Verkrüppelung				Wichtigste Fälle			
		angeboren	später erworben	erworben infolge eines Unfalles, verursacht durch Maschinen usw.	erworben infolge eines sonstigen Unfalles	Buckelbildung	Fehlen eines Gliedes (Arm, Hand, Bein, Fuß, Finger usw.)	Vernachlässigung eines Gliedes	
<b>A. Gegenwärtig pflegebedürftige, aber</b>									
a) unmittelbare Städte . . .	2 759	929	1 240	150	440	383	259	202	
b) Bezirksämter . . . . .	5 603	2 021	1 703	1 180	699	686	1 173	626	
c) Königreich . . . . .	8 362	2 950	2 943	1 330	1 139	1 069	1 432	828	
<b>B. Versorgungsbedürftige, zugleich</b>									
a) unmittelbare Städte . . .	190	70	109	—	12	30	6	8	
b) Bezirksämter . . . . .	588	283	241	28	36	66	33	19	
c) Königreich . . . . .	778	353	349	28	48	96	39	27	
<b>C. Dauernd vollständiger Anstaltspflege</b>									
a) unmittelbare Städte . . .	66	21	41	—	4	6	2	2	
b) Bezirksämter . . . . .	467	266	178	4	19	23	5	5	
c) Königreich . . . . .	533	287	219	4	23	29	7	7	
<b>Krüppelhafte Kinder</b>									
Summe Königreich	9 673	3 590	3 511	1 362	1 210	1 194	1 478	862	

**krüppelhafte Kinder.**

Erhebung im Jahre 1907.

**Verhältnisse.**

Konfession				Heimat bezw. Staats- angehörigkeit		Aufenthalt			Unterhalt		Unterricht	
katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstiger	Bayern	Nichtbayern und Ausländer	bei den Eltern oder anderen Personen	in einer Heil- oder Pflege- anstalt	in einer Erziehungs- anstalt	ganz oder teil- weise von den Eltern	mit Unterstüt- zung privater od. öffentlicher Mittel	unterrichtet	wegen körperl. od. geistiger Ge- brechen nicht unterrichtet
<b>voraussichtlich künftig erwerbsfähige Kinder.</b>												
1 696	1 032	25	6	2 621	138	2 624	31	104	2 529	230	2 738	21
4 198	1 306	7	2	5 496	107	5 515	19	69	5 284	319	5 548	55
5 894	2 428	32	8	8 117	245	8 139	50	173	7 813	549	8 286	76
<b>künftig beschränkt erwerbsfähige Kinder.</b>												
120	69	1	—	180	10	179	3	8	169	21	175	15
449	137	2	—	576	12	559	7	22	521	67	519	69
569	206	3	—	756	22	738	10	30	690	88	694	84
<b>bedürftige und nicht erwerbsfähige Kinder.</b>												
37	27	1	—	63	3	55	9	2	53	13	40	26
354	110	3	1	458	9	364	67	36	372	95	214	253
391	137	4	1	521	12	419	76	38	425	108	234	279
6 854	2 771	39	9	9 394	279	9 296	136	241	8 928	745	9 234	439

**Beziehung auf das Gebrechen.**

der Verkrüppelung				Aufnahme in einer Heil- od. Erzieh.-Anst.	Geistige Beschaffenheit		Es treffen ... krüp- pelhafte Kinder	
Verkrüppelung oder Verwachsung der Gelenke	Kinderlähmung, halb- oder doppelseitige der Arme, Beine, d. s. Rückens	Verkrüppelter Fuß	Verkürztes Bein	nach fach- männischen Gutachten erwünscht in ... Fällen	normal	schwach- oder blödsinnig	auf 1000 verk- tagesspflichtige Kinder	auf 1000 Einwohner
<b>voraussichtlich künftig erwerbsfähige Kinder.</b>								
329	298	118	654	1 854	2 759	—	12,06	1,42
410	544	405	911	2 673	5 603	—	7,77	1,13
739	842	523	1 565	4 527	8 362	—	8,80	1,28
<b>beschränkt erwerbsfähige Kinder.</b>								
19	58	3	14	93	58	132	0,83	0,10
54	174	43	44	185	191	397	0,81	0,13
73	232	46	58	278	249	529	0,82	0,12
<b>bedürftige, nicht erwerbsfähige Kinder.</b>								
3	29	2	5	35	22	44	0,29	0,03
15	202	17	16	162	68	399	0,65	0,10
18	231	19	21	197	90	443	0,56	0,08
<b>überhaupt (A + B + C).</b>								
830	1 305	588	1 644	5 002	8 701	972	10,18	1,48

# IX. Kirchliche Verhältnisse.

Nach Mitteilungen der Obersten Kirchenbehörden.

## A. Katholische Kirche.

### 1. Seelsorgestellten und Kleriker.

Diözese	Kollegiatstifte	Dekanate u. Stadtkommis-sariate	Pfarreien	Kuratie-n, Expositu-ren	Stifts-Kapitu-lare u. Vikare	Pfarrer- und selbst-ständige Kuraten	Seelsorge-, Hilfs-geistliche	Sonstige ordi-nierte Kleriker	Klerikal-semina-risten
Erzbistum München-Freising	3	39	411	90	34	420	585	149	221
Bistum Augsburg	1	40	900	26	16	815	366	101	148
„ Passau	1	20	216	43	16	214	188	72	99
„ Regensburg	3	32	471	99	31	543	365	137	162
Erzbistum Bamberg	—	21	194	36	18	230	114	49	50
Bistum Eichstätt	1	18	203	15	16	233	37	55	76
„ Speyer	1	12	232	7	16	233	88	42	8
„ Würzburg	1	36	443	64	16	443	197	54	69
Königreich Ende 1906	11	218	3 070	380	163	3 131	1 940	659	833
„ 1905	11	210	3 057	384	166	3 089	1 923	640	843

### 2. Ordenshäuser und Ordensmitglieder.

Diözese	Männerorden			Frauenorden			Von den Ordensniederlassungen (Klöstern u. Fil.) befasst sich			
	Klöster	Filialen	Ordens-mitglieder	Klöster	Filialen	Ordens-mitglieder	mit Kranken-pflege		mit Erziehung und Unterricht	
							männ-liche	weib-liche	männ-liche	weib-liche
Erzbistum Münch.-Freising	21	2	680	17	225	3 361	1	127	6	97
Bistum Augsburg	16	—	429	24	164	2 963	3	98	4	86
„ Passau	6	1	123	5	78	1 084	—	42	—	40
„ Regensburg	23	3	400	16	194	2 251	5	76	3	131
Erzbistum Bamberg	7	—	28	1	70	630	1	36	1	38
Bistum Eichstätt	8	—	142	2	46	510	—	24	—	24
„ Speyer	1	—	15	1	89	812	—	59	—	30
„ Würzburg	19	—	316	10	170	1 668	—	101	2	143
Königreich Ende 1906	101	6	2 133	76	1 036	13 279	10	563	16	589
„ 1905	101	5	2 065	73	975	12 852	10	535	16	578

## B. Protestantische Kirche.

Konsistorialbezirk	Dekanate	Pfarreien	Pfarr-stellen	Hilfs-geistliche und ständige Vikariate	Militär-geistliche	Geistliche an Straf-anstalten
Ober-Konsistorium München	1	8	15	21	1	—
Konsistorium Ansbach	33	472	536	38	3	4
„ Bayreuth	30	328	373	43	4	4
„ Speyer	16	234	256	33	—	2
Königreich Ende 1906	80	1 042	1 180	135	8	10
„ 1905	80	1 042	1 180	134	8	10

## C. Kultusstiftungen.

Nach Mitteilung der Stiftungsverwaltungen.

## 1. Zugänge und Abgänge. Gesamtbestand.

Regierungsbezirk	Zugänge*) (-) Abgänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung treffen Ein- wohner**)	Vom rentie- renden Stif- tungsver- mögen treffen auf den Kopf der Be- völkerung M
	bei der Zahl der Stif- tungen	bei dem rentierenden Stiftungs- Vermögen M	Stiftungen	Rentierendes Vermögen M		
Oberbayern . . . . .	5	616 193	2 578	50 389 682	552	35,40
<i>hiervon München</i>	3	281 477	99	7 717 615	5 577	13,98
Niederbayern . . . . .	7	279 846	1 592	33 266 917	439	47,63
Pfalz . . . . .	4	107 042	493	9 040 396	1 789	10,25
Oberpfalz . . . . .	3	201 821	1 227	19 078 974	465	33,45
Oberfranken . . . . .	—	146 858	586	11 320 863	1 079	17,91
Mittelfranken . . . . .	2	132 707	846	16 243 405	1 029	18,67
<i>hiervon Nürnberg</i>	—	—	12	2 858 795	24 850	9,59
Unterfranken . . . . .	7	201 231	1 147	23 575 311	590	34,82
Schwaben . . . . .	3	339 640	1 652	30 400 100	452	40,74
<b>Königreich</b>						
<b>1905</b>	31	2 025 338	10 121	193 315 648	642	29,74
<b>1904</b>	29	1 852 545	10 090	191 290 310	588	29,60

\*) Einschließlich der neu bekannt gewordenen, schon früher vorhandenen Stiftungen.

\*\*) Unter Zugrundelegung der mittleren Bevölkerungszahl.

## 2. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Konfessionen.

Regierungsbezirk	Katholische		Protestantische		Sonstige		Auf einen	
	Kultusstiftungen						katho- lischen	prote- stan- tischen
	Zahl	Vermögen M	Zahl	Vermögen M	Zahl	Vermögen M	Einwohner*) treffen vom einschlägigen Stiftungsvermögen M	
Oberbayern . . . . .	2 554	49 866 463	21	488 807	3	34 412	38,88	4,90
<i>hiervon München</i>	92	7 381 255	4	301 948	3	34 412	16,48	3,97
Niederbayern . . . . .	1 586	33 041 704	5	206 733	1	18 480	47,19	31,19
Pfalz . . . . .	326	4 878 989	145	4 138 011	22	23 396	12,47	8,63
Oberpfalz . . . . .	1 148	18 090 659	63	756 132	16	232 183	34,40	16,10
Oberfranken . . . . .	361	9 330 450	219	1 934 047	6	56 366	34,36	5,34
Mittelfranken . . . . .	338	6 850 542	500	9 335 740	8	57 123	30,16	14,91
<i>hiervon Nürnberg</i>	3	656 759	7	2 156 999	2	45 937	7,55	10,88
Unterfranken . . . . .	954	21 714 207	189	1 774 670	4	86 434	39,70	14,54
Schwaben . . . . .	1 586	27 174 031	107	3 110 325	9	115 744	42,05	30,48
<b>Königreich</b>								
<b>1905</b>	8 803	170 947 045	1 249	21 744 465	69	624 138	37,09	11,79
<b>1904</b>	8 775	169 017 182	1 245	21 659 182	70	613 946	37,02	11,85

\*) Unter Zugrundelegung des Ergebnisses der Volkszählung von 1905.

# X. Unterrichtswesen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureau's.

## Ia. Volksschulen.

### a. Zahl der Schulen.

Regierungs- bezirk	Zahl der										
	sämt- lichen	gesonderten		nach dem Ge- schlecht in		öffent- lichen	pri- vaten	ka- tholi- schen	prote- stanti- schen	israe- liti- schen	Simul- tan-
		Kna- ben-	Mäd- chen-	ein- zelnen	allen						
				Klassen gemischten							
<b>Schulen*)</b>											
Oberbayern . . .	1 115	119	126	6	864	1 094	21	1 075	26	—	14
<i>hierv. München</i>	103	45	50	1	7	96	7	80	10	—	13
Niederbayern	833	104	106	2	621	827	6	829	4	—	—
Pfalz . . . . .	1 002	37	36	25	904	994	8	385	511	25	81
Oberpfalz . . . .	733	58	60	6	609	725	8	662	64	6	1
Oberfranken	877	33	35	16	793	873	4	383	480	8	6
Mittelfranken	821	49	48	15	709	815	6	194	548	16	63
<i>hierv. Nürnberg.</i>	62	22	21	8	11	60	2	7	12	—	43
Unterfranken	1 115	53	55	31	976	1 105	10	888	200	24	3
Schwaben . . . .	1 053	63	67	6	917	1 046	7	924	105	8	16
<b>Königreich</b>											
<b>1905/06</b>	7 549	516	533	107	6 393	7 479	70	5 340	1 938	87	184
<b>1904/05</b>	7 517	510	526	102	6 379	7 451	66	5 316	1 938	87	176
<b>1903/04</b>	7 481	503	515	99	6 364	7 416	65	5 288	1 930	88	175
<b>1902/03</b>	7 443	488	495	107	6 353	7 382	61	5 269	1 923	87	164
<b>1901/02</b>	7 411	476	479	108	6 348	7 353	58	5 238	1 925	87	161

\*) Gesonderte Knaben- und Mädchen-Abteilungen, wenn auch im gleichen Schulgebäude, sind hier je als eine Schule gerechnet.

### b. Zahl der Klassen.

Regierungsbezirk	Zahl der Klassen			Schulen mit			Auf 100 qkm treffen Schu- len	Auf eine Schule treffen Ein- wohn.	Auf eine kathol. Schule treffen Einwohner derselben Konfession	Auf eine protest. Schule treffen Einwohner derselben Konfession
	über- haupt	auf- stei- gend	pa- rallel	Ganz-	Halb-	teils Ganz- teils Halb- schulen				
				Schule						
Oberbayern . . .	3 302	2 714	588	1 030	19	6	6,7	1 280	1 223	3 930
<i>hiervon München</i>	1 241	748	493	103	—	—	117,6	5 300	5 692	7 746
Niederbayern . .	1 684	1 648	36	831	1	1	7,7	852	851	1 693
Pfalz . . . . .	2 454	1 968	486	901	67	34	16,9	892	1 030	951
Oberpfalz . . . .	1 466	1 384	82	721	9	3	7,6	788	800	739
Oberfranken . . .	1 597	1 505	92	758	99	20	12,5	877	717	762
Mittelfranken . .	2 236	1 808	428	769	40	12	10,8	1 068	1 192	1 152
<i>hiervon Nürnberg</i>	717	412	305	62	—	—	96,6	4 842	12 808	16 854
Unterfranken . .	1 912	1 756	156	1 068	23	24	13,3	615	622	618
Schwaben . . . .	1 920	1 847	73	1 050	3	—	10,7	719	707	979
<b>Königreich</b>										
<b>1905/06</b>	16 571	14 630	1 941	7 188	261	100	9,9	870	872	963
<b>1904/05</b>	16 210	14 333	1 827	7 195	244	78	9,9	868	867	952
<b>1903/04</b>	15 894	14 141	1 749	7 170	212	69	9,9	840	852	932
<b>1902/03</b>	15 607	13 861	1 746	7 150	240	53	9,8	848	845	925
<b>1901/02</b>	15 311	13 619	1 692	7 135	219	57	9,8	840	841	914



## c. Zahl der Lehrkräfte.

Regierungs- bezirk	Zahl der Lehrkräfte										
	über- haupt	männ- lich	weib- lich	welt- lich	geist- lich	or- dentl.	Reli- gions- -	Turn-, Zeichen- und Arbeits- lehrer	katho- lisch	prote- stant.	sonst- iger Kon- fession
						Lehrer					
Oberbayern	6 017	3 600	2 417	4 091	1 926	3 416	1 425	1 176	5 696	307	14
<i>hiervon München</i>	1 925	980	045	1 629	296	1 347	250	328	1 667	245	13
Niederbayern	3 207	1 965	1 242	1 949	1 258	1 689	915	603	3 185	22	—
Pfalz	3 858	2 820	1 038	3 066	792	2 463	677	718	1 747	2 070	41
Oberpfalz	2 899	1 853	1 046	1 777	1 122	1 468	787	644	2 65-	234	7
Oberfranken	2 159	1 863	291	1 591	568	1 599	468	92	977	1 166	16
Mittelfranken	3 383	2 908	475	2 523	860	2 245	816	322	807	2 535	41
<i>hiervon Nürnberg.</i>	880	748	132	810	70	719	76	85	164	708	8
Unterfranken	3 573	2 265	1 308	2 596	977	1 917	749	907	2 849	670	54
Schwaben	4 058	2 521	1 537	2 628	1 430	1 930	1 124	1 004	3 553	487	18
<b>Königreich</b>											
<b>1905/06</b>	29 154	19 800	9 354	20 221	8 933	16 727	6 961	5 466	21 472	7 491	191
<b>1904/05</b>	23 558	19 609	8 949	19 786	8 772	16 361	6 919	5 278	21 052	7 329	177
<b>1903/04</b>	23 158	19 417	8 741	19 557	8 601	16 027	6 806	5 325	20 820	7 156	182
<b>1902/03</b>	23 083	19 520	8 568	19 396	8 692	15 743	6 915	5 430	20 654	7 246	188
<b>1901/02</b>	27 539	19 295	8 244	19 042	8 497	15 454	6 760	5 325	20 198	7 158	183

## d. Verteilung der Lehrkräfte. Schulgeld.

Regierungs- bezirk	Zahl der Schulen mit						Schulgeld wird		Einnahme an Schulgeld (soweit nach- weisbar)	
	1 ordent- lichen Lehr- kraft	2	3	4	mehr als 4	Unterrichtser- teilung durch ordentl. Lehrkräfte geistl. ichen Standes in		an ... Schulen		
						allen Klassen	einzelnen Klassen	erhoben	nicht erhoben	
Oberbayern	436	397	100	33	149	95	5	377	738	164 631
<i>hierv. München</i>	1	2	3	1	96	4	1	8	95	45 907
Niederbayern	277	415	91	17	33	78	2	163	670	52 033
Pfalz	501	290	111	23	77	25	7	230	772	36 222
Oberpfalz	371	228	68	25	41	57	3	508	225	172 752
Oberfranken	587	165	50	15	60	21	2	773	104	202 361
Mittelfranken	449	188	53	27	104	13	—	605	216	188 925
<i>hiervon Nürnberg.</i>	—	1	3	3	55	—	—	1	61	3 610
Unterfranken	720	264	65	21	45	42	27	547	568	91 035
Schwaben	645	271	45	21	71	50	4	478	575	113 988
<b>Königreich</b>										
<b>1905/06</b>	3 986	2 218	583	182	580	381	50	3 681	3 868	1 021 947
<b>1904/05</b>	4 030	2 175	570	174	568	382	51	3 827	3 690	1 049 872
<b>1903/04</b>	4 062	2 145	559	176	539	374	48	4 113	3 368	1 141 184
<b>1902/03</b>	4 114	2 099	543	172	515	368	50	5 069	2 374	1 489 504
<b>1901/02</b>	4 157	2 045	546	179	484	365	47	5 456	1 955	1 616 466

## e. Zahl der Schulkinder.

Regierungs- bezirk	Zahl der Schulkinder am Schluß des Schuljahres							Durchschnittliche Schul- kinderzahl auf		
	über- haupt	männ- lich	weib- lich	katho- lisch	prote- stan- tisch	israeli- tisch	son- stiger Kon- fession	eine Schule	eine Klasse	einen ord. Lehrer
Oberbayern	195 870	95 603	100 267	185 254	9 621	812	183	176	59	57
<i>hiervon München</i>	60 327	28 983	31 344	52 175	7 198	786	168	586	49	45
Niederbayern	112 237	55 343	56 894	111 521	680	33	3	135	67	66
Pfalz	136 020	68 027	67 993	61 998	72 880	709	433	136	55	55
Oberpfalz	92 758	45 557	47 201	85 790	6 835	127	6	106	63	63
Oberfranken	93 171	48 881	49 290	39 750	58 188	230	3	112	61	61
Mittelfranken	120 413	59 079	61 334	30 016	89 213	860	324	147	54	54
<i>hiervon Nürnberg</i>	36 173	17 974	18 199	9 500	26 119	318	236	583	50	50
Unterfranken	101 747	50 805	50 942	83 484	16 805	1 425	33	91	53	53
Schwaben	107 706	52 305	55 401	93 679	13 656	313	58	102	56	56
<b>Königreich</b>										
<b>1905/06</b>	964 922	475 600	489 322	691 492	267 878	4 509	1 043	128	58	58
<b>1904/05</b>	949 889	468 204	481 685	680 330	263 956	4 615	988	126	58	58
<b>1903/04</b>	936 888	461 786	475 102	671 033	260 231	4 708	916	125	59	58
<b>1902/03</b>	916 53-	451 161	465 377	655 958	254 833	4 886	841	123	59	58
<b>1901/02</b>	894 466	440 362	454 104	638 875	249 871	4 916	804	121	58	58
<b>1900 01</b>	879 033	433 280	445 753	626 703	246 615	4 981	734	119	58	58
<b>1899/00</b>	864 030	424 622	439 408	615 964	242 302	5 039	725	117	59	58
<b>1898/99</b>	850 309	417 786	432 523	605 221	239 168	5 173	747	116	59	59
<b>1897/98</b>	839 172	411 663	427 509	597 406	235 727	5 293	746	114	59	58
<b>1896/97</b>	829 280	406 473	422 807	591 242	231 982	5 353	703	113	59	59

## f. Schulversäumnisse. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht. Sterbefälle.

Regierungs- bezirk	Schulversäumnisse				Von den Schulver- säumnis-Fällen waren entschuldigt		Entlas- sungen vor voll- endeter Schulpflicht	Wäh- rend des Schul- jahres ver- starben Schul- kinder
	Fälle		Halbtage		wegen Krank- heit	wegen son- stiger Ur- sachen		
	überhaupt	auf 1 Schulkind	überhaupt	auf 1 Schulkind				
Oberbayern	454 131	2	1 958 744	10	362 683	76 090	124	397
<i>hiervon München</i>	130 550	2	764 340	13	112 674	15 935	3	99
Niederbayern	477 167	4	1 672 037	15	274 889	185 815	490	282
Pfalz	441 777	3	1 641 022	12	344 582	62 129	64	290
Oberpfalz	322 484	3	1 054 471	11	200 385	103 795	223	170
Oberfranken	365 145	4	953 916	10	214 272	140 172	15	181
Mittelfranken	396 378	3	1 418 741	12	252 899	133 080	18	188
<i>hiervon Nürnberg</i>	135 954	4	563 686	15	85 235	46 520	9	57
Unterfranken	297 449	3	1 055 999	10	260 822	32 301	47	254
Schwaben	246 648	2	1 012 763	9	193 890	47 081	40	238
<b>Königreich</b>								
<b>1905/06</b>	3 001 179	3	10 767 698	11	2 104 422	780 463	1 021	2 000
<b>1904 05</b>	3 200 728	3	11 866 975	12	2 257 712	827 711	1 183	2 131
<b>1903/04</b>	2 855 851	3	10 445 797	11	2 075 581	695 663	1 145	2 012
<b>1902/03</b>	2 933 614	3	10 457 659	11	2 072 694	744 231	714	1 903
<b>1901/02</b>	2 761 377	3	9 754 164	11	1 922 436	712 212	674	1 762
<b>1900 01</b>	3 103 923	3	11 025 884	12	2 128 976	833 391	698	1 876
<b>1899/00</b>	3 112 272	4	11 253 095	13	2 173 647	793 980	606	1 891
<b>1898/99</b>	2 777 464	3	9 613 365	11	1 975 582	663 828	661	1 869
<b>1897/98</b>	2 829 572	3	9 739 390	12	1 956 456	724 715	657	1 950
<b>1896/97</b>	2 902 003	3	10 163 028	12	1 943 023	810 207	736	1 933

## g. Sonntagsschulen.

Regierungsbezirk	Zahl der Sonntagsschüler am Schluß des Schuljahres					
	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestant.	sonstiger Konfession
Oberbayern	50 598	19 340	31 258	49 412	1 144	42
<i>hiervon München</i>	7 440	—	7 440	6 797	609	34
Niederbayern	39 378	18 269	21 109	39 263	110	5
Pfalz	41 103	17 906	23 197	19 211	21 672	220
Oberpfalz	30 121	13 127	16 994	28 042	2 053	26
Oberfranken	30 463	12 827	17 636	13 452	16 979	32
Mittelfranken	32 790	10 857	21 933	8 248	24 376	166
<i>hiervon Nürnberg</i>	6 155	5	6 150	1 583	4 528	44
Unterfranken	32 202	14 479	17 723	27 098	4 773	331
Schwaben	34 018	14 913	19 105	30 564	3 372	82
<b>Königreich</b>						
1905/06	290 673	121 718	168 955	215 290	74 479	904
1904/05	284 330	120 188	164 142	210 635	72 776	919
1903/04	283 185	120 926	162 259	208 533	73 678	974
1902/03	285 105	122 756	162 349	210 532	73 532	1 041
1901/02	285 745	123 052	162 693	210 446	74 317	982
1900/01	286 297	124 220	162 077	210 610	74 598	1 089
1899/00	286 259	124 725	161 534	210 971	74 162	1 126
1898/99	285 260	125 320	159 940	210 441	73 585	1 234
1897/98	285 304	124 544	160 760	210 356	73 677	1 271
1896/97	288 042	126 229	161 813	211 332	75 407	1 303

## h. Ausgaben der Gemeinden (bezw. Schulsprenzel) für Schulzwecke.

Regierungsbezirk	Ausgaben für Realexigenz (M)						Ausgaben für Personal-exigenz M	Gesamte Ausgaben für Schulzwecke M
	Bauten und Erweiterungen	Gebäudeunterhalt	Beheizung und Beleuchtung	Lehrmittel u. Schulbänke	Sonstige Schulzwecke	überhaupt		
Oberbayern	2 118 551	446 033	557 317	213 245	319 372	3 654 518	4 674 523	8 329 041
<i>hiervon München</i>	1 050 981	236 984	239 705	110 074	124 833	1 762 577	3 379 213	5 141 790
Niederbayern	525 771	139 466	184 974	52 534	125 689	1 028 434	938 093	1 966 527
Pfalz	992 897	321 045	284 180	210 878	197 534	2 006 534	3 099 042	5 105 576
Oberpfalz	210 695	114 328	147 890	34 558	98 357	605 828	927 059	1 532 887
Oberfranken	363 473	116 611	177 899	49 416	242 442	949 841	1 333 295	2 283 136
Mittelfranken	1 107 434	153 115	327 070	87 599	773 647	2 448 865	3 554 015	6 002 880
<i>hiervon Nürnberg</i>	358 190	47 046	151 594	20 754	671 912	1 258 496	1 982 390	3 240 886
Unterfranken	679 815	141 952	200 496	99 219	292 449	1 413 931	1 747 329	3 161 260
Schwaben	1 357 407	194 021	237 530	161 473	174 176	2 124 607	1 654 955	3 779 562
<b>Königreich</b>								
1905/06	7 356 043	1 626 571	2 117 356	908 922	2 223 666	14 232 558	17 928 311	32 160 869
1904/05	6 800 858	1 551 761	2 014 936	787 938	1 983 676	13 139 169	17 207 741	30 346 910
1903/04	7 544 547	1 468 175	1 853 860	770 817	2 119 374	13 756 773	16 671 616	30 428 419
1902/03	8 149 981	1 397 500	1 843 661	741 463	1 705 953	13 388 558	14 831 492	28 670 050
1901/02	8 029 716	1 417 787	1 912 090	792 431	1 468 308	13 620 332	13 832 314	27 452 646
1900/01	5 941 472	1 326 021	1 743 136	724 935	1 244 666	10 980 280	13 257 478	24 237 758
1899/00	4 935 551	1 184 923	1 529 714	662 847	1 223 011	9 539 046	12 473 442	22 012 488
1898/99	4 721 786	1 139 370	1 451 262	554 886	1 140 077	9 007 381	11 733 980	20 741 361
1897/98	4 081 488	1 060 099	1 445 320	533 263	1 041 058	8 161 228	11 539 379	19 700 607
1896/97	2 594 370	1 090 978	1 419 561	507 535	1 068 513	6 680 957	11 240 721	17 921 678

## Ib. Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder.

Schuljahr	Zahl der Anstalten	die Zöglinge nach ihrer							Zahl der		Freiplätze			
		Gesamtzahl	Konfession				Heimat			Lehrkräfte	Aufsichtspersonen	ganze	teilweise	Aufwand auf die Freiplätze M
			katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstige	Bayern	sonstige Deutsche	Ausländer					
<b>1. Blinden-Institute.</b>														
1896/1897	4	199	127	71	1	—	194	4	1	20	14	162	18	63 775
1897/1898	4	230	150	79	1	—	226	3	1	25	16	158	22	66 459
1898/1899	4	237	146	90	1	—	231	5	1	30	14	161	15	67 416
1899/1900	4	236	138	94	2	2	227	7	2	33	24	163	19	67 414
1900/1901	4	255	154	99	2	—	246	7	2	38	16	163	19	67 864
1901/1902	4	249	138	108	3	—	239	9	2	38	23	172	23	56 806
1902/1903	4	250	141	104	5	—	239	7	4	42	20	176	16	58 437
1903/1904	4	254	141	110	3	—	245	5	4	33	22	162	32	52 415
1904/1905	4	266	153	109	3	1	255	8	3	32	18	156	36	55 790
1905/1906	4	269	153	113	3	—	258	8	3	38	20	154	36	54 728
<b>2. Taubstummen-Anstalten.</b>														
1896/1897	12	587	467	116	4	—	582	—	5	65	52	286	157	101 132
1897/1898	12	619	488	126	5	—	613	1	5	64	48	304	160	80 744
1898/1899	12	635	494	136	5	—	632	1	2	68	49	291	141	90 486
1899/1900	12	643	503	134	5	1	638	2	3	73	49	280	150	91 133
1900/1901	12	651	502	145	4	—	646	3	2	77	48	295	142	110 097
1901/1902	12	665	495	162	6	2	655	7	3	69	42	320	135	113 512
1902/1903	12	676	511	157	6	2	662	7	7	85	56	318	137	92 563
1903/1904	12	696	525	163	6	2	681	7	8	81	55	322	136	84 454
1904/1905	12	701	546	148	5	2	686	7	8	80	60	311	140	92 293
1905/1906	13	759	569	185	3	2	745	8	6	96	52	382	76	96 267
<b>3. Taubstummenschulen (ohne Internat).</b>														
1896/1897	2	38	12	25	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1897/1898	2	44	15	28	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1898/1899	2	42	9	32	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1899/1900	2	39	8	31	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1900/1901	2	39	8	31	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1901/1902	2	45	10	35	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1902/1903	2	50	10	40	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1903/1904	2	47	8	39	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1904/1905	2	44	7	37	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
1905/1906	1	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
<b>4. Anstalten für krüppelhafte Kinder.</b>														
1896/1897	2	83	72	11	—	—	83	—	—	11	12	77	—	*)
1897/1898	2	87	72	15	—	—	87	—	—	11	12	77	—	*)
1898/1899	2	89	75	14	—	—	89	—	—	11	6	77	—	*)
1899/1900	2	91	76	15	—	—	91	—	—	11	5	77	—	—
1900/1901	2	91	75	16	—	—	91	—	—	11	6	78	—	—
1901/1902	2	90	74	16	—	—	90	—	—	10	4	78	—	—
1902/1903	2	95	83	12	—	—	95	—	—	11	6	81	—	62 000 †)
1903/1904	2	98	86	12	—	—	97	1	—	11	7	82	—	64 000 †)
1904/1905	2	97	86	11	—	—	97	—	—	12	8	82	—	65 000 †)
1905/1906	2	97	82	15	—	—	97	—	—	11	8	83	—	68 000

\*) ohne Angabe.

†) Einschließlich Besoldung des Lehrpersonals.

## 2. Fortbildungsschulen.

## a. Gewerbliche Fortbildungsschulen.

## 1. Schulen, Schüler, Lehrer und Geldausgaben.

Regierungs- bezirk	Schulen	Kurse	Schüler	Lehr- kräfte	Geldausgaben (M)		Auf 1 Schüler treffen von der gesamten Geld- ausgabe M
					im ganzen	hiervon für die Lehrer	
Oberbayern	68	616	14 059	927	661 878	478 150	47,3
<i>hiervon München*)</i>	27	348	7 723	604	540 589	377 273	70,0
Niederbayern	24	56	1 434	135	35 758	26 560	24,9
Pfalz	32	212	6 157	301	125 094	97 852	20,3
Oberpfalz	37	113	2 923	171	51 469	43 547	17,6
Oberfranken	32	107	3 778	156	42 895	36 479	11,8
Mittelfranken	29	292	8 381	491	201 344	130 172	24,0
<i>hiervon Nürnberg</i>	4	152	4 229	260	136 861	81 732	32,4
Unterfranken	57	134	4 288	193	36 212	30 818	8,4
Schwaben	44	195	4 379	248	111 539	89 191	25,5
<b>Königreich</b>							
<b>1905/06</b>	323	1 725	45 399	2 622	1 269 189	932 769	27,9
<b>1904/05</b>	328	1 663	45 202	2 4*8	1 035 305	857 601	22,9
<b>1903/04</b>	301	1 511	41 253	2 403	912 118	767 836	22,1
<b>1902/03</b>	301	1 501	39 358	2 235	843 108	713 640	21,4
<b>1901/02</b>	293	1 462	39 276	2 155	750 771	642 558	19,1
<b>1900/01</b>	283	1 374	37 698	1 997	686 243	591 846	18,2
<b>1899/00</b>	274	1 310	36 513	1 880	656 326	561 756	18,0
<b>1898/99</b>	271	1 250	35 670	1 861	604 923	526 159	17,0
<b>1897/98</b>	262	1 175	34 175	1 781	631 701	508 639	18,5
<b>1896/97</b>	263	1 145	31 669	1 722	640 220	513 281	20,2

## 2. Geldzuschüsse.

Regierungsbezirk	Geld- anschlag (M) für Schulräume, Beleuchtung, Beheizung	Geldzuschüsse (M)			Gesamt- betrag des erhobenen Schulgeldes M	
		im ganzen	der Ge- meinden	aus Distrikts-, Kreis- und Staatsfonds		sonstige
Oberbayern	132 180	759 395	354 760	386 635	18 000	20 794
<i>hiervon München*)</i>	120 736	641 382	323 084	307 466	10 832	19 943
Niederbayern	5 200	34 248	13 003	17 600	3 645	243
Pfalz	16 160	107 723	91 758	11 820	4 145	17 371
Oberpfalz	7 918	49 808	19 618	18 169	12 021	2 443
Oberfranken	5 810	39 459	18 976	17 459	3 024	6 160
Mittelfranken	51 199	201 060	124 868	53 882	22 310	3 139
<i>hiervon Nürnberg</i>	40 881	142 184	93 287	28 087	20 810	772
Unterfranken	4 687	28 590	5 826	19 683	3 081	5 091
Schwaben	17 987	117 333	61 463	50 896	4 974	4 585
<b>Königreich</b>						
<b>1905/06</b>	241 141	1 337 616	690 272	576 144	71 200	59 826
<b>1904/05</b>	294 864	1 156 801	576 138	511 959	68 704	61 085
<b>1903/04</b>	267 857	1 044 985	501 705	472 453	70 827	49 423
<b>1902/03</b>	245 470	974 000	452 572	451 117	70 311	46 596
<b>1901/02</b>	235 878	896 933	426 357	398 810	71 766	45 687
<b>1900/01</b>	189 939	779 050	371 521	352 392	55 137	40 511
<b>1899/00</b>	110 606	677 123	326 856	296 749	53 518	38 876
<b>1898/99</b>	102 705	658 590	298 764	284 193	75 633	34 268
<b>1897/98</b>	114 019	614 521	287 562	288 239	38 720	30 733
<b>1896/97</b>	95 304	700 324	297 395	361 321	41 608	29 632

\*) Die hier gemachten Angaben umfassen die städtischen gewerblichen Fortbildungsschulen. Außer diesen befinden sich noch in München: 2 Privatanstalten mit 63 Kursen, 78 Lehrkräften und 1575 Schülern, welche Anstalten für gewerbliche Fortbildungsschulen Ersatz bieten sollen, für die jedoch weitere Angaben nicht vorliegen.

b. Landwirtschaftliche Winterschulen, Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen  
und Waldbauschulen.

1. Zahl und Geldausgaben.

Regierungsbezirk	Zahl der				Geldausgaben (M)		Auf 1 Schüler treffen von der gesamten Geldausgabe M	
	Schulen	Kurse	Schüler	Lehr- kräfte	im ganzen	für die Lehrer		
Landwirtschaftliche Winterschulen.	Oberbayern	5	11	181	59	112 257	29 764	620,2
	Niederbayern	6	11	196	62	19 172	11 202	97,8
	Pfalz	8	16	292	54	39 766	27 365	136,2
	Oberpfalz	6	12	214	68	21 682	11 792	101,3
	Oberfranken	2	4	59	19	13 686	12 795	232,0
	Mittelfranken	7	14	192	68	39 419	29 521	205,3
	Unterfranken	1	3	155	16	33 685	4 542	217,3
	Schwaben	5	10	163	66	23 008	18 679	141,1
Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen	Königreich 1905/06	40	81	1 452	412	302 675	145 660	208,4
	1904/05	39	77	1 421	396	292 522	137 308	205,8
	1903/04	37	75	1 385	408	281 859	132 343	203,5
	1902/03	36	70	1 338	367	263 480	126 572	196,9
	1901/02	32	62	1 126	312	236 922	110 516	210,4
	1900/01	28	59	1 018	260	226 849	99 004	222,8
	1899/00	27	53	975	232	222 207	94 413	227,9
	1898/99	23	40	773	195	176 572	69 977	228,4
	1897/98	17	30	623	147	145 025	49 160	232,8
	1896/97	13	25	494	123	116 605	42 213	236,0
Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen	Oberbayern	21	21	278	22	3 185	3 055	11,4
	Niederbayern	9	11	221	33	2 442	1 936	11,0
	Pfalz	50	53	906	71	8 806	8 456	9,7
	Oberpfalz	12	12	326	21	2 486	2 118	7,6
	Oberfranken	61	61	1 254	72	8 526	8 025	6,8
	Mittelfranken	92	92	1 505	132	10 535	10 067	7,0
	Unterfranken	91	92	1 777	112	8 524	8 344	4,8
	Schwaben	54	54	1 084	60	6 201	6 078	5,7
	Königreich 1905/06	390	396	7 351	523	50 705	48 079	6,0
	1904/05	389	401	7 513	523	52 251	50 158	6,9
1903/04	387	400	7 524	515	52 482	50 282	7,0	
1902/03	393	408	7 452	532	51 570	48 888	6,9	
1901/02	404	419	7 383	545	52 085	49 495	7,1	
1900/01	434	451	7 868	582	54 782	52 598	7,0	
1899/00	436	453	7 992	586	54 845	53 378	6,9	
1898/99	446	464	7 901	610	55 525	53 857	7,0	
1897/98	443	466	7 818	611	53 796	51 622	6,9	
1896/97	444	467	7 699	606	53 433	51 584	6,9	
Waldbauschulen	Niederbayern	1	4	26	6	7 653	6 761	294,3
	Pfalz	1	4	24	6	8 600	6 980	358,0
	Oberfranken	1	4	26	6	8 523	5 975	327,8
	Unterfranken	1	4	21	7	9 846	7 932	468,8
	Schwaben	1	4	25	7	8 765	6 890	350,6
	Königreich 1905/06	5	20	122	32	48 387	34 538	355,6
	1904/05	5	20	129	32	41 197	35 046	319,3
1903/04	5	20	141	32	39 976	34 019	283,5	
1902/03	5	20	153	33	38 613	32 470	252,4	
1901/02	5	20	178	34	37 655	32 790	211,5	

2. Geldzuschüsse für die landwirtschaftlichen Winterschulen und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen.

Regierungsbezirk	Geldanschlag für Schulräume, Beleuchtung, Beheizung <i>M</i>	Geldzuschüsse ( <i>M</i> )				Schul- geld <i>M</i>		
		im ganzen	der Ge- meinden	aus Distrikts-, Kreis- und Staatsfonds	sonstige Zu- schüsse			
Landwirtschaftliche Winterschulen	Oberbayern . . . . .	—	92 786	—	65 621	27 165	—	
	Niederbayern . . . . .	1 346	17 145	755	14 950	1 440	60	
	Pfalz . . . . .	8 023	37 606	1 315	34 256	2 035	2 160	
	Oberpfalz . . . . .	1 750	21 554	1 000	19 629	925	—	
	Oberfranken . . . . .	1 515	3 886	—	2 026	1 860	755	
	Mittelfranken . . . . .	3 250	19 742	50	19 482	210	307	
	Unterfranken . . . . .	—	31 259	—	12 324	18 935	—	
	Schwaben . . . . .	2 300	23 008	—	23 008	—	—	
	Königreich	1905/06	18 184	246 986	3 120	191 296	52 570	3 282
	1904/05	16 863	233 853	5 965	174 257	53 631	3 345	
	1903/04	16 446	229 146	3 525	172 881	52 740	3 610	
	1902/03	14 253	214 528	2 875	163 655	47 998	3 460	
	1901/02	12 989	191 192	2 165	135 941	53 086	2 960	
	1900/01	10 267	187 644	12 264	136 986	38 394	3 817	
	1899/00	7 458	179 462	7 316	135 030	37 116	2 428	
	1898/99	5 473	146 990	2 190	108 421	36 379	1 610	
	1897/98	3 235	123 003	1 740	91 709	29 554	2 690	
	1896/97	2 639	100 211	540	67 720	31 951	795	
Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen	Oberbayern . . . . .	609	3 185	585	2 600	—	62	
	Niederbayern . . . . .	1 410	2 112	85	1 982	45	—	
	Pfalz . . . . .	1 901	8 799	3 778	4 572	449	7	
	Oberpfalz . . . . .	475	2 634	205	2 014	415	—	
	Oberfranken . . . . .	1 357	8 541	642	7 680	219	1 193	
	Mittelfranken . . . . .	2 679	10 498	336	10 162	—	154	
	Unterfranken . . . . .	1 530	8 397	452	7 945	—	—	
	Schwaben . . . . .	2 080	6 201	170	5 293	738	—	
	Königreich	1905/06	12 041	50 367	6 253	42 248	1 866	1 416
		1904 05	10 083	52 408	7 061	43 495	1 852	1 658
		1903/04	10 313	52 323	6 633	44 075	1 615	1 581
		1902/03	10 429	51 070	6 141	43 379	1 550	2 197
		1901/02	10 952	51 620	6 638	43 713	1 269	2 485
		1900 01	11 470	54 714	7 006	46 456	1 252	1 459
	1899 00	10 745	55 463	6 741	46 954	1 768	1 656	
	1898,99	10 533	55 434	6 529	47 168	1 737	1 575	
	1897/98	10 234	53 637	6 460	45 501	1 676	245	
	1896/97	10 612	53 725	6 306	45 754	1 665	1 117	

## 3. Mittelschulen.

## a. Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte.

Schuljahr	Zahl der Schulen			Zahl der Klassen, Kurse, Abteilungen			Zahl der Lehrkräfte						
	überhaupt	Hiervon		überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	sonstiger Konfession	
öffentlich		privat	mit einer Erziehungsanstalt verbunden										
<b>Humanistische Gymnasien.</b>													
1901/02	43	43	—	23	540	386	154	1 166	1 166	—	716	408	42
1902/03	44	44	—	23	553	394	159	1 181	1 181	—	737	400	44
1903/04	44	44	—	23	567	395	172	1 181	1 181	—	732	403	46
1904/05	45	45	—	23	580	403	177	1 218	1 218	—	763	403	47
1905/06	45	45	—	24	592	404	188	1 246	1 246	—	787	412	47
<b>Progymnasien und Lateinschulen.</b>													
1901/02	44	39	5	7	230	230	—	507	507	—	237	247	23
1902/03	43	38	5	7	228	228	—	499	499	—	231	244	24
1903/04	44	39	5	8	237	236	1	526	526	—	246	255	25
1904/05	43	38	5	8	234	233	1	527	527	—	252	251	24
1905/06	45	41	4	9	239	238	1	546	546	—	273	248	25
<b>Realgymnasien.</b>													
1901/02	4	4	—	—	36	26	10	96	96	—	45	44	7
1902/03	4	4	—	—	41	28	13	104	104	—	46	51	7
1903/04	4	4	—	—	46	29	17	105	105	—	53	45	7
1904/05	4	4	—	—	51	30	21	110	110	—	49	53	8
1905/06	4	4	—	—	55	30	25	124	124	—	58	59	7
<b>Realschulen.</b>													
1901/02	56	53	3	10	449	332	117	1 021	1 021	—	545	415	61
1902/03	56	53	3	9	461	333	128	1 027	1 027	—	550	412	65
1903/04	57	54	3	10	472	339	133	1 077	1 077	—	583	425	69
1904/05	58	55	3	11	480	343	137	1 033	1 083	—	601	420	62
1905/06	58	55	3	12	482	344	138	1 093	1 093	—	616	411	66
<b>Industrie-Schulen.</b>													
1901/02	4	4	—	—	13 Abteilungen mit 34 Kursen.			103	103	—	49	45	9
1902/03	4	4	—	—	34 Kursen.			105	105	—	52	44	9
1903/04	4	4	—	—	13 Abteil. mit 33 Kursen.			100	100	—	50	41	9
1904/05	4	4	—	—	13 Abteilungen mit 32 Kursen.			99	99	—	51	40	8
1905/06	4	4	—	—	32 Kursen.			100	100	—	50	42	8
<b>Baugewerkschulen.</b>													
1901/02	8	8	—	—	—	—	—	168	168	—	79	85	4
1902/03	8	8	—	—	—	—	—	172	172	—	82	86	4
1903/04	8	8	—	—	—	—	—	185	185	—	91	89	5
1904/05	8	8	—	—	—	—	—	181	181	—	87	88	6
1905/06	8	8	—	—	—	—	—	184	184	—	91	88	5
<b>Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik.</b>													
1901/02	5	5	—	—	—	—	—	61	61	—	17	41	3
1902/03	5	5	—	—	—	—	—	42	42	—	20	19	3
1903/04	5	5	—	—	—	—	—	48	48	—	21	23	4
1904/05	6	6	—	—	—	—	—	53	53	—	23	26	4
1905/06	6	6	—	—	—	—	—	52	52	—	24	24	4



Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Schulen			Zahl der Klassen, Kurse, Abteilungen			Zahl der Lehrkräfte						
	überhaupt	Hiervon		überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	sonstiger Konfession	
		öffentlich	privat										mit einer Erziehungsanstalt verbunden
<b>Fachschulen für Textilindustrie.</b>													
1901/02	5	5	—	1	—	—	14	10	4	8	6	—	
1902/03	5	5	—	1	—	—	14	10	4	8	6	—	
1903/04	5	5	—	1	—	—	14	10	4	6	8	—	
1904/05	5	5	—	1	—	—	15	10	5	8	7	—	
1905/06	7	6	1	1	—	—	17	11	6	8	9	—	
<b>Fachschulen für Keramik.</b>													
1901/02	1	1	—	—	—	—	3	3	—	3	—	—	
1902/03	1	1	—	—	—	—	5	5	—	4	1	—	
1903/04	1	1	—	—	—	—	6	6	—	4	2	—	
1904/05	1	1	—	—	—	—	9	9	—	7	2	—	
1905/06	1	1	—	—	—	—	9	9	—	8	1	—	
<b>Fachschulen für Holzbearbeitung.</b>													
1901/02	14	12	2	1	—	—	28	28	—	26	2	—	
1902/03	14	12	2	1	—	—	32	32	—	30	2	—	
1903/04	14	12	2	1	—	—	37	37	—	34	3	—	
1904/05	15	13	2	1	—	—	48	48	—	37	11	—	
1905/06	16	14	2	1	—	—	58	58	—	46	12	—	
<b>Handelsschulen.</b>													
1901/02	15	4	11	6	94	71	23	194	168	26	97	70	27
1902/03	16	4	12	7	97	69	28	205	177	28	99	77	29
1903/04	16	4	12	7	92	69	23	213	183	30	104	80	29
1904/05	17	4	13	7	97	72	25	226	193	33	112	84	30
1905/06	18	5	13	7	102	77	25	221	188	33	103	84	29
<b>Kunstgewerbeschulen.</b>													
1901/02	2	2	—	—	—	—	48	42	6	26	22	—	
1902/03	2	2	—	—	—	—	51	44	7	30	21	—	
1903/04	2	2	—	—	—	—	50	44	6	28	22	—	
1904/05	2	2	—	—	—	—	54	48	6	34	20	—	
1905/06	2	2	—	—	—	—	59	53	6	37	22	—	
<b>Lehrer-Präparanden-(innen)-Schulen.</b>													
1901/02	51	36	15	20	152	152	—	299	225	74	217	69	13
1902/03	52	37	15	20	155	155	—	332	250	82	236	82	14
1903/04	57	37	20	26	168	167	1	355	244	111	257	85	13
1904/05	58	37	21	27	173	171	2	412	284	128	294	105	13
1905/06	62	38	24	30	185	181	4	386	229	157	296	76	14
<b>Lehrer-(innen)-Seminarrien.</b>													
1901/02	29	14	15	27	58	58	—	292	188	104	230	54	8
1902/03	30	15	15	26	61	61	—	293	193	100	223	63	7
1903/04	34	15	19	31	69	69	—	325	211	114	236	83	6
1904/05	38	16	22	33	79	75	4	402	262	140	280	116	6
1905/06	39	16	23	35	87	78	9	446	296	150	313	127	6
<b>Musik-Schulen.</b>													
1901/02	12	7	5	—	—	—	—	64	54	10	34	28	2
1902/03	12	7	5	—	—	—	—	69	55	14	36	31	2
1903/04	12	7	5	—	—	—	—	68	55	13	37	30	1
1904/05	12	7	5	—	—	—	—	75	60	15	40	34	1
1905/06	11	6	5	—	—	—	—	72	60	12	39	32	1

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Schulen				Zahl der Klassen, Kurse, Abtei- lungen			Zahl der Lehrkräfte					
	über- haupt	Hiervon		mit einer Erzie- hungs- anstalt ver- bunden	über- haupt	auf- stei- gend	paral- lel	über- haupt	männ- lich	weib- lich	katho- lich	prote- stan- tisch	son- stiger Kon- fession
		öffent- lich	privat										
<b>Höhere Töcherschulen.</b>													
1901/02	136	36	100	79	768	724	44	1 997	630	1 367	1 406	531	60
1902/03	137	37	100	80	794	744	50	2 018	642	1 376	1 435	529	54
1903/04	141	39	102	82	796	742	54	2 022	635	1 387	1 435	533	54
1904/05	143	40	103	82	820	766	54	2 113	655	1 458	1 491	568	54
1905/06	144	41	103	86	830	767	63	2 140	649	1 491	1 505	573	62
<b>Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.</b>													
1901/02	49	5	44	16	—	—	—	194	24	170	104	89	1
1902/03	48	5	43	15	—	—	—	222	34	188	127	94	1
1903/04	54	6	48	18	—	—	—	242	33	209	148	92	2
1904/05	50	5	45	16	—	—	—	235	36	199	138	95	2
1905/06	52	4	48	14	—	—	—	247	42	205	134	111	2
<b>Landwirtschaftsschulen. 1)</b>													
1901/02	2	2	—	1	10	10	—	23	—	—	17	6	—
1902/03	2	2	—	1	10	10	—	24	24	—	17	7	—
1903/04	2	2	—	1	10	10	—	24	24	—	17	7	—
1904/05	2	2	—	1	10	10	—	25	25	—	17	8	—
1905/06	2	2	—	1	10	10	—	25	25	—	17	8	—
<b>Kreisackerbauschulen.</b>													
1901/02	5	5	—	4	13	13	—	60	60	—	32	28	—
1902/03	5	5	—	4	13	13	—	67	67	—	34	33	—
1903/04	5	5	—	4	14	14	—	63	63	—	37	26	—
1904/05	5	5	—	4	14	14	—	65	65	—	35	30	—
1905/06	5	5	—	4	14	14	—	62	62	—	36	26	—
<b>-Garten-, Obst- und Weinbauschulen.</b>													
1901/02	2	2	—	1	3	3	—	10	10	—	6	3	1
1902/03	3	3	—	2	4	4	—	21	21	—	16	4	1
1903/04	4	4	—	2	5	5	—	28	28	—	19	8	1
1904/05	4	4	—	2	5	5	—	28	28	—	19	8	1
1905/06	4	4	—	2	5	5	—	25	25	—	18	6	1
<b>Sonstige Fach-Mittelschulen<sup>2)</sup> und Privat-Lehrinstitute. <sup>3)</sup></b>													
1901/02	123	25	98	9	—	—	—	449	365	84	241	149	4
1902/03	127	27	100	10	—	—	—	433	346	87	223	135	1
1903/04	144	32	112	12	—	—	—	493	403	90	287	142	3
1904/05	165	40	125	13	—	—	—	550	453	97	324	152	5
1905/06	171	43	128	13	—	—	—	609	493	116	341	196	6

1) Die landwirtschaftliche Zentralschule Weihenstephan siehe bei den Hochschulen S. 230.

2) Hierzu zählen: Fachzeichenschulen von Gewerbevereinen, Handwerkerzeichenschulen, Gewerbein-  
schulen, Zeichenschulen, Lehrkurse von kaufmännischen Vereinen, Fachkurse für Stenographie, Singschulen, Koch-  
und Haushaltungsschulen, Brauerschulen u. s. w.

3) Die Konfession der Lehrkräfte ist für einen Teil dieser Schulen nicht ermittelt.

## b. Zahl und Konfession der Schüler.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler und Hospitanten				Auf 1 Klasse (Abt.) treffen durchschnittl. Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konfession	
<b>Humanistische Gymnasien.</b>									
1901/02	16 764	16 764	—	—	11 589	4 347	788	40	31
1902/03	17 171	17 171	—	—	11 940	4 438	760	33	31
1903/04	17 545	17 545	—	—	12 225	4 534	756	30	31
1904/05	18 222	18 222	—	—	12 651	4 758	783	30	31
1905/06	18 683	18 683	—	—	12 971	4 902	776	34	31
<b>Progymnasien und Latein-Schulen.</b>									
1901/02	3 342	3 342	—	—	1 707	1 474	156	5	15
1902/03	3 388	3 388	—	—	1 672	1 539	169	8	15
1903/04	3 617	3 617	—	—	1 836	1 625	175	11	15
1904/05	3 570	3 570	—	—	1 745	1 644	168	13	15
1905/06	3 718	3 718	—	—	1 812	1 725	172	9	15
<b>Realgymnasien.</b>									
1901/02	1 062	1 062	—	—	344	598	101	19	30
1902/03	1 298	1 298	—	—	429	735	110	24	32
1903/04	1 458	1 458	—	—	488	824	123	23	32
1904/05	1 595	1 595	—	—	522	935	123	15	31
1905/06	1 764	1 764	—	—	607	1 027	113	17	32
<b>Realschulen.*)</b>									
1901/02	13 594	13 594	—	33	7 058	5 869	617	65	30
1902/03	13 753	13 753	—	25	7 097	6 016	594	59	30
1903/04	13 492	13 492	—	27	7 000	5 897	541	71	29
1904/05	13 354	13 354	—	22	6 852	5 885	552	78	28
1905/06	13 456	13 456	—	26	7 004	5 837	546	81	28
<b>Industrieschulen.*)</b>									
1901/02	655	655	—	11	297	335	20	6	..
1902/03	635	635	—	19	287	331	20	6	..
1903/04	543	543	—	19	245	284	14	7	..
1904/05	521	521	—	14	254	256	8	5	..
1905/06	473	473	—	15	221	246	6	5	..
<b>Baugewerkschulen.*)</b>									
1901/02	2 241	2 241	—	17	1 116	1 123	1	6	..
1902/03	2 326	2 326	—	21	1 213	1 102	—	8	..
1903/04	2 228	2 228	—	7	1 182	1 015	3	7	..
1904/05	2 365	2 365	—	2	1 207	1 093	4	3	..
1905/06	2 000	2 000	—	3	1 067	891	1	3	..
<b>Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik.*)</b>									
1901/02	410	410	—	—	189	220	1	—	..
1902/03	418	418	—	—	204	212	1	1	..
1903/04	404	404	—	—	223	180	1	—	..
1904/05	416	416	—	—	264	131	1	—	..
1905/06	396	396	—	—	213	182	1	—	..
<b>Fachschulen für Textilindustrie.</b>									
1901/02	214	115	99	—	127	86	1	—	..
1902/03	189	108	81	—	106	81	2	—	..
1903/04	141	70	71	—	90	47	4	—	..
1904/05	162	80	82	1	99	63	1	—	..
1905/06	334	100	234	—	251	83	—	—	..

\*) Die Konfession der Schüler teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler und Hospitanten				Auf I Klasse (Abt.) treffen (durchschnittl.) Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konfession	
<b>Fachschulen für Keramik.</b>									
1901/02	24	24	—	—	24	—	—	—	..
1902/03	6	6	—	—	6	—	—	—	..
1903/04	9	9	—	—	9	—	—	—	..
1904/05	20	20	—	—	18	1	—	1	..
1905/06	15	15	—	—	10	3	—	2	..
<b>Fachschulen für Holzbearbeitung.*)</b>									
1901/02	575	560	15	7	550	32	—	—	..
1902/03	584	569	15	—	546	38	—	—	..
1903/04	544	525	19	33	545	32	—	—	..
1904/05	536	517	19	70	554	52	—	—	..
1905/06	646	621	25	28	558	67	—	—	..
<b>Handelsschulen.*)</b>									
1901/02	2 646	1 697	949	83	1 226	969	469	11	28
1902/03	2 783	1 861	922	53	1 250	1 057	475	15	29
1903/04	2 650	1 705	945	40	1 280	897	466	16	29
1904/05	2 735	1 723	1 012	34	1 222	1 061	472	14	28
1905/06	2 849	1 729	1 120	4	1 268	1 076	494	15	28
<b>Kunstgewerbeschulen.</b>									
1901/02	476	327	149	84	285	266	3	6	..
1902/03	512	354	158	88	282	307	—	11	..
1903/04	502	326	176	85	278	298	1	10	..
1904/05	545	375	170	97	305	321	5	11	..
1905/06	677	498	179	2	317	342	7	13	..
<b>Lehrer-Präparanden-(innen)-Schulen.</b>									
1901/02	2 328	1 672	656	—	1 648	575	105	—	15
1902/03	2 728	1 941	787	—	1 912	703	112	1	18
1903/04	3 267	2 225	1 042	—	2 284	883	100	—	19
1904/05	3 679	2 507	1 172	—	2 542	1 035	102	—	21
1905/06	4 219	2 815	1 404	11	2 889	1 217	123	1	23
<b>Lehrer-(innen)-Seminarrien.</b>									
1901/02	1 353	790	563	—	997	315	41	—	23
1902/03	1 424	826	598	—	1 022	364	38	—	23
1903/04	1 621	989	632	3	1 144	443	37	—	23
1904/05	1 928	1 142	786	—	1 337	559	32	—	24
1905/06	2 242	1 310	932	—	1 525	686	31	—	26
<b>Musikschulen.*)</b>									
1901/02	1 514	708	806	629	598	775	140	14	..
1902/03	1 568	728	840	703	636	799	121	12	..
1903/04	1 369	661	708	717	569	691	112	3	..
1904/05	1 427	711	716	748	553	739	129	6	..
1905/06	1 457	720	737	744	536	775	140	6	..

\*) Die Konfession der Schüler und Schülerinnen teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler und Hospitanten				Auf 1 Klasse (Abt.) treffen (durchschnittl.) Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestantisch	israelitisch	sonst. Konfession	
<b>Höhere Töcherschulen.*)</b>									
1901/02	15 711	—	15 711	212	8 749	5 752	1 370	52	20
1902/03	16 107	—	16 107	186	9 014	5 879	1 360	40	20
1903/04	16 904	—	16 904	167	9 147	6 346	1 369	52	21
1904/05	17 416	—	17 416	40	9 541	6 409	1 321	64	21
1905/06	17 863	—	17 863	109	9 836	6 486	1 352	78	21
<b>Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.*)</b>									
1901/02	3 684	—	3 684	—	1 608	1 869	198	9	.
1902/03	3 891	—	3 891	12	1 698	1 982	182	16	.
1903/04	3 909	—	3 909	—	1 740	1 906	180	18	.
1904/05	4 038	—	4 038	—	1 730	2 067	148	26	.
1905/06	4 125	—	4 125	—	1 813	2 089	165	21	.
<b>Landwirtschaftsschulen.</b>									
1901/02	164	164	—	—	103	59	—	2	16
1902/03	194	194	—	—	122	70	—	2	19
1903/04	192	192	—	—	122	69	—	1	19
1904/05	201	201	—	—	131	70	—	—	20
1905/06	217	217	—	—	138	75	—	4	22
<b>Kreisackerbauschulen.</b>									
1901/02	223	223	—	—	125	97	—	1	17
1902/03	226	226	—	5	123	103	—	5	17
1903/04	239	239	—	1	129	102	—	9	17
1904/05	230	230	—	2	129	96	—	7	16
1905/06	245	245	—	4	149	97	—	3	17
<b>Garten-, Obst- und Weinbauschulen.*)</b>									
1901/02	25	25	—	—	13	3	—	—	8
1902/03	52	52	—	1	23	5	—	—	13
1903/04	59	59	—	7	45	21	—	—	12
1904/05	62	62	—	6	46	21	—	1	12
1905/06	63	63	—	2	54	11	—	—	13
<b>Sonstige Fach-Mittelschulen und Privat-Lehrinstitute.*)</b>									
1901/02	11 373	7 358	4 015	35	3 892	2 001	92	15	.
1902/03	11 512	7 270	4 242	41	4 028	2 185	75	7	.
1903/04	12 610	8 514	4 096	28	4 592	2 131	140	8	.
1904/05	12 905	8 700	4 205	39	4 960	2 323	76	15	.
1905/06	12 465	7 939	4 526	—	5 593	2 562	96	21	.

\*) Konfession der Schüler und Schülerinnen teilweise nicht ermittelt.

## c. Beruf der Eltern der Schüler.

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören:									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Beruflose	
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0
<b>Humanistische Gymnasien.</b>										
1901/02	2 055	12,3	3 976	23,7	4 084	24,4	6 044	36,0	605	3,6
1902/03	2 052	11,9	3 982	23,2	4 380	25,5	6 095	35,5	662	3,9
1903/04	2 064	11,8	4 165	23,7	4 340	24,7	6 325	36,1	651	3,7
1904/05	2 214	12,2	4 175	22,9	4 609	25,3	6 542	35,9	682	3,7
1905/06	2 237	12,0	4 260	22,8	4 957	26,5	6 574	35,2	655	3,5
<b>Progymnasien und Lateinschulen.</b>										
1901/02	466	13,9	1 062	31,8	750	22,4	975	29,2	89	2,7
1902/03	446	13,2	1 060	31,3	819	24,2	971	28,6	92	2,7
1903/04	456	12,5	1 141	31,3	871	23,9	1 084	29,7	95	2,6
1904/05	474	13,3	1 069	30,0	892	25,0	1 056	29,5	79	2,2
1905/06	517	13,9	1 106	29,8	910	24,5	1 098	29,5	87	2,3
<b>Real-Gymnasien.</b>										
1901/02	26	2,5	353	33,2	373	35,1	259	24,4	51	4,8
1902/03	33	2,5	420	32,4	501	38,6	289	22,3	55	4,2
1903/04	33	2,3	485	33,3	538	36,9	340	23,3	62	4,2
1904/05	38	2,4	538	33,7	619	38,8	339	21,3	61	3,8
1905/06	38	2,2	570	32,3	680	38,5	400	22,7	76	4,3
<b>Realschulen.**)</b>										
1901/02	833	6,1	5 621	41,3	4 909	36,1	1 766	13,0	480	3,5
1902/03	835	6,1	5 494	39,9	4 969	36,1	1 935	14,0	533	3,9
1903/04	740	5,6	5 746	42,5	4 846	35,9	1 761	13,0	416	3,1
1904/05	755	5,5	5 356	40,1	5 067	37,9	1 692	12,7	497	3,7
1905/06	726	5,4	5 406	40,1	5 077	37,7	1 795	13,3	463	3,5
<b>Industrieschulen.**)</b>										
1901/02	39	5,9	257	39,1	238	36,2	91	13,8	33	5,0
1902/03	30	4,6	278	43,2	232	36,0	63	9,8	41	6,4
1903/04	30	5,4	231	41,8	202	36,6	65	11,8	24	4,4
1904/05	37	7,1	217	41,5	185	35,4	58	11,1	26	4,9
1905/06	33	6,9	201	42,0	153	32,0	63	13,2	28	5,9
<b>Baugewerkschulen.**)</b>										
1901/02	170	8,1	1 279	60,8	342	16,2	172	8,2	142	6,7
1902/03	169	8,8	1 204	62,3	322	16,7	134	6,9	102	5,3
1903/04	157	7,5	1 330	63,3	333	15,8	173	8,2	109	5,2
1904/05	117	8,1	855	59,0	282	19,4	106	7,3	90	6,2
1905/06	157	8,5	1 126	60,9	321	17,4	132	7,1	112	6,1
<b>Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik.**)</b>										
1901/02	42	10,2	171	41,7	127	31,0	58	14,2	12	2,9
1902/03	43	10,3	174	41,6	121	29,0	57	13,6	23	5,5
1903/04	33	8,2	155	38,4	113	28,0	85	21,0	18	4,4
1904/05	29	7,3	155	39,1	129	32,6	64	16,2	19	4,8
1905/06	16	4,0	175	44,2	131	33,1	59	14,9	15	3,8

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören:									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%	überhaupt	%
<b>Fachschulen für Textilindustrie.**)</b>										
1901/02	38	25,9	73	49,7	15	10,2	3	2,0	18	12,2
1902/03	38	22,0	114	65,9	11	6,3	1	0,6	9	5,2
1903/04	34	24,1	78	55,3	11	7,8	9	6,4	9	6,4
1904/05	40	24,7	86	53,1	16	9,9	5	3,1	15	9,2
1905/06	49	14,7	190	56,9	33	9,9	12	3,6	50	14,9
<b>Fachschulen für Keramik.**)</b>										
1901/02	—	—	6	50,0	2	16,7	—	—	4	33,3
1902/03	—	—	3	50,0	1	16,7	—	—	2	33,3
1903/04	—	—	6	66,7	—	—	2	22,2	1	11,1
1904/05	—	—	14	70,0	1	5,0	1	5,0	4	20,0
1905/06	—	—	9	60,0	1	6,7	3	20,0	2	13,3
<b>Fachschulen für Holzbearbeitung.**)</b>										
1901/02	63	10,8	361	62,0	63	10,8	45	7,8	50	8,6
1902/03	73	12,5	364	62,3	68	11,6	40	6,9	39	6,7
1903/04	82	14,2	336	58,2	82	14,2	36	6,3	41	7,1
1904/05	81	14,8	317	58,0	79	14,4	25	4,6	45	8,2
1905/06	90	14,3	370	58,7	77	12,2	33	5,3	60	9,5
<b>Handelsschulen.**)</b>										
1901/02	73	2,7	973	35,6	1 302	47,7	231	8,5	150	5,5
1902/03	113	4,0	941	33,7	1 250	44,8	323	11,6	165	5,9
1903/04	102	3,8	916	34,0	1 261	46,9	288	10,7	123	4,6
1904/05	104	3,8	965	34,9	1 275	46,0	294	10,6	131	4,7
1905/06	109	3,8	977	34,2	1 284	45,0	318	11,2	165	5,8
<b>Kunstgewerbeschulen.</b>										
1901/02	32	5,7	266	47,5	101	18,0	133	23,8	28	5,0
1902/03	43	7,2	281	46,8	98	16,3	151	25,2	27	4,5
1903/04	33	6,5	281	47,9	107	18,2	143	24,3	18	3,1
1904/05	42	6,5	285	44,4	143	22,3	135	21,0	37	5,8
1905/06	42	6,2	306	45,1	141	20,8	145	21,3	45	6,6
<b>Lehrer-Präparanden-(innen)-Schulen.</b>										
1901/02	342	14,7	631	27,1	485	20,8	794	34,1	76	3,3
1902/03	418	15,3	761	27,9	561	20,6	909	33,3	79	2,9
1903/04	482	14,8	959	29,4	645	19,7	1 078	33,0	103	3,1
1904/05	584	15,9	1077	29,3	769	20,9	1 110	30,1	139	3,8
1905/06	659	15,6	1249	29,5	913	21,6	1 268	30,0	141	3,3
<b>Lehrer-(innen)-Seminarrien.</b>										
1901/02	206	15,2	327	24,2	226	16,7	549	40,6	45	3,7
1902/03	205	14,4	344	24,2	253	17,9	570	40,0	50	3,5
1903/04	196	12,1	425	26,2	316	19,4	643	39,6	44	2,7
1904/05	256	13,3	525	27,2	384	19,9	697	36,2	66	3,4
1905/06	296	13,2	630	28,1	467	20,8	780	34,8	69	3,1

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.

Fortsetzung der vorbergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufs- abteilungen angehören:									
	Land- und Forstwirt- schaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0
<b>Musikschulen.**)</b>										
1901/02	30	2,0	466	30,9	489	32,4	429	28,5	93	6,2
1902/03	50	3,2	480	30,6	480	30,6	465	29,7	93	5,9
1903/04	37	2,7	423	30,8	416	30,8	402	29,2	97	7,0
1904/05	40	2,8	413	28,9	447	31,3	419	29,4	108	7,6
1905/06	39	2,7	430	29,5	482	33,1	404	27,7	102	7,0
<b>Höhere Töcherschulen.**)</b>										
1901/02	712	4,5	4 365	27,5	5 684	35,8	4 394	27,7	716	4,5
1902/03	863	5,4	4 459	27,8	5 456	34,0	4 549	28,3	727	4,5
1903/04	858	5,1	4 804	28,8	5 600	33,5	4 739	28,4	699	4,2
1904/05	937	5,5	4 955	28,9	5 866	34,2	4 667	27,2	722	4,2
1905/06	982	5,6	4 987	28,2	6 219	35,1	4 804	27,1	704	4,0
<b>Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.**)</b>										
1901/02	283	7,7	1 212	32,9	1 225	33,3	660	17,9	304	8,2
1902/03	317	8,2	1 337	34,5	1 214	31,3	694	17,9	316	8,1
1903/04	319	8,2	1 431	37,0	1 107	28,6	691	17,8	325	8,4
1904/05	354	8,9	1 422	35,9	1 226	31,0	651	16,5	306	7,7
1905/06	376	9,2	1 426	34,7	1 296	31,6	696	16,9	311	7,6
<b>Landwirtschaftsschulen.</b>										
1901/02	37	22,6	54	32,9	40	24,4	27	16,5	6	3,6
1902/03	46	23,7	57	29,4	59	30,4	25	12,9	7	3,6
1903/04	59	30,7	49	25,5	59	30,7	21	11,0	4	2,1
1904/05	64	31,8	52	25,9	54	26,9	24	11,9	7	3,5
1905/06	76	35,0	55	25,3	47	21,7	31	14,3	8	3,7
<b>Kreisackerbauschulen.</b>										
1901/02	126	56,5	33	14,8	28	12,6	30	13,4	6	2,7
1902/03	160	69,3	26	11,2	25	10,8	15	6,5	5	2,2
1903/04	167	69,6	26	10,8	26	10,8	18	7,5	3	1,3
1904/05	165	71,1	23	9,9	22	9,5	19	8,2	3	1,3
1905/06	160	64,3	24	9,6	29	11,7	23	9,2	13	5,2
<b>Garten-, Obst- und Weinbauschulen.**)</b>										
1901/02	3	18,7	4	25,0	3	18,7	5	31,3	1	6,3
1902/03	21	39,6	12	22,6	8	15,1	11	20,8	1	1,9
1903/04	35	53,0	11	16,7	8	12,1	9	13,6	3	4,6
1904/05	33	48,5	13	19,1	14	20,8	8	11,8	—	—
1905/06	41	63,1	8	12,3	8	12,3	5	7,7	3	4,6

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.



Fortsetzung und Schluß der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören:									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0
<b>Sonstige Privatlehrinstitute.**)</b>										
1901/02	26	7,3	109	30,6	134	37,7	72	20,2	15	4,2
1902/03	34	8,4	125	30,9	156	38,5	64	15,8	26	6,4
1903/04	30	6,8	138	31,4	144	32,7	100	22,7	28	6,4
1904/05	30	6,7	140	31,2	162	36,1	88	19,6	29	6,4
1905/06	42	10,2	143	34,9	134	32,7	71	17,3	20	4,9

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.  
 \*\*) Bei den sonstigen Fach-Mittelschulen wurde der Beruf der Eltern nicht mehr erhoben.

#### 4. Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen insbesondere.

(In den Tabellen über Fortbildungs- und Mittelschulen bereits mitenthalt.)

Bezeichnung der Schulen	Zahl der Schulen	Hiervon haben		Zahl der								
		öffent-lichen	pri-vaten	Kurse	Lehrkräfte			Schüler				
					Charakter		männ-lich	weib-lich	zu-sammen	männ-lich	weib-lich	zu-sammen
A. Öffentliche Handelsschulen*) .	6	6	—	44	76	18	94	603	866	1 469		
B. Handelsabteilungen der sechsklassigen Realschulen . . .	27	27	—	53	31	—	31	560	—	560		
C. Kaufmännisch-gewerbl. Fortbildungsschulen als Nebenanstalten der Realschulen . .	13	13	—	40	52	1	53	1 137	29	1 166		
D. Selbständige kaufmännisch-gewerbl. Fortbildungs-Schulen u. sonstige kaufmänn. Fachschulen	13	6	7	93	113	—	113	2 736	—	2 736		
E. Privat-Handelsschulen . . . .	13	—	13	60	114	15	129	1 151	254	1 405		
Königreich	1905/06	72	52	20	290	386	34	420	6 187	1149	7 336	
	1904/05	68	47	21	280	365	33	398	6 074	1063	7 137	
	1903/04	62	42	20	251	357	31	388	5 823	1005	6 828	
	1902/03	57	38	19	238	346	31	377	5 364	1054	6 418	
	1901/02	55	36	19	239	334	28	362	4 991	1104	6 095	

\*) Darunter die Handelsabteilung der K. Industrieschule München.

## 5. Hochschulen.

## a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld.

Schuljahr	Zahl der						Gesamtbetrag (M.) des eingezeichneten Kollegiengeldes		Vom Kollegien- geld waren befreit.....Studierende			
	ordentlichen Professoren	außerordentl. Professoren	Privatdozenten	sonstigen Lehrer, Do- zenten, Assistenten	Vor- lesungen		Winter- Semester	Sommer- Semester	ganz		teilweise	
					Winter- Semester	Sommer- Semester			Winter- Semester	Sommer- Semester	Winter- Semester	Sommer- Semester
<b>Universität München.</b>												
1901/02	73	43	73	76	445	436	234 463	250 719	516	538	397	453
1902/03	78	51	69	75	423	439	236 069	250 622	514	553	488	583
1903/04	80	52	77	62	445	459	255 260	255 479	657	698	398	457
1904/05	80	48	87	82	435	437	276 773	275 617	590	614	418	480
1905/06	84	55	75	90	500	501	305 837	318 114	603	629	495	541
<b>Universität Würzburg.</b>												
1901/02	47	19	22	49	217	216	88 021	91 097	117	122	97	106
1902/03	44	20	23	56	212	209	93 537	94 348	160	153	107	128
1903/04	45	22	23	60	203	215	91 641	96 032	147	135	112	122
1904/05	45	22	23	60	205	212	97 829	96 032	147	144	126	125
1905/06	43	26	23	67	227	229	100 741	100 677	146	151	118	149
<b>Universität Erlangen.</b>												
1901/02	40	11	13	32	212	203	78 964	73 432	23	23	148	155
1902/03	41	13	14	32	186	215	74 101	69 866	20	24	157	159
1903/04	42	13	16	36	222	228	75 891	80 307	27	27	163	177
1904/05	42	14	14	36	217	218	74 312	70 425	20	21	173	174
1905/06	43	13	15	37	233	236	82 585	91 869	17	15	183	194
<b>Technische Hochschule.</b>												
1901/02	38	5	16	74	189	196	197 182	171 345	—	—	—	—
1902/03	37	7	14	76	201	206	202 082	171 438	—	—	—	—
1903/04	37	7	14	82	203	211	185 210	170 770	—	—	—	—
1904/05	38	6	14	85	202	213	183 045	163 843	—	—	—	—
1905/06	40	3	15	90	214	219	177 450	161 310	—	—	—	—
<b>Forstliche Hochschule Aschaffenburg.</b>												
1901/02	5	1	—	3	16	16	2 844	1 914	—	—	—	—
1902/03	5	1	—	3	16	16	3 243	2 052	—	—	—	—
1903/04	5	1	—	4	16	16	3 549	2 412	—	—	—	—
1904/05	5	1	—	4	16	16	3 492	2 298	—	—	—	—
1905/06	5	1	—	5	16	17	4 347	2 742	—	—	—	—
<b>Lyzeen.</b>												
1901/02	46	24	—	3	309	299	—	—	—	—	—	—
1902/03	46	24	—	5	311	300	—	—	—	—	—	—
1903/04	46	23	—	2	309	294	—	—	—	—	—	—
1904/05	46	23	—	2	329	326	—	—	—	—	—	—
1905/06	47	22	—	2	336	328	—	—	—	—	—	—

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der						Gesamtbetrag (M) des eingezahlten Kollegiengeldes		Vom Kollegien-geld waren befreit ... Studierende			
	ordentlichen Professoren	außerordentl. Professoren	Privatdozenten	sonstigen Lehrer, Dozenten, Assistenten	Vorlesungen		Winter-Semester	Sommer-Semester	ganz		teilweise	
					Winter-Semester	Sommer-Semester			Winter-Semester	Sommer-Semester	Winter-Semester	Sommer-Semester
<b>Tierärztliche Hochschule.</b>												
1901/02	6	3	—	13	115	112	1 050	1 020	271	240	—	—
1902/03	7	4	—	13	115	115	1 320	1 950	303	284	—	—
1903/04	7	4	—	13	117	115	870	1 710	281	256	—	—
1904/05	8	3	—	14	117	113	1 590	1 980	286	254	—	—
1905/06	8	3	—	14	117	113	1 500	1 980	264	255	—	—
<b>Akademie für Landwirtschaft und Branerei in Weihenstephan.</b>												
1901/02	1	11	—	11	41	46	13 475	10 177	10	8	—	—
1902/03	1	13	—	10	45	47	12 768	9 460	16	12	—	—
1903/04	1	11	—	13	68	70	16 916	11 971	16	13	—	—
1904/05	1	11	—	13	68	71	19 817	11 705	21	22	—	—
1905/06	1	12	—	12	72	73	21 152	15 949	18	18	9	9
<b>Akademie der bildenden Künste.</b>												
1901/02	17	—	—	8	144	72	14 593	10 678	103	98	2	9
1902/03	17	—	—	6	144	72	13 080	10 269	106	79	10	9
1903/04	17	—	—	6	144	72	16 914	11 371	86	80	11	22
1904/05	17	—	—	6	144	72	16 006	11 828	96	73	20	15
1905/06	18	—	—	8	144	72	17 628	13 212	99	79	22	16
<b>Akademie der Tonkunst.</b>												
1901/02	11	1	—	28	—	—	68 845	—	39	39	57	57
1902/03	11	1	—	29	—	—	69 135	—	29	29	59	59
1903/04	12	—	—	32	—	—	69 810	—	17	17	48	48
1904/05	12	—	—	29	—	—	69 735	—	16	16	49	49
1905/06	12	—	—	29	—	—	79 210	—	19	19	45	45

## b. Studierende, Promotionen, Schlußprüfungen.

Schuljahr	Gesamtzahl der Studierenden		Darunter Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Promotionen		Bei den Schlußprüfungen waren						
							zugelassen			davon			
	Winter-Semester	Sommer-Semester	Winter-Semester	Sommer-Semester	Bayern	Nicht-bayern	nicht erschienen	geprüft	befähigt		nicht befähigt		
									überhaupt	%	überhaupt	%	
<b>Universität München.</b>													
1901/02	4 430	4 683	227	253	148	168	494	45	419	352	78,4	97	21,6
1902/03	4 493	4 937	214	241	115	167	485	41	444	362	81,5	82	18,5
1903/04	4 855	5 170	246	224	131	170	453	29	424	347	81,8	77	18,2
1904/05	5 054	5 477	288	280	79	113	462	36	426	333	78,2	93	21,8
1905/06	5 526	6 054	379	320	83	115	429	36	393	308	78,4	85	21,6
<b>Universität Würzburg.</b>													
1901/02	1 254	1 235	60	37	52	80	220	5	215	141	65,6	74	34,4
1902/03	1 390	1 366	84	66	56	93	295	27	268	216	80,6	52	19,4
1903/04	1 379	1 368	96	46	53	81	266	42	224	180	80,4	44	19,6
1904/05	1 326	1 321	28	36	56	66	261	29	232	148	63,8	84	36,2
1905/06	1 380	1 388	26	28	68	49	221	9	212	146	68,9	66	31,1

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Gesamtzahl der Studierenden		Darunter Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Promotionen		Bei den Schlußprüfungen waren						
							zugelassen	nicht erschienen	geprüft	davon			
	Winter-Semester	Sommer-Semester	Winter-Semester	Sommer-Semester	Bayern	Nicht-bayern				befähigt		nicht befähigt	
							überhaupt	o/o	überhaupt	o/o			
<b>Universität Erlangen.</b>													
1901/02	1 028	1 042	20	40	54	94	291	22	269	235	87,4	34	12,6
1902/03	1 005	971	35	30	63	94	210	15	225	198	88,0	27	12,0
1903/04	1 026	998	37	21	73	93	271	18	253	230	90,9	23	9,1
1904/05	975	949	32	24	58	88	269	13	256	228	89,1	28	10,9
1905/06	1 039	1 059	20	21	72	96	273	9	264	239	90,5	25	9,5
<b>Technische Hochschule.</b>													
1901/02	2 821	2 754	253	260	17	—	957	177	780	633	81,2	147	18,8
1902/03	2 965	2 854	335	296	9	4	1075	156	919	676	73,6	243	26,4
1903/04	2 830	2 807	263	277	15	3	1145	133	1012	753	74,4	259	25,6
1904/05	2 789	2 811	279	341	19	3	1143	165	978	773	79,0	205	21,0
1905/06	2 760	2 711	309	324	24	5	1003	116	887	719	81,1	168	18,9
<b>Forstliche Hochschule Aschaffenburg.</b>													
1901/02	58	57	14	14	—	—	23	—	23	14	60,9	9	39,1
1902/03	61	61	13	14	—	—	25	—	25	14	56,0	11	44,0
1903/04	71	68	20	18	—	—	30	1	29	23	79,3	6	20,7
1904/05	64	63	20	20	—	—	23	1	22	16	72,7	6	27,3
1905/06	77	74	31	29	—	—	26	—	26	21	80,8	5	19,2
<b>Lyzeen.</b>													
1901/02	799	743	76	63	—	—	160	—	160	160	100,0	—	—
1902/03	828	765	96	64	—	—	144	—	144	144	100,0	—	—
1903/04	816	768	61	56	—	—	143	—	143	143	100,0	—	—
1904/05	834	796	66	67	—	—	143	—	143	143	100,0	—	—
1905/06	759	723	72	59	—	—	145	—	145	145	100,0	—	—
<b>Tierärztliche Hochschule.</b>													
1901/02	306	274	22	41	—	—	65	4	61	40	65,6	21	34,4
1902/03	352	349	44	61	—	—	63	3	60	40	66,7	20	33,3
1903/04	305	313	53	59	—	—	72	3	69	31	44,9	38	55,1
1904/05	339	320	70	72	—	—	79	4	75	28	37,3	47	62,7
1905/06	314	321	62	92	—	—	93	6	87	52	59,8	35	40,2
<b>Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan.</b>													
1901/02	111	105	16	16	—	—	69	3	66	65	98,5	1	1,5
1902/03	104	100	12	11	—	—	63	4	59	58	98,3	1	1,7
1903/04	130	116	21	14	—	—	74	6	68	68	100,0	—	—
1904/05	163	138	23	17	—	—	80	4	76	76	100,0	—	—
1905/06	185	156	14	8	—	—	81	1	80	79	98,8	1	1,2
<b>Akademie der bildenden Künste.</b>													
1901/02	389	319	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1902/03	365	287	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1903/04	402	321	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1904/05	416	319	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1905/06	441	356	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Akademie der Tonkunst.</b>													
1901/02	328	328	12	12	—	—	22	2	20	20	100,0	—	—
1902/03	333	333	16	16	—	—	16	1	15	15	100,0	—	—
1903/04	314	314	8	8	—	—	17	1	16	16	100,0	—	—
1904/05	320	320	15	15	—	—	18	3	15	14	93,8	1	6,7
1905/06	346	346	14	14	—	—	30	1	29	29	100,0	—	—

## c. Beruf der Eltern der Studierenden.

Schuljahr	Zahl der Studierenden, deren Eltern gehören zur Berufsabteilung:										
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose		
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	
<b>Universität München.**)</b>											
1901/02	W. S.	427	10,2	778	18,5	1 046	24,9	1 528	36,3	424	10,1
	S. S.	462	10,4	813	18,4	1 090	24,6	1 607	36,3	457	10,3
1902/03	W. S.	460	10,7	782	18,3	1 051	24,6	1 509	35,3	477	11,1
	S. S.	509	10,8	845	18,0	1 208	25,7	1 655	35,3	479	10,2
1903/04	W. S.	450	9,8	832	18,0	1 091	23,7	1 695	36,8	541	11,7
	S. S.	496	10,0	883	17,9	1 211	24,5	1 793	36,2	563	11,4
1904/05	W. S.	496	10,4	864	18,1	1 150	24,1	1 758	36,9	498	10,5
	S. S.	555	10,7	925	17,8	1 260	24,2	1 906	36,7	551	10,6
1905/06	W. S.	521	10,1	970	18,9	1 226	23,8	1 850	35,9	580	11,3
	S. S.	553	9,6	1 035	18,0	1 473	25,7	2 039	35,6	634	11,1
<b>Universität Würzburg.**)</b>											
1901/02	W. S.	166	13,9	265	22,2	298	25,0	394	33,0	71	5,9
	S. S.	170	14,2	257	21,4	293	24,5	403	33,6	75	6,3
1902/03	W. S.	181	13,9	276	21,1	328	25,1	436	33,4	85	6,5
	S. S.	181	13,9	260	20,0	335	25,8	444	34,2	80	6,1
1903/04	W. S.	174	13,6	254	19,8	321	25,0	449	35,0	85	6,6
	S. S.	177	13,4	276	20,9	323	24,4	462	34,9	84	6,4
1904/05	W. S.	185	14,3	267	20,6	335	25,8	430	33,1	81	6,2
	S. S.	188	14,6	260	20,3	334	26,0	414	32,2	89	6,9
1905/06	W. S.	196	14,5	259	19,1	352	26,0	443	32,7	104	7,7
	S. S.	195	14,3	280	20,6	341	25,1	444	32,6	100	7,4
<b>Universität Erlangen.**)</b>											
1901/02	W. S.	85	8,4	174	17,3	193	19,1	490	48,6	66	6,6
	S. S.	79	7,9	167	16,7	190	18,9	506	50,5	60	6,0
1902/03	W. S.	80	8,3	172	17,7	188	19,4	465	47,9	65	6,7
	S. S.	71	7,5	173	18,4	184	19,6	457	48,6	56	5,9
1903/04	W. S.	68	6,9	162	16,4	187	18,9	505	51,0	67	6,8
	S. S.	73	7,5	144	14,7	186	19,0	501	51,3	73	7,5
1904/05	W. S.	73	7,7	163	17,3	192	20,4	458	48,6	57	6,0
	S. S.	71	7,7	153	16,5	200	21,6	440	47,6	61	6,6
1905/06	W. S.	71	7,0	199	19,5	223	21,9	451	44,2	75	7,4
	S. S.	74	6,9	202	18,9	235	22,0	470	44,0	87	8,2
<b>Technische Hochschule.**)</b>											
1901/02	W. S.	208	8,1	819	31,9	725	28,2	642	25,0	174	6,8
	S. S.	196	7,9	794	31,8	706	28,3	626	25,1	172	6,9
1902/03	W. S.	220	8,4	831	31,6	795	30,2	610	23,2	174	6,6
	S. S.	208	8,1	798	31,2	786	30,7	602	23,6	164	6,4
1903/04	W. S.	190	7,4	787	30,7	792	30,9	625	24,3	173	6,7
	S. S.	187	7,4	777	30,7	769	30,4	623	24,6	174	6,9
1904/05	W. S.	184	7,3	775	30,9	834	33,2	550	21,9	167	6,7
	S. S.	205	8,3	783	31,7	802	32,5	528	21,4	152	6,1
1905/06	W. S.	203	8,3	722	29,5	805	32,8	569	23,2	152	6,2
	S. S.	198	8,3	737	30,9	769	32,2	551	23,1	132	5,5
<b>Forstliche Hochschule Aschaffenburg.</b>											
1901/02	W. S.	22	37,9	7	12,1	7	12,1	19	32,7	3	5,2
	S. S.	22	38,6	7	12,3	7	12,3	18	31,6	3	5,2
1902/03	W. S.	27	44,3	6	9,8	7	11,5	18	29,5	3	4,9
	S. S.	27	44,3	6	9,8	7	11,5	18	29,5	3	4,9
1903/04	W. S.	33	46,5	5	7,0	5	7,0	23	32,4	5	7,1
	S. S.	31	45,6	5	7,4	5	7,4	22	32,3	5	7,3
1904/05	W. S.	24	37,5	13	20,3	3	4,7	18	28,1	6	9,4
	S. S.	23	36,5	12	19,0	3	4,8	18	28,6	7	11,1
1905/06	W. S.	25	32,5	15	19,5	8	10,4	25	32,4	4	5,2
	S. S.	24	32,4	13	17,6	8	10,8	25	33,8	4	5,4

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Ausschließlich der Zuhörer und Hospitanten.

Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Schuljahr	Zahl der Studierenden, deren Eltern gehören zur Berufsabteilung:										
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst*)		Sonstige Berufe und Berufslose		
	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	überhaupt	0/0	
<b>Lyzeen.**)</b>											
1901/02	W. S.	249	34,5	206	28,5	103	14,9	120	16,6	40	5,5
	S. S.	235	34,6	198	29,1	103	15,2	107	15,7	37	5,4
1902/03	W. S.	270	36,9	214	29,2	97	13,2	108	14,3	43	5,9
	S. S.	256	36,5	205	29,3	94	13,4	103	14,7	43	6,1
1903/04	W. S.	272	36,0	225	29,8	98	13,0	119	15,8	41	5,4
	S. S.	266	37,4	214	30,0	88	12,4	107	15,0	37	5,2
1904/05	W. S.	282	36,7	217	28,3	96	12,5	126	16,4	47	6,1
	S. S.	270	37,1	210	28,8	89	12,2	116	15,9	44	6,0
1905/06	W. S.	263	38,3	200	29,1	88	12,8	97	14,1	39	5,7
	S. S.	257	38,7	193	29,1	85	12,8	91	13,7	33	5,7
<b>Tierärztliche Hochschule.</b>											
1901/02	W. S.	36	11,8	69	22,5	63	20,6	118	38,6	20	6,5
	S. S.	32	11,7	47	17,1	66	24,1	109	39,8	20	7,3
1902/03	W. S.	39	11,1	70	19,9	71	20,2	132	37,5	40	11,3
	S. S.	47	13,5	65	18,6	77	22,1	133	38,1	27	7,7
1903/04	W. S.	42	13,8	53	17,4	59	19,3	131	42,9	20	6,6
	S. S.	38	12,1	64	20,4	64	20,5	128	40,9	19	6,1
1904/05	W. S.	53	15,6	59	17,4	78	23,0	116	34,2	33	9,8
	S. S.	62	19,1	59	18,5	68	21,3	93	30,7	33	10,4
1905/06	W. S.	48	15,3	59	18,8	64	20,4	101	32,1	42	13,4
	S. S.	61	19,0	61	19,0	63	19,6	94	29,3	42	13,1
<b>Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan.</b>											
1901/02	W. S.	19	17,1	36	32,5	18	16,2	24	21,6	14	12,6
	S. S.	18	17,1	34	32,4	17	16,2	23	21,9	13	12,4
1902/03	W. S.	15	14,4	46	44,2	10	9,6	19	18,3	14	13,5
	S. S.	14	14,0	44	44,0	10	10,0	18	18,0	14	14,0
1903/04	W. S.	23	17,7	46	35,4	20	15,4	27	20,8	14	10,7
	S. S.	17	14,7	43	37,1	20	17,2	25	21,5	11	9,5
1904/05	W. S.	37	22,7	59	36,2	29	17,8	28	17,2	10	6,1
	S. S.	27	19,6	55	39,8	24	17,4	23	16,7	9	6,5
1905/06	W. S.	41	22,2	69	37,3	30	16,2	30	16,2	15	8,1
	S. S.	39	25,0	57	36,5	24	15,4	22	14,1	14	9,0
<b>Akademie der bildenden Künste.</b>											
1901/02	W. S.	29	7,4	149	38,3	96	24,7	87	22,4	28	7,2
	S. S.	26	8,1	123	38,6	73	22,9	76	23,3	21	6,6
1902/03	W. S.	28	7,7	172	47,1	77	21,1	66	18,1	22	6,0
	S. S.	22	7,7	121	42,1	71	24,7	57	19,9	16	5,6
1903/04	W. S.	28	7,0	166	41,3	93	23,1	94	23,4	21	5,2
	S. S.	27	8,4	134	41,7	65	20,3	83	25,9	12	3,7
1904/05	W. S.	33	7,9	177	42,6	96	23,1	85	20,4	25	6,0
	S. S.	20	6,3	124	38,9	78	24,4	76	23,8	21	6,6
1905/06	W. S.	43	9,8	161	36,5	114	25,9	95	21,5	28	6,3
	S. S.	33	9,3	136	38,2	88	24,7	78	21,9	21	5,9
<b>Akademie der Tonkunst.</b>											
1901/02		10	3,1	91	27,7	78	23,8	123	37,5	26	7,9
1902/03		14	4,2	101	30,3	78	23,4	112	33,7	28	8,4
1903/04		6	1,9	103	32,8	69	22,0	119	37,9	17	5,4
1904/05		6	1,9	95	29,7	83	25,9	115	33,9	21	6,6
1905/06		8	2,3	104	30,1	87	25,1	126	36,4	21	6,1

\*) Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

\*\*) Ausschließl. der Zuhörer und Hospitanten.

## d. Heimat der Studierenden sämtlicher bayerischen Hochschulen.

1. in den Jahren 1901/02 bis 1905/06 nach Heimatstaaten.

Heimatstaat	Zahl der Studierenden*) in den Studienjahren									
	1901/02		1902/03		1903/04		1904/05		1905/06	
	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.	W. S.	S. S.
<b>Deutsches Reich:</b>										
Bayern . . . . .	6 893	6 573	7 207	6 814	7 269	6 948	7 401	7 054	7 420	7 129
Preußen . . . . .	1 899	2 248	1 951	2 387	1 975	2 457	2 034	2 519	2 192	2 729
Württemberg . . . . .	270	242	251	237	265	258	291	257	275	279
Sachsen . . . . .	193	210	196	223	187	212	190	223	217	248
Baden . . . . .	216	197	225	234	270	245	238	222	264	252
Übr. Bundesstaaten	619	695	632	744	636	758	652	772	721	933
Reichsangehörige überhaupt . . . . .	10 090	10 165	10 462	10 639	10 602	10 878	10 806	11 047	11 089	11 570
<b>Ausland:</b>										
Bulgarien . . . . .	37	33	33	24	24	21	31	34	43	51
Frankreich . . . . .	12	8	14	12	13	12	11	15	14	10
Griechenland . . . . .	29	27	29	27	24	32	36	33	37	29
Großbritannien . . . . .	38	32	27	28	21	21	13	14	25	26
Italien . . . . .	22	22	22	19	28	27	34	26	31	26
Luxemburg . . . . .	24	18	13	15	17	13	13	12	15	15
Österreich-Ungarn	285	260	274	265	314	290	311	287	372	339
Rumänien . . . . .	37	27	33	35	33	35	31	27	44	38
Rußland . . . . .	283	287	329	318	323	318	346	371	386	446
Schweiz . . . . .	131	118	128	116	141	116	127	127	171	126
Serbien . . . . .	25	24	23	24	24	26	24	24	30	31
Türkei . . . . .	20	17	16	18	19	14	5	6	9	10
Übriges Europa . . . . .	55	56	42	33	36	39	49	49	43	43
Amerika . . . . .	72	65	60	59	76	66	59	57	64	64
Asien . . . . .	32	32	27	28	28	21	19	22	25	28
Afrika . . . . .	2	4	6	5	5	4	3	7	2	2
Australien . . . . .	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—
<b>Ausländer überh.</b>	<b>1 104</b>	<b>1 030</b>	<b>1 077</b>	<b>1 027</b>	<b>1 126</b>	<b>1 055</b>	<b>1 112</b>	<b>1 111</b>	<b>1 312</b>	<b>1 284</b>
<b>Gesamtzahl</b>	<b>11 194</b>	<b>11 195</b>	<b>11 539</b>	<b>11 666</b>	<b>11 728</b>	<b>11 933</b>	<b>11 918</b>	<b>12 158</b>	<b>12 401</b>	<b>12 854</b>

\*) Ausschließlich der Zuhörer und Hospitanten einiger Hochschulen.

## 2. im Studienjahr 1905/06 nach Hochschulen.

Bezeichnung der Hochschulen	Bayern				Sonstige Deutsche				Ausländer			
	W. S.		S. S.		W. S.		S. S.		W. S.		S. S.	
	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0	überh.	0/0
Universität München*)	2 626	51,0	2 512	43,8	2 129	41,4	2 792	48,7	392	7,6	430	7,5
„ Würzburg*)	831	61,4	786	57,8	461	34,0	506	37,2	62	4,6	68	5,0
„ Erlangen**)	748	72,2	748	68,8	260	25,1	308	28,3	28	2,7	31	2,9
Lyzeen***)	702	94,7	672	94,8	31	4,2	29	4,1	8	1,1	8	1,1
Technische Hochschule in München	1 710	62,0	1 659	61,2	523	18,9	550	20,3	527	19,1	502	18,5
Akademie der bildenden Künste in München	131	29,7	123	34,6	143	32,4	120	33,7	167	37,9	113	31,7
Forstliche Hochschule in Aschaffenburg	67	87,0	64	86,5	2	2,6	2	2,7	8	10,4	8	10,8
Tierärztliche Hochschule in München	249	79,3	233	72,6	45	14,3	63	19,6	20	6,4	25	7,8
Akademie der Tonkunst in München	226	65,3	226	65,3	47	13,6	47	13,6	73	21,1	73	21,1
Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan	130	70,3	106	67,9	28	15,1	24	15,4	27	14,6	26	16,7
Gesamtzahl	7 420	59,8	7 129	55,5	3 669	29,6	4 441	34,5	1 312	10,6	1 284	10,0

\*) Für die Zuhörer und Hospitanten an den Universitäten München und Würzburg ist die Heimat der Eltern nicht angegeben.

\*\*) Im Wintersemester ist für 3, im Sommersemester für 2 Zuhörer die Heimat nicht angegeben.

\*\*\*) Für die Zuhörer an den Lyzeen Bamberg und Dillingen ist die Heimat der Eltern nicht angegeben.

## 6. Unterrichtsstiftungen.

Regierungsbezirk	Zu- bzw. (—) Abgänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung kommen	vom rentierenden Stiftungsvermögen trifft auf 1 Einwohner
	bei der Zahl der Stiftungen*)	bei dem rentierenden Stiftungsvermögen %	Stiftungen	Rentierendes Stiftungsvermögen %		
Oberbayern	4	249 068	553	17 048 478	2 574	11,98
<i>hiervon München</i>	3	208 732	185	14 060 244	2 985	25,46
Niederbayern	1	— 23 499	276	3 654 004	2 531	5,23
Pfalz	1	5 949	76	1 258 703	11 604	1,43
Oberpfalz	3	151 826	327	5 604 096	1 744	9,83
Oberfranken	2	31 252	262	2 877 368	2 413	4,55
Mittelfranken	1	42 117	260	8 453 814	3 347	9,71
<i>hiervon Nürnberg</i>	—	19 081	65	4 572 285	4 588	15,33
Unterfranken	3	— 147 603	535	26 574 471	1 266	39,25
Schwaben	4	363 013	509	10 980 384	1 466	14,72
Königreich 1905	19	672 123	2 798	76 451 320	2 323	11,76
1904	22	887 978	2 779	75 779 197	2 326	11,72
1903	31	891 584	2 757	74 891 219	2 317	11,72
1902	13	623 337	2 726	73 999 635	2 315	11,73
1901	20	2 441 865	2 713	73 371 248	2 294	11,79
1900	41	1 135 934	2 693	70 929 383	2 293	11,48

\*) Einschließlich der neu bekannt gewordenen bereits früher bestandenen Stiftungen.



# XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

## A. Medizinalwesen.

### 1. Approbationen der Aerzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker.

Aus dem Amtsblatte des K. Staatsministeriums des Innern; für 1905/1906 aus dem Ministerialblatt des K. Staatsministeriums des Innern für Kirchen- und Schulangele

Prüfungsjahr und Prüfungsort	In Bayern wurden approbiert							
	Aerzte		Zahnärzte		Tierärzte		Apotheker	
	im gan- zen	in Bayern gebürtige	im gan- zen	in Bayern gebürtige	im gan- zen	in Bayern gebürtige	im gan- zen	in Bayern gebürtige
1890/91	443	136	14	2	22	20	167	73
1891/92	442	137	11	1	20	19	151	73
1892/93	368	126	20	1	19	12	166	72
1893/94	375	126	19	1	21	20	187	114
1894/95	347	108	10	4	18	18	182	81
1895/96	390	140	20	4	19	18	183	73
1896/97	388	140	19	4	16	14	149	51
1897/98	360	138	26	4	23	21	170	67
1898/99	377	137	17	4	22	20	156	63
1899/1900	341	132	19	9	31	29	160	67
1900/1901	304	118	23	7	34	28	141	62
1901/1902	308	138	23	6	39	36	153	65
1902/1903	360	157	37	6	40	36	156	69
1903/1904	281	111	23	11	31	27	128	62
1904/1905	155	60	35	9	28	27	179	88
1905/1906	171	69	41	10	52	47	151	74
Hiervon in München	103	35	18	5	52	47	44	17
„ Würzburg	41	17	23	5	—	—	33	18
„ Erlangen	27	17	—	—	—	—	74	39

### 2. Stand der Aerzte, Zahnärzte und Tierärzte.

Regierungsbezirk	Praktische Aerzte*)		Darunter befinden sich							Ap- probierte Zahn- ärzte *)	Tier- ärzte **)	
	über- haupt	auf je 100 000 Ein- wohner	Ober- Med.- Rat	Kreis- Med.- Räte	Zen- tral- Impf- ärzte	Land- ge- richts- ärzte	Be- zirks- ärzte	Be- zirks- ärztl. Stell- ver- treter	Bahn- ärzt- liche Stell- leu			Zur Praxis angemeldete Militär-Aerzte
Oberbayern . . . . .	1 137	80	1	1	1	4	31	11	.	45	87	192
Niederbayern . . . . .	188	26	—	1	—	4	22	8	.	9	4	59
Pfalz . . . . .	322	36	—	1	—	4	17	13	.	1	20	59
Oberpfalz . . . . .	173	30	—	1	—	3	19	13	.	12	3	44
Oberfranken . . . . .	209	33	—	1	—	3	19	14	.	8	9	48
Mittelfranken . . . . .	406	46	—	1	—	4	17	15	.	6	24	64
Unterfranken . . . . .	349	51	—	1	—	3	23	16	.	2	21	65
Schwaben . . . . .	312	41	—	1	—	4	21	14	.	24	12	88
Summe 1906	3 096	47	1	8	1	29	169	104	502	107	180	619
„ 1905	3 057	47	1	8	1	28	169	104	476	103	138	587
„ 1904	2 999	46	1	8	1	28	169	104	453	101	135	538
„ 1903	2 936	46	1	8	1	28	169	104	443	108	129	530
„ 1902	2 849	45	1	8	1	28	168	104	422	117	113	511

\*) Nach dem „Schematismus der Zivil- und Militärärzte“ unter Berücksichtigung der bis zum 15. April 1907 eingetretenen Veränderungen, einschließlich der zur Praxis angemeldeten Militärärzte.

\*\*\*) Nach dem Stand je vom 31. Dezember einschließlich der Militärveterinäre.

## 3. Apotheken (ohne die Militär-apotheken) und Apothekenpersonal.

Regierungs- bezirk	Voll-	Homöo- pathische	Zweig-	zusammen	Handapotheken	Hausapotheken	Apothekenpersonal				
							Besitzende		Konditionierende		Apo- thek- Lehr- linge
							Apo- theker	Apothe- ker- witwen	appro- bierte Apo- theker	nicht appro- bierte Apo- theker- gehilfen	
Oberbayern . .	147	1	2	150	94	11	134	13	229	41	40
Niederbayern .	74	—	1	75	23	4	69	5	35	15	32
Pfalz . . . . .	85	—	2	87	3	—	72	13	58	18	33
Oberpfalz . . .	51	—	1	52	19	2	48	3	25	7	15
Oberfranken .	69	—	1	70	10	1	64	5	24	6	16
Mittelfranken .	106	1	1	108	14	3	103	4	82	11	26
Unterfranken .	98	—	1	99	1	3	94	4	45	9	35
Schwaben . . .	82	—	2	84	51	7	78	4	60	26	41
Königreich											
1906	712*)	2	11	725	215	31	662	51	558	133	238
1905	709	2	11	722	219	27	663	48	532	143	262
1895	.	.	.	654	217	.	606	48	347	158	243

\*) davon 257 Realrechte.

## 4. Zahl der Apotheken (Voll-, homöopathische- und Zweig-Apotheken) seit dem Jahre 1867.

Regierungs- bezirk	Zahl der Apotheken						Auf je 1 Apotheke treffen . . . Einwohner					
	1867	1875	1885	1895	1905	1906	1867	1875	1885	1895	1905	1906
Oberbayern . .	79	93	98	114	150	150	10 476	9 614	10 273	10 411	9 428	9 519
Niederbayern .	53	64	66	66	74	75	11 217	9 724	10 012	10 204	9 559	9 466
Pfalz . . . . .	65	72	78	81	87	87	9 632	8 906	8 927	9 456	10 182	10 270
Oberpfalz . . .	45	49	50	50	52	52	10 918	10 281	10 759	10 936	11 051	11 108
Oberfranken . .	54	64	65	67	68	70	9 908	8 671	8 872	8 747	9 377	9 161
Mittelfranken .	77	93	92	99	108	108	7 528	6 527	7 521	7 446	8 044	8 120
Unterfranken .	83	95	96	99	99	99	7 048	6 283	6 452	6 389	6 894	6 931
Schwaben . . .	72	70	76	78	84	84	8 127	8 598	8 555	8 838	8 966	9 018
Königreich	528	600	621	654	722	725	9 137	8 370	8 728	8 896	9 036	9 063

5. Niederes Heilpersonal.

6. Krankenanstalten.

Regierungsbezirk	Bader	Hebammen		Auf je 1 Hebamme treffen Geburten	Distrikts- und Kreis-Krankenanstalten	gemeindliche
		überhaupt	auf je 100000 Einwohner			
Oberbayern . .	565	909	64	54	28	83
Niederbayern .	287	473	67	59	35	29
Pfalz . . . . .	288	844	94	38	10	31
Oberpfalz . . .	299	435	75	53	24	37
Oberfranken . .	167	419	65	50	16	30
Mittelfranken .	393	607	69	50	18	64
Unterfranken .	172	802	117	28	26	85
Schwaben . . . .	340	600	79	43	15	66
Summe 1906	2 511	5 089	77	45	172	425
„ 1905	2 502	5 053	77	45	175	428
„ 1904	2 540	4 999	77	46	179	422
„ 1903	2 545	4 974	78	46	181	415
„ 1902	2 522	4 939	78	48	173	424

7. Sterblichkeit nach Todesursachen.

Aus dem Material des im K. Statist. Bureau bearbeiteten „Generalsanitätsberichtes“.

Regierungsbezirk	Todesfälle:										
	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Infektionskrankheiten	Lokalisierte Krankheiten					Krebserkrankheit und andere Neubildungen	Gewalttöde	Sonstige Todesursachen	Nicht-ermittelte Todesursachen
			des Nervensystems	der Atmungsorgane	der Zirkulationsorgane	der Verdauungsorgane	der Harn- und Geschl. organe				
	Grundzahlen										
Oberbayern	3 194	8 117	2 865	1 592	3 101	5 009	685	1 962	796	3 019	69
hiervon München	772	3 018	825	359	1 113	1 667	265	888	267	601	26
Niederbayern	2 208	4 498	1 856	1 234	1 367	3 399	313	686	366	2 619	127
Pfalz . . . . .	1 274	5 810	1 356	913	979	1 703	329	767	441	2 187	121
Oberpfalz . . .	1 366	3 858	1 129	1 013	1 062	2 558	285	568	255	1 926	26
Oberfranken . .	1 085	3 505	1 206	869	908	1 111	263	556	323	1 895	32
Mittelfranken .	1 413	5 871	1 899	1 329	1 331	2 340	370	967	396	2 030	65
hierv. Nürnberg	321	2 117	566	413	394	884	127	300	151	356	6
Unterfranken .	908	4 314	1 331	1 163	1 218	1 879	320	708	291	1 794	31
Schwaben . . . .	1 760	5 096	1 418	915	1 621	2 136	352	1 044	417	1 800	37
Königreich 1906	13 208	41 069	13 060	9 028	11 587	19 635	2 917	7 258	3 235	17 270	508
1905	13 213	44 455	13 932	10 218	11 596	20 909	2 928	7 074	3 251	18 309	1 425
	Berechnet auf 1000 Einwohner										
Oberbayern	2,2	5,7	2,0	1,1	2,2	3,5	0,48	1,4	0,56	2,1	0,05
hiervon München	1,4	5,5	1,5	0,66	2,0	3,1	0,49	1,6	0,49	1,1	0,05
Niederbayern	3,1	6,3	2,6	1,7	1,9	4,8	0,44	0,97	0,53	3,7	0,18
Pfalz . . . . .	1,4	6,5	1,5	1,0	1,1	1,9	0,37	0,86	0,49	2,4	0,14
Oberpfalz . . .	2,4	6,7	2,0	1,8	1,8	4,4	0,49	0,98	0,44	3,4	0,05
Oberfranken . .	1,7	5,5	1,9	1,4	1,4	1,7	0,41	0,87	0,50	3,0	0,05
Mittelfranken .	1,6	6,7	2,2	1,5	1,5	2,7	0,42	1,1	0,45	2,3	0,07
hierv. Nürnberg	1,1	7,1	1,9	1,4	1,3	2,9	0,42	1,0	0,50	1,2	0,02
Unterfranken .	1,3	6,3	1,9	1,7	1,8	2,0	0,47	1,0	0,42	2,6	0,05
Schwaben . . . .	2,3	6,7	1,9	1,2	2,1	2,3	0,47	1,4	0,55	2,4	0,05
Königreich 1906	2,0	6,3	2,0	1,4	1,8	3,0	0,44	1,1	0,50	2,6	0,08
1905	2,0	6,8	2,1	1,6	1,8	3,2	0,45	1,1	0,50	2,8	0,22

## 8. Sterblichkeit infolge von Infektionskrankheiten\*).

Regierungs- bezirk bezw. Jahr	Todesfälle an													
	Breachdurch- fall		Diphtherie, Krupp		Influenza		Keuch- husten		Kind- bett- fieber		Lungen- entzündung (Pneumonie)		Masern und Röteln	
	a. Grundzahlen. b. berechnet auf 100 000 Einwohner.													
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.
Oberbayern .	1 048	73,4	240	16,8	79	5,5	420	29,4	76	5,3	1 829	128,1	218	15,3
<i>hiervon München</i>	98	18,0	92	16,9	30	5,5	90	16,5	22	4,0	724	132,6	67	12,3
Niederbayern	775	109,1	183	25,8	65	9,3	519	73,1	50	7,0	794	111,8	209	29,4
Pfalz . . .	1 037	116,1	230	25,7	64	7,2	266	29,8	45	5,0	1 174	131,4	157	17,6
Oberpfalz .	839	145,3	115	19,9	22	3,8	280	48,5	40	6,9	696	120,5	137	23,7
Oberfranken	431	67,2	124	19,3	36	5,6	192	29,9	23	3,6	825	128,7	140	21,8
Mittelfranken	1 056	120,4	144	16,4	71	8,1	292	33,3	28	3,2	1 521	173,4	345	39,3
<i>hierv. Nürnberg</i>	376	125,2	54	18,0	7	2,3	116	38,6	6	2,0	530	176,5	101	33,6
Unterfranken	502	73,2	118	17,2	63	9,2	225	32,8	24	3,5	975	142,1	209	30,5
Schwaben .	1 109	146,4	125	16,5	85	11,2	366	48,3	37	4,9	1 194	157,6	122	16,1
<b>Königr. 1906</b>	6 797	103,4	1 279	19,5	485	7,4	2 560	39,0	323	4,9	9 008	137,1	1 537	23,4
<b>1905</b>	6 968	106,8	1 472	22,6	1 733	26,6	2 453	37,6	389	6,0	9 990	153,1	965	14,6

Regierungs- bezirk bezw. Jahr	Todesfälle an															
	Meningitis cerebro- spinalis		Pocken		Rose (Ery- sipel)		Ruhr		Scharlach		Tuber- kulose		Typhus		Wech- sel- fieber	
	a. Grundzahlen. b. berechnet auf 100 000 Einwohner.															
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.		
Oberbayern .	10	0,70	—	—	61	4,3	—	—	29	2,0	3 783	264,9	22	1,5	1 0,07	
<i>hiervon München</i>	8	1,5	—	—	37	6,8	—	—	16	2,9	1 658	303,7	11	2,0	—	
Niederbayern	8	1,1	—	—	25	3,5	—	—	10	1,4	1 738	244,7	23	3,2	—	
Pfalz . . .	4	0,45	—	—	35	3,9	—	—	67	7,5	2 613	292,5	34	3,8	—	
Oberpfalz .	2	0,35	—	—	10	1,7	—	—	27	4,7	1 612	279,1	15	2,6	—	
Oberfranken.	6	0,94	—	—	22	3,4	—	—	39	6,1	1 589	247,8	9	1,4	—	
Mittelfranken	11	1,3	—	—	39	4,4	—	—	45	5,1	2 176	248,1	10	1,1	—	
<i>hierv. Nürnberg</i>	6	2,0	—	—	13	4,3	—	—	15	5,0	832	277,1	3	1,0	—	
Unterfranken	16	2,3	—	—	22	3,2	—	—	39	5,7	1 996	290,9	35	5,1	—	
Schwaben .	6	0,79	—	—	19	2,5	1 0,13	—	29	3,8	1 886	249,0	28	3,7	—	
<b>Königr. 1906</b>	63	0,96	—	—	233	3,5	1 0,02	—	285	4,3	17 393	264,7	176	2,7	1 0,02	
<b>1905</b>	118	1,8	3	0,05	272	4,2	3 0,05	—	433	6,6	18 541	284,2	179	2,7	7 0,11	

\* In dieser Tabelle sind nur die wichtigeren Infektionskrankheiten berücksichtigt, dagegen 928 Todesfälle an weniger wichtigeren Infektionskrankheiten außer Betracht gelassen.

9. Säuglingssterblichkeit.

a. Nach Geschlecht und Ehelichkeit.

Regierungsbezirk	Im 1. Lebensjahre starben								
	Knaben			Mädchen			Kinder überhaupt		
	ehe- lich	unehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	unehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	unehe- lich	zu- sam- men
	Grundzahlen								
Oberbayern	5 142	1 388	6 530	4 119	1 127	5 246	9 261	2 515	11 776
<i>hiervon München</i>	1 229	528	1 757	1 021	372	1 393	2 250	900	3 150
Niederbayern	3 847	791	4 638	3 032	656	3 688	6 879	1 447	8 326
Pfalz	2 564	283	2 847	2 162	233	2 395	4 726	516	5 242
Oberpfalz	2 993	402	3 395	2 249	352	2 601	5 242	754	5 996
Oberfranken	1 669	261	1 930	1 300	239	1 539	2 969	500	3 469
Mittelfranken	2 971	779	3 750	2 331	596	2 927	5 302	1 375	6 677
<i>hiervon Nürnberg</i>	970	345	1 315	786	261	1 047	1 756	606	2 362
Unterfranken	1 922	193	2 115	1 481	170	1 651	3 403	363	3 766
Schwaben	3 023	468	3 491	2 295	365	2 660	5 318	833	6 151
Königr. 1906	24 131	4 565	28 696	18 969	3 738	22 707	43 100	8 303	51 403
1905	25 116	4 922	30 038	20 225	4 014	24 239	45 341	8 936	54 277
1904	25 676	5 101	30 777	20 144	4 140	24 284	45 820	9 241	55 061
1903	26 172	5 039	31 211	20 941	4 223	25 164	47 113	9 262	56 375
1902	25 267	5 003	30 270	19 588	4 174	23 762	44 855	9 177	54 032
1901	25 531	5 285	30 816	20 196	4 373	24 569	45 727	9 658	55 385
1900	28 918	5 907	34 825	23 085	5 027	28 112	52 003	10 934	62 937
1899	25 665	5 585	31 250	20 524	4 592	25 116	46 189	10 177	56 366
1898	26 012	5 435	31 497	20 627	4 661	25 288	46 639	10 146	56 785
1897	26 060	5 728	31 788	20 555	4 653	25 208	46 615	10 381	56 996
1896	22 981	5 116	28 097	17 730	4 267	21 997	40 711	9 383	50 094
Durchschnitt 1896/1905	25 740	5 317	31 057	20 361	4 412	24 773	46 101	9 729	55 830
	berechnet auf je 100 Lebendgeborene*) der oben genannten Kategorien								
Oberbayern	25,8	30,4	26,6	21,8	25,3	22,5	23,8	27,9	24,6
<i>hiervon München</i>	20,8	24,9	21,9	17,9	17,7	17,9	19,4	21,3	19,9
Niederbayern	32,1	36,8	32,8	26,9	32,6	27,8	29,6	34,8	30,4
Pfalz	16,8	30,4	17,6	14,9	27,0	15,6	15,9	28,7	16,6
Oberpfalz	28,4	36,0	29,2	22,7	33,7	23,7	25,7	34,9	26,5
Oberfranken	17,3	25,7	18,1	14,5	23,1	15,4	15,9	24,4	16,3
Mittelfranken	23,5	32,7	24,9	19,3	25,7	20,4	21,4	29,3	22,7
<i>hiervon Nürnberg</i>	22,3	35,9	24,7	19,0	28,4	20,7	20,7	32,2	22,8
Unterfranken	18,2	27,5	18,7	14,8	24,7	15,4	16,5	26,1	17,1
Schwaben	25,9	34,3	25,7	21,0	28,1	21,8	23,5	31,3	24,3
Königr. 1906	23,6	32,1	24,6	19,6	27,3	20,6	21,7	29,7	22,7
1905	24,7	34,4	25,9	21,1	28,9	22,1	23,0	31,7	24,1
1904	24,8	34,1	26,0	20,6	29,7	21,7	22,7	31,9	23,9
1903	25,9	35,4	27,1	21,8	30,8	22,9	23,9	33,2	25,0
1902	24,2	33,4	25,8	19,9	28,7	20,8	22,1	31,1	23,8
1901	24,5	34,9	25,8	20,7	30,0	21,9	22,7	32,5	23,9
1900	28,5	39,3	29,9	24,3	34,5	25,6	26,4	36,9	27,8
1899	25,8	36,1	27,2	21,7	31,1	23,0	23,8	33,7	25,1
1898	26,7	36,3	28,0	22,3	32,0	23,7	24,6	34,2	25,9
1897	27,2	37,5	28,6	22,7	31,7	24,0	25,0	34,7	26,4
1896	24,1	32,7	25,3	19,7	28,6	21,0	22,0	30,7	23,2
Durchschnitt 1896/1905	25,6	35,4	26,9	21,5	30,6	22,7	23,6	33,1	24,9

\*) Siehe Seite 30.

## b. Säuglingssterblichkeit nach Krankheitsformen.

Regierungs- bezirk	Im 1. Lebensjahre verstarben Kinder infolge der Hauptkinderkrankheiten							
	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler		Magen- und Darmkatarrh		Brech- durchfall		zusammen	
	über- haupt	in % der überhpt. verstorb. Säuglinge	über- haupt	in % der überhpt. verstorb. Säuglinge	über- haupt	in % der überhpt. verstorb. Säuglinge	über- haupt	in % der überhpt. verstorb. Säuglinge
Oberbayern . . . . .	3 194	27,3	3 633	31,0	950	8,1	7 777	66,4
<i>hierv. München</i> . . . . .	772	24,9	1 239	40,0	90	2,9	2 101	67,8
Niederbayern . . . . .	2 208	26,2	2 585	30,6	697	8,3	5 490	65,1
Pfalz . . . . .	1 274	24,1	1 071	20,3	929	17,6	3 274	62,0
Oberpfalz . . . . .	1 366	22,7	1 923	32,0	754	12,5	4 043	67,2
Oberfranken . . . . .	1 085	31,1	622	17,8	355	10,1	2 062	59,0
Mittelfranken . . . . .	1 413	21,1	1 482	22,1	916	13,6	3 811	56,8
<i>hierv. Nürnberg</i> . . . . .	321	13,6	703	29,8	338	14,3	1 362	57,7
Unterfranken . . . . .	908	23,9	689	18,2	439	11,6	2 036	53,7
Schwaben . . . . .	1 760	28,5	1 356	22,0	1 000	16,2	4 116	66,7
Königreich <b>1906</b>	13 208	25,6	13 361	25,9	6 040	11,7	32 609	63,2
<b>1905</b>	13 213	24,3	14 231	26,2	6 137	11,3	33 581	61,8

## 10. Tödliche Verunglückungen.

Regierungs- bezirk	Zahl der Verunglückten									
	im ganzen	auf 100 000 Ein- wohner	männ- lichen	weib- lichen	im . . . . Lebensjahr					unbe- kann- ten Alters
			Geschlechts		1. mit 5.	6. mit 15.	16. mit 30.	31. mit 60.	über dem 60.	
Oberbayern . . . . .	451	31,6	337	114	96	58	79	150	60	8
<i>hierv. München*)</i> . . . . .	96	17,6	69	27	12	16	16	38	11	3
Niederbayern . . . . .	280	39,4	210	70	88	30	47	59	54	2
Pfalz . . . . .	243	27,2	175	68	68	30	42	72	31	—
Oberpfalz . . . . .	180	31,2	129	51	47	24	28	43	38	—
Oberfranken . . . . .	189	29,5	136	53	45	25	24	57	38	—
Mittelfranken . . . . .	191	21,8	141	50	45	31	31	60	24	—
<i>hierv. Nürnberg</i> . . . . .	64	21,3	42	22	14	13	12	18	7	—
Unterfranken . . . . .	192	28,0	151	41	40	33	28	54	34	3
Schwaben . . . . .	259	34,2	209	50	54	31	59	71	43	1
Königreich <b>1906</b>	1 985	30,2	1 488	497	483	262	338	566	322	14
<b>1905</b>	1 978	30,3	1 502	476	434	256	407	556	301	24
<b>1904</b>	1 751	27,1	1 346	405	413	233	326	496	262	21
<b>1903</b>	1 734	27,5	1 349	385	409	205	339	489	265	27
<b>1902</b>	1 720	27,3	1 329	391	444	203	317	455	278	23
<b>1901</b>	1 856	30,1	1 424	432	461	231	385	511	252	16
<b>1900</b>	1 850	30,0	1 445	405	422	186	393	557	276	16
<b>1899</b>	1 849	30,4	1 419	430	445	199	410	510	267	18
<b>1898</b>	1 813	30,2	1 417	396	427	245	345	499	275	22
<b>1897</b>	1 785	30,3	1 401	384	425	193	374	532	242	19
<b>1896</b>	1 621	27,7	1 251	370	410	199	324	442	226	20
Durchschnitt <b>1896/1905</b>	1 796	29,1	1 388	408	429	215	362	505	264	21

\*) Für München sind nur solche Fälle mitgeteilt, die Anlaß zu Amtshandlungen gegeben haben.

11. Selbstmorde.

a. Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder.

Regierungs- bezirk	Zahl der Selbstmörder											
	im gan- zen	auf 100000 Ein- woh- ner	männ- lichen	weib- lichen	im Alter von							unbe- kann- ten Alters
					unter	20	30	40	50	60	über	
					20	bis 30	bis 40	bis 50	bis 60	bis 70	70	
Geschlechts				Jahren								
Oberbayern .	212	14,8	158	54	15	53	38	41	24	26	8	7
<i>hierv. München</i>	114	20,9	80	34	11	32	16	28	8	10	4	5
Niederbayern	48	6,8	43	5	3	10	8	6	10	5	5	1
Pfalz . . . .	164	18,4	128	36	15	23	21	28	31	34	11	1
Oberpfalz . .	44	7,6	31	13	2	6	11	9	6	5	5	—
Oberfranken	108	16,8	73	35	8	20	14	17	15	23	11	—
Mittelfranken	160	18,2	119	41	11	36	28	20	31	23	10	1
<i>hierv. Nürnberg</i>	64	21,8	47	17	6	16	10	8	10	11	3	—
Unterfranken	74	10,8	59	15	3	14	6	12	19	12	7	1
Schwaben . .	99	13,1	83	16	10	17	12	24	15	12	9	—
<b>Königreich 1906</b>	909	13,8	694	215	67	179	138	157	151	140	66	11
Hiervon Militär- bevölkerung	15	.	15	—	2	13	—	—	—	—	—	—
<b>Königr. 1905</b>	874	13,4	668	206	61	171	138	134	159	121	75	15
<b>1904</b>	896	13,9	687	209	60	173	143	170	166	111	65	8
<b>1903</b>	958	15,2	745	213	69	201	124	150	196	127	80	11
<b>1902</b>	915	14,5	730	185	77	189	139	133	189	120	62	6

b. Zahl, Geschlecht, Religionsbekenntnis und Beruf der Selbstmörder seit 1896 bezw. 1876.

Jahr	Zahl der Selbstmörder			Hiervon waren			Nach ihrem Berufe gehörten zu				
	männ- lich	weib- lich	zus.	Katho- liken	Prote- stan- ten	anderer und un- bekannter Konfession	Land- wirt- schaft	In- dustrie	Handel und Ver- kehr	Militär	sonsti- gen und unbe- kann- ten Berufs- arten
<b>1896</b>	634	162	796	405	356	35	211	276	86	25	198
<b>1897</b>	631	188	819	415	372	32	248	264	82	35	190
<b>1898</b>	585	159	744	377	324	43	188	268	72	26	190
<b>1899</b>	596	189	785	378	368	39	203	266	92	16	208
<b>1900</b>	691	194	885	456	396	33	229	311	111	34	200
<b>1901</b>	659	211	870	401	428	41	241	278	107	28	216
<b>1902</b>	730	185	915	486	378	51	235	330	120	21	209
<b>1903</b>	745	213	958	500	411	47	219	358	119	21	241
<b>1904</b>	687	209	896	427	420	49	207	320	106	16	247
<b>1905</b>	668	206	874	448	369	57	237	275	93	24	245
<b>1906</b>	694	215	909	459	371	49	230	294	94	15	276
<b>Jahresdurchschnitt :</b>											
<b>1876—80</b>	536	120	656	322	308	26	.	.	.	.	.
<b>1881—85</b>	597	135	732	365	318	49	220	230	59	38	185
<b>1886—90</b>	605	150	755	368	354	33	235	238	66	35	181
<b>1891—95</b>	606	161	767	376	348	43	218	245	82	27	195
<b>1896—1900</b>	628	178	806	406	363	37	216	277	89	27	197
<b>1901—1905</b>	698	205	903	453	401	49	228	312	109	22	232

## 12. Morbidität in den Heilanstalten 1).

## a. Allgemeine Anstalten.

Regierungs- bezirk	Allgemeine Angaben									
	Zahl der									
	An- stal- ten	Betten oder Plätze	behandelten		Kranken überhaupt	Sterbefälle		Verpflegungstage		auf je 1 Kran- ken
			männl. Kranken	weibl.		über- haupt	auf je 100 Kranke	überhaupt		
Oberbayern . . . . .	142	7 470	34 173	26 410	60 583	3 063	5,1	1 504 173	24,8	
<i>hiervon München</i>	29	3 583	15 306	16 890	32 196	2 141	6,6	889 246	27,6	
Niederbayern . . . . .	72	2 035	9 711	6 026	15 737	517	3,3	245 454	15,6	
Pfalz . . . . .	46	1 937	7 599	3 718	11 317	643	5,7	398 366	35,2	
Oberpfalz . . . . .	56	1 402	6 019	3 628	9 647	365	3,8	180 411	18,7	
Oberfranken . . . . .	45	1 380	4 585	2 422	7 007	399	5,7	169 989	24,3	
Mittelfranken . . . . .	76	3 537	15 671	10 628	26 299	1 384	5,3	695 490	26,4	
<i>hiervon Nürnberg</i>	12	1 461	6 223	4 600	10 823	746	6,9	307 695	28,4	
Unterfranken . . . . .	87	2 656	8 353	6 331	14 684	700	4,8	409 952	27,9	
Schwaben . . . . .	86	3 581	13 831	7 292	21 123	901	4,3	583 565	27,6	
Königreich und zwar										
a. öffentliche Anstalten	508	17 308	72 948	42 535	115 483	5 488	4,8	2 736 062	23,7	
b. private 2)	94	4 275	14 910	13 257	28 167	1 041	3,7	882 180	31,3	
c. Universitätslehr- zwecken dienende „	8	2 415	12 084	10 663	22 747	1 443	6,3	569 158	25,0	
zusammen {	610	23 998	99 912	66 455	166 397	7 972	4,8	4 187 400	25,2	
1905 . . . . .	604	23 902	103 314	67 057	170 371	8 162	4,8	4 122 543	24,2	
1904 . . . . .	602	23 149	99 077	65 628	164 705	7 630	4,6	3 956 443	24,2	
Besondere Angaben.										
Krankheitsgruppen	Anstalten									
	zu a.		zu b.		zu c.		zusammen			
	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle 3)	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle 3)	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle 3)	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle 3)		
I. Entwicklungskrankheiten	1 507	382	434	28	165	21	2 106	431		
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten . . . . .	18 459	1 730	5 346	229	4 522	442	28 327	2 401		
III. Sonstige Allgem. Krankh.	7 163	610	3 506	190	2 796	227	13 465	1 027		
IV. Örtliche Krankheiten:										
a. Krankh. d. Nervensystems	6 770	467	2 527	41	1 461	85	10 758	593		
b. „ d. Atmungsorgane	10 220	304	1 411	47	1 621	68	13 252	419		
c. „ d. Kreislauforgane	5 459	655	1 098	56	1 040	128	7 597	839		
d. „ d. Verdauungsorg.	17 261	350	4 750	233	2 972	115	24 983	698		
e. „ der Harn- u. Ge- schlechtsorgane	4 144	178	3 043	78	2 229	49	9 416	305		
f. „ d. äuß. Bedeckung	12 474	17	1 172	16	1 882	5	15 528	38		
g. „ d. Bewegungsorg.	9 103	23	1 769	10	1 223	3	12 100	36		
h. „ des Ohrs . . . . .	681	3	259	4	298	2	1 238	9		
i. „ der Augen . . . . .	1 610	1	370	1	4	—	1 984	2		
k. Verletzungen . . . . .	19 972	225	2 368	27	1 728	68	24 068	320		
V. Aderweitige Krankh. u. unbestimmte Diagnosen . . . . .	660	20	114	—	801	1	1 575	27		
Summe {	115 483	4 965	28 167	960	22 747	1 214	166 397	7 139		
1905 . . . . .	121 161	5 135	26 369	905	22 841	1 269	170 371	7 309		
1904 . . . . .	118 319	4 724	23 785	780	22 601	1 261	164 705	6 765		

1) Einteilung der Anstalten und Krankheitsgruppen gemäß Bundesratsbeschlusses v. 12. XII. 01 — Ausf.-Best. des K. B. Staatsminist. d. Innern v. 4. VII. und 22. IX. 02, Min.-A.-Bl. S. 315 und 445 ff. —  
2) Mit 11 und mehr Betten. 3) Ausschließlich der an anderen als den betreffenden nebenbezeichneten Krankheiten erfolgten; daher die Differenz gegenüber den Zahlen in der Tabelle „Allgemeine Angaben“.



b. Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten,  
Schwachsinnige und Nervenkranke.

a = mit öffentlichem Charakter, b = mit privatem Charakter, c = zu Universitätslehrzwecken.

Vortrag	Allgemeine Angaben								
	a.	b.	c.	zusammen					
	1906			1906	1905	1904			
Zahl der Anstalten . . . . .	15	11	2	28	26	28			
„ „ Betten oder Plätze . . . . .	8 019	623	180	8 822	8 668	7 856			
Anfangsbestand an Kranken . . . . .	8 018	196	161	8 375	8 005	7 661			
Zugang „ „ . . . . .	3 366	1 575	2 042	6 983	6 286	5 592			
Gesamtbestand „ „ . . . . .	11 384	1 771	2 203	15 358	14 291	13 253			
hiervon männlich. } G.	6 065	869	1 350	8 284	7 779	7 159			
„ weiblich. } G.	5 319	902	853	7 074	6 512	6 094			
Durchschnittlicher Bestand . . . . .	8 206	297	162	8 665	8 233	7 957			
Zahl der Todesfälle . . . . .	839	29	69	937	841	791			
„ „ Verpflegungstage überh. auf je einen Kranken	2 995 327 263,1	108 540 61,3	59 126 26,8	3 162 993 206	3 005 055 210	2 904 125 220			
Krankheitsformen	Besondere Angaben								
	a.		b.		c.		zusammen		
	Krank- heits- fälle	Ster- be- fälle	Krank- heits- fälle	Ster- be- fälle	Krank- heits- fälle	Ster- be- fälle	Krank- heits- fälle	Ster- be- fälle	
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	8 222	526	316	14	673	40	9 211	580	
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	702	194	37	8	189	13	928	215	
3. Imbecillität (angeb.), Idiotie, Kretinismus) . . . . .	825	19	23	—	54	1	902	20	
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung . . . . .	794	67	14	1	284	1	1 092	69	
5. Hysterie . . . . .	196	2	185	1	255	—	636	3	
6. Neurasthenie . . . . .	30	—	395	—	184	—	609	—	
7. Chorea . . . . .	2	—	2	—	3	—	7	—	
8. Tabes . . . . .	7	—	35	—	—	—	42	—	
9. Andere Krankheiten des Nervensystems . . . . .	115	9	156	1	29	6	300	16	
10. Alkoholismus . . . . .	415	15	43	—	482	7	940	22	
11. Morphinismus und andere narkotische Vergiftungen . . . . .	9	—	20	—	7	—	36	—	
12. Andere Krankheiten . . . . .	67	7	545	4	43	1	655	12	
Summe	1906	11 384	839	1 771	29	2 203	69	15 358	937
	1905	10 856	753	1 450	29	1 985	59	14 291	841
	1904	10 095	706	1 624	25	1 534	60	13 253	791



13. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten.

a. Bewegung in den Kreisirren- bzw. Heil- und Pflegeanstalten.

Anstalt	Bestand am Anfang des Jahres	Neuer Zugang	Gesamtbestand	Zahl der Abgegangenen					Bestand am Jahres-schluß	Durchschnittsbestand
				ge-nesen	ge-bessert	unge-bessert	ge-storben	im ganzen <sup>3)</sup>		
Egling <sup>1)</sup> . . .	878	583	1 461	34	110	170	124	455	1 006	956
Gabersee . . .	729	187	916	30	65	23	72	190	726	737
Deggendorf . .	663	204	867	13	57	30	92	198	669	661
Klingenmünster	861	216	1 077	56	29	20	56	172	905	877
Karhaus-Prüll	605	205	810	32	40	38	62	173	637	619
Bayreuth . . .	626	226	852	13	68	82	52	218	634	630
Kutzenberg <sup>2)</sup> .	105	62	167	2	10	11	4	28	139	124
Ansbach . . .	415	243	658	36	43	15	72	171	487	467
Erlangen . . .	782	254	1 036	14	84	139	86	324	712	742
Werneck . . .	816	232	1 048	20	54	51	59	187	861	842
Kaufbeuren . .	545	323	868	12	145	88	51	304	564	552
Irsee . . . . .	266	31	297	—	2	10	20	32	265	265
<b>Königreich</b>										
<b>1906</b>	7 291	2 766	10 057	262	707	677	750	2 452	7 605	7 472
<b>1905</b>	6 922	2 592	9 514	305	634	587	657	2 223	7 291	7 123
<b>1904</b>	6 635	2 292	8 927	305	536	486	637	2 005	6 922	6 824
<b>1903</b>	6 237	2 323	8 560	274	492	557	549	1 926	6 634	6 476
<b>1902</b>	5 923	2 239	8 162	253	455	618	552	1 926	6 236	6 083
<b>1901</b>	5 648	1 750	7 398	240	389	345	467	1 475	5 923	5 769
<b>1900</b>	5 455	1 655	7 110	214	379	341	503	1 462	5 648	5 563
<b>1899</b>	5 251	1 609	6 860	229	341	299	504	1 404	5 456	5 348
<b>1898</b>	5 011	1 538	6 549	235	333	288	402	1 298	5 251	5 127
<b>1897</b>	4 894	1 446	6 340	235	375	304	393	1 329	5 011	4 935
<b>1896</b>	4 787	1 525	6 312	273	396	278	432	1 418	4 894	4 879
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	5 676	1 897	7 573	256	433	410	510	1 646	5 927	5 813

<sup>1)</sup> In Betrieb ab 24. Juli 1905. Vorher war die Anstalt in München. <sup>2)</sup> Errichtet 16. September 1903.

<sup>3)</sup> Einschl. der lediglich zur Beobachtung aufgenommenen und wieder abgegangenen Nichtgeisteskranken.

## b. Verwaltungsergebnisse der Kreisirren- bzw. Heil- und Pflegeanstalten.

Anstalt	Einnahmen (M)		Ausgaben (M)		Einnahmen aus auf Verpf.-Geldern	Ausgaben auf Verköstigung	Verpflegungstage	
	im ganzen	davon aus Verpflegungsgeldern	im ganzen	davon auf Verköstigung			auf 1 Pers. d. Gesamtbestand. (M)	überhaupt
Egfling . . . . .	982 764	508 433	982 764	434 512	348	297	348 901	239
Gabersee . . . . .	418 618	295 834	418 618	219 715	323	240	268 780	293
Deggendorf . . . . .	497 426	259 390	469 301	214 181	299	247	241 359	278
Klingenmünster . . . . .	652 746	326 843	593 463	281 673	303	262	320 158	297
Karthaus-Prüll . . . . .	400 528	261 903	374 576	181 724	323	224	226 007	279
Bayreuth . . . . .	437 823	278 501	419 522	176 651	327	207	229 998	270
Kutzenberg . . . . .	92 840	47 187	88 842	42 012	283	252	45 118	270
Ansbach . . . . .	365 580	205 837	382 723	165 458	313	251	170 532	259
Erlangen . . . . .	558 764	360 080	585 871	260 772	348	252	270 843	261
Werneck . . . . .	663 345	418 215	581 221	223 573	399	213	307 387	293
Kaufbeuren . . . . .	604 883	274 439	530 426	169 732	316	196	201 621	232
Irsee . . . . .	218 828	108 494	196 921	84 868	365	286	96 556	325
<b>Königreich</b>								
<b>1906</b>	5 894 145	3 345 156	5 624 248	2 454 871	333	244	2 727 260	271
<b>1905</b>	5 449 009	3 135 116	5 106 082	2 164 638	330	228	2 599 806	273
<b>1904</b>	4 930 173	3 006 280	4 681 013	2 001 369	337	224	2 490 925	279
<b>1903</b>	4 627 781	2 853 237	4 323 258	1 883 061	329	217	2 364 392	273
<b>1902</b>	4 328 594	2 647 910	3 982 054	1 786 678	322	217	2 222 282	270
<b>1901</b>	4 080 612	2 514 406	3 786 164	1 663 933	338	223	2 106 106	283
<b>1900</b>	3 866 264	2 453 210	3 695 460	1 608 258	345	226	2 030 602	286
<b>1899</b>	3 727 596	2 368 921	3 579 440	1 593 425	343	231	1 952 813	283
<b>1898</b>	3 638 105	2 249 696	3 523 636	1 569 376	343	240	1 871 151	286
<b>1897</b>	3 559 613	2 165 311	3 430 258	1 500 700	342	237	1 801 662	284
<b>1896</b>	3 426 511	2 154 449	3 229 808	1 448 650	341	230	1 781 551	281
<b>Durchschnitt 1896/1905</b>	4 163 426	2 554 854	3 933 717	1 722 009	337	227	2 122 129	280

14. Tätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genußmittel.

Untersuchungs-gegenstände	Untersuchungsanstalten							Königreich		
	Staatliche			Kreis-anstalt Speyer	Gemeindliche			1906	1905	1904
	München	Erlangen	Würzburg		Nürnberg	Fürth	Regens-burg*)			
<b>A.</b> <b>Zahl der untersuchten Gegenstände überhaupt</b>	43 051	47 565	21 723	6 752	9 368	2 210	1 753	132 422	128 851	103 145
hierunter:										
Fleisch- u. Wurstwaren	3 878	4 799	1 666	1 525	21	29	28	11 946	9 970	7 877
Milch, Rahm etc.	403	4 099	598	295	6 679	1 479	812	14 365	13 423	11 068
Käse	845	536	345	5	26	1	6	1 764	1 083	1 348
Butter, Speisefette und -Oele	2 690	884	545	383	1 444	181	373	6 500	5 780	4 386
Mehl	2 334	1 397	1 333	24	36	37	30	5 191	5 053	4 145
Brot	2 596	2 158	1 471	496	5	3	17	6 746	7 397	5 012
Gewürze	5 689	12 588	2 460	743	73	29	44	21 626	22 971	15 409
Essig, Essigessenz	1 893	2 912	687	1 837	5	21	123	7 478	7 549	6 077
Fruchtsäfte (einschließlich Limonaden, Gelées, Marmeladen)	2 449	274	346	4	16	1	25	3 115	3 519	2 111
Branntwein, Likör	218	540	27	2	10	10	16	823	466	379
Wasser	1 285	492	465	229	249	23	35	2 778	2 635	2 498
Wein	425	817	2 600	675	74	18	8	4 617	5 277	6 788
Bier	2 283	3 433	239	3	84	15	13	6 070	5 934	5 251
Kaffee und -Ersatzstoffe	2 204	4 612	2 973	4	2	30	1	9 826	8 304	7 961
Spielwaren	208	181	36	5	7	5	3	445	441	406
EB-, Trink- u. Kochgeschirre, Flüssigkeitsmaße	2 568	391	44	12	105	81	16	3 217	3 591	3 273
Farben	231	291	52	—	192	182	3	951	1 322	1 375
<b>B.</b> <b>Tätigkeit außerhalb der Anstaltsräume.</b>										
Zahl der besuchten Gemeinden	960	969	578	447	1	1	2	2 958	2 716	2 655
Zahl der besuchten Einzelgeschäfte	6 145	10 404	5 118	6 110	4 450	2 963	666	35 856	32 258	27 445
Zahl der Besuchstage	252	270	210	342	300	300	88	1 762	1 722	1 284
Vertragsverhältnisse mit:										
unmittelbaren Städten	19	14	4	—	.	.	.	37	34	33
Distriktsgemeinden	88	93	35	32	.	.	.	248	245	237
mittelbaren Gemeinden	5	2	—	—	.	.	.	7	10	17
Privatpersonen	—	—	—	3	.	.	.	3	5	5
außerbayerischen Bezirken	—	—	1	—	.	.	.	1	1	1

\*) Die Anstalt wurde am 19. September 1904 errichtet, ab 1. Juni 1905 als öffentliche Anstalt anerkannt.

15. Ergebnisse der

V o r t r a g	Ober- bayern	hiervon München	Nieder- bayern	Pfalz				
					a. Erst-			
Impfpflichtig Gebliedene	40 136	15 626	19 594	32 590				
Geimpfte überhaupt	34 937	10 516	19 642	27 018				
hiervon								
a. { Pflichtige	32 504	9 830	18 635	26 193				
im Geburtsjahr Geimpfte und sonstige Nicht-								
pflichtige	2 433	686	1 007	825				
b. { öffentlich	31 679	7 965	19 137	24 877				
privat	3 258	2 551	505	2 141				
c. { mit Tierlymphe	34 937	10 516	19 642	27 018				
und zwar								
mit Lymphe aus der Zentralanstalt	34 401	10 084	19 612	26 001				
mit anderweitig bezogener oder anders auf-								
bewahrter Lymphe	536	432	30	1 017				
mit Menschenlymphe	—	—	—	—				
d. { mit Erfolg	34 483	10 332	19 440	26 379				
ohne „	398	152	167	624				
mit unbekanntem Erfolg	56	32	35	15				
Auf je 100 Geimpfte	1,14	1,45	0,85	2,31				
überhaupt	1,03	1,37	0,75	2,23				
bei den Pflichtigen	2,63	2,63	2,69	4,99				
„ „ Nichtpflichtigen								
					b. Wieder-			
Wiederimpfpflichtig Gebliedene	28 223	8 740	16 094	19 841				
Wiedergeimpfte überhaupt	28 010	8 772	16 089	19 346				
hiervon								
a. { Pflichtige	27 835	8 623	15 970	19 339				
Nichtpflichtige	175	149	119	7				
b. { öffentlich	27 747	8 596	16 080	19 290				
privat	263	176	9	56				
c. { mit Tierlymphe	28 010	8 772	16 089	19 346				
und zwar								
mit Lymphe aus der Zentralanstalt	27 986	8 750	16 089	19 335				
mit anderweitig bezogener oder anders auf-								
bewahrter Lymphe	24	22	—	11				
mit Menschenlymphe	—	—	—	—				
d. { Wiedergeimpft mit Erfolg	27 448	8 734	15 881	19 235				
„ ohne „	551	37	169	98				
„ mit unbekanntem Erfolg	11	1	39	13				
Auf je 100 Wieder-	1,97	0,42	1,05	0,51				
geimpfte treffen	1,96	0,42	1,05	0,51				
überhaupt	2,86	0,67	1,68	—				
bei den Pflichtigen								
„ „ Nichtpflichtigen								

Schutzpockenimpfung.

Ober- pfa l z	Ober- franken	Mittel- franken	hiervon Mün ch en	Unter- fran ken	Schwaben	Königreich		
						1906	19 0	1 90
impfung.								
16 118	17 336	23 182	8 641	19 121	18 555	186 632	187 856	184 811
15 850	17 023	21 404	7 233	18 777	19 418	174 069	176 261	174 115
14 687	15 291	20 032	7 006	17 422	17 589	162 353	163 826	161 351
1 163	1 732	1 372	227	1 355	1 829	11 716	12 435	12 764
15 166	16 351	19 237	5 935	18 003	18 669	163 119	164 734	162 829
684	672	2 167	1 298	774	749	10 950	11 527	11 286
15 850	17 023	21 404	7 233	18 777	19 418	174 069	176 261	174 113
15 764	16 966	20 472	6 507	18 689	19 273	171 178	173 424	171 282
86	57	932	726	88	145	2 891	2 837	2 831
—	—	—	—	—	—	—	—	2
15 658	16 924	20 962	7 090	18 462	19 307	171 615	173 967	172 368
175	90	436	143	313	106	2 309	2 044	1 545
17	9	6	—	2	5	145	250	202
1,11	0,53	2,04	1,98	1,67	0,55	1,33	1,16	0,89
1,02	0,44	1,28	1,93	1,53	0,39	1,22	1,03	0,79
2,24	1,27	4,37	3,52	3,47	2,08	2,78	2,94	2,14
impfung.								
13 413	14 168	17 451	5 187	15 240	15 916	140 346	137 473	134 872
13 559	14 068	18 151	5 254	15 229	15 983	140 435	138 287	134 751
13 296	14 068	17 283	5 119	15 026	15 768	138 585	135 946	133 349
263	—	868	135	203	215	1 850	2 341	1 402
13 540	14 037	17 249	5 060	15 152	15 815	138 910	136 687	133 272
19	31	902	194	77	168	1 525	1 600	1 479
13 559	14 068	18 151	5 254	15 229	15 983	140 435	138 287	134 751
13 556	14 067	18 111	5 223	15 224	15 957	140 325	138 182	134 642
—	3	40	31	5	26	110	105	109
—	—	—	—	—	—	—	—	—
13 412	13 990	17 962	5 184	15 013	15 671	138 612	136 246	133 284
141	76	187	70	205	269	1 696	1 924	1 411
6	2	2	—	11	43	127	117	56
1,04	0,54	1,03	1,33	1,33	1,69	1,21	1,39	1,05
1,05	0,54	0,58	0,21	1,27	1,59	1,13	1,25	0,88
0,38	—	10,03	43,70	6,90	10,44	7,05	9,97	16,85

## 16. Tätigkeit des Wasserversorgungs-Bureaus.

Regierungs- bezirk	Zahl der aus- gearbeiteten		Zahl der über- gebenen öffent- lichen Anlagen		Kosten			der Anschl. u. leitungen (hierzu kein staatlicher Zuschuß) <i>M</i>
	gene- rellen	Detail- Projekte	über- haupt	hierv. mit An- schluß- leitung	der öffentlichen Anlagen <i>M</i>	hiervon gedeckt durch staatliche Zuschüsse		
						<i>M</i>	in %	
Oberbayern .	40	15	3	3	425 139	64 421	15,2	32 304
Niederbayern	15	7	3	2	152 833	23 576	15,4	43 042
Pfalz . . .	32	12	5	5	233 137	30 223	13,0	66 476
Oberpfalz .	37	12	7	4	210 844	61 055	29,0	24 940
Oberfranken	27	8	11	7	409 840	70 858	17,3	72 212
Mittelfranken	25	9	3	3	234 024	32 213	13,8	53 874
Unterfranken	42	14	11	7	428 833	83 479	19,5	89 068
Schwaben .	32	6	6	6	516 475	60 113	11,6	101 276
<b>Königreich</b>								
<b>1906</b>	250	83	49*)	37	2 611 125	425 938	16,3	483 192
<b>1905</b>	262	95	54	45	1 910 469	307 000	16,1	365 681
<b>1904</b>	227	79	49	39	1 758 366	304 818	17,3	324 312
<b>1903</b>	254	87	45	33	2 214 327	373 871	16,9	433 170
<b>1902</b>	236	73	75	45	3 569 571	708 893	19,9	540 501
<b>1901</b>	235	110	46	32	4 030 328	466 506	11,6	586 950
<b>1900</b>	238	81	26	14	1 170 887	201 768	17,2	170 948
<b>1899</b>	223	83	30	24	2 010 484	255 957	12,7	348 118
<b>1898</b>	150	43	29	15	814 039	192 786	23,7	203 258
<b>1897</b>	126	38	47	18	1 434 824	351 558	24,5	267 180

\*) Außerdem wurden noch 7 Erweiterungen bzw. Verbesserungen an früher schon gebauten und übergebenen Anlagen vorgenommen. Kosten und Zuschüsse hierfür wurden, wie schon früher, so auch im Jahre 1906, bei den „Kosten“ mit einbezogen.

**B. Veterinärwesen.**

**1. Verbreitung von Tierseuchen.\*)**

Nach den von den K. Regierungen gefertigten Übersichten.

**a. Rotz und Influenza der Pferde.**

Regierungs- bezirk	Rotz						Influenza					
	Von der Seuche betroffene**)		in den neu- betreffenen Gehöften vorhandene	Erkrankte	Ge- fallene	Ge- tötete	Von der Seuche betroffene**)		Zahl der			
	Ge- meinden	Ge- höfte					Ge- meinden	Ge- höfte	an Pferde- staupe	an Brust- seuche	an Scalma	ge- falle- nen Pferde
			Pferde		erkrankten Pferde							
Oberbayern	3	6	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	3	3	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—
Pfalz	—	—	—	—	—	—	3	3	—	14	—	2
Oberpfalz	1	1	8	—	—	—	6	6	—	15	—	—
Oberfranken	5	6	8	3	—	4	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	5	5	2	5	—	2
Unterfranken	1	1	—	—	—	—	2	3	3	—	—	1
Schwaben	1	1	1	1	—	1	17	24	90	54	6	5
<b>Königreich</b>												
1906	14	18	46	6	—	7	33	41	95	88	6	10
1905	30	33	88	14	1	24	22	36	8	150	14	17
1904	86	104	317	47	4	73	67	80	18	212	16	25
1903	35	38	102	31	3	33	18	20	8	68	38	13
1902	42	59	129	49	—	62	25	38	39	53	6	6
1901	13	13	42	18	1	27	31	42	65	50	9	7
1900	17	18	69	27	1	27	57	73	65	84	13	20
1899	15	17	42	21	1	21	83	123	79	135	50	30
1898	15	19	50	8	2	9	61	89	68	182	9	29
1897	24	25	59	28	8	22	34	66	17	242	26	17

**b. Milzbrand und Rauschbrand.**

Regierungs- bezirk	Von der Seuche betroffene**)				Erkrankte				Gefallene oder getötete			
	Gemeinden		Gehöfte		Pferde	Rinder		Schafe, Ziegen, Schweine	Pferde	Rinder		Schafe, Ziegen, Schweine
	Milz- brand	Rausch- brand	Milz- brand	Rausch- brand		Milz- brand	Rausch- brand			Milz- brand	Rausch- brand	
					brand			brand				
Oberbayern	50	45	57	72	1	61	73	—	1	61	73	—
Niederbayern	6	7	7	14	—	8	18	—	—	8	18	—
Pfalz	120	2	139	2	3	141	2	—	3	141	2	—
Oberpfalz	2	5	2	5	—	3	5	—	—	3	5	—
Oberfranken	28	3	37	3	—	45	3	—	—	45	3	—
Mittelfranken	48	37	69	52	—	92	55	—	—	90	55	—
Unterfranken	16	17	17	22	—	18	23	—	—	18	23	—
Schwaben	24	37	25	70	—	29	97	—	—	29	97	—
<b>Königreich</b>												
1906	294	153	353	240	4	397	276	—	4	395	276	—
1905	219	158	253	256	3	281	311	2	3	275	311	2
1904	211	171	226	265	5	234	292	4	5	231	292	4
1903	197	168	211	250	2	234	283	3	2	230	282	3
1902	177	191	189	273	7	204	285	2	7	201	285	2
1901	159	163	169	257	6	171	265	7	6	170	264	7
1900	143	181	148	275	2	161	318	20	2	160	318	20
1899	147	155	157	233	3	164	272	—	3	164	271	—
1898	243	199	271	282	5	276	321	2	4	275	321	2
1897	231	221	261	381	8	283	460	2	8	280	459	2

\*) Gegenüber den Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamtes weichen die Ziffern teilweise ab, da Verdachtsfälle von Rotz, Rinderseuche etc. sowie nachträglich ermittelte Ergänzungen und Berichtigungen hier einbezogen wurden.

\*\*) Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.



## c. Maul- und Klauenseuche.

Regierungs- bezirk	Von der Seuche betroffene *)		Gesamtbestand der				Von je 10 000	
			Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Rindern	Schweinen
	Ge- meinden	Ge- höfte	in den neu betroffenen Gehöften				gehörten den neu- betroffenen Gehöften an	
Oberbayern . .	14	24	277	26	16	31	4	1
Niederbayern .	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfalz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz . . .	1	1	17	—	—	4	0,5	0,2
Oberfranken . .	1	1	13	—	—	5	0,4	0,3
Mittelfranken .	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken .	1	1	13	—	—	12	0,4	0,4
Schwaben . . .	3	3	42	—	—	7	0,7	0,3
Königr. 1906	20	30	362	26	16	59	1	0,3
1905	79	195	938	2	24	417	3	2
1904	90	172	2 312	36	31	849	7	5
1903	116	285	3 080	79	17	1 246	9	7
1902	138	288	2 750	781	42	636	8	4
1901	423	1 975	18 587	7 799	296	5 402	54	31
1900	1 807	6 664	60 123	4 153	638	11 829	173	84
1899	4 537	24 631	199 643	57 862	6 081	50 930	584	361
1898	2 741	13 674	115 838	33 118	1 332	24 182	339	171
1897	2 834	14 577	110 589	44 790	1 736	26 941	323	191
1896	2 304	12 286	95 130	27 363	3 895	22 163	285	163
Durchschnitt 1896/1905	1 507	7 475	60 899	17 598	1 409	14 460	179	102

## d. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde.

Regierungs- bezirk	Bläschenausschlag der Pferde und Rinder				Räude der Pferde und Schafe				Tollwut der Hunde	
	Von der Seuche be- troffene*)		Erkrankte		Von der Seuche betroffene*)				Er- krankte Pferde	Erkrankte, gefallene und getödete Hunde
					Gemeinden		Gehöfte			
	Ge- meinden	Ge- höfte	Pferde	Rin- der	Räude der					
Pferde					Schafe	Pferde	Schafe			
Oberbayern . .	47	110	76	54	14	11	16	16	24	—
Niederbayern .	4	19	6	16	4	—	6	—	8	—
Pfalz . . . . .	47	212	—	402	2	—	2	—	3	—
Oberpfalz . . .	4	5	—	7	—	8	—	10	—	2
Oberfranken . .	53	193	—	203	—	10	—	72	—	14
Mittelfranken .	16	70	—	110	5	3	7	19	9	—
Unterfranken .	85	467	—	326	2	8	2	8	2	20
Schwaben . . .	27	83	5	108	3	7	3	17	4	—
Königr. 1906	283	1 159	87	1 226	30	47	36	142	50	36
1905	257	1 081	39	1 273	43	56	45	253	44	25
1904	254	891	35	977	48	93	50	549	68	19
1903	267	1 013	63	1 091	46	90	57	423	95	55
1902	252	797	51	915	81	76	91	316	134	16
1901	208	688	78	704	75	100	96	362	141	64
1900	209	709	80	825	41	114	48	636	62	73
1899	208	630	69	770	46	102	69	567	61	57
1898	201	563	44	938	37	70	40	301	49	11
1897	185	769	49	1 275	19	98	25	615	29	2
1896	177	750	39	1 775	47	120	50	635	68	7
Durchschnitt 1896/1905	222	789	55	1 054	48	92	57	466	75	33

\*) Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

e. Rotlauf der Schweine; Schweineseuche einschl. Schweinepest; Geflügelcholera, ab 1903 einschl. Hühnerpest.<sup>1)</sup>

Regierungsbezirk	Rotlauf der Schweine				Schweineseuche einschl. Schweinepest				Geflügelcholera (ab 1903 einschl. Hühnerpest)			
	von der Seuche betroffene <sup>2)</sup>		Erkrankte	Gefallene oder getötete	von der Seuche betroffene <sup>2)</sup>		Erkrankte	Gefallene oder getötete	von der Seuche betroffene <sup>2)</sup>		Erkrankte	Gefallene oder getötete
	Ge-meinden	Ställe	Tiere	Ge-meinden	Ställe	Tiere	Ge-meinden	Gehöfte	Tiere			
Oberbayern	196	363	858	562	154	258	2 328	2 016	65	99	2 054	1 872
Niederb.	312	467	1 176	669	73	131	680	528	18	28	467	392
Pfalz	106	244	361	211	21	86	333	179	4	9	76	76
Oberpfalz	348	688	1 261	1 036	11	12	29	24	1	1	15	15
Oberfrank.	111	152	303	230	46	129	297	224	5	24	164	119
Mittelfrank.	266	469	1 004	887	45	104	397	361	4	4	349	349
Unterfrank.	158	254	374	154	5	20	104	66	1	1	34	17
Schwaben	163	290	973	408	146	208	1 883	1 668	3	17	134	129
<b>Königreich</b>												
1906	1 660	2 927	6 310	4 157	501	948	6 051	5 066	101	183	3 293	2 969
1905	984	1 553	3 326	2 476	352	680	6 219	5 402	77	153	2 078	1 886
1904	951	1 449	3 789	2 993	163	214	3 088	2 756	82	246	2 892	2 542
1903	989	1 842	4 484	3 652	68	98	839	887	92	264	7 780	6 990
1902	267	541	1 200 <sup>3)</sup>	1 015	9	10	33	23	71	285	4 606	3 525

<sup>1)</sup> Berichterstattung durch Min.-E. vom 28. VI. 03 Nr. 14303 angeordnet, erstmals für das 3. Vierteljahr 1903. — <sup>2)</sup> Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres. — <sup>3)</sup> Ausschließlich 623 im Schlachthof Nürnberg prophylaktisch getöteter Tiere.

2. Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen. Nach den von den K. Regierungen gefertigten Übersichten.

Regierungsbezirk	Rotz (Pferde)			Lungenseuche (Rinder)			Milzbrand u. Rauschbrand*)		
	Stückzahl der z. vollen Wert		Entschädigungsbetrag	Stückzahl der z. vollen Wert		Entschädigungsbetrag	Stückzahl d. vergüteten		Entschädigungsbetrag
	z. vollen Wert	zu 3/4 Wert		z. vollen Wert	zu 4/5 Wert		Pferde	Rinder	
	vergüteten Pferde		M	vergüteten Rinder		M		M	
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	1	127	38 526
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	—	24	5 404
Pfalz	—	—	—	—	—	—	3	147	44 161
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	5	1 288
Oberfranken	1	5	3 088	—	—	—	—	46	12 103
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	145	34 208
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	39	8 762
Schwaben	—	—	—	2	—	542	—	127	28 249
<b>Königreich</b>									
1906	1	5	3 088	2	—	542	4	660	172 701
1905	8	17	8 647	—	—	—	3	565	133 772
1904	12	29	21 852	—	—	—	5	534	125 360
1903	1	20	8 750	—	—	—	4	509	114 986
1902	8	44	22 965	—	—	—	7	486	100 465
1901	4	23	12 280	—	—	—	6	440	89 222
1900	—	13	8 471	1	—	145	2	459	88 791
1899	4	15	6 297	1	—	105	3	424	86 029
1898	2	7	3 165	—	1	152	5	603	121 579
1897	5	22	8 092	—	—	—	9	735	143 514

\*) einschließlich Wildseuche.

3. Vorkommen der Tuberkulose bei den in Schlachthöfen untersuchten Tieren.  
Aus der Zeitschrift d. K. Statist. Bureaus.

Regierungs- bezirk	Rinder					Kälber	Schwei- ne	Schafe und Ziegen	Ge- samt- zahl
	über- haupt	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung- rinder				
<b>Zahl der geschlachteten Tiere:</b>									
Oberbayern	82 999	31 742	16 800	27 788	6 669	170 932	207 299	42 282	503 512
Niederbayern	12 947	3 488	1 750	4 257	3 452	24 109	34 905	6 333	78 294
Pfalz	28 078	5 509	1 940	6 277	14 352	35 579	78 328	2 812	144 797
Oberpfalz	10 321	4 420	2 669	1 788	1 444	17 465	33 875	4 232	65 893
Oberfranken	18 872	6 655	2 045	7 039	3 133	24 357	66 090	23 729	133 048
Mittelfranken	42 313	23 108	2 710	9 224	7 271	62 785	183 034	29 654	317 986
Unterfranken	21 634	8 841	1 132	2 918	8 743	35 281	68 286	10 142	135 349
Schwaben	28 417	7 444	5 693	10 634	4 646	48 847	66 581	7 682	151 527
<b>Königreich</b>									
1906	245 581	91 207	34 739	69 925	49 710	419 355	738 398	127 072	1 530 406
1905	249 917	87 833	40 109	68 982	53 443	421 715	779 092	144 871	1 595 595
1904	235 687	89 550	37 571	64 694	43 872	460 495	940 070	126 708	1 762 960
1903	243 453	92 261	38 304	68 375	44 513	468 821	825 954	114 138	1 652 366
1902	257 583	91 807	32 674	73 380	59 722	500 268	693 654	124 827	1 576 332
1901	258 195	90 335	33 852	73 876	60 132	524 095	782 548	132 682	1 697 520
<b>Hiervon waren tuberkulös:</b>									
Oberbayern	11 209	3 574	1 250	6 159	226	803	2 425	8	14 445
Niederbayern	1 524	295	157	940	132	37	266	2	1 829
Pfalz	3 343	637	231	1 396	1 079	47	1 780	18	5 188
Oberpfalz	1 615	607	319	544	145	151	1 022	6	2 794
Oberfranken	2 344	625	227	1 298	194	39	653	26	3 062
Mittelfranken	7 180	3 531	616	2 542	491	351	7 747	6	15 284
Unterfranken	2 806	1 136	200	731	739	68	1 120	22	4 016
Schwaben	5 099	1 066	857	2 893	283	192	1 411	12	6 714
<b>Königreich</b>									
1906	35 120	11 471	3 857	16 503	3 289	1 688	16 424	100	53 332
1905	31 447	10 393	3 227	14 939	2 888	1 446	14 666	101	47 660
1904	29 637	10 284	2 923	14 068	2 362	1 347	14 402	102	45 488
1903	22 165	7 201	2 170	10 987	1 807	892	9 447	51	32 555
1902	17 424	4 656	1 568	9 600	1 600	594	4 550	55	22 623
1901	16 460	4 284	1 320	9 455	1 401	597	4 473	39	21 569
<b>Von 100 geschlachteten Tieren waren tuberkulös:</b>									
Oberbayern	13,5	11,3	7,4	22,2	3,4	0,47	1,2	0,02	2,9
Niederbayern	11,8	8,5	9,0	22,1	3,8	0,15	0,76	0,03	2,3
Pfalz	11,9	11,6	11,9	22,2	7,5	0,13	2,3	0,64	3,6
Oberpfalz	15,6	13,7	12,0	30,4	10,0	0,86	3,02	0,14	4,2
Oberfranken	12,4	9,4	11,1	18,4	6,2	0,16	0,99	0,11	2,3
Mittelfranken	17,0	15,3	22,7	27,6	6,8	0,56	4,2	0,02	4,8
Unterfranken	13,0	12,8	17,7	25,1	8,5	0,19	1,6	0,22	3,0
Schwaben	17,9	14,3	15,1	27,2	6,1	0,39	2,1	0,16	4,4
<b>Königreich</b>									
1906	14,3	12,6	11,1	23,6	6,6	0,40	2,2	0,03	3,5
1905	12,6	11,9	8,0	21,7	5,4	0,34	1,9	0,07	3,0
1904	12,6	11,5	7,8	21,7	5,4	0,29	1,5	0,08	2,6
1903	9,1	7,8	5,7	16,1	4,05	0,19	1,1	0,04	2,0
1902	6,8	5,1	4,3	13,1	2,7	0,12	0,66	0,04	1,44
1901	6,3	4,7	3,9	12,8	1,7	0,11	0,57	0,03	1,27

4. Zusammenstellung der Ergebnisse der Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische.

Eingeführt und zur Untersuchung gestellt wurde	aus den Herkunftsländern								insgesamt	hiervon wurden beanstandet	
	Österreich-Ungarn	Amerika	Frankreich	England	Belgien und Holland	Dänemark, Schweiz, Italien, Rußland	Serbien, Türkei, Rumänien, Schweden, Griechenland und Bulgarien	überhaupt		in Prozent des eingeführten Fleisches und Fettes	
										—	—
nach Kilogramm											
<b>a) Frisches Fleisch:</b>											
Rindfl. einsch. Kalbfleisch .	10 576	—	—	—	—	—	—	—	10 576	—	—
Schweinefleisch	123 973	—	—	—	4 801	—	—	128 774	515	0,40	
Sonst. Fleisch	526	—	—	—	—	22	—	548	20	3,65	
<b>b) Zubereit. Fleisch:</b>											
Rindfl. einsch. Kalbfleisch .	132	2 157	—	4	20	35	11	2 359	19	0,81	
Schweineschinken . . .	38 143	5	5	15	16	450	32	38 666	20	0,05	
Speck . . . . .	2 191	4 720	—	44	4	704	—	7 663	—	—	
Sonst. Schweinefleisch . .	4 460	270	3	8	—	5	38	4 784	88	1,84	
Sonst. Fleisch	50	21 348	—	—	—	1	5	21 404	16	0,07	
Därme . . . . .	109 069	203 220	39 321	20 258	911	13 088	1 664	387 531	5 049	1,30	
<b>c) Zubereit. Fette:</b>											
Schweineschm.	10 722	760 131	—	1	—	6	—	770 860	12	0,002	
Oleomargarine	271 844	1 675 167	10 207	—	5 220	—	—	1 962 438	—	—	
Margarine . .	10 838	1 324	—	—	—	5	—	12 167	23	0,19	
Kunstspeisefette	90	—	—	—	—	—	—	90	—	—	
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere . . . . .	178 724	193 919	—	—	—	8	—	372 651	14	0,004	
insgesamt 1906	761 338	2 862 261	49 536	20 330	10 972	14 324	1 750	3 720 511	5 776	0,16	
1905	1 018 571	2 920 602	63 970	45 202	10 922	24 878	585	4 084 730	19 293	0,47	

5. Zusammenstellung der Schlachttiere, bei denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Inlande vorgenommen wurde.

Regierungsbezirk	Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde.										
	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung-rinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Zusammen
					3 Monate alt	—					
Oberb. .	5 519	39 471	21 833	71 380	22 801	264 844	336 055	56 052	10 557	226	823 738
Niederb. .	998	6 348	3 814	25 133	15 955	72 729	147 824	14 475	8 207	1	295 484
Pfalz . .	890	6 989	2 851	14 524	38 108	52 391	151 285	2 365	5 139	—	274 542
Oberpfalz	590	10 133	3 192	11 196	8 773	48 534	133 222	9 170	6 442	—	231 252
Oberfr. .	782	8 512	2 736	13 738	9 742	33 693	157 331	21 557	18 078	—	266 169
Mittelfr. .	1 739	27 547	2 802	14 051	13 259	80 848	267 445	32 479	18 772	—	458 942
Unterfr. .	654	11 639	1 265	6 644	29 095	47 060	138 665	4 357	21 812	1	261 192
Schwaben	1 542	11 217	8 989	34 726	12 826	129 109	142 481	8 027	5 370	270	354 557
Königreich 1906	12 714	121 856	47 482	191 392	150 559	729 208	1 474 308	148 482	94 377	498	2 970 876
1905	12 593	117 804	53 449	189 845	157 929	744 166	1 521 487	169 857	94 362	518	3 062 010

## XII. Rechts A. Rechtsprechung des Nach Mitteilung

Zahl der anhängigen  
Von den neu angefallenen

Jahr	hiervon			a) Gegenstände des Verwaltungsgerichtshofgesetzes													
	im gan- zen	neu ange- fallen	er- ledigt	nicht er- ledigt	3	4	5	8	10	14	17	18	25	26	28		
					Freizügigkeit und Aufenthalt	Relig. Kinder- erziehung	Verhehlungs- zeugnis	Befugnis zum Gewerbebetrieb	Zwangs- enteignung	Wasser- benutzung	Ausübung der Jagd	Jagdkarten	Gemeinde- markung, Flur- grenzen	Bürger- und Heimatrecht	Gemeinde- nutzungen		
1879*)	80	80	30	50	1	4	7	5	—	—	2	—	2	—	4		
1880	513	463	370	143	5	6	42	40	3	14	14	1	11	40	11		
1881	581	438	364	217	10	5	44	22	—	9	13	4	3	49	7		
1882	743	526	445	298	14	12	44	28	3	11	15	7	8	66	11		
1883	782	484	475	307	11	14	52	31	—	8	5	3	7	65	9		
1884	782	425	435	297	10	7	52	45	1	7	5	3	7	61	5		
1885	742	445	462	280	8	16	52	35	1	9	11	3	3	48	14		
1886	719	439	454	265	20	19	39	34	1	9	9	2	5	50	8		
1887	700	435	356	344	21	9	36	25	3	12	9	4	12	56	6		
1888	806	462	470	336	12	7	51	39	3	15	5	5	10	55	15		
1889	761	425	605	156	14	6	47	41	4	14	3	1	8	51	10		
1890	597	441	500	97	17	9	46	29	6	8	3	3	8	44	8		
1891	480	383	415	65	12	10	50	30	4	12	2	1	6	47	9		
1892	488	423	372	116	8	9	49	20	6	11	3	5	6	34	12		
1893	558	442	405	153	18	8	41	27	5	16	4	4	16	35	17		
1894	644	491	476	168	12	8	48	29	9	9	3	4	11	40	14		
1895	646	478	465	181	6	6	58	22	7	22	3	1	6	56	17		
1896	620	439	459	161	5	13	47	30	6	11	7	1	5	34	9		
1897	624	463	449	175	17	14	36	42	3	19	6	4	8	93	8		
1898	684	509	521	163	21	3	31	34	9	7	7	3	6	117	11		
1899	639	476	474	165	16	6	32	27	4	13	8	6	6	91	10		
1900	624	459	453	171	11	4	25	40	8	11	11	4	11	53	11		
1901	607	436	415	192	17	1	33	32	5	14	6	3	5	63	7		
1902	666	474	386	280	18	3	22	50	1	18	5	4	6	48	4		
1903	709	429	460	249	32	4	29	48	8	13	5	2	5	44	6		
1904	721	472	513	208	27	12	24	51	6	19	2	10	4	54	4		
1905	691	483	476	215	18	5	20	50	1	13	9	4	6	47	8		
1906	736	521	526	210	14	3	18	52	7	12	14	7	4	48	11		

\*) 4. Vierteljahr.

## p f l e g e .

Verwaltungsgerichtshofes.  
des Gerichtshofes.

Verwaltungsstreitsachen  
Streitigkeiten (Spalte 3) betrafen

Art. 8 Ziffer . . .										b) Gegenstände des Verw.-Gerichtshofes. Art. 10 Z. . . .						c)		d)		e)	
30	31	32	33	34	35	36	1	2	5	7	13	19 # 20	19 # 20	Art. 7 Abs. II d. V. G. H. G. Vorentscheidung über Haftpflicht der Beamten		Kranken- und Unfall- versicherung		Entschädigung wegen Viehsuchen (einschl. Milzbrand*)			
Gemeinde- umlagen	Gemeindliche Verbrauchs- steuern usw.	Leistungen nach Art. 55/40 der Gom.-Ordgen.	Gemeinde- wahlen	Öffentliche Wege	Stiftungs- ansprüche	Ansprüche aus dem israel. Kultus- verband	Distrikts- angelegen- heiten	Staatsaufsicht über Gemeindeg- angelegen- heiten	Armenunter- stützung	Krankenhaus- beiträge	Leistungen aus den Kirchen- verband	Schul- bedarf	Art. 7 Abs. II d. V. G. H. G. Vorentscheidung über Haftpflicht der Beamten	Kranken- und Unfall- versicherung		Entschädigung wegen Viehsuchen (einschl. Milzbrand*)					
2	4	1	4	5	—	2	—	7	10	—	4	3	1	—	—	—					
19	8	12	14	25	12	15	9	25	53	—	15	13	2	—	—	—					
20	16	10	3	28	8	12	17	19	54	—	10	15	4	—	—	3					
15	18	7	54	18	9	7	10	10	57	—	9	13	9	—	—	22					
18	3	13	4	25	12	9	12	11	71	1	9	15	7	—	—	26					
20	6	3	3	17	7	6	6	6	59	1	13	13	10	—	—	12					
17	8	7	39	14	9	7	10	7	32	8	12	14	2	—	—	13					
16	4	8	7	14	10	8	10	14	58	9	9	11	4	—	—	19					
13	12	9	8	10	10	8	14	8	52	11	5	11	10	—	—	12					
10	7	5	30	7	7	6	6	11	58	10	7	11	—	—	—	13					
9	13	3	8	17	12	12	6	12	46	12	3	12	8	1	—	5					
8	8	2	19	16	12	4	10	18	43	23	8	11	7	2	—	9					
9	12	2	8	10	6	9	10	8	35	22	3	8	4	2	—	12					
13	9	5	3	12	6	14	7	12	41	25	12	12	10	10	—	7					
15	6	5	4	11	8	6	17	2	49	30	12	17	6	—	—	18					
17	12	6	48	11	6	10	11	16	43	33	6	8	9	3	—	7					
11	11	3	19	16	8	5	7	9	42	43	12	11	9	4	—	5					
10	12	3	5	19	7	9	11	10	56	—	8	15	13	35	—	4					
12	4	2	2	11	6	3	6	3	27	—	4	11	11	58	—	6					
14	9	—	4	18	6	3	10	6	43	—	6	3	8	50	—	6					
4	8	4	7	5	8	3	3	7	45	—	14	6	12	56	—	6					
7	7	1	44	10	6	4	1	4	42	—	8	4	18	32	—	14					
8	10	3	8	14	7	1	6	4	33	—	9	6	12	60	—	5					
7	13	2	2	6	13	8	10	7	44	—	8	5	27	55	—	7					
9	8	1	1	12	9	1	4	7	38	—	6	4	21	51	—	9					
6	17	—	2	8	9	5	6	3	36	—	2	8	38	42	—	7					
10	14	1	15	9	7	8	8	7	34	—	6	5	37	69	—	4					
4	11	—	41	10	4	5	5	15	29	—	4	6	45	60	—	6					

\*) Art. 7 des bayer. Gesetzes vom 21. März 1881, die Ausführung des Reichs-Viehseuchengesetzes betr. und Art. 5 des Gesetzes vom 26. Mai 1892, die Entschädigung für Viehverluste infolge von Milzbrand betr.

## B. Zivil- und Strafrechtspflege; Gefängniswesen.

## I. Gerichtsbezirke.

## a. Bevölkerung der Gerichtsbezirke.

Nach dem Ergebnis der Volkszählungen.

Oberlandesgericht	Fläche in qkm	Bevölkerung			Zahl der		Durchschnittliche Bevölkerung eines	
		im ganzen	männlich	weiblich	Land- ge- richte	Amts- ge- richte	Land- gerichtetes	Amts- ge- richtes
München . . . . .	23 296	1 864 013	908 276	955 737	7	60	266 228	31 067
Zweibrücken . . . . .	5 928	885 833	438 541	447 292	4	30	221 456	29 528
Bamberg . . . . .	14 984	1 293 673	632 348	661 325	6	68	215 612	19 025
Nürnberg . . . . .	16 635	1 412 617	689 407	723 210	6	60	235 436	23 544
Augsburg . . . . .	15 027	1 068 236	528 075	540 161	5	49	213 647	21 801
<b>Königreich 1905</b>	75 870	6 524 372	3 196 647	3 327 725	28	267	233 013	24 436
<b>1900</b>	75 870	6 176 057	3 028 100	3 147 957	28	269	220 573	22 959
<b>1895</b>	75 870	5 818 544	2 846 687	2 971 857	28	269	207 805	21 630
<b>1890</b>	75 865	5 594 982	2 731 120	2 863 862	28	270	199 820	20 722
<b>1885</b>	75 865	5 420 199	2 639 242	2 780 957	28	270	193 578	20 075
<b>1880</b>	75 859	5 284 778	2 578 910	2 705 868	28	270	188 742	19 573

## b. Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte.

Ans der deutschen Justizstatistik.

Oberlandes- gericht	Zahl der						Auf einen		
	Richter*)				Staats- anwälte bei den Land- gerichten	Rechts- an- wält*)	Richter	Staats- anwalt	Rechts- anwalt
	über- haupt	Ober- landes- gerich- ten	Land- gerich- ten	Amts- gerich- ten					
München . . . . .	426	31	161	234	43	460	4 376	43 349	4 052
Zweibrücken . . . . .	165	12	57	96	17	111	5 369	52 108	7 980
Bamberg . . . . .	274	16	79	179	21	153	4 721	61 603	8 455
Nürnberg . . . . .	290	16	92	182	27	179	4 871	52 319	7 892
Augsburg . . . . .	216	14	64	138	18	121	4 946	59 346	8 828
<b>Königreich 1907</b>	1 371	89	453	829	126	1 024	4 759	51 781	6 371
<b>1. Januar 1905</b>	1 320	88	444	788	121	954	4 679	51 042	6 474
" " <b>1903</b>	1 288	86	428	774	118	876	4 795	52 339	7 050
" " <b>1901</b>	1 258	88	407	763	109	818	4 909	56 652	7 550
" " <b>1899</b>	1 202	92	397	713	104	872	4 841	55 948	6 673
" " <b>1897</b>	1 183	91	379	713	100	752	4 926	58 276	7 749
" " <b>1895</b>	1 172	91	373	708	96	586	4 923	60 097	9 845
" " <b>1893</b>	1 151	91	368	692	94	488	4 930	60 369	11 628
" " <b>1891</b>	1 143	91	363	689	94	462	4 899	59 576	12 122
" " <b>1889</b>	1 120	92	356	672	93	447	4 936	59 447	12 368
" " <b>1887</b>	1 116	92	354	670	94	466	4 893	58 097	11 719
" " <b>1885</b>	1 116	91	354	671	93	487	4 833	57 995	11 075
<b>Ende 1882</b>	1 117	91	353	673	92	.	4 783	58 077	.
<b>1. Januar 1880</b>	.	.	.	.	.	494	.	.	10 620

\*) Die Richter des K. Obersten Landesgerichts (1907: 22) und die bei diesem Gerichte ausschließlich zugelassenen Rechtsanwälte (1907: 6) sind nicht mitgerechnet.

**2. Bürgerliche Rechtssachen.**

Aus der „Bayerischen Justizstatistik“ und der „Statistik des Deutschen Reiches“ N. F.

**I. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.**

**a. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse.**

**1. Anhängig gewordene Sachen und Konkurse.**

Oberlandesgerichtsbezirk	Anhängig wurden							Konkursverfahren				
	Mahn-sachen *)	Gewöhnliche	Wechsel-	Andere Urkunden-	Arreste und einstweilige Verfügungen	Entmündigungs-sachen	Zwangversteigerungen von Grundstücken	Zwangsverwaltungen	waren anhängig **)	wurden insbesondere eröffnet	wurden beendet	blieben anhängig
München . .	44 366	50 787	5 315	72	2 061	416	2 197	525	696	273	395	301
Zweibrücken	37 474	24 716	2 170	117	698	163	892	54	453	170	259	194
Bamberg . .	43 237	24 828	2 314	7	638	236	1 463	5	306	138	160	146
Nürnberg	35 074	32 442	3 008	13	739	221	1 267	45	330	140	193	137
Augsburg	25 434	16 005	1 618	7	612	173	1 009	—	231	102	128	103
<b>Königreich</b>												
1906	185 585	148 778	14 425	216	4 748	1 209	6 828	629	2 016	823	1 135	881
1905	183 605	141 364	13 813	239	4 626	1 226	6 844	510	2 007	766	1 158	849
1904	186 206	149 281	14 130	274	4 135	1 308	6 960	60	2 053	807	1 140	913
1903	188 568	146 118	15 355	259	4 538	1 376	7 511	50	2 127	872	1 214	913
1902	194 230	143 869	15 706	297	4 844	1 320	7 936	18	2 041	834	1 089	952
1901	213 650	138 586	15 046	240	6 190	1 364	7 581	18	1 904	853	974	930
1900	169 796	121 702	13 329	159	5 861	1 309	6 874	8	1 582	681	780	802
1899	203 314	125 271	11 630	198	6 848	1 132	5 800	7	1 487	632	775	712
1898	193 100	121 179	10 939	187	7 816	1 072	6 547	10	1 427	612	761	666
1897	197 755	114 977	9 708	212	8 065	1 063	6 729	13	1 352	548	715	637

\*) Einschl. der zurückgewiesenen Gesuche um Erteilung eines Zahlungsbefehls.

\*\*) Als anhängig ist jedes Verfahren gezählt, in dem ein Antrag auf Eröffnung des Konkurses gestellt worden ist.

**2. Mündliche Verhandlungen.**

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl		Ergebnis					
	der mündlichen Verhandlungen							
	überhaupt	darunter kontradiktorische	Endurteile auf Versäumnis, Verzicht, Anerkenntnis u. zur Erledigung bedingter Endurt.	Andere Endurteile einschl. der Teilurteile u. anfechtbaren Zwischenurt.	Nicht-anfechtbare Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	Anderweit. Ergebnisse der mündl. Verhandlg.
München . .	60 682	28 314	27 497	5 238	30	7 880	11 248	9 838
Zweibrücken	32 393	18 388	12 397	2 239	14	2 600	5 893	10 049
Bamberg . .	25 392	14 361	10 435	2 655	16	2 361	5 693	4 526
Nürnberg	38 077	22 399	15 503	3 000	16	5 088	6 787	8 345
Augsburg	18 675	11 497	7 137	1 917	15	2 008	4 311	3 695
<b>Königreich</b>								
1906	175 219	94 959	72 969	15 049	91	19 937	33 932	36 453
1905	168 517	91 483	69 582	14 524	78	19 893	31 937	35 567
1904	174 777	91 344	76 446	14 792	99	19 322	31 878	35 442
1903	175 150	92 662	75 501	14 796	84	20 296	31 541	36 421
1902	180 478	99 743	75 624	15 013	100	19 976	33 556	40 224
1901	182 015	111 729	70 854	14 218	118	18 568	30 342	51 521
1900	164 289	100 608	63 194	13 132	129	17 771	27 902	45 943
1899	154 994	99 370	59 185	13 476	169	17 469	26 091	41 713
1898	146 738	97 006	54 400	14 404	141	17 405	25 571	38 073
1897	136 616	91 298	49 710	13 937	146	17 324	23 872	34 215

## b. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfeverfahren, Hinterlegungs- und Gerichtsvollzieherwesen.

## 1. Vormundschafts- und Nachlaßsachen.

Oberlandes- gerichts- bezirk	a. Vormundschaften				b. Pflögschaften			c. Beistand- schaften			d. Sonstige Verrichtun- gen d. Vor- mund- schaftsger- ichts in An- sehung				e. Zwangs- erziehungen wurden angeordnet
	wurden anhängig				wurden beendet	wurden an- hängig			wurden an- hängig			der unter elter- licher Gewalt stehenden Kinder	der Rechtsverhältnisse unter Ehegatten	e. Zwangs- erziehungen wurden angeordnet	
	überhaupt	darunter				überhaupt	darunter wegen Abwesenheit	wurden beendet	überhaupt	darunter auf Antrag der Mutter	wurden beendet				
		über Minder- jährige	über Voll- jährige	mit Gegenvormund											
München	12 870	12 628	242	9	11 567	4 381	314	4 080	91	81	105	7 665	39	168	
Zweibrücken	2 883	2 759	124	4	2 498	2 298	392	2 071	6	4	17	5 926	9	93	
Bamberg	4 736	4 592	144	9	5 365	2 713	372	2 712	17	13	29	6 285	38	84	
Nürnberg	8 439	8 296	143	7	8 440	3 537	314	3 298	28	23	59	6 144	115	104	
Augsburg	5 526	5 404	122	7	5 894	2 909	174	2 903	14	13	46	4 374	8	54	
Königreich															
1906	34 454	33 679	775	36	33 764	15 838	1 566	15 064	156	134	256	30 394	209	503	
1905	34 357	33 568	789	29	33 678	16 679	1 686	15 376	147	122	239	30 996	235	404	
1904	35 255	34 437	818	45	34 060	16 285	1 826	15 531	160	122	235	29 603	246	467	
1903	34 089	33 128	961	50	34 161	17 042	1 746	16 103	191	158	248	28 834	386	514	
1902	35 793	34 913	880	84	35 464	14 349	1 379	13 412	203	167	233	27 687	296	238	
1901	35 303	34 436	867	92	33 777	12 529	1 216	13 485	306	250	267	26 862	352	118	
1900	44 278	43 178	1 100	208	107 823	12 337	2 764	65 693	2 047	1 536	163	23 995	302	54	

Fortsetzung zur obigen Übersicht.

Oberlandes- gerichts- bezirk	f. Zahl der Mündel und Pflöginge sowie der Kinder ver- beistandeter Frauen						Nachlaßsachen					
	Zugang			Abgang			Gesamtzahl am Schlusse des Jahres	Laufende Nummern im Nachlaßverzeichnisse	Eröffnungen von Verfü- gungen von Todeswegen	Verfahren behufs Aus- stellung eines Erbscheines oder ähnlichen Zeugnisses	Vermittlung von Auseinandersetzungen	
	überhaupt	an Mündeln		an Pflögingen	an Kindern verbei- standeter Frauen	an Mündeln						an Pflögingen
		an unehelichen minderjährigen	an Mündeln									
München	14 629	11 386	11 112	241	12 907	10 429	269	162 128	14 253	6 770	6 509	507
Zweibrücken	3 840	2 064	4 791	16	3 302	4 311	36	31 108	6 969	2 197	4 523	94
Bamberg	5 767	3 693	6 059	62	6 332	6 067	74	68 429	10 788	1 772	6 931	323
Nürnberg	9 831	7 246	8 358	80	9 516	7 835	125	117 004	11 776	3 452	4 975	463
Augsburg	6 683	4 578	7 631	41	6 791	7 713	128	80 033	9 060	4 497	3 993	303
Königreich												
1906	40 750	28 967	37 951	440	38 848	36 355	632	458 702	52 846	18 688	26 931	1 690
1905	40 499	28 927	39 717	385	38 904	36 775	611	455 416	56 166	19 618	28 517	1 860
1904	41 179	29 845	38 872	406	39 349	37 510	665	451 105	54 944	18 846	29 384	2 149
1903	40 044	28 441	41 167	557	39 346	39 910	691	448 629	57 208	18 439	32 187	2 523
1902	41 801	30 318	33 950	576	40 930	31 789	686	446 808	41 119	5 345	27 427	1 016
1901	41 493	29 574	31 274	908	40 245	32 528	816	443 886	32 301	3 027	20 726	1 318
1900	53 558	36 404	28 794	5 436	197 960	149 256	460	443 800	29 190	2 854	9 666	1 591



2. Hypotheken- u. Grundbuchgeschäfte, Registersachen, sonstige Angelegenheiten.

Oberlandesgerichtsbezirk	Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte im ganzen	Registersachen										Sonstige Angelegenheiten		
		Handelsregister					Genossenschaftsregister		Vereinsregister		Anträge auf Reststellung der Unschädlichkeit wurden gestellt		Verträge über Aufnahme an Kindes statt wurden genehmigt	
		Zahl der Firmen		Zahl der Gesellschaften			Zahl der Genossenschaften		Zahl der Vereine					
		am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	am Anfange des Jahres	am Schlusse des Jahres	Zahl der im Musterregister neu eingetragenen Personen oder Firmen	Zahl der Eintragungen im Güterregister			
München . . .	175383	6739	6865	1547	1645	583	609	912	1003	135	674	1 083	33	
Zweibrücken . .	86014	3341	3315	998	1014	796	796	593	649	22	2330	6	6	
Bamberg . . .	117845	4537	4608	1147	1224	1023	1060	773	826	95	158	214	8	
Nürnberg . . .	121999	5128	5171	1563	1576	846	861	873	917	213	360	387	11	
Augsburg . . .	121369	2844	2826	600	611	902	981	397	446	19	339	503	11	
Königr. 1905	622610	22589	22785	5855	6070	4150	4307	3548	3841	484	3861	2 193	69	
1905	597675	22447	22589	5655	5855	3996	4150	3379	3548	502	4061	2 205	62	
1904	576370	21765	22447	5452	5655	3739	3996	3102	3379	509	3711	1 768	43	
1903	566571	21260	21765	5396	5452	3467	3739	2899	3101	507	3545	1 639	51	
1902	529102	20584	21260	5431	5396	3277	3467	2622	2899	487	3781	1 484	57	
1901	469515	20204	20584	5291	5431	3048	3277	2307	2622	505	3595	1 060	50	
1900	441160	19397	20204	4965	5291	2858	3048	1002	2307	412	3299	881	44	

3. Rechtshilfesachen, Hinterlegungswesen und Gerichtsvollzieherwesen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Rechtshilfesachen		Hinterlegungswesen		Gerichtsvollzieherwesen						
	zu erledigen durch		Zahl der fortlaufenden Nummern des Tagebuches bezw. des Verwahrungsbuches	Kassabestand in Mark an Geld oder Wertpapieren am Schlusse des Jahres beider Hinterlegungsstelle	Einträge im Dienstregister	Zwangsvollstreckungshandlungen	Wechselproteste	Geschäfte nach § 11 und § 12 Nr. 1 u. 2 der Gerichtsvollzieherordnung	öffentliche u. freiwillige Versteigerungen und ähnliche Fälle	Zustellungen auf Betreiben einer Partei und sonstige Geschäfte	
	das Gericht	den Gerichtsschreiber									
München . . .	53 409	30 503	5 166	17 221 364	338 504	65 446	24 727	10 089	117	311 262	
Zweibrücken . .	12 554	6 928	1 861	6 414 687	188 005	33 294	11 631	3 473	76	155 486	
Bamberg . . .	20 868	12 022	5 361	23 988 508	176 737	30 962	10 877	6 827	17	140 103	
Nürnberg . . .	30 087	18 893	5 183	28 880 993	202 268	39 155	13 232	8 746	33	177 024	
Augsburg . . .	20 882	13 657	5 757	15 185 647	120 934	23 334	6 251	4 439	27	98 315	
Königreich											
1905	137 800	82 003	23 328	91 691 199	1 026 448	192 191	66 718	33 574	270	882 190	
1905	136 391	77 254	24 862	95 691 726	1 022 403	189 477	61 662	30 786	292	881 172	
1904	136 462	72 387	26 301	100 479 392	1 027 453	191 489	63 227	32 268	292	891 482	
1903	137 199	68 403	27 093	103 814 569	1 039 078	197 101	69 419	31 324	233	911 464	
1902	114 919	62 097	29 127	104 659 415	1 056 117	206 835	68 353	30 512	224	939 772	
1901	106 090	45 405	31 101	110 775 289	1 028 709	193 583	69 609	28 041	249	964 568	
1900	122 300	48 471	42 925	151.892 449	892 859	172 198	61 259	27 738	327	839 891	

\*) Außerdem waren am Schlusse des Jahres 1906 bei der K. Bank in Nürnberg und den K. Filialbanken in München, Würzburg und Augsburg als gerichtlichen Hinterlegungsstellen Wertpapiere im Betrage von 79 046 035 Mark zu offenem Depot hinterlegt und zwar für Gerichte im Bezirke des

Oberlandesgerichts München	54 252 491 Mk.
„ Zweibrücken	3 472 184 „
„ Bamberg	9 195 440 „
„ Nürnberg	7 070 413 „
„ Augsburg	5 055 507 „

## II. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte.

## 1. Anhängig gewordene Sachen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten							Beschwerden			
	in erster Instanz							in der Berufungsinstanz	in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	in Konkurs-sachen	in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
	Gewöhnliche	Wechsel-	Andere Urkunden-	Arreste und einstweilige Verfügungen	Prozesse in Ehesachen	Prozesse wegen feststellendes Rechtsverhältnisses zwischen Eltern u. Kind.	Prozesse in Entmündigungs-sachen				
								Prozesse			
München . .	8 158	1 985	129	1 097	577	39	6	1 388	858	30	143
Zweibrücken	2 837	462	20	279	204	4	8	510	251	14	149
Bamberg . .	3 651	638	13	229	145	8	2	649	370	9	85
Nürnberg	4 451	847	18	321	275	17	3	704	362	10	91
Augsburg .	2 517	605	19	204	128	9	3	582	367	8	56
<b>Königreich</b>											
1906	21 614	4 537	199	2 130	1 329	77	22	3 833	2 208	71	524
1905	20 208	3 914	216	2 119	1 299	83	26	3 740	2 132	71	494
1904	20 530	4 323	257	2 002	1 253	81	23	3 754	2 281	74	955
1903	20 957	5 395	292	2 101	1 202	79	25	3 698	2 378	48	859
1902	21 850	5 415	196	2 172	1 154	66	21	3 659	2 276	92	793
1901	22 326	6 848	227	2 248	1 090	29	21	3 380	1 980	80	722
1900	20 097	6 262	212	2 019	991	14	19	3 154	1 708	44	525
1899	18 154	4 625	182	2 274	833	—	18	3 228	1 670	53	387
1898	16 895	3 726	205	2 240	827	—	20	3 355	1 650	53	420
1897	15 566	3 271	225	2 250	800	—	15	3 258	1 619	63	481

## 2. Mündliche Verhandlungen.

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der		Ergebnisse der												
			mündlichen Verhandlungen in												
	Sachen erster Instanz		Berufungs-sachen		Sachen erster Instanz					Berufungssachen					
	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt	darunter kontradiktorische	Beschwerdesachen	Endurteile auf Versäumnis, Anerkenntnis und zur Erledigung bedingt, Endurteile	andere Endurteile, auch Teilurteile und anfängliche Zwischenurteile	Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	Endurteile auf Versäumnis, Anerkenntnis und zur Erledigung bedingt, Endurteile	andere Endurteile, auch Teilurteile und anfängliche Zwischenurteile	Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse
München . .	15 703	9 487	2 088	1 744	9	4 083	2 599	46	771	4 630	151	967	3	59	549
Zweibrücken	4 863	2 947	686	639	—	1 353	840	10	146	1 401	43	351	—	15	141
Bamberg . .	5 771	3 396	851	711	10	1 813	924	21	149	1 729	74	420	1	11	232
Nürnberg	6 978	3 845	902	718	5	1 996	1 019	13	370	2 189	60	398	1	45	260
Augsburg .	4 285	2 719	837	705	4	1 348	644	9	188	1 209	78	379	4	41	178
<b>Königreich</b>															
1906	37 600	22 394	5 364	4 517	28	10 593	6 026	99	1 624	11 158	406	2 515	9	171	1 360
1905	35 597	20 499	5 626	4 693	19	9 786	5 690	121	1 730	10 741	418	2 560	5	186	1 489
1904	37 095	22 200	5 665	4 827	8	10 598	5 818	65	1 674	11 007	451	2 511	8	166	1 532
1903	39 192	22 865	5 658	4 782	20	12 120	5 969	119	1 744	11 257	484	2 594	12	142	1 544
1902	40 046	23 673	5 681	4 834	21	12 960	6 069	108	1 902	11 415	537	2 641	4	200	1 461
1901	39 253	25 463	5 137	4 777	8	14 158	5 351	117	1 867	10 530	525	2 285	17	181	1 334
1900	35 363	22 450	4 511	4 163	7	13 142	4 659	95	1 522	9 568	440	2 023	11	171	1 125
1899	28 960	19 201	4 448	4 170	4	10 156	4 176	101	1 528	8 434	474	2 123	16	166	1 153
1898	26 637	17 891	4 408	4 106	6	8 939	4 027	126	1 361	7 889	455	2 047	24	168	1 170
1897	24 935	17 313	4 396	4 103	2	8 117	3 989	92	1 230	7 382	460	2 100	13	159	1 088

I II. Geschäftsaufgabe der K. Oberlandesgerichte.

Oberlandesgerichtsbezirk	Anhängig gewordene			Mündliche Verhandlungen					Gesuche um Bewilligung d. Armenrechtes		Beschwerden in Geschäften der freiwilligen Gerichtsbarkeit	Zahl der in die Matrikel aufgenommenen Familienfideikommisse	Beschlüsse in Fideikommisssachen
	gewöhnliche, dann Urkunden- u. Wechselprozesse	Ehe-, Entmündigungs- und Statussachen*)	Beschwerden in bürgerlichen Rechtsstreitigk.	überhaupt	davon kontraktologisch	Endurteile	Beweisbeschlüsse	anderweitige Ergebnisse	genehmigt	abgewiesen			
München . . . . .	920	62	616	1 304	1 005	772	290	200	221	141	3	39	131
Zweibrücken . . . . .	270	22	104	438	396	254	86	91	38	23	4	—	—
Bamberg . . . . .	300	10	120	406	380	254	102	40	58	47	9	35	125
Nürnberg . . . . .	338	35	212	461	343	235	97	111	82	70	8	29	87
Augsburg . . . . .	224	11	138	325	303	205	73	33	66	29	4	23	93
Königreich 1906	2 052	140	1190	2 934	2 427	1 720	648	475	465	310	28	126	436
1905	2 049	124	1228	2 866	2 385	1 738	611	432	438	310	30	129	324
1904	2 079	108	1149	2 816	2 368	1 742	577	423	429	321	48	125	329
1903	2 028	97	1061	2 809	2 396	1 720	613	424	425	266	38	123	351
1902	2 031	118	921	2 726	2 241	1 702	516	470	355	280	59	121	341
1901	1 699	85	778	2 249	1 972	1 416	425	346	355	200	33	120	393
1900	1 447	58	682	1 944	1 717	1 240	368	297	283	144	63	120	314
1899	1 331	49	856	1 789	1 685	1 219	327	265	293	137	29	116	415
1898	1 311	56	795	1 879	1 768	1 262	373	279	302	171	44	114	372
1897	1 345	73	788	2 013	1 828	1 291	342	310	294	198	97	113	300

\*) Statussachen = Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern.

IV. Geschäftsaufgabe des K. Obersten Landesgerichtes.

Aus dem Oberlandesgerichtsbezirk	Revisionen							Beschwerden in			
	Zahl der Revisionen			Mündliche Verhandlungen			Gesuche um Bewilligung des Armenrechtes		bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit	Gebührensachen
	An das Reichsgericht wurden überwiesen	Anhängig verblieben		überhaupt	davon kontraktologische	Endurteile	genehmigt	abgewiesen			
		gewöhnliche und Urkundenprozesse	Ehesachen								
München . . . . .	79	22	—	—	—	—	—	—	34	40	6
Zweibrücken . . . . .	34	6	—	—	—	—	—	—	5	14	4
Bamberg . . . . .	27	3	—	—	—	—	—	—	13	10	7
Nürnberg . . . . .	29	4	—	—	—	—	—	—	30	25	8
Augsburg . . . . .	30	6	—	—	—	—	—	—	6	13	3
Königreich 1906	199	41	—	37	36	37	5	19	88	102	28
1905	197	56	1	63	56	61	11	25	162	93	40
1904	212	77	—	68	50	68	10	30	162	98	55
1903	143	89	1	105	85	105	26	36	122	107	42
1902	129	116	—	106	93	103	18	12	124	92	31
1901	68	114	2	92	77	92	23	24	92	93	28
1900	65	119	2	121	101	120	28	24	74	61	26
1899	43	129	6	110	93	110	30	20	—	—	—
1898	40	125	12	128	103	128	28	22	—	—	—
1897	38	123	10	114	89	114	23	34	—	—	—

### 3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte.

Quelle wie bei II.

#### I. Geschäftsaufgabe der K. Amtsgerichte.

##### a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen.

##### 1. Strafanzeigen und Strafbefehle.

Oberlandesgerichtsbezirk	Bei den Amts- anwälten eingelau- fene Anzeigen	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen						
		waren anhängig		wurden beendet				blieben un- beendet
		über- haupt	darunter aus dem Vorjahr	in I. Instanz			in den oberen Instanzen	
				durch Strafbefehl	durch Urteil	auf an- dere Art		
München . . . . .	110 791	80 785	4 583	67 499	5 217	2 762	797	4 510
Zweibrücken . . . . .	86 784	60 578	2 307	53 811	2 087	2 029	325	2 326
Bamberg . . . . .	56 988	42 452	2 604	36 384	2 684	1 140	277	1 967
Nürnberg . . . . .	71 411	47 718	2 497	39 760	3 505	1 597	413	2 443
Augsburg . . . . .	49 994	35 059	1 486	30 681	1 745	998	216	1 419
<b>Königreich</b>								
1906	375 968	266 592	13 477	228 135	15 238	8 526	2 028	12 665
1905	360 381	269 656	13 522	229 867	15 460	8 868	1 984	13 477
1904	340 388	262 769	11 371	223 857	16 103	7 407	1 880	13 522
1903	332 931	253 648	8 633	219 193	15 251	6 184	1 649	11 371
1902	328 054	248 942	9 826	218 680	15 438	4 869	1 322	8 633
1901	333 287	260 152	13 474	227 048	15 803	6 002	1 473	9 826
1900	335 143	262 874	13 932	223 253	16 330	8 433	1 384	13 474
1899	335 798	260 068	14 940	220 247	16 650	7 719	1 520	13 932
1898	344 048	264 827	12 376	224 320	15 838	7 845	1 384	14 940
1897	334 182	255 419	13 262	218 301	16 522	6 618	1 602	12 376

##### 2. Privatklagesachen.

Oberlandesgerichts- bezirk	Privatklagesachen					
	waren anhängig		wurden beendet			blieben unbeendet
	überhaupt	darunter aus dem Vorjahr	in I. Instanz		in den oberen Instanzen	
			durch Urteil	auf andere Art		
München . . . . .	5 585	1 082	1 975	1 746	555	1 309
Zweibrücken . . . . .	2 076	270	777	800	172	327
Bamberg . . . . .	3 069	347	840	1 676	154	399
Nürnberg . . . . .	3 494	474	894	1 931	204	465
Augsburg . . . . .	2 872	364	922	1 415	151	384
<b>Königreich</b>						
1906	17 096	2 537	5 408	7 568	1 236	2 884
1905	16 872	2 474	5 364	7 817	1 154	2 537
1904	16 228	2 089	5 468	7 192	1 094	2 474
1903	15 262	1 922	5 517	6 966	690	2 089
1902	15 040	2 016	5 715	6 656	747	1 922
1901	14 689	2 058	5 499	6 470	704	2 016
1900	14 451	2 435	5 321	6 342	730	2 058
1899	15 007	2 279	5 489	6 320	763	2 435
1898	14 507	2 199	5 278	6 174	776	2 279
1897	13 826	2 045	5 207	5 521	899	2 199

## 3. Anklagesachen

(mit Ausschluß der durch Einsprüche gegen Strafbefehle veranlaßten).

Oberlandesgerichts- bezirk	Anklagesachen								
	waren anhängig					wurden beendet			blieben unbe- endet
	aus den Vor- jahren	neu angefallen			zu- sam- men	in I. Instanz		in den oberen In- stan- zen	
		über- haupt	hiervon			durch Ur- teil	auf andere Art		
wegen Ver- gehen			wegen Über- tre- tungen						
München . . . . .	3 910	19 770	17 905	1 865	23 680	16 256	958	2 053	4 413
Zweibrücken . . . . .	1 157	11 166	9 151	2 015	12 323	9 514	367	1 132	1 310
Bamberg . . . . .	1 438	10 593	9 060	1 533	12 031	9 365	426	796	1 444
Nürnberg . . . . .	2 271	16 665	13 981	2 684	18 936	12 530	2 539	1 336	2 531
Augsburg . . . . .	1 473	10 634	8 949	1 685	12 107	8 592	1 212	651	1 652
<b>Königreich</b>									
<b>1906</b>	10 249	68 828	59 046	9 782	79 077	56 257	5 502	5 968	11 350
<b>1905</b>	8 565	66 567	56 330	10 237	75 132	54 445	4 929	5 509	10 249
<b>1904</b>	8 823	60 901	50 372	10 529	69 724	52 767	3 475	4 917	8 565
<b>1903</b>	10 320	61 346	50 593	10 753	71 666	55 037	3 126	4 680	8 823
<b>1902</b>	10 273	63 120	51 761	11 359	73 398	55 715	3 251	4 112	10 320
<b>1901</b>	9 811	65 185	54 066	11 119	74 996	56 455	4 271	3 992	10 278
<b>1900</b>	9 325	64 440	54 174	10 266	73 765	53 837	6 178	3 939	9 811
<b>1899</b>	12 143	64 182	53 448	10 734	76 325	57 614	5 126	4 260	9 325
<b>1898</b>	10 782	66 205	54 199	12 006	76 987	56 867	3 947	4 030	12 143
<b>1897</b>	10 032	65 905	51 920	13 985	75 937	57 219	3 920	4 016	10 782

## 4. Hauptverhandlungen und einzelne richterliche Anordnungen.

Oberlandesgerichts- bezirk	Sitzungstage des Schöffengerichts		Hauptverhandlungen vor dem		Urteile			Einzelne richter- liche Anord- nungen
	ord- ent- liche	außer- ord- ent- liche	Schöffengericht	Amts- richter	des Schöffengerichts	des Amts- richters	zu- sam- men	
München . . . . .	2 983	205	28 686	122	25 356	108	25 464	49 406
Zweibrücken . . . . .	1 438	41	14 420	499	13 074	499	13 573	8 937
Bamberg . . . . .	2 434	124	14 855	181	13 218	169	13 387	14 085
Nürnberg . . . . .	2 435	138	18 367	1 144	16 741	839	17 580	17 730
Augsburg . . . . .	2 032	125	13 765	147	12 184	145	12 329	16 779
<b>Königreich</b>								
<b>1906</b>	11 322	633	90 093	2 093	80 573	1 760	82 333	106 937
<b>1905</b>	10 944	602	86 481	2 436	77 469	2 084	79 553	105 674
<b>1904</b>	10 959	539	86 305	2 219	76 181	1 899	78 080	104 800
<b>1903</b>	10 797	646	84 620	2 718	74 763	2 270	77 033	107 235
<b>1902</b>	10 773	581	85 960	3 038	75 734	2 446	78 180	107 021
<b>1901</b>	10 636	574	86 967	3 662	76 083	3 007	79 090	98 272
<b>1900</b>	10 603	572	83 570	3 494	73 615	2 869	76 484	91 410
<b>1899</b>	10 518	743	88 051	4 313	77 787	3 455	81 242	83 693
<b>1898</b>	10 436	686	83 559	5 068	74 726	4 144	78 870	83 593
<b>1897</b>	10 436	675	82 507	6 035	74 210	4 885	79 095	84 543

## b. Forstrügesachen.

Oberlandes- gerichtsbezirk	Straf- befehle	Einsprüche gegen Strafbefehle	Anklageverfahren						blieben unbe- endet	Hauptverhand- lungen	Ur- teile
			waren anhängig			wurden beendet					
			aus den Vor- jahren	neu ange- fallen	zu- sam- men	in I. Instanz		in den oberen In- stan- zen			
			durch Ur- teil	auf an- dere Art							
München . . .	4 604	529	95	536	631	435	71	34	91	404	387
Zweibrücken . . .	19 992	563	2 000	562	2 562	379	129	30	2 024	405	380
Bamberg . . .	25 717	980	84	896	980	600	200	87	93	520	507
Nürnberg . . .	19 860	932	150	941	1 091	654	249	61	127	506	487
Augsburg . . .	6 963	300	20	337	357	260	57	21	19	230	229
Königreich											
1906	77 136	3 304	2 349	3 272	5 621	2 328	706	233	2 354	2 065	1 990
1905	72 110	2 867	2 274	2 709	4 983	1 851	548	235	2 349	1 694	1 575
1904	80 962	3 297	2 261	3 012	5 273	2 261	529	209	2 274	1 942	1 779
1903	84 087	3 132	2 323	3 148	5 471	2 358	561	291	2 261	2 163	1 959
1902	105 114	4 349	2 865	3 830	6 695	2 923	1 004	445	2 323	2 575	2 389
1901	104 885	4 515	2 529	3 994	6 523	2 759	593	306	2 865	2 398	2 287
1900	85 649	3 603	2 366	2 967	5 333	2 212	402	190	2 529	1 854	1 779
1899	72 389	2 410	2 673	2 445	5 118	2 119	307	326	2 366	2 036	2 008
1898	80 268	3 359	2 302	3 287	5 589	2 258	446	212	2 673	2 079	1 972
1897	90 647	3 618	1 799	3 560	5 359	2 523	352	182	2 302	2 220	2 203

## II. Geschäftsaufgabe der K. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz, dann der Schwurgerichte.

## a. Vorverfahren und Voruntersuchungen.

Oberlandes- gerichtsbezirk	Vorverfahren überhaupt								Voruntersuchungen insbesondere				
	waren anhängig		wurden beendet						blieben unbeendet	waren anhängig		wurden beendet	blieben unbeendet
	im ganzen	darunter aus dem Vor- jahr	durch Ein- stellung seitens des Staats- anwaltes	durch Nicht- eröffnung des Hauptverfähr.	durch Eröffnung d. Hauptverf. vor dem Schöffsen- gericht	der Straf- kammer od. d. Schwur- gericht	auf andere Art	überhaupt		darunter aus dem Vorjahr			
München . . .	27 869	2 647	9 728	941	7 418	4 761	2 441	2 580	1 061	171	918	143	
Zweibrücken . . .	14 783	894	6 354	324	5 010	1 343	775	977	846	276	557	289	
Bamberg . . .	12 979	1 363	4 530	382	4 243	2 088	506	1 230	914	173	735	179	
Nürnberg . . .	17 425	1 390	7 493	346	5 177	2 536	620	1 253	1 097	184	927	170	
Augsburg . . .	12 377	1 076	4 205	491	3 370	2 407	989	915	914	178	748	166	
Königreich													
1906	85 433	7 370	32 310	2 484	25 218	13 135	5 331	6 955	4 832	982	3 885	947	
1905	90 168	7 549	34 426	2 517	26 911	13 769	5 175	7 370	5 044	1 029	4 062	982	
1904	97 723	7 518	38 874	2 694	29 418	14 472	4 716	7 549	5 401	1 088	4 372	1 029	
1903	96 876	7 144	38 508	2 488	29 093	14 713	4 556	7 518	5 233	919	4 145	1 088	
1902	94 959	7 808	36 830	2 518	28 947	15 114	4 406	7 144	5 403	1 067	4 484	919	
1901	90 778	7 550	32 117	2 576	29 162	14 608	4 507	7 808	5 523	1 090	4 456	1 067	
1900	86 848	6 799	30 269	2 627	28 529	13 597	4 276	7 550	5 218	978	4 128	1 090	
1899	86 532	7 377	29 184	2 670	30 394	13 498	3 987	6 799	5 550	1 112	4 572	978	
1898	85 987	7 445	28 664	2 882	29 439	14 040	3 585	7 377	5 283	1 015	4 171	1 112	
1897	82 645	7 295	26 507	3 177	28 414	13 537	3 565	7 445	5 408	1 088	4 393	1 015	

b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Hauptverfahren										Hauptverhandlungen					
	vor den Schwurgerichten					vor den Strafkammern					vor den Schwurgerichten			vor den Strafkammern		
	waren anhängig		wurden beendet			waren anhängig		wurden beendet			blieben unbeendet	Sitzungs- tage	Haupt- verhandlungen	Urteile	Haupt- verhandlungen	Urteile
	im ganzen	darunter aus d. Vorfahren	in erster Instanz	in d. Revis.- Instanz	blieben un- beendet	im ganzen	darunter a. d. Vorj.	in erster Instanz	in d. Revis.- Instanz							
München	214	35	156	14	44	5 412	929	4 223	278	911	148	187	177	4 440	4 232	
Zweibrücken	69	—	67	1	1	1 277	85	1 146	25	106	48	68	68	1 187	1 123	
Bamberg	115	3	112	1	2	1 902	214	1 657	61	184	114	113	112	1 577	1 525	
Nürnberg	181	10	169	4	8	2 675	419	2 188	89	398	134	178	173	2 304	2 229	
Augsburg	142	15	126	2	14	2 375	379	1 891	90	394	92	133	125	1 812	1 726	
Königreich																
1906	721	63	630	22	69	13 641	2 026	11 105	543	1 993	536	679	655	11 320	10 835	
1905	716	62	630	23	63	14 392	2 226	11 999	367	2 026	527	659	644	12 239	11 665	
1904	762	64	675	25	62	14 906	1 876	12 319	361	2 226	535	712	695	12 866	12 236	
1903	756	57	674	18	64	15 014	2 061	12 807	331	1 876	518	700	690	13 167	12 476	
1902	830	84	760	13	57	15 362	1 916	12 929	372	2 061	531	781	753	13 573	12 784	
1901	772	57	673	15	64	14 711	1 738	12 524	271	1 916	489	701	683	13 326	12 548	
1900	798	88	728	13	57	13 799	1 693	11 779	282	1 738	472	746	727	12 318	11 623	
1899	850	76	743	19	88	13 705	1 852	11 726	286	1 693	472	780	760	12 151	11 540	
1898	784	55	684	24	76	13 777	1 800	11 629	296	1 852	464	728	705	12 245	11 613	
1897	765	56	693	17	55	12 896	1 413	10 835	261	1 800	459	719	708	11 342	10 673	

c. Berufungs- und Beschwerdesachen; Wiederaufnahmeverfahren.

Oberland- es- gericht s- bezirk	Berufungen					Zahl der		Von den Urteilen lauten		Anhängig gewordene Beschwerden	Unter den beendeten Straf- sachen I. u. II. Instanz befinden sich Wiederauf- nahmeverfahren		
	waren anhängig		wurden beendet		blieben unbeendet	Hauptver- handlungen	Urteile	auf gänzl. oder teilw. Aufhebs. d. ersten Urteils	auf Verwerfung der Berufung		des Angeklagten beendet	zu	zu Un-
	im ganzen	darunter aus dem Vorjahr	durch Urteil	ohne Urteil								Gunsten	gunsten
München	4 068	631	2 648	768	652	3 037	2 651	1 084	1 567	1 703	13	11	
Zweibrücken	1 896	185	1 309	354	233	1 452	1 318	486	832	377	9	17	
Bamberg	2 042	192	1 399	446	197	1 519	1 397	567	830	607	—	—	
Nürnberg	2 762	380	1 920	436	406	2 017	1 924	723	1 201	757	7	1	
Augsburg	1 571	161	1 061	327	183	1 195	1 059	453	606	621	1	—	
Königreich													
1906	12 339	1 549	8 337	2 331	1 671	9 220	8 349	3 313	5 036	4 065	30	29	
1905	11 422	1 581	7 685	2 188	1 549	8 531	7 766	2 976	4 790	3 909	38	25	
1904	11 392	1 496	7 659	2 152	1 581	8 448	7 727	2 994	4 733	3 763	58	15	
1903	10 987	1 437	7 338	2 153	1 496	8 242	7 505	2 903	4 602	3 704	48	7	
1902	10 871	1 365	7 319	2 115	1 437	8 191	7 319	2 637	4 632	3 554	28	10	
1901	10 371	1 282	6 960	2 046	1 365	7 764	6 972	2 637	4 335	3 598	35	7	
1900	10 271	1 414	7 066	1 923	1 282	7 734	7 007	2 484	4 523	2 990	48	9	
1899	10 707	1 267	7 461	1 832	1 414	8 155	7 447	2 595	4 852	2 891	62	26	
1898	10 198	1 314	7 228	1 703	1 267	7 777	7 170	2 513	4 657	2 778	58	3	
1897	10 122	1 326	7 236	1 572	1 314	7 835	7 242	2 529	4 713	2 498	55	5	

## 4. Kriminalstatistik.

Quelle wie bei II.

a. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Verbrechen und Vergehen.  
1. Gruppen der Verbrechen und Vergehen.

Jahr	Rechtskräftige Verurteilungen		Auf 100 000 Strafmündige treffen Verurteilte *)	Von den Verurteilten waren								Israeliten	unbekannter Religion
				Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre alt)		Erwachsene (18 und mehr Jahre alt)		Christen					
	Handlungen	Personen		überhaupt	darunt. weibl.	überhaupt	darunt. weibl.	überhaupt	darunter				
									katholische	evangelische			
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		
<b>a. Verbrechen und Vergehen gegen Staat, öffentliche Ordnung und Religion.</b>													
1896	8 221	7 761	183	292	33	7 469	866	6 995	4 862	2 122	90	676	
1897	8 803	8 797	203	286	35	8 511	1 130	8 323	6 117	2 200	116	358	
1898	8 810	8 450	193	338	32	8 112	1 060	7 967	5 568	2 390	119	364	
1899	8 634	8 101	183	348	43	7 753	955	7 290	5 313	1 970	109	702	
1900	7 987	7 383	166	287	42	7 096	800	6 854	5 037	1 811	93	436	
1901	8 302	7 627	169	294	27	7 333	955	6 958	5 140	1 804	92	577	
1902	8 179	7 501	164	307	27	7 194	813	6 693	4 766	1 917	111	697	
1903	8 213	7 461	161	282	30	7 179	850	6 898	5 024	1 867	79	484	
1904	8 565	7 849	168	288	22	7 561	982	7 348	5 226	2 111	118	383	
1905	8 735	8 026	173	333	28	7 693	1 097	7 650	5 181	2 457	160	276	
<b>b. Verbrechen und Vergehen gegen die Person.</b>													
1896	32 381	31 684	741	2 146	90	29 538	2 896	31 492	23 167	8 307	161	31	
1897	31 731	31 100	719	1 894	91	29 206	2 910	30 940	23 021	7 903	149	11	
1898	32 371	31 879	728	1 936	87	29 943	3 039	31 711	24 120	7 572	155	13	
1899	34 242	33 752	761	2 018	90	31 734	3 108	33 597	25 093	8 483	135	20	
1900	33 037	32 147	723	1 921	103	30 226	2 879	31 990	23 961	8 012	143	14	
1901	33 621	32 786	728	2 105	102	30 681	2 961	32 631	24 295	8 310	146	9	
1902	33 333	32 686	716	1 990	96	30 696	2 862	32 499	24 488	7 986	173	14	
1903	32 096	31 246	676	1 997	95	29 249	2 738	31 106	23 185	7 894	125	15	
1904	33 126	32 352	692	1 877	83	30 475	2 868	32 209	24 091	8 084	129	14	
1905	33 380	32 518	700	1 853	82	30 665	2 830	32 366	24 205	8 127	140	12	
<b>c. Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen.</b>													
1896	31 589	23 548	551	4 176	869	19 372	4 310	23 416	17 791	5 599	118	14	
1897	33 815	25 168	582	4 579	1 057	20 589	4 707	24 974	19 118	5 842	177	17	
1898	36 059	26 680	609	4 763	1 064	21 917	4 956	26 501	20 422	6 066	167	12	
1899	35 604	26 914	607	4 803	1 091	22 111	4 694	26 716	20 521	6 180	184	14	
1900	34 523	25 551	574	4 578	1 034	20 973	4 605	25 360	19 416	5 926	184	7	
1901	36 429	26 693	593	4 487	1 033	22 206	4 776	26 525	20 277	6 231	162	6	
1902	37 147	27 260	597	4 535	1 110	22 725	4 904	27 069	20 633	6 419	183	8	
1903	35 531	26 413	572	4 379	961	22 034	4 886	26 250	19 957	6 274	159	4	
1904	34 482	25 358	542	4 341	1 005	21 017	4 625	25 164	18 975	6 161	187	7	
1905	34 906	25 511	549	4 509	960	21 002	4 517	25 336	18 692	6 619	168	7	

\*) Bei der Berechnung dieser Verhältnisziffern wurde für jedes Jahr die nach der mittleren Bevölkerung berechnete Zahl der Strafmündigen zu Grunde gelegt, während früher für das Jahr fünf 1895 bis 1899 die bei der jeweiligen Volkszählung ermittelte Zahl der Strafmündigen — und zwar auch für die auf das Zählungsjahr folgenden vier Jahre — als Grundlage diente. Infolge davon weichen die Verhältnisziffern nunmehr von den früheren teilweise ab.



Fortsetzung der vorhergehenden Seite.

Jahr bezw. Regierungs- bezirk	Rechts- kräftige Ver- urteilungen		Auf 100000 Straf- mündige treffen Verur- teilte (*)	Unter den Verurteilten waren								Israeliten	unbekannt. Konfession
	Hand- lungen	Per- sonen		Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre alt)		Erwachsene (18 und mehr Jahre alt)		Christen					
				über- haupt	darunt. weibl.	über- haupt	darunter weibl.	über- haupt	darunter				
	1.	2.		3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.		
d. Verbrechen und Vergehen im Amt.													
1896	383	253	6	2	—	251	24	250	188	62	3	—	
1897	364	213	5	5	1	208	13	211	164	47	2	—	
1898	377	236	6	3	—	233	17	235	185	50	1	—	
1899	391	213	5	1	—	212	12	212	158	54	1	—	
1900	312	208	5	3	—	205	16	208	152	56	—	—	
1901	333	196	4	7	1	189	13	195	147	48	1	—	
1902	353	189	4	3	—	186	17	188	140	47	1	—	
1903	373	224	5	3	—	221	20	222	168	54	2	—	
1904	445	225	5	3	1	222	12	224	168	54	1	—	
1905	432	220	5	3	—	217	16	219	164	55	1	—	
e. Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt (a+b+c+d).													
1896	72 574	63 246	1 480	6 616	997	56 630	8 096	62 153	46 008	16 090	372	721	
1897	74 713	65 278	1 530	6 764	1 184	58 514	8 760	64 448	48 420	15 992	444	386	
1898	77 617	67 245	1 536	7 040	1 183	60 205	9 072	66 414	50 295	16 078	442	389	
1899	78 871	68 980	1 556	7 170	1 224	61 810	8 769	67 815	51 085	16 687	429	736	
1900	75 909	65 289	1 468	6 789	1 179	58 500	8 300	64 412	48 566	15 805	420	457	
1901	78 685	67 302	1 494	6 893	1 163	60 409	8 705	66 309	49 859	16 393	401	592	
1902	79 012	67 636	1 482	6 835	1 233	60 801	8 596	66 449	50 027	16 369	468	719	
1903	76 213	65 344	1 414	6 661	1 086	58 683	8 494	64 476	48 334	16 089	365	503	
1904	76 618	65 784	1 407	6 509	1 111	59 275	8 487	64 945	48 460	16 410	435	404	
1905	77 453	66 275	1 426	6 698	1 070	59 577	8 460	65 571	48 242	17 258	409	295	
Hiervon im Jahre 1905 in den Regierungsbezirken													
Oberbayern	18 184	14 201	1 357	1 218	301	12 983	2 336	14 105	13 036	1 060	78	18	
Niederbay.	9 606	8 482	1 723	705	106	7 777	1 035	8 470	8 381	89	10	2	
Pfalz	11 701	11 017	1 820	1 505	158	9 512	1 014	10 684	5 164	5 490	107	226	
Oberpfalz	6 172	5 399	1 353	537	105	4 862	752	5 365	5 073	291	13	21	
Oberfrank.	6 445	5 631	1 260	548	67	5 083	649	5 593	2 839	2 748	32	6	
Mittelfr.	10 846	9 258	1 461	1 086	149	8 172	1 305	9 180	3 457	5 703	73	5	
Unterfrank.	6 820	5 858	1 215	564	72	5 294	576	5 766	4 639	1 125	79	13	
Schwaben	7 679	6 429	1 189	535	112	5 894	773	6 408	5 653	752	17	4	

\*) Siehe Anmerkung \*) auf der vorigen Seite.

## 2. Einzelne Verbrechen und Vergehen.

Jahr	Zahl der Verurteilten wegen folgender Verbrechen und Vergehen:								
	Gewalt und Drohungen gegen Beamte §§ 113, 114, 117-119	Hausfriedensbruch § 123	Verletzung der Wehrpflicht § 140	Meineid §§ 153-155	Unzucht, Notzucht §§176-179*)	Beleidigung §§ 185-187, 189	Mord und Totschlag §§ 211-215	Einfache § 223	Gefährliche § 223a
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	Körperverletzung § 223	9.
	Grundzahlen								
1896	1 505	2 166	1 825	139	598	6 628	55	3 458	17 602
1897	1 554	2 306	1 774	152	496	6 464	38	3 425	17 260
1898	1 522	2 353	1 748	150	529	6 557	49	3 320	17 823
1899	1 615	2 373	1 679	116	630	6 842	46	3 208	19 215
1900	1 519	2 182	1 604	96	657	6 593	45	3 016	18 106
1901	1 639	2 269	1 520	138	669	6 344	43	3 104	18 669
1902	1 522	2 289	1 675	130	715	6 323	39	2 942	18 676
1903	1 517	2 200	1 632	132	733	6 006	37	2 481	18 252
1904	1 481	2 528	1 289	104	732	6 114	51	2 579	19 088
1905	1 510	2 524	1 260	113	741	6 074	44	2 902	18 749
	berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)								
1896	35,2	50,7	42,7	3,3	14,0	155,1	1,3	80,9	411,8
1897	35,9	53,3	41,0	3,5	11,5	149,4	0,9	79,2	398,9
1898	34,8	53,7	39,9	3,4	12,1	149,7	1,1	75,8	407,0
1899	36,4	53,5	37,9	2,6	14,2	154,3	1,0	72,4	433,5
1900	34,1	49,1	36,1	2,2	14,8	148,2	1,0	67,8	407,1
1901	36,4	50,4	33,8	3,1	14,9	140,9	1,0	68,9	414,6
1902	33,3	50,2	36,7	2,8	15,7	138,6	0,9	64,5	409,2
1903	32,8	47,6	35,3	2,8	15,9	130,0	0,8	53,7	395,1
1904	31,7	54,1	27,6	2,2	15,7	130,8	1,1	55,2	408,2
1905	32,4	54,3	27,1	2,4	15,9	130,7	0,9	62,5	403,5
	Nötigung, Drohung §§ 240, 241	Diebstahl §§ 242-244	Unter- schlagung § 246	Raub u. räub. Erpressung §§ 249-252, 255	Hehlerei §§ 258-261	Betrug §§ 263-265	Urkunden- fälschung §§ 267-273	Sachbe- schädigung §§ 303-305	Brand- stiftung §§306-308 311
	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
	Grundzahlen								
1896	1 887	10 990	2 466	59	810	4 247	503	2 497	49
1897	1 910	11 967	2 727	56	792	4 578	513	2 446	60
1898	1 976	12 324	2 812	56	909	5 108	562	2 554	71
1899	2 138	12 141	2 720	79	829	5 292	609	2 712	77
1900	2 049	11 827	2 579	54	822	5 015	559	2 446	64
1901	2 035	12 245	2 731	49	828	5 329	569	2 436	44
1902	2 001	12 262	2 728	72	827	5 491	689	2 564	71
1903	1 827	11 599	2 714	50	838	5 281	646	2 567	45
1904	1 868	11 202	2 654	48	768	5 152	614	2 302	65
1905	2 064	11 112	2 659	51	792	5 092	576	2 355	55
	berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)								
1896	44,1	257,1	57,7	1,4	18,9	99,4	11,8	58,4	1,1
1897	44,1	276,6	63,0	1,3	18,3	105,8	11,9	56,5	1,1
1898	45,1	281,4	64,2	1,3	20,8	116,7	12,8	58,3	1,6
1899	48,2	273,9	61,4	1,3	18,7	119,4	13,7	61,2	1,7
1900	46,1	265,9	58,0	1,2	18,5	112,7	12,6	55,8	1,4
1901	45,2	271,9	60,7	1,1	18,4	118,4	12,6	54,1	1,0
1902	43,8	268,7	59,8	1,6	18,1	120,3	15,1	56,2	1,6
1903	39,5	251,1	58,7	1,1	18,1	114,3	14,0	55,6	1,0
1904	39,9	239,6	56,8	1,1	16,4	110,2	13,1	49,2	1,4
1905	44,4	239,1	57,2	1,1	17,0	109,6	12,4	50,7	1,2

\*) Bis 1901 §§ 176-178. \*\*) Siehe Anmerkung \*) auf Seite 288.

3. Einzelne Verbrechen und Vergehen nach Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Zahl der Verurteilten wegen folgender Verbrechen und Vergehen:								
	Gewalt u. Dro- hungen gegen Beamte	Haus- frie- dens- bruch	Verlet- zung der Wehr- pflicht	Meineid	Un- zucht, Not- zucht	Belei- digung	Mord und Tot- schlag	ein- fache	gefähr- liche
	§§ 113, 114, 117-119	§ 123	§ 140	§§ 153-155	§§ 176- 179*)	§§ 185- 187, 189	§§ 211- 215	§ 223	§ 223a
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
	Grundzahlen								
Oberbayern	373	418	103	14	197	1 239	10	416	3 237
Niederbayern	110	276	149	21	91	641	5	315	3 208
Pfalz	233	430	448	13	113	1 169	7	668	3 446
Oberpfalz	133	191	54	13	44	459	2	253	1 742
Oberfranken	124	238	134	16	47	577	5	277	1 684
Mittelfranken	264	536	149	15	86	702	12	302	2 249
Unterfranken	151	195	190	11	45	656	1	328	1 576
Schwaben	122	237	33	10	118	631	2	343	1 607
<b>Königreich 1905</b>	<b>1 510</b>	<b>2 524</b>	<b>1 260</b>	<b>113</b>	<b>741</b>	<b>6 074</b>	<b>44</b>	<b>2 902</b>	<b>18 749</b>
	berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)								
Oberbayern	35,6	39,9	9,8	1,3	18,8	118,4	1,0	39,7	309,3
Niederbayern	22,3	56,1	30,3	2,8	18,5	130,2	1,0	64,0	651,8
Pfalz	33,5	71,0	74,0	2,1	18,7	193,1	1,2	110,3	569,2
Oberpfalz	33,3	48,6	13,5	3,3	11,0	115,1	0,5	63,4	436,7
Oberfranken	27,7	53,3	30,0	3,6	10,5	129,1	1,1	62,0	376,8
Mittelfranken	41,7	84,6	23,5	2,4	13,6	110,8	1,9	47,6	354,9
Unterfranken	31,3	40,4	39,4	2,3	9,3	136,0	0,2	65,0	326,7
Schwaben	22,6	43,2	6,1	1,9	21,8	116,7	0,4	63,5	297,2
<b>Königreich 1905</b>	<b>32,4</b>	<b>54,3</b>	<b>27,1</b>	<b>2,4</b>	<b>15,9</b>	<b>130,7</b>	<b>0,9</b>	<b>62,5</b>	<b>403,5</b>
	Nöti- gung, Bedro- hung	Dieb- stahl	Unter- schlagung	Raub und räub. Er- pressung	Heh- lerei	Betrug	Urkun- den- fäls- chung	Sach- beschä- digung	Brand- stiftung
	§§ 240, 241	§§ 242- 244	§ 246	§§ 249-252, 255	§§ 258- 261	§§ 263- 265	§§ 267- 273	§§ 303- 305	§§ 306- 308, 311
	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
	Grundzahlen								
Oberbayern	435	2 880	705	11	188	1 600	172	366	16
Niederbayern	335	1 340	239	3	90	539	46	292	9
Pfalz	304	1 482	424	6	103	507	73	487	5
Oberpfalz	199	889	156	4	66	360	30	247	7
Oberfranken	160	808	154	3	63	347	36	207	2
Mittelfranken	247	1 718	452	14	139	691	109	281	2
Unterfranken	181	823	228	4	76	418	54	216	6
Schwaben	203	1 172	301	6	67	630	56	259	8
<b>Königreich 1905</b>	<b>2 064</b>	<b>11 112</b>	<b>2 659</b>	<b>51</b>	<b>792</b>	<b>5 092</b>	<b>576</b>	<b>2 355</b>	<b>55</b>
	berechnet auf 100 000 strafmündige Personen**)								
Oberbayern	41,6	275,2	67,4	1,1	18,0	152,9	16,4	35,0	1,5
Niederbayern	68,1	272,2	48,6	0,6	18,2	109,5	9,3	59,3	1,8
Pfalz	50,2	244,8	70,0	1,0	17,0	83,7	12,1	80,4	0,8
Oberpfalz	49,9	222,8	39,1	1,0	16,5	90,2	7,5	61,9	1,8
Oberfranken	35,8	180,8	34,5	0,7	14,1	77,8	8,1	46,3	0,4
Mittelfranken	39,0	271,1	71,3	2,2	21,9	109,0	17,2	44,3	0,3
Unterfranken	37,5	170,6	47,3	0,8	15,8	86,7	11,2	44,8	1,2
Schwaben	37,6	216,8	55,7	1,1	12,4	116,6	10,4	47,9	1,5
<b>Königreich 1905</b>	<b>44,4</b>	<b>239,1</b>	<b>57,2</b>	<b>1,7</b>	<b>17,0</b>	<b>109,6</b>	<b>12,4</b>	<b>50,7</b>	<b>1,2</b>

\*) Bis 1901 §§ 176-178.

\*\*) Siehe Anmerkung \*) auf Seite 288.

## b. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Übertretungen.

Unter den rechtskräftigen Verurteilungen befanden sich solche wegen	1906		1905		1904	1901/05	1896/1900
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	im Jahresdurchschnitt	
<b>1. Übertretungen der Reichsstrafgesetze</b>	<b>178 447</b>	<b>19 711</b>	<b>178 700</b>	<b>19 666</b>	<b>175 097</b>	<b>173 346</b>	<b>168 413</b>
hierunter Verurteilungen wegen:							
Ruhestörung u. Verübung groben Unfugs § 360 Z. 11	35 526	4 207	37 052	4 054	37 098	38 040	42 121
Tierquälerei § 360 Z. 13	1 685	59	1 571	53	1 512	1 495	1 554
Bruch der Polizeiaufs., Landstreicher, Bettel u. s. w. § 361	40 442	6 947	42 867	7 695	41 399	44 184	45 343
Bruch der Polizeistunde § 365	13 088	1 278	13 175	1 202	12 115	12 215	12 406
Gefährdung des Lebens und der Gesundheit Anderer § 367	7 513	326	7 058	286	6 576	6 600	5 764
Übertretungen in Bezug auf die Feuerpolizei § 368 Z. 3-8 und § 369 Z. 3	4 521	373	4 028	324	4 752	4 446	4 623
Jagdfrevel § 368 Z. 10 u. 11	247	5	235	7	237	149	208
Unberechtigtes Fischen, Krebsen § 370 Z. 4	1 748	12	1 775	14	1 920	1 763	1 460
Feldfrevel u. dgl. § 368 Z. 9, § 370 Z. 1 u. 2	6 652	1 104	6 521	1 077	5 829	6 407	6 057
<b>2. Übertretungen der Polizeistrafgesetze Aht. III</b>	<b>70 318</b>	<b>16 385</b>	<b>67 752</b>	<b>15 360</b>	<b>67 832</b>	<b>68 800</b>	<b>73 001</b>
hierunter Verurteilungen wegen:							
Übertr. in Bezug auf öffentliche Ruhe, Ordnung und Sicherheit Hauptst. I I	11 234	751	10 826	616	11 385	10 522	9 870
Konkubinat Art. 50a. Hauptst. I V	2 716	1 354	2 471	1 236	2 753	2 665	2 942
Andere Übertretungen in Bezug auf unerlaubte Sammlungen, Gaukelei, Sittenpolizei und Glücksspiele Hauptst. IV	5 165	1 558	4 575	1 141	4 713	4 764	4 798
Versäumnis des Schul- und Religionsunterr. Art. 58	2 504	451	2 025	267	2 158	2 330	3 681
Übertr. in Bezug auf Leben und Gesundheit. Hauptst. VI	8 536	1 626	7 892	1 340	8 012	8 036	7 944
Übertr. in Bezug auf Dienstbotenwesen Hauptst. X	8 567	2 717	8 136	2 671	8 106	8 266	9 565
Feldfrevel Art. 112, 113, 115	11 081	3 360	11 798	3 717	12 065	12 032	12 431
Übertr. in Bezug auf Erwerbs- u. Gewerbspoliz. Hauptst. XII	2 725	360	2 448	245	2 160	2 290	2 511
<b>3. Übertretungen anderer Gesetze mit Ausschluß der Militärgesetze</b>	<b>18 345</b>	<b>3 477</b>	<b>17 924</b>	<b>3 204</b>	<b>17 166</b>	<b>16 698</b>	<b>14 570</b>
hierunter Verurteilungen wegen:							
Übertr. in Bezug auf Jagdpolizei (Ausf.- Gesz. St.-P.-O. Art. 11)	523	1	471	1	487	450	372
Übertr. der Gewerbegesetze	9 079	2 338	8 611	2 155	8 784	8 200	7 138
Zu widerhandlungen gegen das Nahrungsmittelgesetz vom 14. Mai 1879	513	202	624	238	356	405	292
<b>Summe der Übertretungen überhaupt</b>	<b>267 110</b>	<b>39 573</b>	<b>264 376</b>	<b>38 230</b>	<b>260 095</b>	<b>258 844</b>	<b>255 984</b>
Verurteilt wurden zu							
Haftstrafe	74 304	.	79 141	.	78 847	84 108	93 767
Geldstrafe	188 803	.	181 609	.	177 848	171 811	160 317
Verweis	4 003	.	3 626	.	3 400	2 925	1 900

c. Übersicht der rechtskräftig abgeurteilten Personen und der erkannten Strafen.

1. Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen (mit Ausschluß der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle).

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der rechtskräftig		Von den Verurteilten waren zur Zeit der Tat		Verurteilt wurden zu						
	Abgeurteilten	Verurteilten	unter 18 Jahren	18 Jahre und darüber	Todesstrafe	Zuchthausstrafe	Gefängnisstrafe	Geldstrafe	Verweis	Haft- und Festungsstrafe	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte
München . .	26 070	20 033	1 663	18 370	3	290	13 809	5 641	321	36	567
Zweibrücken	13 568	11 023	1 505	9 518	1	125	4 973	5 646	300	40	110
Bamberg . .	14 615	11 271	1 090	10 181	—	115	6 364	4 696	144	16	110
Nürnberg . .	18 600	14 290	1 607	12 683	5	154	8 839	4 959	362	27	213
Augsburg . .	12 652	9 671	838	8 833	—	150	6 187	3 181	177	15	212
Königreich											
1905	85 505	66 288	6 703	59 585	9	834	40 172	24 123	1 304	134	1 212
1904	84 326	65 824	6 511	59 313	8	968	41 618	22 176	1 219	154	1 306
1903	83 583	65 373	6 664	58 709	8	1 116	43 122	20 071	1 190	166	1 544
1902	86 443	67 650	6 841	60 809	5	1 153	44 936	20 769	971	140	1 552
1901	85 823	67 317	6 893	60 424	7	1 121	45 328	19 983	891	139	1 411
1900	82 677	65 326	6 794	58 532	6	1 175	43 603	19 652	835	215	1 414
1899	87 668	69 001	7 173	61 828	8	1 104	47 160	19 806	876	196	1 255
1898	85 609	67 267	7 946	60 221	13	1 170	46 340	18 816	821	203	1 288
1897	83 362	65 294	6 764	58 530	10	1 108	45 479	17 824	741	272	1 238
1896	80 960	63 271	6 619	56 652	8	1 207	43 571	17 627	726	271	1 215

2. Aburteilungen wegen Übertretungen und im Forstrügevverfahren.

Oberlandesgerichtsbezirk	Übertretungen					Forstrügevverfahren				
	Zahl der rechtskräftig		Verurteilt wurden zu			Zahl der rechtskräftig		Verurteilt wurden zu		
	Abgeurteilten	Verurteilten	Haftstrafe	Geldstrafe	Verweis	Abgeurteilten	Verurteilten	Gefängnisstrafe	Haftstrafe	Geldstrafe
München . .	81 543	79 168	29 902	48 548	718	3 640	3 517	—	55	3 462
Zweibrücken	60 484	59 563	7 425	50 545	1 593	15 196	15 066	—	13	15 053
Bamberg . .	42 956	41 603	9 787	31 366	450	17 133	16 937	2	17	16 918
Nürnberg . .	53 886	51 790	16 295	34 689	806	13 101	12 872	3	3	12 866
Augsburg . .	35 884	34 986	10 895	23 655	436	4 896	4 801	1	15	4 785
Königreich										
1906	274 753	267 110	74 304	188 803	4 003	53 969	53 193	6	103	53 084
1905	272 099	264 376	79 141	181 609	3 626	50 648	50 007	8	52	49 947
1904	268 357	260 095	78 847	177 848	3 400	57 351	56 696	2	90	56 604
1903	267 751	259 812	84 952	171 761	3 099	59 721	58 941	4	173	58 764
1902	259 983	252 575	87 769	162 172	2 634	74 521	73 425	8	273	73 144
1901	264 891	257 364	89 829	165 668	1 867	76 737	75 892	6	88	75 798
1900	263 867	257 037	86 695	168 558	1 784	60 911	60 149	3	113	60 033
1899	265 430	258 290	90 770	165 408	2 112	51 812	50 847	5	87	50 755
1898	268 075	260 609	95 248	163 650	1 711	58 287	57 513	1	93	57 419
1897	259 078	251 424	96 266	152 984	2 174	67 501	66 714	8	145	66 561

d. Die Kriminalität der Jugendlichen insbesondere.

Oberlandes- gerichts- bezirk	Jugendliche*) wurden wegen Verbrechen oder Vergehen**)										Von je 1000 der zur jugendlichen Bevölke- rung*) zählenden Per- sonen wurden verurteilt	
	verurteilt									freigesprochen auf Grund des § 56 R. St. G. B.		
	im gan- zen	hiervon wegen								über- haupt		auf je 1000 der Über- führten (Sp. 2 u. 10)
		Dieb- stahls und Unter- schla- gung	Körper- ver- letzung	Betrugs- und Untreue	Sach- be- schädi- gung	Ver- gehen wider d. öffentl. Ord- nung	Ver- gehen wider d. Sitt- lichkeit	Begün- stigung und Hehlerei	10			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
München ..	1 663	879	308	143	68	25	51	21	102	61	8,1	
Zweibrücken	1 505	631	468	56	113	47	30	44	16	11	14,2	
Bamberg ...	1 090	483	280	63	83	26	36	23	65	60	7,2	
Nürnberg ..	1 607	845	292	74	91	101	42	66	89	55	9,7	
Augsburg ..	838	456	124	80	56	17	33	17	50	60	6,7	
<b>Königreich</b>												
1905	6 703	3 294	1 472	416	411	216	192	171	322	48	8,9	
1904	6 511	3 319	1 506	392	376	185	194	113	323	50	9,1	
1903	6 664	3 142	1 666	407	444	173	216	140	227	34	9,3	
1902	6 841	3 353	1 663	433	395	189	206	140	274	40	9,5	
1901	6 893	3 311	1 659	467	377	195	200	103	235	34	9,6	
1900	6 794	3 373	1 545	457	381	170	154	132	222	33	9,5	
1899	7 173	3 491	1 618	454	444	224	185	155	590		10,0	
1898	7 046	3 540	1 545	453	431	193	154	135		27	9,9	
1897	6 764	3 478	1 523	423	377	165	149	121			9,5	
1896	6 619	3 107	1 677	356	383	180	199	126	174	26	9,3	

\*) 12 bis unter 18 Jahre alte Personen.

\*\*) Andere strafbare Handlungen sind in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

5. Vollzug der Freiheitsstrafen.

Quelle wie bei II.

a. Bewegung des Gefangenenstandes in den Gerichtsgefängnissen.

Jahr	G e f a n g e n e												Gesamt- zahl der Ver- pfe- gungs- tage	Durch- schnitt- liche Tages- belegung der Ge- richts- gefäng- nisse
	überhaupt				hierunter									
					Untersuchungsgefangene				Strafgefange					
					Zahl am An- fange	Zugang	Abgang	Zahl am En- de	Zahl am An- fange	Zuga ng	Abgang	Zahl am En- de		
	im Laufe des Jahres				im Laufe des Jahres				im Laufe des Jahres					
1897	5250	224995	225073	5172	1756	46877	46870	1763	3368	146806	146899	3275	1764400	4834
1898	5172	225156	225244	5084	1763	46824	46787	1800	3275	144909	145026	3158	1790965	4907
1899	5084	220595	220570	5109	1800	44765	44792	1773	3158	141072	141035	3195	1819944	4986
1900	5108	212950	212776	5282	1773	44753	44548	1978	3195	135142	135167	3170	1778145	4872
1901	5282	223123	222706	5699	1978	50021	49959	2040	3170	140226	139895	3501	1897544	5199
1902	5699	223999	224146	5552	2040	51219	51267	1992	3501	139592	139676	3417	1944970	5329
1903	5552	214645	214770	5427	1992	50011	50157	1846	3417	130531	130497	3451	1915050	5249
1904	5427	200573	200801	5199	1846	46659	46680	1825	3451	124644	124828	3267	1810437	4947
1905	5199	198869	199004	5064	1825	47549	47526	1848	3267	122017	122201	3083	1747231	4787
1906	5064	189187	189619	4632	1848	45535	45755	1628	3083	115558	115760	2881	1676020	4592

b. Gefangenenstand in den Strafanstalten.

Strafanstalten	Zahl	Zu- gang	Ab- gang	Zahl	Von den sämtlichen Strafgefangenen sind					Gesamt- zahl der Verpfle- gungstage	Durch- schnitt- liche Tages- bele- gung
	der Gefangenen				Zuchthaus- gefangene		Gefängnis-Strafinge				
	am Anfang	im Lauf	am Schluß		männ- lich	weib- lich	erwachsene		Jugend- liche		
	des Jahres						männ- lich	weib- lich			
<b>Zuchthäuser*):</b>	1 950	673	756	1 867	2 308	315	—	—	—	691 614	1 895
<b>Gefangenenanstalten:</b>	3 433	4 994	5 076	3 351	—	—	7 122	445	860	1 207 301	3 307
<b>Strafanstalten*):</b>	1 146	706	816	1 036	909	—	797	136	10	393 151	1 076
<b>Zellengefängnis:</b>	339	439	447	331	6	—	772	—	—	119 761	328
<b>Insgesamt 1906</b>	6 868	6 812	7 095	6 585	3 223	315	8 691	581	870	2 411 827	6 606
<b>1905</b>	7 397	7 019	7 548	6 868	3 444	342	9 103	611	916	2 572 165	7 047
<b>1904</b>	8 040	7 403	8 046	7 397	3 698	388	9 700	684	973	2 754 758	7 520
<b>1903</b>	8 130	9 336	9 426	8 040	3 979	466	10 918	741	1 362	2 914 688	7 985
<b>1902</b>	7 914	9 871	9 655	8 130	3 720	450	11 406	748	1 461	2 873 906	7 854
<b>1901</b>	7 544	9 404	9 034	7 914	4 231	452	9 883	882	1 500	2 766 685	7 580
<b>1900</b>	7 517	8 719	8 692	7 544	3 639	485	9 610	947	1 555	2 684 135	7 353
<b>1899</b>	7 437	9 415	9 335	7 517	3 632	522	9 992	1 200	1 506	2 716 811	7 443
<b>1898</b>	7 267	8 636	8 466	7 437	3 705	540	9 066	1 184	1 408	2 620 489	7 180
<b>1897</b>	7 116	8 261	8 110	7 267	3 750	521	8 468	1 202	1 436	2 566 159	7 030

\* Die Gefangenen des Zuchthauses München wurden in der Zeit vom 25. Juli bis 6. August 1901 in die neuerrichtete Strafanstalt Straubing überführt. Die auf diese Gefangenen treffende durchschnittliche Tagesbelegung ist nur bei den Strafanstalten inbegriffen; sie wurde aus der Summe der Verpflegungstage im Zuchthause München und in der Strafanstalt Straubing berechnet.

c. Gesundheitsverhältnisse in den Strafanstalten.

Krankheiten bzw. Todesursachen	Zahl der Krankheitsfälle (Bestand vom Vorjahre und Zugang)						Zahl der Gestorbenen				
	in den		männ- lich	weiblich	insgesamt	in den		männ- lich	weiblich	insgesamt	
	Zucht- häusern	Gefangen- anstalten*)				Zucht- häusern	Gefangen- anstalten*)				
<b>I. Entwicklungskrankheiten</b> . . . . .	42	32	64	10	74	4	—	2	2	4	
<b>II. Infektions- u. parasit. Krankheit.</b>	340	573	784	129	913	20	49	61	8	69	
<b>III. Sonst. allg. Krankheiten</b> . . . . .	116	135	229	22	251	—	3	3	—	3	
<b>IV. Oertliche Krankheiten:</b>											
des Nervensystems . . . . .	88	148	199	37	236	6	8	13	1	14	
der Atmungsorgane . . . . .	179	314	463	30	493	1	3	4	—	4	
" Kreislauforgane . . . . .	109	198	283	24	307	5	1	5	1	6	
" Verdauungsorgane . . . . .	345	849	1 098	96	1 194	1	3	4	—	4	
" Harn- u. Geschlechtsorgane	43	122	116	49	165	3	7	10	—	10	
" äußeren Bedeckungen . . . . .	111	452	504	59	563	—	1	1	—	1	
" Bewegungsorgane . . . . .	95	165	239	21	260	2	—	2	—	2	
des Ohres . . . . .	11	21	31	1	32	—	—	—	—	—	
der Augen . . . . .	29	78	95	12	107	—	—	—	—	—	
Verletzungen . . . . .	106	182	252	36	288	—	—	—	—	—	
<b>V. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen</b> . . . . .	11	25	26	10	36	—	—	—	—	—	
<b>Summe 1906</b>	1 625	3 294	4 383	536	4 919	42	75	105	12	117	
<b>1905</b>	1 674	3 656	4 661	669	5 330	52	69	100	21	121	
<b>1904</b>	1 768	3 974	5 007	735	5 742	48	98	123	23	146	
<b>1903</b>	1 943	4 148	5 210	881	6 091	56	90	123	23	146	
<b>1902</b>	1 709	4 271	5 041	939	5 980	81	91	146	26	172	
<b>1901</b>	1 372	3 903	4 533	742	5 275	66	77	131	12	143	
<b>1900</b>	1 551	4 602	5 092	1 061	6 153	67	110	149	28	177	

\*) Einschließlich der Arbeitshäuser.

## 6. Anwendung des bedingten Strafaufschubs.

Jahr	Aussetzung der Strafvollstreckung											Erledigung der in demselben Jahre oder früher bewilligten . . . . . durch Begnadigung in . . . Fällen		
	wurde bewilligt . . . Personen										betraf die Vollstreckung von			
	im ganzen	hievon waren		die bei Begehung der strafbaren Handlung		die wegen Verbrechen oder Vergehen		die verurteilt waren wegen			Zuchthaus-		Gefängnis-	Haft-
		männlichen	weiblichen	noch nicht 18	18 oder mehr	noch nicht	bereits	Verbrechens	Vergehens	Uebertretung				
	Geschlechts	Jahre alt waren	Freiheitsstrafe verbüßt hatten							Strafe				
									in . . . Fällen					
1906	3 635	2 604	1 031	2 679	956	3 552	83	416	1 832	1 387	2	2 241	1 392	1 278
1905	2 653	1 952	701	1 967	686	2 614	39	273	1 341	1 039	3	1 604	1 046	833
1904	2 512	1 788	724	1 838	674	2 470	42	284	1 314	914	—	1 594	918	928
1903	1 989	1 421	568	1 523	466	1 955	34	228	1 001	760	—	1 215	774	743
1902	1 293	864	429	1 015	278	1 272	21	69	499	725	—	566	727	431
1901	817	606	211	651	166	801	16	61	342	414	—	402	415	451
1900	605	446	159	561	44	602	3	65	208	332	—	274	331	466
1899	697	515	182	649	48	692	5	45	214	438	—	256	441	390

## 7. Korrektionelle Nachhaft.

Nach Mitteilungen der Korrektionsanstalten.

## a. Einschaffungen in die Korrektionsanstalten.

Anstalten	Eingeschafft wurden						insgesamt
	wegen						
	Arbeits-scheu	Land-streicherei	Bettel	gewerbs-mäßiger Unzucht	sonstiger Ursachen		
Rebdorf	20	130	542	62	15	769	
St. Georgen-Bayreuth	41	14	10	92	—	157	
Kaiserslautern	1	3	33	11	1	49	
Niederschönenfeld	3	2	8	—	—	13	
Speyer	1	—	—	—	—	1	
Summe	1906	66	149	593	165	16	989
	1905	64	120	558	187	23	952
	1904	97	139	687	158	21	1 102
	1903	90	159	800	138	42	1 229
	1902	97	169	793	140	42	1 241
	1901	109	202	672	129	40	1 152

## b. Bewegung des Gefangenenstandes in den Korrektionsanstalten nach Monaten.

Anstalten	Gefangenenstand am Ende des Monats											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Rebdorf	495	511	523	532	556	519	490	488	469	456	463	491
St. Georgen-Bayreuth	157	149	143	139	142	141	140	144	151	145	136	132
Kaiserslautern	32	34	37	42	41	38	37	35	33	37	39	37
Niederschönenfeld	4	5	7	6	7	8	7	5	4	5	5	6
Speyer	2	2	1	—	—	—	—	1	1	1	1	1
Summe	1906	690	701	711	719	746	706	674	673	658	644	667
	1905	687	699	732	710	718	720	687	677	644	642	668
	1904	871	897	899	929	918	878	833	790	733	705	713
	1903	948	958	938	920	895	871	860	876	877	862	859
	1902	967	983	986	985	980	969	966	951	955	937	943
	1901	856	904	939	961	962	925	907	900	868	865	922



c. Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen nach dem Stand am Jahresschluß.

Anstalten	Gefangenenstand	Familienstand				Alter						Staatsangehörigkeit		
		Männer		Weiber		Lebensjahre						Bayern	Sonst. Reichsangehörige	Ausländer
		ledig	verheiratet	ledig	verheiratet	unter 20	20—30	30—40	40—50	50—60	über 60			
Rebdorf . . . . .	491	482	9	.	.	37	89	124	153	78	10	365	95	31
St. Georgen-Bayreuth	132	.	.	122	10	20	67	29	11	3	2	122	7	3
Kaiserslautern . . .	37	23	5	8	1	2	8	14	7	6	.	20	17	.
Niederschönenfeld	6	6	—	—	—	6	—	—	—	—	—	4	1	1
Speyer . . . . .	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
<b>1906</b>	667	512	14	130	11	66	164	167	171	87	12	512	120	35
<b>1905</b>	668	480	16	165	7	54	182	173	172	75	12	531	96	41
<b>1904</b>	713	520	15	168	10	55	179	178	201	90	10	561	126	26
<b>1903</b>	861	641	24	175	21	55	215	208	228	131	24	632	191	38
<b>1902</b>	949	704	42	196	7	90	232	212	234	152	29	732	169	48
<b>1901</b>	929	669	25	228	7	100	241	210	218	138	22	695	188	46
<b>1900</b>	830	605	18	200	7	90	210	197	208	113	12	645	151	34
<b>1899</b>	845	606	28	203	8	86	239	218	181	105	16	659	152	34
<b>1898</b>	832	589	26	209	8	98	232	186	199	103	14	639	153	40

d. Gefangenenstand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern.

Arbeitshäuser	Gefangenen-				Zahl der		Ein- nahmen aus Beschäftigung	Aus- gaben für Beschäftigung	Arbeitslöhne bezahlt von		Staats- zu- schuß		
	Stand am An- fang	Zu- gang	Ab- gang	Stand am Schluß	Ver- pfle- gungs- Tage	Ar- beits- Tage			Drit- ten	der An- stalt			
												während	
												des Jahres	
<b>1906</b>													
Rebdorf . . . . .	467	769	745	491	180448	149716	171894	112753	16417	16645	140969		
St. Georgen-Bayr.	164	157	189	132	52366	40851	13730	3454	10714	3015	74000		
Kaiserslautern . . .	32	49	44	37	13392	11172	6577	1429	—	671	22022		
<b>zusammen</b>	663	975	978	660	246206	201739	192201	117636	27131	20331	236991		
<b>1905</b>													
Rebdorf . . . . .	490	713	736	467	178812	150827	171258	108442	17163	16667	140675		
St. Georgen-Bayr.	163	191	190	164	54695	42575	14022	2934	11076	2946	74000		
Kaiserslautern . . .	53	37	58	32	14489	12124	7470	1849	—	808	24079		
<b>zusammen</b>	706	941	984	663	247996	205526	192750	113225	28239	20421	238754		
<b>1904</b>	859	1088	1241	706	299502	244194	210860	115521	34499	20943	236008		
<b>1903</b>	937	1224	1302	859	324427	251894	210926	120477	35590	22398	246962		
<b>1902</b>	909	1229	1201	937	353405	283654	113094	47588	36691	22830	246731		
<b>1901</b>	838	1132	1061	909	323356	261415	123411	52718	39094	22191	245776		
<b>1900</b>	836	1067	1065	838	304177	243787	135486	66118	40058	20047	221830		
<b>1899</b>	816	1107	1087	836	308939	263238	114079	43454	44091	20821	222787		
<b>1898</b>	808	1085	1077	816	299631	220822	213051	119812	26734	21697	218375		

**S. Gendarmerie.**

Nach Mitteilungen des Gendarmerie-Korps-Kommandos.

Jahr	Stationen	Mannschaften							Aufwand	
		Zugang	Abgang					Effektiv- Stand am Jahres- schluß	insgesamt	be- rech- net auf 1 Ein- woh- ner
			im gan- zen	durch frei- willigen Austritt	durch Entlassung		durch Tod und andere Gründe			
					wegen Dien- stes- untaug- lichkeit	aus anderen Gründen				
Mark										
1897	879	234	234	165	49	13	7	2 896	4 371 934	0,74
1898*)	862	280	168	108	46	7	7	2 412	4 384 772	0,75
1899	867	216	209	144	47	8	10	2 440	3 893 486	0,69
1900	869	276	260	204	38	6	12	2 456	3 972 187	0,70
1901	894	212	181	132	30	8	11	2 487	4 044 010	0,71
1902	926	243	183	143	26	2	12	2 547	4 159 147	0,73
1903	932	156	153	123	18	2	10	2 550	4 244 510	0,69
1904	949	219	191	152	27	2	10	2 578	4 275 412	0,69
1905	956	145	125	92	20	2	11	2 598	4 370 752	0,67
1906	967	96	139	110	15	5	9	2 555	4 433 162	0,67

\*) Mit dem 1. Oktober 1898 trat an die Stelle der Kompagnie für München die Schutzmannschaft; die Stadtkompagnie ist deshalb ab 1898 nicht mehr berücksichtigt. Die Schutzmannschaft zählt 803 Mann (1. Januar 1907).

**9. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst.**

Nach Mitteilungen des K. Staatsministeriums des Innern.

Jahr	Erste Prüfung				Zweite Prüfung					
	Zuge- lassen wurden	Der Prüfung unter- zogen sich	Bestanden haben		Zuge- lassen wurden	Der Prüfung unter- zogen sich	Es erhielten die Note			Be- standen haben
			im ganzen	% der Geprüften			I	II	III	
1883	203	187	149	79,7	112	109	1	77	31	107
1884	216	192	132	68,7	127	127	1	90	32	123
1885	267	242	183	75,6	125	121	1	92	28	121
1886	269	231	181	78,4	130	127	—	96	31	126
1887	292	259	208	80,3	136	132	—	91	41	130
1888	356	333	263	79,0	175	173	1	109	63	172
1889	380	352	273	77,6	178	176	4	114	58	175
1890	446	412	310	75,2	197	193	5	138	50	190
1891	517	468	348	74,4	253	249	1	144	104	248
1892	536	481	347	72,1	268	264	2	195	67	260
1893	509	459	354	77,1	308	303	1	233	67	301
1894	405	365	274	75,1	355	350	—	192	158	343
1895	386	336	255	75,9	338	330	—	217	113	327
1896	342	301	227	75,4	352	347	—	214	133	338
1897	301	273	211	77,3	293	288	—	194	94	285
1898	283	260	210	80,8	268	263	—	173	90	261
1899	259	231	188	81,4	234	231	4	171	56	225
1900	253	233	175	75,1	204	198	2	155	41	197
1901	251	239	187	78,2	219	217	1	141	75	209
1902	309	294	254	86,4	189	183	3	140	40	175
1903	330	315	272	86,4	190	181	2	124	47	173
1904	395	376	332	83,3	194	193	3	159	30	192
1905	380	363	310	85,4	236	232	3	179	47	229
1906	447	423	363	85,8	256	250	—	175	68	243

**10. a. Tätigkeit der Gewerbegerichte.**

Nach Mitteilung des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Aeußeren.

Sitz und Gründungs- jahr der Gewerbe- gerichte	Einwoh- nerzahl der Gewerbe- gerichts- bezirke <sup>1)</sup>	Zahl der anhängigen Rechtssachen						Gegen End- urteile eingele- gte Ber- ufungen	Tätigkeit als Eingeweis- amt	
		im gan- zen	hiervon erledigt <sup>2)</sup>							ins- ge- samt
			durch							
			Ver- gleich	Ver- zicht	Aner- kenntnis	Ver- säumnis- Urteile	andere End-			
Ingolstadt 1902	23 531	17	4	—	3	—	3	10	—	1
München 1891	538 983	2 785	1 744	—	1	268	131	2 144	5	95
Landshut 1898	24 217	6	—	—	—	2	4	6	—	2
Straubing 1903	20 856	36	11	—	—	—	12	23	—	—
Passau 1892	18 735	52	14	—	2	1	21	38	1	1
Erftenbach 1892	2 840	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankenthal 1895	18 190	119	31	—	—	5	20	56	—	—
Kaiserslautern 1892	52 306	284	62	40	—	10	126	238	4	—
Lambrecht 1894	5 889	153	141	—	—	4	3	148	1	1
Ludwigshafena.Rh. 1892	78 009	563	232	—	2	38	103	380	1	8
Neustadt a.H. 1895	18 576	73	42	—	—	2	15	59	—	—
Oggersheim 1897	6 639	17	8	5	1	1	2	17	—	—
Pirmasens 1893	33 998	523	196	124	117	65	25	527	—	—
Speyer 1895	21 856	136	65	—	1	10	24	100	—	—
Zweibrücken 1900	14 711	23	10	5	—	1	4	20	—	—
Amberg 1902	24 303	32	8	—	—	—	16	24	1	1
Regensburg 1900	48 801	56	17	—	1	3	12	33	2	3
Bamberg 1892	45 483	150	63	4	1	1	43	112	—	5
Bayreuth 1900	31 903	51	15	—	—	2	21	38	—	—
Hof 1897	38 907	125	67	—	—	8	31	106	—	3
Kulmbach 1902	10 543	13	6	—	—	1	3	10	—	4
Ansbach 1902	18 478	27	10	—	—	—	6	16	1	1
Erlangen 1893	23 737	47	35	—	—	—	6	41	—	—
Fürth 1892	60 635	381	95	—	1	24	143	263	5	1
Nürnberg 1892	294 426	637	309	—	11	48	88	456	4	3
Roth a. S. 1901	4 826	31	19	—	—	2	4	25	—	1
Schwabach 1892	10 347	63	45	5	—	—	3	53	—	—
Weißenburgi.B. 1892	6 709	6	5	—	—	—	1	6	—	—
Aschaffenburg 1896	25 891	56	28	—	—	3	19	50	—	—
Schweinfurt 1898	22 070	77	28	3	—	5	34	70	—	—
Würzburg 1896	80 327	403	130	—	3	22	75	230	3	4
Augsburg 1893	94 923	408	96	—	5	42	139	282	2	7
Kempten 1905	20 663	71	25	—	2	3	24	54	1	12
Neu-Ulm 1892	10 763	9	3	1	—	—	3	7	—	—
Nördlingen 1906	8 511	9	7	—	—	—	—	7	—	1
Oberhausen 1904	8 113	2	2	—	—	—	—	2	—	—
Pfersee 1900	8 590	20	10	—	1	—	3	14	—	1
<b>Berggewerbegericht</b>										
München 1902		4	2	—	—	—	1	3	—	—

Zahl der Gewerbegerichte		Gesamtzahlen für das Königreich									
1906	38	1 778 285	7 470	3 535	187	152	571	1 173	5 668	31	155
1905	37	1 591 094	6 990	3 314	102	45	589	1 028	5 078	26	78
1904	36	1 591 094	6 571	3 316	98	50	639	962	5 065	25	47
1903	35	1 583 474	6 390	3 212	72	33	645	923	4 890	19	33
1902	34	1 565 933	6 703	3 351	128	295	708	1 037	5 519	20	19
1901	29	1 493 533	6 532	2 966	32	63	563	1 496	5 120	29	3
1900	28	1 489 484	6 108	2 707	12	44	495	1 132	6 003	27	.
1899	23	1 093 049	5 803	2 433	4	41	463	1 245	5 764	19	.
1898	23	1 093 049	5 139	2 044	1	50	351	1 066	4 990	15	.
1897	22	1 079 535	4 353	1 725	5	43	292	896	4 174	22	.

<sup>1)</sup> Für die Jahre 1897 mit 1900 nach der Volkszählung 1895, 1901 mit 1905 nach jener von 1900 und für 1906 nach der Volkszählung 1903.

<sup>2)</sup> Eine Anzahl von Rechtssachen hat sich in anderer Weise, z. B. durch Zurücknahme der Klage, durch Nichterscheinen der Parteien, erledigt.

**b. Tätigkeit der Kaufmannsgerichte.**

Nach Mitteilung des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Aeußeren.

Sitz und Gründungs- jahr der Kaufmanns- gerichte	Einwoh- nerzahl der Kauf- manns- gerichts- bezirke 1)	Zahl der anhängigen Rechtssachen								Gegen End- urteile eingele- gte Be- rufungen	Tätigkeit als Einigungsamt  An- rufung- überh.
		im gan- zen	hiervon erledigt 2)					ins- ge- samt			
			Ver- gleich	Ver- zicht	An- er- kenn- nis	Ver- säum- nis-	andere End-				
									Urteile		
Ingolstadt	1905	23 531	5	2	—	—	—	1	3	—	—
München	1905	538 983	806	481	—	1	55	122	659	10	3
Landshut	1905	24 217	4	1	—	—	—	3	4	—	—
Straubing	1905	20 856	4	2	—	—	1	—	3	—	—
Passau	1905	18 735	13	6	—	—	—	2	8	—	—
Kaiserslautern	1905	52 306	24	7	—	1	1	6	15	1	—
Ludwigshafen	1905	78 009	40	18	—	1	2	12	33	1	—
Pirmasens	1905	33 998	37	16	1	—	2	7	26	—	—
Speyer	1905	21 856	12	7	—	—	2	1	10	—	—
Amberg	1905	24 303	4	—	—	—	—	3	3	—	—
Regensburg	1905	48 801	14	7	—	—	1	1	9	—	—
Bamberg	1905	45 483	19	10	2	—	—	1	13	—	—
Bayreuth	1905	31 903	3	—	—	—	—	2	2	—	—
Hof	1905	38 907	11	6	—	—	2	1	9	—	—
Kulmbach	1905	10 543	1	—	—	—	—	1	1	—	—
Erlangen	1905	23 737	5	3	—	—	—	—	3	—	—
Fürth	1905	60 635	26	8	—	—	—	8	16	3	—
Nürnberg	1905	294 426	125	50	—	—	6	31	87	4	—
Schwabach	1905	10 347	2	1	—	—	—	1	2	—	—
Aschaffenburg	1905	25 891	8	3	—	—	—	1	4	—	—
Schweinfurt	1905	22 090	15	2	1	—	2	7	12	—	—
Würzburg	1905	80 327	61	23	—	1	1	15	40	2	—
Augsburg	1905	94 923	44	10	—	—	2	16	28	—	—
Kempton	1906	20 663	1	—	—	—	—	1	1	—	—
Zahl der Kaufmannsgerichte		Gesamtzahlen für das Königreich									
1906	24	1 645 470	1 284	663	4	4	77	243	991	21	3
1905	23	1 476 268	1 134	615	—	12	59	194	880	12	—

1) Für die Jahre 1897 mit 1900 nach der Volkszählung 1895, 1901 mit 1905 nach jener von 1900 und für 1906 nach der Volkszählung 1903.

2) Eine Anzahl von Rechtssachen hat sich in anderer Weise, z. B. durch Zurücknahme der Klage, durch Nichterscheinen der Parteien, erledigt.

## XIII. Militärwesen.

## 1. Etatsstärke des bayerischen Heeres für die Etatsjahre 1905 und 1906.

Nach dem Etat der Militärverwaltung.

Dienstliche Stellung	Jahr	I. Infanterie				II.	III. Artillerie			IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Haupt - Summe *)	
		Infanterie im engeren Sinne	Jäger	Maschinengewehr-Abteilung	Bezirkskommandos	Summe I Infanterie	Kavallerie	Feldartillerie	Fußartillerie	Summe III Artillerie	Pioniere	Verkehrs-Truppen	Train	Besondere Formationen		Nichtregimentiert
Offiziere . . .	1905	1372	36	4	80	1492	274	334	119	453	61	29	41	46	371	2769
	1906	1374	36	4	80	1494	278	334	120	454	61	33	41	50	381	2792
Mannschaften:																
Unteroffiziere	1905	4504	122	12	332	4970	872	1079	408	1487	198	106	186	233	101	8153
	1906	4644	128	14	334	5120	910	1103	479	1582	221	132	189	233	127	8514
Spielleute:																
Unteroffiziere	1905	309	26	1	—	336	170	136	27	163	35	1	8	—	—	713
	1906	309	26	1	—	336	173	136	27	163	35	1	8	—	—	716
Gemeine . . .	1905	1896	—	—	—	1896	—	—	40	40	—	16	—	—	—	1952
	1906	1896	—	—	—	1896	—	—	40	40	—	10	—	—	—	1946
Gefreite und Gemeine . . .	1905	34360	1054	72	293	35779	6256	5288	2400	7688	1276	592	669	—	—	52260
	1906	34348	1048	72	295	35763	6367	5288	2398	7686	1276	632	669	—	—	52393
Sanitätsunteroffiziere und Gefreite . . .	1905	283	8	1	2	294	53	62	21	83	11	5	8	2	14	470
	1906	283	8	1	3	295	54	62	22	84	11	6	8	2	19	479
Ökonomie-Handwerker . . .	1905	102	4	1	—	107	69	48	8	56	6	3	6	604	—	851
	1906	102	4	1	—	107	69	48	9	57	6	4	6	604	—	853
Mannschaften zusammen	1905	41454	1214	87	627	43382	7420	6613	2904	9517	1526	723	877	839	115	64399
	1906	41582	1214	89	632	43517	7573	6637	2975	9612	1549	785	880	839	146	64901
Militärärzte . . .	1905	141	4	—	3	148	26	37	8	45	6	2	6	1	30	264
	1906	141	4	—	3	148	26	37	8	45	6	2	6	1	30	264
Veterinäre . . .	1905	—	—	—	—	—	34	25	—	25	—	—	3	2	8	72
	1906	—	—	—	—	—	34	25	—	25	—	—	3	2	8	72
Ober-Zahlmeister und Zahlmeister	1905	71	2	—	—	73	12	25	5	30	3	3	3	—	—	124
	1906	71	2	—	—	73	12	25	5	30	3	3	3	—	—	124
Zahlmeisteraspirant, Unterzahlmeister **)	1905	72	2	—	7	81	11	25	6	31	3	2	6	6	3	143
	1906	72	2	—	7	81	11	25	6	31	3	2	6	6	3	143
Büchsenmacher u. Waffenmeister	1905	72	2	—	—	74	11	25	5	30	3	1	—	—	—	119
	1906	72	2	—	—	74	11	25	5	30	3	1	—	—	—	119
Sattler . . . .	1905	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	11
	1906	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Gesamt-Kopfzahl . . .	1905	43182	1260	91	717	45250	7799	7084	3047	10131	1602	760	936	896	527	67901
	1906	43312	1260	93	722	45387	7956	7103	3119	10227	1625	826	939	898	568	68426
Dienstpferde . . .	1905	—	—	54	—	54	7316	3360	77	3437	—	—	529	—	—	11336
	1906	—	—	54	—	54	7451	3420	125	3545	—	—	571	—	—	11621

\*) Die Einjährig-Freiwilligen sind in dieser Zahl nicht enthalten.

\*\*) Die Stellen der „Zahlmeisteraspiranten“ wurden 1906 in solche für „Unterzahlmeister“ umgewandelt.

## 2. Ausgaben für das bayerische Heer.

Nach dem Etat der Militärverwaltung und den Rechnungsnachweisungen  
des K. Kriegsministeriums.

Kapitel	Vortrag	Ausgaben			
		nach den Rechnungs- nachweisungen		nach dem Etat der Militärverwaltung	
		1902	1903	1905	1906
		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
<b>I. Bestand der Vorjahre.</b>					
Fonds zur Erwerbung eines Truppenübungs- platzes für das III. Armeekorps . . . . .		—	—	1 588 084	5 585 601
<b>II. Ausgaben auf die Überweisung aus dem Reichshaushaltsetat.</b>					
<b>a) Fortdauernde Ausgaben.</b>					
1	Kriegsministerium . . . . .	509 737	518 064	577 224	614 876
2	Militär-Kassenwesen . . . . .	99 032	102 610	106 350	124 270
3	Militär-Intendanturen . . . . .	437 990	461 746	481 025	576 146
4	Militär-Geistlichkeit . . . . .	98 357	99 321	110 813	112 481
5	Militär-Justizverwaltung . . . . .	314 466	330 249	325 500	361 986
6	Höhere Truppenbefehlshaber . . . . .	465 980	466 267	461 115	502 389
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore . . . . .	96 604	94 678	95 945	111 575
8	Adjutantur-Offiziere u. Offiziere in besonderen Stellungen sowie Beamte bei denselben . . . . .	163 699	175 215	180 846	214 236
9	Generalstab und Vermessungswesen . . . . .	367 497	383 375	406 586	458 193
10	Ingenieur-Offiziere . . . . .	263 554	275 041	228 420	277 926
11	Geldverpflegung der Truppen . . . . .	16 236 098	16 491 367	16 729 924	18 727 751
12	Naturalverpflegung . . . . .	17 200 077	16 920 628	17 787 288	18 742 751
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen . . . . .	3 740 868	4 118 595	4 013 842	4 030 384
14	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen . . . . .	6 974 700	7 136 301	7 492 291	5 837 370
15	Militär-Bauwesen . . . . .	226 481	239 249	260 930	277 928
16	Militär-Medizinalwesen . . . . .	1 336 129	1 442 153	1 424 175	1 486 742
17	Verwalt. d. Traindep. u. Instandhalt. d. Feldgeräte . . . . .	197 183	196 928	215 254	232 186
18	Ersatz- u. Reservemannschaft, sowie Arrestanten auf dem Marsche . . . . .	277 075	275 407	290 520	333 500
19	Pferdebeschaffung . . . . .	1 590 156	1 563 082	1 700 484	1 773 746
20	Verwaltung der Remontedepots . . . . .	783 037	763 330	814 966	868 917
21	Reisegebühren, Umzugskosten, Vorspann- und Transportkosten . . . . .	1 181 117	1 111 229	1 108 440	1 108 440
22	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen . . . . .	776 373	789 767	799 735	847 741
23	Militär-Gefängniswesen . . . . .	87 023	89 316	90 294	90 230
24	Artillerie- und Waffenwesen . . . . .	4 654 650	5 890 863	5 891 605	6 964 607
25	Technische Institute . . . . .	274 390	286 788	292 050	326 460
26	Festungen, Ingenieur-, Pionier- u. Verkehrswesen . . . . .	274 433	306 177	614 339	732 431
27	Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .	1 586 185	1 601 131	1 671 948	1 806 249
28	Unterstützungen an Militärs des aktiven und Beurlaubtenstandes, für die an anderen Stellen Unterstützungsfonds nicht angesetzt sind. Unterstützung, u. außerordentl. Vergütung, für aktive Beamte mit Ausnahme derjenigen des Kriegsministeriums (einschließlich der Hausverwaltung u. der Generalmilitärkasse) . . . . .	141 757	141 804	145 388	147 530
29	Zuschuß zur Militär-Witwenkasse . . . . .	450 000	450 000	500 000	500 000
30	Verschiedene Ausgaben . . . . .	*) 226 717	*) 252 316	*) 250 116	*) 343 418
<b>Summe a) Fortdauernde Ausgaben</b>		61 036 415	62 972 997	65 067 413	68 532 459
<b>b) Einmalige Ausgaben</b>		5 293 378	3 508 360	9 744 934	10 483 234
<b>c) Militär-Invaliden-Pensionen</b>		9 230 177	8 464 417	8 491 210	9 274 937
<b>Summe II</b>		75 559 970	74 945 774	83 303 557	88 290 630
<b>Hierzu: „ I</b>		—	—	1 588 084	5 585 601
<b>Gesamtsumme</b>		75 559 970	74 945 774	84 891 641	93 876 231

\*) einschließlich 15 399 *M* Teuerungszulagen für Unterbeamte.

## 3. Militärbildungsanstalten.

Jahrgang	Kriegsakademie		Artillerie- und Ingenieurschule		Kriegsschule		Kadettenkorps		Unteroffizierschule	
	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler
1906/1907	16	51	15	47	15	127	17	174	20	427
1905/1906	17	47	15	45	15	79	17	197	20	430
1904/1905	17	47	15	44	17	113	17	203	20	427
1903/1904	17	48	15	49	17	119	17	205	20	427
1902/1903	16	48	14	38	15	116	23	204	23	430

## 4. Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäftes.

Altersgruppe bezw. Armee-korps- bezirke	In den Listen sind im Aus- hebungs- bezirk oder im Auslande Geborene geführt	Hiervon sind									Mithin end- gültig abge- fertigt
		ausgeschlossen	Untauglich (einschließl. der bedingt Tauglichen und der zeitig Untauglichen)			Tauglich				freiwillig (einschl. vor Beginn des militär- pflichtigen Alters) ein- getreten	
			ausge- müstert	dem Land- sturm	der Ersatz- reserve	den Land- sturm wegen bürgerl. Verhältnisse oder als über- zähl. überwies.	der Ersatz- reserve	ausgehoben (ausgeschl. der über- zähl. Geborenen)			
									aus sonst. Gründ. überwiesen		
20 jährige . . .	55 089	20	2 166	2 259	1 460	—	—	15 791	.	.	
21 jährige . . .	32 651	18	568	1 418	821	—	1	6 560	.	.	
22 jährige . . .	23 603	17	691	5 454	9 200	37	1 110	5 370	.	.	
ältere . . . . .	3 871	42	135	589	473	—	17	137	.	.	
Im Gebiete des I. Armee-Korps	36 663	37	1 246	3 605	3 501	32	279	8 258	797	17 755	
II. Armee-Korps	33 917	20	1 041	2 901	3 336	2	318	8 646	899	17 163	
III. Armee-Korps	44 634	40	1 273	3 214	5 117	3	531	10 954	1 283	22 415	
Summe 1906	115 214	97	3 560	9 720	11 954	37	1 128	27 858	2 979	57 333	
1905	115 960	139	3 512	8 919	12 026	37	1 026	27 621	2 976	56 256	
1904	118 588	172	3 586	10 191	11 898	889	1 604	27 475	2 832	58 647	
1903	116 392	167	4 241	8 700	11 171	496	1 796	27 348	2 954	56 873	

## 5. Schulbildung der Rekruten aus Bayern.

In die deutsche Armee und Marine wurden eingestellt											
aus dem Regierungs- bezirk	Mann- schaften überhaupt im Ersatzjahre 1905*)	Rekruten mit mangelhafter Schulbildung in den Ersatzjahren									
		1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896
Oberbayern .	5 314	2	—	1	—	—	1	—	1	1	—
Niederbayern	3 698	1	—	1	—	—	—	1	1	1	—
Pfalz . . . . .	3 244	1	1	—	1	—	—	2	4	3	1
Oberpfalz . .	3 157	3	—	1	1	—	—	—	1	—	1
Oberfranken	2 918	—	4	—	—	2	1	—	—	1	2
Mittelfranken	3 153	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1
Unterfranken	3 509	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
Schwaben . .	2 817	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—
sonst. Bayern	1 568	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Summe	29 378	8	8	3	2	3	4	4	9	7	5
%		0,03	0,03	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,03	0,02	0,02

\*) Das Ersatzjahr 1905 beginnt am 1. April 1905 und endet am 31. März 1906.

## 6. Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung. \*)

Mitgeteilt vom Kgl. Kriegsministerium.

Krankheiten	1905/06				1904/05				1903/04	1902/03
	Armeekorps			Summe	Armeekorps			Summe		
	I.	II.	III.		I.	II.	III.			
allgemeine . . . . .	737	642	398	1777	1307	1051	781	3139	2236	2971
des Nervensystems . . . . .	311	184	133	676	370	170	136	676	669	879
der Atmungsorgane . . . . .	2204	2434	1429	6067	2962	2267	1579	6808	7901	8953
der Zirkulationsorgane . . . . .	331	314	131	776	410	326	175	911	1089	1069
der Ernährungsorgane . . . . .	2293	2664	1361	6318	3638	3134	2015	8787	11399	11308
der Harn- und Geschlechtsorgane . . . . .	156	125	121	402	124	119	95	338	382	402
venerische . . . . .	558	315	281	1154	429	305	212	946	1188	1243
der Augen . . . . .	254	341	175	770	380	363	195	938	1345	1366
der Ohren . . . . .	302	294	283	879	376	338	325	1039	1082	1241
der äuß. Bedeckung . . . . .	2182	3163	1799	7144	2870	3278	1886	8034	10113	10357
der Bewegungsorgane . . . . .	1474	1782	740	3996	1858	1787	918	4563	6008	6122
infolge mechanischer Verletzungen . . . . .	3008	3127	1620	7755	4033	3392	1841	9266	11770	11627
sonstige . . . . .	11	4	5	20	8	6	11	25	26	28
außerdem zur Beobachtung verwiesene Fälle . . . . .	200	231	54	485	256	390	32	678	839	789
Summe	14021	15620	8580	38221	19021	16926	10201	46148	56047	58155
hiervon gestorben	43	36	25	104	52	42	25	119	109	99

\*) Bestand am Anfang des Berichtsjahres (1. Okt. bis 30. Sept.) und Zugang.

## 7. Selbstmorde und tödliche Unglücksfälle unter den Mannschaften.

Quelle wie bei 6.

Vortrag	1905/06	1904/05	1903/04	1902/03	1901/02	1900/01	1899/1900	1898/99	1897/98	1896/97
<b>Selbstmorde</b>										
bei der Infanterie . . . . .	10	10	13	10	14	17	19	10	18	18
„ „ Kavallerie . . . . .	3	4	4	5	4	2	6	3	6	6
„ „ Artillerie . . . . .	1	1	3	4	4	2	2	3	3	6
„ den sonstigen Abteilungen . . . . .	2	5	1	1	2	7	2	1	4	4
von Unteroffizieren . . . . .	6	7	13	4	7	6	7	2	14	13
„ Gefreiten und Gemeinen . . . . .	10	13	8	16	17	22	22	15	17	21
aus Furcht vor Strafe . . . . .	2	9	6	8	7	13	6	7	10	9
wegen gekränkten Ehrgefühls . . . . .	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1
aus sonstigen Ursachen . . . . .	7	6	6	7	11	14	8	6	13	10
aus unbekanntem Ursachen . . . . .	7	4	9	5	4	1	15	4	8	14
Gesamtzahl	16	20	21	20	24	28	29	17	31	34
<b>Tödliche Verunglückungen</b>										
bei der Infanterie . . . . .	6	6	6	11	6	8	3	15	8	7
„ „ Kavallerie . . . . .	2	2	7	7	3	4	3	5	6	1
„ „ Artillerie . . . . .	5	—	6	3	1	3	3	2	4	3
„ den sonstigen Abteilungen . . . . .	8	2	—	3	3	1	2	2	1	3
Gesamtzahl	21	10	19	24	13	16	11	24	19	14



## XIV. Wahlen.

Aus der Zeitschrift des K. Statist. Bureaus.

## I. Die Bevölkerung der 48 Reichstags-Wahlkreise 1900 u. 1905.

Wahlkreis	Gesamt-Bevölkerung		Wahlkreis	Gesamt-Bevölkerung	
	1900	1905		1900	1905
Oberbayern.			Oberfranken.		
I. München I . . . . .	154 898	152 707	I. Hof . . . . .	132 087	141 012
II. München II . . . . .	421 102	468 719	II. Bayreuth . . . . .	115 242	122 902
III. Aichach . . . . .	116 535	123 947	III. Forchheim . . . . .	120 471	123 645
IV. Ingolstadt . . . . .	119 961	126 391	IV. Kronach . . . . .	117 681	121 767
V. Wasserburg . . . . .	112 697	118 268	V. Bamberg . . . . .	122 635	128 376
VI. Weilheim . . . . .	120 493	128 492	Mittelfranken.		
VII. Rosenheim . . . . .	149 063	159 342	I. Nürnberg . . . . .	282 276	316 702
VIII. Traunstein . . . . .	136 894	144 395	II. Erlangen-Fürth . . . . .	156 911	167 916
Niederbayern.			III. Ansbach-Schwabach . . . . .	100 615	104 462
I. Landshut . . . . .	102 646	107 850	IV. Eichstätt . . . . .	89 780	92 007
II. Straubing . . . . .	135 122	140 966	V. Dinkelsbühl . . . . .	83 938	84 718
III. Passau . . . . .	125 863	130 307	VI. Rothenburg o. T. . . . .	102 048	102 834
IV. Pfarrkirchen . . . . .	105 326	110 406	Unterfranken.		
V. Deggendorf . . . . .	119 174	123 921	I. Aschaffenburg . . . . .	124 498	135 846
VI. Kelheim . . . . .	90 756	95 151	II. Kitzingen . . . . .	95 180	97 359
Pfalz.			III. Lohr . . . . .	112 811	115 978
I. Speyer . . . . .	189 146	208 845	IV. Neustadt a. S. . . . .	106 853	108 464
II. Landau . . . . .	149 361	152 809	V. Schweinfurt . . . . .	95 546	102 183
III. Gernersheim . . . . .	90 721	94 440	VI. Würzburg . . . . .	115 878	122 702
IV. Zweibrücken . . . . .	149 482	163 377	Schwaben.		
V. Homburg . . . . .	106 155	113 219	I. Augsburg . . . . .	162 987	173 268
VI. Kaiserslautern . . . . .	146 813	153 143	II. Donauwörth . . . . .	104 478	109 259
Oberpfalz.			III. Dillingen . . . . .	95 093	97 917
I. Regensburg . . . . .	136 707	143 492	IV. Illertissen . . . . .	121 622	128 475
II. Amberg . . . . .	108 460	111 981	V. Kaufbeuren . . . . .	108 033	113 812
III. Neumarkt . . . . .	90 718	92 566	VI. Immenstadt . . . . .	113 713	122 409
IV. Neunburg v. W. . . . .	102 627	103 030			
V. Neustadt a. W.-N. . . . .	114 961	122 595			

## 2. Reichstagswahlen 1907.

## a. Wahlberechtigte und Stimmzahl bei den ersten Wahlen.

Regierungsbezirk und Tag der Hauptwahl	Wahlberechtigte			Wähler		Von den abgegebenen Stimmen waren	
	überhaupt	% im Verhältnisse zur ortsanwesenden <sup>1)</sup>		überhaupt	in % der Berechtigten	gültig	ungültig
		Bevölkerung überhaupt	männl. Be- völkerung <sup>2)</sup>				
Oberbayern . . . . .	325 693	22,9	50,1	234 882	72,1	234 032	850
Niederbayern . . . . .	146 229	20,6	43,6	99 290	67,9	98 988	302
Pfalz . . . . .	192 646	21,7	45,1	168 197	87,3	167 669	528
Oberpfalz . . . . .	118 746	20,7	44,3	88 473	74,5	88 158	315
Oberfranken . . . . .	140 945	22,1	46,5	120 502	85,5	120 214	288
Mittelfranken . . . . .	197 420	22,7	48,1	165 566	83,9	165 104	462
Unterfranken . . . . .	153 095	22,4	46,9	131 168	85,7	130 879	289
Schwaben . . . . .	166 182	22,3	47,7	133 903	80,6	133 555	348
Kgr. 25. Jan. 1907	1 440 956	22,1	47,0	1 141 981	79,25	1 138 599	3 382
16. Juni . 1903	1 372 342	22,2	47,2	982 085	71,6	978 887	3 198
16. Juni . 1898	1 274 126	21,9	46,5	767 510	60,3	765 465	2 045
15. Juni . 1893	1 208 024	21,6	45,4	775 458	64,2	773 942	1 516
20. Februar 1890	1 166 625	21,5	44,2	728 746	62,5	727 535	1 211
21. Februar 1887	1 153 122	21,3	45,1	828 680	71,9	827 375	1 305
28. Oktober 1884	1 131 365	21,4	45,2	634 416	56,0	633 043	1 373
27. Oktober 1881	1 094 734	20,7	43,8	484 022	44,2	483 173	849
30. Juli . 1878	1 135 674	22,6	47,9	672 335	59,2	671 310	1 025
10. Januar 1877	1 119 629	22,3	47,2	731 558	65,3	730 213	1 345
10. Januar 1874	1 072 892	22,1	47,1	808 196	75,2	806 774	1 422
3. März . 1871	954 397	19,7	41,9	581 396	60,9	580 401	995

1) Nach der jeweils letzten Zählung bezw. der Zählung des Wahljahres.

2) Ausschließlich der aktiven Militärpersonen und der Ausländer.

## b. Wahlergebnisse in den einzelnen Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirk	Bei den ersten Wahlen wurden gültige Stimmen abgegeben								
	insge- samt	für Kandidaten der (des)							
		Kon- servati- ven	National- liberalen, Liberalen, Gemäßigt Liberalen	Frei- sinnigen	Zentrums	Sozial- demo- kraten	Volks- partei (Demo- kraten)	Bauern- bundes	Sonstigen
<b>Grundzahlen</b>									
Oberbayern	234 032	44	40 101	1 777	112 679	64 872	—	14 232	327
Niederbayern	98 988	—	4 526	—	64 573	7 255	—	22 413	221
Pfalz	167 669	—	49 647	273	47 636	41 486	4 072	—	24 555
Oberpfalz	88 158	379	11 094	—	67 390	7 536	—	1 382	377
Oberfranken	120 214	112	19 532	14 983	39 139	30 395	5 333	—	10 720
Mittelfranken	165 104	28 379	11 666	31 958	18 395	56 929	6 161	11 527	89
Unterfranken	130 879	—	6 892	6 016	78 113	17 248	3 533	18 938	139
Schwaben	133 555	2 350	33 250	—	81 603	12 171	47	3 110	1 024
<b>Königr eich</b>									
1907	1 138 599	31 264	176 708	55 007	509 528	237 892	19 146	71 602	37 452
1903	978 887	18 444	165 496	32 545	422 641	212 506	5 239	100 228	21 788
1898	765 465	14 561	114 160	31 655	297 337	138 218	18 289	139 651	11 594
1893	773 942	16 113	135 847	39 607	328 542	125 952	38 090	72 240	17 551
1890	727 535	9 178	189 234	52 145	344 459	101 100	27 951	—	3 468
1887	827 375	9 146	273 391	56 786	412 587	54 774	19 028	—	1 663
1884	633 043	11 831	167 734	45 078	349 751	34 899	20 730	—	3 020
1881	483 173	19 852	104 540	47 880	266 459	21 914	19 413	—	3 115
1878	671 310	40 666	209 998	21 205	360 362	22 532	8 107	—	1 440
1877	730 213	40 641	210 383	54 387	395 581	27 019	330	—	1 872
1874	806 774	20 895	226 609	59 091	480 468	17 805	602	—	1 304
1871	580 401	5 783	291 408	47 202	220 331	2 519	—	—	13 158
<b>berechnet auf 100 abgegebene gültige Stimmen</b>									
Oberbayern	100	—	17,1	0,8	48,2	27,7	—	6,1	0,1
Niederbayern	100	—	4,6	—	65,2	7,3	—	22,7	0,2
Pfalz	100	—	29,6	0,2	28,4	24,7	2,4	—	14,7
Oberpfalz	100	0,4	12,6	—	76,4	8,6	—	1,6	0,4
Oberfranken	100	0,1	16,2	12,5	32,6	25,3	4,4	—	8,9
Mittelfranken	100	17,2	7,1	19,3	11,1	34,5	3,7	7,0	0,1
Unterfranken	100	—	5,2	4,6	59,7	13,2	2,7	14,5	0,1
Schwaben	100	1,8	24,9	—	61,1	9,1	—	2,3	0,8
<b>Königrei ch</b>									
1907	100	2,7	15,5	4,8	44,8	20,9	1,7	6,3	3,3
1903	100	1,9	16,9	3,3	43,2	21,7	0,5	10,2	2,3
1898	100	1,9	14,9	4,2	38,8	18,0	2,4	18,2	1,6
1893	100	2,1	17,6	5,1	42,5	16,3	4,9	9,3	2,2
1890	100	1,3	26,0	7,2	47,3	13,9	3,8	—	0,5
1887	100	1,1	33,0	6,9	49,8	6,6	2,3	—	0,3
1884	100	1,9	26,5	7,1	55,2	5,5	3,3	—	0,5
1881	100	4,1	21,6	9,9	55,2	4,5	4,0	—	0,7
1878	100	7,1	31,3	3,1	53,7	3,4	1,2	—	0,2
1877	100	5,5	28,8	7,4	54,1	3,7	0,1	—	0,4
1874	100	2,6	28,1	7,3	59,5	2,2	0,1	—	0,2
1871	100	1,0	50,2	8,1	38,0	0,4	—	—	2,3

Gewählt wurden 1907: 34 Kandidaten des Zentrums, 4 der Nationalliberalen, 3 der Sozialdemokraten, 2 der Konservativen, 2 der Freisinnigen, 2 des Bundes der Landwirte und 1 Kandidat des Bauernbundes.

## c. Wahlergebnisse in den einzelnen 48 Wahlkreisen 1907.

Wahlkreis	Bei den ersten Wahlen wurden gültige Stimmen abgegeben								
	für Kandidaten der (des)								
	insgesamt	Konservativen	National-liberalen, Liberalen, Gemäßigt Liberalen	Freisinnigen	Zentrums	Sozialdemokraten	Volkspartei (Demokraten)	Bauernbundes	Sonstigen
München I . . . . .	25 548	—	10 866	—	5 919	8 723	—	—	40
München II . . . . .	82 300	44	20 754	—	19 651	40 384	—	1 410	57
Aichach . . . . .	20 337	—	1 097	—	15 086	2 617	—	1 409	128
Ingolstadt . . . . .	18 658	—	1 535	—	12 930	1 742	—	2 436	15
Wasserburg . . . . .	17 984	—	983	—	14 220	968	—	1 784	29
Weilheim . . . . .	21 094	—	2 337	—	14 023	2 850	—	1 864	20
Rosenheim . . . . .	26 000	—	2 529	—	14 993	5 443	—	3 019	14
Traunstein . . . . .	22 111	—	—	1 777	15 855	2 145	—	2 310	24
Landshut . . . . .	17 294	—	1 427	—	13 079	1 343	—	1 414	31
Straubing . . . . .	20 521	—	—	—	10 449	1 504	—	8 505	63
Passau . . . . .	16 392	—	1 786	—	11 893	1 719	—	947	47
Pfarrkirchen . . . . .	17 230	—	700	—	8 632	854	—	7 030	14
Deggendorf . . . . .	12 991	—	—	—	8 254	1 287	—	3 412	38
Kelheim . . . . .	14 560	—	613	—	12 266	548	—	1 105	28
Speyer . . . . .	40 419	—	13 708	—	8 169	18 539	—	—	3
Landau . . . . .	29 728	—	14 613	—	8 767	6 340	—	—	8
Germersheim . . . . .	19 239	—	9 102	—	8 584	1 547	—	—	6
Zweibrücken . . . . .	30 418	—	12 224	—	12 467	5 720	—	—	7
Homburg . . . . .	20 453	—	—	—	5 236	1 711	—	—	13 506
Kaiserslautern . . . . .	27 412	—	—	273	4 413	7 629	4 072	—	11 025
Regensburg . . . . .	22 307	—	3 742	—	14 897	3 641	—	—	27
Amberg . . . . .	16 994	284	3 127	—	12 181	1 241	—	—	161
Neumarkt . . . . .	15 472	29	1 518	—	13 408	388	—	32	97
Neunburg v. W. . . . .	14 334	—	—	—	12 100	865	—	1 316	53
Neustadt a. W.-N. . . . .	19 051	66	2 707	—	14 804	1 401	—	34	39
Hof . . . . .	26 887	112	—	14 983	—	11 785	—	—	7
Bayreuth . . . . .	21 725	—	7 914	—	939	8 278	—	—	4 594
Forchheim . . . . .	24 430	—	7 002	—	10 320	2 557	—	—	4 551
Kronach . . . . .	23 369	—	4 616	—	12 848	4 345	—	—	1 560
Bamberg . . . . .	23 803	—	—	—	15 032	3 430	5 333	—	8
Nürnberg . . . . .	63 511	4533	—	20 905	3 036	35 033	—	—	4
Erlangen-Fürth . . . . .	31 915	5197	—	11 053	1 513	14 142	—	—	10
Ansbach-Schwabach . . . . .	18 733	7421	—	—	39	5 100	6 161	—	12
Eichstätt . . . . .	16 390	2841	2 762	—	9 871	877	—	—	39
Dinkelsbühl . . . . .	14 952	8387	3 419	—	2 510	625	—	—	11
Rothenburg o. T. . . . .	19 603	—	5 485	—	1 426	1 152	—	11 527	13
Aschaffenburg . . . . .	25 016	—	—	—	16 876	4 592	3 533	—	15
Kitzingen . . . . .	20 063	—	—	—	10 827	1 038	—	8 175	23
Lohr . . . . .	21 454	—	—	—	15 461	1 742	—	4 207	44
Neustadt a. S. . . . .	21 857	—	—	—	14 359	915	—	6 556	27
Schweinfurt . . . . .	20 603	—	6 892	—	10 568	3 121	—	—	22
Würzburg . . . . .	21 886	—	—	6 016	10 022	5 840	—	—	8
Augsburg . . . . .	32 658	—	8 017	—	16 961	6 706	—	81	893
Donauwörth . . . . .	18 771	2350	4 239	—	11 657	504	—	—	21
Dillingen . . . . .	16 070	—	1 468	—	12 480	449	—	1 652	21
Illertissen . . . . .	21 703	—	5 176	—	13 614	1 522	—	1 377	14
Kaufbeuren . . . . .	19 702	—	3 717	—	14 878	991	47	—	69
Immenstadt . . . . .	24 651	—	10 633	—	12 013	1 999	—	—	6

## 3. Landtagswahlen 1907. \*)

Aus der Zeitschrift des K. Statistischen Bureaus.

## a) Wahlkreise und Wahlberechtigte.

Regierungs- bezirk	Einwohnerzahl nach der Volkszählung		Zahl der				Wahlberechtigte				Es traf 1907 ein Abge- ordneter auf . . . Wahl- berechtigte
			Wahl- kreise		Abge- ordne- ten		überhaupt		auf 100 Ein- wohner nach der Volks- zählung 1905		
	1900	1905	1905	1907	1905	1907	1905	1907	1905	1907	
Oberbayern .	1 323 888	1 414 224	12	30	28	34	231 317	224 182	16,4	15,85	6 600
Niederbayern	678 192	707 367	10	12	20	18	98 569	98 765	13,9	14,0	5 500
Pfalz . . .	831 678	885 833	10	15	20	22	168 040	164 247	19,0	18,5	7 400
Oberpfalz .	553 841	574 693	8	13	16	15	87 346	85 796	15,2	14,9	5 700
Oberfranken	608 116	637 700	8	13	18	16	111 654	109 884	17,5	17,2	6 900
Mittelfranken	815 895	868 846	9	18	19	21	168 905	170 922	19,4	19,6	8 100
Unterfranken	650 766	682 532	10	15	19	18	124 524	125 806	18,2	18,4	6 900
Schwaben .	713 681	753 177	10	17	19	19	126 051	127 289	16,7	16,9	6 700
Königreich	6 176 057	6 524 372	77	133	159	163	1 116 406	1 106 891	17,1	17,0	6 790

## b) Wahlbeteiligung.

Regierungs- bezirk	Zahl der Wähler (Abstimmungen)				es haben 1907 abgestimmt in . . . . . Wahlkreisen			
	überhaupt		von 100 Wahl- berechtigten		50—60%	über 60—70%	über 70—80%	über 80%
	1905	1907	1905	1907	der Wahlberechtigten			
Oberbayern .	121 690	164 545	53	73,4	2	5	21	2
Niederbayern	48 852	64 574	49	65,4	2	6	4	—
Pfalz . . .	93 752	124 899	56	76,0	1	2	7	5
Oberpfalz .	41 492	61 457	48	71,6	1	5	4	3
Oberfranken	50 985	79 990	46	72,8	—	3	9	1
Mittelfranken	89 273	126 307	53	73,9	2	1	12	3
Unterfranken	60 040	87 483	48	69,5	1	5	8	1
Schwaben .	75 994	97 404	60	76,5	—	4	6	7
Königreich	582 078	806 659	52	72,9	9	31	71	22

## c) Die Stimmzahl der einzelnen Parteien.

## 1. Grundzahlen.

Regierungs- bezirk	Zentrum	Liberalen	Bund der Landwirte und Bauernbund	Konser- vativ	Demokrat- en	Sozial- demokrat- en	Sonstige und parteilos	zersplittert
Oberbayern .	80 327	30 370	13 386	—	—	37 573	1 890	301
Niederbayern	41 090	3 821	17 051	—	—	1 939	17	203
Pfalz . . .	35 136	41 566	18 559	—	1 037	25 394	1 337	104
Oberpfalz .	48 690	7 611	1 551	85	—	2 818	90	354
Oberfranken	25 835	23 755	8 845	—	—	17 450	3 331	174
Mittelfranken	8 352	46 042	11 513	15 967	—	43 311	—	173
Unterfranken	56 171	13 482	10 524	—	—	6 607	—	205
Schwaben .	59 299	25 318	2 965	2 279	—	6 992	14	210
Königreich	354 900	191 965	84 394	18 331	1 037	142 084	6 679	1 724

\*) Die Statistik bezieht sich auf die ersten Wahlen, welche auf Grund des Landtagswahlgesetzes vom 9. April 1906 (Ges.- u. V.-Bl. S. 131 ff.) stattgefunden haben. Da dieses Gesetz erhebliche Änderungen des bisherigen Rechtszustandes, wie insbesondere die direkte Wahl an Stelle der indirekten, Hinaufsetzung des Alters der Wahlberechtigung usw. gebracht hat, ist eine Vergleichung der hier veröffentlichten Zahlen mit den Ergebnissen der früheren Landtagswahlen nur in beschränktem Umfange zulässig.

2. Verhältniszahlen.

Regierungsbezirk	Zentrum	Liberales	Bund der Landwirte und Bauernbund	Konservativ	Demokraten	Sozialdemokraten	Sonstige und parteilos	Zersplittert
Oberbayern . . .	49,0	18,5	8,2	—	—	22,9	1,1	0,2
Niederbayern . . .	63,9	6,0	26,5	—	—	3,0	0,03	0,3
Pfalz . . . . .	28,3	33,5	14,9	—	0,8	20,4	1,1	0,1
Oberpfalz . . . . .	79,5	12,4	2,6	0,1	—	4,6	0,15	0,6
Oberfranken . . . . .	32,5	29,8	11,1	—	—	21,9	4,2	0,2
Mittelfranken . . . . .	6,7	36,7	9,2	12,7	—	34,5	—	0,1
Unterfranken . . . . .	64,5	15,5	12,1	—	—	7,6	—	0,2
Schwaben . . . . .	61,1	2,1	3,05	2,3	—	7,2	0,01	0,2
Königreich	44,19	23,90	10,51	2,28	0,13	17,69	0,83	0,21

d) Wahlergebnisse.

1. Zahl und Parteistellung der Wahlkandidaten mit mindestens 26 Stimmen.

Regierungsbezirk	Zahl der		Zentrum	Liberales	Bund der Landwirte u. Bauernbund	Konservativ	Demokraten	Sozialdemokraten	Sonstige und parteilos	Zusammen
	Wahlkreise	Abgeordneten								
Oberbayern . . .	30	34	41	27	18	—	—	34	15	135
Niederbayern . . .	12	18	23	4	14	—	—	17	1	59
Pfalz . . . . .	15	22	22	15	7	—	1	22	1	68
Oberpfalz . . . . .	13	15	25	11	4	1	—	14	1	56
Oberfranken . . . . .	13	16	16	11	6	—	—	15	1	49
Mittelfranken . . . . .	18	21	6	22	6	10	—	21	—	65
Unterfranken . . . . .	15	18	20	11	8	—	—	17	—	56
Schwaben . . . . .	17	19	21	18	5	1	—	17	1	63
Königreich	133	163	174	119	68	12	1	157	20	551

2. Zahl und Parteistellung der gewählten Abgeordneten.

Regierungsbezirk	Zahl der Abgeordneten überhaupt		Zentrum		Liberales		Bund der Landwirte und Bauernbund		Konservativ		Demokraten		Sozialdemokraten		Sonstige und zersplittert	
	1905	1907	1905	1907	1905	1907	1905	1907	1905	1907	1905	1907	1905	1907	1905	1907
Oberbayern	28	34	24	21	—	4	—	1	—	—	—	—	4	8	—	—
Niederbay.	20	18	17	17	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfalz . . . . .	18 <sup>1)</sup>	22	5	4	3	10	4	4	—	—	—	—	6	4	—	—
Oberpfalz . . . . .	16	15	16	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfrank.	18	16	7	7	9	6	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1
Mittelfrank.	19	21	2	2	8 <sup>2)</sup>	2	5	4	3	5	13 <sup>3)</sup>	—	—	8	—	—
Unterfrank.	19	18	16	15	1	2	1	1	—	—	13 <sup>3)</sup>	—	—	—	—	—
Schwaben . . . . .	19	19	15	17	1	1	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—
Königreich	157	163	102	98	22	25	15	13	4	6	23 <sup>3)</sup>	—	12	20	—	1

1) Zwei Abgeordnetenmandate blieben erledigt.

2) Einschließlich eines in der Wahlstatistik für 1905 hier eingerechneten, der „Freien Vereinigung“ beigetretenen Abgeordneten.

3) Der liberalen Fraktion beigetreten.

# XV. Meteorologie.

Nach Mitteilungen der Meteorologischen Zentralstation.

## I. Luftdruck und Lufttemperatur.

Meteorologische Station	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906
<b>Mittlerer Luftdruck (in mm)</b>										
München . . . . .	717,0	717,2	717,5	715,6	715,9	716,4	716,9	717,0	717,1	716,3
Augsburg . . . . .	719,0	719,1	719,4	717,8	718,0	718,5	718,8	719,0	719,1	718,8
Landshut . . . . .	727,8	727,6	727,8	724,8	726,7	727,1	727,2	727,4	727,4	727,0
Regensburg . . . . .	732,3	732,2	732,6	731,3	731,9	732,4	732,8		732,2	731,3
Nürnberg . . . . .	734,7	734,7	735,0	733,4	734,8	734,7	734,8	735,1	735,1	734,7
Bayreuth . . . . .	731,0	730,9	730,7	729,3	729,8	730,2	730,3	730,7	730,6	730,2
Bamberg . . . . .	734,5	737,1	737,4	735,7	736,4	736,8	736,9	737,8	737,3	736,9
Würzburg . . . . .	746,8	746,6	747,0	745,4	746,0	746,2	745,9	746,2	745,8	746,3
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	753,8	753,8	754,2	752,6	753,2	753,7	753,9	754,3	753,8	754,9
<b>Mittlere Lufttemperatur (nach Celsius)</b>										
München . . . . .	7,7	8,4	7,9	8,1	7,7	7,8	8,5	8,8	8,2	8,4
Augsburg . . . . .	7,9	8,7	8,0	8,4	7,8	8,0	8,6	9,0	8,4	8,9
Landshut . . . . .	7,4	8,2	7,6	8,3	7,3	7,2	7,8	8,2	7,8	7,8
Regensburg . . . . .	7,4	7,9	7,3	7,8	7,3	7,3	8,1	8,5	8,0	7,9
Nürnberg . . . . .	8,2	8,4	7,9	8,3	8,1	8,1	9,1	9,2	8,7	8,9
Bayreuth . . . . .	7,3	7,8	7,5	7,9	7,3	7,4	8,5	8,6	8,0	8,3
Bamberg . . . . .	7,8	8,3	8,0	8,3	7,7	7,8	8,7	8,8	8,3	8,5
Würzburg . . . . .	8,7	9,2	8,7	9,1	8,6	8,6	9,5	9,6	9,2	9,3
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	9,6	9,0	9,7	9,9	10,0	9,9	11,0	10,8	10,4	10,7

## 2. Feuchtigkeit und Niederschläge.

Meteorologische Station	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906
<b>Mittlere absolute Feuchtigkeit (in mm)</b>										
München . . . . .	6,9	6,9	6,5	6,8	6,3	6,3	6,5	6,9	6,7	6,7
Augsburg . . . . .	7,2	7,7	6,7	6,9	6,4	6,4	6,3	6,8	6,8	6,8
Landshut . . . . .	7,2	7,1	6,6	6,9	6,5	6,5	6,8	6,9	6,9	6,9
Regensburg . . . . .	7,3	7,4	7,0	7,3	7,1	6,6	7,4	6,6	6,6	7,0
Nürnberg . . . . .	7,1	7,1	6,7	7,0	6,8	6,4	6,8	6,6	6,7	7,4
Bayreuth . . . . .	6,9	7,1	6,8	7,0	6,6	6,4	6,6	6,5	6,7	7,1
Bamberg . . . . .	7,0	7,1	6,7	7,0	6,7	6,4	6,6	6,7	6,7	7,0
Würzburg . . . . .	7,4	7,6	7,2	7,6	7,1	6,7	7,1	7,2	7,2	7,5
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	7,3	7,7	7,3	7,5	7,3	6,8	7,0	7,3	7,0	7,5
<b>Niederschlagssummen (in mm)</b>										
München . . . . .	1104,1	969,1	1057,2	1070,0	721,8	782,9	833,5	778,7	931,4	840,7
Augsburg . . . . .	876,5	698,1	724,4	823,4	648,2	824,2	745,8	660,9	883,9	832,1
Landshut . . . . .	821,0	680,8	739,7	607,1	685,7	648,4	679,3	538,2	668,3	630,6
Regensburg . . . . .	755,9	419,9	531,7	622,0	661,7	615,3	550,0	506,7	595,9	663,8
Nürnberg . . . . .	660,3	543,3	414,5	636,4	601,0	490,8	592,3	425,6	553,2	665,5
Bayreuth . . . . .	521,3	469,3	526,1	632,2	705,3	570,6	455,1	485,6	561,3	641,9
Bamberg . . . . .	589,7	559,3	573,0	663,4	772,4	600,1	565,9	537,2	657,4	706,2
Würzburg . . . . .	626,2	568,9	472,1	625,7	638,2	485,6	550,5	563,6	517,9	638,9
Ludwigshafen a. Rh. . . . .	510,2	553,0	575,7	683,3	847,4	526,0	543,0	614,8	572,8	591,5

3. Schneeverhältnisse 1905/1906.

Meteorologische Station	Meereshöhe m	Erster Schnee	Erste Letzte	Schnee- decke	Zwischentage	Tage mit Schneedecke								Tage mit ununter- brochener Schneedecke	Größte Schneehöhe		
						hiervon im Monat									Tag	cm	
						überhaupt	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April				Mai
Ludwigshafen a. Rh.	100	23. X.	5. XII.	25. III.	111	10	—	—	2	1	3	4	—	—	2	24. III.	9
Kahl a/M.	114	22. X.	17. XI.	25. III.	129	17	—	1	5	1	5	5	—	—	4	24. III.	10
Würzburg	179	16. X.	20. XII.	31. III.	102	15	—	—	2	1	7	5	—	—	3	24. III.	7
Kissingen	209	16. X.	5. XII.	26. III.	112	25	—	—	4	3	10	8	—	—	4	24. III.	10
Kaiserslautern	242	23. X.	20. XII.	31. III.	102	16	—	—	1	1	7	7	—	—	3	24. III.	14
Bamberg	288	16. X.	5. XII.	24. III.	110	18	—	—	4	3	6	5	—	—	3	15. III.	8
Passau	309	28. X.	28. X.	21. III.	145	48	1	3	1	12	27	4	—	—	39	9. II.	17
Nürnberg	309	22. X.	1. XII.	15. III.	105	20	—	—	1	2	15	2	—	—	15	15. III.	8
Regensburg	343	17. X.	12. XI.	20. III.	129	28	—	1	3	4	17	3	—	—	15	14. III.; 5. II.	5
Bayreuth	363	14. X.	26. I.	24. III.	58	17	—	—	2	9	6	—	—	—	5	15. II.	9
Landshut	398	20. X.	17. XI.	23. III.	127	32	—	1	2	5	18	6	—	—	17	9. II.	8
Ansbach	442	16. X.	12. XI.	31. III.	140	30	—	1	5	1	16	7	—	—	16	14. III.	13
Weißenburg i. B.	427	20. X.	12. XI.	24. III.	133	37	—	1	3	5	19	9	—	—	19	14. III.; 4. II.	12
Augsburg	500	14. X.	12. XI.	31. III.	140	70	—	5	4	18	26	17	—	—	38	9., 10. II.	15
München (Stadt)	523	14. X.	17. XI.	30. III.	134	47	—	3	2	9	23	10	—	—	23	21. III.	27
Hohenpeißenberg	994	3. X.	7. X.	20. V.	226	114	22	12	2	18	28	22	9	1	34	11. XI.	35

4. Gewittertage und Gewittermeldungen.

Monat	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906
<b>Gewittertage.</b>										
Januar	3	2	4	1	3	4	1	2	2	4
Februar	3	5	3	6	—	2	6	2	3	2
März	14	7	2	4	5	10	4	8	7	5
April	15	13	20	14	19	17	8	13	12	16
Mai	22	25	18	13	26	22	25	20	16	24
Juni	24	25	20	24	21	23	23	19	27	22
Juli	23	14	22	24	29	22	22	22	25	20
August	24	22	15	18	19	25	17	19	17	17
September	9	6	20	13	10	9	11	12	13	14
Oktober	5	5	4	9	7	4	5	3	6	4
November	1	2	6	1	1	—	4	2	—	1
Dezember	—	5	—	1	3	4	—	3	—	2
Jahressumme	143	131	134	128	143	142	126	125	128	131
<b>Gewittermeldungen.</b>										
Januar	5	6	26	13	213	112	1	36	13	10
Februar	14	52	88	21	—	2	32	69	24	4
März	733	47	5	51	180	235	17	129	116	51
April	756	503	1308	1170	603	508	65	593	435	776
Mai	1750	2700	1211	539	2504	469	1333	1424	1305	4190
Juni	2934	2275	1527	2872	2112	937	2246	2107	2746	3372
Juli	2499	1419	2867	3037	4152	2984	2930	2524	3608	1608
August	1631	1950	2603	1224	1234	2544	1505	1566	1798	1999
September	302	460	1625	407	178	681	301	309	441	513
Oktober	36	36	69	319	218	39	11	223	151	10
November	36	18	24	2	1	—	115	9	—	14
Dezember	—	22	—	4	16	41	—	14	—	8
Jahressumme	10696	9483	11353	9659	11411	8552	8556	9003	10637	12555
<b>Beobachtungsstationen.</b>										
Gesamtzahl f. d. Königr.	540	571	571	574	590	604	603	618	607	615

## 5. Hageltage und Hagelmeldungen.

Monat	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906
<b>Hageltage.</b>										
Januar	—	—	2	1	2	1	—	2	—	—
Februar	1	2	1	1	—	—	3	1	2	—
März	7	3	—	1	2	6	1	3	2	2
April	9	6	12	10	12	9	2	9	7	8
Mai	14	19	11	9	19	18	18	17	11	23
Juni	18	16	11	21	18	15	16	11	15	20
Juli	18	11	22	20	21	20	16	18	20	13
August	15	13	12	14	12	14	14	10	12	12
September	7	5	14	4	4	6	7	6	5	7
Oktober	2	2	2	5	5	3	1	1	4	1
November	1	1	2	1	—	—	3	1	—	1
Dezember	—	1	—	1	1	2	—	1	—	—
Jahressumme	92	79	89	88	96	94	81	80	78	87
<b>Hagelmeldungen.</b>										
Januar	—	—	3	2	29	4	—	7	—	—
Februar	4	2	34	3	—	—	9	16	8	—
März	167	5	—	4	18	37	2	6	5	4
April	107	66	168	115	103	45	4	42	35	41
Mai	233	724	163	34	333	242	163	236	266	1245
Juni	451	496	198	571	494	169	344	192	473	841
Juli	650	369	472	1360	1227	671	1125	439	734	185
August	229	355	325	216	335	810	847	265	737	717
September	136	17	179	10	7	90	48	10	10	45
Oktober	5	5	6	11	46	4	1	12	51	1
November	10	3	6	2	—	—	15	5	—	—
Dezember	—	1	—	2	2	6	—	3	—	—
Jahressumme	1992	2043	1554	2330	2594	2078	2558	1233	2319	3081
Beobachtungsstationen	540	571	571	574	590	604	603	618	607	615

## 6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1905 und 1906.

(Meter in der Sekunde).

Meteorologische Station	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Kaiserslautern	{1905 2,8	2,9	3,3	3,1	2,4	1,8	1,9	2,4	2,3	3,0	2,2	2,0
	{1906 3,8	2,3	3,2	1,7	1,6	1,3	1,5	2,0	1,2	1,5	2,9	3,0
München	{1905 2,6	2,7	2,2	2,2	2,0	1,5	1,5	1,2	1,2	1,9	1,2	1,0
	{1906 1,9	1,2	2,5	1,1	.	.	1,3	1,7	1,5	1,1	1,1	1,1
Weißenburg i. B.	{1905 2,7	2,2	2,2	2,0	1,6	1,3	1,7	1,7	1,3	1,9	1,7	1,3
	{1906 2,6	1,7	2,6	1,8	1,3	1,4	1,4	1,6	1,1	1,4	1,6	2,2



# Die Veröffentlichungen des Kgl. Bayer. Statistischen Bureaus.

## Vorbemerkung.

- B. bedeutet „Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern“. (Bis jetzt 68 Bände).  
 Z. „Zeitschrift des Kgl. Bayer. Statistischen Bureaus“. (Bis jetzt 38 Jahrgänge).  
 J. „Statistisches Jahrbuch für das Königreich Bayern“. (Bis jetzt 8 Jahrgänge).

Mit Kursivziffern sind die Bände der Beiträge und die Jahrgänge der Zeitschrift sowie des Jahrbuchs, mit gewöhnlichen Ziffern deren Seiten bezeichnet.

Die Veröffentlichungen im Jahrbuch sind nur insoweit aufgeführt, als sie auf ungedruckten oder nicht allgemein zugänglichen Quellen beruhen.

Die für die einzelnen Zweige der Statistik im Königreich Bayern bestehenden Bestimmungen sind mitgeteilt in dem Werke: „Geschichte und Einrichtung der amtlichen Statistik im Königreich Bayern“ (München 1895). —

## I. Staatsgebiet.

Einteilung des Königreichs in Verwaltungsbezirke nach dem Stand vom Jahre 1846 . B. 1. 1.		Veränderungen der im Jahre 1837 angeordneten Kreiseinteilung bis Ende 1858 . B. 8. 274.	
Gemeindeverzeichnis 1855	} (ge-sondert ausgegeben)	Gemeindeverzeichnis 1880 B. 45.	Ortschaftenverzeichnis 1877 (Gesondert ausgegeben. Enthält im systematischen Verzeichnis die Bevölkerungsziffern vom 1. Dezember 1871, im alphabetischen Ortsregister jene vom 1. Dezember 1875).
„ 1861		„ 1885 B. 53	
„ 1867 B. 21.		„ 1890 B. 58.	
„ 1871 B. 28.		„ 1895 B. 61.	
„ 1875 B. 36.		„ 1900 B. 63.	Ortschaftenverzeichnis 1888 . . . . . B. 54.
		„ 1905 B. 68.	Ortschaftenverzeichnis 1903 . . . . . B. 65.
Gebäudezählungen:			
1840 . . . . .	B. 1. 35.	1885 . . . . .	B. 53.
1852 . . . . .	B. 4. 53.	1890 . . . . .	B. 58.
1867 . . . . .	B. 22.	1895 . . . . .	B. 61.
1871 . . . . .	Z. 1871. 205.	1900 . . . . .	B. 63.

## II. Bevölkerung.

### A. Stand der Bevölkerung.

#### 1. Volkszählungen.

Bevölkerung sämtlicher Polizeidistrikte, Regierungsbezirke und des Königreichs nach den Zählungen 1818—1846 . . . . .		B. 1. 2.
Zählung 1840 und 1846 im einzelnen . . . . .	B. 1. 21.	Alter, Geschlecht u. Zivilstand Z. 1874. 117.
Zählung 1852 . . . . .	B. 3. 516.	B. 31.
Alter, Geschlecht, Familienverhältnisse, Religion, Erwerbsarten und Stände . . . . .	B. 4. 48.	Gemeindeverzeichnis . . . . . B. 28.
Zählung 1855 . . . . .	B. 7. 56.	Gebürtigkeit . . . . . B. 32.
„ 1858 . . . . .	B. 9. 2.	Zählung 1875 . . . . . Z. 1876. 295.
„ 1861 . . . . .	B. 10. 2.	Z. 1877. 1.
„ 1864 . . . . .	B. 13.	Die Bayer. Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern . . . . . Z. 1877. 125.
„ 1867 I. Teil . . . . .	B. 20.	Alter, Geschlecht, Zivilstand und Staatsangehörigkeit . . . . . Z. 1878. 31.
„ II. Teil . . . . .	B. 25.	B. 42.
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 21.	Gemeindeverzeichnis . . . . . B. 36 nebst Nachtrag.
Alter und Zivilstand . . . . .	Z. 1871. 182.	Zählung 1880 . . . . . Z. 1881. 1, 44.
Bevölkerung der Stadt München . . . . .	Z. 1869. 77.	Z. 1882. 59.
der Städte Nürnberg, Augsburg und Würzburg . . . . .	Z. 1870. 249.	Gemeindeverzeichnis . . . . . B. 45.
Zählung 1871 . . . . .	Z. 1872. 260.	Geschlecht, Alter, Zivilstand und Gebürtigkeit . . . . . B. 46.
	Z. 1873. 116.	

Zählung 1885 . . . . .	Z. 1886. 202.	Zählung 1895 . . . . .	Z. 1896. 307.
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 53.	Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 61.
Ortschaftsverzeichnis . . . . .	B. 54.	Zählung 1900 . . . . .	Z. 1901. 1 und 173.
Zählung 1890 . . . . .	Z. 1890. 304.	Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 63.
. . . . .	Z. 1891. 272.	Zählung 1905 . . . . .	Z. 1906. 236.
. . . . .	Z. 1892. 116.	Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 68.
. . . . .	u. a.		
Gemeindeverzeichnis . . . . .	B. 58.		
Die Bayer. Jugend nach Farbe der Augen, Haare und Haut . . . . .			Z. 1875. 273.
Blinde, Taubstumme 1840 . . . . .			B. 1. 218, 225.
Taubstumme, Blinde und Irrsinnige 1858 . . . . .			B. 8. 259.
. . . . .			B. 35. Z. 1876. 100.
. . . . .			Z. 1877. 183.
Blinde und Taubstumme . . . . .	1900 . . . . .	J. 1903. 29.	

## 2. Berufszählungen.

Die Bayer. Bevölkerung nach Beruf und Erwerb 1840 und 1852 . . . . .	B. 1. 30; 4. 47.
. . . . .	1871 . . . . .
. . . . .	B. 34.
. . . . .	1875 . . . . .
. . . . .	B. 44.
Berufszählung 1882. I. Teil (Allgemeine Verhältnisse) . . . . .	B. 48.
II. Teil (Konfession, Familienstand, Alter, Erwerbsunfähige, Witwen) . . . . .	B. 49.
Berufszählung 1895:	
Die Bevölkerung des Königreichs nach ihrer beruflichen Gliederung . . . . .	Z. 1896. 92, 99. J. 1897. 22 ff.
Die örtliche Verteilung der Berufsbevölkerung . . . . .	Z. 1896. 233.
Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer nach den Erhebungen am 14. Juni und 2. Dezember 1895 . . . . .	Z. 1896. 110.
Die Bevölkerung des Königreichs nach Haupt- und Nebenberuf . . . . .	B. 62. 1.
Die Nebenerwerbsverhältnisse der Bevölkerung des Königreichs . . . . .	B. 62. 130.
Alter und Familienstand der Berufsbevölkerung des Königreichs . . . . .	B. 62. 206.
Die Berufsbevölkerung der Regierungsbezirke nach Alter und Familienstand . . . . .	B. 62. 256.
Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach der Berufszählung vom 14. Juni 1895. . . . .	B. 64. 1.

## B. Bewegung der Bevölkerung.

Geburten, Sterbfälle, Eheschließungen, Ein- und Auswanderungen.

1825—1844 . . . . .	B. 1. 162.	1873 . . . . .	Z. 1874. 94.	1896, 1897 . . . . .	Z. 1898. 249.
1825/26—1896 . . . . .	J. 1897. 44.	1874 . . . . .	Z. 1876. 9.	1898 . . . . .	Z. 1899. 242.
1844/45—1850/51 . . . . .	B. 3. 1.	1875 . . . . .	Z. 1876. 247.	1899 . . . . .	Z. 1900. 240.
1851/52—1856/57 . . . . .	B. 8. 1.	1876 . . . . .	B. 37.	1900 . . . . .	Z. 1901. 186.
1857/58—1861/62 . . . . .	B. 11.		Z. 1877. 208.	1901 . . . . .	Z. 1902. 142.
1860/61—1867/68 . . . . .	Z. 1869. 63.		Z. 1878. 80.	1876—1900 . . . . .	Z. 1904. 8.
1862/63—1875 . . . . .	B. 33.	1877 . . . . .	B. 38.	1902 . . . . .	Z. 1904. 42.
	Z. 1877. 243.	1878 . . . . .	B. 43.	1825/26—1902 . . . . .	Z. 1903. 228.
1868/69 . . . . .	Z. 1870. 60, 106.	1879 . . . . .	Z. 1881. 86.	1903 . . . . .	Z. 1905. 30.
1869/70 . . . . .	Z. 1871. 141.	1876—1880 . . . . .	Z. 1881. 181.	1904 . . . . .	Z. 1906. 24.
1871 . . . . .	Z. 1872. 244.	1879—1888 . . . . .	B. 56.	1905 . . . . .	Z. 1906. 340.
1872 . . . . .	Z. 1873. 89.	1881 ff. . . . .	Z. 1883. ff.		

Vergleichung der Ergebnisse der Volkszählungen mit den Resultaten der Erhebungen über die Bewegung der Bevölkerung 1834—1855 . . . . .	B. 8. 44.
Bilanz der Bevölkerungsbewegung 1890/95 . . . . .	J. 1897. 50.
Diagramme der Bayer. Bevölkerungsbewegung 1825—1875 . . . . .	Z. 1878. 1.
Mortalitäts- und Vitalitätstafeln 1817/18—1858/59 . . . . .	B. 9. 8.
. . . . .	1817/18—1865/66 . . . . .
. . . . .	B. 17.

## III. Land- und Forstwirtschaft.

### 1. Landwirtschaftliche Besitz- und Betriebsstatistik.

#### a. Landwirtschaftliche Betriebsstatistik.

1. Die landwirtschaftlichen Betriebe 1882 . . . . .	Z. 1884. 79. B. 51. 195.
2. „ „ „ 1895 . . . . .	B. 64. 1. Z. 1897. 142. J. 1897 ff.

## b. Landwirtschaftliche Besitzstatistik.

Besitzverhältnisse und Stückelung des Bodens u. s. w. 1853 . . . . .	B. 7. 1.
1863 . . . . .	B. 15.
Die Größe der landwirtschaftlichen Privatbesitzungen 1863 . . . . .	B. 32. 423.
Die Zertrümmerung bäuerlicher Anwesen 1888—1890 . . . . .	B.5 9.Anhang
Güterzertrümmerungen (und gewerbsmäßige Güterhändler) 1894—1900 . . . . .	J. 1901. 74.
1894—1902 . . . . .	J. 1903. 80.
1894—1904 . . . . .	J. 1905. 72.

## 2. Landwirtschaftliche Bodenbenutzung.

Anbau, Ertrag, Besitzverhältnisse, Lohn der Landbauarbeiter	
1853 . . . . .	B. 7. 1.
1863 . . . . .	B. 15.
Vier Karten über den Bodenertrag nach dem Kataster und der Ernte 1863	B. 18.
Ermittlung der Bodenbenutzung 1878 . . . . .	Z. 1879. 69.
1883 . . . . .	Z. 1884. 249.
	B. 51. 1.
1893 . . . . .	Z. 1894. 105.
	B. 60.
1900 . . . . .	B. 64. 88. Z. 1901. 147.

## 3. Die Ernten.

Ertrag des Bodens im Königreich Bayern 1853 . . . . .	B. 7.
Erntebericht für 1863 . . . . .	B. 15.
Erntebericht für 1871 . . . . .	Z. 1872. 44.

Seitdem je in dem auf das Berichtsjahr folgenden Jahrgang der Zeitschrift.

Mehrfährige Zusammenstellungen insbesondere in der Zeitschrift . . . . .	1879. 93.
Weinmosternte 1902 . . . . .	Z. 1903. 154.
1903 . . . . .	Z. 1903. 333.
" 1904 . . . . .	Z. 1905. 26.
" 1905 . . . . .	Z. 1906. 76.
" 1906 . . . . .	Z. 1907. 41.

Saatenstands-Berichte erschienen von 1884 bis 1898 für die Monate März bis November, von 1899 ab erscheinen sie für die Monate April bis November als gesonderte Veröffentlichungen.

## 4. Tabakproduktion.

Tabakernten:	
1863. Abriß II. Lieferung 50. 1873 . . . . .	Z. 1874. 4. 1877 . . . . .
1868, 1869 . . . . .	Z. 1869. 118. 1874 . . . . .
1870 . . . . .	Z. 1871. 193. 1875 . . . . .
1871, 1872 . . . . .	Z. 1873. 21. 1876 . . . . .
	Z. 1877. 289. 1884 ff. . . . .
	J. 1894 ff.

## 5. Hagelschläge.

1879—1882 . . . . .	Z. 1883. 245.	1885/86 . . . . .	Z. 1887. 91.
1883 . . . . .	Z. 1884. 278.	1887 . . . . .	Z. 1888. 66.
1884 . . . . .	Z. 1885. 269.	Seitdem alljährlich in der Zeitschrift.	

Karte des Hagelschlages in Bayern für die Jahre:

1871, 1872 und 1873 . . . . .	Z. 1874. Anh.
1874 mit 1879 . . . . .	Z. 1880. 70.

## 6. Viehzählungen.

Viehstand 1810, 1840, 1844, 1854 . . . . .	B. 6. 1.
" 1810, 1833, 1840, 1854, 1863 . . . . .	B. 12. 1, 18.
Viehzählung 1873 . . . . .	Z. 1874. 76.
	B. 29.
" 1883 . . . . .	Z. 1883. 47.
	310.
	B. 47.
" 1892 . . . . .	Z. 1892. 302.
	B. 59.
Revision der Viehzählung 1892 am 1. Juli 1893 . . . . .	Z. 1894. 1.
Viehzählung 1897 . . . . .	Z. 1898. 1.
1900 . . . . .	B. 64. 385. Z. 1901. 59.
" 1904 . . . . .	Z. 1905. 61, 157.

## 7. Obstbaumzählungen.

Obstbaumzählung 1878		Z. 1879. 78.
„ 1900	B. 64. 351.	Z. 1901. 63.

## 8. Getreideverkehr und Getreidepreise.

Verkauf von Getreide auf den Bayerischen Schramen, Durchschnittspreise: Seit 1869 alljährlich in der Zeitschrift.		
Getreidepreise seit 1815.		J. 1898. ff.

## 9. Landwirtschaftliches Vereins- und Genossenschaftswesen.

## Landwirtschaftliches Vereinswesen:

1882	Z. 1883. 139.	1887	Z. 1888. 135.
1883	Z. 1884. 252.	1890	Z. 1891. 267.
1884	Z. 1885. 175.	1893	Z. 1894. 286.
1885	Z. 1886. 171.	1896	Z. 1897. 162.

## 10. Landeskultur und Flurbereinigung.

1852—1870		Z. 1871. 187.
		B. 24.
1870—1888		J. 1894. ff.
1889—1896 ff.		J. 1897. ff.

## 11. Gestüts- und Körwesen, Viehmärkte.

1868		Z. 1869. 25. 90.
1869—1873		Z. 1874. 133.
1884 ff.		J. 1894. ff.

## 12. Zwangsveräußerungen landwirtschaftlicher Anwesen.

1880 bis 1894 alljährlich in der Zeitschrift.		
Von 1895 ab		J. 1897. ff.

## 13. Waldwirtschaft.

Waldbestand vgl. oben III 2: Bodenbenutzung.		
Wald- und Forstwirtschaft 1869 und 1874		Stat. Abriß II. Lief. 83.
„ „ „ seit 1883		J. 1894. ff.

## 14. Fideikomnisse.

Dem Fideikommißverband unterstellter Grundbesitz 1893.		J. 1894. 64.
		J. 1895. 64.
		J. 1903. 84.
		J. 1905. 76.

## IV. Berg-, Hütten- und Salinenwesen.

## Produktion der Bergwerke, Hütten und Salinen:

1858/59—1868	Z. 1869. 120.	1871, 1872	Z. 1873. 145.
1869	Z. 1870. 116.	1884 ff.	J. 1894. ff.
1870	Z. 1871. 239.		
Knappschaftsvereine 1871			Z. 1873. 145.
1884 ff.			J. 1894. ff.

## V. Gewerbe, Handel und Verkehr.

## 1. Gewerbliche Betriebsstatistik.

Gewerbetabellen für 1847		B. I. 114.
Fabrikstabellen für 1847		B. I. 126.
Gewerbestatistik 1861		
a. Handwerker		B. 10. 18.
b. Fabriken		B. 10. 61.
c. Handels- und Transportgewerbe		B. 10. 147.

## Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875:

I. Teil. Die persönlichen Verhältnisse der Gewerbebetriebe . . . . .	B. 39.
II. Teil. Die Umtriebsmaschinen (Motoren) u. s. w. . . . .	B. 41.
III. Teil. Gewerbebetriebe, deren Personal und Umtriebsmaschinen in den Verwaltungsbezirken . . . . .	B. 44.
Berufs- und Gewerbebezahlung vom 5. Juni 1882: Die bayer. Bevölkerung nach ihrer gewerblichen Tätigkeit . . . . .	B. 50.
Berufs- und Gewerbebezahlung vom 14. Juni 1895: Hauptergebnisse . . . . .	Z. 1897. 275. J. 1897. ff.
Zahl und Art der Gewerbebetriebe . . . . .	B. 62. 376.
Die in Gewerbebetrieben beschäftigten Personen . . . . .	B. 62. 464.
Statistik der in Bayerischen Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen 1873/74 . . . . .	Z. 1875. 38.
Verhältnisse im Handwerk nach der im Sommer 1895 vom Deutschen Reiche ver- anstalteten Erhebung unter besonderer Berücksichtigung des Bayerischen Er- hebungsgebietes . . . . .	Z. 1896. 67.

## 2. Bewegung der Gewerbe.

1868, 1869, 1870 . . . . .	Z. 1871. 273.	1879, 1880 und 1881 . . . . .	Z. 1882. 148.
1871—1876 . . . . .	Z. 1878. 105.	1882 . . . . .	Z. 1883. 202.
1877—1878 . . . . .	Z. 1880. 56.	Seitdem alljährlich in der Zeitschrift.	

## 3. Statistik der Dampfkessel und Dampfmaschinen.

Die Dampfmaschinen in Bayern 1861 . . . . .	B. 10. 61.
1879 und 1889 . . . . .	Z. 1890. 185.
Die Dampfkesselüberwachung 1894—1898 . . . . .	J. 1895. 99.
„ 1899—1902 . . . . .	J. 1903. 100.
„ 1902—1904 . . . . .	J. 1905. 89.

## 4. Arbeitsvermittlung.

Die Arbeitsvermittlung am Schlusse des Jahres 1894 . . . . .	Z. 1896. 126.
Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter 1896 ff. . . . .	J. 1898. ff.

## 5. Arbeitseinstellungen.

Hauptergebnisse seit 1889 . . . . .	J. 1897. ff.
-------------------------------------	--------------

## 6. Viktualienpreise an verschiedenen Orten Bayerns.

Seit 1872 alljährlich in der Zeitschrift.

## 7. Verkehrswesen.

Straßen und Wege nach Tagwerken 1854 . . . . .	B. 7. 7.
1863 . . . . .	B. 15. 7.
Statistische Notizen über die Erfolge des Flußbaues in Bayern bis 1868 . . . . .	Z. 1869. 20.
von 1868 bis 1872 . . . . .	Z. 1873. 127.
Straßen und Flüsse:	
a. Staatsstraßen und öffentliche Flüsse 1882 ff. . . . .	J. 1894. ff.
b. Distriktsstraßen 1884 ff. . . . .	J. 1894. ff.
c. Pegelstände an öffentlichen Flüssen 1884 ff. . . . .	J. 1894. ff.
Verkehr auf den Bayer. Wasserstraßen 1892 ff. . . . .	J. 1894. ff.

## 8. Aktiengesellschaften, Genossenschaften und Banken.

Die Aktiengesellschaften in Bayern . . . . .	Z. 1882. 191.
desgleichen für 1883 . . . . .	Z. 1884. 285.
1894—1897 . . . . .	J. 1895—1899.
Genossenschaften und deren Geschäftsverkehr 1894 ff. . . . .	J. 1894. ff.
Geschäftsverkehr der Banken 1889 ff. . . . .	J. 1894. ff.

## 9. Hypothekenverkehr in Bayern r. d. Rh.

1895 ff. . . . .	J. 1897. ff.
------------------	--------------

## 10. Öffentliche Sparkassen.

## Die Bayerischen Sparkassen:

1868	Z. 1869. 116.	1896 und 1897	Z. 1899. 131.
1869	Z. 1873. 84.	1898	Z. 1901. 15.
	B. 26.	1899	Z. 1902. 171.
1874—1879	Z. 1880. 186.	1900	Z. 1903. 243.
1881	Z. 1883. 141.	1901	Z. 1904. 165.
1882 ff.	Z. 1884. ff.	1902—1904	Z. 1907. 60.
1894 und 1895	Z. 1897. 195.		
Beruf der Sparkassen-Einleger	1893		Z. 1895. 42.
	1896		J. 1898. 166.
	1897		J. 1899. 142.
	1898		J. 1901. 150.

## VI. Versicherungswesen.

## A. Soziale Versicherung.

1. Krankenversicherung 1885—1894 alljährlich in der Zeitschrift; 1895 ff. im Jahrbuch.
2. Unfallversicherung . . . . . J. 1894 ff.
3. Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . J. 1894. ff.

Betrag der ortsüblichen Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter und des durchschnittlichen Jahresarbeitsverdienstes land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter:

1884	Z. 1884. 302.	1896	Z. 1896. 369.
1888	Z. 1888. 239.	1898	Z. 1898. 188.
1892	Z. 1892. 275.	1899	Z. 1901. 117. u. Z. 1902. 355 (Nachtrag)
1895	Z. 1895. 95.	1906 und 1907	Z. 1906. 326.

## B. Elementar-, Lebens- und sonstige Versicherung.

Allgemeine Versicherungsstatistik 1887		B. 55. 221.
Von 1888—1893 alljährlich in der Zeitschrift (1890 ff.); 1883/84 ff.		J. 1894. ff.
Zur Statistik der Immobilienfeuersversicherung		Z. 1869. 119.
Ergebnisse der	1834/35—1867/68	B. 23. 138.
Immobilien-	1868/69	Z. 1870. 134, 185.
feuers-	1869/70	Z. 1871. 221.
versicherung	1872/73	Z. 1874. 184.
Mobilienfeuersversicherung	1865/66—1867/68	Z. 1869. 28.
	1843/44—1867/68	B. 23. 124.

## VII. Finanzwesen.

## A. Staatshaushalt.

Statistik des Bayerischen Staatshaushaltes für die Jahre 1837/38—1866/67:	
1. Die direkten Steuern	Z. 1870. 83.
2. Die indirekten Steuern	Z. 1870. 174.
	1871. 35.
3. Einkommen aus Eigentum und Unternehmungen des Staats	Z. 1871. 112, 153.
4. Die Staatsausgaben	Z. 1872. 73, 165.
Einnahmen, Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und den Betrieb, und Staatsausgaben:	
a. Im ganzen seit 1825/26	J. 1898. 191. 1899. 167.
b. Im einzelnen 1882 ff.	J. 1894. ff.
Staatsschulden 1882 ff.	J. 1894. ff.
Direkte Steuern:	
a. Bruttoerträge seit 1837/38	J. 1898. 200.
b. Steuerveranlagung	Z. 1901. 215, 1903. 1. u. 159, 1905. 81. u. 1907. 117. J. 1894. ff.

## B. Kreishaushalt.

1885 ff.	J. 1894. ff.
----------	--------------

## C. Distriktshaushalt.

1885 ff.	J. 1894. ff.
----------	--------------

### D. Gemeindehaushalt.

Die Verwaltungsberichte der unmittelbaren Städte . . . . .	Z. 1872.	195.
Zur Finanzstatistik der größeren Städte Bayerns . . . . .	Z. 1880.	100.
Zur Finanzstatistik der Bayerischen Gemeinden 1890 . . . . .	Z. 1893.	42.
1891 und 1892 . . . . .	Z. 1894.	313.
1893, 1894, 1895 . . . . .	Z. 1899.	73.
1896—1901 . . . . .	Z. 1904.	257.

#### Gemeindeumlagen:

1876 . . . . .	Z. 1878.	268.	1881 . . . . .	Z. 1883.	69.	1890 . . . . .	Z. 1893.	52.
1877 und 1878 . . . . .	Z. 1880.	22.	1882—1886 . . . . .	B. 55.	1.	1891 und 1892 . . . . .	Z. 1894.	327.
1880 . . . . .	Z. 1882.	167.	1887—1889 . . . . .	B. 57.	174.	1893 ff. . . . .	J. 1895.	ff.
Lokalmalzaufschlag in den rechtsrheinischen Gemeinden 1879 . . . . .							Z. 1880.	173.
Gemeinde-Aktivvermögen und -Schulden:								
1889 . . . . .	B. 57.	137.	1891 und 1892 . . . . .				Z. 1894.	313.
1890 . . . . .	Z. 1893.	42.	1893 ff. . . . .				J. 1895.	ff.

### E. Die öffentlichen Stiftungen.

Statistik der öffentlichen Stiftungen 1870—1879 . . . . .	Z. 1881.	70.
1880—1881 . . . . .	Z. 1883.	180.
1882—1893 . . . . .	Z. 1884.	ff.
Außerdem 1887 . . . . .	B. 55.	91.
1894 und 1895 . . . . .	Z. 1898.	185.
1896 und 1897 . . . . .	Z. 1900.	19.
1898 und 1899 . . . . .	Z. 1902.	1.
1900 und 1901 . . . . .	Z. 1904.	85.

## VIII. Öffentliche Fürsorge.

Nachweisungen über das Armenwesen 1868 . . . . .	Z. 1869.	103.
1869 . . . . .	Z. 1871.	99.
1870 . . . . .	Z. 1872.	229.
1871—1880 . . . . .	Z. 1882.	260.
1881 ff. . . . .	Z. 1883.	ff.
1894 und 1895 . . . . .	Z. 1897.	316.
1896 . . . . .	Z. 1898.	323.
1897 und 1898 . . . . .	Z. 1900.	107.
1899 und 1900 . . . . .	Z. 1902.	261.
1901 und 1902 . . . . .	Z. 1906.	89.
Statistik der Wohltätigkeits-Stiftungen 1870—1879 . . . . .	Z. 1881.	70.
1880—1881 . . . . .	Z. 1883.	180.
1882 ff. . . . .	Z. 1884.	ff.
Außerdem 1887 . . . . .	B. 55.	91.
Die Zwangserziehung minderjähriger Personen in Bayern im Jahre 1904 . . . . .	Z. 1905.	348.
1905 . . . . .	Z. 1906.	313.

## IX. Kirchliche Verhältnisse.

### A. Katholische Kirche.

1893 ff. . . . .	J. 1894.	ff.
------------------	----------	-----

### B. Protestantische Kirche.

1890 u. 1892 ff. . . . .	J. 1894.	ff.
--------------------------	----------	-----

### C. Kultusstiftungen.

1870—1879 . . . . .	Z. 1881.	70.
1880—1881 . . . . .	Z. 1883.	180.
1882 ff. . . . .	Z. 1884.	ff.
Außerdem 1887 . . . . .	B. 55.	91.

## X. Unterrichts- und Erziehungswesen.

Anstalten für Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung 1851/52	B. 5.
1862/63	B. 14.
Die Reform der Bayerischen Unterrichtsstatistik	Z. 1872. 79.
Bayer. Unterrichtsstatistik 1869/70, 1870/71 und 1871/72	B. 27. I. u. II. T.
1884/85	B. 52,
von 1885/86 an alljährlich in der Zeitschrift.	
Statistik der Vereine für Bildungszwecke 1872	B. 30.
Die Beteiligung der Bayer. Bevölkerung am technischen Studium 1869/70—1871/72	Z. 1874. 158.
Durchschnittliche Schulentfernung der Bevölkerung	Z. 1876. 45.
Unterrichtsstiftungen 1870—1879	Z. 1881. 70.
1880—1881	Z. 1883. 180.
1882 ff.	Z. 1884. ff.
Außerdem 1887	B. 55. 91.

## XI. Medizinalstatistik.

### A. Medizinalpersonal.

Übersicht über dessen Stand	J. 1894. ff.
Besondere Erhebung vom 1. April 1876	Z. 1877. 293.
" " " " " 1887	Z. 1888. 139.
" " " " " 1898	J. 1898. 269.
	J. 1899. 237.

### B. Medizinalwesen.

Generalbericht über die Sanitätsverwaltung im Königreich Bayern erscheint seit 1857/58; bisher 34 Bände (Seit 1878: Neue Folge, 23 Bände).

#### Statistik der Todesursachen:

1839/40—1843/44	B. 1. 198.	1869/70	Z. 1871. 193.	1862/63—1875 B. 3	30, 152, 310.
1844/45—1850/51	B. 3. 374.		Z. 1872. 175.	1876	B. 37. 488.
1851/52—1856/57	B. 8. 48.	1870, 1871 u. 1872	Z. 1873. 209.	1877	B. 38. 542.
1857/58—1861/62	B. 11. 18.	1873	Z. 1875. 1.	1878 u. 1879	Z. 1881. 46.
1867/68	Z. 1870. 1.	1874	Z. 1876. 55.	dann Generalsanitätsbericht.	
1868/69	Z. 1871. 57.	1875	Z. 1877. 139.		

#### Selbstmorde im Königreich Bayern:

1844—1851	B. 2. 146.	1863—1875	B. 33. 30.
1852—1856	B. 8. 300.	1876 u. 1877	B. 37. 550.
1857—1862	B. 11. 18.	dann Generalsanitätsbericht.	
Kindersterblichkeit 1835/36—1859/60	B. 11. 54.		
1862/63—1868/69	Z. 1870. 201.		
1876	B. 37. 37.		
Kindersterblichkeit im ersten Lebensjahre 1876 u. 1877	B. 38. 25.		
	Z. 1879. 261.		
	B. 43. 316.		
	B. 56. 30.		

#### für die späteren Jahre: Generalsanitätsbericht.

Sterbfälle nach Alter und Geschlecht 1862/63—1869/70	B. 33. 14.
1870—1875	B. 33. 138.
Morbidität in den Heilanstalten 1876	Z. 1877. 320.
1877, 1878	B. 40.
1876—1879	Z. 1880. 123.
1880	Z. 1881. 149.

#### dann alljährlich in der Zeitschrift.

Verzeichnis der distriktiven und gemeindlichen Krankenanstalten und der hierfür staatsaufsichtlich genehmigten Tarife	Z. 1889. 184.
Die Verpflegungssätze in den Krankenhäusern Bayerns 1880	Z. 1881. 145.
Frequenz der Irrenanstalten 1856/57	B. 8. 273.
1857 und 1858	B. 8. 274.
1857—1867	Z. 1870. 121.
1871	B. 35. 61.
1868—1875	Z. 1879. 1.
1879	Z. 1880. 138.
dann alljährlich in der Zeitschrift.	



Epidemien in Bayern 1857/58—1869/70 . . . . .	Z. 1872. 1.
Influenza-Epidemie 1889/90 . . . . .	B. 57. 1.
Schutzpockenimpfung 1832/33—1851/52 . . . . .	B. 3. 514.
1852/53—1856/57 . . . . .	B. 8. 258.
1884 u. ff. . . . .	J. 1894 u. ff.
Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse in den größeren Städten Bayerns: Seit 1886 Quartals-Übersichten in jedem Heft der Zeitschrift.	

### C. Veterinärwesen.

Verbreitung der Tierseuchen im Jahre 1886 von da an alljährlich bis 1891 in der Zeitschrift. . . . .	Z. 1886. 90, 295.
Das Vorkommen und die sanitätspolizeiliche Behandlung tuberkulöser Schlachttiere in den öffentlichen Schlachthäusern Bayerns 1895 ff. . . . .	Z. 1896. ff.
Tuberkulin-Impfungen an Rindern 1895 ff. . . . .	Z. 1896. ff.
Fleischbeschau- und Schlachtungssstatistik 1904 . . . . .	Z. 1905. 332.
1905 . . . . .	Z. 1906. 182.
1906 . . . . .	Z. 1907. 277.

## · XII. Rechtspflege.

### A. Verwaltungsrechtspflege.

1880 ff. . . . .	J. 1897. ff.
------------------	--------------

### B. Zivil- und Strafrechtspflege. Gefängniswesen.

#### 1. Gerichtsbezirke und Gerichtspersonen.

1880 ff. . . . .	J. 1897. ff.
------------------	--------------

#### 2. Zivilrechtspflege.

In der Pfalz 1859/60—1868/69 . . . . .	Z. 1869. 91.
1863/64—1868 . . . . .	Z. 1869. 125.
1869 . . . . .	Z. 1870. 182.
Im diesseitigen Bayern 1870 . . . . .	Z. 1872. 63.
1871 . . . . .	Z. 1872. 192.
Für das gesamte Königreich 1872 und 1873 . . . . .	Z. 1874. 68.
1874—1877 . . . . .	Z. 1879. 26.

#### 3. Strafrechtspflege.

1832/33—1847/48 . . . . .	B. 2. 60.	1870	Z. 1872. 67.
1862/63—1865/66 . . . . .	B. 19.	1871	Z. 1873. 118.
1868 . . . . .	Z. 1870. 79.	1872	Z. 1874. 129.
1863/64—1868 . . . . .			Z. 1869. 125.
1869 . . . . .			Z. 1870. 182.
Kriminalstatistik 1886 ff. . . . .			J. 1897. ff.
Anwendung des bedingten Strafaufschubs 1899—1902 . . . . .			J. 1903. 290.
1899—1903 . . . . .			J. 1905. 300.

#### 4. Gefangene.

Straf- und Polizeianstalten 1833/34—1847/48 . . . . .	B. 4. 2.
1863/64—1868 . . . . .	Z. 1871. 1.
Leistungen der Sicherheitspolizei 1835/36—1849/50 . . . . .	B. 2. 2.
1850/51—1855/56 . . . . .	B. 8. 278.
Statistik der gerichtlichen Polizei in Bayern (1835/36—1860/61) . . . . .	B. 16.

#### 5. Die Arbeitshäuser.

1893 ff. . . . .	J. 1894. ff.
------------------	--------------

#### 6. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst.

Ergebnisse der Prüfung der Rechtskandidaten 1830—1852 . . . . .	B. 5. 9.
" " " " " " und Rechtspraktikanten 1879 ff. . . . .	J. 1894. ff.

#### 7. Tätigkeit der Gewerbegerichte.

1891 ff. . . . .	J. 1894. ff.
------------------	--------------

### XIII. Militärwesen.

Die Militärbevölkerung Bayerns in den Jahren

1834, 1837, 1840, 1843, 1846 und 1849 . . . . .	B. 1. 19, 235.
1855 . . . . .	B. 7. 58.
1858 . . . . .	B. 9. 4,
nach der Volkszählung von	
1861 . . . . .	B. 10. 2.
1864 . . . . .	B. 13. 1.
1867 . . . . .	B. 20. 12.
1871 . . . . .	B. 28.
1875 . . . . .	B. 36,
für die späteren Jahre vgl. die Gemeindeverzeichnisse.	
Verluste der Kgl. Bayer. Armee im Feldzug 1870/71 . . . . .	Z. 1872. 28.
Ergebnisse der Konskription in Bezug auf Tauglichkeit 1822—1851 . . . . .	B. 3. 324.
1852—1857 . . . . .	B. 8. 242.
1858—1894 . . . . .	J. 1895. 236.
Ergebnisse des Ersatzgeschäftes	
1869 . . . . .	Z. 1870. 26, 247.
1870 . . . . .	Z. 1871. 252.
1881 . . . . .	Z. 1882. 161.
1883 ff. . . . .	Z. 1884. ff.
Berufsangehörigkeit der Militärdienstpflichtigen nach den Ergebnissen des Ersatzgeschäftes für 1896/97 . . . . .	J. 1897. 315.
Militärbildungsanstalten 1862/63 . . . . .	B. 14. 14.
1869/70—1871/72 . . . . .	B. 27.
1884 ff. . . . .	J. 1894. ff.

### XIV. Wahlen.

Statistik der Wahlen zum Deutschen Reichstag:

1871 . . . . .	Z. 1871. 198.	1884 . . . . .	Z. 1884. 259.	1898 Z. 1898. 117 u. 1900. 194.
1874 . . . . .	Z. 1874. 137.	1887 . . . . .	Z. 1887. 1.	1902. 80 u. 355.
1877 bzw. 1878	Z. 1879. 187.	1890 . . . . .	Z. 1890. 1.	1903 . . . . . Z. 1903. 81.
1881 . . . . .	Z. 1882. 1.	1893 . . . . .	Z. 1893. 76.	1907 . . . . . Z. 1907. 1.
Die Bayerischen Reichstagswahlkreise 1880 . . . . .	Z. 1881. 76.			
Die Bevölkerung der Reichstagswahlkreise am 2. Dezbr. 1895 . . . . .	J. 1898. ff.			
„ „ „ „ 1895 und 1900 . . . . .	J. 1903. 298.			

Statistische Nachweisungen über die Wahlen der Abgeordneten zum Bayer. Landtag:

1869 . . . . .	Z. 1869. 29.	1893 . . . . .	Z. 1893. 99.
	Z. 1870. 46.	1899 . . . . .	Z. 1899. 101.
1881 . . . . .	Z. 1882. 23.	1905 . . . . .	Z. 1905. 187.
1887 . . . . .	Z. 1887. 105.	1907 . . . . .	Z. 1907. 185.

## SACHREGISTER.

	Seite		Seite
Abgeordnetenwahl . . . . .	308 ff.	Ausführungsbehörden der Heeres-	
Abmeldung von Gewerbebetrieben	72	verwaltung etc. . . . .	149 ff.
Aerzte . . . . .	255	Ausfuhr, Bier- . . . . .	92 ff.
Akademie der bildenden Künste . . . . .	249 ff.	Ausländer . . . . .	23
Akademie der Tonkunst . . . . .	249 ff.	Abfindungen an — . . . . .	153
Akademie für Landwirtschaft und		— als Anstaltszöglinge . . . . .	234
Brauerei in Weihenstephan . . . . .	249 ff.	— als Hochschulstudierende . . . . .	253 ff.
Aktiengesellschaften . . . . .	317	— als verpflegte Personen . . . . .	221
Alkoholproduktion . . . . .	94	— in Zwangserziehung . . . . .	225
Alter, Eheschließungen nach dem —	35	Ausschank eigener Erzeugnisse	76
Sterbefälle nach dem — . . . . .	33	(s. auch Branntwein, Spiritus)	
Altersgruppen, nach — Sterblichkeit	34	— nicht geistiger Getränke . . . . .	77
Amtsgerichte . . . . .	4	Aussteuerstiftungen . . . . .	212
Geschäftsaufgabe der — . . . . .	279, 284	Auswanderung . . . . .	314
Anbauerhebung von 1900 . . . . .	39 ff.		
Anmeldungen von Gewerbe-		Bahnärzte . . . . .	99
betrieben . . . . .	72	Bahnhöfe . . . . .	97
Anstalten für krüppelhafte Kinder	234	Bahnunfälle . . . . .	99
Apotheker . . . . .	255 ff.	Bank, kgl., Erträgnisse der — . . . . .	187
Arbeiter, Beschäftigung		Geschäftsergebnisse der — . . . . .	190
jugendlicher — . . . . .	82	Banken und Kreditinstitute . . . . .	122
Arbeiterinnen, Beschäftigung von —	82	Bankverkehr . . . . .	317
Arbeiter-Kolonien . . . . .	216	Bau-Aufwand der Staatseisenbahnen	97
Arbeitsämter, gemeindliche . . . . .	84	— für Straßenunterhalt . . . . .	109, 111
sonstige . . . . .	86	Baugewerks-Berufsgenossenschaft . . . . .	143 ff.
Arbeitseinstellungen . . . . .	87, 317	Baugewerkschulen . . . . .	233 ff.
Arbeitshäuser, Beschäftigung der		Bau-Krankenkassen . . . . .	144
Gefangenen in den — . . . . .	297, 321	Beamte, Zahl u. Besoldung der —	98, 105
Arbeitslehrerinnen-Seminarien . . . . .	240	Bedienstete, Zahl und Besoldung	
Arbeitsnachweis . . . . .	84	der — . . . . .	98, 105
Verband bayerischer — . . . . .	86	Beistandschaften . . . . .	230
Arbeitsvermittlung, landwirtschaft-		Beiträgererstattungen in der	
liche — . . . . .	84	Invalidenversicherung . . . . .	156
Verpflegungsstationen mit —	219, 317	Beitragsmarken in der Invaliden-	
Arbeitszwang, Verpflegungs-		versicherung . . . . .	157
stationen mit — . . . . .	219	Bergwerke (Bergbau) . . . . .	67 ff.
Armee, Standorte der		Bergwerke, Hütten u. Salinenwerke	316
Bayerischen — . . . . .	10 ff.	Erträgnisse der — . . . . .	187
Armenbeschäftigungsanstalten . . . . .	210	Gefälle aus — . . . . .	166
Armenfürsorge, Leistungen der		Beruf der Eltern der Schüler . . . . .	244 ff.
Distriktsgemeinden . . . . .	213	— der Studierenden . . . . .	251 ff.
Armenhäuser . . . . .	208	Beruf der Selbstmörder . . . . .	261
Armenpflege (-Unterstützung) . . . . .	205, 319	— der verpflegten Personen . . . . .	220
Rechtssprechung . . . . .	277	Berufs- und Gewerbezahlung	314, 317
Artillerie- und Ingenieurschule . . . . .	303	Berufungen in Steuersachen . . . . .	182
Aufforstungen, private . . . . .	65	Berufungssachen . . . . .	287
Augenheilanstalten . . . . .	264		

	Seite		Seite
Beschwerden in Steuersachen . . .	182	Durchschnittspreise, der wichtige-	
Beschwerdesachen . . .	287	ron Verbrauchsgegenstände . . .	89
Betriebe des Staates, Erträge		— für Getreide . . . . .	54 ff.
der — . . . . .	187	— für Vieh . . . . .	56
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	144	Ehelich Geborene . . . . .	30
Betriebsmittel, der pfälzischen Eisen-		Eheschließungen . . . . . 24. 35.	314
bahnen . . . . .	103	Eichanstalten . . . . .	88
— der Privatbahnen . . . . .	105	Einfuhr von Bier . . . . .	92 ff.
— der Staatseisenbahnen . . . . .	97	Eingeschriebene Hilfskassen . . . . .	144 ff.
— im Postverkehr . . . . .	106	Eingetragene Genossenschaften . . . . .	114
Bevölkerung . . . . . 16 ff.	314	Einkommensteuer s. Steuern.	
Bewegung der — . . . . .	24 ff.	Einleger in Sparkassen . . . . .	141 ff.
Entwicklung des — Standes . . . . .	16	Eintragungen von Hypotheken . . . . .	129
Mittlere — . . . . .	17	Einwanderung . . . . .	314
Stand der — . . . . .	16	Eisenbahnen, siehe Privatbahnen,	
Bewegung der Gewerbe . . . . .	72 ff.	Staatseisenbahnen.	
Bezirksämter, Zahl der — . . . . .	5	Eisenbahnschuld . . . . .	169
Bienenstöcke . . . . .	51	Elektrotechnik, Fachschule für —	238 ff.
Bier-Produktion . . . . .	92	Elementar-Versicherung . . . . . 159.	318
Binnenverkehr mit Gütern . . . . .	102	Enklaven . . . . .	1
Blinde . . . . .	314	Entbindungsanstalten . . . . .	264
Blinden-Institute . . . . .	234	Entlassungen vor vollendeter Schul-	
Leistungen der Kreisgemeinden		pflicht . . . . .	232
für — . . . . .	214	Entmündigungesachen . . . . .	279
Bodenbenützung landwirtschaftliche,		Entschädigungen aus Staatsmitteln	
im allgemeinen . . . . .	88	anlässlich der Bekämpfung von	
Bodenkreditgeschäft, Banken		Tiereuchen . . . . .	273
mit — . . . . .	122	Entschädigungen in der Unfallver-	
Bodensee-Dampfschiff-Fahrt . 108.	166	sicherung . . . . . 150.	153
Erträge der — . . . . .	187	Epileptiker, Anstalten für — . . . . .	263
Brandentschädigung und Brandfälle	160	Erbschaftsteuer s. Steuern.	
Brandversicherungsanstalt . . . . .	159	Erden, Produktion von — . . . . .	70
Brandwein, Kleinhandel . . . . .	76	Ernte-Ertrag (außer Hopfen und	
Branntweinproduktion . . . . .	94	Wein) . . . . . 44.	315
Branntweinsteuer . . . . .	185	Ersatzgeschäft, Ergebnisse	
Brauer, Zahl der — . . . . . 92.	184	des — . . . . .	303. 322
Brauerschulen . . . . .	240	Erwerbsunfähigkeit . . . . .	149. 152
Braunbierbrauer . . . . .	93	Erziehungs- und Rettungsanstalten	215
Brennereien . . . . .	94	Erziehungswesen . . . . .	320
Brennmaterial, Vereine zur Unter-		Etatsstärke des bayerischen	
stützung mit — . . . . .	216	Heeres . . . . .	301
Brennstauer . . . . .	185	Fabriken-Inspektoren . . . . .	80
Briefpostverkehr . . . . .	106	Facharbeitsnachweise . . . . .	84
Brückenbau, Kreishaushaltsausgaben		Fachzeichenschulen . . . . .	240
auf — . . . . .	199	Fässer . . . . .	88
Brückenzoll . . . . .	201	Fahrzeuge, Bestand und Leistungen	95
Bürgerliche Rechtssachen . . . . .	279 ff.	Familienstand der Ehe-	
		schließenden . . . . .	37
Dampfkessel, Überwachung der — 79.	317	— der Gefangenen . . . . .	297
Dampfmaschinen . . . . .	317	Bevölkerung nach dem — . . . . .	20
Dampfschiffe . . . . .	111	Sterbefälle nach dem — . . . . .	32
Darlehensgewährung a. Hypotheken	127 ff.	Federvieh . . . . .	51
Direktionsbezirke der Staatseisen-		Feuchtigkeit und Niederschläge . . . . .	310
bahn . . . . .	8	Fideikommißverband, dem — unter-	
Distrikts-Armenpflege . . . . .	194	stellter Grundbesitz . . . . . 65.	316
Distriktsgemeinden, Leistungen der		Finanzielle Ergebnisse	
— für Armenzwecke . . . . .	213	— der Staatseisenbahnen . . . . .	97
Distriktshaushalt . . . . .	194. 318	— der pfälzischen Eisenbahner . . . . .	103
Distriktsstraßen,		— der Privatbahnen . . . . .	105
Aufwand für — . . . . .	111	— der Sparkassen . . . . .	142
Ausgaben auf — . . . . .	194		
Distriktsumlagen . . . . .	194		

Seite	Seite
Finanzielle Ergebnisse	Genossenschaften,
— der staatlichen Hagelversiche-	siehe eingetragene
rungsanstalt . . . . . 161	Genossenschaftsregister . . . . . 281
— der Verpflegstationen . . . . . 220	Genossenschaftswesen . . . . . 316
— im Postverkehr . . . . . 107	Geographische Lage Bayerns . . . . . 1
— in der Invalidenversicherung . . . . . 157	Gepäck-Wagen . . . . . 95 ff.
— in der Krankenversicherung . . . . . 147	Gerichtsbezirke . . . . . 278. 321
— in der Unfallversicherung . . . . . 148	Gerichtsgefängnisse, Gefangenen-
Finanzwesen . . . . . 165. 318	stand in den — . . . . . 294
Findelhäuser . . . . . 211	Gerichtspersonen . . . . . 321
Flaschenbierhandel . . . . . 77	Gerichtsvollzieher . . . . . 4. 281
Fleischbeschau . . . . . 275	Geschäftsaufgabe der Amts-
Flöße, Verkehr mit — . . . . . 112	gerichte usw. . . . . 279 ff.
Flüssigkeitsmaße . . . . . 88	Gesetzwidrig beschäftigte Personen 83
Flurbereinigung und Landeskultur . 58 ff.	Gestorbene . . . . . 24. 32
Flurbereinigungskommission, Wirk-	Gestütswesen . . . . . 61 ff.
samkeit der — . . . . . 60	Gesundheitsverhältnisse in den Straf-
Flußläufe, Unterhaltung der — 109. 317	anstalten . . . . . 295
Forstrügesachen . . . . . 286	Getränke, Ausschank nicht-
Forstrügeverfahren . . . . . 293	geistiger — . . . . . 77
Forstliche Hochschule Aschaffen-	Getreidepreise, durchschnitt-
burg . . . . . 248 ff.	liche . . . . . 54 ff. 316
Forstnebennutzungen . . . . . 188	Gewerbe . . . . . 72 ff. 316
Forstrecht Holz, Rückvergütungen	Gewerbebetrieb, Abmeldung von — 72 ff.
für — . . . . . 189	— im Umherziehen . . . . . 78
Forstverbesserungen in den Staats-	Gewerberichte, Tätigkeit
waldungen . . . . . 189	der — . . . . . 299. 321
Fortbildungsschulen . . . . . 235 ff.	Gewerbeinnungsschulen . . . . . 240
Frachtschiffe . . . . . 111 ff.	Gewerbe-Inspektoren . . . . . 80
Frauenarbeitsschulen . . . . . 240 ff.	Gewerbestatistik . . . . . 316
Freiheitsstrafen, Vollzug der — . . . . . 294	Gewerbliche Fortbildungsschulen . 235 ff.
Fürsorge, öffentliche . . . . . 205	Gewerbsteuer s. Steuern.
— für krüppelhafte Kinder . . . . . 226 ff.	Gewichte . . . . . 88
Garten-, Obst- und Weinbauschulen 240 ff.	Gewittertage u. Gewittermeldungen 311
Gastwirtschafts-Gewerbe, Bewegung	Grenzstrecken Bayerns . . . . . 1
im — . . . . . 76	Grundbuchgeschäfte . . . . . 281
Gebäudezählung . . . . . 313	Grundrentenschuld . . . . . 169
Geborene überhaupt . . . . . 24. 30	Grundsteuer s. Steuern.
Geburten . . . . . 30. 314	Güter s. Güterbewegung.
Geburtenüberschuß . . . . . 17. 24. 27	Güterbewegung . . . . . 100ff.
Gefängniswesen . . . . . 320	— auf den pfälzischen Bahnen . . . . . 104
Gefangene . . . . . 321	Güterhändler, gewerbsmäßige . . . . . 64
Gefangenestand, Bewegung des —	Güter-Verkehr . . . . . 96
in den Korrekationsanstalten . . . . . 296	— der pfälzischen Eisenbahnen . . . . . 103
— in den Gerichtsgefängnissen . . . . . 294	Güter-Wagen der pfälzischen Eisen-
— in den Strafanstalten . . . . . 295	bahnen . . . . . 103
— und Beschäftigung in den	— der Privatbahnen . . . . . 105
Arbeitshäusern . . . . . 297	— der Staatsbahnen . . . . . 96
Geisteskranke, Anstalten für — . . . . . 263	Güterzertrümmerungen u. gewerbs-
Geisteskrankheiten . . . . . 265	mäßige Güterhändler . . . . . 64
Gemeindehaushalt . . . . . 196 ff. 319	Gymnasien, humanistische . . . . . 238 ff.
Gemeindekrankenversicherung . . . . . 144	
Gemeinden, mittelbare . . . . . 5	Hagelschäden . . . . . 50
Gemeindeschulden . . . . . 202	Hagelschläge . . . . . 315
Gemeinde-Umlagen . . . . . 196 ff. 277. 319	Hageltage und Hagelmeldungen . . . . . 312
Gemeindevermögen . . . . . 202	Hagelversicherung . . . . . 161
Gemeindeverzeichnisse . . . . . 313	Haltestellen . . . . . 97
Gemeindliche Arbeitsämter . . . . . 84	Handel . . . . . 72 ff. 316
Gemeindliche Armenpflege . . . . . 205 ff.	Handelsgewichte . . . . . 88
Gendarmerie . . . . . 11. 298	Handelsregister . . . . . 281
Generalkommando des I., II., III.	Handelsschulen . . . . . 239ff. 247
Armeekorps . . . . . 10 ff.	Handelswagen . . . . . 88

	Seite		Seite
Handwerkerzeichenschulen . . . . .	240	Jugendliche, Verurteilte . . . . .	288 ff.
Haushaltungsschulen . . . . .	240	Kriminalität der — . . . . .	294
Hausiersteuer, s. Steuern.		Justiz- und Verwaltungsdienst, Er-	
Haussteuer, s. Steuern.		gebnisse der Prüfungen . . . . .	298
Hebammen . . . . .	257	Kadettenkorps . . . . .	303
Heer, Ausgaben für das bayerische —	302	Kapitalrentensteuer, s. Steuern.	
Heer, Etatsstärke des bayerischen —	301	Kassenärzte bei der Staatseisen-	
Heeresergänzungsgeschäft, Ergeb-		bahn . . . . .	99
nisse des — . . . . .	303	Katholische Kirche . . . . .	228
Heilanstalten, Morbidität in		Kaufmännischer Unterricht, dem —	
den — . . . . .	262 ff.	dienende Schulen . . . . .	247
Heilpersonal, niederer . . . . .	257	Kaufmannsgerichte . . . . .	300
Heimat der der Zwangserziehung		Keramik, Fachschule für — . . . . .	239 ff.
unterworfenen Personen . . . . .	225	Kinder, Anstalten für verwahr-	
— der Studierenden . . . . .	253	loste — . . . . .	210. 214
Heimatstaaten, Ausscheidung der		Anstalten für krüppelhafte —	214. 234
Bevölkerung nach — . . . . .	23	Beschäftigung von — unter	
Hilfskassen . . . . .	144 ff.	14 Jahren . . . . .	82
Hinterlegungswesen . . . . .	281	Kindersterblichkeit, s. Säuglings-	
Hochschulen . . . . .	248 ff.	sterblichkeit . . . . .	320
Höhenlage der größeren Städte . . . . .	2	Kirchliche Verhältnisse . . . . .	6. 228. 319
Hofbräuhaus München, Erträge-		Kleinhandel mit Branntwein oder	
des — . . . . .	187	Spiritus . . . . .	76
Hoffscherei auf dem Chiemsee,		Kleinkinderbewahranstalten . . . . .	210 ff.
Ertragnis der — . . . . .	187	Klerikalseminare . . . . .	228
Hohlmaße für trockene Gegen-		Klimatische Verhältnisse Bayerns . . . . .	3
stände . . . . .	88	Klöster . . . . .	228
Holzbearbeitung, Fachschule für —	239 ff.	Knappschaftsvereine . . . . .	71. 144
Holzindustrie-Berufsgenossenschaft	148 ff.	Kochschulen . . . . .	240
Holzverwertung . . . . .	189	Körwesen . . . . .	61 ff. 316
Hopfen, Anbau und Ernte von — . . . . .	49	Kollegiangelder . . . . .	248 ff.
Hütten . . . . .	67 ff.	Konfession, s. Religionsbekenntnis.	
Hütten und Salinenwerke, Erträge-		Konkursverfahren . . . . .	279
nisse der — . . . . .	187. 316	Korrektionelle Nachhaft . . . . .	296
Hunde, Gebühr für Halten von — . . . . .	186	Krankenanstalten . . . . .	210. 214 ff. 257
Tollwut der — . . . . .	272	Krankenkassen . . . . .	144 ff.
Hydrographische Verhältnisse		Krankenpflege in den Klöstern . . . . .	228
Bayerns . . . . .	2	Krankenstand der Mannschaften . . . . .	304
Hypothekenbanken . . . . .	122 ff.	Kranken- und Unfallversicherung,	
Hypothekendarlehen . . . . .	127	Rechtsprechung des Verw.-	
Hypothekengeschäfte . . . . .	281	Gerichtshofs . . . . .	277
Hypothekenverkehr in Bayern		Krankenversicherung . . . . .	144 ff. 318
r. d. Rh. . . . .	129 ff. 317	Kreditinstitute . . . . .	122 ff.
Idioten, Anstalten für — . . . . .	263	Kreisackerbauschulen . . . . .	240 ff.
Immobilien-Brandversicherung . . . . .	159	Kreisgemeinden, Leistungen der —	
Immobilien-Zwangsversteigerungen	279	für Armenzwecke . . . . .	214
Impfung . . . . .	268	Kreishaushalt . . . . .	192 ff. 318
Industrie . . . . .	72 ff.	Kreisirrenanstalten, Kreishaushalt-	
Kreishaushaltsausgaben auf — . . . . .	192	ausgaben auf — . . . . .	193
Industrie-Schulen . . . . .	238 ff.	Verwaltungsergebnisse der — . . . . .	266
Infektionskrankheiten . . . . .	255	Kriegsakademie . . . . .	303
Ingenieurschule . . . . .	303	Kreisregierungen . . . . .	5
Innungs-Krankenkassen . . . . .	144 ff.	Kreisumlagen . . . . .	192
Invalidenversicherung . . . . .	155 ff.	Kretinen-Anstalten . . . . .	214
Invaliditäts- und Altersversicherung	318	Kriegsministerium . . . . .	9 ff.
Johannis-Zweig-Vereine . . . . .	216	Kriegsschule . . . . .	303
Irrenanstalten . . . . .	263	Kriminalstatistik . . . . .	288
Leistungen der Kreisgemeinden		Krippen- und Säuglings-Anstalten	
für — . . . . .	214	— und Suppenanstalten . . . . .	211
Frequenz in den — . . . . .	320	Krüppelhafte Kinder, Fürsorge für —	226 ff.
Jugendliche Arbeiter und		Kultur, Kreishaushaltsausgaben auf —	192
Arbeiterinnen . . . . .	83 ff.		

	Seite		Seite
Kultusstiftungen . . . . .	229	Nachhaft, korrektionelle . . . . .	296
Kunstgewerbeschulen . . . . .	239 ff.	Nachlaßsachen . . . . .	280
<b>Längenmaße . . . . .</b>	<b>88</b>	Nahrungs- und Genußmittel, Unter- suchungsanstalten für — . . . . .	267
Landesgrenzen, Länge der —		Naturalleistungen . . . . .	208
Bayerns . . . . .	1	Naturalverpflegung . . . . .	218
Landeskultur und Flurbereinigung	58, 316	Nervenranke, Anstalten für — . . . . .	263
Landeskultur-Renten-Anstalt, Wirksamkeit der — . . . . .	60	Niederschläge . . . . .	310
Landeskultur-Rentenschuld . . . . .	169	Notariate . . . . .	4
Landesversicherungsamt . . . . .	154	<b>Oberlandesgerichte . . . . .</b>	<b>4</b>
Landgerichte . . . . .	4	Geschäftsaufgabe der — . . . . .	283
Geschäftsaufgabe der — . . . . .	282, 286	Oberpostämter . . . . .	9
Land- und Forstwirtschaft . . . . .	314	Oberstes Landesgericht, Geschäfts- aufgabe des — . . . . .	283
Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung . . . . .	151 ff.	Obstbaumzählung . . . . .	53, 316
Landtagswahlen . . . . .	308, 322	Obst- und Weinbauschulen . . . . .	240 ff.
Landwirtschaft . . . . .	38 ff.	Öffentliche Armenpflege . . . . .	205 ff.
Landwirtschaftliche Arbeitsvermitt- lung . . . . .	84 ff.	Öffentliche Fürsorge . . . . .	205 ff.
Landwirtschaftliche Fortbildungs- schulen . . . . .	236 ff.	Ordenshäuser und Ordensmitglieder . . . . .	228
Landwirtschaftsschulen . . . . .	240 ff.	Orographische Verhältnisse Bayerns . . . . .	2
Lateinschulen . . . . .	238 ff.	Ortschaften . . . . .	5
Lebens- und sonstige Versicherung . . . . .	318	Ortschaftenverzeichnisse . . . . .	313
Lehrer . . . . .	231	Orts-Krankenkassen . . . . .	144 ff.
Lehrer-Präparanden- (innen-) Schulen . . . . .	239 ff.	<b>Paketpostverkehr . . . . .</b>	<b>106</b>
Lehrer- (innen-) Seminarien . . . . .	239 ff.	Pegelstände . . . . .	110, 317
Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen . . . . .	212	Personalexigenz . . . . .	233
Lehrmittel u. Schulbänke . . . . .	233	Personenverkehr der Staatsbahnen . . . . .	96
Löschungen von Hypotheken . . . . .	129 ff.	— der pfälzischen Eisenbahnen . . . . .	103
Lokomotiven der Staatseisenbahnen . . . . .	95 ff.	— der Privatbahnen . . . . .	105
— der pfälzischen Eisenbahnen . . . . .	103	Personenwagen der Staatsbahnen . . . . .	95
— der Privatbahnen . . . . .	105	— der pfälzischen Eisenbahnen . . . . .	103
Ludwig-Donau-Main-Kanal . . . . .	108, 166 ff.	— der Privatbahnen . . . . .	105
Luftdruck und Lufttemperatur . . . . .	310	Pfälzische Eisenbahnen . . . . .	103
Lyzeen . . . . .	248 ff.	Pfarreien . . . . .	228
<b>Mahnsachen . . . . .</b>	<b>279</b>	Pferde-Versicherungs-Vereine . . . . .	163 ff.
Maischbottich- und Materialsteuer, Verbrauchsabgabe . . . . .	185	Pflaster- und Brückenzoll . . . . .	201
Malzaufschlag . . . . .	166, 184	Pflegeschäften . . . . .	280
Malzverbrauch überhaupt . . . . .	92 ff.	Pfründeanstalten . . . . .	215
Maschinenbau, Fachschulen für — . . . . .	238 ff.	Pfründehäuser . . . . .	210
Maul- und Klauenseuche . . . . .	276	Postanweisungen . . . . .	106
Medizinalstatistik . . . . .	320	Postboten . . . . .	106
Medizinal- und Veterinärwesen . . . . .	255	Posten, Generaldirektion der — . . . . .	8
Meteorologische Verhältnisse Bayerns . . . . .	3	Posten und Telegraphen . . . . .	148 ff.
Militärbildungsanstalten . . . . .	303, 322	Einnahmen und Ausgaben der — Verwaltung . . . . .	166
Militärgeistliche . . . . .	228	Erträge der — . . . . .	187
Militärwesen . . . . .	301, 322	Postillone . . . . .	106
Minderjährige, in Zwangserziehung . . . . .	222 ff.	Postpersonal . . . . .	105
Vormundschaften über — . . . . .	280	Poststallhaltungen . . . . .	106
Mittelschulen . . . . .	238	Postverbindungen . . . . .	106
Mittlere Bevölkerung . . . . .	17	Postwagen der Staatseisenbahnen . . . . .	95
Mobiliarbrandversicherung . . . . .	161	— der pfälzischen Eisenbahnen . . . . .	103
Morbidität in den Heilanstalten . . . . .	262 ff., 320	Präzisions- und Goldmünz-Gewichte . . . . .	88
Münzanstalt, Ertragnis der — . . . . .	187	Preise, s. Durchschnittspreise.	
Musik-Schulen . . . . .	239 ff.	Privatbahnen . . . . .	105
		Privatbanken und Kreditinstitute . . . . .	122 ff.
		Privatklagesachen . . . . .	284
		Privatlehrinstitute . . . . .	240 ff.
		Privatwaldungen, Abtrieb von — . . . . .	65
		Privatwohlthätigkeit . . . . .	215 ff.

	Seite		Seite
Progymnasien und Lateinschulen . . . . .	238 ff.	Schulversäumnisse . . . . .	232
Promotionen . . . . .	249	Schutzpockenimpfung . . . . .	268. 321
Protestantische Kirche . . . . .	228	Schwachsinnige, Anstalten für —	263
Prüfungen, Ergebnisse der — im höheren Justiz- und Verwaltungs- dienst . . . . .	298. 321	Schwurgerichte . . . . .	4
Realexigenz . . . . .	233	Geschäftsaufgabe der — . . . . .	286
Realgymnasien . . . . .	238 ff.	Seelsorgestellen . . . . .	228
Realschulen . . . . .	238 ff.	Segelschiffe . . . . .	112 ff.
Rechnungsergebnisse der Verpfle- gungsstationen . . . . .	220	Selbstmorde . . . . .	261
Rechtsanwältinnen . . . . .	4. 278	— unter den Mannschaften . . . . .	304. 320
Rechtspflege . . . . .	276 ff. 321	Singschulen . . . . .	240
Rechtsprechung des Verwaltungs- gerichtshofes . . . . .	276 ff.	Sondervereine, landwirtschaftliche . . . . .	57
— der Schiedsgerichte in Unfall- sachen . . . . .	154	Sonntagsschulen . . . . .	233
— in der Invalidenversicherung . . . . .	158	Sparkassen . . . . .	140. 318
Registersachen . . . . .	281	Spiritus, Kleinhandel . . . . .	76
Reichstagswahlen . . . . .	305 ff. 322	Staat, Betriebe des — . . . . .	187
Reichs-Versicherungsamt . . . . .	154. 158	Staatsangehörigkeit, Bevölkerung nach der — . . . . .	23
Rekruten, Schulbildung der — . . . . .	303	— der der Zwangserziehung unter- worfenen Personen . . . . .	225
Rekurse gegen Entscheidungen der Schiedsgerichte . . . . .	154	— der Gefangenen . . . . .	297
Religionsbekenntnis, Ausscheidung der Kultusstiftungen nach dem —	229	— der krüppelhaften Kinder . . . . .	227
— der Eheschließenden . . . . .	36	— der verpflegten Personen . . . . .	220
— der Schüler . . . . .	241	Staatsanwältinnen . . . . .	278
— der Selbstmörder . . . . .	261	Staatsbahnen . . . . .	7
Die Bevölkerung nach dem — . . . . .	21	Einnahmen und Ausgaben der —	166 ff.
Schulen u. Lehrkräfte nach dem —	230 ff.	Staatsbahnen, Erträge der —	187
Renten in der Invalidenversicherung	155 ff.	Unfallversicherung bei den —	148 ff.
Rettungsanstalten . . . . .	215	Verkehr der — . . . . .	95 ff.
Revisionen in gewerblichen Anlagen, s. auch Dampfkessel . . . . .	81	Staatsgebiet . . . . .	1
Richter . . . . .	278	Staatsforstverwaltung, Ausführungs- behörden der — . . . . .	151 ff.
Rückvergütungen für Forstschholz	189	Staatshaushalt . . . . .	165. 318
Saatenstands-Berichte . . . . .	315	Staatsministerium des K. Hauses und des Aeußern . . . . .	3
Säuglingsanstalten . . . . .	211. 215	Etat des — . . . . .	168
Säuglingssterblichkeit . . . . .	259 ff.	Staatsministerium der Finanzen . . . . .	7
Salinen . . . . .	67	Etat des — . . . . .	168
Erträge der —werke . . . . .	187	Staatsministerium des Innern . . . . .	5
— Wesen . . . . .	316	Etat des — . . . . .	168
Schankwirtschafts-Gewerbe, Bewegung im — . . . . .	76	Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegen- heiten . . . . .	6
Schiedsgerichte für Arbeiterver- sicherung in Unfallsachen . . . . .	154	Etat des — . . . . .	168
— in der Invalidenversicherung . . . . .	158	Staatsministerium der Justiz . . . . .	4
Schiffe, Zahl der — in Bayern . . . . .	111	Etat des — . . . . .	168
Schlachtviehbeschau . . . . .	275	Staatsministerium für Verkehrs- angelegenheiten . . . . .	7
Schlußprüfungen . . . . .	249	Etat des — . . . . .	168
Schneeverhältnisse . . . . .	311	Staatsschulden . . . . .	169
Schöffengerichte . . . . .	285	Staatsstraßen, Unterhaltung der —	109
Schulbedarf (Rechtsprechung) . . . . .	277	Staatswaldungen, Bewirtschaftung der — . . . . .	188
Schulbildung der Rekruten . . . . .	303	Städte, Entwicklung der 36 größte- ren — . . . . .	22
Schulen, Kreishaushaltausgaben auf- Schulgeld . . . . .	192. 231. 235	Städte, Höhenlage der größeren —	2
Schulkinder . . . . .	232	Städte, unmittlere . . . . .	5
Schulpflicht, Entlassung vor vollen- deter — . . . . .	232	Standorte der Bayer. Armee . . . . .	10
		Statistische Zentralkommission . . . . .	5
		Steine, Produktion von — . . . . .	70
		Stellengesuche (Arbeitsuchende) . . . . .	85 ff.
		Stenographie-Fachkurse . . . . .	240
		Sterbefälle (ohne Totgeborene) 32 ff.	314



	Seite		Seite
Sterbefälle der Schulkinder . . . . .	232	Unteroffiziersschule . . . . .	303
Sterblichkeit nach Altersgruppen . . .	34	Unterrichtsstiftungen . . . . .	254. 320
— nach Todesursachen . . . . .	257	Unterrichtswesen . . . . .	230 ff. 320
Sterblichkeitsverhältnisse in den		Unterstützungsaufwand . . . . .	205
größeren Städten Bayerns . . . . .	321	Untersuchungsanstalten für Nah-	
Steuern . . . . .	166. 170 ff.	rungs- und Genußmittel . . . . .	267
Steuerbefreiung des Branntweins . . . .	186		
Steuerbefreiungen u. Ermäßigungen		Veräußerung, zwangsweise — land-	
bzw. Minderungen . . . . .	181	wirtschaftlicher Anwesen . . . . .	63
Stiftungen . . . . .	212. 229. 319	Verbrauchsgegenstände, Durch-	
Stipendien, Leistungen der Kreis-		schnittspreise der wichtigeren —	89
gemeinden für — . . . . .	214	Verbrauchssteuern und Zölle, Ge-	
— Stiftungen . . . . .	212	meindeeinnahmen aus — . . . . .	201
Strafanstalten, Gefangenenstand in		Verbrechen und Vergehen . . . . .	288 ff.
den — . . . . .	295	Vereinsregister . . . . .	281
Gesundheitsverhältnisse in den —	295	Vereinswesen, landwirtschaftliches	57
Strafaufschub, bedingter . . . . .	296	Vergehen . . . . .	288 ff.
Strafbefehle . . . . .	284	Verkehr . . . . .	95 ff. 317
Strafgerichte, Geschäftsstatistik		Verkrüppelung . . . . .	226
der — . . . . .	284 ff.	Veröffentlichungen des K. Bayer.	
Strafmündige . . . . .	288 ff.	Statistischen Bureaus . . . . .	313 ff.
Strafrechtspflege . . . . .	321	Verpflegungsstationen . . . . .	218 ff.
Straßenbau, Kreishaushaltausgaben		Versicherungsanstalten,	
auf — . . . . .	193	Vermögensstand der — . . . . .	158
Streiks, s. auch Arbeitseinstellung . .	87	Versicherungswesen . . . . .	144 ff. 318
Suppenanstalten . . . . .	210 ff.	Verunglückungen, tödliche — . . . .	260
		Verwaltungsdienst, Ergebnisse der	
Tabak, Anbau und Ernte von — . . . . .	50	Prüfungen . . . . .	298
— Produktion . . . . .	315	Verwaltungsgerichtshof . . . . .	276
Taubstumme . . . . .		Verwaltungsrechtspflege . . . . .	321
Anstalten für — . . . . .	234	Veterinärwesen . . . . .	255 ff. 271 ff. 321
Leistungen der Kreisgemeinden		Vieh, Durchschnittspreise für — . . . .	56
für — Anstalten . . . . .	214. 314	Viehichtigkeit . . . . .	53
Technische Hochschule . . . . .	248 ff.	Viehhaltungen . . . . .	52
Telegraphen, s. Postenu. Telegraphen.		Viehmärkte . . . . .	62. 316
Telegraphenbetrieb . . . . .	107	Viehseuchen . . . . .	271 ff. 277
Telegraphen, Generaldirektion der —	8	Viehverkehr . . . . .	96
Telephonanstalten . . . . .	8	Viehversicherung . . . . .	163
Telephonbetrieb . . . . .	107	Viehzählung . . . . .	51 ff. 315
Textilindustrie, Fachschule für — . . .	239 ff.	Viktualienpreise an verschiedenen	
Tierärzte . . . . .	255	Orten Bayerns . . . . .	317
Tierärztliche Hochschule . . . . .	249 ff.	Vinzentius-Vereine . . . . .	217
Tierarten . . . . .	52. 164	Volksschulen . . . . .	230 ff.
Tierseuchen . . . . .	271 ff. 321	Volkszählung, Ergebnisse der —	
Tierverkehr . . . . .	96	v. 1. XII. 1905 . . . . .	13 ff.
Todesursachen, Sterblichkeit		Volkszählungen . . . . .	313
nach — . . . . .	257 ff. 320	Vormundschaftsgerichte,	
Töchterschulen . . . . .	240 ff.	(Zwangserziehung) . . . . .	223
Totgeborene . . . . .	24. 30	Vormundschaftssachen . . . . .	280
Tuberkulose bei den in Schlacht-			
höfen untersuchten Tieren . . . . .	274	Wagen . . . . .	88
		Wahlen . . . . .	305 ff. 322
Übertretungen . . . . .	292 ff.	Waisenhäuser . . . . .	210
Unehelich Geborene . . . . .	24. 31	Waldbauschulen . . . . .	236
Unfälle im Eisenbahnbetrieb . . . . .	99	Waldwirtschaft . . . . .	316
Unfallversicherung, gewerbliche —	148 ff.	Wandergewerbescheine, Erteilung	
land- und forstwirtschaft-		von — . . . . .	78
liche — . . . . .	151 ff. 318	Wasserbau, Kreishaushaltausgaben	
Unfälle, tödliche . . . . .	260	auf — . . . . .	193
— unter den Mannschaften . . . . .	304	Wasserkraftausnutzung . . . . .	66
Universitäten . . . . .	248 ff.	Wasserläufe in Bayern . . . . .	3

	Seite		Seite
Wasserstände . . . . .	110	<b>Zahnärzte . . . . .</b>	<b>255</b>
Wasserstraßen, Verkehr auf		Zeichenschulen . . . . .	240
den — . . . . . 112.	317	Zentralgenossenschaften . . . . .	120
Wasserversorgungs-Bureau, Tätig-		Zentralstellen für Arbeitsnachweis	84
keit des — . . . . .	270	Zivilrechtspflege . . . . .	321
Wein, Anbau und Ernte von — .	48	Zölle, Gemeindeeinnahmen aus —	201
Weinbauschulen . . . . .	240 ff.	Zollabrechnungsbevölkerung . . . . .	16
Weingut in Unterfranken, Erträg-		Zollanschlüsse . . . . .	<b>16</b>
nis des — . . . . .	187	Zuchthengste, Körung und	
Weißbierbrauer . . . . .	93	Prämiiierung der — . . . . .	61
Wiederaufnahmeverfahren . . . . .	287	Zuchtstiere, Körung der — . . . . .	62
Windgeschwindigkeit, mittlere . .	312	Zuwerhandlungen gegen die Be-	
Winterschulen, landwirtschaftliche	236 ff.	stimmungen über die Beschäf-	
Wöchnerinnen, Unterstützung		tigung der jugendlichen Arbeiter	
von — . . . . .	217	und Arbeiterinnen . . . . .	83
Wohltätigkeitsanstalten, gemeind-		Zwangswise Veräußerung land-	
liche . . . . .	210	wirtschaftlicher Anwesen . 63.	316
Wohltätigkeits-Stiftungen . . 212.	319	Zwangserziehung . . . . .	222 ff. 280